This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

**Usage guidelines**

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

**About Google Book Search**

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at http://books.google.com/

## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

A 472185 DUPL

1837
ARTES VERITAS SCIENTIA
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
E PLURIBUS UNUM
TUEBOR
SI QUAERIS PENINSULAM AMOENAM
CIRCUMSPICE

1837
ARTES VERITAS SCIENTIA
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
E PLURIBUS UNUM
TUEBOR
SI QUAERIS PENINSULAM AMOENAM
CIRCUMSPICE

875
C29
4/7

# CAII JULII CAESARIS

# COMMENTARII

DE

# BELLO GALLICO.

---

Mit Anmerkungen, einem vollständigen Wörterbuche und einem geographischen Register

für

Schüler der mittleren Klassen der Gymnasien

von

*F. W. Hinzpeter,*

Oberlehrer am Gymnasium zu Bielefeld.

**BIELEFELD,**

DRUCK UND VERLAG VON VELHAGEN & KLASING.

**1837.**

(Ladenpreis 15 ggr.)

# Vorwort.

Die Stelle, welche diese Ausgabe des **Julius Cäsar** unter den *vielen* Schulausgaben dieses Schriftstellers einzunehmen bezweckt, ergiebt sich ganz einfach aus der Zugabe zu derselben, nämlich dem Wörterbuche. Von der Verlagshandlung aufgefordert, ein solches anzufertigen, fand ich im Verlaufe dieser Arbeit, daß gar Manches nicht in dasselbe aufgenommen werden konnte, dessen ein Schüler zur gründlichen Vorbereitung bedarf, und so entstanden die unter dem Texte fortlaufenden Anmerkungen, wie sich dieselben an den einzelnen Stellen als zweckmäßig ergaben. Ich habe mich bei denselben der möglichsten Kürze und Bestimmtheit befleißigt, und Alles fern zu halten gesucht, was dem Kreise von Schülern, denen diese Ausgabe bestimmt ist, unverständlich sein konnte. Benutzt wurden dabei die Ausgaben von Möbius, Herzog, Held und Baumstark, von denen die drei ersteren bekanntlich einen ganz anderen Standpunkt einnehmen, als die vorliegende beabsichtigt, die Baumstark'sche allerdings dem Titel nach für dieselbe Bildungsstufe bestimmt ist, für welche die meinige, jedoch nach meinem Ermessen von Secundanern oder höchstens den besseren Ober-Tertianern mit Nutzen gebraucht werden kann, so daß also eine Collision nicht zu befürchten steht. Eben so wenig dürfte dieß der Fall sein mit der übrigens trefflichen Ausgabe von Seyffert, welche in den Anmerkungen bloß das Grammatische berücksichtigt. Für die grammatischen Erläuterungen und einzelne synonymische Bemerkungen habe ich vorzugsweise von Grysar's Theorie des lateinischen Styls, Kritz's Commentar zum Sallustius, den Ausgaben des Nepos und Suetonius von Bremi und Döderlein's Synonymik Gebrauch gemacht. Die Verweisung auf die Zumpt'sche Grammatik wird sich durch die allgemeine Verbreitung dieser Sprachlehre und deren anerkannte Zweckmäßigkeit rechtfertigen.

Was nunmehr das Wörterbuch betrifft, so sind mir die Einwendungen gegen dergleichen Special-Wörterbücher überhaupt nicht unbekannt, jedoch kann ich nach langjähriger Erfahrung mich nur auf die Seite derjenigen stellen, welche deren Zweckmäßigkeit anerkennen, die ich besonders darein setze, daß durch ein Hülfsmittel der Art dem anerkannt sehr nachtheiligen und doch leider so allgemein verbreiteten Gebrauch von Uebersetzungen am kräftigsten begegnet werde. Wie schwer es aber einem Schüler

der Unter-Tertia, für welche die Lectüre des Cäsar auf unsern Gymnasien zunächst bestimmt ist, noch wird, sich in einem allgemeinen Lexicon zurecht zu finden, ist keinem practischen Schulmanne unbekannt. Wenn auch der Gewinn, der aus dem mühsamen Aufsuchen der an einer Stelle richtigen Bedeutung eines Wortes hervorgeht, keineswegs geleugnet werden soll, so dürfte derselbe doch gegen den Zeitaufwand, der dazu erfordert wird, und der dennoch unzählige Male zu keinem günstigen Resultate führt, nicht in Anschlag zu bringen sein.

Bei den einzelnen Wörtern ist die Grundbedeutung vorangestellt und die übrigen folgen in möglichst genauer logischen Ordnung; daß letzteres nicht überall möglich war, liegt in der Natur der Sache. Von etymologischen Untersuchungen oder auch nur weitläuftigen Nachweisungen konnte natürlich in einem solchen Wörterbuche nicht die Rede sein, sondern nur einfache Resultate gegeben werden, ebenso blieb das Grammatische ausgeschlossen, da dieß zum Theil in den Anmerkungen gegeben wurde, welche ich überhaupt als Ergänzungen zu dieser Zugabe angesehen wünsche, zum Theil der Erklärung in der Schule selbst anheimgestellt bleiben muß; zur Vergleichung der verschiedenen Bedeutungen, worauf allerdings so sehr viel ankommt, ist dadurch, daß in den meisten Fällen die Stellen verzeichnet sind, wohin gerade diese Bedeutung gehört, hinreichende Anleitung gegeben. Daß auch solche Wörter mit aufgenommen wurden, welche dem Schüler, der den Cäsar lies't, als bekannt vorausgesetzt werden können, wird in dem Bestreben nach möglicher Vollständigkeit seine Rechtfertigung finden. Die Schwierigkeit einer solchen Arbeit dürfte wohl keinem Zweifel unterliegen, und ich maße mir keineswegs an, etwas Vollkommenes geleistet zu haben; humane Zurechtweisungen werden mir stets willkommen sein.

Das geographische Register ist nach den bekannten Vorarbeiten zusammengestellt, mit dem allgemeinen Standpuncte der Ausgabe übereinstimmend.

Was endlich noch die Kritik betrifft, so bin ich der Meinung, daß dieselbe in eine Ausgabe dieser Art nicht gehöre, und es lediglich dem mündlichen Vortrage des Lehrers überlassen bleiben muß, wie weit er in dieser Beziehung mit seinen Schülern, die er kennt, zu gehen hat. Daher ist auch der Herzog'sche Text unverändert beibehalten, und nur an einzelnen wenigen Stellen auf abweichende Lesarten aufmerksam gemacht worden. Das achte Buch blieb aus bekannten Gründen unberücksichtigt.

Bielefeld, im October 1837.

F. W. Hinzpeter.

# C. JULII CAESARIS COMMENTARII DE BELLO GALLICO.

## LIBER PRIMUS.

*alliæ descriptio c. I. Eam Helvetii invadere tentant: sed duobus proeliis a Caesare profligantur, et reliquiae in patriam, quam deseruerant, repelluntur c. 2—29. Galli apud Caesarem de Ariovisto, Germanorum rege, Sequanorum agrum insidente, conqueruntur: ille componendaerei legatos ad Ariovistum mittit, sed frustra 30—36. Copias adversus eum educit primum pavidas, post tamen hortatu suo confirmatas. Colloquuntur partium duces; sed nullo effectu. Proin armis res geritur; et clade accepta, e Gallia profugiunt Germani 37—54.*

Gallia est omnis divisa in partes tris, quarum unam incont Belgae, aliam Aquitani, tertiam, qui ipsorum lingua Celtae,

Cap. I. 1) *Gallia omnis*, der bei weitem grössere Theil, welcher ɪch von freien Völkern bewohnt wurde. Abgesondert waren die Allo'oger und *Gallia provincia*, von selbst versteht sich die *Cisalpina*.

2) *tris:* der Accusativ Plur. der Wörter, welche im Genitiv *ium* haɪn, endigte sich in der besten Zeit der Latinität auf *is*, welcher auch wohl *s* geschrieben aber nicht gesprochen wird. S. Zumpt's Gr. §. 68. Anm.

3) *aliam* für *alteram*, denn *alius* wird gewöhnlich von mehreren egenständen gebraucht, während *alter* eigentlich der zweite derselben Gatng, z. B. von den Consuln bedeutet.

4) *fortissimi*, hier Leute von persönlicher Tapferkeit, die ebensowohl if körperlicher Stärke und ungeschwächter Kraft, als auf Verachtung der efahr beruht, von denen desshalb der meiste Widerstand zu erwarten ist.

5) *Cultu atque humanitate*: *cultus* hier die grössere Verfeinerung und equemlichkeit des Lebens; *humanitas*, feine sittliche und intellectuelle ildung.

nostra Galli appellantur. Hi omnes lingua, institutis, legibus inter se differunt. Gallos ab Aquitanis Garumna flumen, a Belgis Matrona et Sequana dividit. Horum omnium fortissimi sunt Belgae, propterea quod a cultu atque humanitate Provinciae longissime absunt minimeque ad eos mercatores saepe commeant, atque ea quae ad effeminandos animos pertinent, important: proximique sunt Germanis, qui trans Rhenum incolunt, quibuscum continenter bellum gerunt: qua de caussa Helvetii quoque reliquos Gallos virtute praecedunt, quod fere quotidianis proeliis cum Germanis contendunt, quum aut suis finibus eos prohibent, aut ipsi in eorum finibus bellum gerunt. Eorum una pars, quam Gallos obtinere dictum est, initium capit a flumine Rhodano; continetur Garumna flumine, Oceano, finibus Belgarum; attingit etiam ab Sequanis et Helvetiis flumen Rhenum; vergit ad septemtriones. Belgae ab extremis Galliae finibus oriuntur; pertinent ad inferiorem partem fluminis Rheni, spectant in septemtriones et orientem solem. Aquitania a Garumna flumine ad Pyrenaeos montes et eam partem Oceani, quae est ad Hispaniam, pertinet, spectat inter occasum solis et septemtriones.

Cap. II. Apud Helvetios longe nobilissimus et ditissimus fuit Orgetorix. Is M. Messala et M. Pisone Coss. regni cupiditate inductus coniurationem nobilitatis fecit, et civitati persuasit, ut de finibus suis cum omnibus copiis exirent; perfacile esse, quum virtute omnibus praestarent, totius Galliae imperio potiri. Id hoc facilius eis persuasit, quod undique loci natura Helvetii continentur; una ex parte flumine Rheno, latissimo atque altissimo, qui agrum Helvetium a Germanis dividit; altera ex parte monte Jura altissimo, qui est inter Sequanos et Helvetios; tertia

6) *Provinciae:* der von den Römern schon früher eroberte Theil Galliens; später *Gallia Narbonensis.*

7) *trans Rhenum incolunt.* Das Activum als Neutrum gebraucht, gewöhnlich alsdann mit *Adverbiis loci* oder Präpositionen mit dem Acc. verbunden. Im activen Sinne IV, 10: (in dem hier gebrauchten absoluten Sinne auch *colere.* Liv. 21, 26.)

8) *quotidianis* statt *quotidie,* Vertauschung des Adverbiums mit dem Adjectiv, welche Figur Enallage genannt wird und sich häufig besonders bei Dichtern findet.

9) *eorum* nach der Paranthese und *horum omnium cet.* auf *reliquos Gallos* zu beziehen. Das Pronomen *is* das der ersten Person, unser: er, sie, es, hebt den Hauptgedanken oder die Hauptperson wieder hervor.

10) *Oceanus,* das Weltmeer, im Gegensatz gegen das mittelländische, das dem Römer *mare nostrum* war, *internum,* jenes *externum.*

11) *Ab Sequanis:* a und ab, bezeichnet die Richtung oder Seite, von welcher eine Sache oder Handlung ausgegangen gedacht wird.

12) *inter,* ebenso wie *in,* von der Richtung nach einem Orte hin.

Cap. II. 1) *regni) Regnum* und *imperium* unterscheiden sich so, dass der Begriff von *imperium* viel weiter ist, als der von *regnum,* gewöhnlich Königreich.

lacu Lemanno et flumine Rhodano, qui Provinciam nostram ab Helvetiis dividit. His rebus fiebat, ut et minus late vagarentur, et minus facile finitimis bellum inferre possent: qua de caussa homines bellandi cupidi magno dolore afficiebantur. Pro multitudine autem hominum et pro gloria belli atque fortitudinis angustos se fines habere arbitrabantur, qui in longitudinem milia passuum CCXL, in latitudinem CLXXX patebant.

Cap. III. His rebus adducti, et auctoritate Orgetorigis permoti, constituerunt ea quae ad proficiscendum pertinerent, comparare; jumentorum et carrorum quam maximum numerum coëmere; sementes quam maximas facere, ut in itinere copia frumenti suppeteret: cum proximis civitatibus pacem et amicitiam confirmare. Ad eas res conficiendas biennium sibi satis esse duxerunt, in tertium annum profectionem lege confirmant. Ad eas res conficiendas Orgetorix deligitur. Is ubi legationem ad civitates suscepit, in eo itinere persuadet Castico, Catamantaledis filio, Sequano, cuius pater regnum in Sequanis multos annos obtinuerat, et a S. P. R. amicus appellatus erat, ut regnum in civitate sua occuparet, quod pater ante habuerat: itemque Dumnorigi Aeduo, fratri Divitiaci, qui eo tempore principatum in civitate obtinebat, ac maxime plebi acceptus erat, ut idem conaretur persuadet, eique filiam suam in matrimonium dat. Perfacile factu esse illis probat, conata perficere, propterea quod ipse suae civitatis imperium obtenturus esset: non esse dubium, quin totius Galliae plurimum Helvetii possent: se suis copiis suoque exercitu illis regna conciliaturum confirmat. Hac oratione adducti inter se fidem et jusiurandum dant, et regno occupato, per tres potentissimos ac firmissimos populos totius Galliae sese potiri posse sperant.

2) *persuasit*) einmal *ut*, weil eine Absicht, ein Zweck angedeutet wird, das andere Mal Acc. c. inf. perfacile esse, weil bloss ein Umstand, eine Möglichkeit gedacht ist.

3) *de* gewöhnlich *e*, bedeutet hier von dem Orte weg.

4) *loci natura*, natürliche Gränzen.

Cap. III. 1) *deligitur*, verschieden von *eligere* und anderen Synonymen; zu einem bestimmten Zwecke den Tauglichsten wählen, wie *de* in Zusammensetzungen öfter die Richtung nach einem Ziele hin bezeichnet. *devertere*, *defluere cet.*

2) *a S. P. R.*, d. i. *a Senatu Populi Romani;* dem Senate kam es zu, solche Ehrenbezeugungen fremden Königen angedeihen zu lassen, daher auch hier nicht, wie sonst oft, *a S. P. Q. R.* (*a Senatu populoque Romano*) gelesen werden darf.

3) *principatum*, die erste Stelle im Staate, aber von vorübergehender Dauer, *regnum* dagegen lebenslänglich.

4) *totius Galliae potiri*, vorzugsweise mit dem Genitiv, nach dessen eigentlicher Natur, indem derselbe die engste Verbindung des Subjects mit dem Object ausdrückt, wenn von der obersten Gewalt die Rede ist; *rerum potiri;* auch finden sich Stellen, wo beide Casus, Ablativ und Genitiv, ohne merklichen Unterschied mit diesem Verbo verbunden werden. Sal. Jug. 74, 3.

CAP. IV. Ea res ut est Helvetiis per indicium enunciata, moribus suis Orgetorigem ex vinculis caussam dicere coegerunt: damnatum poenam sequi oportebat, ut igni cremaretur. Die constitua caussae dictionis Orgetorix ad judicium omnem suam familiam, ad hominum milia decem, undique coegit, et omnes clientes obaeratosque suos, quorum magnum numerum habebat, eodem conduxit: per eos ne caussam diceret se eripuit. Quum civitas, ob eam rem incitata, armis jus suum exsequi conaretur, multitudinemque hominum ex agris magistratus cogerent, Orgetorix mortuus est; neque abest suspicio, ut Helvetii arbitrantur, quin ipse sibi mortem consciverit.

CAP. V. Post ejus mortem nihilo minus Helvetii id quod constituerant facere conantur, ut e finibus suis exeant. Ubi jam se ad eam rem paratos esse arbitrati sunt, oppida sua omnia, numero ad duodecim, vicos ad quadringentos, reliqua privata aedificia incendunt, frumentum omne, praeter quod secum portaturi erant, comburunt, ut domum reditionis spe sublata paratiores ad omnia pericula subeunda essent: trium mensium molita cibaria sibi quemque domo efferre jubent. Persuadent Rauracis et Tulingis et Latobrigis finitimis, uti eodem usi consilio oppidis suis vicisque exustis, una cum iis proficiscantur: Boiosque, qui trans Rhenum incoluerant, et in agrum Noricum transierant Noreiamque oppugnarant, receptos ad se socios sibi assciscunt.

CAP. VI. Erant omnino itinera duo, quibus itineribus domo

CAP. IV. 1) *ex vinculis* d. i. *vinctum*, gefesselt; *vincula* bezeichnet also den Zustand, in welchem sich der Gefangene befand; *ex* in der Bedeutung der Richtung von einem Orte aus.

2) *oportebat;* er musste nach dem Gesetze, nach der Sitte die Strafe erleiden, kein unabänderliches Müssen, was *necesse* ausdrückt; *debere* bezeichnet eine moralische Verpflichtung.

CAP. V. 1) *facere conantur ut exeant*, umschreibend statt *exire conantur*, sie versuchen es, erreichen aber den Zweck nicht. Cic. de Sen, 12. *invitus quidem feci, ut Lucium Flamininum e senatu ejicerem*, für *invitus quidem ejeci.* Ebenso *in Verrem* 2, 4. 5, 63. *in Cat.* 3, 3 Sal. Cat. 52, 23. Zumpt's Gram. §. 619.

2) *vicos;* eigentlich reihenweise liegende Häuser, welche eine Gemeinde bildeten wie hier, sonst auch Strassen in einer Stadt. *aedificia privata*, einzeln liegende Höfe.

3) *praeter quod*, in dem Relativ ist, wie oft, ein *id* mit inbegriffen und *praeter* also Präposition.

4) *domum reditionis*, ähnlich sind: *magni domum concursus.* I. 53. *reditus ac domum itio.* Cic. de div. 1, 32.

5) *molita cibaria*, aus Getraide bereitetes Mehl. *trium mensium* Zumpt's Gram. §. 427.

6) *receptos; recipere* hier an sich ziehen, sich mit einem früher Entfernten vereinigen, jedoch so, dass die Helvetier als die Handelnden gedacht werden.

CAP. VI. 1) *itinera duo, quibus itineribus*, vgl. Zumpt's Gram. §. 742. *exire possent*, d. Conj., um die etwaige Bestimmung der Wege anzugeben. Zumpt's Gram. §. 555.

exire possent: unum per Sequanos, angustum et difficile, inter montem Juram et flumen Rhodanum, vix qua singuli carri ducerentur; mons autem altissimus impendebat, ut facile perpauci prohibere possent: alterum per Provinciam nostram, multo facilius atque expeditius, propterea quod Helvetiorum inter fines et Allobrogum, qui nuper pacati erant, Rhodanus fluit, isque nonnullis locis vado transitur. Extremum oppidum Allobrogum est proximumque Helvetiorum finibus, Geneva. Ex eo oppido pons ad Helvetios pertinet. Allobrogibus sese vel persuasuros, quod nondum bono animo in populum Romanum viderentur, existimabant; vel vi coacturos, ut per suos fines eos ire paterentur. Omnibus rebus ad profectionem comparatis, diem dicunt qua die ad ripam Rhodani omnes conveniant: is dies erat a. d. V. Kal. Apr. L. Pisone et A. Cabinio Coss.

Cap. VII. Caesari quum id nunciatum esset, eos per Provinciam nostram iter facere conari, maturat ab urbe proficisci, et quam maximis itineribus potest, in Galliam ulteriorem contendit et ad Genevam pervenit: Provinciae toti quam maximum potest militum numerum imperat (erat omnino in Gallia ulteriore legio una); pontem, qui erat ad Genevam, jubet rescindi. Ubi de ejus adventu Helvetii certiores facti sunt, legatos ad eum mittunt, nobilissimos civitatis, cujus legationis Namejus et Verudoctius principem locum obtinebant, qui dicerent sibi esse in animo, sine ullo maleficio iter per Provinciam facere, propterea quod aliud iter haberent nullum: rogare, ut ejus voluntate id sibi facere liceat.

2) *nuper*, i. J. 60 v. Chr., also vor vier Jahren von C. Pomtinius; *nuper* wird überhaupt von unbestimmten Zeiträumen gebraucht, ebenso *mox*.

3) *viderentur*, vgl. Zumpt's Gram. §. 549.

4) *diem dicunt*, hier: setzen einen Tag fest, sonst von dem dem Beklagten angesetzten Termine vor Gericht. *qua die*, vgl. Zumpt's Gram. §. 86. Der gerichtliche Tag ist femin., der gewöhnliche bürgerliche *mascul.* *Pisone et A. Gabinio coss.* Das Jahr 58 v. Chr. durch Cicero's Exil berühmt.

Cap. VII. 1) *Conari* bezieht sich auf die einem Unternehmen nöthige Energie des Willens, *niti* auf die bei der Ausführung angewandte Kraft, *moliri* auf die Grösse und Schwierigkeit des Objects.

2) *ab urbe; urbs* vorzugsweise von Rom; ähnlich ἄστυ von Athen.

3) *quam maximis itineribus potest;* in möglichst grossen Tagemärschen. Der gewöhnliche Tagemarsch des römischen Soldaten betrug zwanzig römische Meilen, dieselbe = 1/5 geogr. Meile.

4) *ulteriorem*, d. i, *transalpinam*, von Rom aus gerechnet, auch *braccata, Narbonensis*, im Gegensatz von *Gallia cisalpina, citerior, togata.*

5) *ad Genevam*, in der Nähe der Stadt G.; *ad* und *in* unterscheiden sich so, dass mit jenem ein Kommen in die Nähe bis zur Oberfläche, mit *in* auch das Eindringen in den innern Raum bezeichnet wird, desswegen ist die Bedeutung der Präp. *ad* bei Städtenamen durchaus von dem blossen Accusativ verschieden. Sal. Jug. 57. *Marius ad Zamam*, in die Nähe von Zama, *pervenit.* Jedoch heisst *ad* auch bei Städtenamen bei, wie sogleich *ad Genevam.*

6) *ubi*, auf die Zeit bezogen, bezeichnet das Eintreten eines Ereig-

Caesar, quod memoria tenebat L. Cassium consulem occisum exercitumque ejus ab Helvetiis pulsum et sub jugum missum, concedendum non putabat: neque homines inimico animo, data facultate per Provinciam itineris faciundi, temperaturos ab injuria et maleficio existimabat: tamen, ut spatium intercedere posset, dum milites quos imperaverat convenirent, legatis respondit, diem se ad deliberandum sumturum; si quid vellent, a. d. Idus Apr. reverterentur.

Cap. VIII. Interea ea legione, quam secum habebat, militibusque qui ex Provincia convenerant, a lacu Lemanno, qui in flumen Rhodanum influit, ad montem Juram, qui fines Sequanorum ab Helvetiis dividit, milia passuum decem novem murum, in altitudinem pedum sedecim fossamque perducit. Eo opere perfecto, praesidia disponit, castella communit, quo facilius, si se invito transire conarentur, prohibere possit. Ubi ea dies, quam constituerat cum legatis, venit, et legati ad eum reverterunt, negat se more et exemplo populi Romani posse iter ulli per Provinciam dare; et si vim facere conentur, prohibiturum ostendit. Helvetii, ea spe dejecti, navibus junctis ratibusque compluribus factis, alii vadis Rhodani, qua minima altitudo fluminis erat, nonnunquam interdiu, saepius noctu, si perrumpere possent conati, operis munitione et militum concursu et telis repulsi, hoc conatu destiterunt.

nisses, auf welches ein zweites ohne temporelle Unterbrechung folgt, daher dem Deutschen so bald als entsprechend, so *quum primum, simulac* mit folgendem *perfect. indicat.* oder *praes. hist.* Zumpt §. 506.

7) *nullum,* am Ende des Satzes, um dasselbe besonders hervorzuheben; es sei kein anderer Weg möglich.

8) *rogare, sc. se.* Das Subject ist aus dem Zusammenhange zu ergänzen.

9) *L. Cassium.* Im Jahr 107 v. Chr.

10) *data fac.* — *itineris faciundi,* vgl. Zumpt §. 659.

11) *temperaturos,* gewöhnlich *sibi,* sonst einen andern Dativ oder eine Präposition. Sal. Cat. 11, 8. *victoriae temperarent.* Jug. 85, 9. *illis difficile est in potestatibus temperare.*

Cap. VIII. 1) *ea legione — militibusque.* Der blosse Ablativ wird selten gebraucht, wenn Menschen das Werkzeug sind, durch welche etwas bewirkt wird, hier weil sie gleichsam als Maschinen betrachtet werden, welche der befehlende Feldherr in Bewegung setzt, sonst *per* oder man umschreibt durch *opera.* Cic. Verr. II, 2, 3. *Statuerunt, istius injurias per vos ulcisci et persequi.*

2) *qui — influit,* nicht ein geschlossener See ohne Abfluss, sondern der sein Wasser mit dem Rhodanus vermischt, vielleicht auch so gedacht, dass der Fluss aus dem See entspringt. S. unten VII, 57.

3) *murum,* hier ein in gerader Linie fortlaufender Wall; sonst jedes aus Steinen aufgeführte Mauerwerk; *moenia,* mehrere Mauerwerke im Zusammenhange, die Ringmauern einer Stadt, Bollwerke eines Hafens.

4) *more et exemplo,* nach allgemeiner Verfahrungsweise und in besonderen Fällen.

5) *si — possent.* Nach den Verben sehen, erwarten, versuchen geht

Cap. IX. Relinquebatur una per Sequanos via, qua, Sequanis invitis, propter angustias ire non poterant. His quum sua sponte persuadere non possent, legatos ad Dumnorigem Aeduum mittunt, ut eo deprecatore a Sequanis impetrarent. Dumnorix gratia et largitione apud Sequanos plurimum poterat, et Helvetiis erat amicus, quod ex ea civitate Orgetorigis filiam in matrimonium duxerat, et cupiditate regni adductus novis rebus studebat, et quam plurimas civitates suo beneficio habere obstrictas volebat. Itaque rem suscipit, et a Sequanis impetrat ut per fines suos Helvetios ire patiantur, obsidesque uti inter sese dent perficit: Sequani, ne itinere Helvetios prohibeant; Helvetii, ut sine maleficio et injuria transeant.

Cap. X. Caesari renunciatur Helvetiis esse in animo, per agrum Sequanorum et Aeduorum iter in Santonum fines facere, qui non longe a Tolosatium finibus absunt, quae civitas est in Provincia. Id si fieret, intelligebat magno cum Provinciae periculo futurum, ut homines bellicosos, populi Romani inimicos, locis patentibus maximeque frumentariis finitimos haberet. Ob eas causas ei munitioni, quam fecerat, T. Labienum legatum praefecit: ipse in Italiam magnis itineribus contendit, duasque ibi legiones conscribit, et tres, quae circum Aquilejam hiemabant, ex hibernis educit, et qua proximum iter in ulteriorem Galliam per Alpes erat, cum his quinque legionibus ire contendit. Ibi Centrones et Graioceli et Caturiges, locis superioribus occupatis, itinere exercitum prohibere conantur. Compluribus his proeliis pulsis, ab Ocelo, quod est citerioris Provinciae extremum, in fines Vocontiorum ulterioris Provinciae die septimo pervenit: inde in Allobrogum fines, ab Allobrogibus in Segusianos exercitum ducit. Hi sunt extra Provinciam trans Rhodanum primi.

*si*, wie das griechische εἰ in *ob* über. Liv. II, 25. *si qua nocturna transitio fieri posset, tentant castra.* Liv. I, 57. Vgl. auch unten II, 8.

Cap. IX. 1) *eo deprecatore.* Diese Ablat. absolut. sind vorzüglich gewöhnlich bei Substantiven, welche von Verbis abgeleitet sind: *dux, comes, auctor, judex etc.* Cic. de legg. 2, 10. *Magis auctoribus Xerxes inflammasse templa Graeciae dicitur.*

Cap. X. 1) *Renunciatur*, von einem Gegenbericht auf vorher erhaltenen Auftrag. Nep. Alcib. 10, 2.

2) *in animo; animus* unterscheidet sich von *mens* so, dass letzteres das blose Denkvermögen, den Verstand bedeutet, *animus* des Gefühls- und Begehrungsvermögen; *mihi est in animo,* ich bin Willens; *mihi in mentem venit,* ich mache etwas zum Gegenstand meines Nachdenkens.

3) *circum Aquilejam; circum* steht nur in örtlicher Beziehung, und bezeichnet die kreisförmige Bewegung um einen Mittelpunkt, *circa* bezeichnet das örtliche Verhältniss der Umgebung, ohne gerade an die Kreisform zu denken. Nep. Alcib. 10, 4. *Noctu ligna contulerunt circa casam.*

4) *proximum iter;* von *Ocelum* aus über die *Alpis Cottia (mont Genèvre)* in das Gebiet der Vocontier, deren Hauptstadt *Dea* war, und von da in das der Allobroger.

5) *citerioris provinciae,* d. i. *Galliae Cisalpinae.*

CAP. XI. Helvetii jam per angustias et fines Sequanorum suas copias transduxerant, et in Aeduorum fines pervenerant eorumque agros populabantur. Aedui, quum se suaque ab iis defendere non possent, legatos ad Caesarem mittunt rogatum auxilium: ita se omni tempore de populo Romano meritos esse, ut paene in conspectu exercitus nostri agri vastari, liberi eorum in servitutem abduci, oppida expugnari non debuerint. Eodem tempore Aedui Ambarri, necessarii et consanguinei Aeduorum, Caesarem certiorem faciunt sese, depopulatis agris, non facile ab oppidis vim hostium prohibere: item Allobroges, qui trans Rhodanum vicos possessionesque habebant, fuga se ad Caesarem recipiunt, et demonstrant sibi praeter agri solum nihil esse reliqui. Quibus rebus adductus Caesar non exspectandum sibi statuit, dum omnibus fortunis sociorum consumtis in Santones Helvetii pervenirent.

CAP. XII. Flumen est Arar, quod per fines Aeduorum et Sequanorum in Rhodanum influit incredibili lenitate, ita ut oculis in utram partem fluat judicari non possit. Id Helvetii ratibus ac lintribus junctis transibant. Ubi per exploratores Caesar certior factus est tres jam copiarum partes Helvetios id flumen transduxisse, quartam vero partem citra flumen Ararim reliquam esse: de tertia vigilia cum legionibus tribus e castris profectus, ad eam partem pervenit, quae nondum flumen transierat. Eos impeditos et inopinantes aggressus, magnam eorum partem concidit: reliqui fugae sese mandarunt atque in proximas silvas abdiderunt. Is pagus appellabatur Tigurinus: nam omnis civitas Helvetia in quatuor pagos divisa est. Hic pagus unus, quum domo exisset, patrum nostrorum memoria L. Cassium consulem interfecerat, et ejus exercitum sub jugum miserat. Ita, sive casu, sive consilio

CAP. XI. 1) *liberi eorum*, wo man eigentlich *sui* erwartete, doch wird durch *is* in einem solchen Falle der Satz, welcher gemäss der gewöhnlichern Construction in dem Sinne des im Hauptsatz stehenden Subjects gesprochen werden müsste, als Gedanke eines dritten oder auch wohl des Redenden selbst angeführt. Cic. div. XV. 14. *ille diligitur a me propter summam ejus humanitatem.* B. G. I, 6.

2) *necessarii* et *consanguinei;* ersteres bezeichnet in weiterer Bedeutung jede engere Verbindung durch Freundschaft, Amtsverhältnisse, Verwandtschaft etc., letzteres bezieht sich auf gemeinschaftliche Abstammung, hier wohl auf gegenseitiges Eherecht.

3) *dum — pervenirent*, das Imperf., weil sich der Erzählende selbst mit in die Zeit versetzt; über den Conj. vgl. Zumpt 575.

CAP. XII. 1) *de tertia vigilia*, gleich nach der dritten Nachtwache, nach 3 Uhr Morgens; über *de* vgl. Zumpt 308. Jede Nacht das ganze Jahr hindurch war in vier *vigilias* getheilt, deren jede 3 Stunden dauerte; die 2 ersten von Sonnenuntergang bis Mitternacht, die 2 letzten von da bis Sonnenaufgang. Vier Mann zogen auf, von denen jeder 3 St. wachte. Die Griechen theilten die Nacht in 3 Nachtwachen.

2) *appellabatur*, zu unterscheiden sind *appellare, dicere, vocare, no-*

Deorum immortalium, quae pars civitatis Helvetiae insignem calamitatem populo Romano intulerat, ea princeps poenas persolvit. Qua in re Caesar non solum publicas, sed etiam privatas injurias ultus est, quod ejus soceri L. Pisonis avum, L. Pisonem legatum, Tigurini eodem proelio quo Cassium interfecerant.

Cap. XIII. Hoc proelio facto, reliquas copias Helvetiorum ut consequi posset, pontem in Arari faciendum curat, atque ita exercitum transducit. Helvetii, repentino ejus adventu commoti, quum id quod ipsi diebus viginti aegerrime confecerant, ut flumen transirent, uno illum die fecisse intelligerent, legatos ad eum mittunt: cujus legationis Divico princeps fuit, qui bello Cassiano dux Helvetiorum fuerat. Is ita cum Caesare agit: Si pacem populus Romanus cum Helvetiis faceret, in eam partem ituros atque ibi futuros Helvetios, ubi eos Caesar constituisset atque esse voluisset: sin bello persequi perseveraret, reminisceretur et veteris incommodi populi Romani, et pristinae virtutis Helvetiorum. Quod improviso unum pagum adortus esset, quum ii qui flumen transissent, suis auxilium ferre non possent, ne ob eam rem aut suae magno opere virtuti tribueret, aut ipsos despiceret: se ita a patribus majoribusque suis didicisse, ut magis virtute quam dolo contenderent, aut insidiis niterentur. Quare ne committeret, ut is locus, ubi constitissent, ex calamitate populi Romani et internecione exercitus nomen caperet, aut memoriam proderet.

*minare.* Das allgemeinste dieser Verben ist *dicere*, etwas bezeichnen nach dem, was es ist, z. B. nach einer Eigenschaft, in welchem Falle gewöhnlich Adjective damit verbunden sind, z. B. Cic. Tuscul. *Graecia quae magna dicitur.* Dieselbe Bedeutung hat *vocare*, nur wird es gewöhnlich mit Subst. verbunden. Unser so genannt: *qui dicitur* oder *vocatur; nominare*, einen Gegenstand bei seinem Namen nennen, z. B. den Sokrates Sokrates nennen; ihn einen Weisen nennen, *vocare. Appellare*, zunächst anreden, dann tituliren, einen Gegenstand mit Hinzufügung seines Namens anführen.

3) *ea princeps* = *prima.* C. 41. II, 3. VII, 2.

4) *publicas* — *privatas;* er rächte nicht allein den Staat, sondern auch seine eigene Familie; *publicus*, alles, was in irgend einer Beziehung den Staat angeht, *privatus* das Familienleben oder das Individuum; auch bezeichnet das letztere den, welcher kein öffentliches Amt bekleidet, *publice*, von Staatswegen, auf öffentliche Kosten.

5) *soceri;* Caesar war zum vierten Mal vermählt mit der Calpurnia, des L. Piso Tochter.

Cap. XIII. 1) *confecerant ut transirent*, umschreibend, Zumpt §. 619. hier für den *acc. c. inf.*

2) *bello Cassiano*, in welchem Cassius den Oberbefehl geführt hatte, daher nach ihm benannt.

3) *sin bello persequi sc. eos perseveraret*, nämlich Caesar, wie durch das folgende *pop. Rom.* deutlich wird.

4) *quod* — *esset.* Da *quod* diejenigen Gründe und Ursachen bezeichnet, die der Redende als solche anführt, welche von Andern ausgesprochen werden, so steht es sehr oft mit dem Conj. Nep. Milt. 7, 5. Cicer. Tusc. 4, 19.

Cap. XIV. His Caesar ita respondit: Eo sibi minus dubitationis dari, quod eas res quas legati Helvetii commemorassent, memoria teneret: atque eo gravius ferre, quo minus merito populi Romani accidissent: qui si alicujus injuriae sibi conscius fuisset, non fuisse difficile cavere; sed eo deceptum, quod neque commissum a se intelligeret, quare timeret; neque sine caussa timendum putaret. Quod si veteris contumeliae oblivisci vellet; num etiam recentium iniuriarum, quod eo invito iter per Provinciam per vim tentassent, quod Aeduos, quod Ambarros, quod Allobrogas vexassent, memoriam deponere posse? Quod sua victoria tam insolenter gloriarentur quodque tam diu se impune injurias tulisse admirarentur, eodem pertinere: consuesse enim Deos immortales, quo gravius homines ex commutatione rerum doleant, quos pro scelere eorum ulcisci velint, his secundiores interdum res et diuturniorem impunitatem concedere. Quum ea ita sint, tamen, si obsides ab iis sibi dentur, uti ea, quae polliceantur, facturos intelligat; et si Aeduis de injuriis, quas ipsis sociisque eorum intulerint, item si Allobrogibus satisfaciant, sese cum ipsis pacem esse facturum. Divico respondit: Ita Helvetios a majoribus suis institutos esse, uti obsides accipere, non dare consuerint: ejus rei populum Romanum testem esse.

Cap. XV. Hoc responso dato, discessit. Postero die castra ex eo loco movent: idem Caesar facit, equitatumque omnem, ad numerum quatuor milium, quem ex omni Provincia et Aeduis atque eorum sociis coactum habebat, praemittit, qui videant, quas in partes hostes iter faciant. Qui cupidius novissimum agmen insecuti, alieno loco cum equitatu Helvetiorum proelium committunt: et pauci de nostris cadunt. Quo proelio sublati Helvetii, quod quingentis equitibus tantam multitudinem equitum

Cap. XIV. 1) *eo sibi minus dub. dari*, es bliebe ihm um so weniger irgend eine Bedenklichkeit, er sei um so bestimmter entschlossen.

2) *si alicujus; quis* adj. *qui*, und *aliquis* unterscheiden sich so, dass jenes dasjenige irgendein bezeichnet, welches der blossen Vorstellung angehört, nicht aber der auf einen besondern Fall bezogenen Aussage, daher häufig nach *si, nisi, num, quo, ne; aliquis* dagegen bezieht sich immer auf etwas Factisches und enthält einen für den Sinn des Ganzen wichtigen Nachdruck. Cic. Phil. XIII, 1. *Proximo bello si aliquid de summa gravitate Pompejus, multum de cupiditate Caesar remisisset*, wo der Gegensatz *multum* besonders hervorgehoben werden soll; hier irgend eines, sei es auch noch so unbedeutend. S. Zumpt §. 710.

3) *eo invito*, Caesar spricht von sich als Erzählender, daher nicht *se*, was aus dem Frageworte *num* mit dem Inf. *posse* klar wird.

4) *eodem pertinere* gehöre eben dahin; es sei darin ebenfalls ein Grund vorhanden, wesshalb er ihnen den Frieden nicht bewillige.

Cap. XV. 1) *coactum habebat.* Die Umschreibung mit *habere* und dem Part. Perf. Pass., mit welcher im Deutschen das Perfectum Activi gebildet wird, geht im Latein. immer auf bestimmten Besitz, auf etwas, das man in Händen hat, ob physisch oder geistig, hauptsächlich wird es ge-

propulerant, audacius subsistere, nonnunquam et novissimo agmine proelio nostros lacessere coeperunt. Caesar suos a proelio continebat, ac satis habebat in praesentia hostem rapinis (pabulationibus) populationibusque prohibere. Ita dies circiter quindecim iter fecerunt, uti inter novissimum hostium agmen et nostrum primum non amplius quinis aut senis milibus passuum interesset.

Cap. XVI. Interim quotidie Caesar Aeduos frumentum, quod essent publice polliciti, flagitare: nam propter frigora, quod Gallia sub septemtrionibus, ut ante dictum est, posita est, non modo frumenta in agris matura non erant, sed ne pabuli quidem satis magna copia suppetebat: eo autem frumento, quod flumine Arari navibus subvexerat, propterea uti minus poterat, quod iter ab Arari Helvetii averterant, a quibus discedere nolebat. Diem ex die ducere Aedui; conferri, comportari, adesse dicere. Ubi se diutius duci intellexit, et diem instare, quo die frumentum militibus metiri oporteret: convocatis eorum principibus, quorum magnam copiam in castris habebat, in his Divitiaco et Lisco, qui summo magistratu praeerat (quem Vergobretum appellant Aedui, qui creatur annuus, et vitae necisque in suos habet potestatem), graviter eos accusat, quod, quum neque emi, neque ex agris sumi posset, tam necessario tempore, tam propinquis hostibus,

braucht mit dem Particip. der Verba, welche ein W i s s e n u. B e s t i m m e n ausdrücken. *Cognitum, perspectum, statutum, constitutum habere;* hier die Reiterei, welche er sogleich gebrauchen konnte, sie stand also wirklich zu seiner Verfügung. S. Zumpt §. 634.

2) *de* bezeichnet nicht wie *a* das blosse Wegnehmen eines Dinges, sondern das Abnehmen eines Theiles vom Ganzen. Nep. Them. 4, 3. *Noctu de servis suis, quem habuit fidelissimum ad regem misit.*

3) *subsistere nonnumquam* zu verbinden und *et* in seiner gewöhnlichen Bedeutung.

Cap. XVI. *flatigare;* dieser sogenannte Infinitivus historicus steht in der historischen Schilderung statt des Präsens oder Imperfectums, zur lebhaften Vergegenwärtigung des Geschehenen; auch mit der Conj. *quum* statt des Perfecti indic. Sal. Jug. 98, 2. *quum tamen barbari nihil remittere atque — acrius instare.* Tac. Annall. VI, 44, 2. *Quum Sabinus circumire, hortari.* Aufgenommen wird derselbe durch das Imperfectum. Sall. Jug. 15, 2. *Fautores legatorum — Adherbalis dicta contemnere — gratia, voce — nitebantur.*

2) *in his,* unter diesen; wie *in* mit dem Ablativ in räumlicher Beziehung das Befinden in dem Innern oder auf der Oberfläche eines Gegenstandes ausdrückt, so kann als Ort auch eine Zahl oder Menge von Dingen, u n t e r denen sich etwas befindet, betrachtet werden. Liv. XXVII, 12. *Cecidere in pugna fugaque ad duo millia civium, in his quatuor R. centuriones.*

3) *magistratu,* statt *magistratui,* eine Form des Dativs, welche sich auch bei andern Schriftstellern findet. Sall. Jug. 6, 1 *luxu.* Dasselbe Wort Tac. Annal. 3, 30. 34.

4) *Vergobretus,* ein celtisches Wort, welches etwa dem Lateinischen *judex* entspricht.

ab iis non sublevetur: praesertim quum magna ex parte eorum precibus adductus bellum susceperit, multo etiam gravius quod sit destitutus queritur.

Cap. XVII. Tum demum Liscus, oratione Caesaris adductus, quod antea tacuerat proponit: Esse nonnullos, quorum auctoritas apud plebem plurimum valeat; qui privatim plus possint quam ipsi magistratus. Hos sediotisa atque improba oratione multitudinem deterrere, ne frumentum conferant: quod praestare debeat, si jam principatum Galliae obtinere non possint, Gallorum quam Romanorum imperia perferre: neque dubitare debeant quin, si Helvetios superaverint Romani, una cum reliqua Gallia Aeduis libertatem sint erepturi. Ab iisdem nostra consilia, quaeque in castris gerantur, hostibus enunciari: hos a se coerceri non posse: quin etiam, quod necessario rem coactus Caesari enunciarit, intelligere sese quanto id cum periculo fecerit; et ob eam caussam quam diu potuerit tacuisse.

Cap. XVIII. Caesar hac oratione Lisci Dumnorigem, Divitiaci fratrem, designari sentiebat; sed, quod pluribus praesentibus eas res jactari nolebat, celeriter concilium dimittit, Liscum retinet: quaerit ex solo ea, quae in conventu dixerat. Dicit liberius atque audacius. Eadem secreto ab aliis quaerit; reperit esse vera: ipsum esse Dumnorigem, summa audacia, magna apud plebem propter liberalitatem gratia, cupidum rerum novarum: complures annos portoria reliquaque omnia Aeduorum vectigalia parvo pretio redemta habere, propterea quod illo licente contra liceri audeat nemo. His rebus et suam rem familiarem auxisse, et facultates ad largiendum magnas comparasse: magnum numerum equitatus suo sumtu semper alere et circum se habere: neque solum domi, sed etiam apud finitimas civitates largiter posse: atque hujus potentiae caussa matrem in Biturigibus homini illic nobilissimo ac potentissimo colocasse: ipsum ex Helvetiis uxorem habere: sororem ex matre et propinquas suas nuptum in alias civitates colocasse: favere et cupere Helvetiis propter eam

5) *quod praestare debeat;* andere: *quod praestare debeant,* was sie zu liefern schuldig wären, und unten für *neque dubitare debeant, neque dubitare sc. se,* was denn auf *nonnullos* zu beziehen wäre; hinter *perferre* wird dann auch *satius esse* eingeschaltet, was jedoch nur unsere Lesart bestätigt.

Cap. XVIII. 1) *concilium; concilium* und *consilium* unterscheiden sich so, dass ersteres jede Versammlung bedeutet, welche berufen wurde, um einen Vortrag anzuhören und dadurch bestimmt zu werden; *consilium,* eine Versammlung, in welcher berathen wird, und die Einzelnen ihre Meinung sagen, daher häufig Kriegsrath.

2) *potentiae; potentia,* eigenthümliche oder erworbene Macht, sich Dinge anzumassen, die einem nicht gebühren und sich über die Gleichheit der Rechte wegzusetzen, Uebermacht; *potestas,* die einem von andern rechtmässig übertragene Macht, das Staatsamt.

affinitatem: odisse etiam suo nomine Caesarem et Romanos, quod eorum adventu potentia ejus deminuta et Divitiacus frater in antiquum locum gratiae atque honoris sit restitutus. Si quid accidat Romanis, summam in spem regni obtinendi per Helvetios venire; imperio populi Romani non modo de regno, sed etiam de ea quam habeat gratia desperare. Reperiebat etiam in quaerendo Caesar, quod proelium equestre adversum paucis ante diebus esset factum, initium eius fugae factum a Dumnorige atque eius equitibus (nam equitatui, quem auxilio Caesari Aedui miserant, Dumnorix praeerat); eorum fuga reliquum esse equitatum perterritum.

Cap. XIX. Quibus rebus cognitis, quum ad has suspiciones certissimae res accederent, quod per fines Sequanorum Helvetios traduxisset, quod obsides inter eos dandos curasset, quod ea omnia non modo iniussu suo et civitatis, sed etiam inscientibus ipsis fecisset, quod a magistratu Aeduorum accusaretur: satis esse caussae arbitrabatur, quare in eum aut ipse animadverteret, aut civitatem animadvertere juberet. His omnibus rebus unum repugnabat, quod Divitiaci fratris summum in populum Romanum studium, summam in se voluntatem, egregiam fidem, justitiam, temperantiam cognoverat: nam ne ejus supplicio Divitiaci animum offenderet verebatur. Itaque priusquam quidquam conaretur, Divitiacum ad se vocari jubet; et quotidianis interpretibus remotis, per C. Valerium Procillum, principem Galliae provinciae, familiarem suum, cui summam rerum omnium fidem habebat, cum eo colloquitur: simul commonefacit, quae ipso praesente in concilio Gallorum de Dumnorige sint dicta, et ostendit, quae separatim quisque de eo apud se dixerit: petit atque hortatur, ut sine ejus offensione animi vel ipse de eo caussa cognita statuat, vel civitatem statuere jubeat.

Cap. XX. Divitiacus multis cum lacrimis, Caesarem complexus, obsecrare coepit, ne quid gravius in fratrem statueret: scire se illa esse vera, nec quemquam ex eo plus quam se do-

3) *imperio pop. R.*, Abl. abs., während das römische Volk herrschte. S. Zumpt 645.

4) *quod proelium — equitibus; quod* ist hier gleichbedeutend mit *quoad* in wie fern; in wie fern das Treffen unglücklich abgelaufen, sei Domnorix u. s. R. daran Schuld, denn er hätte den Anfang zur Flucht gemacht.

Cap. XIX. 1) *temperantia*, eine Mässigung als eine Eigenschaft, die den ganzen Menschen durchdringt und veredelt; sie kommt daher auch bloss vernünftigen Wesen zu, *modestia*, Gefühl für das rechte Maass, *moderatio*, die Handlungsweise für dies Gefühl, wie *continentia*, das Zügeln der gierden, *abstinentia*, strenge Rechtlichkeit in sich.

Cap. XX. 1) *adolescentiam, adolescentia* bezeichnet im Gegensatz gegen *pueritia*, das ganze Jugendalter vom 16ten bis 40ten Jahre; *juventus*, nur die letzte Hälfte desselben. *Infantes* 1—8. *pueri*—17. *adolescentes*—30. *juvenes*—40. *viri*—60 — *senes*.

loris capere, propterea quod, quum ipse gratia plurimum domi atque in reliqua Gallia, ille minimum propter adolescentiam posset, per se crevisset: quibus opibus ac nervis non solum ad minuendam gratiam, sed paene ad perniciem suam uteretur: sese tamen et amore fraterno et existimatione vulgi commoveri. Quod si quid ei a Caesare gravius accidisset, quum ipse eum locum amicitiae apud eum teneret, neminem existimaturum, non sua voluntate factum: qua ex re futurum, uti totius Galliae animi a se averterentur. Haec quum pluribus verbis flens a Caesare peteret, Caesar ejus dextram prendit: consolatus rogat, finem orandi faciat: tanti ejus apud se gratiam esse ostendit, uti et reipublicae injuriam et suum dolorem ejus voluntati ac precibus condonet. Dumnorigem ad se vocat; fratrem adhibet; quae in eo reprehendat, ostendit; quae ipse intelligat, quae civitas queratur, proponit; monet, ut in reliquum tempus omnes suspiciones vitet; praeterita se Divitiaco fratri condonare dicit. Dumnorigi custodes ponit, ut quae agat, quibuscum loquatur, scire possit.

Cap. XXI. Eodem die ab exploratoribus certior factus, hostes sub monte consedisse milia passuum ab ipsius castris octo: qualis esset natura montis et qualis in circuitu adscensus, qui cognoscerent misit. Renunciatum est, facilem esse. De tertia vigilia T. Labienum, legatum pro praetore, cum duabus legionibus et iis ducibus, qui iter cognoverant, summum jugum montis adscendere jubet; quid sui consilii sit, ostendit. Ipse de quarta vigilia eodem itinere, quo hostes ierant, ad eos contendit equitatumque omnem ante se mittit. P. Considius, qui rei militaris peritissimus habebatur, et in exercitu L. Sullae et postea in M. Crassi fuerat, cum exploratoribus praemittitur.

Cap. XXII. Prima luce, quum summus mons a T. Labieno teneretur, ipse ab hostium castris non longius mille et quingentis passibus abesset, neque, ut postea ex captivis comperit, aut ipsius adventus, aut Labieni cognitus esset: Considius equo ad-

2) *per se;* durch den Divitiacus, wie der Zusammenhang lehrt, der allein in solchen zweideutigen Fällen entscheiden kann.

3) *reip. injuriam,* die der Republik zugefügte Beleidigung. Ueber diesen Genit obj. vgl. Zumpt 423 u. Anm. 1.

Cap. XXI. 1) *legatum pro praetore,* Legat mit der höchsten Militairgewalt in der Provinz bekleidet; Caesar hatte sie ihm wahrscheinlich während seiner Abwesenheit übertragen und er behielt fortan diesen Ehrentitel.

2) *quid sui consilii sit; quid* Subject, der Genitiv *sui cons.* Umschreibung des Prädicats, *sit* blosse Copula und mithin der Genitiv nicht von demselben abhängig.

3) *in M. Crassi,* in dem des M. Crassus, in welchem Falle im Lateinischen das Pronomen nicht ausgedrückt wird.

Cap. XXII. 1) *quem occupari voluerit,* vgl. Zumpt §. 610., den Labienus besetzen sollte.

misso ad eum accurrit; dicit montem, quem a Labieno occupari voluerit, ab hostibus teneri; id se a Gallicis armis atque insignibus cognovisse. Caesar suas copias in proximum collem subducit, aciem instruit. Labienus, ut erat ei praeceptum a Caesare, ne proelium committeret, nisi ipsius copiae prope hostium castra visae essent, ut undique uno tempore in hostes impetus fieret, monte occupato nostros exspectabat proelioque abstinebat. Multo denique die per exploratores Caesar cognovit, et montem a suis teneri, et Helvetios castra movisse, et Considium, timore perterritum, quod non vidisset pro viso sibi renunciasse. Eo die, quo consuerat intervallo hostes sequitur, et milia passuum tria ab eorum castris castra ponit.

Cap. XXIII. Postridie ejus diei, quod omnino biduum supererat, quum exercitui frumentum metiri oporteret et quod a Bibracte, oppido Aeduorum longe maximo ac copiosissimo, non amplius milibus passuum XVIII aberat, rei frumentariae prospiciendum existimavit, iter ab Helvetiis avertit ac Bibracte ire contendit. Ea res per fugitivos L. Aemilii, decurionis equitum Gallorum, hostibus nunciatur. Helvetii, seu quod timore perterritos Romanos discedere a se existimarent, eo magis, quod pridie, superioribus locis occupatis, proelium non commisissent; sive eo, quod re frumentaria intercludi posse confiderent: commutato consilio atque itinere converso, nostros a novissimo agmine insequi ac lacessere coeperunt.

Cap. XXIV. Postquam id animum advertit, copias suas Caesar in proximum collem subducit equitatumque, qui sustineret hostium impetum, misit. Ipse interim in colle medio triplicem aciem instruxit legionum quatuor veteranarum, ita, uti supra se in summo jugo duas legiones, quas in Gallia citeriore proxime conscripserat, et omnia auxilia collocaret: ac totum montem hominibus compleri, et interea sarcinas in unum locum conferri, et eum ab his, qui in superiore acie constiterant, muniri jussit. Helvetii, cum omnibus suis carris secuti, impedimenta in unum lo-

2) *a Gall. armis*, gewöhnlicher ist bei *cognoscere* die Präposition *ex* oder der blosse Ablativ.

3) *multo denique die*, erst spät am Tage, erst am hohen Tage; so *multa nocte*, tief in der Nacht. Cap. 26. S. Zumpt §. 435.

Cap. XXIII. 1) *quum*, d. i. *quo tempore*. Cic. Attic. 9. *Versabatur mihi tempus illud ante oculos. quum ille — lictores dimitteret;* so unten VI, 24. Hier genau: nach Verlauf welcher Zeit.

2) *commisissent*, dafür andere: *commovissent*, was auf den ersten Anfang des Treffens gehen würde, jedoch findet sich weiter kein Beispiel dafür bei Caesar und in *committere* liegt ja auch der Begriff des Beginnes.

Cap. XXIV. 1) *id animum advertit*, statt des gewöhnlichen zusammengezogenen *animadvertit;* so Sall. Jug. 69, 1. 93, 2. Cic. epp. ad Famm. XII, 18, 1. Der eine Acc., in unserer Stelle *id* ist nicht der ge-

cum contulerunt: ipsi, confertissima acie rejecto nostro equitatu, phalange facta sub primam nostram aciem successerunt.

Cap. XXV. Caesar, primum suo, deinde omnium ex conspectu remotis equis, ut aequato omnium periculo spem fugae tolleret, cohortatus suos, proelium commisit. Milites, e loco superiore pilis missis, facile hostium phalangem perfregerunt. Ea disjecta, gladiis destrictis in eos impetum fecerunt. Gallis magno ad pugnam erat impedimento, quod pluribus eorum scutis uno ictu pilorum transfixis et colligatis, quum ferrum se inflexisset, neque evellere, neque sinistra impedita satis commode pugnare poterant; multi ut diu jactato brachio praeoptarent scutum manu emittere, et nudo corpore pugnare. Tandem vulneribus defessi, et pedem referre et, quod mons suberat circiter mille passuum, eo se recipere coeperunt. Capto monte et succedentibus nostris, Boii et Tulingi, qui hominum milibus circiter XV agmen hostium claudebant et novissimis praesidio erant, ex itinere nostros latere aperto aggressi circumvenere: et id conspicati Helvetii, qui in montem sese receperant, rursus instare et proelium redintegrare coeperunt. Romani conversa signa bipartito intulerunt: prima ac secunda acies, ut victis ac submotis resisteret; tertia ut venientes exciperet.

Cap. XXVI. Ita ancipiti proelio diu atque acriter pugnatum est. Diutius quum nostrorum impetus sustinere non possent alteri se, ut coeperant, in montem receperunt; alteri ad impedi-

wöhnliche Object's accusativ, sondern hat die Bedeutung, in welcher Beziehung man seine Aufmerksamkeit richtet.

2) *phalange; phalanx* von den Griechen entlehnt; besonders berühmt war die mazedonische, von Philipp in eine bestimmte Form geordnete; hier so viel als *testudo*, eine dicht an einander geschlossene Schlachtordnung mit über den Köpfen gehaltenen Schilden. Die Helvetier, ebenso die Germanen und Gallier hatten sie von den Römern entlehnt.

Cap. XXV. 1) *scutis — colligatis*, sie rückten vor mit über den Köpfen gehaltenen Schilden und zwar so, dass der Rand des einen Schildes über den des andern hinweglag, daher konnten leicht zwei auf diese Weise zusammengeheftet werden, wenn die Spitze des Wurfspiesses hindurchfuhr.

2) *multi ut;* die meisten Conjunctionen werden an die Spitze des Satzes gestellt, nur wenige, wie *enim, autem, vero, quidem, quoque* stehen nach dem ersten Worte oder auch wohl dem 2ten, wenn beide einen Begriff ausmachen oder das 2te *esse* ist. Von einigen gilt das Vornstehen ausschliesslich, wie von *et, ac, atque, neque, aut etc.*, von andern in der Regel, jedoch wird, wenn ein Wort besonders hervorgehoben werden soll, dies auch wohl vorangestellt; so hier.

3) *mille passuum; mille* substantivisch, der Accusativ auf die Frage wie weit? Nep. Milt. 4. *Campus Marathon circiter milia passum decem aberat.* Sall. Jug. 68, 3. *docet oppidum Vagam non amplius mille passuum abesse.* Nep. Milt. V, 1. *ea mille misit militum.* Datam 8, 4. Liv. VII, 16. *mille jugerum.* XXVIII, 3. *mille equitum* und sehr viele andere Stellen beweisen den substantivischen Gebrauch von *mille*.

Cap. XXVI. 1) *se eodem loco quo Helvetios habiturum sc. illos*, wie

menta et carros suos se contulerunt. Nam hoc toto proelio, quum ab hora septima ad vesperum pugnatum sit, aversum hostem videre nemo potuit. Ad multam noctem etiam ad impedimenta pugnatum est, propterea quod pro vallo carros objecerant, et e loco superiore in nostros venientes tela conjiciebant, et nonnulli inter carros rotasque mataras ac tragulas subiiciebant nostrosque vulnerabant. Diu quum esset pugnatum, impedimentis castrisque nostri potiti sunt. Ibi Orgetorigis filia atque unus e filiis captus est. Ex eo proelio circiter milia hominum CXXX superfuerunt, eaque tota nocte continenter ierunt; nullam partem noctis itinere intermisso, in fines Lingonum die quarto pervenerunt, quum et propter vulnera militum et propter sepulturam occisorum nostri, triduum morati, eos sequi non potuissent. Caesar ad Lingonas literas nunciosque misit, ne eos frumento neve alia re juvarent: qui si juvissent, se eodem loco quo Helvetios habiturum. Ipse, triduo intermisso, cum omnibus copiis eos sequi coepit.

Cap. XXVII. Helvetii, omnium rerum inopia adducti, legatos de deditione ad eum miserunt. Qui quum eum in itinere convenissent, seque ad pedes projecissent suppliciterque locuti flentes pacem petissent, atque eos in eo loco, quo tum essent, suum adventum exspectare jussisset, paruerunt. Eo postquam Caesar pervenit, obsides, arma, servos, qui ad eos perfugissent, poposcit. Dum ea conquiruntur et conferuntur, nocte intermissa, circiter hominum milia VI ejus pagi, qui Urbigenus appellatur, sive timore perterriti, ne armis traditis supplicio afficerentur, sive spe salutis inducti, quod in tanta multitudine dediticiorum suam fugam aut occultari, aut omnino ignorari posse existimarent, prima nocte ex castris Helvetiorum egressi, ad Rhenum finesque Germanorum contenderunt.

Cap. XXVIII. Quod ubi Caesar resciit, quorum per fines ierant, his uti conquirerent et reducerent, si sibi purgati esse vellent, imperavit; reductos in hostium numero habuit; reliquos omnes, obsidibus, armis, perfugis traditis, in deditionem accepit. Helvetios, Tulingos, Latobrigos in fines suos, unde erant profecti, reverti jussit, et quod omnibus fructibus amissis domi nihil erat, quo famem tolerarent, Allobrogibus imperavit, ut his frumenti copiam facerent: ipsos oppida vicosque, quos incenderant, restituere jussit. Id ea maxime ratione fecit, quod noluit eum locum, unde Helvetii discesserant, vacare; ne propter bonitatem agrorum Germani, qui trans Rhenum incolunt, e suis finibus in Helvetiorum

überhaupt Cäsar den Objects accusativ, wo er leicht supplirt werden kann, häufig weglässt.

Cap. XXVIII. 1) *ut-collocarent sc. se.* dass sie sich niederlassen durften.

2) *atque ipsi erant; atque u. ac* für als nach den Adverbien u. Ad-

fines transirent et finitimi Galliae provinciae Allobrogibusque essent, Bojos, petentibus Aeduis, quod egregia virtute erant cogniti, ut in finibus suis collocarent concessit: quibus illi agros dederunt, quosque postea in parem juris liberatisque conditionem, atque ipsi erant, receperunt.

Cap. XXIX. In castris Helvetiorum tabulae repertae sunt literis Graecis confectae, et ad Caesarem relatae, quibus in tabulis nominatim ratio confecta erat, qui numerus domo exisset eorum, qui arma ferre possent: et item separatim pueri, senes mulieresque. Quarum omnium rerum summa erat, capitum Helvetiorum milia CCLXIII, Tulingorum milia XXXVI, Latobrigorum XIV, Rauracorum XXIII, Bojorum XXXII: ex his, qui arma ferre possent, ad milia XCII. Summa omnium fuerunt ad milia CCCXVIII. Eorum, qui domum redierunt, censu habito, ut Caesar imperaverat, repertus est numerus milium C et X.

Cap. XXX. Bello Helvetiorum confecto, totius fere Galliae legati, principes civitatum, ad Caesarem gratulatum convenerunt: intelligere sese, tametsi pro veteribus Helvetiorum injuriis populi Romani ab iis poenas bello repetisset, tamen eam rem non minus ex usu terrae Galliae, quam populi Romani accidisse: propterea quod eo consilio florentissimis rebus domos suas Helvetii reliquissent, ut toti Galliae bellum inferrent imperioque potirentur, locumque domicilio ex magna copia deligerent, quem ex omni Gallia opportunissimum ac fructuosissimum judicassent, reliquasque civitates stipendiarias haberent. Petierunt, uti sibi concilium totius Galliae in diem certam indicere, idque Caesaris voluntate facere liceret: sese habere quasdam res, quas ex communi consensu ab eo petere vellent. Ea re permissa, diem concilio constituerunt, et jurejurando, ne quis enunciaret, nisi quibus communi consilio mandatum esset, inter se sanxerunt.

Cap. XXXI. Eo concilio dimisso, iidem principes civitatum, qui ante fuerant ad Caesarem, reverterunt petieruntque, uti sibi secreto in occulto de sua omniumque salute cum eo agere liceret. Ea re impetrata, sese omnes flentes Caesari ad pedes projecerunt; non minus se id contendere et laborare, ne ea, quae dixissent, enunciarentur, quam uti ea, quae vellent, impetrarent,

jectiven, welche eine Aehnlichkeit oder Unähnlichkeit ausdrücken. Vergl. Zumpt 340 Anm.

Cap. XXX. 1) *pro veteribus Helvetiorum injuriis, pop. Romani,* für die von den Helvetiern dem römischen Volke in früherer Zeit zugefügten Beleidigungen. *Helvetiorum* in activem, *pop. Rom.* in passivem Verhältniss zu *injuriis,* eine Verbindung, welche keine Nachahmung verdient.

Cap. XXXI. 1) *Secreto in occulto; secreto,* ohne dass sonst ein Zeuge zugegen war. *in occulto,* bezieht sich auf den Ort der Verhandlung.

2) *summum; summus* ist von *maximus* so unterschieden, dass jenes sich nur auf die Qualität, dieses sich auch auf den Umfang und die Quan-

propterea quod, si enunciatum esset, summum in cruciatum se venturos viderent. Locutus est pro his Divitiacus Aeduus: Galliae totius factiones esse duas: harum alterius principatum tenere Aeduos, alterius Avernos. Hi quum tantopere de potentatu inter se multos annos contenderent, factum esse, uti ab Avernis Sequanisque Germani mercede arcesserentur. Horum primo circiter milia XV Rhenum transisse: posteaquam agros et cultum et copias Gallorum homines feri ac barbari adamassent, transductos plures: nunc esse in Gallia ad C et XX milium numerum: cum his Aeduos eorumque clientes semel atque iterum armis contendisse; magnam calamitatem pulsos accepisse, omnem nobilitatem, omnem senatum, omnem equitatum amisisse. Quibus proeliis calamitatibusque fractos, qui et sua virtute et populi Romani hospitio atque amicitia plurimum ante in Gallia potuissent, coactos esse Sequanis obsides dare, nobilissimos civitatis, et jurejurando civitatem obstringere, sese neque obsides repetituros, neque auxilium a populo Romano imploraturos, neque recusaturos, quo minus perpetuo sub illorum ditione atque imperio essent. Unum se esse ex omni civitate Aedlorum, qui adduci non potuerit, ut juraret aut suos liberos obsides daret. Ob eam rem se ex civitate profugisse et Romam ad senatum venisse, auxilium postulatum, quod solus neque jurejurando neque obsidibus teneretur. Sed pejus victoribus Sequanis, quam Aeduis victis accidisse: propterea quod Ariovistus, rex Germanorum, in eorum finibus consedisset, tertiamque partem agri Sequani, qui esset optimus totius Galliae, occupavisset, et nunc de altera parte tertia Sequanos decedere juberet, propterea quod paucis mensibus ante Harudum milia hominum XXIV ad eum venissent, quibus locus ac sedes pararentur. Futurum esse paucis annis, uti omnes ex Galliae finibus pellerentur, atque omnes Germani Rhenum transirent: neque enim conferendum esse Gallicum cum Germanorum agro, neque hanc consuetudinem victus cum illa comparandam. Ariovistum autem, ut semel Gallorum copias proelio vicerit, quod proelium factum sit ad Magetobriam, superbe et crudeliter imperare, obsides nobilissimi cujusque liberos poscere, et in eos omnia exempla cruciatusque edere, si qua res non ad

tität bezieht. Cic. orat. II, 1. *summam erant prudentiam consequuti*. Caes. B. G. IV, 1. *Suevorum gens est longe maxima et bellicosissima*.

3) *Cultum et copias*, die Fülle in der ganzen Lebensweise.

4) *postulatum;* das Sup. in um steht bei den Verbis der Bewegung nach einem Orte zur Angabe des Zweckes, des Ziels einer Reise, Sendung. Das häufig z. B. bei Salustius vorkommende *perditum ire* ist nicht blosse Umschreibung des Verbums *perdere*, sondern schliesst immer die Bedeutung der Zukunft in sich.

5) *paucis annis*, innerhalb weniger Jahre. Vergl. Zumpt §. 480.

nutum aut ad voluntatem ejus facta sit: hominem esse barbarum, iracundum, temerarium: non posse ejus imperia diutius sustineri. Nisi si quid in Caesare populoque Romano sit auxilii, omnibus Gallis idem esse faciundum, quod Helvetii fecerint, ut domo emigrent, aliud domicilium, alias sedes, remotas a Germanis, petant fortunamque, quaecumque accidat, experiantur. Haec si enunciata Ariovisto sint, non dubitare, quin de omnibus obsidibus, qui apud eum sint, gravissimum supplicium sumat. Caesarem vel auctoritate sua atque exercitus, vel recenti victoria, vel nomine populi Romani deterrere posse, ne major multitudo Germanorum Rhenum transducatur, Galliamque omnem ab Ariovisti injuria posse defendere.

Cap. XXXII. Hac oratione ab Divitiaco habita, omnes qui aderant magno fletu auxilium a Caesare petere coeperunt. Animadvertit Caesar unos ex omnibus Sequanos nihil earum rerum facere, quas ceteri facerent; sed tristes, capite demisso, terram intueri. Ejus rei quae caussa esset, miratus ex ipsis quaesiit. Nihil Sequani respondere, sed in eadem tristitia taciti permanere. Quum ab iis saepius quaereret, neque ullam omnino vocem exprimere posset, idem Divititiacus Aeduus respondit: Hoc esse miseriorem gravioremque fortunam Sequanorum prae reliquorum, quod soli ne in occulto quidem queri, nec auxilium implorare auderent, absentisque Ariovisti crudelitatem, velut si coram adesset, horrerent: propterea quod reliquis tamen fugae facultas daretur; Sequanis vero, qui intra fines suos Ariovistum recepissent, quo-

---

6) *hanc consuetudinem* — *cum illa, hanc* die hier nämlich in Gallien herrschende Gewohnheit (sie die Gallier sprechen von der ihrigen), *illa* die der Germanen, die den Galliern fern liegt.

7) *ut vicerit*, Vergl. Zumpt §. 506; hier der *Conj.* in den *orat. obl.*

7) *nisi si*, von *nisi* in der Bedeutung nicht verschieden; dem Sprachgebrauche gemäss nur auf die Fälle anwendbar, in denen ein negativer Bedingungssatz besonders hervorgehoben werden soll; hier mit Nachdruck: **doch wo fern nicht.**

Cap. XXXII. 1) *coeperunt; coepi u. incipio* vereinigen sich, wie auch *inchoo u. ordior* in dem Begriffe des Anfangens, und zwar so, dass *coepi u. incipio* den Anfang im Gegensatze des Nichtsthuns (*coepi,*) und des Aufhörens (*incipio,*) bezeichnen; der Unterschied zwischen beiden besteht ferner nicht allein darin, dass *coepi* nur mit Infinitiven verbunden wird, *incipio* aber auch mit Substantiven, sondern, dass *coepi* mehr die Handlung, welche angefangen wird, *incipio* mehr den Anfang einer Sache bezeichnet; *inchoare* drückt das blosse Beginnen im Gegensatze des Vollendens, *ordiri*, im Gegensatze des Fortfahrens aus.

2) *unos*, sie von allen allein; dass der Pluralis nicht allein bei *pluralibus tantum* als *una castra, unae aedes* vorkomme, bewiesen: Cato R. R. 10, 11. *molas-asinarias unas.* Cic. pro Flacco 29, *in quo tibi invideo, quod unis vestimentis tamdiu lautus es.* und A. wo es die Einerleiheit bedeutet.

3) *respondere-permanere*, Vergl. XVI, Anm. 1).

rum oppida omnia in ejus potestate essent, omnes cruciatus essent perferendi.

Cap. XXXIII. His rebus cognitis, Caesar Gallorum animos verbis confirmavit pollicitusque est sibi eam rem curae futuram: magnam se habere spem, et beneficio suo et auctoritate adductum Ariovistum finem injuriis facturum. Hac oratione habita concilium dimisit, et secundum ea multae res eum hortabantur, quare sibi eam rem cogitandam et suscipiendam putaret; inprimis quod Aeduos, fratres consanguineosque saepenumero ab senatu appellatos, in servitute atque in ditione videbat Germanorum teneri, eorumque obsides esse apud Ariovistum ac Sequanos intelligebat: quod in tanto imperio populi Romani turpissimum sibi et reipublicae esse arbitrabatur. Paullatim autem Germanos consuescere Rhenum transire et in Galliam magnam eorum multitudinem venire, populo Romano periculosum videbat: neque sibi homines feros ac barbaros temperaturos existimabat, quin, quum omnem Galliam occupassent, ut ante Cimbri Teutonique fecissent, in Provinciam exirent atque inde in Italiam contenderent; praesertim quum Sequanos a Provincia nostra Rhodanus divideret. Quibus rebus quam maturrime occurrendum putabat. Ipse autem Ariovistus tantos sibi spiritus, tantam arrogantiam sumserat, ut ferendus non videretur.

Cap. XXXIV. Quamobrem placuit ei, ut ad Ariovistum legatos mitteret, qui ab eo postularent, uti aliquem locum medium utriusque colloquio diceret: velle sese de republica et summis

4) *prae reliquorum*, wie oben XXI, 4. im Vergleich zu dem der Uebrigen.

Cap. XXXIII. 1) *secundum ea;* zunächst nach diesem. Von *post*, dadurch verschieden, dass es eine schnelle unmittelbare Aufeinanderfolge zweier Dinge voraussetzt, und von *ex* dadurch, dass es nicht den Nebenbegriff der Causalität hat. *Castra secundum proelium capta multique mortales ibi oppressi.* Liv. VIII, 10. 9. *Janus bis post Numae regnum clausus fuit.* Liv. I, 19. *Ex maximo bello tantum otium toti insulae conciliavit.* Nep. Timol. III, 3. Nach seiner Ableitung von *sequi* hat *secundum* auch die Bedeutung gemäss, drückt aber nicht wie *ex* zugleich Ursachlichkeit aus. *Finis bonorum est secundum naturam vivere* Cic. de fin. V, 9.

2) *fratres consanguineosque*, Freunde und Stammverwandte, eine Auszeichnung für die Aeduer, deren öfter Erwähnung geschieht. Tacit Annal. XI, 25. Cic. ad Att. I, 19. Ad Div. 7, 10.

3) *Cimbri Teutonique.* Aus dem Norden drangen diese germanischen Völker um das Jahr 113 nach Süden und bedrohten die Gränzen Italiens. Bis zum Jahre 101 dauerte der Krieg mit ihnen. Marius schlug die Teutonen bei *Aquae Sextiae (Aix en Provence)* i. J. 102 und mit Catulus die Cimbern bei Vercelli in Oberitalien.

Cap. XXXIV. 1) *placuit ei, ut*, er beschloss. In der Regel folgt nicht *ut*, sondern der Infinitiv. S. Zumpt §. 618.

2) *locum medium utriusque*, einen Ort der zwischen ihnen beiden (Cäsar und Ariovist) in der Mitte liege. Der Genitiv nach griechischer Weise

utriusque rebus cum eo agere. Ei legationi Ariovistus respondit: Si quid ipsi a Caesare opus esset, sese ad eum venturum fuisse; si quid ille se velit, illum ad se venire oportere. Praeterea se neque sine exercitu in eas partes Galliae venire audere, quas Caesar possideret, neque exercitum sine magno commeatu atque emolimento in unum locum contrahere posse: sibi autem mirum videri, quid in sua Gallia, quam bello vicisset, aut Caesari aut omnino populo Romano negotii esset.

Cap. XXXV. His responsis ad Caesarem relatis, iterum ad eum Caesar legatos cum his mandatis mittit: Quoniam tanto suo populique Romani beneficio affectus, quum in consulatu suo rex atque amicus a senatu appellatus esset, hanc sibi populoque Romano gratiam referret, ut in colloquium venire invitatus gravaretur, neque de communi re dicendum sibi et cognoscendum putaret; haec esse, quae ab eo postularet: primum, ne quam hominum multitudinem amplius trans Rhenum in Galliam transduceret; deinde obsides, quos haberet ab Aeduis, redderet, Sequanisque permitteret, ut quos illi haberent, voluntate ejus reddere illis liceret; neve Aeduos injuria lacesseret, neve his sociisque eorum bellum inferret: si id ita fecisset, sibi populoque Romano perpetuam gratiam atque amicitiam cum eo futuram: si non impetraret, sese, quoniam M. Mesalla, M. Pisone Coss. senatus cen-

**zur Bezeichnung einer Entfernung. Aehnlich ist Virg. Aen. IV, 184.** ***Nocte volat coeli medio terraeque.***

**3)** ***si quid — esset, si quid velit.,*** **Ueber die Verschiedenheit der Tempora vergl. Zumpt §. 524.** ***velle aliquem,*** **einen zu sprechen wünschen, einem etwas wollen. Ter. Eun. II, 3, 47.** ***Scin quid ego te volebam?*** **und sonst häufig bei den Lustspieldichtern.**

**4)** ***emolimento,*** **ohne Noth ist die Verbesserung** ***molimento. emolimentum*** **und** ***emolumentum*** **abgeleitet von** ***emoliri;*** **in der Bedeutung wird gewöhnlich der Unterschied gemacht, dass** ***emolimentum,*** **eine schwierige Unternehmung selbst,** ***emolumentum,*** **den glücklichen Erfolg, den Nutzen einer solchen bezeichnet.**

**Cap. XXXV. 1)** ***quoniam,*** **hat mehr Nachdruck als** ***quia,*** **denn es wird gebraucht, wenn man eine unleugbare Thatsache oder wenigstens eine unleugbar scheinende als Grund anführt; weil ja, weil ja doch. Der Natur des Wortes nach sollte eigentlich, ausser in der** ***oratio obliq.*** **der Indicativ folgen. In Stellen wie Nep. Milt. VII, 5.** ***itaque quoniam ipse pro se dicere non posset, verba pro eo fecit frater ejus Tisagoras*** **ist der** ***Conj.*** **auch der** ***modus*** **des Gedachten, nicht des Wirklichen, indem der Schreibende die Aeusserung in fremde Gedanken überschiebt.**

**2)** ***Gratiam referret, iron.; gratiam referre,*** **Beweis der Dankbarkeit durch die That;** ***gratias agere,*** **Aeusserung dankbarer Gesinnung,** ***gratias habere,*** **dankbare Gesinnung; bei** ***agere*** **immer der Plural, bei** ***habere*** **meistens und bei** ***referre*** **immer der Singular.**

**3)** ***si non impetraret;*** **das Imperfectum statt das Fut. Conj. I, welches bekanntlich mangelt; so steht das Perfectum und Plusquamperf. Conj statt des 2ten Fut. Conj.; hier aber das Imperf., weil nur der mögliche Fall gedacht wird, die Vollendung würde das Plusquamperf. ausdrücken, wie oben** ***si ita fecisset.***

suisset, uti quicumque Galliam provinciam obtineret, quod commodo reipublicae facere posset, Aeduos ceterosque amicos populi Romani defenderet, Aeduorum injurias non neglecturum.

CAP. XXXVI. Ad haec Ariovistus respondit: Jus esse belli, ut qui vicissent iis quos vicissent, quemadmodum vellent, imperarent: item populum Romanum victis non ad alterius praescriptum, sed ad suum arbitrium imperare consuesse. Si ipse populo Romano non praescriberet, quemadmodum suo jure uteretur; non oportere sese a populo Romano in suo jure impediri. Aeduos sibi, quoniam belli fortunam tentassent, et armis congressi ac superati essent, stipendiarios esse factos. Magnam Caesarem injuriam facere, qui suo adventu vectigalia sibi deteriora faceret. Aeduis se obsides redditurum non esse, neque iis, neque eorum sociis injuria bellum illaturum, si in eo manerent quod convenisset, stipendiumque quotannis penderent: si id non fecissent, longe iis fraternum nomen populi Romani afuturum. Quod sibi Caesar denunciaret se Aeduorum injurias non neglecturum; neminem secum sine sua pernicie contendisse. Quum vellet, congrederetur; intellecturum, quid invicti Germani, exercitatissimi in armis, qui inter annos XIV tectum non subissent, virtute possent.

CAP. XXXVII. Haec eodem tempore Caesari mandata referebantur, et legati ab Aeduis et a Treviris veniebant: Aedui questum, quod Harudes, qui nuper in Galliam transportati essent, fines eorum popularentur: sese ne obsidibus quidem datis pacem Ariovisti redimere potuisse: Treviri autem, pagos centum Sue-

4) *quod*, in wie fern. So Liv. VIII, 39. *Cornelius quod manu, quod voce poterat, monstrabat etc.* besonders häufig in den stehenden Formeln, mit welchen der Senat den Magistraten Aufträge ertheilte.

5) M. Messala, M. Pisone Coss. im Jahr 61 vor Chr.

CAP. XXXVI. 1) *convenisset; convenit mihi cum aliquo* oder *inter me et aliquem de aliqua re,* ich verstehe mich mit einem, wir sind überein gekommen in Betreff einer Sache, nicht aber *convenit cum aliquo de aliqua re,* wohl *convenimus inter nos.* Justin. XV, 4, 23. *quum de praeda non convenirent;* auch *tempus et locus convenit* bei Livius, sie waren über Zeit und Ort übereingekommen.

2) *longe iis fraternum nomen P. R. afuturum,* es werde ihnen der Brudername, womit das römische Volk sie beehrt habe, nichts helfen; mit *deesse* verglichen bezeichnet *abesse,* das Fehlen eines leicht zu entbehrenden, *deesse* eines nothwendigen Dinges, daher *alicui,* einen im Stiche lassen. Nep. Timoth. IV, 3. *ut mallet se capitis periculum adire, quam Timotheo de fama dimicanti deesse.*

3) *inter quatuordecim annos,* während vierzehn Jahren. Liv. I, 10. *Bina postea inter tot annos, tot bella opima parta sunt spolia.* Liv. VII, 24. *Cohortes reliquerant, quae inter commissum jam certamen erumperent.*

CAP. XXXVII. 1) *eodem tempore, et sic* wie *atque, ac,* Vergleichungspartikel; zu derselben Zeit als.

2) *sese-potuisse,* wobei ein *verbum dicendi* zu suppliren ist. *Ariovisti,* welchen Ariovist gewährt, von Seiten Ariovist's.

vorum ad ripas Rheni consedisse, qui Rhenum transire conarentur; iis praeesse Nasuam et Cimberium fratres. Quibus rebus Caesar vehementer commotus, maturandum sibi existimavit, ne, si nova manus Suevorum cum veteribus copiis Ariovisti sese conjunxisset, minus facile resisti posset. Itaque re frumentaria quam celerrime potuit comparata, magnis itineribus ad Ariovistum contendit.

Cap. XXXVIII. Quum tridui viam perfecisset, nunciatum est ei, Ariovistum cum suis omnibus copiis ad occupandum Vesontionem, quod est oppidum maximum Sequanorum, contendere triduique viam a suis finibus processisse. Id ne accideret magno opere sibi praecavendum Caesar existimabat: namque omnium rerum, quae ad bellum usui erant, summa erat in eo oppido facultas; idque natura loci sic muniebatur, ut magnam ad ducendum bellum daret facultatem, propterea quod flumen Dubis, ut circino circumductum, paene totum oppidum cingit: reliquum spatium, quod est non amplius pedum DC, qua flumen intermittit, mons

3) *pagos centum Suevorum*, der Heerbann aus den hundert Gauen der S., welcher nach IV, 1. jährlich aufgeboten wurde, um Einfälle in fremdes Gebiet zu machen, während die Zurückbleibenden das allen gemeinschaftliche Feld bauten.

Cap. XXXVIII. 1) *omnium rerum — summa facultas*, die günstigste Gelegenheit sich Alles zu verschaffen; *copia*, würde den Vorrath selbst bezeichnen.

2) *muniebatur*, um die bleibende Beschaffenheit auszudrücken, welche ja auch durch fortgesetzte Arbeiten an den Werken erhalten wurde, genauer als *munitum erat*.

3) *amplius pedum; quam* wird häufig bei Zahlbestimmungen weggelassen, welches sowohl für den Nominativ als auch Accus. und Ablat. gilt. Liv. XLII, 7. *amplius septingenti passim capti* und bei demselben an unzähligen Stellen. Sall. Jug. 58, 3. *non amplius quadraginta locum cepere editiorem*. Zumpt 485. unten II, 16. IV, 12.

4) *a tribunis militum, praefectis; tribuni milit:* Es waren deren bei jeder Legion sechs, entweder vom Oberfeldherrn oder dem Volke gewählt, welche, zu zwei, die Legion befehligten, alle zwei Monate wechselnd. Liv. XL, 41. *Praefecti* waren die Anführer der zur Legion gehörigen Reiterei; beide zusammen also die vornehmen Officiere.

5) *diceret — petebat*, Statt des Singularis könnte auch hier ebenso gut der Pluralis stehen, wegen *alius alia*, welches collectivisch steht, auch wird so gelesen. Wegen des Conjunctivs vergl. Zumpt §. 551.

6) *testamenta obsignabantur*, Im Felde wurden gewöhnlich die Testamente *in procinctu* gemacht, d. h. der schon mit den Waffen umgürtete Soldat nannte (*nuncupavit*) blos in Gegenwart mehrerer Zeugen den Namen dessen, welchen er zum Erben eingesetzt wissen wollte; hier scheinen schriftliche Verordnungen gemeint zu sein.

7) *milites Centurionesque; milites* im Gegensatz gegen *Centur.* Die gemeinen Soldaten; sonst auch wohl Fussgänger im Gegensatz gegen *equites*. *Centuriones*, Officiere. Die Legion war getheilt in zehn Cohorten, die Cohorte in drei Manipeln, der Manipel in zwei Centurien. Der Anführer der letztern hiess *Centurio*, deren also 60 bei jeder Legion waren. Sie wurden von den *tribunis militum* gleich bei der Aushebung, im Felde vom

continet magna altitudine, ita ut radices montis ex utraque parte ripae fluminis contingant. Hunc murus circumdatus arcem efficit et cum oppido conjungit. Huc Caesar magnis nocturnis diurnisque itineribus contendit, occupatoque oppido ibi praesidium collocat.

Cap. XXXIX. Dum paucos dies ad Vesontionem rei frumentariae commeatusque caussa moratur, ex percunctatione nostrorum vocibusque Gallorum ac mercatorum, qui ingenti magnitudine corporum Germanos, incredibili virtute atque exercitatione in armis esse praedicabant, saepenumero sese cum eis congressos ne vultum quidem atque aciem oculorum ferre potuisse, tantus subito timor omnem exercitum occupavit, ut non mediocriter omnium mentes animosque perturbaret. Hic primum ortus est a tribunis militum, praefectis, reliquisque, qui, ex urbe amicitiae caussa Caesarem secuti, magnum periculum miserabantur, quod non magnum in re militari usum habebant, quorum alius alia caussa illata, quam sibi ad proficiscendum necessariam esse diceret, petebat, ut ejus voluntate discedere liceret: nonnulli, pudore adducti, ut timoris suspicionem vitarent, remanebant. Hi neque vultum fingere, neque interdum lacrimas tenere poterant: abditi in tabernaculis aut suum fatum querebantur, aut cum familiaribus suis periculum miserabantur. Vulgo totis castris testamenta obsignabantur. Horum vocibus ac timore paullatim etiam ii, qui magnum in castris usum habebant, milites centurionesque, quique equitatui praeerant, perturbabantur. Qui se ex his minus timidos existimari volebant, non se hostem vereri, sed angustias itineris et magnitudinem silvarum, quae intercederent inter ipsos atque Ariovistum, aut rem frumentariam, ut satis commode supportari posset, timere dicebant. Nonnulli etiam Caesari renunciabant, quum castra moveri ac signa ferri jussisset, non fore dicto audientes milites nec propter timorem signa laturos.

Cap. XL. Haec quum animadvertisset, convocato consilio omniumque ordinum ad id consilium adhibitis centurionibus, vehementer eos incusavit: primum, quod aut quam in partem, aut quo consilio ducerentur, sibi quaerendum aut cogitandum putarent.

Oberbefehlshaber ernannt. Der, welcher die erste Centurie des Triarier befehligte hiess *centurio primi pili*, oder auch *primus pilus*, *primi pilus*, *primopilus* und war dem Range nach der Erste. *Qui equitatui pracerant*, hier die Decurionen. Die *ala equitum*, ursprünglich 300 Mann stark, war eingetheilt im 10 Turmen, die Turme in 3 Decurien und jede Decurie hatte einen Decurio zum Führer.

8) *rem frumentariam — timere dicebant*, eine sogenannte Enallage, Vertauschung des Casus, indem hier der Nominativ stehen müsste. So Plaut. Aul. IV, 6, 4. *Ego illum corvum ad me veniat velim*. Terent. Eun. V, 9. 5. *Scin, me in quibus sim gaudiis*. Der Grund ist in unserer Stelle in der vorhergehenden Construction zu suchen; übrigens bedeutet *res frumentaria* öfter auch Getraidevorrath.

Cap. XL. 1) *consilium*. Vergl. Cap. XVIII, 1.

2) *quum videbatur; tum — quum*, bei welcher Gelegenheit, reines

Ariovistum, se consule, cupidissime populi Romani amicitiam appetisse; cur hunc tam temere quisquam ab officio discessurum judicaret? Sibi quidem persuaderi, cognitis suis postulatis atque aequitate conditionum perspecta, eum neque suam, neque populi Romani gratiam repudiaturum. Quod si furore atque amentia impulsus bellum intulisset, quid tandem vererentur? aut cur de sua virtute aut de ipsius diligentia desperarent? Factum ejus hostis periculum patrum nostrorum memoria, quum, Cimbris et Teutonis a C. Mario pulsis, non minorem laudem exercitus quam ipse imperator meritus videbatur: factum etiam nuper in Italia servili tumultu, quos tamen aliquid usus ac disciplina, quam a nobis accepissent, sublevarent. Ex quo judicari posset, quantum haberet in se boni constantia; propterea quod quos aliquamdiu inermos sine caussa timuissent, hos postea armatos ac victores superassent. Denique hos esse eosdem, quibuscum saepenumero Helvetii congressi non solum in suis, sed etiam in illorum finibus plerumque superarint, qui tamen pares esse nostro exercitui non potuerint. Si quos adversum proelium et fuga Gallorum commoveret, hos, si quaererent, reperire posse, diuturnitate belli defatigatis Gallis, Ariovistum, quum multos menses castris se ac paludibus tenuisset neque sui potestatem fecisset, desperantes jam de pugna et dispersos subito adortum, magis ratione et consilio quam virtute vicisse. Cui rationi contra homines barbaros atque imperitos locus fuisset, hac ne ipsum quidem sperare nostros exercitus capi posse. Qui suum timorem in rei frumentariae simulationem angustiasque itineris conferrent, facere arroganter, quum aut de officio imperatoris desperare aut praescribere viderentur. Haec sibi esse curae; frumentum Sequanos, Leucos, Lingonas subministrare, jamque esse in agris frumenta matura: de itinere ipsos brevi tempore judicaturos. Quod non fore dicto audientes milites neque signa laturi dicantur, nihil se ea re commoveri: scire enim, quibuscumque exercitus dicto audiens non fuerit, aut male re gesta fortunam defuisse, aut aliquo facinore comperto, avaritiam esse convictam. Suam innocentiam perpetua vita,

Zeitverhältniss, statt *quo tempore*, daher das Imperfectum Indicativi. Vergl. Zumpt §. 579.

3) *factum etiam nuper in Italia servili tumultu; factum sc. periculum ejus hostis*, denn die Sklaven bestanden grösstentheils aus Germanen; *nuper*, der Krieg brach aus 73 und endigte 71 v. Chr. das Jahr, von welchem *C.* zurückrechnet war 58. *servili tumultu;* über diesen Ablativ vergl. Zumpt §. 475, tumultus, ein plötzlicher unerwarteter Ueberfall, in der Nähe, wo allgemeiner Schrecken sich verbreitet, und jeder die Waffen ergreifen muss. Cic. Phil. VIII, 1.

4) *hac ne ipsum quidem sperare*, hoffe er selbst (Ariovist) nicht einmal.

5) *perpetua vita*, sein ganzes Leben hindurch; *perpetuus* von *petere*, dem frequentativum von *ire*, durchgängig; es drückt immer eine relative Fortdauer bis zu einem Endpunkte aus, hat also temporelle Bedeutung und

felicitatem Helvetiorum bello esse perspectam. Itaque se quod in longiorem diem collaturus esset, repraesentaturum, et proxima nocte de quarta vigilia castra moturum, ut quam primum intelligere posset, utrum apud eos pudor atque officium, an timor valeret. Quod si praeterea nemo sequatur, tamen se cum sola decima legione iturum, de qua non dubitaret; sibique eam praetoriam cohortem futuram. Huic legioni Caesar et indulserat praecipue et propter virtutem confidebat maxime.

Cap. XLI. Hac oratione habita mirum in modum conversae sunt omnium mentes summaque alacritas et cupiditas belli gerendi innata est, princepsque decima legio per tribunos militum ei gratias egit, quod de se optimum judicium fecisset, seque esse ad bellum gerendum paratissimam confirmavit. Deinde reliquae legiones per tribunos militum et primorum ordinum centuriones egerunt, uti Caesari satisfacerent: se neque umquam dubitasse, neque timuisse, neque de summa belli suum judicium, sed imperatoris esse existimavisse. Eorum satisfactione accepta, et itinere exquisito per Divitiacum, quod ex aliis ei maximam fidem habebat, ut milium amplius quinquaginta circuitu locis apertis exercitum duceret, de quarta vigilia, ut dixerat, profectus est. Septimo die, quum iter non intermitteret, ab exploratoribus certior factus est, Ariovisti copias a nostris milibus passuum quatuor et viginti abesse.

Cap. XLII. Cognito Caesaris adventu, Ariovistus legatos ad eum mittit: quod antea de colloquio postulasset, id per se fieri licere, quoniam propius accessisset: seque id sine periculo facere posse existimare. Non respuit conditionem Caesar: jamque eum ad sanitatem reverti arbitrabatur, quum id quod antea petenti denegasset, ultro polliceretur; magnamque in spem veniebat, pro suis tantis populique Romani in eum beneficiis, cognitis suis postulatis, fore uti pertinacia desisteret. Dies colloquio

stete Beziehung auf das Subject, während *continuus* die Lückenlosigkeit mit lokaler Bedeutung bezeichnet und immer objectiv ist.

6) *cohortem praetoriam; Scipio African. minor* soll zuerst die Sitte eingeführt haben, eine auserlesene Schaar um sich zu haben, welche nachher allgemein *corhors praetoria* genannt wurde.

7) *collaturus esset*, vergl. Zumpt §. 525.

Cap. XLI. 1) *primorum ordinum Centuriones*, die dem Range nach drei ersten Centurionen der Legion, nämlich der *primipilus*, der Centurio der ersten Centurie der Triarier, der *primus princeps*, der Centurio der ersten Centurie der Principes und der *primus hastatus*, der Centurio der ersten Centurie der Hastaten, auch wohl zuweilen bloss *primi ordines* genannt. S. VI, 7.

2) *milibus passuum quatuor et viginti abesse*, vergl. Zumpt §. 396.

Cap. XLII. 1) *omnibus equis Gallis equitibus detractis*, nachdem er allen gallischen Reitern die Pferde weggenommen hatte, also *omnibus G. equitibus* der Dativ, oder auch wegen der alsdann entstehenden Härte *omnibus* mit *equis* verbunden, was denselben Sinn geben würde.

dictus est ex eo die quintus. Interim quum saepe ultro citroque legati inter eos mitterentur, Ariovistus postulavit, ne quem peditem ad colloquium Caesar adduceret; vereri se, ne per insidias ab eo circumveniretur: uterque cum equitatu veniret: alia ratione se non esse venturum. Caesar, quod neque colloqnium interposita caussa tolli volebat, neque salutem suam Gallorum equitatui committere audebat, commodissimum esse statuit, omnibus equis Gallis equitibus detractis, eo legionarios milites legionis decimae, cui quam maxime confidebat, imponere, ut praesidium quam amicissimum, si quid facto opus esset, haberet. Quod quum fieret, non irridicule quidam ex militibus decimae legionis dixit, plus quam pollicitus esset, Caesarem ei facere: pollicitum, se in cohortis praetoriae loco decimam legionem habiturum, nunc ad equum rescribere.

Cap. XLIII. Planicies erat magna, et in ea tumulus terrenus satis grandis. Hic locus aequo fere spatio ab castris utrisque aberat. Eo, ut erat dictum, ad colloquium venerunt. Legionem Caesar, quam equis devexerat, passibus ducentis ab eo tumulo constituit. Item equites Ariovisti pari intervallo constiterunt. Ariovistus, ex equis ut colloquerentur, et praeter se denos ut ad colloquium adducerent postulavit. Ubi eo ventum est, Caesar initio orationis sua senatusque in eum beneficia commemoravit, quod rex appellatus esset a senatu, quod amicus, quod munera amplissima missa: quam rem et paucis contigisse, et pro magnis hominum officiis consuesse tribui docebat: illum, quum neque aditum, neque caussam postulandi justam haberet, beneficio ac liberalitate sua ac senatus ea praemia consecutum. Docebat etiam, quam veteres quamque justae caussae necessitudinis ipsis cum Aeduis intercederent, quae senatus consulta, quoties quamque honorifica in eos facta essent: ut omni tempore totius Gal-

2) *eo imponere;* das Adverbium statt *iis;* so unten c. 51. *aciem rhedis et carris circumdederunt; eo mulieres imposuerunt;* ähnlich unten III, 15. *in eam partem, quo.*

3) *ad equum rescribere; rescribere,* noch einmal, von Neuem schreiben, aus einem Verzeichnisse in das andere umschreiben, hier aus dem der Fussoldaten, in welcher sie ursprünglich eingetragen waren, in das der Reiter, deren Dienst ehrenvoller war.

Cap. XLIII. 1) *aequo fere spatio.* Vergl. Zumpt §. 396.

2) *devexerat; devehere,* wie *deducere* nicht immer von einer Anhöhe herab, sondern sehr häufig an einen bestimmten Ort; hier standen ja beide Heere in der Ebene.

3) *ex equis,* von den Pferden herab, zu Pferde; *ex* bezeichnet jedes Ortsverhältniss, bei dem an ein Heraustreten, sei es ein wirkliches oder scheinbares, gedacht werden kann; so *pugnare ex equo,* oben *ex vinculis dicere, e loco superiore dicere;* so auch unten IV, 33: *Genus hoc est ex essedis pugna.*

4) *quod rex appellatus esset,* eine Ehrenbezeugung, welche zuerst Scipio dem Könige Masinissa zu Theil werden liess. Liv. XXX, 15.; gewöhnlich mit kostbaren Geschenken verbunden.

liae principatum Aedui tenuissent, prius etiam quam nostram amicitiam appetissent: populi Romani hanc esse consuetudinem, ut socios atque amicos non modo sui nihil deperdere, sed gratia, dignitate, honore auctiores velit esse: quod vero ad amicitiam populi Romani attulissent, id iis eripi quis pati posset? Postulavit deinde eadem, quae legatis in mandatis dederat, ne aut Aeduis aut eorum sociis bellum inferret; obsides redderet: si nullam partem Germanorum domum remittere posset, at ne quos amplius Rhenum transire pateretur.

Cap. XLIV. Ariovistus ad postulata Caesaris pauca respondit; de suis virtutibus multa praedicavit: Transisse Rhenum sese non sua sponte, sed rogatum et arcessitum a Gallis: non sine magna spe magnisque praemiis domum propinquosque reliquisse, sedes habere in Gallia ab ipsis concessas; obsides ipsorum voluntate datos; stipendium capere jure belli, quod victores victis imponere consuerint: non sese Gallis, sed Gallos sibi bellum intulisse; omnes Galliae civitates ad se oppugnandum venisse ac contra se castra habuisse; eos omnes copias a se uno proelio fusas ac superatas esse; si iterum experiri velint, iterum paratum sese decertare; si pace uti velint, iniquum esse de stipendio recusare, quod sua voluntate ad id tempus dependerint. Amicitiam populi Romani sibi ornamento et praesidio, non detrimento esse oportere, idque se ea spe petisse. Si per populum Romanum stipendium remittatur et deditii subtrahantur, non minus libenter sese recusaturum populi Romani amicitiam, quam appetierit. Quod multitudinem Germanorum in Galliam transducat, id se sui muniendi, non Galliae impugnandae caussa facere; ejus rei testimonium esse, quod nisi rogatus non venerit, et quod bellum non intulerit, sed defenderit. Se prius in Galliam venisse, quam populum Romanum. Numquam ante hoc tempus exercitum populi Romani Galliae provinciae fines egressum. Quid sibi vel-

5) *quod vero ad amicitiam P. R. attulissent*, was sie zur Freundschaft mit dem römischen Volke hinzugebracht hätten, d. h. was sie damals besessen, als sie vom R. V. der Freundschaft gewürdigt worden wären.

6) *obsides redderet*, von einem ausgelassenen *ut* abhängig.

7) *At*, steht da, wo der Sprechende sich selbst, oder ein anderer demselben Einwürfe macht, soviel als: das mag immerhin sein, aber; *nunquam nisi honorificentissime Pompejum appellabat. At in ejus personam multa fecit asperius.* Cic. div. VI, 6.

Cap. XLIV. 1) *magna spe magnisque praemiis*, eine sogenannte Hendiadys, statt *magna spe magnorum praemiorum;* findet da statt, wo zwei Substantive gesetzt werden, welche nur einen Begriff bilden; das eine muss gewöhnlich durch einen Genetiv oder durch ein Adjectiv übersetzt werden. Cic. Quint. 30. *Vestra natura bonitasque* für *natura bona;* Virg. Aen. I, 61. *molem et montes altos* für *molem montium altorum.*

2) *de stipendio*, in betreff des Tributs. lib. II, c. 6. *Unus ex his, qui legati de pace ad Caesarem venerant.*

3) *Quid sibi vellet*, was er ihm wolle? So auch im Deutschen, was willst du mir, statt von mir.

let? Cur in suas possessiones veniret? Provinciam suam esse hanc Galliam, sicut illam nostram. Ut ipsi concedi non oporteret, si in nostros fines impetum faceret, sic item nos esse iniquos, qui in suo jure se interpellaremus. Quod fratres a senatu Aeduos appellatos diceret, non se tam barbarum neque tam imperitum esse rerum, ut non sciret, neque bello Allobrogum proximo Aeduos Romanis auxilium tulisse, neque ipsos in his contentionibus, quas Aedui secum et cum Sequanis habuissent, auxilio populi Romani usos esse. Debere se suspicari, simulata Caesarem amicitia, quod exercitum in Gallia habeat, sui opprimendi caussa habere. Qui nisi decedat atque exercitum deducat ex his regionibus, sese illum non pro amico, sed pro hoste habiturum: quod si eum interfecerit, multis sese nobilibus principibusque populi Romani gratum esse facturum; id se ab ipsis per eorum nuncios compertum habere, quorum omnium gratiam atque amicitiam ejus morte redimere posset. Quod si decessisset et liberam possessionem Galliae sibi tradidisset, magno se illum praemio remuneraturum, et quaecumque bella geri vellet, sine ullo ejus labore et periculo confecturum.

Cap. XLV. Multa ab Caesare in eam sententiam dicta sunt, quare negotio desistere non posset, et neque suam neque populi Romani consuetudinem pati, uti optime meritos socios desereret: neque se judicare Galliam potius esse Ariovisti, quam populi Romani. Bello superatos esse Arvernos et Rutenos ab Q. Fabio Maximo, quibus populus Romanus ignovisset, neque in provinciam redegisset, neque stipendium imposuisset. Quod si antiquissimum quodque tempus spectari oporteret, populi Romani justissimum esse in Gallia imperium: si judicium senatus observari oporteret, liberam debere esse Galliam, quam bello victam suis legibus uti voluisset.

Cap. XLVI. Dum haec in colloquio geruntur, Caesari nunciatum est, equites Ariovisti propius tumulum accedere et ad

4) *bello Allobrogum proximo,* im letzten Kriege mit den Allobr. c. 6.
5) *compertum habere,* vergl. XV, 1.

Cap. XLV. 1) *esse populi R.,* sei in rechtmässigem Besitz des R. V. *esse* mit dem Dativ, unser haben, bezeichnet bloss ein näheres Verhältniss des Subjects zum Object.

2) *Q. Fabio Maximo,* im Jahr 121 v. Chr.

3) *in provinciam redegisset;* die eroberten Länder, welchen ihre Verfassung genommen und denen Abgaben auferlegt wurden, erhielten den Namen *provincia; in provinciam* oder vollständig *in provinciae formam redigere.*

Cap. XLVI. 1) *Etsi; mit etsi,* bei Caesar sehr gewöhnlich, wird die Voraussetzung jedes möglichen oder auch factischen Falles eingeräumt; mit dem nachdrucksvolleren *etiamsi* das Aeusserste und zwar bloss als möglich. *Optimi homines faciunt, quod rectum, quod honestum est, etsi nullum emolumentum consequuturum vident.* Cic. de fin. II, 14. *Rectum est in contentionibus, etiamsi nobis indigna audiamus, tamen gravitatem retinere.*

nostros adequitare, lapides telaque in nostros conjicere. Caesar loquendi finem fecit, seque ad suos recepit suisque imperavit, ne quod omnino telum in hostes rejicerent. Nam etsi sine ullo periculo legionis delectae cum equitatu proelium fore videbat; tamen committendum non putabat, ut, pulsis hostibus, dici posset eos ab se per fidem in colloquio circumventos. Posteaquam in vulgus militum elatum est, qua arrogantia in colloquio Ariovistus usus omni Gallia Romanis interdixisset impetumque in nostros ejus equites fecissent, eaque res colloquium ut diremisset: multo major alacritas studiumque pugnandi majus exercitui injectum est.

Cap. XLVII. Biduo post Ariovistus ad Caesarem legatos mittit, velle se de his rebus, quae inter eos agi coeptae neque perfectae essent, agere cum eo: uti aut iterum colloquio diem constitueret, aut, si id minus vellet, ex suis legatis aliquem ad se mitteret. Colloquendi Caesari caussa visa non est, et eo magis, quod pridie ejus diei Germani retineri non poterant, quin in nostros tela conjicerent. Legatum ex suis sese magno cum periculo ad eum missurum et hominibus feris objecturum existimabat. Commodissimum visum est C. Valerium Procillum, C. Valerii Caburi filium, summa virtute et humanitate adolescentem (cujus pater a C. Valerio Flacco civitate donatus erat), et propter fidem, et propter linguae Gallicae scientiam, qua multa jam Ariovistus longinqua consuetudine utebatur, et quod in eo peccandi Germanis caussa non esset, ad eum mittere, et M. Mettium, qui hospitio Ariovisti usus erat. His mandavit, ut quae diceret Ariovistus, cognoscerent et ad se referrent. Quos quum apud se in castris Ariovistus conspexisset, exercitu suo praesente, conclamavit:

*Tametsi* und *quamquam* räumen stets die Voraussetzung einer factischen Sache ein. *Licet* ist so viel als, es mag sein, zugestanden dass; *quamvis*, so sehr auch, nur bei Wörtern, deren Begriff einer Steigerung fähig ist, gebräuchlich.

2) *per fidem*, unter dem Schein, unter dem Vorwande der Treue; sie seien umzingelt worden, während sie dem gegebenen Worte vertrauet hätten. Cic. de invent. I, 39. *Qui saepenumero per fidem fefellerunt, eorum rationi fidem habere non debemus.*

Cap. XLVII. 1) *mittit*, um zu erklären.

2) *Legatum*, der zunächst unter dem Oberbefehlsherr befehligende General; nach Umständen einer oder mehrere; sie wurden entweder vom Senat oder von dem Oberbefehlshaber selbst gewählt. Caesar hatte nach VII, 90 deren 9.

3) *qua multa — utebatur*, welche Ariov. durch lange Gewohnheit fertig sprach *qua sc. lingua.*

4) *an*, eine Disjunctivpartikel, unser *oder*, oder *ob* wird von den besten Schriftstellern nur in der zweiten oder Gegenfrage gebraucht; auch da, wo es eine einfache Frage beginnt, behält es seinen disjunctiven Character, und es muss allemal aus dem Zusammenhange eine erste Frage ergänzt

Quid ad se venirent? An speculandi caussa? Conantes dicere prohibuit et in catenas conjecit.

XLVIII. Eodem die castra promovit, et milibus passuum sex a Caesaris castris sub monte consedit. Postridie ejus diei praeter castra Caesaris suas copias transduxit, et milibus passuum duobus ultra eum castra fecit, eo consilio, uti frumento commeatuque, qui ex Sequanis et Aeduis supportaretur, Caesarem intercluderet. Ex eo die dies continuos quinque Caesar pro castris suas copias produxit, et aciem instructam habuit, ut si vellet Ariovistus proelio contendere, ei potestas non deesset. Ariovistus his omnibus diebus exercitum castris continuit: equestri proelio quotidie contendit. Genus hoc erat pugnae, quo se Germani exercuerant. Equitum milia erant sex; totidem numero pedites velocissimi ac fortissimi; quos ex omni copia singuli singulos suae salutis caussa delegerant. Cum his in proeliis versabantur, ad hos se equites recipiebant: hi, si quid erat durius, concurrebant: si qui graviore vulnere accepto equo deciderat, circumsistebant: si quo erat longius prodeundum aut celerius recipiendum, tanta erat horum exercitatione celeritas, ut jubis equorum sublevati cursum adaequarent.

Cap. XLIX. Ubi eum castris se tenere Caesar intellexit, ne diutius commeatu prohiberetur, ultra eum locum, quo in loco Germani consederant, circiter passus sexcentos ab eis castris idoneum locum delegit, acieque triplici instructa, ad eum locum venit. Primam et secundam aciem in armis esse, tertiam castra munire jussit. Hic locus ab hoste circiter passus sexcentos, uti dictum est, aberat. Eo circiter hominum numero XVI milia expedita cum omni equitatu Ariovistus misit, quae copiae nostros perterrerent et munitione prohiberent. Nihilo secius Caesar, ut ante constituerat, duas acies hostem propulsare, tertiam opus perficere jussit. Munitis castris, duas ibi legiones reliquit et partem auxiliorum; quatuor reliquas in castra majora reduxit.

werden, in Bezug auf welche eine zweite mit *oder* beginnende eintritt. Vgl. Zumpt §. 353.

Cap. XLVIII. 1) *quos ex omni copia — delegerant*, welche sie aus der ganzen Masse sich zum Beistande gewählt hatten; eine bei den Alten öfter erwähnte Sitte s. Tacit. Germ. 6. Liv. XLIV, 26.

2) *si qui*, nicht *quis;* adjectivisch auf die vorher Genannten bezogen.

Cap. XLIX. 1) *ultra eum locum, quo in loco*, eine Ausführlichkeit, welche bei Caesar sehr häufig sich wiederholt. Cap. VI.

2) *acieque triplici instructa*, und nachdem er das Heer in dreifacher Linie aufgestellt hatte. Diese Stellung, welche regelmässig bei dem Heere auf dem Marsche, wenn eine Schlacht bevorstand, vorkommt, ist zu unterscheiden von der gewöhnlichen Aufstellung der Legion, so dass die *hastati* die erste, die *principes* die zweite und die Triarier die dritte Linie bildeten. Liv. VIII, 8.

Cap. L. Proximo die instituto suo Caesar a castris utris-ue copias suas eduxit; paullumque a majoribus progressus, ciem instruxit hostibusque pugnandi potestatem fecit. Ubi ne m quidem eos prodire intellexit, circiter meridiem exercitum in astra reduxit. Tum demum Ariovistus partem suarum copiarum, uae castra minora oppugnaret, misit: acriter utrimque usque ad esperum pugnatum est. Solis occasu suas copias Ariovistus, ıultis et illatis et acceptis vulneribus, in castra reduxit. Quum x captivis quaereret Caesar, quam ob rem Ariovistus proelio non ecertaret, hanc reperiebat caussam, quod apud Germanos ea con-uetudo esset, ut matres familiae eorum sortibus et vaticinationibus eclararent, utrum proelium committi ex usu esset, nec ne: eas a dicere: Non esse fas Germanos superare, si ante novam lu-am proelio contendissent.

Cap. LI. Postridie ejus diei Caesar, praesidio utrisque astris, quod satis esse visum est relicto, omnes alarios in con-pectu hostium pro castris minoribus constituit, quod minus mul-

Cap. L. 1) *sortibus et vaticinationibus. Sortes*, Antworten der Göt-er überhaupt, welche durch Anwendung von Loosen, Zetteln, Zeichen und ergleichen ertheilt werden. Die Weise der Germanen, durch *sortes* den Villen der Götter zu erforschen, giebt Tacitus Germ. 10.: „Auf Vorbe-eutungen und Loose legen sie sehr grossen Werth. Ihre Weise beim ,oosen ist einfach. Sie schneiden den abgehauenen Zweig eines Frucht-aums in Reiser und streuen diese, durch gewisse Merkmale unterschieden, uf's Gerathewohl über ein weisses Gewand hin. Dann hebt bei öffentlicher erathung der Priester der Gemeinde, bei besondern Angelegenheiten der lausvater selbst, zu den Göttern betend, den Blick gegen den Him-ıel gerichtet, dreimal jedesmal ein Reis, oder im Ganzen drei Reis-hen nach einander, auf und deutet sie nach den eingekerbten Zeichen; *ıatres familiae.* Tacitus Germ. 8.“ Sie wähnen, in ihnen, den Frauen, ei etwas Heiliges und Prophetisches; ihr Rath wird nicht verschmäht, ihre ıntworten werden nicht gering geachtet.“ Dass nicht allein Hausmüttern, ondern auch Jungfrauen das Vermögen der Weissagung zugeschrieben vurde, beweist die Verehrung der Velleda. Tacit. histor. IV, 61. „Der ,egat Mummius Lupercus wurde unter den Geschenken der Velleda zuge-chickt. Diese Jungfrau, aus dem Volke der Bructerer, stand weit u. breit n grossem Ansehen, nach alter bei den Germanen herkömmlicher Weise, ach welcher sie die meisten Frauen für weissagende Göttinnen halten. *Vaticinationibus*, Weissagungen, Prophezeiungen überhaupt; bei den Sueven eschahe es z. B. aus den Wirbeln der Flüsse. Plut. Caes. 19.

2) *novam lunam*, Tacit. Germ. 11. Sie versammeln sich, wenn nicht ufällig oder plötzlich etwas vorfällt, an bestimmten Tagen, bei Neu- oder 'ollmond. So erzählt Herodot VI, 106. dass die Spartaner, denen sie um lülfe bittenden Athenern dieselbe verweigert hätten, weil ihnen das Gesetz icht erlaube, vor dem Vollmonde auszumarschiren.

Cap. LI. 1) *praesidio relicto*, nicht *reliquit*, indem dadurch nur ein Jebenumstand, die Vorbereitung auf das Ausrücken, angezeigt wird.

2) *alarios*, die gewöhnlich auf den Flügeln stehenden Truppen der undesgenossen, welche bestimmt von den eigentlichen römischen Legions-ɔldaten zu scheiden sind.

# C. JULII CAESARIS
# COMMENTARII
# DE BELLO GALLICO.

## LIBER SECUNDUS.

*Conjuratio Belgarum cap.* 1. *Deditio Remorum, adveniente Caesare* 2. 3. *Origo et copiae Belgarum* 4. *Iter et castra Caesaris ad flumen Axonam* 5. *Oppugnatio oppidi nomine Bibrax soluta, misso a Caesare contra Belgas subsidio* 6. 7. *Castra Caesaris idoneo loco contra Belgas* 8. *Discessus Belgarum ad tuendos fines contra Aeduos, Titurio legato frustra impugnato. Clades.* 9—11. *Deditio Suessionum et Bellovacorum* 12 — 14. *Ambianorum. Mores Nerviorum* 15. *Bellum Nervicum. Clades. Deditio* 16—28. *Bellum Aduatucorum. Obsessio. Perfidia. Calamitas* 29—33. *Expeditio P. Crassi in Armoricam; plures civitates maritimae ab eo subactae* 34. *Opinio hujus belli apud Germanos; legati Germanorum ad Caesarem; iter Caesaris in Italiam et Illyricum; hiberna; supplicatio Romae* 35.

Quum esset Caesar in citeriore Gallia in hibernis, ita uti supra demonstravimus, crebri ad eum rumores afferebantur, literisque item Labieni certior fiebat, omnes Belgas, quam tertiam esse Galliae partem dixeramus, contra populum Romanum con-

Lib. II. Cap. I. 1) *Belgas — quam partem.* Bei Erklärung eines Wortes des vorhergehenden Satzes oder des Satzes selbst durch ein Substantiv mit *esse* oder den *verbis dicere, nominare, appellare, habere, putare cet.* wird gewöhnlich das Pronomen mit dem folgenden Prädicatssubstantiv in *genere* und *numero* verbunden. *Venio nunc ad Catonem, quodest firmamentum ac robur totius accusationis.* Cicer. Muren. 28. *Est locus in carcere, quod Tullianum appellatur.* Cic. Divin. I, 37. Vergl. Zumpt §. 372.

ırare obsidesque inter se dare. Conjurandi has esse caussas: rimum, quod vererentur, ne omni pacata Gallia ad eos exercitus oster adduceretur: deinde, quod ab nonnullis Gallis sollicitarenır, partim qui, ut Germanos diutius in Gallia versari noluerant, a populi Romani exercitum hiemare atque inveterascere in Gala moleste ferebant; partim qui mobilitate et levitate animi novis nperiis studebant: ab nonnullis etiam, quod in Gallia a potenoribus atque his, qui ad conducendos homines facultates habeant, vulgo regna occupabantur, qui minus facile eam rem in imerio nostro consequi poterant.

Cap. II. Iis nunciis literisque commotus Caesar duas leiones in citeriore Gallia novas conscripsit, et inita aestate, in iteriorem Galliam qui deduceret, Q. Pedium legatum misit. Ipse uum primum pabuli copia esse inciperet, ad exercitum venit: at negotium Senonibus reliquisque Gallis, qui finitimi Belgis rant, uti ea quae apud eos gerantur, cognoscant seque de his ebus certiorem faciant. Hi constanter omnes nunciaverunt, maus cogi, exercitum in unum locum conduci. Tum vero dubitanum non existimavit, quin ad eos (XII die) proficisceretur. Re umentaria provisa, castra movet diebusque circiter quindecim ad nes Belgarum pervenit.

Cap. III. Eo quum de improviso celeriusque omni opinione enisset, Remi, qui proximi Galliae ex Belgis sunt, ad eum leatos Iccium et Antebrogium, primos civitatis, miserunt, qui dicent, se suaque omnia in fidem atque potestatem populi Romani ermittere: neque se cum Belgis reliquis consensisse, neque ontra populum Romanum omnino conjurasse: paratosque esse et bsides dare et imperata facere et oppidis recipere et frumento eterisque rebus juvare: reliquos omnes Belgas in armis esse: Germanosque, qui cis Rhenum incolunt, sese cum his conjunxisse: antumque esse eorum omnium furorem, ut ne Suessiones quidem, ratres consanguineosque suos, qui eodem jure, iisdem legibus ıtantur, unum imperium unumque magistratum cum ipsis habeant, leterrere potuerint, quin cum his consentirent.

Cap. IV. Quum ab his quaereret, quae civitates quantae-

2) *quod*, mit dem Conj. Zumpt §. 549.

3) *ab nonnullis etiam, sc. sollicitarentur;* es waren also 3 Classen on Aufwieglern, von denen die letzte durch die veränderte Construction on den beiden erstern gesondert wird.

Cap. II. *Dubitandum non existimavit*, er glaubte nicht anstehen zu ürfen; über das folgende *quin* Vergl. Zumpt §. 541.

Cap. III. 1) *celerius omni opinione*, gewöhnlicher *omnium opinione*, chneller als man allgemein erwartete.

2) *ex Belgis*, vom Orte aus, bezeichnet das zunächst, aber so wie von ler Zeit die unmittelbare Folge.

Cap. IV. 1) *quae civitates*, welche die einzelnen Völkerschaften nach

que in armis essent, et quid in bello possent, sic reperiebat: plerosque Belgas esse ortos ab Germanis; Rhenumque antiquitus transductos, propter loci fertilitatem ibi consedisse Gallosque, qui ea loca incolerent, expulisse: solosque esse, qui patrum nostrorum memoria, omni Gallia vexata, Teutones Cimbrosque intra fines suos ingredi prohibuerint. Qua ex re fieri, uti earum rerum memoria magnam sibi auctoritatem magnosque spiritus in re militari sumerent. De numero eorum omnia se habere explorata Remi dicebant, propterea quod propinquitatibus affinitatibusque conjuncti, quantam quisque multitudinem in communi Belgarum concilio ad id bellum pollicitus sit, cognoverint. Plurimum inter eos Bellovacos et virtute et auctoritate et hominum numero valere: hos posse conficere armata milia centum: pollicitos ex eo numero electa LX, totiusque belli imperium sibi postulare. Suessiones suos esse finitimos, latissimos feracissimosque agros possidere. Apud eos fuisse regem nostra etiam memoria Divitiacum, totius Galliae potentissimum, qui quum magnae partis harum regionum, tum etiam Britanniae imperium obtinuerit: nunc esse regem Galbam: ad hunc propter justitiam prudentiamque summam totius belli omnium voluntate deferri: oppida habere numero XII, polliceri milia armata quinquaginta: totidem Nervios, qui maxime feri inter ipsos habeantur longissimeque absint: XV milia Atrebates: Ambianos X milia: Morinos XXV milia: Menapios IX milia: Caletos X milia: Velocasses et Veromanduos totidem: Aduatucos XXIX milia, Condrusos, Eburones, Caeraesos, Paemanos, qui uno nomine Germani appellantur, arbitrari ad XL milia.

ihrer Persönlichkeit wären, nicht *quales*, von welcher Beschaffenheit; *quantae*, wie stark.

2) *propinquitatibus affinitatibusque*, durch Blutsverwandtschaft und Verschwägerung; *propinquus* ist soviel als *consanguineus*, blutsverwandt, *affinis*, durch Verheirathung; auf beides kann *necessarius* angewendet werden; *cognati* bezeichnet alle Blutsverwandte sowohl von väterlicher als mütterlicher Seite, *agnati* die von väterlicher Seite abstammenden Glieder einer Familie; *gentiles*, alle Abkömmlinge eines und desselben Geschlechts.

3) *quum — tum*, In dieser Verbindung bezeichnet *quum* immer das Vorangehende, dieses das Folgende. Daher dient *tum* zum Unterordnen eines Satztheiles unter den andern. *Quum* bezeichnet also einmal das Allgemeine, *tum* das Einzelne, Besondere. L. VI, 30. *Multum quum in omnibus rebus, tum in re militari Fortuna potest*; dann aber bezeichnet *quum* auch in dieser Verbindung das Gewöhnlichere, das weniger Wichtige, *tum*, das Bedeutendere, Seltnere, daher oft noch ein *vero*, *etiam*, *praecipue*, *inprimis* u. a. Partikeln beigefügt werden. Cic. div. XII, 22. *Hoc ego quum reipublicae causa censui, tum mehercule inprimis retinendae dignitatis tuae. Tum — tum* dagegen wird, wie *et — et* beim Coordiniren gebraucht.

4) *longissime*, sehr weit, denn andere Völkerschaften wohnten noch nördlicher.

Cap. V. Caesar Remos cohortatus liberaliterque oratione prosecutus, omnem senatum ad se convenire principumque liberos obsides ad se adduci jussit. Quae omnia ab his diligenter ad diem facta sunt. Ipse Divitiacum Aeduum magno opere cohortatus, docet, quanto opere rei publicae communisque salutis intersit manus hostium distineri, ne cum tanta multitudine uno tempore confligendum sit. Id fieri posse, si suas copias Aedui in fines Bellovacorum introduxerint et eorum agros populari coeperint. His mandatis, eum ab se dimittit. Postquam omnes Belgarum copias in unum locum coactas ad se venire vidit, neque jam longe abesse ab his quos miserat exploratoribus et ab Remis cognovit; flumen Axonam, quod est in extremis Remorum finibus, exercitum transducere maturavit, atque ibi castra posuit. Quae res et latus unum castrorum ripis fluminis muniebat, et post eum quae essent, tuta ab hostibus reddebat, et commeatus ab Remis reliquisque civitatibus ut sine periculo ad eum portari posset, efficiebat. In eo flumine pons erat. Ibi praesidium ponit, et in altera parte fluminis Q. Titurium Sabinum legatum cum sex cohortibus relinquit: castra in altitudinem pedum duodecim vallo fossaque duodeviginti pedum munire jubet.

Cap. VI. Ab his castris oppidum Remorum, nomine Bibrax, aberat milia passuum VIII. Id ex itinere magno impetu Belgae

Cap. V. 1) *in extremis finibus*; die Adjective, welche ein bestimmtes Raum- und Zeitverhältniss bezeichnen, werden in der Regel mit dem Substantiv in gleichem *Genere, Numero u. Casu* verbunden, doch geben die Dichter und späteren Prosaisten den Neutris dieser Adjectiven sowohl im Singular als Plural substantivische Bedeutung und verbinden sie mit einem Genitiv z. B. *reliquum noctis, in ultima Celtiberiae penetrare, extremum anni cet.*

*Extremus* in räumlicher Beziehung der Aeusserste, unterscheidet sich von *ultimus*, so dass es dem *intimus*, *ultimus* der jenseits Entfernteste dem *citimus* entgegensteht; *postremus* der Hinterste dem *primus*. In temporeller Beziehung bezeichnet *extremus* das Letzte eines Ereignisses, Zeitraumes im Gegensatz zu dessen Anfang; *extrema aestas*, die letzen Tage des Sommers; *ultimus* ist das, was unter mehreren aufeinander folgenden Dingen zuletzt erfolgt, *ultima aestas*, der Sommer des letzten Jahres. *Postremus* als Adjectiv der Zeit selten, häufig das Adverbium *postremo* zuletzt, *postremum* zum letzten Mal.

2) *post eum quae essent;* hinter ihm, dem Cäsar nämlich; er betrachtet sich, wie oft vom Standpunct des Erzählenden als Object der Erzählung. Der Conjunctiv, weil er gerade diese Stellung mit Absicht gewählt hatte.

3) *castra in altitudinem — jubet;* er liess das Lager mit einem zwölf Fuss hohen Wall und einem achtzehn Fuss tiefen Graben befestigen, das wesentliche Merkmal des Walles ist die Höhe, des Grabens die Tiefe, und diess entscheidet über die Bedeutung der *altitudo; munire* eigentlich *muniri*, es ist hier das nahe Subject *Q. Titurius* zu ergänzen. Vergl. Zumpt §. 617.

Cap. VI. 1) *testudine facta portas succedunt;* nachdem sie vermittelst der Schilde ein Sturmdach gebildet hatten, rückten sie an die Thore heran;

oppugnare coeperunt. Aegre eo die sustentatum est. Gallorum eadem atque Belgarum oppugnatio est haec. Ubi circumjecta multitudine hominum totis moenibus, undique lapides in murum jaci coepti sunt murusque defensoribus nudatus est, testudine facta portas succedunt murumque subruunt. Quod tum facile fiebat. Nam quum tanta multitudo lapides ac tela conjicerent, in muro consistendi potestas erat nulli. Quum finem oppugnandi nox fecisset, Iccius Remus, summa nobilitate et gratia inter suos, qui tum oppido praeerat, unus ex iis qui legati de pace ad Caesarem venerant, nuncios ad eum mittit, nisi subsidium sibi submittatur, sese diutius sustinere non posse.

Cap. VII. Eo de media nocte Caesar, iisdem ducibus usus, qui nuncii ab Iccio venerant, Numidas et Cretas sagittarios et funditores Baleares subsidio oppidanis mittit: quorum adventu et Remis cum spe defensionis studium propugnandi accessit, et hostibus eadem de caussa spes potiundi oppidi discessit. Itaque paullisper apud oppidum morati agrosque Remorum depopulati, omnibus vicis aedificiisque, quos adire poterant, incensis, ad castra Caesaris omnibus copiis contenderunt, et ab milibus passuum mi-

*portis* würde eigentlich unter die Thore heissen, jedoch wird dieser Unterschied nicht immer genau beobachtet. *Testudo*, ein durch die über den Köpfen der Soldaten gehaltene Schilde gebildetes bewegliches Schutzdach, um sie gegen die von oben herab geschleuderten Geschosse zu schützen. Oft war die Stellung so, dass das erste Glied aufrecht stand, das zweite etwas gebückt, noch mehr das dritte und vierte, das letzte auf ein Knie sich stemmte. Liv. 44, 9. dann war das Dach vollständig und die von der Mauer geworfenen Steine u. s. w. rollten darüber hinweg. Jedoch war die Form nach den Umständen veränderlich. So erzählt Tacitus Histor. III, 28. dass, nachdem die testudo wieder geschlossen, Soldaten auf dieselbe gestiegen waren, um dem Feinde näher zu kommen, wobei an eine horizontale Form des Schilddaches gedacht werden muss. Verschieden von dieser Stellung sind die *testudines*, welche in Ansehung des Gebrauchs und der Form den *vineis* ähnlich waren, aus durch nebeneinander liegenden Balken gebildete Schutzmittel für die Soldaten, welche an dem Belagerungswerke arbeiteten.

Cap. VII. 1) *Numidas;* leichte Reiterei; zu den leichten Truppen gehörten auch die Bogenschützen, unter denen die Cretischen und die Schleuderer, unter denen die Balearischen die vorzüglichsten waren. Den Namen *Numidae* gaben sich aber jene wohl nicht selbst, wie Sallust meint Jug. 18, 8. sondern sie wurden von den Griechen wegen ihrer Lebensweise Νομάδες genannt, was die Römer in *Numidae* veränderten.

2) Die Umwandlung in die passive Construction bei *utor*, *fruor*, *fungor* und *potior* ist nicht ungewöhnlich, weil diese Verba ursprünglich mit dem Accusativ verbunden wurden, so Cic. Tuscul. I, 37. 90. *gentem aliquam urbem nostram potituram. De offic.* II, 23. 81. *Sicyonem potitus est.* So auch Cic. de finibus I, 3. *sapientia non paranda nobis solum, sed etiam fruenda. In Verr.* 2, 18. *omnia bona ei utenda tradiderat.* Häufig bei Livius und Sallust. Zumpt 657.

3) *aedificiisque quos;* das Relativum nach dem Hauptbegriffe *vicis* gerichtet, wie diess auch mit dem Prädicate geschieht. Zumpt 376.

4) *omnibus copiis;* sehr gewöhnlich ist namentlich bei Cäsar und Li-

nus II castra posuerunt, quo castra ut fumo atque ignibus significabatur, amplius milibus passuum VIII in latitudinem patebant.

Cap. VIII. Caesar primo et propter multitudinem hostium, et propter eximiam opinionem virtutis, proelio supersedere statuit; quotidie tamen equestribus proeliis, quid hostis virtute posset, et quid nostri auderent, (sollicitationibus) periclitabatur. Ubi nostros non esse inferiores intellexit, loco pro castris ad aciem instruendam natura opportuno atque idoneo (quod is collis, ubi castra posita erant, paullulum ex planitie editus, tantum adversus in latitudinem patebat, quantum loci acies instructa occupare poterat, atque ex utraque parte lateris dejectus habebat, et frontem leniter fastigatus paullatim ad planitiem redibat), ab utroque latere ejus collis transversam fossam obduxit circiter passuum CD, et ad extremas fossas castella constituit ibique tormenta collocavit, ne, quum aciem instruxisset, hostes, quod tantum multitudine poterant, ab lateribus pugnantes suos circumvenire possent. Hoc facto, duabus legionibus quas proxime conscripserat, in castris relictis, ut si qua opus esset, subsidio duci possent, reliquas sex legiones pro castris in acie constituit. Hostes item suas copias ex castris eductas instruxerant.

Cap. IX. Palus erat non magna inter nostrum atque hostium exercitum. Hanc si nostri transirent, hostes exspectabant: nostri autem, si ab illis initium transeundi fieret, ut impeditos aggrederentur parati in armis erant. Interim proelio equestri inter duas acies contendebatur. Ubi neutri transeundi initium faciunt, secundiore equitum proelio nostris, Caesar suos in castra reduxit. Hostes protinus ex eo loco ad flumen Axonam contenderunt, quod esse post nostra castra demonstratum est. Ibi vadis repertis, partem suarum copiarum transducere conati sunt eo consilio, ut

vius in militairischen Marsch-Ausdrücken die Auslassung der Präposition *cum*; so *subsequebatur omnibus copiis; omnibus copiis auxilio venerunt.* Liv. I, 14. *omnibus copiis egressus. VII*, 9. *Dictator ingenti exercitu ab urbe profectus.*

Cap. VIII. 1) *opinionem virtutis sc. eorum; opinio* mit dem Genetiv, den Gegenstand einer Meinung so *B. C. ejus diei opinio.*

2) *frontem*, der sogenannte griechische Accusativ für *fronte,* bei Dichtern sehr gewöhnlich z. B. bei Virgil *os humorosque deo similis, candentes humeros nube amictos;* auch bei Tacitus *genus clari, nudae brachia et lacertos*; *frons* ist übrigens die den Feinden zugekehrte Breite der Anhöhe.

3) *ab utroque latere;* diess Anacoluth wird durch die in der Parenthese gegebene genaue Beschreibung der Oertlichkeiten, woran sich nun sogleich die Angabe der Anstalten zur Vorbereitung zur Schlacht anschliesst, weniger auffallend.

Cap. IX. 1) *si transirent;* Vergl. oben I, 8. 9.

2) *secundiore proelio;* eine Erweiterung der allgemeinen Regel vom Ablativus absolutus, ohne dass gerade *esse* dabei ergänzt zu werden braucht; so *deo propitio, coelo sereno, aspera hieme, me invito;* ähnlich unten XI, *nullo certo ordine, neque imperio* III, 5. 12. S. Zumpt §. 645.

si possent castellum, cui praeerat Q. Titurius legatus, expugnarent pontemque interscinderent; si minus potuissent, agros Remorum popularentur, qui magno nobis usui ad bellum gerendum erant, commeatuque nostros prohiberent.

Cap. X. Caesar certior factus ab Titurio, omnem equitatum et levis armaturae Numidas, funditores sagittariosque pontem transducit atque ad eos contendit. Acriter in eo loco pugnatum est. Hostes impeditos nostri in flumine aggressi, magnum eorum numerum occiderunt. Per eorum corpora reliquos audacissime transire conantes multitudine telorum repulerunt; primos, qui transierant, equitatu circumventos interfecerunt. Hostes ubi et de expugnando oppido et de flumine transeundo spem se fefellisse intellexerunt, neque nostros in locum iniquiorem progredi pugnandi caussa viderunt, atque ipsos res frumentaria deficere coepit, concilio convocato constituerunt optimum esse, domum suam quemque reverti, et quorum in fines primum Romani exercitum introduxissent, ad eos defendendos undique convenirent; ut potius in suis quam in alienis finibus decertarent et domesticis copiis rei frumentariae uterentur. Ad eam sententiam cum reliquis caussis haec quoque ratio eos deduxit, quod Divitiacum atque Aeduos finibus Bellovacorum appropinquare cognoverant. His persuaderi, ut diutius morarentur neque suis auxilium ferrent, non poterat.

Cap. XI. Ea re constituta, secunda vigilia magno cum strepitu ac tumultu castris egressi, nullo certo ordine neque imperio, quum sibi quisque primum itineris locum peteret et domum pervenire properaret, fecerunt, ut consimilis fugae profectio videretur. Hac re statim Caesar per speculatores cognita, insidias veritus, quod qua de caussa discederent, nondum perspexerat, exercitum equitatumque castris continuit. Prima luce, confirmata re ab exploratoribus, omnem equitatum, qui novissimum agmen moraretur, praemisit. His Q. Pedium et L. Aurunculeium Cottam legatos praefecit: T. Labienum legatum cum legionibus tri-

3) *si minus;* steht eigentlich und nicht *si non*, wenn nach einem bejahenden Satze der negative Gegensatz mit ausgelassenem *verbo* hinzugefügt wird. Cic. Cat. I, 5. *educ tecum etiam omnes tuos; si minus, quam plurimos;* hier bedurfte es der Wiederholung des Verbums und zwar im plusquamperfecto zur Unterscheidung des Sinnes: wenn es nicht so gut ginge, als sie gewünscht hätten.

Cap. X. 1) *reverti — convenirent;* eine nicht ungewöhnliche Abwechselung in der Construction, da eigentlich der Invinitivus *convenire* folgen sollte; so B. C. III, 88.

2) *neque — ferrent; neque* für *et ne* S. Zumpt §. 535.

Cap. XI. 1) *fecerunt, ut videretur;* eine Umschreibung des Geschehen mit Nachdruck, statt *visa est;* so Cic. Sen. 12; *invitus quidem feci, ut L. Flaminium e senatu ejicerem* für *invitus ejeci. Epp. ad Fam. X,* 17. *Lepidus tamen, quod ego desiderabam, fecit ut Apellam ad me mitteret.*

2) *ab extremo agmine; ab* dient öfter, um die Lage oder das Herkom-

ous subsequi jussit. Hi novissimos adorti et multa milia passuum prosecuti, magnam multitudinem eorum fugientium conciderunt, quum ab extremo agmine, ad quos ventum erat, consisterent fortiterque impetum nostrorum militum sustinerent; priores (quod abesse a periculo viderentur, neque ulla necessitate neque imperio continerentur), exaudito clamore, perturbatis ordinibus, omnes in fuga sibi praesidium ponerent. Ita sine ullo periculo tantam eorum multitudinem nostri interfecerunt, quantum fuit diei spatium: sub occasumque solis sequi destiterunt seque in castra, ut erat imperatum, receperunt.

Cap. XII. Postridie eius diei Caesar, prius quam se hostes ex pavore ac fuga reciperent, in fines Suessionum, qui proximi Remis erant, exercitum duxit, et magno itinere confecto ad oppidum Noviodunum contendit. Id ex itinere oppugnare conatus, quod vacuum ab defensoribus esse audiebat, propter latitudinem fossae murique altitudinem, paucis defendentibus, expugnare non potuit. Castris munitis vineas agere, quaeque ad oppugnandum usui erant, comparare coepit. Interim omnis ex fuga Suessionum multitudo in oppidum proxima nocte convenit. Celeriter vineis ad oppidum actis, aggere jacto turribusque constitutis, magnitudine operum, quae neque viderant ante Galli neque audierant,

nen eines Dinges zu bezeichnen, wenn die Seite eines andern Gegenstandes bemerklich gemacht werden soll; so I, 1. *Gallia attingit etiam ab Sequanis et Helvetiis flumen Rhenum;* ebenso, wenn bei Betrachtung eines Gegenstandes nur eine Seite desselben in's Auge gefasst wird Liv. XXVII, 48; *ita ex omnibus partibus, ab fronte, ab latere, ab tergo trucidantur Hispani;* hier der Anfangspunkt von wo? *agmen* collectiv, daher *quos.*

3) *tantam eorum multitudinem interfecerunt, quantum fuit diei spatium;* sie tödteten eine so grosse Menge von ihnen, als im Verhältniss zur Länge des Tages möglich war. Sonst wird gewöhnlich durch *tantus-quantus* ein Begriff nur in zwei verschiedenen Beziehungen hinsichtlich der Grösse gleichgestellt, hier sind es zwei ungleichartige Begriffe, die nur in ein Verhältniss zu einander gesetzt werden.

Cap. XII. 1) *ex itinere,* unmittelbar nachdem er vor der Stadt angekommen war, ohne die sonst bei Belagerungen gewöhnlichen Vorbereitungen, wie dieselben nachher gemacht wurden.

2) *vineas agere; vineae,* aus leichtem Holz verfertigte, gewöhnlich 8 Fuss hohe, 7 Fuss breite, 16 Fuss lange Maschinen, mit einem Dache von Brettern und Flechtwerk, das auch wohl noch mit Thierhäuten überzogen wurde, an den Seiten ebenfalls mit Flechtwerk geschützt; ihrer wurden mehrere zu einer Reihe verbunden und unter denselben rückten die Soldaten der Mauer nahe, um durch sie geschützt die Belagerungsarbeiten zu errichten. Dieses der Mauer Nahebringen wird durch *agere* ausgedrückt.

3) *aggere jacto; agger,* ein aus Erde, Steinen, Rasen, Schutt u. dergl. bestehender Damm, welcher theils zur Umwallung diente, theils um auf demselben Thürme und andere Belagerungswerkzeuge aufzustellen, um so kräftiger wirken zu können; statt *jacere* findet sich auch *exstruere. Turribusque const.;* diese aus Holz verfertigten, aus mehreren Stockwerken bestehenden Thürme, so dass sie die Höhe der Mauer überragten, ruhten auf Rädern oder Walzen und wurden auf dem *agger* aufgestellt. Von den Stock-

et celeritate Romanorum permoti, legatos ad Caesarem de deditione mittunt; et petentibus Remis, ut conservarentur, impetrant.

Cap. XIII. Caesar, obsidibus acceptis primis civitatis atque ipsius Galbae regis duobus filiis, armisque omnibus ex oppido traditis, in deditionem Suessiones accepit exercitumque in Bellovacos ducit. Qui quum se suaque omnia in oppidum Bratuspantium contulissent, atque ab eo oppido Caesar cum exercitu circiter milia passuum quinque abesset, omnes majores natu, ex oppido egressi, manus ad Caesarem tendere et voce significare coeperunt, sese in ejus fidem ac potestatem venire, neque contra populum Romanum armis contendere. Item quum ad oppidum accessisset castraque ibi poneret, pueri mulieresque ex muro passis manibus suo more pacem ab Romanis petierunt.

Cap. XIV. Pro his Divitiacus (nam post discessum Belgarum, dimissis Aeduorum copiis, ad eum reverterat) facit verba: Bellovacos omni tempore in fide atque amicitia civitatis Aeduae fuisse, impulsos ab suis principibus, qui dicerent, Aeduos a Caesare in servitutem redactos omnes indignitates contumeliasque perferre, et ab Aeduis defecisse et populo Romano bellum intulisse. Qui hujus consilii principes fuissent, quod intelligerent, quantam calamitatem civitati intulissent, in Britanniam profugisse. Petere non solum Bellovacos, sed etiam pro his Aeduos, ut sua clementia ac mansuetudine in eos utatur. Quod si fecerit, Aeduorum auctoritatem apud omnes Belgas amplificaturum: quorum auxiliis atque opibus, si qua bella inciderint, sustentare consuerint.

Cap. XV. Caesar honoris Divitiaci atque Aeduorum caussa sese eos in fidem recepturum et conservaturum dixit: sed quod erat civitas magna inter Belgas auctoritate atque hominum multitudine praestabat, DC obsides poposcit. His traditis omnibusque armis ex oppido collatis, ab eo loco in fines Ambianorum pervenit, qui se suaque omnia sine mora dediderunt. Eorum fines Nervii attingebant: quorum de natura moribusque Caesar quum quaereret, sic reperiebat: Nullum aditum esse ad eos mercatoribus: nihil pati vini reliquarumque rerum ad luxuriam pertinentium inferri: quod iis rebus relanguescere animos eorum et remitti virtutem existimarent: esse homines feros magnaeque virtutis: in-

werken aus schleuderten die Soldaten Geschosse auf die Feinde, und in der Mitte befand sich eine Brücke, welche auf die Mauer herabgelassen werden konnte.

Cap. XIV. *sustentare consuerint*; *sc. bella*; manchmal steht es auch absolut ohne Casus und ist so viel als unser: aushalten, ausdauern.

Cap. XV. 1) *honoris Divitiaci atque Aeduorum causa;* aus Achtung gegen den D. und die A. *eos in fidem recepturum et conservaturum*, wolle er sie unter seinen Schutz stellen und sie in ihrer Verfassung erhalten; *na-*

crepitare atque incusare reliquos Belgas, qui se populo Romano dedidissent patriamque virtutem projecissent: confirmare, sese neque legatos missuros, neque ullam conditionem pacis accepturos.

Cap. XVI. Quum per eorum fines triduum iter fecisset, inveniebat ex captivis, Sabin flumen ab castris suis non amplius milia passuum decem abesse: trans id flumen omnes Nervios consedisse adventumque ibi Romanorum exspectare, una cum Atrebatibus et Veromanduis, finitimis suis: (nam his utrisque persuaserant, ut eamdem belli fortunam experirentur:) exspectari etiam ab his Aduatucorum copias atque esse in itinere: mulieres quique per aetatem ad pugnam inutiles viderentur, in eum locum conjecisse, quo propter paludes exercitui aditus non esset.

Cap. XVII. His rebus cognitis, exploratores centurionesque praemittit, qui locum idoneum castris deligant. Quumque ex dediticiis Belgis reliquisque Gallis complures, Caesarem secuti, una iter facerent, quidam ex his, ut postea ex captivis cognitum est, eorum dierum consuetudine itineris nostri exercitus perspecta, nocte ad Nervios pervenerunt atque iis demonstrarunt, inter singulas legiones impedimentorum magnum numerum intercedere, neque esse quidquam negotii, quum prima legio in castra venisset reliquaeque legiones magnum spatium abessent, hanc sub sarcinis adoriri: qua pulsa impedimentisque direptis, futurum, ut reliquae contra consistere non auderent. Adjuvabat etiam eorum

*tura*, die Eigenthümlichkeit ihres Characters, *moribus*; Verfassung, die durch das Herkommen geheiliget war.

2) *nihil pati vini; nihil* für *non quidquam*, die Negation gehört zu *pati*.

Cap. XVI. 1) *inveniebat ex captivis*; er erfuhr von den Gefangenen. *Invenio* wörtlich: auf etwas kommen, drückt als der allgemeinere Begriff das Finden überhaupt aus; *reperio*, wie unser auffinden, entdecken, setzt eine frühere Verborgenheit des Gefundenen, mithin eine angewandte Mühe des Suchens voraus, so: *offendere* und *deprehendere*.

2) *quique*; und diejenigen welche. Das Pronomen *is, ea, id* wird häufig vor dem Relativum weggelassen, wenn es mit demselben in gleichem Casus steht, auch wohl, wenn die Casus verschieden sind. Ebenso bleibt *is* weg, wenn dasselbe in einem Particip verborgen ist. Nep. Them. II. *Athenienses miserunt Delphos consultum, quidnam facerent de rebus suis. Deliberantibus Pythia respondit, ut moenibus ligneis se defenderent.* Ferner wird das im Deutschen betonte der im Lateinischen nicht ausgedrückt, wenn ein Genetiv subjectivus von einem Nomen abhängig gemacht und im zweiten Satze ein davon regierter Genetiv angeführt wird. *Solis eclipses magis mirantur, quam lunae* (nicht *eae*), *quia crebriores sunt.* Auch werden bei den Ablat. absolut. alle Beziehungen auf das Subject des Satzes, im Deutschen durch Präpositionen und das tonlose Pronomen ausgedrückt, im Latein. nur ergänzt.

Cap. XVII. 1) *idoneus* unterscheidet sich von *aptus* so, dass jenes das von Natur in einem Gegenstand befindliche Geeignetsein ausdrückt, dieses ein durch Kunst dem Gegenstand mitgetheiltes Geeignetsein. *idoneus*, gelegen, bequem; *aptus* treffend, passend, zweckmässig.

consilium, qui rem deferebant, quod Nervii antiquitus, quum equitatu nihil possent (neque enim ad hoc tempus ei rei student, sed quidquid possunt, pedestribus valent copiis), quo facilius finitimorum equitatum, si praedandi caussa ad eos venisset, impedirent, teneris arboribus incisis atque inflexis crebris in latitudinem ramis enatis, et rubis sentibusque interjectis effecerant, ut instar muri hae sepes munimenta praeberent; quo non modo intrari, sed ne perspici quidem posset. His rebus quum iter agminis nostri impediretur, non omittendum sibi consilium Nervii existimaverunt.

Cap. XVIII. Loci natura erat haec, quem locum nostri castris delegerant. Collis, ab summo aequaliter declivis ad flumen Sabim, quod supra nominavimus, vergebat. Ab eo flumine pari acclivitate collis nascebatur, adversus huic et contrarius, passus circiter ducentos, infima apertus, ab superiore parte silvestris, ut non facile introrsus perspici posset. Intra eas silvas hostes in occulto sese continebant; in aperto loco secundum flumen paucae stationes equitum videbantur. Fluminis erat altitudo pedum circiter trium.

2) *eorum dierum — exercitus;* eine für die deutsche Sprache sehr unbequeme Häufung der Genetive. Zumpt 423. „nachdem sie die zur Zeit gewöhnlichen Tagemärsche unseres Heeres beachtet hatten.“

3) *teneris arboribus — interjectis;* in dünne junge Bäume wurden Einschnitte gemacht (unten am Stamm, nicht weit oberhalb der Wurzel), dieselben niedergebogen und an verschiedenen Stellen auf der Erde befestigt; hierauf wurden die hervorgesprossten Aeste ebenso der Breite nach niedergebogen, so dass die kleinen an denselben sich befindenden Zweige nun als Bäume heranwuchsen und allmählich eine dichte Verzäunung bildeten (war es doch eine stehende Einrichtung), zumal wenn Gesträuch dazwischen gepflanzt wurde. Ein ähnliches Verfahren finden wir noch heut zu Tage in manchen Gegenden bei der Holzcultur angewandt.

4) *quo non modo intrari, sed ne perspici quidem posset,* so dass man nicht nur nicht hindurchgehen, sondern nicht einmal hindurchsehen konnte. Die zweite Negation im ersten Gliede des Satzes wird ausgelassen, wenn das zweite Glied mit *sed ne-quidem* oder *sed vix* das beiden Sätzen gemeinschaftliche Prädicat enthält. *Vir bonus non modo facere, sed ne cogitare quidem quidquam audebit, quod non audeat praedicare* Cic. Off. III, 19. *Tales homines non modo sine cura quiescere, sed ne spirare quidem sine metu possunt.* Cic. p. Rosc. Am. 23. Vollständig dagegen bleibt *non modo non,* wenn beide Sätze ihr eigenes vollständiges Prädicat haben. *Ille non modo non praeerat ulli negotio, sed etiam ne intererat quidem.* Ferner wenn der erste Satz das gemeinschaftliche Verbum oder Prädicat an sich gezogen hat. *Horum summorum imperatorum non modo res gestas non antepono meis, sed ne fortunam quidem ipsam.* Cic. Att. X, 4. Noch mehr, wenn beide Sätze verschiedene Subj. und Prädic. haben. *Non solum ab optimis studiis excellentes viri deterriti non sunt, sed ne opifices quidem se artibus suis removerunt.* Cic. Orat. II, 5.

Cap. XVIII. 1) *passus circiter ducentos;* geht auf die Höhe des Hügels.

Cap. XIX. Caesar, equitatu praemisso, subsequebatur omnibus copiis: sed ratio ordoque agminis aliter se habebat, ac Belgae ad Nervios detulerant. Nam quod ad hostes appropinquabat, consuetudine sua Caesar sex legiones expeditas ducebat: post eas totius exercitus impedimenta collocarat: inde duae legiones, quae proxime conscriptae erant, totum agmen claudebant praesidioque impedimentis erant. Equites nostri, cum funditoribus sagittariisque flumen transgressi, cum hostium equitatu proelium commiserunt. Quum se illi identidem in silvas ad suos reciperent, ac rursus ex silva in nostros impetum facerent, neque nostri longius quam quem ad finem porrecta loca aperta pertinebant, cedentes insequi auderent, interim legiones sex, quae primae venerant, opere dimenso, castra munire coeperunt. Ubi prima impedimenta nostri exercitus ab his, qui in silvis abditi latebant, visa sunt (quod tempus inter eos committendi proelii convenerat), ita ut intra silvas aciem ordinesque constituerant atque ipsi sese confirmaverant, subito omnibus copiis provolaverunt impetumque in nostros equites fecerunt. His facile pulsis ac proturbatis, incredibili celeritate ad flumen decucurrerunt, ut paene uno tempore et ad silvas et in flumine et jam in manibus nostris hostes viderentur. Eadem autem celeritate adverso colle ad nostra castra atque eos, qui in opere occupati erant, contenderunt.

Cap. XIX. 1) *Quem ad finem porrecta loca aperta pertinebant;* so weit sich die offene Gegend (d. i. welche zu übersehen der Wald nicht hinderte) vor ihnen ausdehnte, *porrecta* mit *pertinebant* verbunden.

2) *ita ut — constituerant;* so wie sie sich innerhalb des Waldes aufgestellt u. s. w.

3) *adverso collo;* den Hügel hinan; gemeint ist der Hügel diesseit des Flusses, auf welchem das Lager der Römer sich befand, dem wo die Nervier standen, jenseit des Flusses, gegenüber.

4) *vexillum proponendum;* hier eine Fahne von rothem Tuche, welche als Zeichen des nahen Treffens auf dem Zelte des Feldherrn aufgesteckt wurde. Sonst ist *vexillum* auch die Fahne, welche die einzelnen Centurien führten und die mit der Nummer der Cohorte, zu welcher sie gehörten, bezeichnet war, um sich im Getümmel der Schlacht zurecht finden zu können; sie waren gewöhnlich aus blauem Tuch. Das Feldzeichen der ganzen Legion war seit Marius der Adler; *signum primum.*

5) *signum tuba dandum;* es geschahe dies auch wohl mit der Stimme des Oberbefehlshabers. Ausser der *tuba* hatten die Römer im Felde noch die *cornua,* fast ganz rund und den *lituus,* die Zinke, am Ende ein wenig gekrümmt.

6) *signum dandum; signum,* hier das Wort, die Parole oder vielmehr das Feldgeschrei, *tessera,* weil dasselbe oft auf ein kleines hölzernes Täfelchen geschrieben und in einer bestimmten Reihenfolge zur Kenntnissnahme der einzelnen Truppenabtheilungen herumgegeben wurde. Dies geschahe wenigstens bei dem gewöhnlichen Wachtdienst im Felde, sonst wohl auch mündlich von Ohr zu Ohr. Häufig war es der Name einer Gottheit z. B. bei Cäsar oft *Venus genitrix.*

Cap. XX. Caesari omnia uno tempore erant agenda, vexillum proponendum, quod erat insigne, quum ad arma concurri oporteret: signum tuba dandum: ab opere revocandi milites: qui paullo longius aggeris petendi caussa processerant, arcessendi: acies instruenda, milites cohortandi, signum dandum: quarum rerum magnam partem temporis brevitas, et successus et incursus hostium impediebat. His difficultatibus duae res erant subsidio, scientia atque usus militum, quod superioribus proeliis exercitati quid fieri oporteret, non minus commode ipsi sibi praescribere quam ab aliis doceri poterant; et quod ab opere singulisque legionibus singulos legatos Caesar discedere, nisi munitis castris, vetuerat. Hi propter propinquitatem et celeritatem hostium nihil jam Caesaris imperium spectabant, sed per se quae videbantur administrabant.

Cap. XXI. Caesar, necessariis rebus imperatis, ad cohortandos milites, quam in partem fors obtulit, decurrit, et ad legionem decimam devenit. Milites non longiore oratione cohortatus, quam uti suae pristinae virtutis memoriam retinerent, neu perturbarentur animo hostiumque impetum fortiter sustinerent, quod non longius hostes aberant, quam quo telum adjici posset, proelii committendi signum dedit. Atque in alteram partem item cohortandi caussa profectus, pugnantibus occurrit. Temporis tanta fuit exiguitas hostiumque tam paratus ad dimicandum animus, ut non modo ad insignia accommodanda, sed etiam ad galeas inducendas scutisque tegimenta detrahenda tempus defuerit. Quam quisque in partem ab opere casu devenit, quaeque prima signa conspexit, ad haec constitit, ne in quaerendis suis pugnandi tempus dimitteret.

Cap. XXII. Instructo exercitu, magis ut loci natura dejectusque collis et necessitas temporis, quam ut rei militaris ratio atque ordo postulabat, quum diversis locis legiones, aliae alia in parte, hostibus resisterent, sepibusque densissimis, ut ante demonstravimus, interjectis prospectus impediretur: neque certa subsidia collocari, neque quid in quaque parte opus esset provideri, neque ab uno omnia imperia administrari poterant. Itaque

Cap. XXI. 1) *insignia;* Zierrathen jeder Art zum Schmucke überhaupt und auch zur Bezeichnung des Ranges; sie wurden während des Marsches, um sie zu schonen, abgenommen.

2) *Ad galeas inducendas;* um die Helme aufzusetzen. Die römischen Soldaten trugen auf dem Marsche den Helm auf der Brust oder auf dem Rücken herabhängend; *inducere* darüber ziehen, von Dingen, mit denen man etwas bedeckt, als Schuhe u. dgl.

3) *tegimenta;* lederne Ueberzüge, mit welchen die Schilde auf dem Marsche bedeckt wurden, um die auf denselben sich befindenden Zierrathen, als Malereien, Nummern der Abtheilung u. dergl. gegen den Einfluss der Witterung zu schützen.

in tanta rerum iniquitate fortunae quoque eventus varii sequebantur.

Cap. XXIII. Legionis nonae et decimae milites, ut sinistra parte acie constiterant, pilis emissis, cursu ac lassitudine exanimatos vulneribusque confectos Atrebates, nam his ea pars obvenerat, celeriter ex loco superiore in flumen compulerunt, et transire conantes insecuti gladiis magnam partem eorum impeditam interfecerunt. Ipsi transire flumen non dubitaverunt, et in locum iniquum progressi, rursus regressos ac resistentes hostes redintegrato proelio in fugam dederunt. Item alia in parte diversae duae legiones, undecima et octava, profligatis Veromanduis, quibuscum erant congressi, ex loco superiore in ipsis fluminis ripis proeliabantur. At tum totis fere a fronte et ab sinistra parte nudatis castris, quum in dextro cornu legio duodecima et non magno ab ea intervallo septima constitisset, omnes Nervii confertissimo agmine, duce Boduognato, qui summam imperii tenebat, ad eum locum contenderunt: quorum pars aperto latere legiones circumvenire, pars summum locum castrorum petere coepit.

Cap. XXIV. Eodem tempore equites nostri levisque armaturae pedites, qui cum iis una fuerant, quos primo hostium impetu pulsos dixeram, quum se in castra reciperent, adversis hostibus occurrebant, ac rursus aliam in partem fugam petebant: et calones, qui ab decumana porta ac summo jugo collis nostros victores flumen transisse conspexerant, praedandi caussa egressi, quum respexissent et hostes in nostris castris versari vidissent, praecipites fugae sese mandabant. Simul eorum, qui cum impedimentis veniebant, clamor fremitusque oriebatur, aliique aliam in partem perterriti ferebantur. Quibus omnibus rebus permoti equites Treviri, quorum inter Gallos virtutis opinio est singularis, qui auxilii caussa ab civitate missi ad Caesarem venerant, quum multitudine hostium castra nostra compleri, legiones premi et paene circumventas teneri, calones, equites, funditores, Numidas, diversos dissipatosque in omnes partes fugere vidissent, desperatis

Cap. XXIII. 1) *acie;* alter Genetiv statt *aciei.* So bei Sallustius *die, acie, requie, ut jam die vesper erat Jug.* 52, 3. Bei Liv., *die, fide, spe* IX, 37. 4. Flor. II, 2. 10. *unius die.* Bei den Dichtern besonders häufig *fide;* erhalten hat sich diese Form in *postridie, quotidie* d. i. *posteri, quoti diei.*

2) *congressi;* die Verbindung ist nicht grammatisch genau, da es eigentlich in Beziehung auf *legiones congressae* heissen müsste. So oben I, 2. *civitati persuasit ut exirent;* unten c. 26. *decimam legionem mittit. Qui cum cet.*

3) *summum locum castrorum;* den höchsten Punct der Anhöhe, wo das Lager aufgeschlagen war.

Cap. XXIV. 1) *decumana porta;* das Thor auf der hinteren Seite des Lagers, der *porta praetoria,* welche dem Feinde zugekehrt war, gegenüber liegend; auch die *praetoria* hiess anfangs *decumana* von der Art des

nostris rebus, domum contenderunt: Romanos pulsos superatosque, castris impedimentisque eorum hostes potitos, civitati renunciaverunt.

Cap. XXV. Caesar ab decimae legionis cohortatione ad dextrum cornu profectus, ubi suos urgeri signisque in unum locum collatis duodecimae legionis confertos milites sibi ipsos ad pugnam esse impedimento; quartae cohortis omnibus centurionibus occisis signiferoque interfecto, signo amisso, reliquarum cohortium omnibus fere centurionibus aut vulneratis aut occisis, in his primopilo, P. Sextio Baculo, fortissimo viro, multis gravibusque vulneribus confecto, ut jam se sustinere non posset, reliquos, esse tardiores; et nonnullos ab novissimis desertos proelio excedere ac tela vitare; hostes neque a fronte ex inferiore loco subeuntes intermittere, et ab utroque latere instare, et rem esse in angusto vidit, neque ullum esse subsidium, quod submitti posset: scuto ab novissimis uni militi detracto, quod ipse eo sine scuto venerat, in primam aciem processit, centurionibusque nominatim appellatis, reliquos cohortatus milites, signa inferre et manipulos laxare jussit, quo facilius gladiis uti possent. Cujus adventu spe illata militibus ac redintegrato animo, quum pro se quisque in conspectu imperatoris et jam in extremis suis rebus operam navare cuperet, paullum hostium impetus tardatus est.

Cap. XXVI. Caesar, quum septimam legionem, quae juxta constiterat, item urgeri ab hoste vidisset, tribunos militum monuit,

Einmarschirens der Truppen benannt, weil jedesmal die zehnte Cohorte der zwei Legionen, welche das Lager bezogen an eins dieser beiden Thore zu stehen kam. Die beiden Seitenthore (das röm. Lager bildete gewöhnlich ein längliches Viereck) hiessen *porta principalis dextra* und *sinistra*. Livius XL, 27.

2) *Treviri — contenderunt*, als Hauptfactum im Perfectum, da hingegen bis dahin die Nebenumstände, welche diess herbeiführten im Imperfectum.

Cap. XXV. 1) *milites sibi ipsos esse impedimento;* wenn durch *ipse* in Verbindung mit einem pron. person. die handelnde Person bezeichnet werden soll, so steht der Nominativ *neque prius vim adhibendam putarunt, quum se ipse indicasset* Nep. Pausan. IV, 3. oder wie hier bei Anwendung der Regel vom Acc. c. inf. der Accusativ (die Soldaten waren als handelnde Personen sich selbst, einander, keinem andern im Wege); soll die leidende damit angedeutet werden, so wird der Casus *obliquus* gebraucht, welchen das Verbum erfordert. Cic. de leg. Manil. 13. *Non potest exercitum non continere imperator, qui se ipsum non continet.* Zumpt §. 696.

2) *signiferoque interfecto;* hieraus scheint zu folgen, dass wenigstens damals jede Cohorte ihr *signum* hatte. Vergl. XIX, 4.

3) *primipilo*, vergl. I, 51. 1.

4) *et nonnullos ab novissimis desertos*, und einige aus den letzten Gliedern (*ab nov.* statt *novissimorum*) im Stiche gelassen (von den Führern?)

5) *neque — et;* in *et* nach *neque* liegt gewöhnlich eine Steigerung.

6) *pro se quisque*, ein jeder, so viel in seinen Kräften stand.

Cap. XXVI. 1) *quae juxta constiterat;* die in derselben Linie mit der zwölften stand, jedoch nicht unmittelbar an dieselbe angeschlossen, das

ut paullatim sese legiones conjungerent et conversa signa in hostes inferrent. Quo facto, quum alius alii subsidium ferrent, neque timerent, ne aversi ab hoste circumvenirentur, audacius resistere ac fortius pugnare coeperunt. Interim milites legionum duarum, quae in novissimo agmine praesidio impedimentis fuerant, proelio nunciato, cursu incitato in summo colle ab hostibus conspiciebantur. Et T. Labienus, castris hostium potitus et ex loco superiore, quae res in nostris castris gererentur, conspicatus, decimam legionem subsidio nostris misit. Qui quum ex equitum et calonum fuga, quo in loco res esset quantoque in periculo et castra et legiones et imperator versaretur, cognovissent, nihil ad celeritatem sibi reliqui fecerunt.

Cap. XXVII. Horum adventu tanta rerum commutatio est facta, ut nostri, etiam qui vulneribus confecti procubuissent, scutis innixi, proelium redintegrarent; tum calones, perterritos hostes conspicati, etiam inermes armatis occurrerent; equites vero, ut turpitudinem fugae virtute delerent, omnibus in locis pugnae se legionariis militibus praeferrent. At hostes etiam in extrema spe salutis tantam virtutem praestiterunt, ut, quum primi eorum cecidissent, proximi jacentibus insisterent atque ex eorum corporibus pugnarent; his dejectis et coacervatis cadaveribus, qui superessent, ut ex tumulo tela in nostros conjicerent et pila intercepta remitterent: ut non nequidquam tantae virtutis homines judicari deberet ausos esse transire latissimum flumen, adscendere altissimas ripas, subire iniquissimum locum: quae facilia ex difficillimis animi magnitudo redegerat.

Cap. XXVIII. Hoc proelio facto et prope ad internecionem gente ac nomine Nerviorum redacto, majores natu, quos una cum pueris mulieribusque in aestuaria ac paludes collectos dixeramus, hac pugna nunciata, quum victoribus nihil impeditum, victis nihil tutum arbitrarentur, omnium qui supererant consensu legatos ad

sollte nun erst geschehen; *ut sese conjungerent,* sie sollten aneinander rücken und dann beide zusammen den Feind geschlossen angreifen. Darauf deutet das *con* in beiden Verbis.

2) *alius alii;* die Soldaten der einen Legion denen der andern, einander gegenseitig; der Plural *ferrent* zeigt deutlich, dass an die Mehrzahl gedacht ist so I, 39.

3) *proelio nunciato incitato cursu conspiciebantur,* nachdem sie von dem Treffen Nachricht erhalten, eilten sie herbei und — die beiden Ablativi absoluti verhalten sich wie Grund und Folge.

Cap XXVII. *ut non nequidquam* — Constr. *ut judicari deberet t. v. homines non nequidquam ausos esse.*

Cap. XXVIII. 1) *gente; gens* mit *genus* verwandt bezeichnet eigentlich alle diejenigen, welche einerlei Geschlechtsnamen (*nomen*) führten, im Gegensatz von *familia* oder *stirps,* womit die Unterabtheilungen einer *gens,* welche sich durch ihre Familiennamen (*cognomina*) unterschieden, bezeichnet wurden. Wie zu *familia,* so verhält sich *gens* zu *natio* und *po-*

Caesarem miserunt seque ei dediderunt, et in commemoranda civitatis calamitate ex DC ad III senatores, ex hominum milibus LX vix ad D, qui arma ferre possent, sese redactos esse dixerunt. Quos Caesar, ut in miseros ac supplices usus misericordia videretur, diligentissime conservavit, suisque finibus atque oppidis uti jussit, et finitimis imperavit, ut ab injuria et maleficio se suosque prohiberent.

Cap. XXIX. Aduatuci, de quibus supra scripsimus, quum omnibus copiis auxilio Nerviis venirent, hac pugna nunciata, ex itinere domum reverterunt: cunctis oppidis castellisque desertis, sua omnia in unum oppidum, egregie natura munitum, contulerunt. Quod quum ex omnibus in circuitu partibus altissimas rupes despectusque haberet, una ex parte leniter acclivis aditus, in latitudinem non amplius CC pedum, relinquebatur; quem locum duplici altissimo muro munierant: tum magni ponderis saxa et praeacutas trabes in muro collocarant. Ipsi erant ex Cimbris Teutonisque prognati; qui quum iter in provinciam nostram atque Italiam facerent, iis impedimentis, quae secum agere ac portare non poterant, citra flumen Rhenum depositis, custodiae ex suis ac praesidio sex milia hominum una reliquerunt. Hi post eorum obitum multos annos a finitimis exagitati, quum alias bellum inferrent, alias illatum defenderent, consensu eorum omnium pace facta, hunc sibi domicilio locum delegerunt.

Cap. XXX. Ac primo adventu exercitus nostri crebras ex oppido excursiones faciebant parvulisque proeliis cum nostris contendebant: postea vallo pedum XII, in circuitu XV milium, crebrisque castellis circummuniti, oppido sese continebant. Ubi vineis actis, aggere extructo, turrim procul constitui viderunt, pri-

*pulus*. Jenes ist das Hauptvolk, der Stamm, dessen Zweige *populi* und *nationes; natio* ist eine grössere Volksgesammtheit, welche ihre gemeinsame Abstammung durch Gemeinsames beurkundet; *populus* jede grössere oder kleinere Volksmasse, die einen gemeinschaftlichen Mittelpunct hat, ohne Rücksicht auf Abstammung. Im diplomatischen Sinne umfasste *populus* in Rom die 3 Stände, *plebs* sämmtliche Bürger mit Ausschluss der Senatoren und Patricier. Dann ist noch *vulgus*, der gemeine Haufe, mit verächtlichem Nebenbegriff zu unterscheiden: *nomen*, häufig statt *gens* und *populus*, besonders bei Livius *nomen Latinum* z. B. Alles was heisst.

Cap. XXIX. 1) *desertis; deserere* und *destituere* unterscheiden sich von *relinquere* so, dass dieses bedeutet: einen Gegenstand hinter sich lassen, von demselben weggehen ohne Beziehung auf die Beweggründe; jenes dagegen: im Stich lassen, aus Feigheit oder anderen verwerflichen Gründen.

2) *Cimbris Teutonisque;* vergl. oben I, 33. Dass die Aduatucer mit ihnen gleiche Gesinnung gegen die Römer gehegt, erzählt auch Dio Cassius. Unter *Provincia* ist hier die Gegend um *Aquae Sextiae* zu verstehen.

3) *custodiae — praesidio;* dafür eine andere grammatisch nicht unrichtige Leseart *custodiam — praesidium*, doch ist erstere Cäsars Sprachgebrauch angemessener — das *una* gehört zu *impedimentis*.

mum irridere ex muro atque increpitare vocibus, quo tanta machinatio ab tanto spatio instituëretur? quibusnam manibus aut quibus viribus, praesertim homines tantulae staturae (nam plerumque hominibus Gallis prae magnitudine corporum suorum brevitas nostra contemtui est) tanti oneris turrim in muros sese collocare confiderent?

Cap. XXXI. Ubi vero moveri et appropinquare moenibus viderent, nova atque inusitata specie commoti, legatos ad Caesarem de pace miserunt, qui ad hunc modum locuti: non se existimare, Romanos sine ope divina bellum gerere, qui tantae altitudinis machinationes tanta celeritate promovere et ex propinquitate pugnare possent: se suaque omnia eorum potestati permittere dixerunt. Unum petere ac deprecari: si forte, pro sua clementia ac mansuetudine, quam ipsi ab aliis audirent, statuisset Aduatucos esse conservandos, ne se armis despoliaret; sibi omnes fere finitimos esse inimicos ac suae virtuti invidere; a quibus se defendere, traditis armis, non possent. Sibi praestare, si in eum casum deducerentur, quamvis fortunam a populo Romano pati, quam ab his per cruciatum interfici, inter quos dominari consuessent.

Cap. XXXII. Ad haec Caesar respondit: se magis consuetudine sua quam merito eorum civitatem conservaturum, si prius quam aries murum attigisset, se dedidissent: sed deditionis nullam esse conditionem, nisi armis traditis: se id, quod in Nerviis fecisset, facturum finitimisque imperaturum, ne quam dediticiis populi Romani injuriam inferrent. Re nunciata ad suos, quae imperarentur, facere dixerunt. Armorum magna multitudine de muro in fossam, quae erat ante oppidum, jacta, sic ut prope sum-

Cap. XXX. 1) *hominibus Gallis;* Leute von gallischem Stamme, hier nicht mit verächtlichem Nebenbegriff wie sonst wohl. Uebrigens unterscheidet sich *homo* von *vir* so, dass wo der Begriff Mensch in intellectueller oder moralischer Hinsicht vorherrschend ist, *homo* gebraucht wird, wo die männliche Persönlichkeit hervortritt *vir*; *homines illustres, moderati, continentes; viri fortissimi.*

2) *in muros;* nahe an die Mauern heran in feindlicher Richtung, *sese collocare confiderent,* die Verba versprechen, hoffen, sich zutrauen, welche im Deutschen mit zu und dem blossen Infinitiv verbunden werden, haben im Lateinischen richtiger den Acc. der Pronomina mit dem Infinitiv nach sich.

Cap. XXXI. 1) *qui—possent;* Zumpt 564. *locuti sunt—dixerunt,* letzteres mit Nachdruck: sie erklärten, nachdem sie den Grund ihrer Furcht angegeben hatten.

2) *Audirent;* das Gerücht war dauernd.

Cap. XXXII. 1) *In Nerviis;* an den Nerviern; es wird durch dieses *in* mit dem Ablat. nicht die örtliche Nähe, sondern nur ein Verhältniss bemerkbar gemacht. So Liv. XLII, 9. *Consul, qua ferocia animi usus erat in Liguribus; in Nervios,* würde eine feindliche Behandlung bezeichnen.

2) *facere;* der Infinitiv des Präsens, wo man eigentlich *facturos esse* erwartete, deutet auf das unmittelbare Beginnen des Befolgens, es sollte

*

mam muri aggerisque altitudinem acervi armorum adaequarent, et tamen circiter parte tertia, ut postea perspectum est, celata atque in oppido retenta, portis patefactis, eo die pace sunt usi.

Cap. XXXIII. Sub vesperum Caesar portas claudi militesque ex oppido exire jussit, ne quam noctu oppidani ab militibus injuriam acciperent. Illi ante inito, ut intellectum est, consilio, quod deditione facta nostros praesidia deducturos, aut denique indiligentius servaturos crediderant, partim cum his quae retinuerant et celaverant armis, partim scutis ex cortice factis aut viminibus intextis, quae subito, ut temporis exiguitas postulabat, pellibus induxerant, tertia vigilia, qua minime arduus ad nostras munitiones adscensus videbatur, omnibus copiis repente ex oppido eruptionem fecerunt. Celeriter, ut ante Caesar imperarat, ignibus significatione facta, ex proximis castellis eo concursum est, pugnatumque ab hostibus ita acriter, ut a viris fortibus in extrema spe salutis, iniquo loco, contra eos, qui ex vallo turribusque tela jacerent, pugnari debuit, quum in una virtute omnis spes salutis consisteret. Occisis ad hominum milibus quatuor, reliqui in oppidum rejecti sunt. Postridie ejus diei, refractis portis, quum jam defenderet nemo, atque intromissis militibus nostris, sectionem ejus oppidi universam Caesar vendidit. Ab his, qui emerant, capitum numerus ad eum relatus est milium LIII.

Cap. XXXIV. Eodem tempore a P. Crasso, quem cum legione una miserat ad Venetos, Unellos, Osismios, Curiosolitas, Sesuvios, Aulercos, Rhedones, quae sunt maritimae civitates Oceanumque attingunt, certior factus est, omnes eas civitates in ditionem potestatemque populi Romani esse redactas.

Cap. XXXV. His rebus gestis omni Gallia pacata, tanta hujus belli ad barbaros opinio perlata est, uti ab his nationibus,

nicht erst in der Zukunft geschehen, sondern sie seien schon wirklich damit beschäftigt.

3) Cap. XXXIII. 1) *scutis viminibus intextis; scuta vim. intexta,* aus Ruthen geflochtene Schilde.

2) *jacerent;* der Conjunctiv nach Zumpt §. 555. welche nicht wirklich werfen, als historisches Factum, sondern nur um das Schwierige des Kampfes gegen solche zu bezeichnen, welche es etwa thun mochten.

3) *ad hominum millibus quatuor; ad hier =circiter* adverbialisch. So Sueton. Caesar. XX. *ad viginti milibus civium; XLI ad centum quinquaginta retraxit;* bei Cicero wird es nicht so gefunden.

4) *sectionem — vendidit; alicujus rei sectionem vendere,* etwas in Bausch und Bogen zum Vortheil der Staatscasse verkaufen, z. B. liegende Gründe, die Einwohner einer eroberten Stadt als Sclaven, wie hier. Die Ankäufer hiessen *sectores* von *secare* trennen, parcelliren, weil sie wieder im Einzelnen verkauften, wobei bedeutender Gewinn zu machen war.

Cap. XXXV. 1) *Hujus belli opinio — perlata est;* es verbreitete sich eine so hohe Meinung von diesem Kriege (Genit. Objectivus) ein so günstiges Urtheil über das, was in diesem Feldzuge von Seiten der Römer geleistet worden.

quae trans Rhenum incolerent, mitterentur legati ad Caesarem, quae se obsides daturas, imperata facturas pollicerentur: quas legationes Caesar, quod in Italiam Illyricumque properabat, inita proxima aestate ad se reverti jussit. Ipse in Carnutes, Andes, Turonesque, quae civitates propinquae his locis erant, ubi bellum gesserat, legionibus in hiberna deductis, in Italiam profectus est, ob easque res ex literis Caesaris dies XV supplicatio decreta est, quod ante id tempus accidit nulli.

2) *quae incolerent*; der Conjunctiv abhängig von dem im Hauptsatze stehenden Modus, häufig, wenn gleich etwas für sich ganz Bestimmtes ausgedrückt wird.

3) *supplicatio*; ein Lob und Dankfest wegen des so glücklich beendigten Krieges und zwar hier ungewöhnlich lange Zeit, weil der Feind, welcher besiegt worden war, als so bedeutend angesehen wurde. Auch wegen anderer glücklicher Ereignisse wurden dergleichen Feste angeordnet. So widerfuhr dem Cicero diese Ehre, weil er die Catilinarische Verschwörung entdeckt hatte, ihm zuerst *togato*, im Friedensgewande, wie er dessen sich rühmend gedenkt, Catil. III, 6. 10. Auch um den Zorn der Götter abzuwenden wurden sie gehalten Liv. III, 7.; ebenso um deren Beistand für kriegerische Unternehmungen zu erflehen Liv. XXI, 17. Verbunden damit waren die sogenannten *lectisternia*, Göttermahlzeiten, die Bilder der Götter wurden von den Gestellen genommen und auf Polster, die um mit Speisen besetzte Altäre standen, gestellt, daher *circum* oder *ad omnia pulvinaria*.

# C. JULII CAESARIS
# COMMENTARII
# DE BELLO GALLICO.

## LIBER TERTIUS.

*Hiberna Servii Galbae in Veragris et Nantuatibus cap.* 1. *Motus Gallorum* 2. *Periculum Romanae legionis. Victoria. Iter in Provinciam* 3—6. *Novum bellum in Armorica auctoribus Venetis conflatum. Apparatus ad id bellum.* 7—11. *Situs Venetorum et armatura classis* 12. 13. *Proelium navale, clades Venetorum* 14—16. *Iter Q. Titurii in Unellos. Castra* 17. *Unelli ratione et consilio superati* 18. 19. *Sotiates a P. Crasso victi. Soldurii* 20—22. *Deditio maximae partis Aquitaniae* 23—27. *Iter Caesaris ad Morinos et Menapios. Receptus Morinorum in silvas. Impetus in Romanos* 28. *Consilia Caesaris tempestatibus impedita. Hiberna* 29.

Quum in Italiam proficisceretur Caesar, Servium Galbam cum legione duodecima et parte equitatus in Nantuates, Veragros, Sedunosque misit, qui ab finibus Allobrogum et lacu Lemanno et flumine Rhodano ad summas Alpes pertinent. Caussa mittendi fuit, quod iter per Alpes, quo magno cum periculo magnisque cum portoriis mercatores ire consuerant, patefieri volebat. Huic permisit, si opus esse arbitraretur, uti in eis locis legionem hiemandi caussa collocaret. Galba, secundis aliquot proeliis factis castellisque compluribus eorum expugnatis, missis ad

Cap. I. 1) *Caussa mittendi;* das Gerundium hat hier passive Bedeutung, da sonst die active die gewöhnliche und regelmässige ist; so Justin XVII, 3. *Athenas quoque erudiendi gratia missus, quanto doctior majoribus suis, tanto et gratior populi fuit.* Nep. Attic. IX, 2, *spes restituendi nulla fuit.*

eum undique legatis obsidibusque datis et pace facta, constituit cohortes duas in Nantuatibus collocare, et ipse cum reliquis ejus legionis cohortibus in vico Veragrorum, qui appellatur Octodurus, hiemare: qui vicus, positus in valle, non magna adjecta planicie, altissimis montibus undique continetur. Quum hic in duas partes flumine divideretur, alteram partem ejus vici Gallis concessit, alteram, vacuam, ab illis relictam, cohortibus ad hiemandum attribuit. Eum locum vallo fossaque munivit.

Cap. II. Quum dies hibernorum complures transissent frumentumque eo comportari jussisset, subito per exploratores certior factus est, ex ea parte vici, quam Gallis concesserat, omnes noctu discessisse, montesque, qui impenderent, a maxima multitudine Sedunorum et Veragrorum teneri. Id aliquot de caussis acciderat, ut subito Galli belli renovandi legionisque opprimendae consilium caperent: primum, quod legionem, neque eam plenissimam, detractis cohortibus duabus et compluribus singillatim, qui commeatus petendi caussa missi erant, absentibus, propter paucitatem despiciebant: tum etiam, quod propter iniquitatem loci, quum ipsi ex montibus in vallem decurrerent et tela conjicerent, ne primum quidem posse impetum suum sustineri existimabant. Accedebat, quod suos ab se liberos abstractos obsidum nomine dolebant: et Romanos non solum itinerum caussa, sed etiam perpetuae possessionis, culmina Alpium occupare conari et ad loca finitimae provinciae adjungere, sibi persuasum habebant.

Cap. III. His nunciis acceptis, Galba, quum neque opus hibernorum munitionesque plene essent perfectae, neque de frumento reliquoque commeatu satis esset provisum, quod deditione facta obsidibusque acceptis nihil de bello timendum existimaverat, consilio celeriter convocato, sententias exquirere coepit. Quo in consilio, quum tantum repentini periculi praeter opinionem accidisset, ac jam omnia fere superiora loca multitudine armatorum completa conspicerentur, neque subsidio veniri, neque commeatus supportari interclusis itineribus possent, prope jam desperata salute, nonnullae hujusmodi sententiae dicebantur, ut impedimentis relictis, eruptione facta, iisdem itineribus quibus eo pervenissent,

2) *compluribus;* *complures* u. *plures* stehen ihrer Bedeutung nach gleichsam zwischen *multi* u. *aliquot* in der Mitte; *plures* wird in der Regel bei Vergleichungen gesetzt.

Cap. II. 1) *primum;* erstlich, wird sowohl in Aufzählungen als auch von der Zeit gebraucht, das Averbium *primo* ist ein blosser Zeitbegriff, anfangs, wenn ein Factum nach einzelnen Momenten eingetheilt werden soll; *primus* geht immer auf das Subject und hebt dasselbe hervor; z. B. er thut diess zuerst, ehe es ein Anderer gethan, *primus.*

2) *sibi persuasum habebant;* sie hielten sich überzeugt, kommt nur nur hier vor, sonst *persuasum habere* ohne *sibi*, oder *mihi persuasum est.*

Cap. III. *Consilium;* S. I, 18, 1.

ad salutem contenderent. Majori tamen parti placuit, hoc reservato ad extremum consilio, interim rei eventum experiri, et castra defendere.

Cap. IV. Brevi spatio interjecto, vix ut his rebus, quas constituissent, collocandis atque administrandis tempus daretur, hostes ex omnibus partibus, signo dato, decurrere, lapides gaesaque in vallum conjicere: nostri primo integris viribus fortiter repugnare, neque ullum frustra telum ex loco superiore mittere: ut quaeque pars castrorum nudata defensoribus premi videbatur, eo occurrere et auxilium ferre: sed hoc superari, quod diuturnitate pugnae hostes defessi proelio excedebant, alii integris viribus succedebant: quarum rerum a nostris propter paucitatem fieri nihil poterat, ac non modo defesso ex pugna excedendi, sed ne saucio quidem ejus loci, ubi constiterat, relinquendi ac sui recipiendi facultas dabatur.

Cap. V. Quum jam amplius horis sex continenter pugnaretur, ac non solum vires, sed etiam tela nostris deficerent atque hostes acrius instarent, languidioribusque nostris vallum scindere et fossas complere coepissent, resque esset jam ad extremum perducta casum, P. Sextius Baculus, primipili centurio, quem Nervico proelio compluribus confectum vulneribus diximus, et item C. Volusenus, tribunus militum, vir et consilii magni et virtutis, ad Galbam accurrunt, atque unam esse spem salutis docent, si eruptione facta extremum auxilium experirentur. Itaque convocatis centurionibus, celeriter milites certiores facit, paullisper intermitterent proelium, ac tantummodo tela missa exciperent se-

Cap. IV. 1) *decurrere — conjicere;* über diesen Infinit. *hist.* S. I, 16, 1.

2) *ex loco superiore;* hier vom Walle herab, wie das vorausgehende *in vallum conjicere* erklärt.

3) *ac non modo defesso — sed ne — quidem* — und nicht nur wurde der Ermüdete verhindert, sich aus dem Kampfe zurückzuziehen, sondern auch der Verwundete seinen Posten zu verlassen. S. II, 16, 5.

4) *sui recipiendi;* die Genitive *mei, tui, nostri, vestri, sui* haben das Particip. *fut.* Pass. immer nur im Genitiv des Singulars und des Masculinums bei sich, wenn auch die Bedeutung derselben den Pluralis oder das Femininum erwarten lassen sollte, vielleicht daraus zu erklären, dass die besondere Form dieser Genitive eine Ausnahme herbeigeführt hat, welche durch den Gebrauch Regel geworden ist; so unten IV, 13. *Legati venerunt purgandi sui causa.* Cic. nat. Deor. II, 48. *Tantam ingenuit animantibus conservandi sui natura custodiam.* Ovid Her. XX, 74. *Copia placandi sit modo parva tui,* in der Anrede an ein Frauenzimmer.

Cap. V. 1) *Amplius horis;* S. I, 38.

2) *nostris deficerent;* bei weitem gewöhnlicher ist die Construction mit dem Accusativ, wie oben II, 10.; unten V, 33. VII, 50. S. Zumpt §. 366.

3) *languidioribusque nostris;* S. oben II, 9.

4) *certiores facit — intermitterent;* er lässt den Soldaten bekannt machen, als Befehl, sie sollten — mit ausgelassenem *ut,* welches nach den Wörtern wollen, erlauben, nach denen auch der Accus. mit dem Infin. fol-

que ex labore reficerent: post dato signo ex castris erumperent atque omnem spem salutis in virtute ponerent.

Cap. VI. Quod jussi sunt faciunt, ac subito omnibus portis eruptione facta neque cognoscendi, quid fieret, neque sui colligendi hostibus facultatem relinquunt. Ita commutata fortuna eos, qui in spem potiundorum castrorum venerant, undique circumventos interficiunt, et ex hominum milibus amplius triginta, quem numerum barbarorum ad castra venisse constabat, plus tertia parte interfecta, reliquos perterritos in fugam conjiciunt ac ne in locis quidem superioribus consistere patiuntur. Sic omnium hostium copiis fusis armisque exutis, se in castra munitionesque suas recipiunt. Quo proelio facto, quod saepius fortunam tentare Galba nolebat atque alio sese in hiberna consilio venisse meminerat, aliis occurrisse rebus viderat, maxime frumenti commeatusque inopia permotus, postero die omnibus ejus vici aedificiis incensis, in provinciam reverti contendit: ac nullo hoste prohibente, aut iter demorante, incolumem legionem in Nantuates, inde in Allobrogas perduxit ibique hiemavit.

Cap. VII. His rebus gestis, quum omnibus de caussis Caesar pacatam Galliam existimaret, superatis Belgis, expulsis Germanis, victis in Alpibus Sedunis, atque ita inita hieme in Illyricum profectus esset, quod eas quoque nationes adire et regiones cognoscere volebat, subitum bellum in Gallia coortum est. Ejus belli haec fuit caussa. P. Crassus adolescens cum legione septima proximus mare Oceanum in Andibus hiemarat. Is, quod in his locis inopia frumenti erat, praefectos tribunosque militum complures in finitimas civitates frumenti commeatusque petendi caussa dimisit: quo in numero erat T. Terrasidius, missus in Unellos, M. Trebius Gallus in Curiosolitas, Q. Velanius cum T. Silio in Venetos.

Cap. VIII. Hujus civitatis est longe amplissima auctoritas omnis orae maritimae regionum earum, quod et naves habent Veneti plurimas, quibus in Britanniam navigare consuerunt, et scientia atque usu nauticarum rerum reliquos antecedunt, et in magno impetu maris atque aperto, paucis portibus interjectis, quos tenent

gen kann, und nach fordern, bitten, rathen, erinnern, befehlen wegbleiben kann. So unten III, 10. *mandat—adeat,* und häufig.

5) *dato signo*; S. II, 19.

Cap. VI. 1) *Quod jussi sunt*; S. Zumpt §. 607.

2) *sui colligendi*; S. oben Cap. 4.

3) *potiundorum castrorum*, S. II, 7. 2. *Amplius trigint.*, S. I, 38. 3.

Cap. VIII. 1) *et in magno — ipsi*; Sinn: und da das Meer hier sehr stürmisch und durch seine Ufer nicht in einen engen Raum zusammengedrängt ist, sie auch die wenigen, in grösseren Zwischenräumen von einander liegenden, Häfen in ihrer Gewalt haben, so —

ipsi, omnes fere, qui eo mari uti consuerunt, habent vectigales. Ab iis fuit initium retinendi Silii atque Velanii, quod per eos suos se obsides, quos Crasso dedissent, recuperaturos existimabant. Horum auctoritate finitimi adducti (ut sunt Gallorum subita et repentina consilia) eadem de caussa Trebium Terrasidiumque retinent, et celeriter missis legatis per suos principes inter se conjurant, nihil nisi communi consilio acturos eundemque omnis fortunae exitum esse laturos: reliquasque civitates sollicitant, ut in ea libertate, quam a majoribus acceperant, permanere quam Romanorum servitutem perferre mallent. Omni ora maritima celeriter ad suam sententiam perducta, communem legationem ad P. Crassum mittunt: si velit suos recipere, obsides sibi remittat.

Cap. IX. Quibus de rebus Caesar ab Crasso certior factus, quod ipse aberat longius, naves interim longas aedificari in flumine Ligeri, quod influit in Oceanum, remiges ex provincia institui, nautas gubernatoresque comparari jubet. His rebus celeriter administratis, ipse quum primum per anni tempus potuit, ad exercitum contendit. Veneti reliquaeque item civitates, cognito Caesaris adventu, simul quod quantum in se facinus admisissent, intelligebant, (legatos, quod nomen ad omnes nationes sanctum inviolatumque semper fuisset, retentos ab se et in vincula conjectos) pro magnitudine periculi bellum parare et maxime ea, quae ad usum navium pertinent, providere instituunt; hoc majore spe, quod multum natura loci confidebant. Pedestria esse itinera concisa aestuariis, navigationem impeditam propter inscientiam locorum paucitatemque portuum sciebant: neque nostros exercitus

2) *subita et repentina consilia*; *subitus* was ohne Vorbereitung, mit grosser Hast geschieht; *repentinus*, was unerwartet, ohne von jemandem vermuthet worden zu sein erscheint; hier fast synonym, rasche unbesonnene Entschlüsse.

3) *omnis*; S. I, 1. 2.

4) *quam-acceperant*; da dieser Relativsatz nicht als Einschaltung des Schriftstellers angesehen werden kann, so hätte allerdings der Conjunctiv erwartet werden müssen, nach der allgemeinen Regel: der Conjunctiv steht in eingeschalteten Sätzen nach Relativis und nach Conjunctionen, wenn der Satz als Gedanke oder als die Rede eines andern ausgesprochen wird. Ausnahmen wie in unserer Stelle bleiben immer auffallend. S. Zumpt §. 546.

Cap. IX. 1) *per anni tempus*; wegen der Jahreszeit; so *per aetatem, per valetudinem, per negotia publica, per me, per te licet, per me stat*. Durch die Partikel *per* wird in dieser Verbindung auf die Gegenstände hingewiesen, die an der Ausübung einer Handlung entweder wirklich hindern oder doch hindern können, so dass die Ausübung nur in so fern zu Stande kömmt, als die Ursache der Verhinderung wegfällt.

2) *ad omnes nationes*; bei allen N. Die Grundbedeutung von *ad* ist die Richtung oder Bewegung nach irgend einem Ziele hin, sowohl im Raume als auch in der Zeit, daraus ist die zweite Bedeutung der Annäherung oder des Naheseins sowohl in Beziehung auf Personen als Oerter abzuleiten und entspricht dem Deutschen a n, b e i.

propter frumenti inopiam diutius apud se morari posse confidebant: ac jam ut omnia contra opinionem acciderent, tamen se plurimum navibus posse: Romanos neque ullam facultatem habere navium, neque eorum locorum, ubi bellum gesturi essent, vada, portus insulasque novisse: ac longe aliam esse navigationem in concluso mari atque in vastissimo atque apertissimo Oceano perspiciebant. His initis consiliis, oppida muniunt, frumenta ex agris in oppida comportant, naves in Venetiam, ubi Caesarem primum bellum gesturum constabat, quam plurimas possunt, cogunt. Socios sibi ad id bellum Osismios, Lexovios, Nannetes, Ambiliatos, Morinos, Diablintes, Menapios adsciscunt: auxilia ex Britannia, quae contra eas regiones posita est, arcessunt.

Cap. X. Erant hae difficultates belli gerendi, quas supra ostendimus; sed multa Caesarem tamen ad id bellum incitabant: injuriae retentorum equitum Romanorum; rebellio facta post deditionem; defectio datis obsidibus; tot civitatum conjuratio; in primis, ne hac parte neglecta reliquae nationes idem sibi licere arbitrarentur. Itaque quum intelligeret omnes fere Gallos novis rebus studere et ad bellum mobiliter celeriterque excitari, omnes autem homines natura libertati studere et conditionem servitutis odisse, prius quam plures civitates conspirarent, partiendum sibi ac latius distribuendum exercitum putavit.

Cap. XI. Itaque Labienum legatum in Treviros, qui proximi Rheno flumini sunt, cum equitatu mittit. Huic mandat, Remos reliquosque Belgas adeat atque in officio contineat, Germanosque, qui auxilio a Belgis arcessiti dicebantur, si per vim navibus flumen transire conentur, prohibeat. P. Crassum cum co-

3) *inscientiam locorum*; *inscientia*, Unkunde, Mangel an Kenntniss in Beziehung auf Erfahrung, Fertigkeit und Kunst; *inscitia*, Unwissenheit, Ungeschicklichkeit, Mangel an natürlicher Geistesanlage oder auch Uebung, das Rechte finden zu können; *inscitia temporis est ejus, qui non cogitat, quid tempus postulet.* Cic. offic. I, 40. *Ignoratio*, Unkunde, in so fern objective Beziehung vorwaltet, *ignorantia*, subjective, daher das letztere häufig den Nebenbegriff des Selbstverschuldeten in sich schliesst.

4) *acciderent*; *accidit* von unglücklichen Ereignissen, *contingit*, von glücklichen, *evenit*, von gleichgültigen; dies die Regel, von welcher jedoch öfter Abweichungen vorkommen. *Ac jam ut*, gesetzt nun auch —

5) *concluso mari*; hier das mittelländische Meer rings vom Lande eingeschlossen, im Gegensatz gegen den grossen Ocean.

6) *in Venetiam*; in das Land der Veneter, gewöhnlich *in Venetos*.

Cap. X. 1) *injuriae retentorum eq. Rom*; die den röm. Rittern, dadurch dass sie festgehalten worden waren, obgleich sie als *legati* kamen, zugefügten Beleidigungen. S. Zumpt 423. Es waren die obengenannten *tribuni mil.*

2) *hac parte neglecta*; wenn man hier in diesem Landestheile dergleichen ungestraft hingehen liesse; auf diese Bedeutung von *pars* weiset *reliquae nationes* hin.

Cap. XI. 1) *Mandat — adeat*; S. oben V, 4.

hortibus legionariis duodecim et magno numero equitatus in Aquitaniam proficisci jubet, ne ex his nationibus auxilia in Galliam mittantur ac tantae nationes conjungantur. Q. Titurium Sabinum legatum cum legionibus tribus in Unellos, Curiosolitas Lexoviosque mittit, qui eam manum distinendam curet. D. Brutum adolescentem classi Gallicisque navibus, quas ex Pictonibus et Santonis reliquisque pacatis regionibus convenire jusserat, praeficit, et quum primum possit, in Venetos proficisci jubet. Ipse eo pedestribus copiis contendit.

CAP. XII. Erant ejusmodi fere situs oppidorum, ut posita in extremis lingulis promontoriisque, neque pedibus aditum haberent, quum ex alto se aestus incitavisset, quod bis accidit semper horarum XII spatio, neque navibus, quod rursus minuente aestu, naves in vadis adflictarentur. Ita utraque re oppidorum oppugnatio impediebatur; ac si quando magnitudine operis forte superati, extruso mari aggere ac molibus, atque his ferme oppidi moenibus adaequatis, suis fortunis desperare coeperant, magno numero navium appulso, cujus rei summam facultatem habebant, sua deportabant omnia seque in proxima oppida recipiebant. Ibi se rursus iisdem opportunitatibus loci defendebant. Haec eo facilius magnam partem aestatis faciebant, quod nostrae naves tempestatibus detinebantur summaque erat vasto atque aperto mari, magnis aestibus, raris ac prope nullis portibus, difficultas navigandi.

CAP. XIII. Namque ipsorum naves ad hunc modum factae armataeque erant. Carinae aliquanto planiores, quam nostrarum navium, quo facilius vada ac decessum aestus excipere possent: prorae admodum erectae atque item puppes, ad magnitudinem fluctuum tempestatumque accommodatae: naves totae factae ex robore, ad quamvis vim et contumeliam perferendam: transtra pedalibus in latitudinem trabibus confixa clavis ferreis, digiti pollicis crassitudine: ancorae, pro funibus, ferreis catenis revinctae: pelles pro velis alutaeque tenuiter confectae, sive propter lini inopiam atque ejus usus inscientiam, sive eo, quod est magis verisimile, quod tantas tempestates Oceani tantosque impetus ventorum sustineri, ac tanta onera navium regi velis non satis com-

CAP. XII. 1) *bis semper horarum XII spatio*; zweimal — jedesmal nach Verlauf von zwölf Stunden; *minuente sc. se aestu*, wenn die Fluth nachliess, wenn die Ebbe eintrat. *adflictarentur*; der Fall konnte eintreten, dass die Schiffe auf den Untiefen sitzen blieben, daher der Conjunctiv.

2) *superati*; nom. plur. die Einwohner dieser Städte.

3) *vasto mari — aestibus*; ablat. absolut. S. II, 9.

CAP. XIII. 1) *eo quod*; aus dem Grunde, weil; so oben I, 23.

2) *et eadem de caussa minus incommode scopulis continebantur*; Sinn: weil die Schiffe so fest gebaut waren, konnten sie sich zwischen den Klippen ohne eben grossen Schaden befürchten zu müssen, leicht halten. Eine andere Lesart ist *minus commode copulis continebantur*, wo dann *copulae* so viel als sonst *manus ferreae*, Enterhaken bedeuten müsste, wovon jedoch

mode arbitrabantur. Cum his navibus nostrae classi ejusmodi congressus erat, ut una celeritate et pulsu remorum praestaret, reliqua, pro loci natura, pro vi tempestatum, illis essent aptiora et accommodatiora: neque enim his nostrae rostro nocere poterant; tanta in eis erat firmitudo: neque propter altitudinem facile telum adjiciebatur, et eadem de caussa minus incommode scopulis continebantur. Accedebat ut, quum saevire ventus coepisset et se vento dedissent, et tempestatem ferrent facilius, et in vadis consisterent tutius, et ab aestu derelictae, nihil saxa et cautes timerent: quarum rerum omnium nostris navibus casus erant extimescendi.

Cap. XIV. Compluribus expugnatis oppidis, Caesar ubi intellexit, frustra tantum laborem sumi, neque hostium fugam captis oppidis reprimi, neque his noceri posse, statuit exspectandam classem. Quae ubi convenit ac primum ab hostibus visa est: circiter CCXX naves eorum paratissimae atque omni genere armorum ornatissimae, profectae ex portu nostris adversae constiterunt: neque satis Bruto, qui classi praeerat, vel tribunis militum centurionibusque, quibus singulae naves erant attributae, constabat, quid agerent aut quam rationem pugnae insisterent. Rostro enim noceri non posse cognoverant; turribus autem excitatis, tamen has altitudo puppium ex barbaris navibus superabat, ut neque ex inferiore loco satis commode tela adjici possent, et missa ab Gallis gravius acciderent. Una erat magno usui res praeparata a nostris, falces praeacutae, insertae affixaeque longuriis, non absimili forma muralium falcium. His quum funes, qui antemnas ad malos destinabant, comprehensi adductique erant, navigio remis incitato praerumpebantur. Quibus abscissis, antemnae necessario concidebant, ut, quum omnis Gallicis navibus spes in velis armamentisque consisteret, his ereptis omnis usus navium uno tempore eriperetur. Reliquum erat certamen positum in virtute, qua nostri milites facile superabant, atque eo magis, quod in conspectu Caesaris atque omnis exercitus res gerebatur, ut nullum

sonst kein Beispiel vorkommt. Gesetzt aber auch, es wäre diese Bedeutung anzunehmen, so wäre der Sinn dennoch nicht passend, da ja in diesen Worten offenbar ein Vortheil der gallischen Schiffe erwähnt werden soll.

3) *Accedebat ut;* nach diesem Verbum folgt *ut*, wenn eine Beschaffenheit des Subjects angegeben wird, oder ein durch besondere Umstände motivirtes historisches Ereigniss. *Ad Appii Claudii senectutem accedebat etiam, ut caecus esset.* Cic. Verr. II, 12. 31. *Si vero illud quoque accedet, ut in ea verba praetor judicium det; quod* folgt wenn durch *accedit* ein blosser Zahlbegriff ausgedrückt wird, wie *deinde, tum,* so oben III, 2. *Accedebat, quod suos liberos a se abstractos — dolebant.*

Cap. XIV. 1) *ab Gallis; ab* wegen des vorhergehenden Vokals und der Häufung der *a* in der ganzen Stelle, so Nep. Dion. I, 2. *alia ab natura.*

2) *non absimili forma muralium falcium; sc. formae.*

paullo fortius factum latere posset: omnes enim colles ac loca superiora, unde erat propinquus despectus in mare, ab exercitu tenebantur.

CAP. XV. Dejectis, ut diximus, antemnis, quum singulas binae ac ternae naves circumsteterant, milites summa vi transcendere in hostium naves contendebant. Quod postquam barbari fieri animadverterunt, expugnatis compluribus navibus, quum ei rei nullum reperiretur auxilium, fuga salutem petere contenderunt: ac jam conversis in eam partem navibus, quo ventus ferebat, tanta subito malacia ac tranquilitas exstitit, ut se ex loco movere non possent. Quae quidem res ad negotium conficiendum maxime fuit opportuna: nam singulas nostri consectati expugnaverunt, ut perpaucae ex omni numero, noctis interventu, ad terram pervenerint, quum ab hora fere quarta usque ad solis occasum pugnaretur.

CAP. XVI. Quo proelio bellum Venetorum totiusque orae maritimae confectum est. Nam, quum omnis juventus, omnes etiam gravioris aetatis, in quibus aliquid consilii aut dignitatis fuit, eo convenerant, tum navium quod ubique fuerat, in unum locum coëgerant: quibus amissis, reliqui neque quo se reciperent, neque quemadmodum oppida defenderent, habebant. Itaque se suaque omnia Caesari dediderunt. In quos eo gravius Caesar vindicandum statuit, quo diligentius in reliquum tempus a barbaris jus legatorum conservaretur. Itaque, omni senatu necato, reliquos sub corona vendidit.

CAP. XVII. Dum haec in Venetis geruntur, Q. Titurius Sabinus cum iis copiis, quas a Caesare acceperat, in fines Unellorum pervenit. His praeerat Viridovix ac summam imperii tenebat earum omnium civitatum, quae defecerant, ex quibus exer-

CAP. XV. 1) *quum — circumsteterant*; wenn zwei oder drei röm. Schiffe einzelne feindliche umstellt hatten; *quum* mit dem Plusquamperfect. Indic. mit folgendem Imperfectum bei oft wiederholten Handlungen. *Sic Verres confecto itinere, quum ad aliquod oppidum venerat, eadem lectica usque in cubiculum deferebatur.* Cic. in Verr. 5, 11.

2) *conversis — ferebat;* nachdem sie die Schiffe nach dem Winde gewendet hatten; *in eam partem, quo* S. I, 42. 2.

3) *ab hora fere quarta*; ohngefähr von zehn Uhr Vormittags an. Die Römer theilten den Tag das ganze Jahr hindurch in zwölf Stunden von Sonnenaufgang bis zum Untergang; nach Verschiedenheit der Jahreszeit wechselte die Länge der Stunden, so dass z. B. am längsten Tage die röm. St. fünf Viertel unserer Stunde betrug.

CAP. XVI. 1) *quum — tum*; S. II, 4. 3. *quo diligentius*, damit um so sorgfältiger — um so gewissenhafter.

CAP. XVII. 1) *magnasque copias*; hier nicht Truppen, sondern Vorräthe an Lebensmitteln u. dgl.

2) *senatu suo interfecto — quod nolebant — multitudo—convenerant.* Eine bei den besten Autoren gewöhnliche Vertauschung des Numerus; das Verbum im Pluralis bei collectiven ist nur den Dichtern erlaubt. Zumpt 866.

citum magnasque copias coëgerat. Atque his paucis diebus Aulerci Eburovices Lexoviique, senatu suo interfecto, quod auctores belli esse nolebant, portas clauserunt seque cum Viridovice conjunxerunt; magnaque praeterea multitudo undique ex Gallia perditorum hominum latronumque convenerant, quos spes praedandi studiumque bellandi ab agricultura et quotidiano labore revocabat. Sabinus idoneo omnibus rebus loco castris sese tenebat, quum Viridovix contra eum duum milium spatio consedisset quotidieque productis copiis pugnandi potestatem faceret; ut jam non solum hostibus in contemtionem Sabinus veniret, sed etiam nostrorum militum vocibus non nihil carperetur: tantamque opinionem timoris praebuit, ut jam ad vallum castrorum hostes accedere auderent. Id ea de caussa faciebat, quod cum tanta multitudine hostium, praesertim eo absente, qui summam imperii teneret, nisi aequo loco aut opportunitate aliqua data, legato dimicandum non existimabat.

Cap. XVIII. Hac confirmata opinione timoris, idoneum quemdam hominem et callidum delegit Gallum ex his, quos auxilii caussa secum habebat. Huic magnis praemiis pollicitationibusque persuadet, uti ad hostes transeat, et quid fieri velit, edocet. Qui ubi pro perfuga ad eos venit, timorem Romanorum proponit: quibus angustiis ipse Caesar a Venetis prematur, docet: neque longius abesse, quin proxima nocte Sabinus clam ex castris exercitum educat et ad Caesarem auxilii ferendi caussa proficiscatur. Quod ubi auditum est, conclamant omnes occasionem negotii bene gerendi amittendam non esse, ad castra iri oportere. Multae res ad hoc consilium Gallos hortabantur: superiorum die-

3) *omnibus rebus*; in jeder Beziehung, in allen Stücken.

4) *vocibus*; der Plural zur Bezeichnung des öfter wiederholten aufrührerischen Geschreies.

5) *non nihil*; Zumpt 754 seq.

6) *non existimabat*; die Negation genau verbunden mit dem Verbo *finito* und nicht mit dem Infinitiv oder Gerundium, abweichend vom Deutschen. So Corn. Nep. Paus. III, 7. *non putabant — opertere judicari.*

Cap. XVIII. 1) *idoneum*; *idoneus* und *aptus* bezeichnen beide den Begriff des Geeignetseins zu etwas mit dem Unterschied, dass *idoneus* das einwohnende, von Natur in dem fraglichen Gegenstande befindliche Geeignetsein ausdrückt, *aptus* aber ein Geeignetsein, welches durch eigne Bestrebungen erlangt oder durch Kunst mitgetheilt ist.

2) *pro perfuga*; als wenn er ein Ueberläufer wäre, es war ihm der Auftrag gegeben, sich als einen solchen kund zu geben, obgleich er wirklich keiner war.

3) *superiorum dierum Sabini cunctatio*; Genitivus Objectivus und Subjectivus verbunden; ersterer der Genitiv der Dauer. Zumpt §. 427. u. 423.

4) *spes Venet. belli*; sie hofften, dass die Veneter glücklich gegen Cäsar kämpfen würden.

5) *fere*, beschränkt ein Urtheil so, dass dem Umfange desselben etwas entzogen wird; es mildert die Bestimmtheit, mit welcher der Redende etwas

rum Sabini cunctatio, perfugae confirmatio, inopia cibariorum, cui rei parum diligenter ab iis erat provisum, spes Venetici belli, et quod fere libenter homines id, quod volunt, credunt. His rebus adducti non prius Viridovicem reliquosque duces ex concilio dimittunt, quam ab his sit concessum, arma uti capiant et ad castra contendant. Qua re concessa, laeti, ut explorata victoria, sarmentis virgultisque collectis, quibus fossas Romanorum compleant, ad castra pergunt.

Cap. XIX. Locus erat castrorum editus et paullatim ab imo acclivis, circiter passus mille. Huc magno cursu contenderunt, ut quam minimum spatii ad se colligendos armandosque Romanis daretur, exanimatique pervenerunt. Sabinus, suos hortatus, cupientibus signum dat. Impeditis hostibus propter ea quae ferebant onera, subito duabus portis eruptionem fieri jubet. Factum est opportunitate loci, hostium inscientia ac defatigatione, virtute militum, superiorum pugnarum exercitatione, ut ne unum quidem nostrorum impetum ferrent ac statim terga verterent. Quos impeditos integris viribus milites nostri consecuti, magnum numerum eorum occiderunt; reliquos equites consectati, paucos, qui ex fuga evaserant, reliquerunt. Sic uno tempore et de navali pugna Sabinus et de Sabini victoria Caesar certior factus, civitatesque omnes se statim Titurio dediderunt. Nam ut ad bella suscipienda Gallorum alacer ac promptus est animus, sic mollis ac minime resistens ad calamitates perferendas mens eorum est.

Cap. XX. Eodem fere tempore P. Crassus, quum in Aquitaniam pervenisset, quae pars, ut ante dictum est, et regionum latitudine et multitudine hominum ex tertia parte Galliae est aestimanda, quum intelligeret in his locis sibi bellum gerendum, ubi paucis ante annis L. Valerius Praeconius Legatus exercitu pulso

ausspricht: es könnte wohl sein, etwa; *ferme*, fast, nahe daran, es fehlt nicht viel, von historischen Factis; *paene*, beinahe, nahe an bezeichnet die Annäherung an das Prädicat.

6) *prius — quum ab his sit concessum*, der Conjunctivus, weil die Sache noch nicht erfolgt ist und als ungewiss hingestellt wird.

Cap. XIX. 1) *duabus portis*; Ablativ der allgemeinen Ortsbestimmung ohne Präposition. Zumpt §. 481.

2) *Animus — mens*; *animus* im Allgemeinen Geist, Seele im Gegensatz von *anima* körperliches Lebensprincip; im engen Sinn bezeichnet *animus* das Gemüth und die einzelnen Affecte desselben, Begehren, Muth, Neigung, Herz. *Mens* ist die Seele als ein mit Verstand, der Kraft zu denken begabtes Wesen; dann bezeichnet es auch die aus dem Verstande hervorgehenden Thätigkeiten des Ueberlegens, Entschliessens, Vorhabens.

Cap. XX. 1) *quae pars sc. Galliae — ex tertia parte G. est aestimanda*, nach Maassgabe des dritten Theils von Gallien berechnet werden muss; zu *aestimare* wird das, was den Maassstab der Schätzung abgibt, entweder im blossen Ablativ oder mit *ex* gesetzt. Sinn: Dieser Theil (Aquitanien) ist für den dritten Theil von ganz Gallien zu halten.

2) *Quum — quum*, das zweite statt *et*. *Epanalepsis*.

interfectus esset, atque unde L. Manilius Proconsul impedimentis amissis profugisset, non mediocrem sibi diligentiam adhibendam intelligebat. Itaque re frumentaria provisa, auxiliis equitatuque comparato, multis praeterea viris fortibus Tolosa, Carcasone et Narbone, quae sunt civitates Galliae provinciae, finitimae his regionibus, nominatim evocatis, in Sotiatium fines exercitum introduxit. Cujus adventu cognito, Sotiates, magnis copiis coactis equitatuque, quo plurimum valebant, in itinere agmen nostrum adorti, primum equestre proelium commiserunt: deinde, equitatu suo pulso atque insequentibus nostris, subito pedestres copias, quas in convalle ex insidiis collocaverant, ostenderunt. Hi nostros disjectos adorti, proelium renovarunt.

Cap. XXI. Pugnatum est diu atque acriter, quum Sotiates, superioribus victoriis freti, in sua virtute totius Aquitaniae salutem positam putarent; nostri autem, quid sine imperatore et sine reliquis legionibus, adolescentulo duce efficere possent, perspici cuperent: tandem confecti vulneribus hostes terga vertere. Quorum magno numero interfecto, Crassus ex itinere oppidum Sotiatium oppugnare coepit. Quibus fortiter resistentibus, vineas turresque egit. Illi, alias eruptione tentata, alias cuniculis ad aggerem vineasque actis, (cujus rei sunt longe peritissimi Aquitani, propterea quod multis locis apud eos aerariae secturae sunt,) ubi diligentia nostrorum nihil his rebus profici posse intellexerunt,

3) *in his locis*; die Präposition zur Angabe eines bestimmten Raumes, gerade in der Gegend; der Ablativ ohne Präp. zur Ortsbezeichnung im Allgemeinen.

4) *paucis ante annis*; Zumpt §. 476 ff.

5) L. Valer. Praeconius — L. Manilius wahrscheinlich im Kriege gegen den Sertorius in Spanien.

6) *auxiliis equitatuque comparato*; S. I, 26. Zumpt 373. Cornel. Nep. Conon. 4, 4.

7) *evocatis*; *evocare*, nach der Grundbedeutung: herausrufen, zu sich entbieten, vorladen vor Magistratspersonen, dann auch, wie hier, auffordern zum Kriegsdienst, besonders die Soldaten, welche ihre gesetzmässige Zeit gedient hatten. Sie erhielten wohl doppelten Sold, waren frei vom kleinen Dienst u. dgl.

8) *ex insidiis*; *ex* bezeichnet hier den Zweck, der Erfolg war ein zukünftiger.

Cap. XXI. 1.) *sine imperatore*; ohne den Oberbefehlshaber, Cäsar; *dux* der Befehlshaber einer Abtheilung des Heeres; *adolescentulo*, in der ersten Hälfte der *adolescentia*, welche vom 17. bis 40. Jahre gerechnet wurde.

2) *vineas agere*; S. II, 12, 2.

3) *cuniculos agere ad*; Minen treiben gegen einen Punct. Die Römer bedienten sich derselben zuerst bei der Belagerung von Veji.

4) *aerariae secturae*; kann nach dem Zusammenhange, da es sonst nirgends vorkommt, nichts anders bedeuten als Erzgruben; *sectura* von *secare* soviel als *fodina*, weniger eigentliche Stollen, was *structurae*, wie auch hier gelesen wird, sein würden, als vielmehr Brüche.

legatos ad Crassum mittunt seque in deditionem ut recipiat, petunt. Qua re impetrata, arma tradere jussi, faciunt.

CAP. XXII. Atque in ea re omnium nostrorum intentis animis, alia ex parte oppidi Adcantuannus, qui summam imperii tenebat, cum sexcentis devotis, quos illi Soldurios appellant, (quorum haec est conditio, uti omnibus in vita commodis una cum his fruantur, quorum se amicitiae dediderint; si quid iis per vim accidat, aut eundem casum una ferant, aut sibi mortem consciscant: neque adhuc hominum memoria repertus est quisquam, qui eo interfecto, cujus se amicitiae devovisset, mortem recusaret;) cum iis Adcantuannus, eruptionem facere conatus, clamore ab ea parte munitionis sublato, quum ad arma milites concurrissent vehementerque ibi pugnatum esset, repulsus in oppidum, tamen uti eadem deditionis conditione uteretur, a Crasso impetravit.

CAP. XXIII. Armis obsidibusque acceptis, Crassus in fines Vocatium et Tarusatium profectus est. Tum vero barbari commoti, quod oppidum et natura loci et manu munitum, paucis diebus quibus eo ventum erat, expugnatum cognoverant, legatos quoquo versus dimittere, conjurare, obsides inter se dare, copias parare coeperunt. Mittuntur etiam ad eas civitates legati, quae sunt citerioris Hispaniae, finitimae Aquitaniae: inde auxilia ducesque arcessuntur. Quorum adventu magna cum auctoritate et magna cum hominum multitudine bellum gerere conantur. Duces vero ii deliguntur, qui una cum Q. Sertorio omnes annos fuerant summamque scientiam rei militaris habere existimabantur. Hi consuetudine populi Romani loca capere, castra munire, commeatibus nostros intercludere instituunt. Quod ubi Crassus animadvertit, suas copias propter exiguitatem non facile diduci; hostem et va-

CAP. XXII. 1) *in ea re — intentis*; die gewöhnliche Construction ist *alicui rei* oder *ad rem*, so c. 26. auch wohl mit dem Ablativ, jedoch so, dass dann durch den Ablativ die Ursache angegeben wird, durch welche die Aufmerksamkeit gefesselt ist. Sallust. Catil. II, 9. *qui aliquo negotio intentus.*

2) *devoti*; die sich auf Leben und Tod einem zu eigen gegeben; Aehnliches findet sich auch bei andern Völkern des Alterthums z. B. die heilige Schaar in Theben, bei den Germanen wurde es für das Gefolge für Schande gehalten den Fürsten zu überleben. Tac. Germ. 13. Siehe auch unten lib. VI, 15. und VII, 40. *Soldurios*, von ungewisser Ableitung, altceltisches Wort, vielleicht mit Sold verwandt, so viel als Söldner.

3) *cum iis*; (*sexcentis devotis*), nimmt nach der Parenthese die Erzählung wieder auf. Epanalepsis.

CAP. XXIII. 1) *paucis diebus, quibus eo ventum erat*, innerhalb weniger Tage, nachdem man dahin gekommen. S. Zumpt §. 478; auch unten IV, 18. V, 26.

2) *Citerioris Hispaniae; Tarraconensis*, vom Ebro bis zu den Pyrenäen.

3) *quorum adventu*; das Substantiv als Zeitangabe im blossen Ablativ, und zwar so, dass dasjenige bezeichnet wird, nach welchem etwas geschehen; „nachdem diese angekommen waren,“ wobei noch hinzuzudenken „und sie dadurch an Stärke gewonnen.“ *Magna cum auctoritate* mit grossem

gari et vias obsidere et castris satis praesidii relinquere, ob eam caussam minus commode frumentum commeatumque sibi supportari, in dies hostium numerum augeri; non cunctandum existimavit, quin pugna decertaret. Hac re ad consilium delata, ubi omnes idem sentire intellexit, posterum diem pugnae constituit.

Cap. XXIV. Prima luce, productis omnibus copiis, duplici acie instituta, auxiliis in mediam aciem conjectis, quid hostes consilii caperent, exspectabat. Illi etsi propter multitudinem et veterem belli gloriam paucitatemque nostrorum se tuto dimicaturos existimabant, tamen tutius esse arbitrabantur, obsessis viis, commeatu intercluso, sine ullo vulnere victoria potiri: et si propter inopiam rei frumentariae Romani sese recipere coepissent, impeditos in agmine et sub sarcinis, inferiores animo, adoriri cogitabant. Hoc consilio probato ab ducibus, productis Romanorum copiis, sese castris tenebant. Hac re perspecta Crassus, quum sua cunctatione atque opinione timidiores hostes nostros milites alacriores ad pugnandum effecissent, atque omnium voces audirentur, exspectari diutius non oportere, quin ad castra iretur, cohortatus suos, omnibus cupientibus, ad hostium castra contendit.

Cap. XXV. Ibi quum alii fossas complerent, alii multis telis conjectis defensores vallo munitionibusque depellerent, auxi-

Nachdruck *et magna cum* — die Präposition hat im zweiten Falle eine etwas verschiedene Bedeutung: in Verbindung mit.

4) *Q. Sertorio*; Sertorius, der sich im Kriege gegen die Cimbern, Bundesgenossen und in Spanien ausgezeichnet hatte, schloss sich später der Marianischen Parthei an und kämpfte von 80—72 glücklich in Spanien, bis er durch Meuchelmord fiel; *omnes annos*, eben jene Jahre 80—72.

5) *Quod ubi; quod* knüpft in solchen Fällen nur an; was er bemerkt folgt erst; so auch *quodsi, quod nisi, quod cum* Bell. Civil. III, 68.

6) *delata; deferre*, berichten, zur Beurtheilung vorlegen, *referre*, amtlich berichten an eine Behörde *ad senatum; ferre* im publicistischen Sinne von einer Magistratsperson, welche einen Vorschlag an das Volk macht, *ferre ad populum, ferre legem; perferre legem*, einen Vorschlag durchsetzen; über *consilium* S. I, 18. 1.

Cap. XXIV. 1) *Auxiliis in mediam aciem conjectis;* nachdem er die Hülfstruppen (eilig und Haufenweise) in die Mitte der Schlachtordnung aufgestellt, gegen die Gewohnheit, da sonst die Hülfstruppen auf den Flügeln standen; es geschieht hier aus Mangel an Vertrauen zu der Tapferkeit derselben.

2) *quid consilii caperent;* das Imperfectum und nicht das Futurum: Die Feinde fassten einen Entschluss; welcher Art der sein würde, wusste damals Crassus nicht, aber er sollte es bald erfahren und diess wartete er ab, oder genauer, darauf passte er.

3) *sua cunctatione atque opinione*; durch ihr Zaudern und durch die durch dasselbe bei den Römern erregte Meinung; durch ihr Zaudern erweckten sie bei den Römern die Meinung, sie seien furchtsam und darum wuchs diesen der Muth. Vielleicht wäre zu lesen: *opinione timoris*, wodurch die auffallende Härte wegfiele. —

Cap. XXV. 1) *opinionem pugnantium*; die Meinung, als gehörten sie zu den Kämpfenden, so *opinio timoris, virtutis*.

liaresque, quibus ad pugnam non multum Crassus confidebat, lapidibus telisque subministrandis et ad aggerem cespitibus comportandis, speciem atque opinionem pugnantium praeberent, quum item ab hostibus constanter ac non timide pugnaretur telaque ex loco superiore missa non frustra acciderent: equites, circumitis hostium castris, Crasso renunciaverunt, non eadem esse diligentia ab decumana porta castra munita facilemque aditum habere.

Cap. XXVI. Crassus equitum praefectos cohortatus, ut magnis praemiis pollicitationibusque suos excitarent, quid fieri velit, ostendit. Illi, ut erat imperatum, eductis quatuor cohortibus, quae praesidio castris relictae, intritae ab labore erant, et longiore itinere circumductis, ne ex hostium castris conspici possent, omnium oculis mentibusque ad pugnam intentis, celeriter ad eas, quas diximus, munitiones pervenerunt; atque his prorutis, prius in hostium castris constiterunt, quam plane ab iis videri aut quid rei gereretur cognosci posset. Tum vero, clamore ab ea parte audito, nostri redintegratis viribus, quod plerumque in spe victoriae accidere consuevit, acrius impugnare coeperunt. Hostes undique circumventi, desperatis omnibus rebus, se per munitiones dejicere et fuga salutem petere intenderunt. Quos equitatus apertissimis campis consectatus, ex milium quinquaginta numero, quae ex Aquitania Cantabrisque convenisse constabat, vix quarta parte relicta, multa nocte se in castra recepit.

Cap. XXVII. Hac audita pugna, magna pars Aquitaniae sese Crasso dedidit obsidesque ultro misit: quo in numero fuerunt Tarbelli, Bigerriones, Preciani, Vocates, Tarusates, Elusates, Garites, Ausci, Garumni, Sibuzates, Cocosates. Paucae ultimae nationes, anni tempore confisae, quod hiems suberat, hoc facere neglexerunt.

Cap. XXVIII. Eodem fere tempore Caesar, etsi prope exacta jam aestas erat, tamen, quod omni Gallia pacata Morini Menapiique supererant, qui in armis essent, neque ad eum umquam legatos de pace misissent, arbitratus id bellum celeriter confici posse, eo exercitum adduxit: qui longe alia ra-

2) *porta decumana*; S. II, 25. *Ab* von aus, an zur Bezeichnung der Lage eines Gegenstandes, wenn nur eine Seite desselben in's Auge gefasst wird. *a tergo, a fronte, ab extremo agmine.*

Cap. XXVI. 1) *Ab labore*, von Seiten, was anbetrifft z. B. *Antonius ab equitatu firmus esse videbatur, mediocriter a doctrina instructus.*

2) *intentis* c. 22. 1.

3) *multa nocte*; S. I, 26. 3.

Cap. XXVII. *ultimae*, die am entferntesten wohnenden, an den Pyrenäen; *nationes*, Völkerschaften, *gens*, Hauptvolk, Gattungsbegriff zu *natio*.

Cap. XXVIII. 1) *Qui in armis essent — misissent*; der Conjunctiv, weil der Relativsatz nicht bloss erzählender Zusatz sein, sondern die näheren Umstände angeben soll, warum Cäsar so verfährt, als solche, welche.

tione ac reliqui Galli bellum agere instituerunt. Nam quod intelligebant maximas nationes, quae proelio contendissent, pulsas superatasque esse, continentesque silvas ac paludes habebant, eo se suaque omnia contulerunt. Ad quarum initium silvarum quum Caesar pervenisset castraque munire instituisset, neque hostis interim visus esset, dispersis in opere nostris, subito ex omnibus partibus silvae evolaverunt et in nostros impetum fecerunt. Nostri celeriter arma ceperunt eosque in silvas repulerunt, et compluribus interfectis, longius impeditioribus locis secuti, paucos ex suis deperdiderunt.

CAP. XXIX. Reliquis deinceps diebus Caesar silvas caedere instituit, et ne quis inermibus imprudentibusque militibus ab latere impetus fieri posset, omnem eam materiam, quae erat caesa, conversam ad hostem collocabat et pro vallo ad utrumque latus extruebat. Incredibili celeritate magno spatio paucis diebus confecto, quum jam pecus atque extrema impedimenta ab nostris tenerentur, ipsi densiores silvas peterent, ejusmodi tempestates sunt consecutae, uti opus necessario intermitteretur et continuatione imbrium diutius sub pellibus milites contineri non possent. Itaque vastatis omnibus eorum agris, vicis aedificiisque incensis, Caesar exercitum reduxit et in Aulercis Lexoviisque, reliquis item civitatibus, quae proxime bellum fecerant, in hibernis collocavit.

2) *bellum agere*; den Krieg betreiben d. i. nach einem bestimmten Plan und umsichtiger Anordnung. Nep. Han. V, 8. *bellum gerere*, Krieg führen d. h. die Mühe und Last, die derselbe mit sich bringt, übernehmen und aushalten, vom Volke das den Krieg führt und dem Feldherrn der ihn leitet; *bellum facere*, den Krieg beginnen, *ducere*, in die Länge ziehen.

CAP. XXIX. 1) *ne quis — impetus inermibus imprudentibusque militibus* für *in inermes cet.* Der Dativ um die Richtung anzuzeigen.

2) *pecus*, das Vieh überhaupt von jeder Art; ein einzelnes Stück *pecus, udis*; *armentum*; das, welches zum Pflügen gebraucht wird, von *aro*; *jumenta* von *jungo*, Thiere zum Ziehen, Lasttragen u. dgl.

3) *extrema*, von Seiten der Gallier aus, die den Römern am nächsten waren.

4) *continuatione imbrium*; der Ablativ zur Bezeichnung der Umstände unter welchen, oder der Ursache weshalb etwas geschieht. Zumpt §. 452.

5) *fecerant bellum* S. das vorige Cap. 2.

# C. JULII CAESARIS
# COMMENTARII
# DE BELLO GALLICO.

## LIBER QUARTUS.

*Transitus Usipetum et Tenchtherorum in Galliam. Mores Suevorum cap.* 1—3. *Menapii oppressi* 4. *Bellum contra Germanos a Caesare susceptum* 5. 6. *Legatio Germanorum ad Caesarem* 7—9. *Mosae et Rheni descriptio* 10. *Perfidia Germanorum; clades, fuga* 11—15. *Pons in Rheno stratus* 16. 17. *Adventus Caesaris in Sigambris. Receptus in Galliam* 18. 19. *Consilium Caesaris proficiscendi in Britanniam. C. Volusenus ad cognoscendum praemissus* 20. 21. *Morini pacati. Trajectus in insulam. Fuga Britannorum. Deditio* 22—27. *Classis Romana tempestate adflicta* 28. 29. *Defectio Britannorum; pugna ex essedis. Ultio de Britannis. Reditus Caesaris in Galliam* 30—36. *Perfidia Morinorum* 37. *Menapii depopulationibus vexati. Supplicatio Caesari Romae decreta* 38.

Ea quae secuta est hieme, qui fuit annus Cn. Pompejo, M. Crasso Coss. Usipetes Germani et item Tenchtheri magna cum multitudine hominum flumen Rhenum transierunt, non longe a mari, quo Rhenus influit. Caussa transeundi fuit, quod ab

Lib. IV. Cap. I. 1) *Ea — hieme, qui fuit annus*; kurz, statt *ea hieme ejus anni, qui fuit annus*; die Construction ist gewissermassen Apposition zur Erklärung von *hieme*, und in solchem Falle zieht das Relativ, das Substantiv auf welches es geht, hier *annus*, in seinen Satz und verbindet es dann im Casus mit sich. Attraction. Das Jahr ist 55 v. Chr.
2) *quo influit*, an der Stelle wo der Rhein in's Meer fliesst.

Suevis complures annos exagitati bello premebantur et agricultura prohibebantur. Suevorum gens est longe maxima et bellicosissima Germanorum omnium. Hi centum pagos habere dicuntur, ex quibus quotannis singula milia armatorum bellandi caussa ex finibus educunt. Reliqui, qui domi manserint, se atque illos alunt. Hi rursus invicem anno post in armis sunt; illi domi remanent. Sic neque agricultura, nec ratio atque usus belli intermittitur. Sed privati ac separati agri apud eos nihil est: neque longius anno remanere uno in loco incolendi caussa licet. Neque multum frumento, sed maximam partem lacte atque pecore vivunt, multumque sunt in venationibus: quae res et cibi genere et quotidiana exercitatione et libertate vitae (quod a pueris nullo officio aut disciplina adsuefacti, nihil omnino contra voluntatem faciant) et vires alit, et immani corporum magnitudine homines efficit. Atque in eam se consuetudinem adduxerunt, ut locis frigidissimis neque vestitus praeter pelles habeant quidquam, (quarum propter exiguitatem magna est corporis pars aperta) et laventur in fluminibus.

Cap. II. Mercatoribus est ad eos aditus magis eo, ut quae bello ceperint, quibus vendant, habeant, quam quo ullam rem ad se importari desiderent: quin etiam jumentis, quibus maxime Gallia delectatur, quaeque impenso parant pretio Germani, importatis hi non utuntur: sed quae sunt apud eos nata, parva atque de-

3) *complures annos; complures* fasst mehrere in eins zusammen ohne Vergleichung und hat mit *plures* das Gemeinsame, dass beide gleichsam zwischen *multi* und *aliquot* in der Mitte stehen; *plures* ist aber vergleichend in Beziehung auf eine geringene Zahl.

4) *singula milia*; aus jedem Gau tausend, also jährlich 100,000.

5) *reliqui*, unterscheidet sich von *ceteri* im Allgemeinen so, dass jenes immer das von einem bestimmten Umfange der Zahl oder Grösse Uebrigbleibende bezeichnet, wenn etwas davon genommen ist, dieses alles, was von derselben Gattung da ist, umfasst; auch steht statt *reliquus* wohl *alius*.

6) *qui domi manserint;* der Conjunctiv wegen der Unbestimmtheit der Zahl im Gegensatz derjenigen, welche auszogen „soviel ihrer etwa zu Hause bleiben mochten."

7) *rursus invicem;* wiederum abwechselnd, der Fall wiederholt sich jedes Jahr, jedoch so, dass immer wieder andere an die Stelle der Ausgezogenen treten.

8) *ratio atque usus;* Theorie und Praxis.

9) *maximam partem;* Zumpt §. 459.

10) *quod-faciant;* der Conjunctiv, weil nicht das wirklich Seiende angegeben werden soll, sondern etwas Gedachtes, was sich nach ihrem freien eigenwilligen Leben schliessen lässt „weil sie überhaupt nichts thun mögen."

11) *immani corpore;* Ablativ der Eigenschaft Zumpt §. 471.

Cap. II. 1) *magis eo, ut;* mehr zu dem Zwecke, dass — *quam quo* für *ut eo.*

2) *jumentis;* S. III, 29.

3) *quibus — Gallia delectatur, quaeque — Germani, — hi non utuntur;* nach unserer Interpunction „an denen Gallien reich ist und die die

formia, haec quotidiana exercitatione, summi ut sint laboris efficiunt. Equestribus proeliis saepe ex equis desiliunt ac pedibus proeliantur, equosque eodem remanere vestigio adsuefaciunt; ad quos se celeriter, quum usus est, recipiunt: neque eorum moribus turpius quidquam aut inertius habetur, quam ephippiis uti. Itaque ad quemvis numerum ephippiatorum equitum quamvis pauci adire audent. Vinum ad se omnino importari non sinunt, quod ea re ad laborem ferendum remollescere homines atque effeminari arbitrantur.

Cap. III. Publice maximam putant esse laudem, quam latissime a suis finibus vacare agros: hac re significari, magnum numerum civitatium suam vim sustinere non posse. Itaque una ex parte a Suevis circiter milia passuum DC agri vacare dicuntur. Ad alteram partem succedunt Ubii, (quorum fuit civitas ampla atque florens, ut est captus Germanorum) et paullo, quam sunt ejusdem generis, et ceteris humaniores, propterea quod Rhenum attingunt multumque ad eos mercatores ventitant, et ipsi propter propinquitatem Gallicis sunt moribus adsuefacti. Hos quum Suevi, multis saepe bellis experti, propter amplitudinem gravitatemque civitatis, finibus expellere non potuissent, tamen vectigales sibi fecerunt ac multo humiliores infirmioresque redegerunt.

Cap. IV. In eadem caussa fuerunt Usipetes et Tenchtheri, quos supra diximus, qui complures annos Suevorum vim sustinuerunt, ad extremum tamen agris expulsi et multis locis Germaniae triennium vagati, ad Rhenum pervenerunt: quas re-

andern Germanen um theueren Preiss sich verschaffen, machen *hi* die Sueven keinen Gebrauch, oder *quibus Gallia maxime delectatur, quaeque impenso parant pretio, Germani importatis his non utuntur*, an welchen das ganze gallische Volk grosse Freude hat, und welche einzelne um theuren Preiss sich verschaffen, von denen machen die Germanen überhaupt u. s. w.

4) *parva*, dafür eine andere Leseart *prava*, Pferde und Rindvieh von schlechter Raçe; von unförmlichen Gliedern, so *pravitas corporis* häufig auch bei Cicero.

5) *summi ut sint laboris*; Genitiv der Eigenschaft, von der grössten Ausdauer im Ertragen von Strapazen.

Cap. III. 1) *civitatium*; bei den Wörtern auf *tas* ist im Genit. Plur. die gewöhnliche Form — *um*, deren auch Cicero sich immer zu bedienen pflegt; zuweilen findet sich jedoch auch *ium*, am häufigsten noch gerade bei *civitas*, bei Liv. regelmässig.

2) *et paullo sc. humaniores, quam sunt ejusdem generis*, (die Leute des ubischen Stammes) *et ceteris* (als die andern Germanen) *humaniores*, da *genus* allerdings auch von einzelnen Volksstämmen = *natio* gebraucht wird; vielleicht wäre zu lesen: *et paullo, quam sunt ejusdem generis etiam ceteri humaniores*; auch *etiam* wäre überflüssig und dann nur *ceteri* abweichend von der gewöhnlichen Leseart.

Cap. IV. 1) *ad Rhenum — quas regiones* statt *ad eas regiones Rheni, quas.*

2) *demigraverant*; dafür die Handschriften *demigraverunt*, wodurch die Wanderung der Menapier in der Reihe der hier erzählten Begeben-

giones Menapii incolebant et ad utramque ripam fluminis agros, aedificia vicosque habebant; sed tantae multitudinis aditu perterriti ex his aedificiis, quae trans flumen habuerant, demigraverant et cis Rhenum dispositis praesidiis, Germanos transire prohibebant. Illi omnia experti, quum neque vi contendere propter inopiam navium, neque clam transire propter custodias Menapiorum possent, reverti se in suas sedes regionesque simulaverunt; et tridui viam progressi, rursus reverterunt, atque omni hoc itinere una nocte equitatu confecto, inscios inopinantesque Menapios oppresserunt, qui de Germanorum discessu per exploratores certiores facti, sine metu trans Rhenum in suos vicos remigraverant. His interfectis navibusque eorum occupatis, priusquam ea pars Menapiorum, quae citra Rhenum quieta in suis sedibus erat, certior fieret, flumen transierunt atque omnibus eorum aedificiis occupatis reliquam partem hiemis se eorum copiis aluerunt.

Cap. V. His de rebus Caesar certior factus et infirmitatem Gallorum veritus, quod sunt in consiliis capiendis mobiles et novis plerumque rebus student, nihil his committendum existimavit. Est autem hoc Gallicae consuetudinis, uti et viatores, etiam invitos, consistere cogant, et quod quisque eorum de quaque re audierit aut cognoverit, quaerant, et mercatores in oppidis vulgus circumsistat, quibusque ex regionibus veniant, quasque ibi res cognoverint, pronunciare cogant. His rumoribus atque auditionibus permoti, de summis saepe rebus consilia ineunt, quorum eos e vestigio poenitere necesse est, quum incertis rumoribus serviant et plerique ad voluntatem eorum ficta respondeant.

Cap. VI. Qua consuetudine cognita, Caesar, ne graviori bello occurreret, maturius quam consuerat ad exercitum proficiscitur. Eo quum venisset, ea quae fore suspicatus erat, facta cognovit, missas legationes ab nonnullis civitatibus ad Germanos

heiten ohne Beziehung auf das Folgende als selbstständig aufgeführt wird. *habuerant*, nicht *habebant*, wie auch gelesen wird „die sie bisher inne gehabt hatten.“

3) *hoc itinere equitatu confecto*; nachdem dieser Weg durch die Reiterei zurückgelegt war, ein ungewöhnlicher Ablativus instrumenti, da eigentlich dieser Ablativ nur die Art und Weise einer Handlung bestimmen kann, und sich zu der letztern nur als leidend verhält; daher natürlich von Personen seltener und wird bei dieser unser d u r c h entweder durch Umschreibung ausgedrückt oder durch die Präposition *per*.

4) *necesse est*; für die verschiedenen Begriffe des Müssens und Sollens ist zu merken: 1) durch das *Gerundium* und *part. fut. pass.* mit *esse* wird diejenige Nothwendigkeit ausgedrückt, deren Wahrnehmung sich aus den jedesmaligen Umständen von selbst ergibt. Unten lib. VII, 7. *Qua re nuntiata, Caesar omnibus consiliis antevertendum existimavit.* 2) *debere* bezeichnet eine moralische Verpflichtung, ein Schuldigsein, eine Nothwendigkeit, die sich für den Verstand ergibt. 3) *opus est* und *oportet* drücken das sich Ziemende, Erspriessliche aus. 4) *necesse est*, eine Naturnothwendigkeit. 5) *cogi*, einen äussern Zwang durch ein beseeltes Subject.

invitatosque eos, uti ab Rheno discederent; omniaque quae postulassent, ab se fore parata. Qua spe adducti Germani latius jam vagabantur et in fines Eburonum et Condrusorum, qui sunt Trevirorum clientes, pervenerant. Principibus Galliae evocatis, Caesar ea, quae cognoverat, dissimulanda sibi existimavit, eorumque animis permulsis et confirmatis equitatuque imperato, bellum cum Germanis gerere constituit.

Cap. VII. Re frumentaria comparata equitibusque delectis, iter in ea loca facere coepit, quibus in locis esse Germanos audiebat. A quibus quum paucorum dierum iter abesset, legati ab his venerunt, quorum haec fuit oratio: Germanos neque priores populo Romano bellum inferre, neque tamen recusare, si lacessantur, quin armis contendant; quod Germanorum consuetudo haec sit a majoribus tradita, quicumque bellum inferant, resistere neque deprecari: haec tamen dicere, venisse invitos, ejectos domo. Si suam gratiam Romani velint, posse eis utiles esse amicos: vel sibi agros attribuant, vel patiantur eos tenere, quos armis possederint. Sese unis Suevis concedere, quibus ne Dii quidem immortales pares esse possint: reliquum quidem in terris esse neminem, quem non superare possint.

Cap. VIII. Ad haec Caesar, quae visum est respondit; sed exitus fuit orationis: Sibi nullam cum his amicitiam esse

Cap. VI. 1) *postulassent;* eigentlich das Futur. exact., da aber der Conjunctiv dieses Tempus keine eigene Form hat, so wird nach der Verschiedenheit der Abhängigkeit eines Satzes derselbe bald durch das Perfectum, bald durch das Plusquamperfectum ausgedrückt. So I, 17. *Liscus proponit, se non dubitare, quin, si Helvetios superaverint Romani, Aeduis libertatem sint erepturi.* I, 13. *constituisset — voluisset.*

Cap. VII. 1) *audiebat;* das Imperfectum „er hörte es fortwährend, von allen Seiten."

2) *a quibus — ab his;* im ersten Falle bezeichnet die Präposition die Entfernung und zwar geschieht diess sowohl in intransitiver als transitiver Beziehung, daher es nicht nur mit *procul abesse, distare* verbunden wird, sondern auch mit *pellere, movere, mittere;* im zweiten, die Lage und das Herkommen von etwas zu bezeichnen, um nur die Seite eines andern Gegenstandes bemerklich zu machen, welche Ausdrucksweise oft eine tropische Beziehung erhielt, so dass es unserem auf Seiten, von Seiten, wie hier entspricht.

3) *neque recusare — quin;* Zumpt §. 540.

4) *quicumque inferant, resistere sc. iis* so oben I, 40. nach *quicumque* sonst abweichend vom Deutschen der Indicativ. Zumpt §. 521. Ueber den Conjunctiv an unserer Stelle Z. §. 545 f.

5) *Unis Suevis;* als Zahlwort findet der Plural nur Anwendung bei *pluralibus tantum* z. B. *una castra, unae litterae;* als Adjectiv, allein gleich, folgt es wie gewöhnlich dem Numerus seines Substantivs; es steht übrigens mit besonderem Nachdruck; so *unus omnium maxime* vom Miltiades I, 1.

Cap. VIII. 1) *cum his;* ursprünglich weiset *hic* auf Gegenstände hin, die der Redende sich als gegenwärtig betrachtet, woraus denn auch folgt,

posse, si in Gallia remanerent: neque verum esse, qui suos fines tueri non potuerint, alienos occupare: neque ullos in Gallia vacare agros, qui dari tantae praesertim multitudini sine injuria possint. Sed licere, si velint, in Ubiorum finibus considere, quorum sint legati apud se et de Suevorum injuriis querantur et a se auxilium petant: hoc se ab iis impetraturum.

CAP. IX. Legati haec ad suos relaturos dixerunt, et re deliberata post diem tertium ad Caesarem reversuros: interea ne propius se castra moveret, petierunt. Ne id quidem Caesar ab se impetrari posse dixit: cognoverat enim magnam partem equitatus ab iis aliquot diebus ante praedandi frumentandique caussa ad Ambivaritos trans Mosam missam. Hos exspectari equites atque ejus rei caussa moram interponi arbitrabatur.

CAP. X. Mosa profluit ex monte Vosego, qui est in finibus Lingonum, et parte quadam ex Rheno recepta, quae appellatur Vahalis insulamque efficit Batavorum, in Oceanum influit, neque longius ab Oceano milibus passuum LXXX in Rhenum transit. Rhenus autem oritur ex Lepontiis, qui Alpes incolunt, et longo spatio per fines Natuantium, Helvetiorum, Sequanorum, Mediomatricorum, Tribucorum, Trevirorum citatus fertur, et ubi Oceano appropinquat, in plures diffluit partes, multis ingentibusque insulis effectis, quarum pars magna a feris barbarisque nationibus incolitur, ex quibus sunt, qui piscibus atque ovis avium vivere existimantur, multisque capitibus in Oceanum influit.

dass es sich oft als anwesend oder gegenwärtig übersetzen lässt; findet es sich wie, unten V, 26. mit Substantiven verbunden, die einen Zeitbegriff bezeichnen, der auf das zunächst Vergangene oder Zukünftige geht, so ist an solchen Stellen Vergangenheit und Zukunft so mit der Gegenwart verbunden dergestallt, dass dieselbe als reine Gegenwart erscheint. Ferner werden die der ersten Person angehörenden Gegenstände und Eigenschaften durch *hic* bezeichnet; zugleich hat es die Kraft einen an und für sich nicht gegenwärtigen Gegenstand zu vergegenwärtigen und endlich wird es zur Hinlenkung der Aufmerksamkeit dann regelmässig gebraucht, wenn auf einen unmittelbar darauf auszusprechenden Satz oder mehrere Nomina hingezeigt wird, unser folgend, was nie durch *sequens* übersetzt wird.

CAP. X. 1) *insula Batavorum*; S. Tacit. Anal. II, 6.

2) *neque longius — transit*; nach der Vereinigung nämlich: So die meisten Handschriften; dass die Sache sich heut zu Tage anders verhält, kann nicht dagegen entscheiden; es sollte hervorgehoben werden, dass die Maas nicht sowohl an der Mündung mit der Waal sich vereinigt, sondern schon früher einen Theil des Rheins aufnimmt. *ex quibus sunt, qui — existimantur*; der Indicativ, weil etwas angeführt werden soll, was wirklich so ist. Zumpt §. 561 und 563. So z. B. Sall. Cat. 19. *Sunt, qui ita dicunt, imperia ejus injusta, superba, crudelia barbaros nequivisse pati.* Cic. F. VI, 2, 6. *sunt, qui abducunt ex malis ad bona ut Epicurus, sunt qui satis putant, ostendere, nihil inopinati accidisse.*

3) *capitibus*; hier Mündungen, gewöhnlicher Quellen z. B. VIII, 41. wie denn *caput* überhaupt jedes Ende bedeutet. Die Römer kannten anfangs nur zwei Mündungen des Rheins, daher ihn Virgil Aen. VIII, 727. *bicornis* nennt.

Cap. XI. Caesar quum ab hoste non amplius passuum XII milibus abesset, ut erat constitutum, ad eum legati revertuntur: qui in intinere congressi magnopere, ne longius progrederetur, orabant. Quum id non impetrassent, petebant, uti ad eos equites, qui agmen antecessissent, praemitteret eosque pugna prohiberet; sibique uti potestatem faceret, in Ubios legatos mittendi: quorum si principes ac senatus sibi jurejurando fidem fecisset, ea conditione, quae a Caesare ferretur, se usuros ostendebant: ad has res conficiendas sibi tridui spatium daret. Haec omnia Caesar eodem illo pertinere arbitrabatur, ut tridui mora interposita equites eorum, qui abessent, reverterentur: tamen sese non longius milibus passuum quatuor aquationis caussa processurum eo die dixit: huc postero die quam frequentissimi convenirent, ut de eorum postulatis cognosceret. Interim ad praefectos, qui cum omni equitatu antecesserant, mittit qui nunciarent, ne hostes proelio lacesserent, et si ipsi lacesserentur, sustinerent, quoad ipse cum exercitu propius accessisset.

Cap. XII. At hostes ubi primum nostros equites conspexerunt, quorum erat quinque milium numerus, quum ipsi non amplius DCCC equites haberent, quod ii, qui frumentandi caussa ierant trans Mosam, nondum redierant, nihil timentibus nostris, quod legati eorum paullo ante a Caesare discesserant, atque is dies induciis erat ab iis petitus, impetu facto celeriter nostros perturbaverunt. Rursus resistentibus nostris, consuetudine sua ad pedes desiluerunt, subfossisque equis compluribusque nostris dejectis, reliquos in fugam conjecerunt atque ita perterritos egerunt, ut non prius fuga desisterent, quam in conspectum agminis nostri venissent. In eo proelio ex equitibus nostris interficiuntur quatuor et septuaginta, in his vir fortissimus Piso, Aquitanus, amplissimo genere natus, cujus avus in civitate sua regnum obtinuerat, amicus ab senatu nostro appellatus. Hic quum fratri intercluso ab hostibus auxilium ferret, illum ex periculo eripuit; ipse equo vulnerato dejectus, quoad potuit, fortissime restitit. Quum circumventus multis vulneribus acceptis cecidisset, atque

Cap. XI. 1) *fecisset*; der Singular mit Beziehung auf das dem Verbum zunächst stehende *Senatus*, so *bell. civil.* 1, 2. *intercedit M. Antonius, Q. Cassius, Tribuni plebis*, gegen die gewöhnliche Regel.

2) *ferretur*; statt des Futur. Conj. S. oben VI, 1. und lib. II, 17.

3) *eodem illo pertinere;* beziehe sich eben darauf (was schon c. 9. erwähnt war) es liege die Absicht zum Grunde, daher *ut*, anders oben I, XIV, wo von einer Ansicht die Rede ist.

Cap. XII. 1) *amplius equites;* S. oben I, XXXVIII, 3.

2) *rursus resistentibus nostris; rursus*, hier nicht wiederum, zum 2ten Male, sondern entgegengewandt, die Feinde kämpften gegen sie und die Römer wieder ihnen entgegen.

id frater, qui jam proelio excesserat, procul animum advertisset, incitato equo se hostibus obtulit atque interfectus est.

Cap. XIII. Hoc facto proelio, Caesar neque jam sibi legatos audiendos, neque conditiones accipiendas arbitrabatur ab his, qui per dolum atque insidias, petita pace, ultro bellum intulissent: exspectare vero, dum hostium copiae augerentur equitatusque reverteretur, summae dementiae esse judicabat, et cognita Gallorum infirmitate, quantum jam apud eos hostes uno proelio auctoritatis essent consecuti, sentiebat: quibus ad consilia capienda nihil spatii dandum existimabat. His constitutis rebus et consilio cum legatis et quaestore communicato, ne quem diem pugnae praetermitteret, opportunissima res accidit, quod postridie ejus diei mane eadem et perfidia et simulatione usi Germani, frequentes, omnibus principibus majoribusque natu adhibitis, ad eum in castra venerunt; simul, ut dicebatur, sui purgandi caussa, quod contra atque esset dictum et ipsi petissent, proelium pridie commisissent; simul ut, si quid possent, de induciis fallendo impetrarent. Quos sibi Caesar oblatos gavisus, illos retineri jussit; ipse omnes copias castris eduxit equitatumque, quod recenti proelio perterritum esse existimabat, agmen subsequi jussit.

Cap. XIV. Acie triplici instituta et celeriter VIII milium itinere confecto, prius ad hostium castra pervenit, quam quid ageretur Germani sentire possent. Qui omnibus rebus subito perterriti, et celeritate adventus nostri et discessu suorum, neque consilii habendi, neque arma capiendi spatio dato, perturbantur, copiasne adversus hostem educere, an castra defendere, an fuga salutem petere praestaret. Quorum timor quum fremitu et con-

3) *amicus — appellatus;* S. I, II, 2.
4) animum advertisset; S. I, XXIV, 1.
Cap. XIII. 1) *ab his;* von solchen, *qui* — daher der Conjunctiv. Zumpt §. 556.
2) *infirmitate;* moralische Schwäche, Unbeständigkeit, Wankelmuth. S. oben c. V.
3) *quibus;* für *et iis igitur.*
4) *legatis et quaestore;* S. I, LII, 1.
5) *accidit, quod; quod* nicht abhängig von *accidit,* sonst müsste *ut* stehen, es wird hier nur der glückliche Umstand der sich ereignete weiter ausgeführt, so viel als, diess nämlich, dass.
6) *ut dicebatur;* wie es allgemein hiess.
7) *contra atque;* bei einem Verhältniss der Gleichheit, Aehnlichkeit, Ungleichheit, Verschiedenheit wird das deutsche als nicht durch *quam,* sondern durch *ac* oder *atque* ausgedrückt, also nach *alius, idem, aeque, pariter, contra, secus, similis, dissimilis cet. Quam* wird bei einem Gradverhältniss gebraucht.
8) *illos;* im Gegensatz von dem folgenden *ipse.*
Cap. XIV. 1) *suorum;* sowohl auf die von Cäsar zurückgehaltenen *principes et majores natu,* als auch auf die über den Rhein geschickte Reiterei zu beziehen.

cursu significaretur, milites nostri, pristini diei perfidia incitati, in castra irruperunt. Quorum qui celeriter arma capere potuerunt, paullisper nostris restiterunt atque inter carros impedimentaque proelium commiserunt: at reliqua multitudo puerorum mulierumque (nam cum omnibus suis domo excesserant Rhenumque transierant) passim fugere coepit; ad quos consectandos Caesar equitatum misit.

Cap. XV. Germani, post tergum clamore audito, quum suos interfici viderent, armis abjectis signisque militaribus relictis, se ex castris ejecerunt: et quum ad confluentem Mosae et Rheni pervenissent, reliqua fuga desperata, magno numero interfecto, reliqui se in flumen praecipitaverunt, atque ibi timore, lassitudine, vi fluminis oppressi perierunt. Nostri ad unum omnes incolumes, perpaucis vulneratis, ex tanti belli timore, quum hostium numerus capitum CDXXX milium fuisset, se in castra receperunt. Caesar his, quos in castris retinuerat, discedendi potestatem fecit: illi supplicia cruciatusque Gallorum veriti, quorum agros vexaverant, remanere se apud eum velle dixerunt. His Caesar libertatem concessit.

Cap. XVI. Germanico bello confecto, multis de caussis Caesar statuit, sibi Rhenum esse transeundum: quarum illa fuit justissima, quod, quum videret Germanos tam facile impelli, ut in Galliam venirent, suis quoque rebus eos timere voluit, quum intelligerent et posse et audere populi Romani exercitum Rhenum transire. Accessit etiam, quod illa pars equitatus Usipetum et Tenchtherorum, quam supra commemoravi praedandi frumentandique caussa Mosam transisse, neque proelio interfuisse, post fugam suorum se trans Rhenum in fines Sigambrorum receperat seque cum iis conjunxerat. Ad quos quum Caesar nuncios misisset, qui postularent, eos, qui sibi Galliaeque bellum intulissent, sibi dederent, responderunt: populi Romani imperium Rhenum finire: si se invito Germanos in Galliam transire non aequum existimaret, cur sui quidquam esse imperii aut potestatis trans Rhenum postularet? Ubii autem, qui uni ex transrhenanis ad Cae-

2) *consilii habendi*; S. I, XVIII.

3) *Quorum*; *sc. hostium, qui in castris erant.*

Cap. XV. *ad confluentem Mosae et Rheni*; in der Nähe von Thiel; die Form des Substantivs *confluens* ist sehr ungewöhnlich.

Cap. XVI. 1) *timere suis quoque rebus*; der entferntere Casus des Objects. Zumpt §. 414.

2) *accessit quod*; durch *quod* wird ein neuer Umstand hinzugefügt, durch *ut* eine Beschaffenheit des Subjects angegeben z. B. *ad Appii Claudii senectutem accedebat etiam, ut caecus esset.* S. Zumpt §. 621.

3) *uni ex transrhenanis*, S. oben VII, 6.

4) *occupationibus reip.*; hier verwickelte Lage der Republik, der Plur. verstärkend wie oben I, XVI, wie überhaupt dieser Numerus viel häufiger

sarem legatos miserant, amicitiam fecerant, obsides dederant, magnopere orabant, ut sibi auxilium ferret, quod graviter ab Suevis premerentur; vel si id facere occupationibus reipublicae prohiberetur, exercitum modo Rhenum transportaret: id sibi ad auxilium spemque reliqui temporis satis futurum: tantum esse nomen atque opinionem ejus exercitus, Ariovisto pulso et hoc novissimo proelio facto, etiam ad ultimas Germanorum nationes, uti opinione et amicitia populi Romani tuti esse possint. Navium magnam copiam ad transportandum exercitum pollicebantur.

Cap. XVII. Caesar his de caussis, quas commemoravi, Rhenum transire decreverat; sed navibus transire neque satis tutum esse arbitrabatur, neque suae, neque populi Romani dignitatis esse statuebat. Itaque etsi summa difficultas faciundi pontis proponebatur propter latitudinem, rapiditatem altitudinemque fluminis, tamen id sibi contendendum, aut aliter non transducendum exercitum existimabat. Rationem pontis hanc instituit. Tigna bina sesquipedalia, paullum ab imo praeacuta, dimensa ad altitudinem fluminis, intervallo pedum duorum inter se jungebat. Haec quum machinationibus immissa in flumen defixerat fistucisque adegerat, non sublicae modo derecta ad perpendiculum, sed prona ac fastigata, ut secundum naturam fluminis procumberent: iis item contraria duo, ad eumdem modum juncta, intervallo pedum quadra-

als im Deutschen von abstracten Begriffen gebraucht wird, wenn etwas wiederholt stattfindet. So Cic. p. leg. Man. 5. *adventus imperatorum in urbes sociorum*; *effusiones hominum in Pis.* 22.

5) *opinionem ejus exercitus*; die Meinung von seinem Heere, von der Vortrefflichkeit desselben; der erste Genitiv vom zweiten abhängig. *Opinione — populi R.* durch die hohe Meinung, in welcher das R. V. stünde.

Cap. XVII. 1) *arbitrabatur — statuebat*; das Imperfectum; er überlegte die Sache wiederholt, blieb aber fest bei der gewonnenen Ansicht.

2) *bina*; destributiv nicht bloss zwei, sondern je zwei in der Reihe den Fluss hindurch von einem Ufer zum andern.

3) *ad altitudinem fluminis*; nach der Tiefe des Flusses war die Länge der Pfähle oder Jochbalken abgemessen; an seichten Stellen brauchten sie natürlich nicht so tief eingerammt zu werden, als an tiefen, um am oberen Ende, wo sie eine gleiche Linie bildeten aus dem Wasser hervorzuragen; *inter se jungebat*; jedesmal zwei Pfähle in der Reihe durch den Fluss hindurch, zwei Fuss von einander entfernt, gehörten zusammen.

4) *quum defixerat — adegerat*; der Indicativ, weil die fortdauernde Arbeit beschrieben werden soll; jedesmal wenn vermittelst Maschinerien die Pfähle in den Fluss gesenkt, befestigt und eingerammt waren, dann wurden diesen gegenüber 40' abwärts andere eingesenkt; stände der Conjunct., so würde, dadurch nur eine einmalige Handlung ausgedrückt sein, „als — so."

5) *prona ac fastigata*; vorwärts geneigt nach der Strömung und schräg wie die Sparren am Dache; so *fastigare* vom Bau eines Daches. Bell. civ. II, 10.

6) *iis contraria*; diesen gegenüber in eine Parrallellinie, *intervallo pedum quadragenum*, vierzig Fuss aus einander (so breit sollte die Brücke

genum, ab inferiore parte, contra vim atque impetum fluminis conversa statuebat. Haec utraque, insuper bipedalibus trabibus immissis, quantum eorum tignorum junctura distabat, binis utrimque fibulis ab extrema parte distinebantur: quibus disclusis atque in contrariam partem revinctis, tanta erat operis firmitudo atque ea rerum natura, ut quo major vis aquae se incitavisset, hoc artius illigata tenerentur. Haec directa materia injecta contexebantur et longuriis cratibusque consternebantur. Ac nihilo secius sublicae et ad inferiorem partem fluminis oblique agebantur, quae pro pariete subjectae et cum omni opere conjunctae, vim fluminis exciperent: et aliae item supra pontem mediocri spatio, ut, si arborum trunci sive naves dejiciendi operis essent a barbaris missae, his defensoribus earum rerum vis minueretur, neu ponti nocerent.

werden) *ab inferiore parte,* weiter nach unten im Flusse, *contra vim atque impetum fluminis conversa,* gegen die Strömung des Flusses, also nicht *secundum naturam fluminis,* nicht *prona,* sondern gerade in umgekehrtem Verhältniss, natürlich aber auch *fastigata.*

7) *haec utraque;* diese beiden sich gegenüberstehenden Pfahlreihen; *insuper bipedalibus trabibus inmissis,* oben darüber wurden Querbalken gelegt von zwei Fuss Dicke, oder genauer: in dem Zwischenraume *junctura* beider Tragpfähle, welche eben so weit auseinander standen als die Balken dick waren, hineingesenkt. *distinebantur,* die beiden Pfahlreihen, indem durch Druk und Gegendruck die nöthige Festigkeit bewirkt wurde. Da der Druck stromabwärts aber stärker war, so wurden die Querbalken, welche jedesmal zwischen den zwei Pfählen hineingezwängt waren, noch *ab extrema parte* am äussersten Ende *utrimque* auf beide Seiten, innerhalb und ausserhalb durch Klammern befestigt;

8) *quibus disclusis atque in contrariam partem revinctis;* diese (die beiden Pfähle nämlich, welche die Querbalken trugen) wurden auseinander gehalten, dadurch, dass die Querbalken zwischen beide hineingesenkt waren, und auch wiederum von der Aussenseite zusammengehalten, durch die Klammern nämlich.

9) *Haec directa materia injecta contexebantur;* diese Balken wurden nun durch in gerader Richtung, nach der Brücke, darauf gelegtes Holzwerk verbunden.

10) *Ac nihilo secius;* und obgleich die beschriebene Befestigung schon hätte ausreichen können, so wurde dennoch eine Reihe Pfähle schräg unten im Flusse *ad inferiorem partem fluminis* gezogen, *quae pro pariete subjectae* welche als eine Lehne untergelegt und mit dem ganzen Werke verbunden die Gewalt der Strömung aufhalten sollte; wegen des *supra pontem* kann *ad inferiorem partem fluminis* nicht wohl anders erklärt werden; nur müssen die Pfähle als verbunden mit dem ganzen Werke gedacht und *pro pariete* nicht sowohl von einer zusammenhängenden Wand, als vielmehr von einer Lehne genommen werden.

11) *mediocri spatio;* in einiger Entfernung von der Brücke, also nicht wie die auf der unteren Seite mit derselben verbunden.

12) *naves dejiciendi operis;* Schiffe zur Zerstörung des Werks, der sogenannte Genitiv des Zwecks so Bell. civ. impediendae rei — Liv. IX, 45. *ut — mitterent Romam oratores pacis petendae amicitiaeque.* Cic. de in-

Cap. XVIII. Diebus decem, quibus materia coepta erat comportari, omni opere effecto, exercitus transducitur. Caesar, ad utramque partem pontis firmo praesidio relicto, in fines Sigambrorum contendit. Interim a compluribus civitatibus ad eum legati veniunt, quibus pacem atque amicitiam petentibus liberaliter respondit obsidesque ad se adduci jubet. At Sigambri ex eo tempore, quo pons institui coeptus est, fuga comparata, hortantibus iis, quos ex Tenchtheris atque Usipetibus apud se habebant, finibus suis excesserant suaque omnia exportaverant, seque in solitudinem ac silvas abdiderant.

Cap. XIX. Caesar paucos dies in eorum finibus moratus, omnibus vicis aedificiisque incensis, frumentisque succisis, se in fines Ubiorum recepit; atque iis auxilium suum pollicitus, si ab Suevis premerentur, haec ab iis cognovit: Suevos, posteaquam per exploratores pontem fieri comperissent, more suo concilio habito, nuncios in omnes partes dimisisse, uti de oppidis demigrarent, liberos, uxores suaque omnia in silvas deponerent atque omnes, qui arma ferre possent, unum in locum convenirent: hunc esse delectum medium fere regionum earum, quas Suevi obtinerent; hic Romanorum adventum exspectare atque ibi decertare constituisse. Quod ubi Caesar comperit, omnibus his rebus confectis, quarum rerum caussa transducere exercitum constituerat, ut Germanis metum injiceret, ut Sigambros ulcisceretur, ut Ubios obsidione liberaret, diebus omnino X et VIII trans Rhenum consumtis, satis et ad laudem et ad utilitatem profectum arbitratus, se in Galliam recepit pontemque rescidit.

Cap. XX. Exigua parte aestatis reliqua, Caesar, etsi in his locis, quod omnis Gallia ad septemtriones vergit, maturae sunt hiemes, tamen in Britanniam proficisci contendit, quod om-

vent. II, 47. 138. *Omnia supplicia culpae ac malitiae vindicandae constituta esse.* Gewöhnlich erklärt man diesen Genitiv durch ein ausgelassenes *caussa*, da derselbe jedoch vielmehr als ein Genetiv, welcher die Qualität bezeichnet, anzusehen ist. Beispiele bei Zumpt §. 662. Steht *esse* dabei, so bedeutet dies dienlich, förderlich sein.

Cap. XVIII. 1) *Diebus decem;* S. oben I, XXXI, 5. *quibus;* Zumpt §. 478.

Cap. XIX. 1) *vicis aedificiisque;* S. oben I, V, 2.

2) *concilio;* S. oben I, XVIII, 1.

3) *in silvas deponerent;* der Accusativ, weil die Handlung des Bringens an einen Ort hin hervorgehoben werden soll; so *abdere* im vorigen Capitel.

Cap. XX. 1) *Exigua parte — reliqua;* ein Ablativus absolutus, weil nämlich von *esse* kein Participium gebräuchlich ist, so ersetzt öfters das Adjectiv allein die Stelle des Particips. Zumpt §. 645.

2) *Gallias;* der Plural, weil Gallien in mehrere Theile getheilt wurde.

nibus fere Gallicis bellis hostibus nostris inde subministrata auxilia intelligebat: et, si tempus anni ad bellum gerendum deficeret, tamen magno sibi usui fore arbitrabatur, si modo insulam adisset, genus hominum perspexisset, loca, portus, aditus cognovisset: quae omnia fere Gallis erant incognita. Neque enim temere praeter mercatores illo adit quisquam, neque iis ipsis quidquam praeter oram maritimam atque eas regiones, quae sunt contra Gallias, notum est. Itaque evocatis ad se undique mercatoribus, neque quanta esset insulae magnitudo, neque quae aut quantae nationes incolerent, neque quem usum belli haberent, aut quibus institutis uterentur, neque qui essent ad majorum navium multitudinem idonei portus, reperire poterat.

Cap. XXI. Ad haec cognoscenda, priusquam periculum faceret, idoneum esse arbitratus C. Volusenum, cum navi longa praemittit. Huic mandat, uti exploratis omnibus rebus ad se quam primum revertatur: ipse cum omnibus copiis in Morinos proficiscitur, quod inde erat brevissimus in Britanniam transjectus. Huc naves undique ex finitimis regionibus et quam superiore aestate ad Veneticum bellum fecerat classem, jubet convenire. Interim, consilio ejus cognito et per mercatores perlato ad Britannos, a compluribus ejus insulae civitatibus ad eum legati veniunt, quo polliceantur obsides dare atque imperio populi Romani obtemperare. Quibus auditis, liberaliter pollicitus hortatusque, ut in ea sententia permanerent, eos domum remittit et cum his una Commium, quem ipse, Atrebatibus superatis, regem ibi constituerat, cujus et virtutem et consilium probabat et quem sibi fidelem arbitrabatur cujusque auctoritas in iis regionibus magni habebatur, mittit. Huic imperat, quas possit adeat civitates horteturque, ut populi Romani fidem sequantur, seque celeriter eo venturum

3) *evocatis;* zu sich entboten hatte; *evocare,* von solchen, welche die Vollmacht haben, unter ihnen Stehenden etwas zu befehlen.

4) *quantae;* auf die Stärke, Macht zu beziehen.

5) *reperire;* finden, erfahren, nach dem Fragen oder Nachforschungen vorausgegangen, *invenire,* auf etwas kommen, auffinden das was schon da war, oder etwas ganz Neues entdecken in geistiger Beziehung.

Cap. XXI. 1) *ad Veneticum bellum.* III, 9.

2) *quo polliceantur; ut,* in der Absicht zu versprechen — *obsides dare,* wo man eigentlich *daturos* erwartete; durch den Infinitiv Praesens, wird das, was man verspricht, mit Bezeichnung grösserer Bestimmtheit ausgesprochen.

3) *pollicitus sc. iis hortatusque sc. eos* mit dem vorausgeschickten unabhängigen Ablat. absolut., auf dessen Subject hier Rücksicht genommen wird, das *quibus* geht nämlich auf die Gesandten. So VI, 43, *magno coacto numero, in omnes partes dimittit.*

4) *fidem sequantur; fides* hier Schutz, wie in der Redensart: *in fidem recipere; sequantur,* sie sollten demselben nachgehen, sich in denselben begeben.

nunciet. Volusenus, perspectis regionibus, quantum ei facultatis dari potuit, qui navi egredi ac se barbaris committere non auderet, quinto die ad Caesarem revertitur, quaeque ibi perspexisset, renunciat.

Cap. XXII. Dum in his locis Caesar navium parandarum caussa moratur, ex magna parte Morinorum ad eum legati venerunt, qui se de superioris temporis consilio excusarent, quod homines barbari et nostrae consuetudinis imperiti bellum populo Romano fecissent, seque ea, quae imperasset, facturos pollicerentur. Hoc sibi satis opportune Caesar accidisse arbitratus, quod neque post tergum hostem relinquere volebat, neque belli gerendi propter anni tempus facultatem habebat, neque has tantularum rerum occupationes sibi Britanniae anteponendas judicabat, magnum his obsidum numerum imperat. Quibus adductis, eos in fidem recepit. Navibus circiter LXXX onerariis coactis contractisque, quot satis esse ad duas transportandas legiones existimabat, quidquid praeterea navium longarum habebat, quaestori, legatis praefectisque distribuit. Huc accedebant XVIII onerariae naves, quae ex eo loco ab milibus passuum VIII vento tenebantur, quo minus in eumdem portum pervenire possent. Has equitibus distribuit; reliquum exercitum Q. Titurio Sabino et L. Aurunculejo Cottae, Legatis, in Menapios atque in eos pagos Morinorum, ab quibus ad eum legati non venerant, deducendum dedit. P. Sulpicium Rufum Legatum cum eo praesidio, quod satis esse arbitrabatur, portum tenere jussit.

Cap. XXIII. His constitutis rebus, nactus idoneam ad navigandum tempestatem, tertia fere vigilia solvit equitesque in ulteriorem portum progredi et naves conscendere et se sequi jussit: a quibus quum id paullo tardius esset administratum, ipse hora

5) *qui — non auderet;* der Conjunctiv, weil der Relativsatz nicht ein historisches Factum darstellt, sondern bloss etwas in die Vorstellung aufgenommen, und in dieser auf ein Factum bezogen wird. Vgl. Zumpt §. 555.

Cap. XXII. 1) *nostrae consuetudinis imperiti;* unter der *consuetudo* ist hier das milde Verfahren der Römer gegen die, welche sich ihnen ergeben, gemeint und die Sicherheit, welche ihnen Schutz gegen Feinde gewähre.

2) *satis opportune;* ganz besonders zur gelegenen Zeit, wegen der obwaltenden besonderen Umstände.

3) *navibus coactis contractisque;* nachdem er die Schiffe auf- und an einen Ort zusammengebracht hatte.

4) *ab milibus pas.*; in einer Entfernung von — S. Zumpt §. 396. — *tenebantur* für *retinebantur.*

5) *deducendum dedit*; Zumpt 653, *deducere,* nicht allein herabführen, wegführen, sondern an einen Ort hin, besonders von Truppen gebraucht.

6) *quaestori;* S. I, LII, 1.

Cap. XXIII. 1) *nactus; nancisci,* durch Zufall etwas erlangen, besonders wenn glückliche Umstände eintreten, *assequi* u. *consequi,* durch Mühe

diei circiter quarta cum primis navibus Britanniam attigit, atque ibi in omnibus collibus expositas hostium copias armatas conspexit. Cujus loci haec erat natura: adeo montibus angustis mare continebatur, uti ex locis superioribus in litus telum adjici posset. Hunc ad egrediendum nequaquam idoneum arbitratus locum, dum reliquae naves eo convenirent, ad horam nonam in ancoris exspectavit. Interim legatis tribunisque militum convocatis, et quae ex Voluseno cognosset, et quae fieri vellet, ostendit monuitque, ut rei militaris ratio, maxime ut maritimae res postularent, ut quae celerem atque instabilem motum haberent, ad nutum et ad tempus omnes res ab iis administrarentur. His dimissis, et ventum et aestum uno tempore nactus secundum, dato signo et sublatis ancoris, circiter milia passuum VII ab eo loco progressus, aperto ac plano litore naves constituit.

Cap. XXIV. At barbari consilio Romanorum cognito, praemisso equitatu et essedariis, quo plerumque genere in proeliis uti consuerunt, reliquis copiis subsecuti, nostros navibus egredi prohibebant. Erat ob has caussas summa difficultas, quod naves propter magnitudinem nisi in alto constitui non poterant; militibus autem ignotis locis, impeditis manibus, magno et gravi armorum onere oppressis, simul et de navibus desiliendum et in fluctibus consistendum et cum hostibus erat pugnandum: quum illi aut ex arido, aut paullulum in aquam progressi, omnibus membris expediti, notissimis locis audacter tela conjicerent et equos insuefactos incitarent. Quibus rebus nostri perterriti atque hujus omnino generis pugnae imperiti, non eadem alacritate ac studio, quo in pedestribus uti proeliis consueverant, utebantur.

u. Anstrengung, ersteres besonders, wenn man mit einem bestimmten Plane nach Erreichung eines Zweckes strebt; *adipisci*, bezieht sich auf die Erfüllung eines Wunsches, der jedoch Schwierigkeiten entgegenstanden; *accipere*, empfangen überhaupt, setzt einen Gebenden voraus.

2) *tertia fere vigilia;* S. I, XII, 1.

3) *ulteriorem portum;* östlich vom Hafen Itius, aus welchem Caesar selbst ausfuhr; derselbe heisst cap. 28, *superior portus.*

4) *adeo montibus angustis mare continebatur;* das Meer war von nahe an einander liegenden, keinen weiten Zwischenraum zwischen sich lassenden Bergen so eingeschlossen; dieselben bildeten enge Buchten, und so konnte, wenn sie besetzt waren, die Landung leicht erschwert werden, wenn von den Höhen herabgeschossen wurde.

5) *dum — convenirent;* S. Zumpt §. 575.

6) *res maritimae;* der Seekrieg *ut quae,* als ein solcher, welcher (S. Zumpt §. 565) jeden Augenblick eine andere Gestalt annimmt.

7) *ad tempus;* zur rechten Zeit, wenn die Umstände es erheischten; *ventus secundus,* der Wind, der dem Schiffe folgt, also günstig, so auch *aestus*, die Fluth, welche das Schiff vorwärts treibt.

Cap. XXIV. 1) *essedariis;* über ihre Art zu kämpfen, vgl. c. 33.

2) *reliquis copiis subsecuti* ohne *cum* so I, 58.

3) *nisi in alto — non poterant;* die Stellung des *non* soll die Schwie-

Cap. XXV. Quod ubi Caesar animadvertit, naves longas, quarum et species barbaris inusitatior et motus ad usum expeditior erat, paullum removeri ab onerariis navibus et remis incitari et ad latus apertum hostium constitui, atque inde fundis, sagittis, tormentis, hostes propelli ac submoveri jussit: quae res magno usui nostris fuit. Nam et navium figura et remorum motu et inusitato genere tormentorum permoti barbari constiterunt, ac paullum modo pedem retulerunt. Atque nostris militibus cunctantibus, maxime propter altitudinem maris, qui decimae legionis aquilam ferebat, contestatus Deos, ut ea res legioni feliciter eveniret: Desilite, inquit, commilitones, nisi vultis aquilam hostibus prodere: ego certe meum reipublicae atque imperatori officium praestitero. Hoc quum magna voce dixisset, ex navi se projecit atque in hostes aquilam ferre coepit. Tum nostri, cohortati inter se, ne tantum dedecus admitteretur, universi ex navi desiluerunt: hos item (alii) ex proximis (primis) navibus quum conspexissent, subsecuti hostibus appropinquarunt.

Cap. XXVI. Pugnatum est ab utrisque acriter; nostri tamen, quod neque ordines servare, neque firmiter insistere, neque signa subsequi poterant, atque alius alia ex navi, quibuscumque signis occurrerat, se aggregabat, magno opere perturbabantur. Hostes vero, notis omnibus vadis, ubi ex litore aliquos singulares ex navi egredientes conspexerant, incitatis equis impeditos adoriebantur: plures paucos circumsistebant, alii ab latere aperto in universos tela conjiciebant. Quod quum animadvertisset Caesar, scaphas longarum navium, item speculatoria navigia militibus compleri jus-

rigkeit der Landung zeigen, nirgends konnten sie anlegen, als auf dem hohen Meer.

Cap. XXV. 1) *praestitero;* das Futurum exactum drückt ein künftiges Ereigniss aus, das aber in der Zukunft als schon vollendet gedacht wird. Vollendet ist es in Beziehung auf ein anderes künftiges, das entweder im Futurum u. im befehlenden Conjunctiv, oder wie hier im Imperativ beigesetzt wird; im Deutschen gewöhnlich dafür das einfache Futurum, das Praesens oder Perfectum.

2) *cohortati inter se;* es fehlt der Objectsaccusativ *se*, der gewissermassen in dem *inter se* enthalten ist.

3) *ex proximis (primis) navibus;* wenn *primis* ächt ist, so würde es die Schiffe bedeuten, welche in der vordersten Reihe standen.

Cap. XXVI. 1) *notis omnibus vadis;* S. oben XX, 1. Zumpt §. 645.

2) *adoriebantur;* das Imperfectum, weil es wiederholt geschah, desshalb auch *conspexerant* ohngeachtet des vorhergehenden *ubi*, welches sonst das Perfectum Ind. nach sich hat. Zumpt §. 505.

3) *simul* für *simul atque.*

4) *in fugam dederunt*; gewöhnlicher ist *convertere, conjicere;* so auch *in fugam se dare, fugae se dare* —

5) *neque* für *neque vero* oder *neque tamen.*

6) *cursum tenere,* die ihnen angegebene Richtung nicht halten; *insulam capere,* die Insel erreichen.

sit, et quos laborantes conspexerat, iis subsidia submittebat. Nostri simul in arido constiterunt, suis omnibus consecutis, in hostes impetum fecerunt atque eos in fugam dederunt, neque longius prosequi potuerunt, quod equites cursum tenere atque insulam capere non potuerant. Hoc unum ad pristinam fortunam Caesari defuit.

Cap. XXVII. Hostes proelio superati simul atque se ex fuga receperunt, statim ad Caesarem legatos de pace miserunt, obsides daturos, quaeque imperasset sese facturos polliciti sunt. Una cum his legatis Commius Atrebas venit, quem supra demonstraveram a Caesare in Britanniam praemissum. Hunc illi e navi egressum, quum ad eos oratoris modo imperatoris mandata perferret, comprehenderant atque in vincula conjecerant: tum, proelio facto, remiserunt et in petenda pace ejus rei culpam in multitudinem contulerunt, et propter imprudentiam ut ignosceretur, petiverunt. Caesar questus, quod, quum ultro in continentem legatis missis pacem ab se petissent, bellum sine caussa intulissent, ignoscere imprudentiae dixit obsidesque imperavit: quorum illi partem statim dederunt, partem ex longinquioribus locis arcessitam, paucis diebus sese daturos dixerunt. Interea suos remigrare in agros jusserunt, principesque undique convenire et se civitatesque suas Caesari commendare coeperunt.

Cap. XXVIII. His rebus pace confirmata, post diem IV. quam est in Britanniam ventum, naves XVIII, de quibus supra demonstratum est, quae equites sustulerant, ex superiore portu leni vento solverunt. Quae quum appropinquarent Britanniae et ex castris viderentur, tanta tempestas subito coorta est, ut nulla earum cursum tenere posset, sed aliae eodem, unde erant profectae, referrentur, aliae ad inferiorem partem insulae, quae est propius solis occasum, magno sui cum periculo dejicerentur: quae tamen, ancoris jactis quum fluctibus complerentur, necessario adversa nocte in altum provectae continentem petierunt.

7) *ad pristinam fortunam;* wenn die eigentliche Bedeutung der Präposition *ad*, nämlich die der Richtung auf etwas, mehr als Annäherung tropisch gefasst wird, so bezeichnet *ad* unter andern wie hier die Richtung insofern, als Zweck u. Bestimmungen für oder gegen etwas angegeben werden; unser, zu, für, gegen; dahin gehört auch unten V, 40. *nulla pars nocturni temporis ad laborem intermittitur.*

Cap. XXVII. 1) *Oratoris modo*; in der Eigenschaft als Gesandter, und gerade als eines solchen erscheint seine Gefangennehmung als Verletzung des Völkerrechts.

Cap. XXVIII. 1) *post diem IV. quam*; *quam* soviel als *postquam*, auch ohne dass *post* vorausgeht, z. B. *die quadragessimo, quam* bei Livius.

2) *quae equites sustulerant*, welche die Reiter eingenommen hatten.

3) *ex superiore portu;* S. oben C. XXIII, *cursum tenere* XXVI, 6.

4) *magno sui cum periculo;* Zumpt §. 424.

5) *necessario* gehört zu *in alt. prov.* u. *contin. petierunt; adversa nocte*, Ablativ. absolut., wiewohl die Nacht ungünstig war. Zumpt §. 645.

CAP. XXIX. Eadem nocte accidit, ut esset luna plena, qui dies maritimos aestus maximos in Oceano efficere consuevit: nostrisque id erat incognitum. Ita uno tempore et longas naves, quibus Caesar exercitum transportandum curaverat, quasque in aridum subduxerat, aestus complebat; et onerarias, quae ad ancoras erant deligatae, tempestas adflictabat; neque ulla nostris facultas aut administrandi, aut auxiliandi dabatur. Compluribus navibus fractis, reliquae quum essent, funibus, ancoris reliquisque armamentis amissis, ad navigandum inutiles, magna, id quod necesse erat accidere, totius exercitus perturbatio facta est: neque enim naves erant aliae, quibus reportari possent, et omnia deerant, quae ad reficiendas eas usui sunt, et, quod omnibus constabat hiemare in Gallia oportere, frumentum his in locis in hiemem provisum non erat.

CAP. XXX. Quibus rebus cognitis, principes Britanniae, qui post proelium factum ad ea quae jusserat Caesar, facienda convenerant, inter se collocuti, quum equites et naves et frumentum Romanis deesse intelligerent, et paucitatem militum ex castrorum exiguitate cognoscerent, quae hoc erant etiam angustiora, quod sine impedimentis Caesar legiones transportaverat, optimum factu esse duxerunt, rebellione facta, frumento commeatuque nostros prohibere et rem in hiemem producere, quod, iis superatis aut reditu interclusis, neminem postea belli inferendi caussa in Britanniam transiturum confidebant.

CAP. XXXI. Itaque rursus conjuratione facta, paullatim ex castris discedere ac suos clam ex agris deducere coeperunt. At Caesar, etsi nondum eorum consilia cognoverat, tamen et ex eventu navium suarum, et ex eo quod obsides dare intermiserant, fore id, quod accidit, suspicabatur. Itaque ad omnes casus subsidia comparabat: nam et frumentum ex agris quotidie in castra conferebat, et quae gravissime adflictae erant naves, earum materia atque aere ad reliquas reficiendas utebatur, et quae ad eas res erant usui, ex continenti comportari jubebat. Itaque quum id summo studio a militibus administraretur, duodecim navibus amissis, reliquis ut navigari commode posset, effecit.

CAP. XXIX. 1) *qui dies*, statt *dies qui* u. *dies*, hier für Zeit im Allgemeinen.

2) *neque — et*; einerseits nicht — andererseits (aber) eine häufig vorkommende Verbindung; seltener ist *et — neque* und noch seltener *neque — que*.

3) *quae ad reficiendas eas usui sunt*, wo man *erant* erwartete; das Präsens drückt ganz allgemein aus: es fehlte an Dingen, welche überhaupt sonst zur Wiederinstandsetzung von Schiffen, die durch Stürme gelitten haben, erforderlich sind; durch *eas* werden jene *ad navigandum inutiles* genau bezeichnet.

Cap. XXXII. Dum ea geruntur, legione ex consuetudine una frumentatum missa, quae appellabatur septima, neque ulla ad id tempus belli suspicione interposita, quum pars hominum in agris remaneret, pars etiam in castra ventitaret, ii, qui pro portis castrorum in statione erant, Caesari renunciarunt pulverem majorem, quam consuetudo ferret, in ea parte videri, quam in partem legio iter fecisset. Caesar, id quod erat suspicatus, aliquid novi a barbaris initum consilii, cohortes, quae in stationibus erant, secum in eam partem proficisci, duas ex reliquis in stationem succedere, reliquas armari et confestim sese subsequi jussit. Quum paullo longius a castris processisset, suos ab hostibus premi atque aegre sustinere et conferta legione ex omnibus partibus tela conjici animum advertit. Nam quod, omni ex reliquis partibus demesso frumento, una pars erat reliqua, suspicati hostes nostros esse venturos, noctu in silvis delituerant: tum dispersos, depositis armis in metendo occupatos, subito adorti, paucis interfectis, reliquos incertis ordinibus perturbaverant: simul equitatu atque essedis circumdederant.

Cap. XXXIII. Genus hoc est essedis pugnae: primo per omnes partes perequitant et tela conjiciunt, atque ipso terrore equorum et strepitu rotarum ordines plerumque perturbant: et quum se inter equitum turmas insinuaverint, ex essedis desiliunt et pedibus proeliantur. Aurigae interim paullatim ex proelio excedunt atque ita currus collocant, ut, si illi a multitudine hostium premantur, expeditum ad suos receptum habeant. Ita mobilitatem equitum, stabilitatem peditum in proeliis praestant, ac tantum usu quotidiano et exercitatione efficiunt, uti in declivi ac praecipiti loco incitatos equos sustinere et brevi moderari ac flectere,

Cap. XXXII. 1) *conferta legione;* Abl. abs., nachdem die Legion auf einen Haufen zusammengedrängt war.

2) *incertis ordinibus*; S. oben XXI, Zumpt §. 645, indem die Reihen nicht geschlossen waren.

Cap. XXXIII. 1) *primo*; der Unterschied zwischen *primum* u. *primo* ist der: *primum* bedeutet zuerst: zum ersten Mal. *Quo die primum convocati sumus, jeci sententia mea — fundamenta reip,* Cic. Phil. V, 11, daher auch in Verbindung mit *ut, ubi, quum, quam.* Dann wird es gebraucht beim Aufzählen mehrerer Gegenstände, Gründe u. s. w.; erstlich, erstens. *Themistocles primum Corcyraeos fregit, tum mare tutum reddidit.* Nep. Them. II, 3. Dagegen bildet *primo sc. loco, tempore* einen Gegensatz mit *postea* oder einem ähnlichen Begriffe, und bedeutet unser: zuerst, anfangs. *Sed primo gravari coepit, post exoratus magnum pecuniam poposcit.* Cic. Cluent. 25. Das Adjectiv *primus* geht immer auf das Subject.

2) *ipso terrore et strepitu*; gerade dadurch, ohne dass etwas anderes hinzukommt, durch den blossen Schrecken u Lärm. —

3) *quum se insinuaverint;* jedesmal wenn; der Conjunctiv bei wiederholten Handlungen. Liv. I, 38. *Fetialis ubi id dixisset, hastam in fines hostium emittebat.* Es geschahe jedesmal, wenn der Fall vorkam, der im

et per temonem percurrere et in jugo insistere et inde se in currus citissime recipere consuerint.

Cap. XXXIV. Quibus rebus, perturbatis nostris novitate pugnae, tempore opportunissimo Caesar auxilium tulit: namque ejus adventu hostes constiterunt, nostri se ex timore receperunt. Quo facto, ad lacessendum et ad committendum proelium alienum esse tempus arbitratus, suo se loco continuit, et brevi tempore intermisso, in castra legiones reduxit. Dum haec geruntur, nostris omnibus occupatis, qui erant in agris reliqui, discesserunt. Secutae sunt continuos complures dies tempestates, quae et nostros in castris continerent et hostem a pugna prohiberent. Interim barbari nuncios in omnes partes dimiserunt paucitatemque nostrorum militum suis praedicaverunt, et quanta praedae faciendae atque in perpetuum sui liberandi facultas daretur, si Romanos castris expulissent, demonstraverunt. His rebus celeriter magna multitudine peditatus equitatusque coacta, ad castra venerunt.

Cap. XXXV. Caesar, etsi idem quod superioribus diebus acciderat, fore videbat, ut, si essent hostes pulsi, celeritate periculum effugerent; tamen nactus equites circiter triginta, quos Commius Atrebas, de quo ante dictum est, secum transportaverat, legiones in acie pro castris constituit. Commisso proelio, diutius nostrorum militum impetum hostes ferre non potuerunt ac terga verterunt. Quos tanto spatio secuti, quantum cursu et viribus efficere potuerunt, complures ex iis occiderunt; deinde, omnibus longe lateque adflictis incensisque, se in castra receperunt.

Cap. XXXVI. Eodem die legati, ab hostibus missi ad Caesarem de pace, venerunt. His Caesar numerum obsidum, quem antea imperaverat, duplicavit eosque in continentem adduci jussit, quod, propinqua die aequinoctii, infirmis navibus, hiemi navigationem subjiciendam non existimabat. Ipse idoneam tempestatem nactus, paullo post mediam noctem naves solvit, quae omnes incolumes ad continentem pervenerunt: sed ex his onerariae duae eosdem quos reliquae portus capere non potuerunt, et paullo infra delatae sunt.

Hauptsatze angegeben. Gewöhnlicher ist jedoch in diesen Fällen der Indicativ. Zumpt §. 568.

4) *brevi moderari*; im Augenblick, leicht anhalten.

Cap. XXXIV. 1) *qui erant in agris reliqui;* S. C. XXXII.

2) *Tempestates, quae — continerent,* die Stürme waren so heftig, dass u. s. w. Zumpt §. 558.

Cap. XXXV. 1) *omnibus longe lateque adflictis incensisque*; nachdem sie Alles weit und breit verheert und niedergebrannt hatten; *adfligere*, eigentlich zu Boden schlagen.

Cap. XXXVI. 1) *propinqua die aequinoctii*; da die Zeit der Nachtgleiche (hier im Herbst) nahe war; *propinqua* das Fem., weil ein bestimmter Termin, der 14. September, gedacht wird; *infirmis navibus* über beide Ablat. abs. s. Zumpt 645.

2) *portus capere;* S. oben C. XXVI, 6. *Paullo infra*, etwas mehr nach Westen.

Cap. XXXVII. Quibus ex navibus quum essent expositi milites circiter CCC, atque in castra contenderent, Morini, quos Caesar in Britanniam proficiscens pacatos reliquerat, spe praedae adducti, primo non ita magno suorum numero circumsteterunt, ac si sese interfici nollent, arma ponere jusserunt. Quum illi orbe facto sese defenderent, celeriter ad clamorem hominum circiter milia VI convenerunt. Qua re nunciata, Caesar omnem ex castris equitatum suis auxilio misit. Interim nostri milites impetum hostium sustinuerunt atque amplius horis quatuor fortissime pugnaverunt, et paucis vulneribus acceptis, complures ex iis occiderunt. Postea vero quam equitatus noster in conspectum venit, hostes abjectis armis terga verterunt magnusque eorum numerus est occisus.

Cap. XXXVIII. Caesar postero die T. Labienum Legatum cum iis legionibus, quas ex Britannia reduxerat, in Morinos, qui rebellionem fecerant, misit. Qui quum propter siccitates paludum, quo se reciperent, non haberent, quo perfugio superiore anno fuerant usi, omnes fere in potestatem Labieni venerunt. At Q. Titurius et L. Cotta, Legati, qui in Menapiorum fines legiones duxerant, omnibus eorum agris vastatis, frumentis succisis, aedificiis incensis, quod Menapii se omnes in densissimas silvas abdiderant, se ad Caesarem receperunt. Caesar in Belgis omnium legionum hiberna constituit. Eo duae omnino civitates ex Britannia obsides miserunt, reliquae neglexerunt. His rebus gestis, ex literis Caesaris dierum XX supplicatio a senatu decreta est.

Cap. XXXVII. 1) *Orbe facto*; *orbem facere, orbem colligere, in orbem coire,* einen Kreis schliessen, wie heut zu Tage ein Viereck.
2) *amplius horis quatuor*; S. III, XXXVIII, 3. Der Ablativ der Zeitdauer, wie nicht selten.

Cap. XXXVIII. 1) *ex literis*; In Folge der Berichte, welche Caesar eingeschickt hatte; *literae,* hat einen allgemeineren Begriff, das Schreiben, als *epistola*, Brief, im Gegensatz anderer Schriftgattungen; *literae,* vorzugsweise öffentliche Schreiben; ein kleineres Schreiben, Billet, heisst *codicilli; supplicatio*; S. II, XXXV, 3.

# C. JULII CAESARIS
# COMMENTARII
# DE BELLO GALLICO.

## LIBER QUINTUS.

*Apparatus navium; iter Caesaris in Illyricum; pacatio Pirustarum cap.* 1. *Adventus Caesaris in Galliam. Contentiones Trevirorum compositae. Dumnorix interfectus. Iter in Britanniam* 2—8. *Britanni fugati* 9. *Classis Caesaris tempestate adflicta et reparata* 10. 11. *Britanniae et incolarum descriptio* 12—14. *Cassivellaunus Britannorum dux post varios casus subactus. Transitus Caesaris per Tamesin. Trinobantium et complurium civitatum deditio* 15—22. *Reditus Caesaris in Galliam* 23. *Exercitus Roman. propter frumenti inopiam latius distributus. Tasgetius interfectus* 24. 25. *Ambiorigis et Cativolci defectio. Castra Q. Titurii Sabini Legati oppugnata. Romanorum calamitas, relictis castris* 26—35. *Sabini et Cottae mors. Legionis oppressio* 36—38. *Hiberna Q. Ciceronis ab Eburonibus, adjunctis Nerviis, oppugnata. Constantia Q. Ciceronis* 39—43. *Egregia virtus T. Pulfionis et L. Vareni* 44. *Obsidio Caesaris adventu soluta. Belgae victi* 45—52. *Receptus Indutiomari in Treviros, omissa oppugnatione T. Labieni. Hiberna Caesaris. Motus paene in tota Gallia, inprimis in Senonibus* 53. 54. *Motus in Treviris. Germanorum sollicitatio. Cingetorix hostis judicatus* 55. 56. *Munita castra Labieni* 57. *Interfectus Indutiomarus; Gallia quietior* 58.

Lucio Domitio, Appio Claudio Consulibus, discedens ab hibernis Caesar in Italiam, ut quotannis facere consuerat, Legatis

Cap. I. 1) *Lucio Domitio, Appio Claudio Consulibus;* im Jahre 54 v. Chr. 700 nach Erb. der Stadt.

imperat, quos legionibus praefecerat, uti quam plurimas possent hieme naves aedificandas veteresque reficiendas curarent. Earum modum formamque demonstrat. Ad celeritatem onerandi subductionesque paullo facit humiliores, quam quibus in nostro mari uti consuevimus; atque id eo magis, quod propter crebras commutationes aestuum minus magnos ibi fluctus fieri cognoverat: ad onera et ad multitudinem jumentorum transportandam paullo latiores, quam quibus in reliquis utimur maribus. Has omnes actuarias imperat fieri, quam ad rem multum humilitas adjuvat. Ea, quae sunt usui ad armandas naves, ex Hispania apportari jubet. Ipse conventibus Galliae citerioris peractis, in Illyricum proficiscitur, quod a Pirustis finitimam partem provinciae incursionibus vastari audiebat. Eo quum venisset, civitatibus milites imperat certumque in locum convenire jubet. Qua re renunciata, Pirustae legatos ad eum mittunt, qui doceant nihil earum rerum publico factum consilio, seseque paratos esse demonstrant omnibus rationibus de injuriis satisfacere. Accepta oratione eorum, Caesar obsides imperat eosque ad certam diem adduci jubet: nisi ita fecerint, sese bello civitatem persecuturum demonstrat. His ad diem adductis, ut imperaverat, arbitros inter civitates dat, qui litem aestiment poenamque constituant.

Cap. II. His confectis rebus conventibusque peractis, in citeriorem Galliam revertitur atque inde ad exercitum proficiscitur. Eo quum venisset, circuitis omnibus hibernis, singulari militum studio, in summa omnium rerum inopia, circiter DC ejus generis, cujus supra demonstravimus, naves et longas XXVIII invenit instructas, neque multum abesse ab eo, quin paucis diebus deduci possent. Collaudatis militibus atque iis, qui negotio praefuerant, qui fieri velit, ostendit atque omnes ad portum Itium

2) *Legatos*; S. oben I, 47.

3) *mare nostrum;* das Mittelländische Meer.

4) *ex Hispania*; es wuchs da vorzüglich das *spartum*, Pfriemengras, aus welchem das Thauwerk verfertigt wurde; auch lieferte Spanien Metalle aller Art.

4) *Illyricum*; gehörte mit zu Cäsars Provinz.

5) *seseque demonstrant*, nicht *demonstrent*, als von *qui* abhängig, sondern das Subject ist *Pirustae*; *nisi ita fecerint; nisi* bezeichnet einen negativen Satz als nothwendige Bedingung, von welcher die Nothwendigkeit des im Hauptsatze angedeuteten Factums abhängt; *si non* deutet bloss Voraussetzung, Einräumung eines verneinten Falles an, unter welchem das im Hauptsatze Ausgesagte als möglich besteht. Ferner bezieht sich *nisi* immer auf einen ganzen Satz, bei *si non* bezieht sich die Negation nur auf einen Theil des Satzes. *Memoria minuitur, nisi exerceas.* Cic. de Senect. VI. *Dolorem justissimum, si non potero frangere, occultabo.* Cic. Phil. XII, 8. Zumpt §. 343.

Cap. II. 1) *neque multum abesse ab eo, quin*; Zumpt §. 540. *ab eo*, so auch Cic. Tuscul. 1, 31. *Tantum autem abest ab eo, ut* —

convenire jubet, quo ex portu commodissimum in Britanniam transjectum esse cognoverat, circiter milium passuum XXX (transmissu) a continenti. Huic rei quod satis esse visum est militum, reliquit: ipse cum legionibus expeditis IV et equitibus DCCC in fines Trevirorum proficiscitur, quod hi neque ad concilia veniebant, neque imperio parebant Germanosque transrhenanos sollicitare dicebantur.

Cap. III. Haec civitas longe plurimum totius Galliae equitatu valet magnasque habet copias peditum, Rhenumque, ut supra demonstravimus, tangit. In ea civitate duo de principatu inter se contendebant, Indutiomarus et Cingetorix: ex quibus alter, simul atque de Caesaris legionumque adventu cognitum est, ad eum venit; se suosque omnes in officio futuros neque ab amicitia populi Romani defecturos confirmavit, quaeque in Treviris gererentur, ostendit. At Indutiomarus equitatum peditatumque cogere, iisque, qui per aetatem in armis esse non poterant, in silvam Arduennam abditis, quae ingenti magnitudine per medios fines Trevirorum a flumine Rheno ad initium Remorum pertinet, bellum parare instituit. Sed postea quam nonnulli principes ex ea civitate, et familiaritate Cingetorigis adducti et adventu nostri exercitus perterriti, ad Caesarem venerunt et de suis privatim rebus ab eo petere coeperunt, quoniam civitati consulere non possent, Indutiomarus veritus, ne ab omnibus desereretur, legatos ad Caesarem mittit: sese idcirco ab suis discedere atque ad eum venire noluisse, quo facilius civitatem in officio contineret, ne omnis nobilitatis discessu plebs propter imprudentiam laberetur. Itaque esse civitatem in sua potestate seque, si Caesar permitteret, ad eum in castra venturum et suas civitatisque fortunas ejus fidei permissurum.

Cap. IV. Caesar, etsi intelligebat, qua de caussa ea dicerentur, quaeque eum res ab instituto consilio deterreret, tamen,

2) *commodissimum transjectum — (transmissu)* dafür andere *commodissimum transmissum* oder *commodissimum transjectum — transmissum*; wahrscheinlich ist *transjectum* eine Glosse von dem selteneren *transmissum* u. *commodissimum transmissum* die richtige Lesart.

Cap. III. 1) *per aetatem*; wegen des Alters, entweder zu hoch oder zu niedrig, Kinder und Greise; durch *per* wird auf Gegenstände oder Zustände hingedeutet, welche an der Ausübung entweder wirklich hindern oder doch hindern können; nur in besondern Redensarten gebräuchlich *per valetudinem, per me licet.*

2) *de suis privatim rebus*; eine von der deutschen ganz abweichende Wortstellung, deren sich Cäsar nicht selten bedient; so oben IV, 20, *quo plerumque genere*, im folgenden Cap. *quaeque eum res*; das *privatim* gehört genau zu *suis*; da sie nichts für den Staat thun konnten, wollten sie doch ihr Privat-Interesse wahrnehmen.

3) *nobilitatis discessu;* Ablativ der Zeit nach Entfernung zugleich den Grund enthaltend, wesshalb das gemeine Volk nicht im Gehorsam bleibe.

ne aestatem in Treviris consumere cogeretur, omnibus ad Britannicum bellum rebus comparatis, Indutiomarum ad se cum ducentis obsidibus venire jussit. His adductis, in iis filio propinquisque ejus omnibus, quos nominatim evocaverat, consolatus Indutiomarum hortatusque est, uti in officio permaneret: nihilo tamen secius principibus Trevirorum ad se convocatis, hos singillatim Cingetorigi conciliavit: quod quum merito ejus ab se fieri intelligebat, tum magni interesse arbitrabatur, ejus auctoritatem inter suos quam plurimum valere, cujus tam egregiam in se voluntatem perspexisset. Id factum graviter tulit Indutiomarus, suam gratiam inter suos minui, et qui jam ante inimico in nos animo fuisset, multo gravius hoc dolore exarsit.

Cap. V. His rebus constitutis, Caesar ad portum Itium cum legionibus pervenit. Ibi cognoscit XL naves, quae in Meldis factae erant, tempestate rejectas cursum tenere non potuisse atque eodem, unde erant profectae, revertisse: reliquas paratas ad navigandum atque omnibus rebus instructas invenit. Eodem totius Galliae equitatus convenit, numero milium quatuor, principesque omnibus ex civitatibus: ex quibus perpaucos, quorum in se fidem perspexerat, relinqueret in Gallia, reliquos obsidum loco secum ducere decreverat: quod, quum ipse abesset, motum Galliae verebatur.

Cap. VI. Erat una cum ceteris Dumnorix Aeduus, de quo ab nobis antea dictum est. Hunc secum habere in primis constituerat, quod eum cupidum rerum novarum, cupidum imperii, magni animi, magnae inter Gallos auctoritatis cognoverat. Accedebat huc, quod jam in concilio Aeduorum Dumnorix dixerat sibi a Caesare regnum civitatis deferri; quod dictum Aedui graviter ferebant, neque recusandi aut deprecandi caussa legatos ad Caesarem mittere audebant. Id factum ex suis hospitibus Caesar cognoverat. Ille omnibus primo precibus petere contendit, ut in Gallia relinqueretur; partim, quod insuetus navigandi mare timeret, partim, quod religionibus sese diceret impediri. Postea quam id obstinate sibi negari vidit, omni spe impetrandi ademta, principes Galliae sollicitare; sevocare singulos hortarique coepit, uti

Cap. IV. 1) *evocaverat*; S. III, 20, 7.

2) *merito ejus ab se fieri intelligebat;* er fühlte, dass Cingetorix es verdient habe, dass er dieses thue: *merere,* wie das deutsche verdienen; *in bonam* u. *malam partem.* S. oben I, 14. *merito populi R.*

3) *id factum sc. esse*; dass diess geschehen sei, nämlich dass Cäsar die Fürsten der Trevirer für den Cingetorix gewonnen hatte, wodurch sein Ansehen (des Indutiomarus) sinke, welcher Zusatz nur die nähere Beziehung des Verdrusses angiebt.

4) *qui fuisset*; er der schon früher — S. IV; 21, 5.

Cap. V. *Cursum tenere*; IV, 26.

Cap. VI. 1) *magni animi*; *sc. virum.*

in continenti remanerent; metu territare, non sine caussa fieri, ut Gallia omni nobilitate spoliaretur: id esse consilium Caesaris, ut quos in conspectu Galliae interficere vereretur, hos omnes in Britanniam transductos necaret: fidem reliquis interponere, jusjurandum poscere, ut quod esse ex usu Galliae intellexissent, communi consilio administrarent. Haec a compluribus ad Caesarem deferebantur.

Cap. VII. Qua re cognita, Caesar, quod tantum civitati Aeduae dignitatis tribuerat, coercendum atque deterrendum, quibuscumque rebus posset, Dumnorigem statuebat, quod longius ejus amentiam progredi videbat, prospiciendum, ne quid sibi ac reipublicae nocere posset. Itaque dies circiter XXV in eo loco commoratus, quod corus ventus navigationem impediebat, qui magnam partem omnis temporis in his locis flare consuevit, dabat operam, ut in officio Dumnorigem contineret, nihilo tamen secius omnia ejus consilia cognosceret: tandem, idoneam tempestatem nactus, milites equitesque conscendere in naves jubet. At, omnium impeditis animis, Dumnorix cum equitibus Aeduorum a castris, insciente Caesare, domum discedere coepit. Qua re nunciata, Caesar, intermissa profectione atque omnibus rebus postpositis, magnam partem equitatus ad eum insequendum mittit retrahique imperat: si vim faciat neque pareat, interfici jubet: nihil hunc se absente pro sano facturum arbitratus, qui praesentis imperium neglexisset. Ille enim revocatus resistere ac se manu defendere suorumque fidem implorare coepit, saepe clamitans, liberum se liberaeque civitatis esse. Illi, ut erat imperatum, circumsistunt hominem atque interficiunt; at Aedui equites ad Caesarem omnes revertuntur.

Cap. VIII. His rebus gestis, Labieno in continente cum tribus legionibus et equitum milibus duobus relicto, ut portus tueretur et rem frumentariam provideret quaeque in Gallia gererentur, cognosceret consiliumque pro tempore et pro re caperet, ipse cum quinque legionibus et pari numero equitum, quem in continenti relinquebat, solis occasu naves solvit: et leni Africo pro-

2) *metu territare;* Infinitiv historie. der folgende Acc. mit dem Infinit. hängt von einem in *territare* liegenden Verbo *dicendi* ab.

Cap. VII. 1) *Corus* auch *caurus;* Nordwestwind, welcher in dieser Gegend den ganzen Herbst hindurch zu wehen pflegte.

2) *omnium animis impeditis;* während die Gemüther Aller zerstreut und mit den Anstalten zur Abfahrt beschäftigt waren.

3) *retrahique imperat*; Zumpt §. 610, *pro sano;* wie ein vernünftiger Mann, oder gemäss dem Verfahren eines Vernünftigen.

4) *enim;* dass Cäsar richtig vermuthet hatte, bestätigte sich: denn.

Cap. VIII. 1) *pro tempore et pro re,* so wie Zeit u. Umstände es erheischten.

vectus, media circiter nocte vento intermisso, cursum non tenuit, et longius delatus aestu, orta luce, sub sinistra Britanniam relictam conspexit. Tum rursus aestus commutationem secutus, remis contendit, ut eam partem insulae caperet, qua optimum esse egressum superiore aestate cognoverat. Qua in re admodum fuit militum virtus laudanda, qui vectoriis gravibusque navigiis, non intermisso remigandi labore, longarum navium cursum adaequarunt. Accessum est ad Britanniam omnibus navibus meridiano fere tempore: neque in eo loco hostis est visus, sed, ut postea Caesar ex captivis comperit, quum magnae manus eo convenissent, multitudine navium perterritae (quae cum annotinis privatisque, quas sui quisque commodi fecerat, amplius DCCC uno erant visae tempore) a litore discesserant ac se in superiora loca abdiderant.

Cap. IX. Caesar, exposito exercitu et loco castris idoneo capto, ubi ex captivis cognovit, quo in loco hostium copiae consedissent, cohortibus X ad mare relictis et equitibus CCC, qui praesidio navibus essent, de tertia vigilia ad hostes contendit, eo minus veritus navibus, quod in litore molli atque aperto deligatas ad ancoram relinquebat, et praesidio navibus Q. Atrium praefecit. Ipse noctu progressus milia passuum circiter XII, hostium copias conspicatus est. Illi equitatu atque essedis ad flumen progressi, ex loco superiore nostros prohibere et proelium committere coeperunt. Repulsi ab equitatu se in silvas abdiderunt, locum nacti egregie et natura et opere munitum, quem domestici belli, ut videbatur, caussa jam ante praeparaverant: nam crebris arboribus succisis omnes introitus erant praeclusi. Ipsi ex silvis rari propugnabant nostrosque intra munitiones ingredi prohibebant. At

2) *sub sinistra relictam;* Britannien, welches er zur Linken gelassen hatte; *sub* mit dem Ablat. eigentlich immer unter sinnlich und tropisch, z. B. von der Zeit, gerade unter der Zeit, giebt es genau den Punct an; *sub oculis*, unter, vor den Augen, vor der Hand. —

3) *aestus commutationem*; hier die Fluth, oben die Ebbe.

4) *omnibus navibus;* über das ausgelassene *cum*, vgl. Zumpt §. 473.

5) *quae cum annotinis — fecerat;* welche mit denen, die im vorigen Jahre gebaut waren u. solchen, welche sich Einzelne zu ihrem besonderen Gebrauch hatten bauen lassen — über den Genitiv; S. oben IV, XVII, 12. über *quisque*, Zumpt §. 801 u. *fecerat* §. 712.

Cap. IX. 1) *loco castris idoneo capto*; S. oben II, 17.

2) *veritus navibus;* für die Schiffe besorgt; so *timere alicui, desperare suis rebus.*

3) *de tertia vigilia;* S. oben I, XII, 1.

4) *in littore molli atque aperto;* an einem sanft aufsteigenden (durch keine Klippen gefährlichen) und offenen (durch keine Felsen eingeschlossenen) Gestade.

5) *praesidio navibus praefecit; praefecit* zu *praesidio*, bei welchem der Dativ häufig, so B. C. I, 85; *urbanis praesidio rebus*, Zumpt §. 422.

milites legionis VII, testudine facta et aggere ad munitiones adjecto, locum ceperunt nosque ex silvis expulerunt, paucis vulneribus acceptis. Sed eos fugientes longius Caesar prosequi vetuit, et quod loci naturam ignorabat et quod, magna parte diei consumta, munitioni castrorum tempus relinqui volebat.

CAP. X. Postridie ejus diei mane tripartito milites equitesque in expeditionem misit, ut eos, qui fugerant, persequerentur. His aliquantum itineris progressis, quum jam extremi essent in prospectu, equites a Q. Atrio ad Caesarem venerunt, qui nunciarent, superiore nocte, maxima coorta tempestate, prope omnes naves adflictas atque in litore ejectas esse; quod neque ancorae funesque subsisterent, neque nautae gubernatoresque vim pati tempestatis possent: itaque ex eo concursu navium magnum esse incommodum acceptum.

CAP. XI. His rebus cognitis, Caesar legiones equitatumque revocari atque itinere desistere jubet, ipse ad naves revertitur: eadem fere, quae ex nunciis literisque cognoverat, coram perspicit, sic ut, amissis circiter XL navibus, reliquae tamen refici posse magno negotio viderentur. Itaque ex legionibus fabros deligit et ex continenti alios arcessiri jubet, Labieno scribit, ut quam plurimas posset iis legionibus, quae sunt apud eum, naves instituat. Ipse etsi res erat multae operae ac laboris, tamen commodissimum esse statuit, omnes naves subduci et cum castris una

6) *testudine facta;* S. I, XXIV.

7) *Ipsi ex silvis rari propugnabant;* sie selbst brachen einzeln aus den Wäldern hervor.

CAP. X. 1) *Postriedie ejus diei;* die Adverbia der Zeit *pridie* u. *postriedie* haben einen Genitiv desjenigen Gegenstandes bei sich, der sich wie ein Ganzes zu dem im Adverbio liegenden Begriff eines Theils der Zeit verhält. S. oben I, XXIII, XLVII, XLVIII. So auch bei späteren *tum* u. *tunc temporis*. *Civitas Hannibalem, tum temporis consulem, in foro exspectabat.*

2) *tripartito;* S. oben I, 25; *milites*, das Fussvolk und so häufig im Gegensatz gegen *equites*.

3) *a Q. Atrio sc. missi* von Seiten des *Q. A.*, daher *qui nunciarent*, in der Absicht, um zu melden.

4) *in litore ejectae;* die Schiffe werden als schon am Ufer ausgeworfen sich befindend gedacht, daher *in litore* u. nicht *in litus;* weil die Anker u. Taue nicht hielten; das Imperfectum *subsisterent* u. *possent* versetzt die Berichtenden auf den Schauplatz der Begebenheit selbst; das Plusquamperf. würde auch stehen, wenn Cäsar ausdrücklich hätte sagen wollen, die Taue u. Anker seien schon früher losgerissen gewesen, ehe die Schiffe gestrandet wären.

CAP. XI. 1) *fabros*; Handwerker, Werkleute, deren bei jeder Legion eine Anzahl war, die unter einem *praefectus fabrûm* stand; *scribit ut;* S. Zumpt §. 615. Uebrigens vertritt *scribit* hier die Stelle des Perfecti, daher das Imperf. *posset.* Zumpt §. 501.

2) *iis legionibus;* Ablat. Instrumenti; er bediente sich ihrer als Werkzeuge zum Herstellen der Schiffe.

3) *quae sunt apud eum;* wo man nothwendig den Conjunctiv erwarten

munitione conjungi. In his rebus circiter dies decem consumit, ne nocturnis quidem temporibus ad laborem militum intermissis. Subductis navibus castrisque egregie munitis easdem copias, quas ante, praesidio navibus reliquit: ipse eodem, unde redierat, proficiscitur. Eo quum venisset, majores jam undique in eum locum copiae Britannorum convenerant, summa imperii bellique administrandi communi consilio permissa Cassivellauno, cujus fines a maritimis civitatibus flumen dividit, quod appellatur Tamesis, a mari circiter milia passuum LXXX. Huic superiore tempore cum reliquis civitatibus continentia bella intercesserant: sed nostro adventu permoti Britanni hunc toti bello imperioque praefecerant.

Cap. XII. Britanniae pars interior ab iis incolitur, quos natos in insula ipsa memoria proditum dicunt; maritima pars ab iis, qui praedae ac belli inferendi caussa ex Belgis transierant, qui omnes fere iis nominibus civitatum appellantur, quibus orti ex civitatibus eo pervenerunt et bello illato ibi remanserunt atque agros colere coeperunt. Hominum est infinita multitudo creberrimaque aedificia, fere Gallicis consimilia; pecorum magnus numerus. Utuntur autem aere aut taleis ferreis, ad certum pondus examinatis, pro nummo. Nascitur ibi plumbum album in mediterraneis regionibus, in maritimis ferrum; sed ejus exigua est copia: aere utuntur importato. Materia cujusque generis ut in Gallia est, praeter fagum atque abietem. Leporem et gallinam et anserem gustare

sollte. So unten VII, 78. *Alienses constituunt, ut qui valetudine aut aetate inutiles sunt bello, oppido excedant*, u. Bell. Civ. I, 5 in dem Senatsbeschluss: *dent operam Consules — quique Consulares in urbe sunt, ne quid Resp. detrimenti capiat*, vgl. Zumpt §. 548.

*Ad laborem;* S. oben IV, XXVI, 7. u. unten C. XL.; *praesidio navibus*, C. IX, 5.

Cap. XII. 1) *memoria proditum;* gewöhnlicher ist der Dativ *memoriae prodere;* der Ablativ bezeichnet die Art u. Weise, wie etwas späterer Zeit überliefert wird, hier also die Sage, welche von Mund zu Mund fortgeht bis auf die Gegenwart; sollte etwas erst der Nachwelt überliefert werden, so würde der Dativ stehen.

2) *civitatum — quibus — ex civitatibus;* eine bei Cäsar oft vorkommende Wiederholung.

3) *creberrima;* in localer Beziehung bedeutet *creber* das gedrängte, *frequens* das zahlreiche Zusammensein an einem Orte, in temporeller bezeichnet jenes, das was in kurzer Zeit u. schnell nacheinander, dieses was in unbestimmter Zeit oft geschieht.

4) *taleis ferreis;* längliche Stückchen Eisen; die von den besten Handschriften gebilligte Lesart; dafür andere nach Conjectur: *talis,* wie Würfel geformte Stücke Eisen; *annulis,* eiserne Ringe findet sich in späteren Handschriften u. dem griechischen Uebersetzer: *pro nummo,* sie bedienen sich derselben statt geprägten Geldes nach der Weise der Alten überhaupt.

5) *mediterraneis regionibus;* im Gegensatz von *maritimis,* mitten im Lande, daher die unstatthafte Benennung des mittelländischen Meeres, *mare mediterraneum*, wie sie jetzt gewöhnlich ist.

6) *loca sunt temperatiora;* das Klima ist gemässigter.

is non putant; haec tamen alunt animi voluptatisque caussa. oca sunt temperatiora quam in Gallia, remissioribus frigoribus.

Cap. XIII. Insula natura triquetra, cujus unum latus est ontra Galliam. Hujus lateris alter angulus, qui est ad Cantium, ua fere omnes ex Gallia naves appelluntur, ad orientem solem, ıferior ad meridiem spectat. Hoc latus tenet circiter milia passuum D. Alterum vergit ad Hispaniam atque occidentem solem, ua ex parte est Hibernia, dimidio minor, ut aestimatur, quam ritannia; sed pari spatio transmissus atque ex Gallia est in Briınniam. In hoc medio cursu est insula, quae appellatur Mona; omplures praeterea minores objectae insulae existimantur; de quius insulis nonnulli scripserunt, dies continuos XXX sub bruma sse noctem. Nos nihil de eo percontationibus reperiebamus, nisi ertis ex aqua mensuris breviores esse quam in continente noctes idebamus. Hujus est longitudo lateris, ut fert illorum opinio, ›CC milium. Tertium est contra septemtriones, cui parti nulla st objecta terra; sed ejus angulus lateris maxime ad Germaniam pectat: huic milia passuum DCCC in longitudinem esse existiıatur. Ita omnis insula est in circuitu vicies centum milium pasuum.

Cap. XIV. Ex his omnibus longe sunt humanissimi, qui ›antium incolunt, quae regio est maritima omnis, neque multum Gallica differunt consuetudine. Interiores plerique frumenta non erunt, sed lacte et carne vivunt pellibusque sunt vestiti. Omes vero se Britanni vitro inficiunt, quod caeruleum efficit coloem atque hoc horridiore sunt in pugna adspectu: capilloque sunt romisso atque omni parte corporis rasa, praeter caput et labrum uperius. Uxores habent deni duodenique inter se communes, et ıaxime fratres cum fratribus parentesque cum liberis; sed si qui unt ex his nati, eorum habentur liberi, quo primum virgo quaeque educta est.

Cap. XIII. 1) *triquetra;* nach der mangelhaften geographischen Kenntiss der damaligen Zeit; *contra Galliam*; Gallien gegenüber, so *contra* ft statt *e regione.*

2) *tenet;* für das gewöhnliche *pertinet*; zieht sich hin, erstreckt sich.

3) *complures*; Unterschied zwischen *plures;* S. oben III, 1, 2.

4) *sub bruma;* aus *brevissima* contrahirt, ist die Zeit der Sonnenende im Winter. Diess Falsche der Angabe erhellt deutlich aus der südchen Lage dieser Inseln. *Sub* von der Zeit verbindet Cäsar mit dem Abtiv u. Accusativ, u. zwar so, dass es im ersten Falle in der Zeit, im tzten gegen die Zeit bedeutet.

5) *certis ex aqua mensuris;* durch Messungen mit Wasseruhren, sonst *epsydrae* genannt. Plin. Natur. VII, 60. Briefe II, 11, VI, 2.

Cap. XIV. *quo* für *ad quos*; so öfter bei Cäsar die Adverbia des rtes *ubi*, *qua*, *eo*, *quo* in Beziehung auf vorausgehende Substantive, z. B. oen III, 15, *in eam partem, quo ventus ferebat.* B. C. *loca, quo omnino* *aesar adire non poterat.*

Cap. XV. Equites hostium essedariique acriter proelio cum equitatu nostro in itinere conflixerunt, tamen ut nostri omnibus partibus superiores fuerint atque eos in silvas collesque compulerint: sed compluribus interfectis cupidius insecuti nonnullos ex suis amiserunt. At illi, intermisso spatio, imprudentibus nostris atque occupatis in munitione castrorum, subito se ex silvis ejecerunt impetuque in eos facto, qui erant in statione pro castris collocati, acriter pugnaverunt, duabusque missis subsidio cohortibus a Caesare atque his primis legionum duarum, quum hae, perexiguo intermisso loci spatio inter se, constitissent, novo genere pugnae perterritis nostris, per medios audacissime perruperunt seque inde incolumes receperunt. Eo die Q. Laberius Durus, tribunus militum, interficitur. Illi, pluribus immissis cohortibus, repelluntur.

Cap. XVI. Toto hoc in genere pugnae, quum sub oculis omnium ac pro castris dimicaretur, intellectum est, nostros propter gravitatem armorum, quod neque insequi cedentes possent, neque ab signis discedere auderent, minus aptos esse ad hujus generis hostem; equites autem magno cum periculo proelio dimicare, propterea quod illi etiam consulto plerumque cederent, et quum paullum ab legionibus nostros removissent, ex essedis de-

Cap. XV. 1) *tamen ut —;* für *ita tamen ut — fuerint atque — compulerint;* das Perfectum, weil ein ganz gleichzeitiges Ereigniss, welches nicht als etwas währendes und unvollendetes gedacht wird, angegeben werden soll. Vgl. Zumpt §. 504.

2) *atque his;* und zwar, noch dazu, obendrein mit besonderem Nachdruck in dieser Verbindung mit dem Pronominibus; so *et is, atque is, isque;* S. Zumpt §. 689; *primis,* die erste Cohorte der Legion bestand vorzugsweise aus tapfern bewährten Soldaten.

3) *perexiguo intermisso loci spatio*; um das Durchbrechen der Feinde zu verhindern, was jedoch geschah; *perruperunt per medios.*

Cap. XVI. 1) *Toto hoc in genere;* eine gewöhnliche Wortstellung bei Cäsar, so dass Adjectiva oder Pronomina nebst der regierenden Person dem Nomen vorausgehen.

2) *pro*; vor, ohne Gegensatz mit *post,* daher verschieden von *ante;* es bedeutet nie die Bewegung nach einem Orte hin, sondern nur das wo und wird in dieser Bedeutung nicht leicht mit Personen verbunden. Liv. I, 47. *Tarquinius pro curia sedens — patres in curiam citari jussit,* und unten VII, 70.

3) *neque ab signis discedere auderent;* weil sie durch die schwere Bewaffnung gehindert waren, sich schnell zu sammeln.

4) *aptos esse*; *aptus* von Dingen oder Personen, die entweder durch eigne Bestrebungen oder von Aussen Eigenschaften erlangt haben, durch die sie für gewisse Zwecke dienlich werden; *idoneus,* geeignet, von Natur berufen; *aptus ad ejus generis hostem,* hier ein Soldat, der gerade so mit Waffen versehen und in denselben geübt ist, dass er es mit einem Feinde der Art aufnehmen kann, und zwar sind hier die Fussoldaten gemeint, im Gegensatz von dem folgenden *equites.*

5) *magno cum periculo*; der Begriff des Zusammenseins mit einer Per-

silirent et pedibus dispari proelio contenderent. Equestris autem proelii ratio et cedentibus et insequentibus par atque idem periculum inferebat. Accedebat huc, ut numquam conferti, sed rari magnisque intervallis proeliarentur stationesque dispositas haberent, atque alios alii deinceps exciperent integrique et recentes defatigatis succederent.

Cap. XVII. Postero die procul a castris hostes in collibus constiterunt rarique se ostendere et lenius quam pridie nostros equites proelio lacessere coeperunt. Sed meridie, quum Caesar pabulandi caussa tres legiones atque omnem equitatum cum C. Trebonio Legato misisset, repente ex omnibus partibus ad pabulatores advolaverunt, sic, uti ab signis legionibusque non absisterent. Nostri, acriter in eos impetu facto, repulerunt neque finem sequendi fecerunt, quoad subsidio confisi, equites, quum post se legiones viderent, praecipites hostes egerunt: magnoque eorum numero interfecto, neque sui colligendi, neque consistendi aut ex essedis desiliendi facultatem dederunt. Ex hac fuga protinus, quae undique convenerant, auxilia discesserunt: neque post id tempus umquam summis nobiscum copiis hostes contenderunt.

Cap. XVIII. Caesar, cognito consilio eorum, ad flumen Tamesin in fines Cassivellauni exercitum duxit; quod flumen uno omnino loco pedibus, atque hoc aegre, transiri potest. Eo quum venisset, animum advertit, ad alteram fluminis ripam magnas esse copias hostium instructas: ripa autem erat acutis sudibus praefixis munita ejusdemque generis sub aqua defixae sudes flumine tegebantur. His rebus cognitis a captivis perfugisque, Cae-

son oder Sache, welcher durch *cum* im Allgemeinen angedeutet wird, wird auch übergetragen auf abstracte Dinge und alsdann bezeichnet es die begleitenden Umstände, die gleichzeitigen Erfolge, auch die Art und Weise einer Handlung, die von aussen her bewirkt wird.

6) *cedentibus et insequentibus par atque idem periculum*; wenn sie zurückgingen, konnten die Essedarier sie leicht einholen, und gingen sie vor, so sprangen sie eben von den Wagen und es entstand ein ungleicher Kampf.

Cap. XVII. 1) *repente*; *repente* u. *subito* vereinigen sich in der Bedeutung plötzlich, auf einmal, jedoch so, dass letzteres mehr im objectiven, ersteres im subjectiven Sinne steht; daher *subito*, was ohne Vorbereitung, mit grosser Hast geschieht; *repente*, unvermerkt, ohne von Jemand erwartet zu werden, von *repo*, schleichen, kriechen.

2) *sic, ut — absisterent*; so dass sie selbst die Legionen, welche die Futter-Holenden deckten, angriffen und bis zu den Feldzeichen herankamen; auch kann *signa* die einzelnen Abtheilungen der Legion bedeuten.

3) *repulerunt*; mit Auslassung des Objectscasus *eos*, welcher aus dem Vorhergehenden ergänzt wird, wie oft bei Cäsar.

4) *summis copiis*; mit ihrer ganzen Macht, so dass es sich um die Entscheidung handelt, wie *summus* überhaupt gebraucht wird, um etwas seinem ganzen Umfange nach zu bezeichnen; *summae res, summa* substantivisch.

Cap. XVIII. *Acutis sudibus*; mit spitzen Pfählen, *praefixis*, welche mit der Spitze hervorstanden.

sar, praemisso equitatu, confestim legiones subsequi jussit. Sed ea celeritate atque eo impetu milites ierunt, quum capite solo ex aqua exstarent, ut hostes impetum legionum atque equitum sustinere non possent ripasque dimitterent ac se fugae mandarent.

Cap. XIX. Cassivellaunus, ut supra demonstravimus, omni deposita spe contentionis, dimissis amplioribus copiis, milibus circiter quatuor essedariorum relictis, itinera nostra servabat paullulumque ex via excedebat, locisque impeditis ac silvestribus sese occultabat atque iis regionibus, quibus nos iter facturos cognoverat, pecora atque homines ex agris in silvas compellebat: et quum equitatus noster liberius praedandi vastandique caussa se in agros effunderet, omnibus viis notis semitisque essedarios ex silvis emittebat et magno cum periculo nostrorum equitum cum iis confligebat atque hoc metu latius vagari prohibebat. Relinquebatur, ut neque longius ab agmine legionum discedi Caesar pateretur, et tantum in agris vastandis incendiisque faciendis hostibus noceretur, quantum labore atque itinere legionarii milites efficere poterant.

Cap. XX. Interim Trinobantes, prope firmissima earum regionum civitas, ex qua Mandubratius adolescens, Caesaris fidem secutus, ad eum in continentem Galliam venerat, (cujus pater Imanuentius in ea civitate regnum obtinuerat interfectusque erat a Cassivellauno; ipse fuga mortem vitaverat) legatos ad Caesarem mittunt pollicenturque, sese ei dedituros atque imperata facturos: petunt, ut Mandubratium ab injuria Cassivellauni defendat atque in civitatem mittat, qui praesit imperiumque obtineat. His Caesar imperat obsides XL frumentumque exercitui Mandubratiumque ad eos mittit. Illi imperata celeriter fecerunt, obsides ad numerum frumentaque miserunt.

Cap. XIX. 1) *ut supra demonstravimus*; am Ende des 17. Cap.

2) *relictis*; er behielt bei sich: *relicti*; sind die, welche man zurücklässt, indem man sich von ihnen entfernt, aber auch die, welche man bei sich zurückbehält, indem man die Andern wegschickt.

3) *relinquebatur, ut*; es blieb nichts übrig, als dass — S. Zumpt §. 621.

Cap. XX. 1) *in continentem Galliam*; im Gegensatz gegen die Insel, von wo er kam.

2) *pollicentur*; der Unterschied zwischen *polliceri* u. *promittere* beruht nicht darauf, dass jenes von denen gesagt werde, welche freiwillig sich zu etwas erbieten, dieses von denen, welche gebeten oder aufgefordert werden etwas zu sagen, sondern *polliceri* entspricht vielmehr unserem: eine sichere Zusage geben, *promittere*, unserem verheissen, eine Aussicht auf etwas eröffnen.

3) *ad numerum*; der bestimmten Anzahl gemäss; so *ad tempus*, auf die bestimmte Zeit; S. Zumpt 296.

Cap. XXI. Trinobantibus defensis atque ab omni militum ıjuria prohibitis, Cenimagni, Segontiaci, Ancalites, Bibroci, Cassi, ›gationibus missis sese Caesari dedunt. Ab his cognoscit, non ›nge ex eo loco oppidum Cassivellauni abesse, silvis paludibusue munitum, quo satis magnus hominum pecorisque numerus onvenerit. (Oppidum autem Britanni vocant, quum silvas imeditas vallo atque fossa munierunt, quo incursionis hostium viındae caussa convenire consuerunt). Eo proficiscitur cum leionibus: locum reperit egregie natura atque opere munitum; taıen hunc duabus ex partibus oppugnare contendit. Hostes, paulsper morati, militum nostrorum impetum non tulerunt seseque lia ex parte oppidi ejecerunt. Magnus ibi numerus pecoris reertus multique in fuga sunt comprehensi atque interfecti.

Cap. XXII. Dum haee in his locis geruntur, Cassivelıunus ad Cantium, quod esse ad mare supra demonstravimus, uibus regionibus quatuor reges praeerant, Cingetorix, Carvilius, 'aximagulus, Segonax, nuncios mittit atque his imperat, uti coactis mnibus copiis castra navalia de improviso adoriantur atque opugnent. Ii quum ad castra venissent, nostri eruptione facta, ıultis eorum interfectis, capto etiam nobili duce Lugotorige, suos ıcolumes reduxerunt. Cassivellaunus, hoc proelio nunciato, tot 'etrimentis acceptis, vastatis finibus, maxime etiam permotus deectione civitatium, legatos per Atrebatem Commium de deditione d Caesarem mittit. Caesar, quum statuisset hiemem in contienti propter repentinos Galliae motus agere, neque multum aetatis superesset atque id facile extrahi posse intelligeret, obsides nperat et quid in annos singulos vectigalis populo Romano Briannia penderet, constituit: interdicit atque imperat Cassivellauno, e Mandubratio, neu Trinobantibus noceat.

Cap. XXIII. Obsidibus acceptis, exercitum reducit ad mare, aves invenit refectas. His deductis, quod et captivorum magnum umerum habebat, et nonnullae tempestate deperierant naves, uobus commeatibus exercitum reportare instituit. Ac sic acci-

Cap. XXI. 1) *ab his cognoscit;* gewöhnlich *ex aliquo audire, accicere, cognoscere; ex eo loco,* von dem Orte ausgerechnet, so auch von der eit, seit, nach.

2) *oppidum;* eine Stadt, insofern sie gegen feindlichen Angriff gechert ist.

3) *natura et opere;* durch natürliche Lage und Anlage von Werken.

Cap. XXII. 1) *ad Cantium;* in die Nähe der Stadt u. so immer.

2) *castra navalia;* zu diesem Zweck wurden die Schiffe an's Land gegen u. mit dem Lager durch Befestigungen verbunden; es geschah dies ır Sicherstellung der Truppen, welche sich oft sorglos am Lande umherieben.

3) *neu* — *neve* für *et ne* oder eigentlich *vel ne* und nicht für *et non* — *eque;* S. Zumpt §. 847.

dit, uti ex tanto navium numero, tot navigationibus, neque hoc, neque superiore anno, nulla omnino navis, quae milites portaret, desideraretur: at ex iis, quae inanes ex continenti ad eum remitterentur, prioris commeatus expositis militibus, et quas postea Labienus faciendas curaverat numero LX, perpaucae locum caperent; reliquae fere omnes rejicerentur. Quas quum aliquamdiu Caesar frustra exspectasset, ne anni tempore a navigatione excluderetur, quod aequinoctium suberat, necessario angustius milites collocavit, ac summa tranquillitate consecuta, secunda inita quum solvisset vigilia, prima luce terram attigit omnesque incolumes naves perduxit.

Cap. XXIV. Subductis navibus concilioque Gallorum Samarobrivae peracto, quod eo anno frumentum in Gallia propter siccitates angustius provenerat, coactus est aliter ac superioribus annis, exercitum in hibernis collocare legionesque in plures civitates distribuere: ex quibus unam in Morinos ducendam C. Fabio Legato dedit; alteram in Nervios Q. Ciceroni; tertiam in Essuos L. Roscio; quartam in Remis cum T. Labieno in confinio Trevirorum hiemare jussit; tres in Belgio collocavit: his M. Crassum quaestorem, et L. Munatium Plancum et C. Trebonium Legatos praefecit. Unam legionem, quam proxime trans Padum conscripserat, et cohortes quinque in Eburones, quorum pars maxima est inter Mosam ac Rhenum, qui sub imperio Ambiorigis et Cativolci erant, misit. His militibus Q. Titurium Sabinum et L. Aurunculejum Cottam Legatos praeesse jussit. Ad hunc modum distributis legionibus, facillime inopiae frumentariae sese mederi posse existimavit: atque harum tamen omnium legionum hiberna (praeter eam, quam L. Roscio in pacatissimam et quietissimam partem ducendam dederat) milibus passuum centum continebantur. Ipse interea, quoad legiones collocatas munitaque hiberna cognovisset, in Gallia morari constituit.

Cap. XXIII. 1) *tot navigationibus*; bei so vielen Fahrten; Ablativus absol.; S. oben, I, 18 u. 30.

2) *nulla omnino navis*; statt *nulla*, andere *ulla*, jedoch kann hier *nulla* sehr wohl stehen, indem die Worte als ein besonderer Satz angesehen werden müssen, der nicht mit dem *neque* in Verbindung steht, sonst würde allerdings die Verneinung aufgehoben werden.

3) *postea*; später als die erste Flotte ausgerüstet wurde, auf welcher Cäsar nach Britanien übersetzte; bald nach der Landung war ein grosser Theil durch Sturm zu Grunde gegangen u. nun liess Labienus auf Cäsars Befehl neue bauen; diese sind hier gemeint.

4) *necessario angustius milites collocavit*; die Umstände nöthigten ihn, mehr Soldaten auf ein Schiff zusammenzudrängen, als er sonst wohl gethan haben würde.

Cap. XXIV. 1) *concilium*; S. oben I, 18.

2) *ducendam dedit*; S. Zumpt §. 653.

3) *Legatos*; S. oben I, 27. 3.

Cap. XXV. Erat in Carnutibus summo loco natus Tasgetius, cujus majores in sua civitate regnum obtinuerant. Huic Caesar, pro ejus virtute atque in se benevolentia, quod im omnibus bellis singulari ejus opera fuerat usus, majorum locum restituerat. Tertium jam hunc annum regnantem inimici palam, multis etiam ex civitate auctoribus, (eum) interfecerunt. Defertur ea res ad Caesarem. Ille veritus, quod ad plures pertinebat, ne civitas eorum impulsu deficeret, L. Plancum cum legione ex Belgio celeriter in Carnutes proficisci jubet ibique hiemare; quorumque opera cognoverit Tasgetium interfectum, hos comprehensos ad se mittere. Interim ab omnibus Legatis Quaestoribusque, quibus legiones transdiderat, certior factus est, in hiberna perventum locumque hibernis esse munitum.

Cap. XXVI. Diebus circiter XV, quibus in hiberna ventum est, initium repentini tumultus ac defectionis ortum est ab Ambiorige et Cativolco: qui quum ad fines regni sui Sabino Cottaeque praesto fuissent frumentumque in hiberna comportavissent, Indutiomari Treviri nunciis impulsi, suos concitaverunt, subitoque oppressis lignatoribus, magna manu castra oppugnatum venerunt. Quum celeriter nostri arma cepissent vallumque adscendissent, atque, una ex parte Hispanis equitibus emissis, equestri proelio superiores fuissent; desperata re, hostes suos ab oppugnatione reduxerunt. Tum suo more conclamaverunt, uti aliqui ex nostris ad colloquium prodirent; habere sese, quae de re communi dicere vellent, quibus rebus controversias minui posse sperarent.

Cap. XXVII. Mittitur ad eos colloquendi caussa C. Arpinejus, eques Romanus, familiaris Q. Titurii, et Q. Junius ex Hispania quidam, qui jam ante missu Caesaris ad Ambiorigem ven-

Cap. XXV. 1) *Tertium jam hunc annum* gehört zusammen, wenn das folgende *eum* stehen bleiben soll u. bezeichnet dann wie öfter, die letzten drei Jahre; freilich passt dazu *jam* nicht sonderlich.

2) *quod ad plures pertinebat*; sc. *res*, weil mehrere in der Sache betheiligt waren — *multis* — *auctoribus*.

3) *quaestoribusque*; in jeder Provinz war nur einer u. der des Cäsar war M. Crassus, der Plural ist vielleicht aus dem vorhegenden *legatis* entstanden. S. oben I, 47, 3.

4) *perventum*; impersonale Passiva kommen nur in der dritten Person Singularis vor. Solche Passiva haben alle intransitiven Zeitwörter, welche weder einen Accusativ noch einen andern Casus obliquus bei sich haben; *venire, currere, ire* und alle die, welche ihren Gegenstand im Dativ bei sich haben, z. B. *mihi invidetur*; S. Zumpt §. 144.

Cap. XXVI. 1) *Diebus — quibus*; S. Zumpt 478.

2) *initium ortum est ab Ambiorige*; von Seiten des A., so auch *initium fit ab aliquo*.

Cap. XXVII. 1) *Ex Hispania quidam*; *ex* dient in solcher Verbindung zur Umschreibung von Orts- und Länderbezeichnungen, wo gewöhnlich das Adjectiv gebraucht wird; so Nep. Alcib. 10, 5. *ex Arcadia quidam*.

titare consueverat: apud quos Ambiorix ad hunc modum locutus est: Sese pro Caesaris in se beneficiis plurimum ei confiteri debere, quod ejus opera stipendio liberatus esset, quod Aduatucis finitimis suis pendere consuesset: quodque ei et filius et fratris filius ab Caesare remissi essent, quos Aduatuci, obsidum numero missos, apud se in servitute et catenis tenuissent: neque id, quod fecerit de oppugnatione castrorum, aut judicio aut voluntate sua fecisse, sed coactu civitatis: suaque esse ejusmodi imperia, ut non minus haberet juris in se multitudo, quam ipse in multitudinem. Civitati porro hanc fuisse belli caussam, quod repentinae Gallorum conjurationi resistere non potuerit: id se facile ex humilitate sua probare posse, quod non adeo sit imperitus rerum, ut suis copiis populum Romanum se superare posse confidat: sed esse Galliae commune consilium; omnibus hibernis Caesaris oppugnandis hunc esse dictum diem, ne qua legio alterae legioni subsidio venire posset: non facile Gallos Gallis negare potuisse, praesertim quum de recuperanda communi libertate consilium initum videretur. Quibus quoniam pro pietate satisfecerit, habere nunc se rationem officii pro beneficiis Caesaris; monere, orare Titurium pro hospitio, ut suae ac militum saluti consulat: magnam manum Germanorum conductam Rhenum transisse: hanc adfore biduo. Ipsorum esse consilium, velintne prius, quam finitimi sentiant, eductos ex hibernis milites aut ad Ciceronem aut ad Labienum deducere, quorum alter milia passuum circiter L, alter paullo amplius ab his absit. Illud se polliceri et jurejurando

2) *apud quos*; in deren Gegenwart *coram quibus*, so *Caesar apud milites concionatur* B. C. I, 7. Oft verschwindet der Begriff der Oertlichkeit ganz, und es wird dann durch *apud* angedeutet, dass Thatsachen, Handlungen, Eigenschaften, Gebräuche u. s. w. in Beziehung oder Verbindung mit dem Gemüthe, dem Urtheile, dem Verhalten, der Zeit einer Person stehen.

3) *quodque ei*; statt *sibi*; das Hauptsubject vom Standpunkte des Erzählers aus als Gegenstand der Erzählung betrachtet; *obsidum numero*, als Geisseln *numero aliquem habere*, wie *loco*.

4) *de oppugnatione*; in Betreff der Bestürmung, so oben II, 6. *qui legati de pace ad eum venerant*. Cic. offic. I, 13. *Regulus cum de captivis commutandis Romam missus esset*.

5) *fecerit — haberet*; der Wechsel in der *consecutio temporum* hat darin seinen Grund, dass der Berichterstatter das eine Mal sich die Sache als gegenwärtig denkt, das andere sie als der Vergangenheit angehörig darstellt. *Imperia* die ganze Herrschergewalt in einzelnen Acten gedacht.

6) *alterae*; die regelmässige Beugung von *totus*, *nullus*, *solus cet.* findet sich besonders bei den älteren Schriftstellern öfter, aber auch bei Nep. Eumenes I, 7. *praefuit alterae alae*; unten VI, 13, *nullo adhibetur consilio*; B. C. II, 7. *nullo usui*; jedoch nicht als Beispiele zur Nachahmung.

7) *pro hospitio*; gemäss ihrer freundschaftlichen Verbindung; so oben I, 2 u. 51; auch lässt sich *pro* in solchen Fällen durch Umschreibungen geben: wie es sich erwarten lässt, wie es sich geziemt u. dgl.

onfirmare, tutum iter per fines suos daturum; quod quum faiat, et civitati sese consulere, quod hibernis levetur, et Caesari ro ejus meritis gratiam referre. Hac oratione habita, discedit mbiorix.

Cap. XXVIII. Arpinejus et Junius, quae audierunt, ad leatos deferunt. Illi, repentina re perturbati, etsi ab hoste ea icebantur, non tamen negligenda existimabant: maximeque hac permovebantur, quod civitatem ignobilem atque humilem Ebuonum sua sponte populo Romano bellum facere ausam, vix erat redendum. Itaque ad consilium rem deferunt magnaque inter eos xsistit controversia. L. Aurunculejus compluresque tribuni militum et primorum ordinum centuriones nihil temere agendum, neue ex hibernis injussu Caesaris discedendum existimabant: quanusvis magnas etiam copias Germanorum sustineri posse munitis ibernis docebant: rem esse testimonio, quod primum hostium npetum, multis ultro vulneribus illatis, fortissime sustinuerint: re umentaria non premi: interea et ex proximis hibernis, et a Caesare conventura subsidia: postremo, quid esse levius aut turius, quam auctore hoste de summis rebus capere consilium?

Cap. XXIX. Contra ea Titurius sero facturos clamitabat, uum majores hostium manus, adjunctis Germananis, convenissent: ut quum aliquid calamitatis in proximis hibernis esset acceptum, revem consulendi esse occasionem: Caesarem arbitrari profecum in Italiam: neque aliter Carnutes interficiundi Tagesii consi-

8) *gratiam referre*; S. oben I, 35, 2.

Cap. XXVIII. 1) *vix erat credendum*; war kaum glaublich, eine eltenere Bedeutung des Gerundiums, die der Möglichkeit; die gewöhnliche st die der Nothwendigkeit. S. Zumpt §. 649 u. 50.

2) *bellum facere*; S. oben III, 28, 2. *ausam*; *audere* hier die Kühneit, die Verwegenheit haben, wie denn *audere* überhaupt ein muthvoles Unternehmen bezeichnet, wo Gefahr vorhanden, *conari* den allgemeinen Begriff unternehmen; *consilium*, S. oben I, 18, 1.

3) *existit*; *existere*, von dem was unvermuthet, auch wohl mit Gewalt sich erhebt, mit einem Male hervortritt; *extare* bezeichnet ein dauerndes Dasein.

4) *primorum ordinum Centuriones*; S. oben I, 41, 1.

5) *quantasvis magnas*; wenn auch noch so viele, so viele man immer sich denken will nach der Grundbedeutung des Wortes; eine nicht seltene Umschreibung des Superlativs.

6) *multis ultro vulneribus illatis*; Sinn: sie hielten den Angriff der Feinde nicht allein aus, sondern was noch mehr sagen will (*ultro*, darüber hinaus), sie brachten ihm beträchtlichen Verlust bei.

7) *quid esse levius*; solche Fragesätze im Acc. infinit. drücken eigentlich eine Behauptung aus, deren man schon gewiss ist, u. welche nur der grossen Lebhaftigkeit wegen die Form der Frage erhalten, ohne dass eine Antwort erwartet wird; S. Zumpt §. 609. Erwartet man eine solche, so stehet der Conjunctiv; *levius*, leichtsinniger.

Cap. XXIX. 1) *sero facturos*; sie würden es zu spät thun, nämlich einen Beschluss fassen, sich an die letzten Worte des vorigen Cap. anschliessend.

lium fuisse capturos, neque Eburones, si ille adesset, tanta cum contemtione nostri ad castra venturos esse: non hostem auctorem, sed rem spectare; subesse Rhenum; magno esse Germanis dolori Ariovisti mortem et superiores nostras victorias: ardere Galliam, tot contumeliis acceptis sub populi Romani imperium redactam, superiore gloria rei militaris exstincta. Postremo, quis hoc sibi persuaderet, sine certa re Ambiorigem ad ejusmodi consilium descendisse? Suam sententiam in utramque partem esse tutam: si nihil sit durius, nullo periculo ad proximam legionem perventuros; si Gallia omnis cum Germanis consentiat, unam esse in celeritate positam salutem. Cottae quidem atque eorum, qui dissentirent, consilium quem haberet exitum? In quo si non praesens periculum, at certe longinqua obsidione fames esset pertimescenda.

Cap. XXX. Hac in utramque partem disputatione habita, quum a Cotta primisque ordinibus acriter resisteretur, *Vincite,* inquit, *si ita vultis,* Sabinus, et id clariore voce, ut magna pars militum exaudiret, neque is sum, inquit, qui gravissime ex vobis mortis periculo terrear: hi sapient, et si gravius quid acciderit, abs te rationem reposcent: qui, si per te liceat, perendino die cum proximis hibernis conjuncti, communem cum reliquis belli casum sustineant, nec rejecti et relegati longe ab ceteris aut ferro aut fame intereant.

2) *tanta cum contemtione nostri*; in solcher Verbindung eines Substantivs mit dem Genitiv des Pronominis personalis ist der Genitiv in der Regel objectivisch; zu der Verbindung der subjectivischen Gen. der Pron. pers. dienen die Posessiva; S. Zumpt §. 424 u. 431. Richtiger werden jedoch die Genitive *nostri, vestri* nicht als Genitive pluralis der Personal-Pronominum, sondern als Genitive Singularis des Neutrums der Possesiven genommen, wesshalb denn auch dieselben nie partitiv gebraucht werden können, daher *nemo nostrum*; *primus vestrum cet. spectare sc. se,* ebenso oben *arbitrari*; er berücksichtige nicht sowohl das, dass der Rath vom Feinde ausgehe, sondern vielmehr die Lage der Dinge.

3) *Ariovisti mortem*; von welchem weiter nichts berichtet wird.

4) *sine certa re*; ohne einen ihn bestimmenden Grund, ohne eine gegründete Veranlassung; *in utramque partem*; für beide Fälle, wenn nichts Schlimmes sich ereigne — und auch wenn ganz Gallien sich mit den Germanen verbände.

*tutam*; sicher stellend.

5) *Cottae quidem*; *quidem* hebt in solcher Verbindung das Wort, hinter welchem es steht, nur hervor.

Cap. XXX. 1) *primis ordinibus*; den Hauptleuten des ersten Ranges. S. oben I, 40.

2) *et id*; u. zwar; noch dazu.

3) *neque is sum — qui*; nach *tantus, talis, is, ejusmodi, sic, ita, tam* hat das dazu gehörige *qui* den Conjunctiv, wenn es *ut* mit einem Pronomen einschliesst. S. Zumpt §. 556. *hi*, diese da, die Soldaten, welche vor uns stehen.

4) *si per te liceat;* durch *per* wird der unmittelbar einwirkende Ge-

CAP. XXXI. Consurgitur ex consilio; comprehendunt utrumque et orant, ne sua dissensione et pertinacia rem in summum periculum deducant: facilem esse rem, seu maneant seu proficiscantur, si modo unum omnes sentiant ac probent; contra in dissensione nullam se salutem perspicere. Res disputatione ad mediam noctem perducitur: tandem dat Cotta permotus manus; superat sententia Sabini: pronunciatur, prima luce ituros: consumitur vigiliis reliqua pars noctis, quum sua quisque miles circumspiceret, quid secum portare posset, quid ex instrumento hibernorum relinquere cogeretur. Omnia excogitantur, quare nec sine periculo maneatur, et languore militum et vigiliis periculum augeatur. Prima luce sic ex castris proficiscuntur, ut quibus esset persuasum non ab hoste, sed ab homine amicissimo Ambiorige consilium datum, longissimo agmine maximisque impedimentis.

CAP. XXXII. At hostes, posteaquam ex nocturno fremitu vigiliisque de profectione eorum senserunt, collocatis insidiis bipartito in silvis opportuno atque occulto loco, a milibus passuum circiter duobus, Romanorum adventum exspectabant: et quum se major pars agminis in magnam convallem demisisset, ex utraque parte ejus vallis subito se ostenderunt novissimosque premere et primos prohibere adscensu atque iniqnissimo nostris loco proelium committere coeperunt.

genstand ausgedrückt, daher wird auch mit dieser Präposition auf diejenigen Gegenstände hingewiesen, welche an der Ausübung einer Handlung wirklich hindern oder doch hindern können und dieselbe lässt sich dann gewöhnlich durch wegen übersetzen; *per me licet,* meinetwegen kann es geschehen; *per valetudinem, per aetatem.*

CAP. XXXI. 1) *Consurgitur*; ebenso *ventum est, itur, itum est cet.* S. Zumpt §. 144.

2) *omnia excogitantur, quare*; — *augeatur.* Sinn; Die Soldaten, wie dies bei Meinungsverschiedenheit u. allgemeiner Aufregung gewöhnlich geschieht, suchen alle mögliche Scheingründe auf, welche sie so oder anders zu handeln bestimmen. Einige sind der Meinung, man müsse den Marsch beschleunigen u. sich die ganze Nacht hindurch dazu rüsten, denn wenn man zögere und bliebe, so könne dies nicht ohne Gefahr geschehen; andere dagegen behaupten, man müsse mit dem Aufbruche nicht eilen, denn durch die Zurüstungen zu demselben und die Nachtwachen würden die Soldaten ermatten, und durch diese Ermattung die Gefahr sich vermehren.

3) *sic—ut quibus esset persuasum*; so wie solche, welche die Ueberzeugung hegten; S. Zumpt §. 565.

4) *longissimo agmine maximisque impedimentis*; das Adjectiv vertritt hier wie öfter die Stelle des Particips, weil ein solches von *esse* fehlt und sind also solche Verbindungen als Ablat. absol. anzusehen; S. Zumpt §. 645 u. 646.

CAP. XXXII. 1) *a milibus passuum circiter duobus*; in einer Entfernung von ungefähr 2000 Schr. Die Präposition hat hier die Bedeutung eines Adverbiums; S. Zumpt 365. Liv. 38, 20. *a quinque fere milibus locat castra.*

Cap. XXXIII. Tum demum Titurius, ut qui nihil ante providisset, trepidare, concursare cohortesque disponere; haec tamen ipsa timide, atque ut eum omnia deficere viderentur: quod plerumque iis accidere consuevit, qui in ipso negotio consilium capere coguntur. At Cotta, qui cogitasset, haec posse in itinere accidere, atque ob eam caussam profectionis auctor non fuisset, nulla in re communi saluti deerat, et in appellandis cohortandisque militibus imperatoris et in pugna militis officia praestabat. Quumque propter longitudinem agminis minus facile per se omnia obire, et quid quoque loco faciendum esset, providere possent, jusserunt pronunciare, ut impedimenta relinquerent atque in orbem consisterent. Quod consilium etsi in ejusmodi casu reprehendendum non est, tamen incommode accidit: nam et nostris militibus spem minuit, et hostes ad pugnam alacriores effecit, quod non sine summo timore et desperatione id factum videbatur. Praeterea accidit, quod fieri necesse erat, ut vulgo milites ab signis discederent, quae quisque eorum carissima haberet, ab impedimentis petere atque abripere properaret, clamore ac fletu omnia complerentur.

Cap. XXXIV. At barbaris consilium non defuit: nam duces eorum tota acie pronunciare jusserunt, ne quis ab loco discederet: illorum esse praedam atque illis reservari, quaecumque Romani reliquissent: proinde omnia in victoria posita existimarent. Erant et virtute et numero pugnando pares: nostri tamen, etsi ab

Cap. XXXIII. 1) *ut qui*; S. im vorig. Cap. 3. als ein solcher, der keine Vorsichtsmassregeln ergriffen hatte.

2) *trepidare, disponere*; Infinitivi historici werden gebraucht statt des erzählenden Präsens, Imperfects u. Perfects in lebhaften Erzählungen, besonders wenn mehrere Handlungen schnell auf einander folgen; jedoch auch in Beschreibungen. Nur das Präsens Infinitivi wurde so gebraucht; S. Zumpt §. 599 Anmerk.

3) *qui cogitasset*; ähnlich dem obigen *ut qui*. S. Zumpt.

4) *jusserunt pronunciare*; die gewöhnliche Construction ist nach *jubere*, so oft nicht eine handelnde Person im Accusativ hinzugesetzt oder wenigstens eine solche leicht aus dem Zusammenhange hinzugedacht werden kann, z. B. Cic. Cat. III, 8: *iidemque jusserunt, simulacrum Jovis majus facere*, wo *nos* zu denken ist, den Inf. Passiv. folgen zu lassen, doch findet sich der Inf. Activ. auch noch B. C. II, 25. *Curio pronunciare onerariis navibus jubet* u. oben II, 5. *munire jubet*; u. so unten VII, 47 nach einer der besten Handschriften *canere jussit*.

5) *in orbem consisterent*; S. oben IV, 37, 1.

Cap. XXXIV. 1) *illorum*; durch das Pronomen *ille* wird derjenige bezeichnet, an den die Rede desjenigen, welchen der Erzähler redend einführt, gerichtet ist, oft mit besonderem Nachdruck. Sal. Jugurtha 64, 2, *illi debere res suas satis placere*, einem Manne wie er müssten seine Verhältnisse zusagen u. in demselben Cap. *satis mature illum cum filio suo consulatum petiturum*, zeitig genug, wenn ein Mann wie er sich mit seinem Sohne um das Consulat bewerbe.

2) *erant et virtute et numero pugnando pares*; nach dem Zusammen-

luce et a fortuna deserebantur, tamen omnem spem salutis in virtute ponebant, et quoties quaeque cohors procurreret, ab ea parte magnus hostium numerus cadebat. Qua re animadversa, Ambiorix pronunciari jubet, ut procul tela conjiciant neu propius accedant, et quam in partem Romani impetum fecerint, cedant; levitate armorum et quotidiana exercitatione nihil iis noceri posse: rursus se ad signa recipientes insequantur.

Cap. XXXV. Quo praecepto ab iis diligentissime observato, quum quaepiam cohors ex orbe excesserat atque impetum fecerat, hostes velocissime refugiebant. Interim eam partem nudari necesse erat et ab latere aperto tela recipi. Rursus, quum in eum locum, unde erant egressi, reverti coeperant, et ab iis, qui cesserant, et ab iis, qui proximi steterant, circumveniebantur; sin autem locum tenere vellent, nec virtuti locus relinquebatur, neque ab tanta multitudine conjecta tela conferti vitare poterant. Tamen tot incommodis conflictati, multis vulneribus acceptis, resistebant, et magna parte diei consumta, quum a prima luce ad horam octavam pugnaretur, nihil, quod ipsis esset indignum, committebant. Tum T. Balventio, qui superiore anno primum pilum duxerat, viro forti et magnae auctoritatis, utrumque femur tragula transjicitur: Q. Lucanius, ejusdem ordinis, fortissime pugnans, dum circumvento filio subvenit, interficitur: L. Cotta, Legatus, omnes cohortes ordinesque adhortans, in adversum os funda vulneratur.

Cap. XXXVI. His rebus permotus Q. Titurius, quum procul Ambiorigem suos cohortantem conspexisset, interpretem suum Cn. Pompejum ad eum mittit, rogatum, ut sibi militibusque parcat. Ille appellatus respondit: si velit secum colloqui, licere;

hang muss das Subject aus dem Vorhergehenden ergänzt werden, also *barbari* „sie waren sowohl was die Tapferkeit als die Zahl anbetrifft den Römern im Kampfe gewachsen" also nicht „beide Theile die Eburonen u. Römer waren sich — gleich; vielleicht ist jedoch die Stelle verfälscht; *nostri tamen, etsi — tamen*; das erstere *tamen* getrennt, soviel als *tametsi* zusammengezogen, dem dann gewöhnlich noch ein *tamen* folgt, man müsste denn lieber das erstere auf das Vorhergehende beziehen wollen, das 2te findet dann seine Beziehung von selbst.

3) *quoties procurreret*; nach Pronominibus u. Adject. relat. steht öfter das Imperfectum u. Plusq., um eine wiederholte Handlung auszudrücken; S. Zumpt §. 569.

Cap. XXXV. 1) *quum — excesserat — fecerat*; wenn eine Cohorte — so oft — das Imperfectum u. Plusquamperfectum Indicativi mit *quum* zur Angabe wiederholter Handlungen; Zumpt §. 579.

2) *eam partem*; der Theil, welcher aus dem Kreise zum Angriff anrückte; *sin autem locum tenere vellent*; wenn sie aber im Kreise bleiben wollten —

3) *ad horam octavam*; ohngefähr unsere zweite Nachmittagsstunde; der gewöhnliche bürgerliche Tag wurde in zwölf gleiche Stunden abgetheilt, von Sonnenaufgang bis Untergang, ebenso die Nacht; S. oben I, 12, 1.

sperare, a multitudine impetrari posse, quod ad militum salutem pertineat; ipsi vero nihil nocitum iri, inque eam rem se suam fidem interponere. Ille cum Cotta saucio communicat, si videatur, pugna ut excedant et cum Ambiorige una colloquantur: sperare, ab eo de sua ac militum salute impetrari posse. Cotta se ad armatum hostem iturum negat, atque in eo constitit.

Cap. XXXVII. Sabinus, quos in praesentia tribunos militum circum se habebat et primorum ordinum centuriones, se sequi jubet; et quum propius Ambiorigem accessisset, jussus arma abjicere, imperatum facit suisque, ut idem faciant, imperat. Interim, dum de conditionibus inter se agunt longiorque consulto ab Ambiorige instituitur sermo, paullatim circumventus interficitur. Tum vero suo more victoriam conclamant atque ululatum tollunt, impetuque in nostros facto ordines perturbant. Ibi L. Cotta pugnans interficitur cum maxima parte militum; reliqui se in castra recipiunt, unde erant egressi: ex quibus L. Petrosidius aquilifer, quum magna multitudine hostium premeretur, aquilam intra vallum projecit, ipse pro castris fortissime pugnans occiditur. Illi aegre ad noctem oppugnationem sustinent: noctu ad unum omnes, desperata salute, se ipsi interficiunt. Pauci ex proelio elapsi, incertis itineribus per silvas ad T. Labienum Legatum in hiberna perveniunt atque eum de rebus gestis certiorem faciunt.

Cap. XXXVIII. Hac victoria sublatus Ambiorix statim cum equitatu in Aduatucos, qui erant ejus regno finitimi, proficiscitur; neque noctem, neque diem intermittit peditatumque se subsequi jubet. Re demonstrata Aduatucisque concitatis, postero die in Nervios pervenit hortaturque, ne sui in perpetuum liberandi atque ulciscendi Romanos pro iis, quas acceperint, injuriis occasionem dimittant: interfectos esse legatos duo magnamque partem exercitus interisse demonstrat; nihil esse negotii subito oppressam legionem, quae cum Cicerone hiemet, interfici; se ad eam rem profitetur adjutorem. Facile hac oratione Nerviis persuadet.

Cap. XXXIX. Itaque confestim dimissis nunciis ad Centrones, Grudios, Levacos, Pleumoxios, Geidunos, qui omnes sub eorum imperio sunt, quam maximas manus possunt, cogunt et de improviso ad Ciceronis hiberna advolant, nondum ad eum fama

Cap. XXXVI. 1) *communicat — ut excedant*; nicht der Acc. mit dem Inf., weil in dem *communicat* eine Aufforderung liegt. S. Zumpt 615.

2) *in eo constitit*; er blieb dabei, beharrte auf seinem Vorsatz; übrigens abzuleiten von *consistere*.

Cap. XXXVII. 1) *se ipsi interficiunt*; soll in dieser Verbindung das *ipse* mit dem Pronomen die handelnde Person (das Subject) hervorgehoben werden, so steht es im Nominativ, soll die leidende (das Object) bezeichnet werden, im Accusativ. S. Zumpt §. 696.

de Titurii morte perlata. Huic quoque accidit, quod fuit necesse, ut nonnulli milites, qui lignationis munitionisque caussa in silvas discessissent, repentino equitum adventu interciperentur. His circumventis, magna manu Eburones, Nervii, Aduatuci atque horum omnium socii et clientes legionem oppugnare incipiunt: nostri celeriter ad arma concurrunt, vallum conscendunt. Aegre is dies sustentatur, quod omnem spem hostes in celeritate ponebant, atque hanc adepti victoriam in perpetuum se fore victores confidebant.

Cap. XL. Mittuntur ad Caesarem confestim ab Cicerone literae, magnis propositis praemiis, si pertulissent. Obsessis omnibus viis, missi intercipiuntur. Noctu ex ea materia, quam munitionis caussa comportaverant, turres admodum CXX excitantur incredibili celeritate: quae deese operi videbantur, perficiuntur. Hostes postero die, multo majoribus copiis coactis, castra oppugnant, fossam complent. Ab nostris eadem ratione, qua pridie, resistitur: hoc idem deinceps reliquis fit diebus. Nulla pars nocturni temporis ad laborem intermittitur: non aegris, non vulneratis facultas quietis datur: quaecumque ad proximi diei oppugnationem opus sunt, noctu comparantur: multae praeustae sudes, magnus muralium pilorum numerus instituitur; turres contabulantur, pinnae loricaeque ex cratibus attexuntur. Ipse Cicero, quum tenuissima valetudine esset, ne nocturnum quidem sibi tempus ad quietem relinquebat, ut ultro militum concursu ac vocibus sibi parcere cogeretur.

Cap. XLI. Tunc duces principesque Nerviorum, qui ali-

Cap. XXXIX. 1) *Confestim (festino)* bezeichnet die Eile, mit welcher etwas vollbracht wird, setzt also ein thätiges Subject voraus u. entspricht unserem eiligst, Liv. 30, 36. *L. Mamilius Tusculi tum dictator fuit. Is confestim convocato senatu censet,* so auch oben IV, 32. Das im vorig'n Cap. vorkommende *statim* bedeutet unverzüglich, auf der Stelle, im Gegensatz mit allem, was verzögert wird; so oben I, 53.

Cap. XL. 1) *magnis propositis praemiis;* nämlich denen, welche dies Schreiben überbringen sollten; eine offenbare Nachlässigkeit statt *iis, qui pertul; perferre,* an den Ort der Bestimmung bringen.

2) *ad proximi diei oppugnationem;* gegen den Angriff von Seiten der Feinde, der am folgenden Tage statt haben würde.

3) *muralium pilorum;* wahrscheinlich schwerer, als die im freien Felde gebrauchten *pila,* beide dienten zum Wurf, nicht zum Stoss; die *muralia* wurden auch aus Wurfgeschossen geschleudert.

4) *pinnae et loricae; pinnae,* einzelne durch Zwischenräume getrennte Brustwehren oben an der Mauer angebracht, hier an den Thürmen und zwar aus Flechtwerk, weil sie eilig hergestellt werden mussten, ebenso die *loricae,* welche unsern Schanzkörben ähnlich waren, wenigstens die hier gemeinten.

5) *ultro;* kann auf die Soldaten bezogen werden u. bedeutet alsdann: ohne Aufforderung erhalten zu haben, von selbst, aber auch auf Cicero u. dann heisst es sogar, über Erwartung.

quem sermonis aditum caussamque amicitiae cum Cicerone habebant, colloqui sese velle dicunt. Facta potestate, eadem quae Ambiorix cum Titurio egerat, commemorant, omnem esse in armis Galliam, Germanos Rhenum transisse, Caesaris reliquorumque hiberna oppugnari. Addunt etiam de Sabini morte. Ambiorigem ostentant fidei faciundae caussa: errare eos dicunt, si quidquam ab his praesidii sperent, qui suis rebus diffidant; sese tamen hoc esse in Ciceronem populumque Romanum animo, ut nihil nisi hiberna recusent atque hanc inveterascere consuetudinem nolint: licere illis incolumibus per se ex hibernis discedere, et quascumque in partes velint, sine metu proficisci. Cicero ad haec unum modo respondit: Non esse consuetudinem populi Romani ullam accipere ab hoste armato conditionem: si ab armis discedere velint, se adjutore utantur legatosque ad Caesarem mittant: sperare pro ejus justitia, quae petierint, impetraturos.

Cap. XLII. Ab hac spe repulsi Nervii, vallo pedum XI et fossa pedum XV hiberna cingunt. Haec et superiorum annorum consuetudine a nostris cognoverant, et quosdam de exercitu nacti captivos, ab his docebantur: sed nulla ferramentorum copia, quae sunt ad hunc usum idonea, gladiis cespitem circumcidere, manibus sagulisque terram exhaurire cogebantur. Qua quidem ex re hominum multitudo cognosci potuit: nam minus horis tribus milium decem in circuitu munitionem perfecerunt: reliquisque diebus turres ad altitudinem valli, falces testudinesque, quas iidem captivi docuerant, parare ac facere coeperunt.

Cap. XLIII. Septimo oppugnationis die, maximo coorto vento, ferventes fusili ex argilla glandes fundis et fervefacta jacula in casas, quae more Gallico stramentis erant tectae, jacere

XLI. 1) *sermonis aditum;* überhaupt Zutritt als Folge des gegenseitigen freundschaftlichen Verhältnisses.

2) *Ambiorigem ostentant;* sie weisen mit Nachdruck auf ihn hin, weil er nicht zugegen sein konnte, wenn sie die Römer, welche in ihrem Gebiete sich befanden, nicht vorher besiegt hätten.

3) *licere illis incolumibus — discedere.* S. Zumpt §. 601.

Cap. XLII. 1) *vallo — fossa;* ersterer hoch, letzterer breit.

2) *nulla ferramentorum copia;* Ablativ absol. S. Zumpt §. 645 sq. Cäsar bedient sich solcher Ablative, auch eines Substantivs allein, um die Umstände zu bezeichnen, unter welchen etwas geschieht.

3) *manibus sagulisque terram exhaurire cogebantur;* sie waren genöthigt die Erde mit den Händen aufzuwühlen u. in den Kleidern fortzutragen; das *exhaurire* passt eigentlich nur zu *manibus;* Zeugma, S. Zumpt §. 775.

4) *milium decem sc. passuum,* was öfter ausgelassen wird.

5) *ad altitudinem valli;* im Verhältniss zu der Höhe des Walles am Römischen Lager.

Cap. XLIII. 1) *ferventes fusili ex argilla glandes;* glühende Kugeln aus flüssigem d. i. leicht zu formendem Thon; gewöhnlich waren die *glandes,* welche aus den Schleudern geworfen wurden, von Blei, oder Steine; *fervefacta jacula;* die eisernen Spitzen waren glühend gemacht.

coeperunt. Hae celeriter ignem comprehenderunt, et venti magnitudine in omnem castrorum locum distulerunt. Hostes maximo clamore insecuti, quasi parta jam atque explorata victoria, turres testudinesque agere et scalis vallum adscendere coeperant. At tanta militum virtus atque ea praesentia animi fuit, ut, quum undique flamma torrerentur maximaque telorum multitudine premerentur, suaque omnia impedimenta atque omnes fortunas conflagrare intelligerent, non modo demigrandi causa de vallo decederet nemo, sed paene ne respiceret quidem quisquam; ac tum omnes acerrime fortissimeque pugnarent. Hic dies nostris longe gravissimus fuit; sed tamen hunc habuit eventum, ut eo die maximus hostium numerus vulneraretur atque interficeretur, ut se sub ipso vallo constipaverant recessumque primis ultimi non dabant. Paullum quidem intermissa flamma, et quodam loco turri adacta et contingente vallum, tertiae cohortis centuriones ex eo, quo stabant, loco recesserunt suosque omnes removerunt; nutu vocibusque hostes, si introire vellent, vocare coeperunt, quorum progredi ausus est nemo. Tum ex omni parte lapidibus conjectis deturbati turrisque succensa est.

Cap. XLIV. Erant in ea legione fortissimi viri centuriones, qui jam primis ordinibus appropinquarent, T. Pulfio et L. Varenus. Hi perpetuas inter se controversias habebant, quinam anteferretur, omnibusque annis de loco summis simultatibus contendebant. Ex iis Pulfio, quum acerrime ad munitiones pugnaretur, Quid dubitas, inquit, Varene? aut quem locum probandae virtutis tuae spectas? hic dies, hic dies de nostris controversiis judicabit. Haec quum dixisset, procedit extra munitiones, quaeque pars hostium confertissima visa est, in eam irrumpit. Ne Varenus quidem tum vallo sese continet, sed omnium veritus existimationem subsequitur. Mediocri spatio relicto, Pulfio pilum in hostes mittit atque unum ex multitudine procurrentem transiicit, quo percusso et exanimato, hunc scutis protegunt hostes, in illum tela universi conjiciunt neque dant regrediundi facultatem. Transfigitur scutum Pulfioni et verutum in balteo defigitur. Avertit hic casus vaginam et gladium educere conanti dextram moratur manum: impeditum hostes circumsistunt. Succurrit inimicus illi Varenus et laboranti subvenit. Ad hunc se confestim a Pul-

2) *respiceret*; mit Rücksicht auf die Habe, welche in Flammen aufging.

3) *ut se*; wie sie gerade — zur Bezeichnung der augenblicklichen Beschaffenheit, der begleitenden Umstände.

Cap. XLIV. 1) *qui jam primis ordinibus appropinquarent*; welche schon den ersten Centurionenstellen nahe waren. Über den Conj. S. Zumpt §. 561. Es war eine Folge ihrer Tapferkeit. *De loco*, um den Rang.

3) *quinam*; von Zweien selten, statt des gewöhnlichen *uter*; nicht *quisnam*. S. Zumpt §. 134.

sione omnis multitudo convertit: illum veruto transfixum arbitrantur. Occursat ocius gladio cominusque rem gerit Varenus, atque uno interfecto reliquos paullum propellit; dum cupidius instat, in locum inferiorem dejectus concidit. Huic rursus circumvento fert subsidium Pulfio, atque ambo incolumes, compluribus interfectis, summa cum laude sese intra munitiones recipiunt. Sic fortuna in contentione et certamine utrumque versavit, ut alter alteri inimicus auxilio salutique esset, neque dijudicari posset, uter utri virtute anteferendus videretur.

Cap. XLV. Quanto erat in dies gravior atque asperior oppugnatio, et maxime quod, magna parte militum confecta vulneribus, res ad paucitatem defensorum pervenerat, tanto crebriores literae nunciique ad Caesarem mittebantur: quorum pars deprehensa in conspectu nostrorum militum cum cruciatu necabatur. Erat unus intus Nervius, nomine Vertico, loco natus honesto, qui a prima obsidione ad Ciceronem perfugerat suamque ei fidem praestiterat. Hic servo spe libertatis magnisque persuadet praemiis, ut literas ad Caesarem deferat. Has ille in jaculo illigatas effert; et Gallus inter Gallos sine ulla suspicione versatus ad Caesarem pervenit. Ab eo de periculis Ciceronis legionisque cognoscitur.

Cap. XLVI. Caesar, acceptis literis hora circiter undecima diei, statim nuncium in Bellovacos ad M. Crassum quaestorem mittit, cujus hiberna aberant ab eo milia passum XXV. Iubet media nocte legionem proficisci celeriterque ad se venire. Exiit cum nuncio Crassus. Alterum ad C. Fabium Legatum mittit, ut in Atrebatium fines legionem adducat, qua sibi iter faciundum sciebat. Scribit Labieno, si reipublicae commodo facere posset, cum legione ad fines Nerviorum veniat: reliquam partem exercitus, quod paullo aberat longius, non putat exspectandum; equites circiter quadringentos ex proximis hibernis cogit.

4) *ambo*; beide zugleich, geht auf die Gemeinschaftlichkeit des Prädicats, die Subjecte zusammen gedacht; *uterque* stellt die beiden Subjecte einander gegenüber, unser beiderseits, der Zahlbegriff wird durch *duo* ausgedrückt.

Cap. XLV. 1) *literae*; gewöhnlich: ein Brief, besonders ein officielles Schreiben; hier nach dem Sinne Briefe im Plural; so bei Cäsar häufig, auch bei Cicero *ad* Att. XI, 5. *plures literas*.

2) *unus;* nicht ganz dasselbe mit *quidam*, indem der Zahlbegriff immer vorherrscht, die Mehrheit ausschliessend.

Cap. XLVI. 1) *cum nuncio*; zugleich mit erhaltener Nachricht, sogleich, nachdem er die Nachricht erhalten; so *cum prima luce, cum diluculo,* unmittelbar nachher.

2) *quo*, für *per quos;* so werden oft die Adverbien des Ortes in Beziehung auf bestimmte vorausgegangene Substantive gesetzt. S. III, 15. *sciebat*; das Imperfectum, um die dauernde Ueberzeugung auszudrücken, nämlich Cäsars.

3) *reipublicae;* ohne Nachtheil für das allgemeine Wohl.

Cap. XLVII. Hora circiter tertia ab antecursoribus de Crassi adventu certior factus, eo die milia passuum viginti progreditur. Crassum Samarobrivae praeficit, legionemque ei attribuit, quod ibi impedimenta exercitus, obsides civitatum, literas publicas frumentumque omne, quod eo tolerandae hiemis caussa devexerat, relinquebat. Fabius, ut imperatum erat, non ita multum moratus, in itinere cum legione occurrit. Labienus, interitu Sabini et caede cohortium cognita, quum omnes ad eum Trevirorum copiae venissent, veritus ne, si ex hibernis fugae similem profectionem fecisset, hostium impetum sustinere non posset, praesertim quos recenti victoria efferri sciret, literas Caesari remittit, quanto cum periculo legionem ex hibernis educturus esset: rem gestam in Eburonibus perscribit: docet, omnes equitatus peditatusque copias Trevirorum tria milia passuum longe ab suis castris consedisse.

Cap. XLVIII. Caesar, consilio ejus probato, etsi opinione trium legionum dejectus, ad duas redierat, tamen unum communis salutis auxilium in celeritate ponebat. Venit magnis itineribus in Nerviorum fines. Ibi ex captivis cognoscit, quae apud Ciceronem gerantur, quantoque in periculo res sit. Tum cuidam ex equitibus Gallis magnis praemiis persuadet, uti ad Ciceronem epistolam deferat. Hanc Graecis conscriptam literis mittit, ne, intercepta epistola, nostra ab hostibus consilia cognoscantur. Si adire non possit, monet, ut tragulam cum epistola, ad amentum deligata, intra munitiones castrorum abjiciat. In literis scribit, se cum legionibus profectum celeriter adfore: hortatur, ut pristinam virtutem retineat. Gallus, periculum veritus, ut erat praeceptum, tragulam mittit. Haec casu ad turrim adhaesit, neque ab nostris biduo animadversa, tertio die a quodam milite conspicitur; demta ad Ciceronem defertur. Ille perlectam in conventu militum recitat, maximaque omnes laetitia adficit. Tum fumi incendiorum procul videbantur, quae res omnem dubitationem adventus legionum expulit.

Cap. XLIX. Galli, re cognita per exploratores, obsidionem

XLVII. 1) *occurrit sc. Caesari non ita multum*, nicht eben lange.
2) *ad eum*; in feindlicher Richtung, so oben I, 21. 46. II, I.
3) *ne — non*; er war besorgt, es möchte das nicht geschehen, was er wünschte. *praesertim quos*: für *praes. quum eos*; S. Zumpt §. 564. *longe*, eigentlich überflüssig u. wird daher gewöhnlich weggelassen.

Cap. XLVIII. 1) *opinione trium legionum*; *opinio* hier soviel als *exspectatio* oder *spes*; um die Hoffnung auf drei Legionen betrogen; über den Genitiv; S. Zumpt §. 423.
2) *in literis*; unter andern auch dies, es machte jedoch nicht den ganzen Inhalt aus.
3) *fumi incendiorum*; der Rauch von den einzelnen Gebäuden, welche Cäsar nach seiner Gewohnheit in Brand gesteckt hatte beim Abzuge.

relinquunt, ad Caesarem omnibus copiis contendunt: eae erant armatorum circiter milia LX. Cicero, data facultate, Gallum ab eodem Verticone, quem supra demonstravimus, repetit, qui literas ad Caesarem referat: hunc admonet, iter caute diligenterque faciat: perscribit in literis, hostes ab se discessisse omnemque ad eum multitudinem convertisse. Quibus literis circiter media nocte Caesar allatis suos facit certiores eosque ad dimicandum animo confirmat: postero die luce prima movet castra, et circiter milia passuum quatuor progressus, trans vallem magnam et rivum multitudinem hostium conspicatur. Erat magni periculi res, cum tantis copiis iniquo loco dimicare. Tum, quoniam liberatum obsidione Ciceronem sciebat eoque omnino remittendum de celeritate existimabat, consedit, et quam aequissimo loco potest, castra communit. Atque haec, etsi erant exigua per se, vix hominum milium VII, praesertim nullis cum impedimentis, tamen angustiis viarum, quam maxime potest, contrahit, eo consilio, ut in summam contemtionem hostibus veniat. Interim, speculatoribus in omnes partes dimissis, explorat, quo commodissime itinere vallem transire possit.

Cap. L. Eo die, parvulis equestribus proeliis ad aquam factis, utrique sese suo loco continent; Galli, quod ampliores copias, quae nondum convenerant, exspectabant; Caesar, si forte timoris simulatione hostes in suum locum elicere posset, ut citra vallem pro castris proelio contenderet; si id efficere non posset, ut exploratis itineribus minore cum periculo vallem rivumque transiret. Prima luce hostium equitatus ad castra accedit proeliumque cum nostris equitibus committit. Caesar consulto equites cedere seque in castra recipere jubet; simul ex omnibus partibus castra altiore vallo muniri portasque obstrui, atque in his administrandis rebus quam maxime concursari et cum simulatione timoris agi jubet.

Cap. LI. Quibus omnibus rebus hostes invitati copias transducunt aciemque iniquo loco constituunt: nostris vero etiam de vallo deductis, propius accedunt et tela intra munitionem ex om-

Cap. XLIX. 1) *ad Caesarem*; S. d. vor. Cap. 2; so auch gleich *ad eum*.

2) *repetit — referat*; er verlangt noch einmal einen, der wie vorher den Brief überbrächte.

3) *angustiis viarum contrahit*; beschränkt den Umfang dadurch, dass er enge Strassen im Lager zieht.

Cap. L. 1) *ad aquam*; an dem Bache, wo beide Theile beim Wasserholen zusammentrafen; *suo loco*, in ihrer Stellung; *in suum locum*; an die Stelle, welche für ihn zum Treffen günstig war.

2) *ea*; Adverb. *loci*, durch die Thore, *vallum manu scindere — fossas complere*; sie rissen den Wall auseinander u. füllten mit dem Material den hinter demselben befindlichen Graben.

nibus partibus conjiciunt; praeconibusque circummissis pronunciari jubent, seu quis Gallus, seu Romanus velit ante horam tertiam ad se transire, sine periculo licere; post id tempus non fore potestatem: ac sic nostros contemserunt, ut obstructis in speciem portis singulis ordinibus cespitum, quod ea non posse introrumpere videbantur, alii vallum manu scindere, alii fossas complere inciperent. Tum Caesar, omnibus portis eruptione facta equitatuque emisso, celeriter hostes dat in fugam, sic, uti omnino pugnandi caussa resisteret nemo; magnumque ex eis numerum occidit atque omnes armis exuit.

Cap. LII. Longius prosequi veritus, quod silvae paludesque intercedebant, neque etiam parvulo detrimento illorum locum relinqui videbat, omnibus suis incolumibus copiis, eodem die ad Ciceronem pervenit. Institutas turres, testudines munitionesque hostium admiratur: producta legione cognoscit, non decimum quemque esse relictum militem sine vulnere. Ex his omnibus judicat rebus, quanto cum periculo et quanta cum virtute sint res administratae: Ciceronem pro ejus merito legionemque collaudat: centuriones singillatim tribunosque militum appellat, quorum egregiam fuisse virtutem testimonio Ciceronis cognoverat: de casu Sabini et Cottae certius ex captivis cognoscit. Postero die concione habita rem gestam proponit, milites consolatur et confirmat: quod detrimentum culpa et temeritate Legati sit acceptum, hoc aequiore animo ferendum docet, quod beneficio Deorum immortalium et virtute eorum expiato incommodo, neque hostibus diutina laetatio, neque ipsis longior dolor relinquatur.

Cap. LIII. Interim ad Labienum per Remos incredibili celeritate de victoria Caesaris fama perfertur, ut, quum ab hibernis Ciceronis abesset milia passuum circiter LX eoque post horam nonam diei Caesar pervenisset, ante mediam noctem ad portas castrorum clamor oriretur, quo clamore significatio victoriae gratulatioque ab Remis Labino fieret. Hac fama ad Treviros perlata, Indutiomarus, qui postero die castra Labieni oppugnare decreverat, noctu profugit copiasque omnes in Treviros reducit. Caesar Fabium cum legione in sua remittit hiberna, ipse cum tribus legionibus circum Samarobrivam trinis hibernis hiemare constituit; et, quod tanti motus Galliae exstiterant, totam hiemem ipse ad exercitum manere decrevit. Nam illo incommodo de Sa-

Cap. LII. 1) *neque etiam — locum relinqui videbat*; er sahe ein, dass sich ihm keine Gelegenheit darbot, dem Feinde auch nur einen geringen Verlust beizubringen.

2) *certius*; genauer, nicht das Adject., es würde sonst der Plural stehen.

Cap. LIII. 1) *trinis hibernis*; in drei verschiedenen Winterlagern. S. Zumpt §. 119.

bini morte perlato, omnes fere Galliae civitates de bello consultabant, nuncios legationesque in omnes partes dimittebant, et quid reliqui consilii caperent atque unde initium belli fieret, explorabant, nocturnaque in locis desertis concilia habebant. Neque ullum fere totius hiemis tempus sine sollicitudine Caesaris intercessit, quin aliquem de conciliis ac motu Gallorum nuncium acciperet. In his ab L. Roscio Legato, quem legioni XIII praefecerat, certior est factus, magnas Gallorum copias earum civitatum, quae Armoricae appellantur, oppugnandi sui caussa convenisse: neque longius milia passuum VIII ab hibernis suis abfuisse; sed nuncio allato de victoria Caesaris discessisse, adeo, ut fugae similis discessus videretur.

Cap. LIV. At Caesar, principibus cujusque civitatis ad se evocatis, alios territando, quum se scire, quae fierent, denunciaret, alios cohortando, magnam partem Galliae in officio tenuit. Tamen Senones, quae est civitas in primis firma et magnae inter Gallos auctoritatis, Cavarinum, quem Caesar apud eos regem constituerat, (cujus frater Moritasgus, adventu in Galliam Caesaris, cujusque majores regnum obtinuerant) interficere publico consilio conati, quum ille praesensisset ac profugisset, usque ad fines insecuti, regno domoque expulerunt: et missis ad Caesarem satisfaciundi caussa legatis, quum is omnem ad se senatum venire jussisset, dicto audientes non fuerunt. Tantum apud homines barbaros valuit, esse repertos aliquos principes belli inferendi, tantamque omnibus voluntatum commutationem attulit, ut, praeter Aeduos et Remos, quos praecipuo semper honore Caesar habuit, alteros pro vetere ac perpetua erga populum Romanum fide, alteros pro recentibus Gallici belli officiis, nulla fere civitas fuerit non suspecta nobis. Idque adeo haud scio mirandumne sit, quum compluribus aliis de caussis, tum maxime, quod qui virtute belli omnibus gentibus praeferebantur, tantum se ejus opinionis deperdidisse, ut a populo Romano imperia perferrent, gravissime dolebant.

Cap. LV. Treviri vero atque Indutiomarus totius hiemis nullum tempus intermiserunt, quin trans Rhenum legatos mitte-

2) *quin* statt *quo non;* so Nep. Attic 20, 2. *nullus dies intercessit, quo non ad eum scriberet*; *in his*, unter anderen.

Cap. LIV. 1) *adventu in Galliam Caesaris*; *adventus* hier die Zeit der Ankunft, daher der blosse Ablativ, so auch *discessu* zur Zeit des Abzugs, übrigens ist das adv. in Gall. als ein Begriff anzusehen u. so in der Stellung *Caesaris* nichts Auffallendes.

2) *principes belli inferendi*; die den Anfang machten, die Römer zu bekriegen. *Gallici belli officia*; die Dienste, welche sie während des Gallischen Krieges geleistet.

3) *ejus opinionis*; von der öffentlichen Meinung, in welcher ihre Tapferkeit so hoch stand.

rent, civitates sollicitarent, pecunias pollicerentur, magna parte exercitus nostri interfecta, multo minorem superesse dicerent partem. Neque tamen ulli civitati Germanorum persuaderi potuit, ut Rhenum transiret, quum se bis expertos dicerent, Ariovisti bello et Tenchtherorum transitu, non esse amplius fortunam tentandam. Hac spe lapsus Indutiomarus, nihilo minus copias cogere, exercere, a finitimis equos parare, exsules damnatosque tota Gallia magnis praemiis ad se allicere coepit. Ac tantam sibi jam iis rebus in Gallia auctoritatem comparaverat, ut undique ad eum legationes concurrerent, gratiam atque amicitiam publice privatimque peterent.

Cap. LVI. Ubi intellexit ultro ad se veniri, altera ex parte Senones Carnutesque conscientia facinoris instigari, altera Nervios Aduatucosque bellum Romanis parare, neque sibi voluntariorum copias defore, si ex finibus suis progredi coepisset: armatum concilium indicit, (hoc more Gallorum est initium belli) quo lege communi omnes puberes armati convenire consuerunt; qui ex iis novissimus venit, in conspectu multitudinis omnibus cruciatibus adfectus necatur. In eo concilio Cingetorigem, alterius principem factionis, generum suum, (quem supra demonstravimus, Caesaris secutum fidem, ab eo non discessisse) hostem judicat bonaque ejus publicat. His rebus confectis, in concilio pronunciat, arcessitum se a Senonibus et Carnutibus, aliisque compluribus Galliae civitatibus, huc iter facturum per fines Remorum, eorumque agros populaturum ac prius, quam id faciat, Labieni castra oppugnaturum: quae fieri velit, praecipit.

Cap. LVII. Labienus, quum et loci natura et manu munitissimis castris sese teneret, de suo ac legionis periculo nihil timebat; ne quam occasionem rei bene gerendae dimitteret, cogita-

Cap. LV. 1) *pollicerentur*; *polliceri* u. *promittere* unterscheiden sich so, dass jenes von dem gebraucht wird, welcher versichert, er werde einem etwas zu Willen thun; dieses, wenn bloss einfach ausgesprochen wird, es solle Jemandem etwas zu Gefallen geschehen; *polliceri* entspricht also unserem Deutschen: versichern, sichere Zusage geben, *promittere* unserem: verheissen, Hoffnung machen.

2) *tota Gallia*; durch ganz Gallien hin; so verbindet Cäsar das Adj. *totus*, nicht allein mit *nomin. propriis*, sondern auch *appellativis*, welche örtliche Bedeutung haben, um die Ausdehnung über die ganze Fläche hin zu bezeichnen. S. Zumpt §. 482.

Cap. LVI. 1) *quo;* Adv. *loci*, wohin, zu welcher Versammlung, bezeichnet hier den bestimmten Ort, zugleich aber auch, dass es bei allen dergleichen Versammlungen so geschah.

2) *supra*; c. III. *hostem judicat*; nach römischer Weise, wo der Senat einen, der dem öffentlichen Wohl Gefahr brachte, für einen Feind des Vaterlands erklärte.

3) *huc*; mit nachdrücklicher Beziehung auf die vorhergenannten Senonen u. Carnuter.

bat. Itaque a Cingetorige atque ejus propinquis oratione Indutiomari cognita, quam in concilio habuerat, nuncios mittit ad finitimas civitates, equitesque undique evocat: iis certam diem conveniendi dicit. Interim prope quotidie cum omni equitatu Indutiomarus sub castris ejus vagabatur, alias ut situm castrorum cognosceret, alias colloquendi aut territandi caussa: equites plerumque omnes tela intra vallum conjiciebant. Labienus suos intra munitiones continebat timorisque opinionem, quibuscumque poterat rebus, augebat.

Cap. LVIII. Quum majore in dies contemtione Indutiomarus ad castra accederet, nocte una, intromissis equitibus omnium finitimarum civitatum, quos arcessendos curaverat, tanta diligentia omnes suos custodiis intra castra continuit, ut nulla ratione ea res enunciari aut ad Treviros perferri posset. Interim ex consuetudine quotidiana Indutiomarus ad castra accedit atque ibi magnam partem diei consumit; equites tela conjiciunt et magna cum contumelia verborum nostros ad pugnam evocant. Nullo ab nostris dato responso, ubi visum est, sub vesperum dispersi ac dissipati discedunt. Subito Labienus duabus portis omnem equitatum emittit; praecipit atque interdicit, proterritis hostibus atque in fugam conjectis, (quod fore, sicut accidit, videbat) unum omnes petant Indutiomarum; neu quis quem prius vulneret, quam illum interfectum viderit, quod mora reliquorum spatium nactum illum effugere nolebat: magna proponit iis, qui occiderint, praemia: submittit cohortes equitibus subsidio. Comprobat hominis consilium fortuna, et quum unum omnes peterent, in ipso fluminis vado deprehensus Indutiomarus interficitur caputque ejus refertur in castra: redeuntes equites, quos possunt, consectantur atque occidunt. Hac re cognita, omnes Eburonum et Nerviorum, quae convenerant, copiae discedunt; paulloque habuit post id factum Caesar quietiorem Galliam.

Cap. LVIII. 1) *magna cum contumelia*; S. oben I, 20. Zumpt §. 472.

2) *viderit*; das Perfectum in der Bedeutung des Fut. Conj. S. Zumpt §. 586, 5. *mora reliquorum*; der Aufenthalt, welcher dadurch herbeigeführt würde, wenn sie sich mit den Uebrigen einliessen.

# C. JULII CAESARIS
# COMMENTARII
# DE BELLO GALLICO.

## LIBER SEXTUS.

*Romanorum copiae in Gallia auctae cap.* 1. *Motus Trevirorum, Nervii oppressi, Concilium Lutetiae Parisiorum* 2. 3. *Senones et Carnutes pacati* 4. *Menapii subacti* 5. 6. *Treviri ab Labieno dolo et ratione victi* 7. 8. *Iter Caesaris in Germaniam. Ubiorum legatio sui purgandi caussa* 9. *Receptus Suevorum in ultimos fines suos* 10. *De moribus atque institutis Gallorum expositio* 11 — 20. *Germaniae ac Germanorum descriptio. Hercynia silva. Genera ferarum tria in Hercynia silva memoranda* 21 — 28. *Reditus Caesaris in Galliam. Ambiorix oppressus. Cativolci regis mors* 29 — 31. *Partito exercitu Eburonum fines devastati* 32 — 34. *Castra Romana a Sigambris oppugnata. Periculum Romanorum, qui frumentandi caussa castris egressi. Romanorum terror adventu Caesaris sublatus* 35 — 42. *Eburones denuo vexati* 43. *Quaestio de conjuratione Senonum instituta. Acconis supplicium. Hiberna Caesaris. Iter in Italiam* 44.

Multis de caussis Caesar, majorem Galliae motum exspectans, per M. Silanum, C. Antistium Reginum, T. Sextium, Legatos delectum habere instituit: simul ab Cn. Pompejo Proconsule petit, quoniam ipse ad urbem cum imperio reipublicae

**Lib. VI. Cap. I.** 1) *a Cn. Pompejo Proconsule*; **Pompejus hatte im Jahr 55 das Proconsulat von Spanien auf 5 Jahre erhalten, war aber nicht dahin abgegangen, sondern in der Nähe von Rom** *ad urbem* **mit der Ober-**

caussa remaneret, quos ex Cisalpina Gallia consulis sacramento rogavisset, ad signa convenire et ad se proficisci juberet: magni interesse etiam in reliquum tempus ad opinionem Galliae existimans, tantas videri Italiae facultates, ut, si quid esset in bello detrimenti acceptum, non modo id brevi tempore sarciri, sed etiam majoribus adaugeri copiis posset. Quod quum Pompejus et reipublicae et amicitiae tribuisset, celeriter confecto per suos delectu, tribus ante exactam hiemem et constitutis et adductis legionibus, duplicatoque earum cohortium numero, quas cum Q. Titurio amiserat, et celeritate et copiis docuit, quid populi Romani disciplina atque opes possent.

Cap. II. Interfecto Indutiomaro, ut docuimus: ad ejus propinquos a Treviris imperium defertur. Illi finitimos Germanos sollicitare et pecuniam polliceri non desistunt: quum ab proximis impetrare non possent, ulteriores tentant. Inventis nonnullis civitatibus, jurejurando inter se confirmant obsidibusque de pecunia cavent: Am[illegible]origem sibi societate et foedere adjungunt. Quibus rebus cognitis, Caesar, quum undique bellum parari videret, Nervios, Aduatucos, Menapios, adjunctis cisrhenanis omnibus Germanis, esse in armis, Senones ad imperatum non venire et cum Carnutibus finitimisque civitatibus consilia communicare, a Treviris Germanos crebris legationibus sollicitari maturius sibi de bello cogitandum putavit.

Cap. III. Itaque nondum hieme confecta, proximis quatuor

befehlshaber-Vollmacht *cum imperio* geblieben, um sein Interesse wahrzunehmen. Unter den Truppen, die er vermöge besonderer Vollmacht des Senats ausheben durfte, wo er wollte, befanden sich auch Soldaten aus dem Cisalpinischen Gallien, welches zu Cäsars Provinz gehörte und diese verlangte derselbe zurück. *ad urbem,* in der Nähe der Stadt; diejenigen Magistrate, welchen Provinzen zugetheilt und mit der obersten Militärgewalt *cum imperio* bekleidet waren, durften sich nicht in der Stadt selbst aufhalten, mochten sie nun noch gar nicht in ihre Provinz abgegangen oder aus derselben zurückgekehrt sein; *reipublicae caussa,* es war diess der Vorwand seines Bleibens.

2) *consulis sacramento;* der Eid wodurch sie sich dem Consul verpflichteten, gleichsam zu eigen gaben; *rogavisset;* jeder Einzelne wurde namentlich gefragt, ob er sich eidlich zum Kriegsdienst verpflichten wolle und daher der Sinn der Formel *milites sacramento rogare:* die Soldaten zur Fahne schwören lassen.

3) *ad opinionem Galliae multi interesse;* es komme für die Meinung, welche Gallien von der röm. Macht hege, viel darauf an.

*cum Titurio;* unter Anführung des T.

Cap. II. 1) *inter se confirmant; sc. se,* welches in solcher Verbindung gewöhnlich wegbleibt; *obsidibus de pecunia cavent,* sie verpflichten sich durch Stellung von Geisseln zur Zahlung.

2) *societate et foedere; societas,* das Zusammentreten zur Uebernahme gleicher Leistung, Arbeit, Gefahr; *foedus* das unter bestimmter Form geschlossene Bündniss.

legionibus coactis, de improviso in fines Nerviorum contendit, et prius quam illi aut convenire aut profugere possent, magno pecoris atque hominum numero capto atque ea praeda militibus concessa vastatisque agris, in deditionem venire atque obsides sibi dare coegit. Eo celeriter confecto negotio, rursus legiones in hiberna reduxit. Concilio Galliae primo vere, uti instituerat, indicto, quum reliqui praeter Senones, Carnutes Trevirosque venissent, initium belli ac defectionis hoc esse arbitratus, ut omnia postponere videretur, concilium Lutetiam Parisiorum transfert. Confines erant hi Senonibus civitatemque patrum memoria conjunxerant; sed ab hoc consilio abfuisse existimabantur. Hac re pro suggestu pronunciata, eodem die cum legionibus in Senones proficiscitur magnisque itineribus eo pervenit.

Cap. IV. Cognito ejus adventu, Acco, qui princeps ejus consilii fuerat, jubet in oppida multitudinem convenire; conantibus, prius quam id effici posset, adesse Romanos nunciatur; necessario sententia desistunt legatosque deprecandi caussa ad Caesarem mittunt; adeunt per Aeduos, quorum antiquitus erat in fide civitas. Libenter Caesar petentibus Aeduis dat veniam excusationemque accipit; quod aestivum tempus instantis belli, non quaestionis esse arbitrabatur. Obsidibus imperatis centum, hos Aeduis custodiendos tradit. Eodem Carnutes legatos obsidesque mittunt, usi deprecatoribus Remis, quorum erant in clientela: eadem ferunt responsa. Peragit concilium Caesar equitesque imperat civitatibus.

Cap. V. Hac parte Galliae pacata, totus et mente et animo in bellum Trevirorum et Ambiorigis insistit. Cavarinum cum equitatu Senonum secum proficisci jubet, ne quis aut ex hujus iracundia aut ex eo, quod meruerat, odio civitatis motus existat. His rebus constitutis, quod pro explorato habebat, Ambiorigem proelio non esse concertaturum, reliqua ejus consilia animo cir-

Cap. III. 1) *civitatem conjunxerant*; die Parisier hatten sich an die Senonen angeschlossen.

2) *pro suggestu*; so *pro rostris*, *pro concione* auf den Begriff des Hervortretens zurückzuführen, wie denn *pro* im Allgemeinen bei Angabe des Ortes mit *intra* und *retro* einen Gegensatz bildet.

Cap. IV. 1) *aestivum tempus instantis belli, non quaestionis esse*; der Sommer eigne sich zu dem bevorstehenden Kriege, nicht zur Untersuchung. S. Zumpt §. 448.

2) *obsidibus imperatis, hoc*; unregelmässiger *ablat. absol.* so oben V, 44. *Quo percusso et exanimato, hunc. Custodiendos tradit.* S. Zumpt §. 653.

3) *eadem ferunt responsa*; sie erhalten dieselbe Antwort und gehen damit weg.

Cap. V. 1) *totus mente et animo in bellum insistit*, er richtet seine ganze Aufmerksamkeit auf den Krieg; *mente et animo* zur Verstärkung, übrigens hier synonymisch; *insistit* transitiv.

cumspiciebat. Erant Menapii propinqui Eburonum finibus, perpetuis paludibus silvisque muniti, qui uni ex Gallia de pace ad Caesarem legatos numquam miserant. Cum iis esse hospitium Ambiorigi sciebat: item per Treviros venisse Germanis in amicitiam cognoverat. Haec prius illi detrahenda auxilia existimabat, quam ipsum bello lacesseret; ne desperata salute aut se in Menapios abderet, aut cum transrhenanis congredi cogeretur. Hoc inito consilio, totius exercitus impedimenta ad Labienum in Treviros mittit duasque legiones ad eum proficisci jubet; ipse cum legionibus expeditis quinque in Menapios proficiscitur. Illi, nulla coacta manu, loci praesidio freti, in silvas paludesque confugiunt suaque eodem conferunt.

Cap. VI. Caesar, partitis copiis cum C. Fabio Legato et M. Crasso quaestore, celeriterque effectis pontibus, adit tripartito, aedificia vicosque incendit, magno pecoris atque hominum numero potitur. Quibus rebus coacti Menapii legatos ad eum pacis petendae caussa mittunt. Ille, obsidibus acceptis, hostium se habiturum numero confirmat, si aut Ambiorigem aut ejus legatos finibus suis recepissent. His confirmatis rebus, Commium Atrebatem cum equitatu custodis loco in Menapiis relinquit; ipse in Treviros proficiscitur.

Cap. VII. Dum haec a Caesare geruntur, Treviri, magnis coactis peditatus equitatusque copiis, Labienum cum una legione, quae in eorum finibus hiemabat, adoriri parabant: jamque ab eo non longius bidui via aberant, quum duas venisse legiones missu Caesaris cognoscunt. Positis castris a milibus passuum XV, auxilia Germanorum exspectare constituunt. Labienus, hostium cognito consilio, sperans temeritate eorum fore aliquam dimicandi facultatem, praesidio cohortium quinque impedimentis relicto, cum XXV cohortibus magnoque equitatu contra hostem proficiscitur, et M passuum intermisso spatio, castra communit. Erat inter Labienum atque hostem difficili transitu flumen ripisque praerup-

2) *detrahenda*; *sc. esse.* Die Auslassung des Hülfsverbums bei Infinitiven, die dadurch gebildet werden, ist besonders üblich bei Inf. Perf., die von *oportet* abhängig sind.

Cap. VI. 1) *aedificia vicosque*; S. oben I, 5, 2. *hostium numero se habiturum*, er werde sie als Feinde behandeln; *his rebus confirmatis*, nachdem er diese bestimmten Anordnungen getroffen.

Cap. VII. 1) *via*; ist wohl hier richtiger als für sich bestehender Ablativ der Entfernung anzusehen, denn sowohl der Ablat. als der Accus. bezeichnen das Maass der Entfernung, ohne von dem ausgelassenen *quam* nach dem Comparativ abzuhängen. S. Zumpt §. 485. *quum cognoscunt*, da erfahren sie. Zumpt §. 580 und das folgende Capitel im Anfang: *quum dubitant.*

2) *a milibus*; in der Entfernung von — also geht die Präposition gleichsam in die Bedeutung eines Adverbii über. Liv. 38; 20. *A quinque ferme milibus p. locat castra.*

tis: hoc neque ipse transire in animo habebat, neque hostes transituros existimabat. Augebatur auxiliorum quotidie spes. Loquitur in consilio palam; quoniam Germani appropinquare dicantur, sese suas exercitusque fortunas in dubium non devocaturum et postero die prima luce castra moturum. Celeriter haec ad hostes deferuntur, ut ex magno Gallorum equitatus numero nonnullos Gallicis rebus favere natura cogebat. Labienus noctu, tribunis militum primisque ordinibus coactis, quid sui sit consilii proponit, et quo facilius hostibus timoris det suspicionem, majore strepitu et tumultu quam populi Romani fert consuetudo, castra moveri jubet. His rebus fugae similem profectionem efficit. Haec quoque per exploratores ante lucem, in tanta propinquitate castrorum, ad hostes deferuntur.

Cap. VIII. Vix agmen novissimum extra munitiones processerat, quum Galli, cohortati inter se, ne speratam praedam ex manibus dimitterent; longum esse, perterritis Romanis, Germanorum auxilium exspectare; neque suam pati dignitatem, ut tantis copiis tam exiguam manum, praesertim fugientem atque impeditam, adoriri non audeant; flumen transire et iniquo loco proelium committere non dubitant. Quae fore suspicatus Labienus, ut omnes citra flumen eliceret, eadem usus simulatione itineris, placide progrediebatur. Tum, praemissis paullum impedimentis atque in tumulo quodam collocatis, Habetis, inquit, milites, quam petistis facultatem: hostem impedito atque iniquo loco tenetis: praestate eamdem nobis ducibus virtutem, quam saepenumero imperatori praestitistis: adesse eum et haec coram cernere existimate. Simul signa ad hostem converti aciemque dirigi jubet, et paucis turmis praesidio ad impedimenta dimissis, reliquos equites ad latera disponit. Celeriter nostri clamore sublato pila im hostes immittunt. Illi ubi praeter spem, quos fugere credebant, infestis signis ad se ire viderunt, impetum modo ferre non potuerunt, ac

3) *primisque ordinibus*; S. oben I, 41. *quid sui sit consilii*, was seines Entschlusses sei. S. Zumpt 448.

Cap. VIII. 1) *longum esse*; es währe zu lange, es sei zu weitaussehend; der Possitiv statt des Comparativs, wie in dieser Redensart immer; zugleich ist dabei zu bemerken, dass unser: es wäre zu lang, nicht durch den Conjunctiv *esset*, sondern durch den Indicativ *est* übersetzt wird; so auch *difficile est, infinitum est.* S. Zumpt §. 518—20.

2) *simulatio itineris*; den Schein von sich geben, als ziehe er ab.

3) *impetum modo ferre non potuerunt*; auch nur den Angriff (*impetum modo* aufs engste verbunden) vermochten sie nicht auszuhalten. *modo, tantum, solum,* das deutsche nur, unterscheiden sich so: dass *modo* ein subjectives Urtheil bezeichnet, der Sprechende will damit andeuten, dass er nur das Eine, welches er anführt, angeben will; besonders in Vergleichungssätzen, wo *modo* mit *non* verbunden soviel ist als: ich will dies nicht einmal sagen. *Tantum* ist unser: höchstens, nur soviel, nicht mehr. Cic. parad. II. *nomen tantum virtutis usurpas*; *quid ipsa valeat, ignoras*; *solum,*

primo concursu in fugam conjecti, proximas silvas petiverunt: quos Labienus equitatu consectatus, magno numero interfecto, compluribus captis, paucis post diebus civitatem recepit: nam Germani, qui auxilio veniebant, percepta Trevirorum fuga, sese domum contulerunt. Cum iis propinqui Indutiomari, qui defectionis auctores fuerant, comitati eos, ex civitate excessere. Cingetorigi, quem ab initio permansisse in officio demonstravimus, principatus atque imperium est traditum.

Cap. IX. Caesar, postquam ex Menapiis in Treviros venit, duabus de caussis Rhenum transire constituit: quarum erat altera, quod auxilia contra se Treviris miserant; altera, ne Ambiorix ad eos receptum haberet. His constitutis rebus, paullum supra eum locum, quo ante exercitum transduxerat, facere pontem instituit. Nota atque instituta ratione, magno militum studio, paucis diebus opus efficitur. Firmo in Treviris praesidio ad pontem relicto, ne quis ab iis subito motus oriretur, reliquas copias equitatumque transducit. Ubii, qui ante obsides dederant atque in deditionem venerant, purgandi sui caussa ad eum legatos mittunt, qui doceant neque ex sua civitate auxilia in Treviros missa, neque ab se fidem laesam: petunt atque orant, ut sibi parcat, ne communi odio Germanorum innocentes pro nocentibus poenas pendant: si amplius obsidum velit, dare pollicentur. Cognita Caesar caussa reperit, ab Suevis auxilia missa esse, Ubiorum satisfactionem accepit, aditus viasque in Suevos perquirit.

Cap. X. Interim paucis post diebus fit ab Ubiis certior, Suevos omnes unum in locum copias cogere atque iis nationibus, quae sub eorum sint imperio, denunciare, uti auxilia peditatus equitatusque mittant. His cognitis rebus, rem frumentariam providet, castris idoneum locum deligit, Ubiis imperat, ut pecora deducant suaque omnia ex agris in oppida conferant, sperans barba-

allein, beschränkt ein Verhältniss auf einen einzigen Fall ausschliesslich der andern. Cic. Nat. D. or. II, 58. *Haec omnia hominum solum auribus judicantur*; das Adjectiv *solus* geht immer auf das Subject und hebt dasselbe als ausgezeichnet im Gegensatze von andern hervor. Ter. Heaut. I, 1, 77. *Tot mea solius causa solliciti sunt.*

4) *civitatem recepit*; er brachte die Abgefallenen wieder zum Gehorsam.

Cap. IX. 1) *miserant*; die jenseits des Rheins wohnenden Germanen. *nota atque instituta ratione*, da die Art und Weise die Brücke zu schlagen bekannt und früher schon einmal angewendet, feststand; die Stelle ist zwischen Coblenz und Andernach in der Nähe von Engers zu suchen.

2) *si quis*; *quis* nach seiner Grundbedeutung, die es als Fragewort hat, bedeutet unser irgend ein, in so fern dasselbe bloss der Vorstellung nicht aber einer auf einen wirklichen Fall bezogenen Aussage angehört und steht nicht bloss nach den Conj. *si*, *nisi*, *num*, *ne*, *quo*, sondern in allen ganz allgemeinen Sätzen und Gedanken, ohne besondere Beziehung auf einen einzelnen bestimmten Fall. S. Zumpt §. 708.

ros atque imperitos homines, inopia cibariorum adductos, ad iniquam pugnandi conditionem posse deduci: mandat, ut crebros exploratores in Suevos mittant, quaeque apud eos gerantur, cognoscant. Illi imperata faciunt et paucis diebus intermissis referunt, Suevos omnes, posteaquam certiores nuncii de exercitu Romanorum venerint, cum omnibus suis sociorumque copiis, quas coegissent, penitus ad extremos fines sese recepisse: silvam esse ibi infinita magnitudine, quae appellatur Bacenis, hanc longe introrsus pertinere, et pro nativo muro obiectam Cheruscos ab Suevis, Suevosque ab Cheruscis, iniuriis incursionibusque prohibere: ad eius initium silvae Suevos adventum Romanorum exspectare constituisse.

Cap. XI. Quoniam ad hunc locum perventum est, non alienum esse videtur de Galliae Germaniaeque moribus et quo differant eae nationes inter sese, proponere. In Gallia non solum in omnibus civitatibus atque in omnibus pagis partibusque, sed paene etiam in singulis domibus factiones sunt: earumque factionum principes sunt, qui summam auctoritatem eorum judicio habere existimantur, quorum ad arbitrium judiciumque summa omnium rerum consiliorumque redeat. Idque ejus rei caussa antiquitus institutum videtur, ne quis ex plebe contra potentiorem auxilii egeret: suos enim quisque opprimi et circumveniri non patitur, neque, aliter si faciant, ullam inter suos habent auctoritatem. Haec eadem ratio est in summa totius Galliae: namque omnes civitates in partes divisae sunt duas.

Cap. XII. Quum Caesar in Galliam venit, alterius factionis principes erant Aedui, alterius Sequani. Hi quum per se minus valerent, quod summa auctoritas antiquitus erat in Aeduis magnaeque eorum erant clientelae, Germanos atque Ariovistum sibi adjunxerant eosque ad se magnis jacturis pollicitationibusque perduxerant. Proeliis vero compluribus factis secundis atque omni nobilitate Aeduorum interfecta, tantum potentia antecesserant, ut magnam partem clientium ab Aeduis ad se transducerent obsidesque ab iis principum filios acciperent et publice jurare cogerent, nihil se contra Sequanos consilii inituros; et partem finitimi agri per vim occupatam possiderent Galliaeque totius principatum obtinerent. Qua necessitate adductus Divitiacus, auxilii petendi caussa Romam ad senatum profectus, infecta re redierat. Adventu Caesaris facta commutatione rerum, obsidibus Aeduis redditis, veteribus clientelis restitutis, novis per Caesarem comparatis, (quod hi, qui se ad eorum amicitiam aggregaverant, me-

Cap. X. 1) *quae appellatur;* der Indicativ in der *oratio obl.* so oben II, 3, 4. III, 2. V, 11. S. Zumpt §. 545—46.
Cap. XI. *si faciant — habent;* S. Zumpt §. 367. *in summa,* im Ganzen, Allgemeinen; in den allgemeinen Verhältnissen von ganz Gallien.

liore conditione atque aequiore imperio se uti videbant) reliquis rebus eorum, gratia, dignitate amplificata, Sequani principatum dimiserunt. In eorum locum Remi successerant; quos quod adaequare apud Caesarem gratia intelligebatur, ii, qui propter veteres inimicitias nullo modo cum Aeduis conjungi poterant, se Remis in clientelam dicabant. Hos illi diligenter tuebantur. Ita et novam et repente collectam auctoritatem tenebant. Eo tum statu res erat, ut longe principes haberentur Aedui, secundum locum dignitatis Remi obtinerent.

Cap. XIII. In omni Gallia eorum hominum, qui aliquo sunt numero atque honore, genera sunt duo; nam plebes paene servorum habetur loco, quae per se nihil audet et nulli adhibetur consilio. Plerique, quum aut aere alieno aut magnitudine tributorum aut injuria potentiorum premuntur, sese in servitutem dicant nobilibus: in hos eadem omnia sunt jura, quae dominis in servos. Sed de his duobus generibus alterum est Druidum, alterum equitum. Illi rebus divinis intersunt, sacrificia publica ac privata procurant, religiones interpretantur. Ad hos magnus adolescentium numerus disciplinae caussa concurrit, magnoque ii sunt apud eos honore. Nam fere de omnibus controversiis publicis privatisque constituunt; et si quod est admissum facinus, si caedes facta, si de haereditate, si de finibus controversia est, iidem decernunt; praemia poenasque constituunt: si qui aut privatus aut publicus eorum decreto non stetit, sacrificiis interdicunt. Haec poena apud eos est gravissima. Quibus ita est interdictum, ii numero impiorum ac sceleratorum habentur: iis omnes decedunt, aditum eorum sermonemque defugiunt, ne quid ex contagione incommodi accipiant: neque iis petentibus jus redditur, neque honos ullus communicatur. His autem omnibus Druidibus praeest unus, qui summam inter eos habet auctoritatem. Hoc mortuo, si qui ex reliquis excellit dignitate, succedit: at, si sunt plures pares, suffragio Druidum adlegitur, nonnunquam etiam armis de principatu

Cap. XII. 1) *quos quod aequare — gratia;* über die Construct. von *aequare* S. Zumpt §. 388.

Cap. XIII. 1) *rebus divinis intersunt;* Druiden, sie leiten das Religionswesen; *sacrificia procurant,* sie versehen dabei das Amt des sühnenden Priesters; *religiones interpretantur;* sie erklären oder deuten die religiösen Erscheinungen jeder Art, als Wunderzeichen, Vorbedeutungen, Träume u. dergl.

2) *si qui aut privatus aut publicus eorum decreto non stetit;* wenn einer, sei er Privatmann oder bekleide er ein Staatsamt, sich ihrer Entscheidung nicht unterwirft; dann wäre *publicus* hier eine in einem öffentlichen Amte stehende Person, eine Bedeutung, die sonst nicht vorkommt. Eine andere Lesart ist *populus:* ein Einzelner oder eine ganze Völkerschaft, wo dann aber *universus* vermisst wird, auch würde dann eher *civitas* stehen. *interdicunt sc. ei: interdicere alicui aliquid, alicui aliqua re, alicui ab aliqua re* und *aliquem aliqua re.*

contendunt. Hi certo anni tempore in finibus Carnutum, quae regio totius Galliae media habetur, considunt in loco consecrato. Huc omnes undique, qui controversias habent, conveniunt eorumque decretis judiciisque parent. Disciplina in Britannia reperta atque inde in Galliam translata esse existimatur: et nunc, qui diligentius eam rem cognoscere volunt, plerumque illo discendi caussa proficiscuntur.

Cap. XIV. Druides a bello abesse consuerunt, neque tributa una cum reliquis pendunt; militiae vacationem omniumque rerum habent immunitatem. Tantis excitati praemiis, et sua sponte multi in disciplinam conveniunt, et a parentibus propinquisque mittuntur. Magnum ibi numerum versuum ediscere dicuntur: itaque annos nonnulli vicenos in disciplina permanent. Neque fas esse existimant ea literis mandare, quum in reliquis fere rebus, publicis privatisque rationibus, Graecis utantur literis. Id mihi duabus de caussis instituisse videntur; quod neque in vulgum disciplinam efferri velint, neque eos, qui discant, literis confisos, minus memoriae studere: quod fere plerisque accidit, ut praesidio literarum diligentiam in perdiscendo ac memoriam remittant. In primis hoc volunt persuadere, non interire animas, sed ab aliis post mortem transire ad alios: atque hoc maxime ad virtutem excitari putant, metu mortis neglecto. Multa praeterea de sideribus atque eorum motu, de mundi ac terrarum magnitudine, de rerum natura, de Deorum immortalium vi ac potestate disputant et juventuti transdunt.

Cap. XV. Alterum genus est Equitum. Hi, quum est usus, atque aliquod bellum incidit, (quod ante Caesaris adventum fere quotannis accidere solebat, uti aut ipsi injurias inferrent, aut illatas propulsarent) omnes in bello versantur: atque eorum ut quisque est genere copiisque amplissimus, ita plurimos circum se ambactos clientesque habent. Hanc unam gratiam potentiamque noverunt.

Cap. XVI. Natio est omnis Gallorum admodum dedita religionibus; atque ob eam caussam. qui sunt adfecti gravioribus morbis quique in proeliis periculisque versantur, aut pro victimis

3) *quae regio — media habetur;* so Delphi *umbilicus terrarum.*

Cap. XIV. 1) *publicis privatisque rationibus;* in öffentlichen und Privat-Verhältnissen, Acten.

2) *Graecis — literis;* wohl nur griechische Buchstaben, so oben I, 29.

3) *mundi ac terrarum*; die Welt im Ganzen und die Erde im Besonderen, *rerum natura,* das Wesen der erschaffenen Dinge.

Cap. XV. 1) *ambactos clientesque; ambactos* altceltisches Wort durch *clientesque* nach römischer Weise erklärt, indem das angehängte *que* öfter an das Wort, welches zur Erläuterung dient, angehängt wird. Das Verhältniss derselben wird erklärt oben III, 22.

homines immolant, aut se immolaturos vovent, administrisque ad ea sacrificia Druidibus utuntur; quod, pro vita hominis nisi hominis vita reddatur, non posse aliter Deorum immortalium numen placari arbitrantur: publiceque ejusdem generis habent instituta sacrificia. Alii immani magnitudine simulacra habent, quorum contexta viminibus membra vivis hominibus complent, quibus succensis, circumventi flamma exanimantur homines. Supplicia eorum, qui in furto aut in latrocinio aut aliqua noxa sint comprehensi, gratiora Diis immortalibus esse arbitrantur: sed, quum ejus generis copia deficit, etiam ad innocentium supplicia descendunt.

Cap. XVII. Deum maxime Mercurium colunt: hujus sunt plurima simulacra, hunc omnium inventorem artium ferunt, hunc viarum atque itinerum ducem, hunc ad quaestus pecuniae mercaturasque habere vim maximam arbitrantur. Post hunc, Apollinem et Martem et Jovem et Minervam: de his eamdem fere quam reliquae gentes habent opinionem; Apollinem morbos depellere, Minervam operum atque artificiorum initia transdere; Jovem imperium coelestium tenere; Martem bella regere. Huic, quum proelio dimicare constituerunt, ea, quae bello ceperint, plerumque devovent. Quae superaverint, animalia capta immolant; reliquas res in unum locum conferunt. Multis in civitatibus harum rerum extructos tumulos locis consecratis conspicari licet: neque saepe accidit, ut neglecta quispiam religione aut capta apud se occultare, aut posita tollere auderet; gravissimumque ei rei supplicium cum cruciatu consitutum est.

Cap. XVI. 1) *omnis* S. oben I, 1.

Cap. XVII. 1) *Deum maxime Mercurium colunt;* Sinn: unter allen Göttern verehren sie den Merkur am meisten, jedoch ist *deum* nicht für den Genitiv Plur. zu halten. Cäsar trägt römische Namen auf die gallischen Gottheiten über, in so fern sich zwischen beiden bestimmte Aehnlichkeiten ergaben.

2) *viarum atque itinerum*; *via* die Strasse; *iter* der Gang welchen jemand macht, die Reise.

3) *Mercurium*; auch von Tacitus wird derselbe als von den Germanen verehrt genannt, und als solcher gewöhnlich für den deutschen Odin oder Wodan gehalten. Der Gallische wäre demnach ein ganz anderer und wurde seiner Bezeichnung nach wahrscheinlich durch ein Handel treibendes Volk, vielleicht die Phönizier überliefert. (der Herkules der Tyrier).

4) *Apollinem;* ihn sollen die Gallier Belis genannt haben, auch haben Inschriften den Namen Belenus, daher man dabei an den phönizischen Sonnengott Bel, Baal gedacht hat.

5) *Martem;* der germanische Schlachtengott Thor. *Jovem,* bei den Galliern Taran oder Taranis genannt. *Minervam,* vielleicht die ägyptische Isis, zugleich als Mond gedacht.

6) *quae ceperint — superaverint;* der Conjunctiv als *modus* der Unbestimmtheit, das was sie etwa, oder wie viel sie erbeuten würden, geloben sie in der Schlacht. Nach derselben lösen sie das Gelübde durch das *quae superaverint;* sind es Thiere, so opfern sie dieselben; diess der Sinn der Stelle. Ueber *ceperint* S. Zumpt §. 496.

Cap. XVIII. Galli se omnes ab Dite patre prognatos praedicant, idque ab Druidibus proditum dicunt. Ob eam caussam spatia omnis temporis non numero dierum, sed noctium finiunt; dies natales et mensium et annorum initia sic observant, ut noctem dies subsequatur. In reliquis vitae institutis hoc fere ab reliquis differunt, quod suos liberos, nisi quum adoleverint, ut munus militiae sustinere possint, palam ad se adire non patiuntur; filiumque puerili aetate in publico, in conspectu patris adsistere turpe ducunt.

Cap. XIX. Viri, quantas pecunias ab uxoribus dotis nomine acceperunt, tantas ex suis bonis, aestimatione facta, cum dotibus communicant. Hujus omnis pecuniae conjunctim ratio habetur fructusque servantur: uter eorum vitá superarit, ad eum pars utriusque cum fructibus superiorum temporum pervenit. Viri in uxores, sicut in liberos, vitae necisque habent potestatem: et quum pater familiae, illustriore loco natus, decessit, ejus propinqui conveniunt, et, de morte si res in suspicionem venit, de uxoribus in servilem modum quaestionem habent, et si compertum est, igni atque omnibus tormentis excruciatas interficiunt. Funera sunt pro cultu Gallorum magnifica et sumtuosa; omniaque, quae vivis cordi fuisse arbitrantur, in ignem inferunt, etiam animalia: ac paullo supra hanc memoriam servi et clientes, quos ab iis dilectos esse constabat, justis funeribus confectis, una cremabantur.

Cap. XX. Quae civitates commodius suam rem publicam administrare existimantur, habent legibus sanctum, si quis quid de re publica a finitimis rumore ac fama acceperit, uti ad magistratum deferat, neve cum quo alio communicet: quod saepe homines temerarios atque imperitos falsis rumoribus terreri et ad facinus impelli, et de summis rebus consilium capere cognitum

Cap. XVIII. 1) *ab Dite patre prognatos; Dis,* eine Uebersetzung des griechischen πλοῦτος, Pluto der Gott der Unterwelt, im Innern der Erde wohnend, daher von ihm abstammend so viel bedeutet, als aus der Erde, wo man wohnt, hervorgesprossen; Ureinwohner (*Aborigines*) sein.

Cap. XIX. 1) *in servilem modum quaestionem habent;* sie veranstalten eine gerichtliche Untersuchung durch Anwendung der Folter, wie dieselbe in Rom gegen Sklaven üblich war, wenn der Kläger es verlangte.

2) *pro cultu;* im Verhältniss zu ihrer Lebensweise; *paullo supra hanc memoriam,* nicht lange vor der jetzigen Zeit; *haec memoria = aetas nostra,* die Zeit, in welcher wir leben.

3) *justis funeribus confectis,* nachdem alle bei einem Leichenbegängnisse üblichen Gebräuche vollständig beendigt; auch *justa* allein bezeichnet schon an sich die Leichenfeierlichkeiten, ist jedoch hier nicht pleonastisch.

Cap. XX. 1) *rumore ac fama; rumor,* Gerücht bezeichnet das Unbestimmte, von dem man nicht weiss, woher es stammt; *fama,* die bestimmte allgemein verbreitete Sage.

est. Magistratus, quae visa sunt, occultant; quaeque esse ex usu judicaverint, multitudini produnt. De re publica nisi per concilium loqui non conceditur.

Cap. XXI. Germani multum ab hac consuetudine differunt: nam neque Druides habent, qui rebus divinis praesint, neque sacrificiis student. Deorum numero eos solos ducunt, quos cernunt et quorum aperte opibus juvantur, Solem et Vulcanum et Lunam: reliquos ne fama quidem acceperunt. Vita omnis in venationibus atque in studiis rei militaris consistit: ab parvulis labori ac duritiae student. Qui diutissime impuberes permanserunt, maximam inter suos ferunt laudem: hoc ali staturam, ali hoc vires nervosque confirmari putant. Intra annum vero vicesimum feminae notitiam habuisse, in turpissimis habent rebus: cujus rei nulla est occultatio, quod et promiscue in fluminibus perluuntur, et pellibus aut parvis rhenonum tegimentis utuntur, magna corporis parte nuda.

Cap. XXII. Agriculturae non student; maiorque pars victus eorum in lacte, caseo, carne consistit: neque quisquam agri modum certum aut fines habet proprios, sed magistratus ac principes in annos singulos gentibus cognationibusque hominum, qui una coierint, quantum et quo loco visum est agri attribuunt, atque anno post alio transire cogunt. Eius rei multas adferunt caussas: ne assidua consuetudine capti, studium belli gerundi agricultura commutent; ne latos fines parare studeant potentioresque humiliores possessionibus expellant; ne accuratius ad frigora atque aestus vitandos aedificent; ne qua oriatur pecuniae cupiditas, qua ex re factiones dissensionesque nascuntur: ut animi

2) *per consilium;* während der Dauer einer Versammlung, welche desshalb gehalten wird, um öffentliche Angelegenheiten zu besprechen.

Cap. XXI. 1) *neque sacrificiis student;* im Verhältniss zu den Galliern treiben sie das Opfern nicht mit solchem Eifer, aus dem Grunde, weil es bei ihnen keinen besondern Priesterstand gab, wie die Druiden bei den Galliern, bei welchen überhaupt das Religionswesen schon zu einem vollständigen Götterdienst ausgebildet war, da die Religion der Germanen nach dem Folgenden nur ein einfacher Naturdienst war. Allerdings muss man dabei nicht ausser Acht lassen, dass Cäsar's Kenntniss nur eine oberflächliche war, jedoch ergiebt sich der Unterschied zwischen beiden Völkern in dieser Beziehung sehr deutlich.

2) *et pellibus aut parvis rhenonum tegimentis utuntur;* sie bekleiden sich mit ganzen Fellen von Rennthieren oder nur kleinen Stücken von Rennthierhäuten; andere verstehen unter *rhenones* den Namen der Kleidungsstücke selbst, wogegen jedoch sprachlich mancherlei zu erinnern sein dürfte. *magna corporis parte nuda,* Ablat. absol. S. oben I, 9. Zumpt 645.

Cap. XXII. 1) *agriculturae non student,* wie im vorigen Cap. *sacrificiis non student,* sie betreiben den Ackerbau nicht mit sonderlichem Eifer.

2) *Gentibus;* Familienstämme, mehrere Familien eines Stammes. *coierint* S. oben c. 17. *alio,* anderswohin, in eine andere Gegend.

aequitate plebem contineant, quum suas quisque opes cum potentissimis aequari videat.

Cap. XXIII. Civitatibus maxima laus est quam latissimas circum se vastatis finibus solitudines habere. Hoc proprium virtutis existimant, expulsos agris finitimos cedere neque quemquam prope audere consistere: simul hoc se fore tutiores arbitrantur, repentinae incursionis timore sublato. Quum bellum civitas aut illatum defendit aut infert, magistratus, qui ei bello praesint, ut vitae necisque habeant potestatem, deliguntur. In pace nullus communis est magistratus, sed principes regionum atque pagorum inter suos ius dicunt controversiasque minuunt. Latrocinia nullam habent infamiam, quae extra fines cuiusque civitatis fiunt; atque ea juventutis exercendae ac desidiae minuendae caussa fieri praedicant. Atque, ubi quis ex principibus in concilio dixit se ducem fore, qui sequi velint, profiteantur; consurgunt ii, qui et caussam et hominem probant, suumque auxilium pollicentur atque ab multitudine collaudantur: qui ex iis secuti non sunt, in desertorum ac proditorum numero ducuntur omniumque iis rerum postea fides derogatur. Hospites violare fas non putant; qui quaque de caussa ad eos venerint, ab iniuria prohibent sanctosque habent; iis omnium domus patent victusque communicatur.

Cap. XXIV. Ac fuit antea tempus, quum Germanos Galli virtute superarent, ultro bella inferrent, propter hominum multitudinem agrique inopiam trans Rhenum colonias mitterent. Itaque ea, quae fertilissima sunt, Germaniae loca circum Hercyniam silvam (quam Eratostheni et quibusdam Graecis fama notam esse video, quam illi Orcyniam appellant) Volcae Tectosages occupaverunt atque ibi consederunt. Quae gens ad hoc tempus iis sedibus sese continet summamque habet justitiae et bellicae laudis opinionem: nunc quoque in eadem inopia, egestate, patientia, qua

3) *animi aequitate*; Gleichmuth, Zustand der Leidenschaftlosigkeit. *aequari* S. Zumpt §. 388.

Cap. XXIII. *Hoc proprium virtutis existimant*; sie halten es für ein eigenthümliches Zeichen der Tapferkeit, *hoc* auf die folgenden Acc. c. inf. bezogen. S. Zumpt §. 448.

2) *communis magistratus;* der alle Angelegenheiten des ganzen Volkes leitet. *prohibent sc. eos.*

3) *sanctosque habent; sanctus,* heilig d. i. unverletzlich; *sacer,* heilig d. i. den Göttern geweiht; *habent,* sie halten sie nicht sowohl für unverletzlich, als sie halten sie, d. h. sehen sie an u. behandeln sie, mehr als *existimant,* u. *haberi* mehr als *esse.* Nep. Attic. XIII, 1. *Atticus non minus bonus pater-familias habitus est, quam civis* d. i. man hatte an ihm einen.

Cap. XXIV. 1) *tempus quum*; als Zeitpartikel konnte der Indicativ folgen, doch s. Zumpt §. 561 u. 63.

2) *Eratostheni;* aus Cyrene, geb. 270 v. Chr., Bibliothekaufseher des Königs Ptolomäus Euergetes in Alexandrien, berühmt besonders als Astronom u. Geograph; *video,* aus Schriften, welche vorliegen.

Germani, permanent, eodem victu et cultu corporis utuntur; Gallis autem provinciae propinquitas et transmarinarum rerum notitia multa ad copiam atque usus largitur. Paullatim adsuefacti superari, multisque victi proeliis, ne se quidem ipsi cum illis virtute comparant.

Cap. XXV. Huius Hercyniae silvae, quae supra demonstrata est, latitudo novem dierum iter expedito patet: non enim aliter finiri potest, neque mensuras itinerum noverunt. Oritur ab Helvetiorum et Nemetum et Rauracorum finibus rectaque fluminis Danubii regione pertinet ad fines Dacorum et Anartium: hinc se flectit sinistrorsus, diversis ab flumine regionibus, multarumque gentium fines propter magnitudinem attingit: neque quisquam est huius Germaniae, qui se aut adisse ad initium eius silvae dicat, quum dierum iter LX processerit, aut quo ex loco oriatur, acceperit. Multa in ea genera ferarum nasci constat, quae reliquis in locis visa non sint: ex quibus quae maxime differant ab ceteris et memoriae prodenda videantur, haec sunt.

Cap. XXVI. Est bos cervi figura, cuius a media fronte inter aures unum cornu existit, excelsius magisque directum his, quae nobis nota sunt, cornibus. Ab eius summo, sicut palmae,

3) *bellicae laudis opinionem*; *opinio*, die vortheilhafte Meinung, ein *voc. med.* die Meinung, in welcher ich bei Jemandem stehe, sie sei gut oder schlecht, ohne Verbindung mit einem Adjectiv gewöhnlich in gutem Sinn.

4) *qua Germani*; eine Ellipse der Präposition u. zugleich des Verbi in *qua G. permanent*.

5) *ne se quidem ipsi*; was eigentlich *ne ipsi quidem se* heissen sollte, wegen des Nachdrucks, welcher auf *ipsi* liegt; über den Nominativ; S. oben II, 25, 1.

Cap. XXV. 1) *Hercyniae silvae*; der Gesammtname für alle die zusammenhängenden Gebirgswälder Deutschlands, welche sich von Westen nach Osten von dem Rhein u. dem Ursprung der Donau bis nach Ungarn hinzogen. Man leitet den Namen wohl am richtigsten ab von Hart, d. i. Wald, wie diese Benennung sich ja noch häufig in der Volkssprache für einzelne Waldtheile findet.

2) *latitudo novem dierum iter expedito patet*; für einen, der nicht durch Gepäck am raschen Fortkommen gehindert wird, dehnt sich die Breite neun Tagereisen aus. *rectaque regione pertinet* in gerader Richtung (mit der Donau) erstreckt er sich; *diversis regionibus*, in vom Flusse nach verschiedenen Seiten hin abgekehrter Richtung.

3) *hujus Germaniae — processerit*; es fragt sich, ob *hujus Germ.* auf den Theil zu beziehen sei, wo Cäsar über den Rhein ging oder den gerade entgegengesetzten im Osten, wofür *initium* u. *oriatur* spräche; *processerit* dagegen für die erstere Ansicht, wie auch *hujus*, *initium* hiesse dann das Ende vom Westen her gerechnet u. ebenso *oriatur* endigt nämlich im östlichen Theil des Landes, wo er von dem dortigen Standpunct ja den Anfang nimmt.

4) *quae reliquis in locis visa non sint*; die sich in andern Gegenden nicht leicht finden dürften, so auch *differant* u. *videantur*.

Cap. XXVI. 1) *ab ejus summo, sicut palmae*; *summum* Substantiv,

rami quam late diffunduntur. Eadem est feminae marisque natura, eadem forma magnitudoque cornuum.

CAP. XXVII. Sunt item, quae appellantur Alces. Harum est consimilis capreis figura et varietas pellium; sed magnitudine paullo antecedunt mutilaeque sunt cornibus, et crura sine nodis articulisque habent: neque quietis caussa procumbunt, neque, si quo adflictae casu conciderint, erigere sese aut sublevare possunt. His sunt arbores pro cubilibus: ad eas se applicant, atque ita, paullum modo reclinatae, quietem capiunt: quarum ex vestigiis quum est animadversum a venatoribus, quo se recipere consuerint, omnes eo loco aut a radicibus subruunt, aut accidunt arbores tantum, ut summa species earum stantium relinquatur. Huc quum se consuetudine reclinaverint, infirmas arbores pondere adfligunt atque una ipsa concidunt.

CAP. XXVIII. Tertium est genus eorum, qui uri appellantur. Hi sunt magnitudine paullo infra elephantos; specie et colore et figura tauri. Magna vis eorum et magna velocitas: neque homini, neque ferae, quam conspexerint, parcunt. Hos studiose foveis captos interficiunt. Hoc se labore durant homines adolescentes atque hoc genere venationis exercent; et qui plurimos ex his interfecerunt, relatis in publicum cornibus, quae sint testimonio, magnam ferunt laudem. Sed adsuescere ad homines et mansuefieri ne parvuli quidem excepti possunt. Amplitudo cornuum et

wie bei den Späteren u. Dichtern häufig, alsdann ist *palmae* der Genitiv, der Palmbaum setzt seine Blätter unmittelbar an dem Stamme an, *palmae* könnte aber auch der Plural sein u. Ruderschaufeln bedeuten; *quam late*; *quam* als Verstärkung des Positivs, recht breit. *natura* ist auf die Hörner zu beziehen. Dass übrigens das Rennthier gemeint sei, ist wegen des oben vorkommenden *rhenones* nicht wahrscheinlich, Cäsar beschreibt wohl nach Hörensagen u. also nicht genau.

CAP. XXVII. 1) *Alces*; wahrscheinlich Ellenthiere, die grössten Thiere im Norden, bis zu 1200 Pfund schwer. Der Name stammt von Ellend, die Kraft, wie auch *alces* vielleicht von dem Griechischen ἀλκή, die Stärke.

2) *varietas pellium;* sie wechseln die Farbe nach den Jahreszeiten, wie diess auch bei den Rehen der Fall ist.

3) *mutilaeque sunt cornibus*; die Geweihe sind von vorn abgestumpft, schaufelartig, nicht spitz auslaufend wie beim Hirsch.

4) *pro cubilibus;* statt des Dativs, um Zweideutigkeit zu vermeiden, die Bäume dienen ihnen zu Lagerstätten.

5) *tantum, ut summa — relinquatur,* sie hauen die Bäume unten am Stamme nur so weit ein, dass wenn man dieselben oben sieht, es scheint, als ständen sie noch unversehrt; *summa species*, das Aussehen des obersten Theils; *consuetudine,* nach ihrer Gewohnheit; der Ablat. *modi* statt *ex*.

CAP. XXVIII. 1) *uri;* Auerochsen, der Name offenbar deutsch. Er gehört zu den Thierarten der nördlichen Hochgebirge, und wurde früher in den deutschen Wäldern gejagt, wie noch jetzt in Russland; es finden sich von ihm noch an vielen Orten fossile Knochen. *specie et — figura; species,* das ganze äussere Aussehen überhaupt; *figura,* die Gestalt, besonders in Beziehung auf die Grösse.

figura et species multum a nostrorum boum cornibus differt. Haec studiose conquisita ab labris argento circumcludunt atque in amplissimis epulis pro poculis utuntur.

Cap. XXIX. Caesar, postquam per Ubios exploratores comperit Suevos sese in silvas recepisse, inopiam frumenti veritus, quod, ut supra demonstravimus, minime omnes Germani agriculturae student, constituit non progredi longius; sed, ne omnino metum reditus sui barbaris tolleret atque ut eorum auxilia tardaret, reducto exercitu, partem ultimam pontis, quae ripas Ubiorum contingebat, in longitudinem pedum CC rescindit; atque in extremo ponte turrim tabulatorum quatuor constituit praesidiumque cohortium XII pontis tuendi caussa ponit, magnisque eum locum munitionibus firmat. Ei loco praesidioque C. Volcatium Tullum adolescentem praefecit: ipse, quum maturescere frumenta inciperent, ad bellum Ambiorigis profectus, (per Arduennam silvam, quae est totius Galliae maxima atque ab ripis Rheni finibusque Trevirorum ad Nervios pertinet, milibusque amplius quingentis in longitudinem patet) L. Minucium Basilum cum omni equitatu praemittit, si quid celeritate itineris atque opportunitate temporis proficere possit; monet, ut ignes fieri in castris prohibeat, ne qua ejus adventus procul significatio fiat: sese confestim subsequi dicit.

Cap. XXX. Basilus, ut imperatum est, facit; celeriter contraque omnium opinionem confecto itinere, multos in agris inopinantes deprehendit; eorum indicio ad ipsum Ambiorigem contendit, quo in loco cum paucis equitibus esse dicebatur. Multum quum in omnibus rebus, tum in re militari potest fortuna. Nam sicut magno accidit casu, ut in ipsum incautum atque etiam imparatum incideret, priusque ejus adventus ab hominibus videretur, quam fama aut nuncius adferretur: sic magnae fuit fortunae, omni militari instrumento, quod circum se habebat, erepto, rhedis

2) *ab labris*, oben am Rande, eigentlich vom Rande aus.

Cap. XXIX: 1) *supra* C. XXII. *metum; metus*, ist Furcht vor etwas als Gefühl gedacht, gewöhnlich vor einem entfernten Uebel, *timor*, der Schrecken, der von aussen eingeflösst wird, Furcht vor naher Gefahr; *pavor*, Angst, welche der Thatkraft beraubt.

2) *in extremo ponte — constituit;* am Ende der Brücke, S. Zumpt §. 485 mit der Anm.; über *turrim* vgl. oben II, 12, 3.

3) *milibus amplius — patet;* er erstreckt sich weiter als — *amplius*, der Accusativ auf die Frage wie weit? S. Zumpt 395 u. 485.

Cap. XXX. 1) *magno casu*; das *magnus* bezeichnet das ganz Unerwartete.

2) *nuncius;* hinter diesem Worte wiederholen mehrere Handschriften *adventus*, was nach Cäsars Schreibart nicht ungewöhnlich; vielleicht das Richtige: *priusque ab hominibus videretur*, nämlich: eher, *quam fama ac nuncius adventus ejus adferretur*.

equisque comprehensis, ipsum effugere mortem. Sed hoc eo factum est, quod aedificio circumdato silva, (ut sunt fere domicilia Gallorum, qui vitandi aestus caussa plerumque silvarum ac fluminum petunt propinquitates) comites familiaresque ejus angusto in loco paullisper equitum nostrorum vim sustinuerunt. His pugnantibus, illum in equum quidam ex suis intulit: fugientem silvae texerunt. Sic et ad subeundum periculum et ad vitandum multum fortuna valuit.

Cap. XXXI. Ambiorix copias suas judicione non conduxerit, quod proelio dimicandum non existimarit, an tempore exclusus et repentino equitum adventu prohibitus, quum reliquum exercitum subsequi crederet, dubium est: sed certe clam dimissis per agros nunciis sibi quemque consulere jussit: quorum pars in Arduennam silvam, pars in continentes paludes profugit; qui proximi Oceanum fuerunt, hi insulis sese occultaverunt, quas aestus efficere consuerunt: multi, ex suis finibus egressi, se suaque omnia alienissimis crediderunt. Cativolcus, rex dimidiae partis Eburonum, qui una cum Ambiorige consilium inierat, aetate jam confectus, quum laborem aut belli aut fugae ferre non posset, omnibus precibus detestatus Ambiorigem, qui ejus consilii auctor fuisset, taxo, cujus magna in Gallia Germaniaque copia est, se exanimavit.

Cap. XXXII. Segni Condrusique, ex gente et numero Germanorum, qui sunt inter Eburones Trevirosque, legatos ad Caesarem miserunt oratum, ne se in hostium numero duceret, neve omnium Germanorum, qui essent citra Rhenum, unam esse caussam judicaret: nihil se de bello cogitasse, nulla Ambiorigi

3) *ipsum effugere mortem*; Acc. c. Inf. subj. S. Zumpt §. 600.

Cap. XXXI. 1) *judicio*; absichtlich, mit vorhergegangener Ueberlegung; *tempore exclusus*, der günstigen Gelegenheit wegen der Kürze der Zeit beraubt; *sed certe*, aber soviel ist wenigstens gewiss; *certe* wird von *certo* so unterschieden, dass *certe* gewiss sich auf einen ganzen Satz, *certo* mehr adverbialisch sich auf ein einzelnes Prädicat bezieht; *certe* wenigstens drückt immer eine gewisse Zuversicht aus, mit der Jemand, wenn er auch auf die Annahme des zuerst Behaupteten verzichtet, das darauf Folgende um so gewisser anerkannt haben will; *saltem* hat immer vermindernde Kraft: zum wenigsten.

2) *continentes paludes;* zusammenhangende Sümpfe; Cäsar gebraucht *continens* sowohl vom Raume als von der Zeit, so *dies continentes*, welche in ununterbrochener Reihe auf einander folgen; *proximi Oceanum* §. Zumpt §. 411.

3) *insulis;* sie waren das Mittel, wahrscheinlich sind Dünen gemeint.

4) *omnibus precibus; preces* hier Verwünschungen, so wie auch *precari in bonam* und *malam partem* gebraucht wird.

Cap. XXXII. 1) *unam esse causam;* seien in einer und derselben Lage; *nihil;* die verstärkte Negation, unser: gar nicht; noch stärker ist: *neutiquam, minime:* durchaus nicht; *haud* ist von beschränktem Gebrauch

auxilia misisse. Caesar, explorata re quaestione captivorum, si qui ad eos Eburones ex fuga convenissent, ad se ut reducerentur, imperavit: si ita fecissent, fines eorum se violaturum negavit. Tum copiis in tres partes distributis, impedimenta omnium legionum Aduatucam contulit. Id castelli nomen est. Hoc fere est in mediis Eburonum finibus, ubi Titurius atque Aurunculejus hiemandi caussa consederant. Hunc quum reliquis rebus locum probabat, tum quod superioris anni munitiones integrae manebant, ut militum laborem sublevaret. Praesidio impedimentis legionem XIV. reliquit, unam ex iis tribus, quas proxime conscriptas ex Italia transduxerat. Ei legioni castrisque Q. Tullium Ciceronem praeficit ducentosque equites attribuit.

Cap. XXXIII. Partito exercitu, T. Labienum cum legionibus tribus ad Oceanum versus in eas partes, quae Menapios attingunt, proficisci iubet: C. Trebonium cum pari legionum numero ad eam regionem, quae Aduatucis adiacet, depopulandam mittit: ipse cum reliquis tribus ad flumen Scaldem, quod influit in Mosam, extremasque Arduennae partes ire constituit, quo cum paucis equitibus profectum Ambiorigem audiebat. Discedens post diem septimum sese reversurum confirmat: quam ad diem ei legioni, quae in praesidio relinquebatur, frumentum deberi sciebat. Labienum Treboniumque hortatur, si reipublicae commodo facere possint, ad eam diem revertantur; ut rursus communicato consilio exploratisque hostium rationibus aliud belli initium capere possent.

Cap. XXXIV. Erat ut supra demonstravimus, manus certa

und findet sich nur hauptsächlich in gewissen einzelnen Verbindungen, z. B. *haud longe, haud raro, haud minus, haud scio* u. a. S. Zumpt §. 677.

2) *quum reliquis causis;* sowohl wegen anderer Gründe; der Ablativ zur Bezeichnung der Ursache, *causalis*.

Cap. XXXIII. 1) *Ad Oceanum versus;* eine bei den bessten Schriftstellern vorkommende Verbindung dieser Präpositionen, eben so auch *in — versus*, z. B. bei Cicero ad Div. IV, 12: *in Italiam versus*. Unten VII, 8. *in Arvernos versus*.

2) *Quae Aduatucis adjacet;* S. über die Construction Zumpt 386.

3) *Ad flumen Scaldem;* Schelde, mit welcher vielleicht damals eine Verbindung mit der Maas statt fand; in der griechischen Uebersetzung findet sich *Sabin*, die Sambre, welche sich bei Namur in die Maas ergiesst, was mit der Kürze der Zeit, in welcher der Marsch und Rückmarsch gemacht wurde, allerdings besser in Einklang zu bringen wäre.

4) *post diem septimum;* am siebenten Tag. *sc. inchoatum*. S. Zumpt §. 476. *quam ad diem;* Terminstag S. Zumpt §. 80.

5) *relinquebatur;* er war noch nicht abgereis't, also nicht das Plusq. *sciebat*, das Imp. drückt dauernde Ueberzeugung aus.

6) *si reip. commodo facere possint*, wenn sie es ohne Nachtheil für das Ganze (hier die Führung des Krieges) thun könnten; eine häufig vorkommende Formel; über den Ablativ commodo ohne *cum* S. Zumpt §. 472.

Cap. XXXIV. 1) *manus certa*, eine zu einem bestimmten Zwecke aufgestellte Mannschaft.

nulla, non oppidum, non praesidium, quod se armis defenderet, sed in omnes partes dispersa multitudo. Ubi cuique aut vallis abdita, aut locus silvestris, aut palus impedita spem praesidii aut salutis aliquam offerebat, consederat. Haec loca vicinitatibus erant nota, magnamque res diligentiam requirebat, non in summa exercitus tuenda, (nullum enim poterat universis ab perterritis ac dispersis periculum accidere) sed in singulis militibus conservandis; quae tamen ex parte res ad salutem exercitus pertinebat. Nam et praedae cupiditas multos longius evocabat, et silvae incertis occultisque itineribus confertos adire prohibebant. Si negotium confici stirpemque hominum sceleratorum interfici vellet, dimittendae plures manus diducendique erant milites: si continere ad signa manipulos vellet, ut instituta ratio et consuetudo exercitus Romani postulabat, locus ipse erat praesidio barbaris, neque ex occulto insidiandi et dispersos circumveniendi singulis deerat audacia. At in ciusmodi difficultatibus, quantum diligentia provideri poterat, providebatur; ut potius in nocendo aliquid omitteretur, etsi omnium animi ad ulciscendum ardebant, quam cum aliquo detrimento militum noceretur. Caesar ad finitimas civitates nuncios dimittit, omnes ad se evocat spe praedae, ad diripiendos Eburones ut potius in silvis Gallorum vita, quam legionarius miles periclitetur; simul ut, magna multitudine circumfusa, pro tali facinore stirps ac nomen civitatis tollatur. Magnus undique numerus celeriter convenit.

Cap. XXXV. Haec in omnibus Eburonum partibus gerebantur, diesque appetebat septimus, quem ad diem Caesar ad impedimenta legionemque reverti constituerat. Hic, quantum in bello fortuna possit et quantos adferat casus, cognosci potuit. Dissipatis ac perterritis hostibus, ut demonstravimus, manus erat nulla, quae parvam modo caussam timoris adferret. Trans Rhenum ad Germanos pervenit fama, diripi Eburones atque ultro omnes ad praedam evocari. Cogunt equitum duo milia Sigambri, qui sunt proximi Rheno, a quibus receptos ex fuga Tenchtheros atque Usipetes supra docuimus: transeunt Rhenum navibus ratibusque, XXX milibus passuum infra eum locum, ubi pons erat perfectus praesidiumque ab Caesare relictum: primos Eburonum fines adeunt, multos ex fuga dispersos excipiunt, magno pecoris numero, cujus sunt cupidissimi barbari, potiuntur. Invitati praeda longius procedunt: non hos palus, in bello latrociniisque natos, non silvae morantur: quibus in locis sit Caesar, ex captivis quaerunt; profectum longius reperiunt omnemque exercitum discessisse

2) *Quae — res;* nämlich die Erhaltung der einzelnen Soldaten, auf welche sich *nam* bezieht.

Cap. XXXV. 1) *quem ad diem;* S. c. 33.

cognoscunt. Atque unus ex captivis, Quid vos, inquit, hanc miseram ac tenuem sectamini praedam, quibus licet jam esse fortunatissimis? Tribus horis Aduatucam venire potestis: huc omnes suas fortunas exercitus Romanorum contulit: praesidii tantum est, ut ne murus quidem cingi possit, neque quisquam egredi extra munitiones audeat. Oblata spe Germani, quam nacti erant praedam, in occulto relinquunt; ipsi Aduatucam contendunt, usi eodem duce, cujus haec indicio cognoverant.

Cap. XXXVI. Cicero, qui per omnes superiores dies praeceptis Caesaris summa diligentia milites in castris continuisset ac ne calonem quidem quemquam extra munitionem egredi passus esset, septimo die diffidens de numero dierum Caesarem fidem servaturum, quod longius eum progressum audiebat, neque ulla de ejus reditu fama adferebatur; simul eorum permotus vocibus, qui illius patientiam paene obsessionem appellabant, si quidem ex castris egredi non liceret; nullum ejusmodi casum exspectans, quo, novem oppositis legionibus maximoque equitatu, dispersis ac paene deletis hostibus, milibus passuum III offendi posset; quinque cohortes frumentatum in proximas segetes misit, quas inter et castra unus omnino collis intererat. Complures erant in castris ex legionibus aegri relicti; ex quibus qui hoc spatio dierum convaluerant, circiter CCC sub vexillo una mittuntur: magna praeterea multitudo calonum, magna vis jumentorum, quae in castris subsederat, facta potestate sequitur.

Cap. XXXVII. Hoc ipso tempore et casu Germani equites interveniunt protinusque eodem illo, quo venerant, cursu ab decumana porta in castra irrumpere conantur: nec prius sunt visi

2) *praesidii tantum est*; nur so viel, oder eine so geringe Besatzung.

Cap. XXXVI. 1) *praeceptis*; nach Cäsars Befehlen; der Ablativ bezeichnet den näher bestimmenden Umstand; so *consuetudine, instituto, more.*

2) *qui — continuisset*; bloss als Gedanke mit der Haupthandlung in Beziehung gesetzt, *continuerat,* würde ein bloss historischer Zusatz sein; obgleich er die Soldaten zusammengehalten; *vocibus*, aufrührerische Reden.

3) *milibus passuum III;* auf eine Entfernung von 3000 Schritten. S. Zumpt §. 395.

4) *sub vexillo,* unter einem Fähnlein, bezeichnet die besondere Abtheilung, hier aus den Genesenden zusammengesetzt.

Cap. XXXVII. 1) *et casu;* nicht sowohl durch Zufall als vielmehr unter diesen für den Angriff der Germanen günstigen Umständen, indem jene Truppen gerade entfernt waren, denn hier ist die Conjunction jeden Falls beizubehalten.

2) *ab porta decumana;* das Thor, welches dem Haupteingange der *porta praetoria,* gerade gegenüber lag; es wurde *decumana* genannt, weil beim Einrücken ins Lager von 2 Legionen jedesmal die 10te Cohorte an die beiden Hauptthore zu stehen kamen, daher anfangs zwei p. dec., von denen nachher das eine *praetoria* genannt wurde.

objectis ab ea parte silvis, quam castris appropinquarent, usque eo, ut, qui sub vallo tenderent mercatores, recipiendi sui facultatem non haberent. Inopinantes nostri re nova perturbantur, ac vix primum impetum cohors in statione sustinet. Circumfunduntur ex reliquis hostes partibus, si quem aditum reperire possent. Aegre nostri portas tuentur, reliquos aditus locus ipse per se munitioque defendit. Totis trepidatur castris, atque alius ex alio caussam tumultus quaerit; neque quo signa ferantur, neque quam in partem quisque conveniat, provident. Alius capta jam castra pronunciat; alius deleto exercitu atque imperatore victores barbaros venisse contendit: plerique novas sibi ex loco religiones fingunt Cottaeque et Titurii calamitatem, qui in eodem occiderint castello, ante oculos ponunt. Tali timore omnibus perterritis, confirmatur opinio barbaris, ut ex captivo audierant, nullum esse intus praesidium. Perrumpere nituntur seque ipsi adhortantur, ne tantam fortunam ex manibus dimittant.

Cap. XXXVIII. Erat aeger in praesidio relictus P. Sextius Baculus, qui primum pilum ad Caesarem duxerat, cujus mentionem superioribus proeliis fecimus, ac diem jam quintum cibo caruerat. Hic, diffisus suae atque omnium saluti, inermis ex tabernaculo prodit: videt imminere hostes atque in summo esse rem discrimine: capit arma a proximis atque in porta consistit. Consequuntur hunc centuriones ejus cohortis, quae in statione erat: paullisper una proelium sustinent. Reliquit animus Sextium, gravibus acceptis vulneribus: aegre per manus tractus servatur. Hoc spatio interposito, reliqui sese confirmant tantum, ut in munitionibus consistere audeant speciemque defensorum praebeant.

Cap. XXXIX. Interim confecta frumentatione, milites nostri clamorem exaudiunt; praecurrunt equites, quanto res sit in periculo, cognoscunt. Hic vero nulla munitio est, quae perterritos recipiat: modo conscripti atque usus militaris imperiti ad tri-

3) *sub vallo*; unter dem Walle, wie man sagt: unter den Mauern d. h. ganz nahe am Wall, draussen vor dem Thor; *tenderent*; ihren Stand hatten *sc. tabernacula*; *recipiendi sui*. S. Zumpt §. 660.

4) *quam in partem quisque conveniat*; wo jeder Einzelne sich zu denen, zu welchen er gehört, sammeln soll; der Conjunctiv mit der Bedeutung des Müssens.

5) *novas religiones;* abergläubische Besorgnisse, an die man bisher gar nicht gedacht hatte, so *religiones* häufig Gewissensskrupel. Cottae et Tit. c. 32 und V, 28.

Cap. XXXVIII. 1) *ad Caesarem*; statt *apud* so oben I, 31. III, 9 und öfter, so auch Cic. in Verr. II, 5, 41. *sedere ad latus; superioribus proeliis*, der wir früher Treffen erwähnten II, 25. III, 5.

2) *relinquit animus Sextium*; die Kraft verlässt ihn, nicht *anima*, das Leben.

3) *speciemque — praebeant*, und dass es so aussehe, als wollten sie sich vertheidigen (ob sie es gethan im vorkommenden Fall, bleibt unentschieden.)

bunum militum centurionesque ora convertunt: quid ab his praecipiatur, exspectant. Nemo est tam fortis, quin rei novitate perturbetur. Barbari, signa procul conspicati, oppugnatione desistunt: redisse primo legiones credunt, quas longius discessisse ex captivis cognoverant: postea, despecta paucitate, ex omnibus partibus impetum faciunt.

Cap. XL. Calones in proximum tumulum procurrunt: hinc celeriter dejecti, se in signa manipulosque conjiciunt: eo magis timidos perterrent milites. Alii, cuneo facto ut celeriter perrumpant, censent, quoniam tam propinqua sint castra; et, si pars aliqua circumventa ceciderit, at reliquos servari posse confidunt: alii, ut in jugo consistant atque eundem omnes ferant casum. Hoc veteres non probant milites, quos sub vexillo una profectos docuimus. Itaque inter se cohortati, duce C. Trebonio equite Romano, qui eis erat praepositus, per medios hostes perrumpunt incolumesque ad unum omnes in castra perveniunt. Hos subsecuti calones equitesque eodem impetu, militum virtute servantur. At ii, qui in jugo constiterant, nullo etiam nunc usu rei militaris percepto, neque in eo, quod probaverant, consilio permanere, ut se loco superiore defenderent, neque eam, quam profuisse aliis vim celeritatemque viderant, imitari potuerunt: sed, se in castra recipere conati, iniquum in locum demiserant. Centuriones, quorum nonnulli ex inferioribus ordinibus reliquarum legionum virtutis caussa in superiores erant ordines hujus legionis transducti, ne ante partam rei militaris laudem amitterent, fortissime pugnantes conciderunt. Militum pars, horum virtute submotis hostibus, praeter spem incolumis in castra pervenit; pars a barbaris circumventa periit.

Cap. XLI. Germani, desperata expugnatione castrorum, quod nostros jam constitisse in munitionibus videbant, cum ea praeda, quam in silvis deposuerant, trans Rhenum sese receperunt. Ac tantus fuit etiam post discessum hostium terror, ut ea nocte, quum C. Volusenus missus cum equitatu ad castra venisset, fidem non faceret, adesse cum incolumi Caesarem exercitu.

Cap. XL. 1) *cuneo facto; cuneum facere*, heisst bald ein dicht aneinander geschlossenes Viereck bilden, bald eine wirklich keilfömige Schlachtordnung, auch wohl ein längliches Viereck; *censent, ut.* S. Zumpt §. 624.
2) *si, — at*, für *etiamsi — attamen*; wenn auch — doch wenigstens.
3) *sub vexillo una profectos docuimus*; S. c. 36.
4) *demiserant, sc. se*, was aus dem Vorhergehenden zu suppliren.
5) *amitterent; amittere* durch Nachlässigkeit oder Zufall etwas verlieren; *perdere*, wenn etwas gänzlich zu Grunde geht oder aufhört, so dass wir keinen weiteren Gebrauch davon machen können, jenem steht entgegen *retinere*, diesem *servare*, von *amittere* unterscheidet sich ferner *omittere* so, dass letzteres ein freiwilliges Aufgeben bedeutet.

Sic omnium animos timor praeoccupaverat, ut, paene alienata mente, deletis omnibus copiis equitatum tantum se ex fuga recepisse dicerent, neque, incolumi exercitu, Germanos castra oppugnaturos fuisse contenderent. Quem timorem Caesaris adventus sustulit.

Cap. XLII. Reversus ille, eventus belli non ignorans, unum, quod cohortes ex statione et praesidio essent emissae, questus, ne minimo quidem casu locum relinqui debuisse, multum fortunam in repentino hostium adventu potuisse judicavit; multo etiam amplius, quod paene ab ipso vallo portisque castrorum barbaros avertisset. Quarum omnium rerum maxime admirandum videbatur, quod Germani, qui eo consilio fines transierant, ut Ambiorigis fines depopularentur, ad castra Romanorum delati, optatissimum Ambiorigi beneficium obtulerant.

Cap. XLIII. Caesar rursus, ad vexandos hostes profectus, magno coacto numero ex finitimis civitatibus, in omnes partes dimittit. Omnes vici atque omnia aedificia, quae quisque conspexerat, incendebantur: praeda ex omnibus locis agebatur: frumenta non solum a tanta multitudine jumentorum atque hominum consumebantur, sed etiam anni tempore atque imbribus procubuerant; ut, si qui etiam in praesentia se occultassent, tamen iis, deducto exercitu, rerum omnium inopia pereundum videretur. Ac saepe in eum locum ventum est, tanto in omnes partes diviso equitatu, ut modo visum ab se Ambiorigem in fuga captivi, nec plane etiam abisse ex conspectu contenderent, ut, spe consequendi illata atque infinito labore suscepto, qui se summam ab Caesare gratiam inituros putarent, paene naturam studio vincerent, semperque paullum ad summam felicitatem defuisse videretur, atque ille latebris ac silvis aut saltibus se eriperet, et noctu occultatus

Cap. XLI. 1) *paene alienata mente*; *alienare mentem*, eigentlich den Verstand sich selbst entfremden d.h. verwirren, daher *passiv*. den Verstand verlieren, ohne rechte Ueberlegung handeln; *incolumi exercitu* S. Zumpt §. 645.

Cap. XLII. 1) *eventus belli non ignorans;* der die Zufälligkeiten, welche auf den Ausgang des Krieges einwirken, sehr wohl kannte; *eventus belli non ignarus,* wie andere lesen, würde sich auf den einzelnen Fall beziehen, dann wäre *eventus* natürlich der Genitiv.

2) *casu*, S. oben I, 16.

Cap. XLIII. 1) *dimittit*; nämlich die Menge der zusammengebrachten Truppen; *anni tempore,* nicht sowohl die Herbstjahreszeit selbst, als die in derselben gewöhnliche rauhe Witterung; wegen des Krieges war das Getraide nicht zur rechten Zeit geschnitten worden.

2) *in eum locum — ut;* bis zu dem Punct, dass — *modo* (eben erst, *nec plane etiam*) auch jetzt noch nicht ganz.

3) *naturam studio vincerent*; sie überboten ihre Natur, d. i. das Vermögen ihrer Körper-Kräfte durch Anstrengung; *ad summam felicitatem,* nämlich den *Amb.* zu erwischen.

alias regiones partesque peteret, non majore equitum praesidio, quam quatuor, quibus solis vitam suam committere audebat.

Cap. XLIV. Tali modo vastatis regionibus, exercitum Caesar duarum cohortium damno Durocortorum Remorum reducit, concilioque in eum locum Galliae indicto, de conjuratione Senonum et Carnutum quaestionem habere instituit; et de Accone, qui princeps ejus consilii fuerat, graviore sententia pronunciata, more majorum supplicium sumsit. Nonnulli judicium veriti profugerunt: quibus quum aqua atque igni interdixisset, duas legiones ad fines Trevirorum, in Lingonibus, sex reliquas in Senonum finibus Agendici in hibernis collocavit; frumentoque exercitu proviso, ut instituerat, in Italiam ad conventus agendos profectus est.

Cap. XLIV. 1) *damno*; der Ablativ des nähern Umstands, nach Verlust von, so Nep. Milt. I, 4. *hoc oraculi responso* Chabr. III, 1. *hoc nuncio* und öfter; *concilioque*, S. oben I, 18.

2) *more majorum*; der Römer, *ad conventus agendos* S. oben I, 54.

# C. JULII CAESARIS
# COMMENTARII
# DE BELLO GALLICO.

---

## LIBER SEPTIMUS.

*Nova consilia Gallorum de bello Cap.* 1. *Bellum a Carnutibus susceptum* 2. 3. *Ab Arvernis, auctore Vercingetorige* 4. 5. *Periculosum Caesaris iter ad exercitum* 6. *Arverni oppressi* 7. 8. *Gergovia ab Vercingetorige oppugnata* 9. *Iter Caesaris ad ferendum auxilium* 10. *Vellaunodunum, Genabum, Noviodunum a Caesare capta: iter ad Avaricum* 11 — 13. *Biturigum oppida praeter Avaricum a Gallis incensa* 14. 15. *Inopia Romanorum ad Avaricum* 16. 17. *Vercingetorix proditionis insimulatus, absolutus* 18—21. *Gallorum in defendendo oppido studium* 22. *Muri Gallici* 23. *Agger Romanus incensus; eruptio Gallorum repressa* 24. 25. *Consilium Gallorum clam profugiendi ex oppido clamore muliebri impeditum* 26. *Avaricum expugnatum* 27. 28. *Bellum ab Vercingetorige continuatum* 29 — 31. *Motus in Aeduis a Caesare compositi* 32. 33. *Exercitus Romanus trans Elaverem expositus; pars copiarum in Senones et Parisios missa* 34. 35. *Castra Caesaris ad Gergoviam* 36. *Novae turbae in Aeduis, auctoribus Convictolitane et Litavico. Litavicus, qui subsidium, ab Aeduis Caesari missum, sollicitaverat, oppressus* 37—40. *Romanorum castra interim oppugnata; aegre defensa* 41. *Aeduorum defectio* 42. 43. *Impetus Romanorum in Gergoviam. Clades* 44 — 51. *Oratio Caesaris ad milites. Obsessio Gergoviae soluta* 52. 53. *Bellum ab Aeduis susceptum; exercitus Caesaris per Ligerim transductus* 54 — 56. *Labieni res feliciter in Parisiis*

*gestae* 57—62. *Vercingetorix totius Galliae imperator* 63. 64. *Caesaris cura ad omnes casus* 65. *Vercingetorix equestri proelio superatus* 66. 67. *Alesiae, in quam Vercingetorix, facto proelio, se contulerat, descriptio* 68. 69. *Nova clades Gallorum equitatui virtute Germanorum illata* 70. *Equitatus a Vercingetorige dimissus. Omnis Gallia ad bellum evocata* 71. *Caesaris munitiones contra oppidanos et hostes exteriores* 72—74. *Subsidium Gallorum comparatum* 75 76. *Inopia Gallorum Alesiae. Critognati oratio. Mandubii ex oppido expulsi* 77. 78. *Subsidium a Romanis repulsum* 79. 80. *Castra Romana utraque ex parte oppugnata. Galli magno detrimento victi* 81. 82. *Nova consilia Gallorum. Impetus in castra Romana ex colle, qui est ad septemtriones. Eruptio ex oppido facta. Romanorum labor; victoria* 83—88. *Deditio oppidi; Aeduorum, Arvernorum. Hiberna* 89. 90.

Quieta Gallia, Caesar, ut constituerat, in Italiam ad conventus agendos proficiscitur. Ibi cognoscit de Clodii caede: de Senatusque consulto certior factus, ut omnes Italiae juniores conjurarent, delectum tota provincia habere instituit. Eae res in Galliam Transalpinam celeriter perferuntur. Addunt ipsi et adfingunt rumoribus Galli, quod res poscere videbatur, retineri urbano motu Caesarem, neque in tantis dissensionibus ad exercitum venire

Lib. VII. Cap. I. 1) *Gallia quieta*; nachdem Gallien zur Ruhe gebracht worden war S. Zumpt 645. *ad conventus agendos*. S. oben I, 54.

2) *cognoscit de Clodii caede*; er erhält Nachricht von der Ermordung des Clodius; *cognoscere* eigentlich, wahrnehmen, kennen lernen, erfahren *rem*, dann vom Richter gerichtlich untersuchen und dadurch zur Einsicht in eine Sache gelangen, gewöhnlich *de re*. Im Jahr 52 v. Chr. war Clodius, Cicero's Feind, von Milo ermordet worden. Die Unruhen, welche durch beide Männer und ihre Anhänger waren erregt worden, hörten jedoch damit nicht nur nicht auf, sondern die Erbitterung wurde nur noch gesteigert, so dass man nicht einmal zur Wahl der regelmässigen Obrigkeiten gelangen konnte, und der Staat längere Zeit durch Interreges verwaltet werden musste. Der Senat sah sich endlich genöthigt, dem Interrex, den Volkstribunen und dem Pompejus unumschränkte Vollmacht zu ertheilen, mittels der gewöhnlichen Formel: *viderent, ne quid detrimenti respublica caperet*. Pompejus erhielt zugleich den Auftrag in Italien Truppen zur Erhaltung der öffentlichen Sicherheit zu werben. Zu demselben Zwecke stellte nun auch Cäsar Truppenaushebungen in seiner Provinz an.

3) *ut omnes juniores conjurarent*; dass alle zum Kriegsdienst fähige Leute den Soldateneid leisten sollten; *juniores*, vom 17ten bis zum 46ten Jahre; *conjurare*, in Masse den Eid leisten, wenn die Nähe der Gefahr das Schwören in einzelnen Abtheilungen hinderte; *de Senatusque*; *que* wird dem ersten Worte des Satzes angehängt; ist dieses eine Präposition dem nächsten dazu gehörigen, sonst steht es beim 2ten Worte nur, wenn dies einen besondern Nachdruck hat.

posse. Hac impulsi occasione, qui jam ante se populi Romani imperio subjectos dolerent, liberius atque audacius de bello consilia inire incipiunt. Indictis inter se principes Galliae conciliis silvestribus ac remotis locis, queruntur de Acconis morte: hunc casum ad ipsos recidere posse demonstrant; miserantur communem Galliae fortunam; omnibus pollicitationibus ac praemiis deposcunt, qui belli initium faciant et sui capitis periculo Galliam in libertatem vindicent. Ejus inprimis rationem habendam dicunt, priusquam eorum clandestina consilia efferantur, ut Caesar ab exercitu intercludatur. Id esse facile, quod neque legiones, absente imperatore, audeant ex hibernis egredi, neque imperator sine praesidio ad legiones pervenire possit: postremo in acie praestare interfici, quam non veterem belli gloriam libertatemque, quam a majoribus acceperint, recuperare.

Cap. II. His rebus agitatis, profitentur Carnutes, se nullum periculum communis salutis caussa recusare, principesque ex omnibus bellum facturos pollicentur, et, quoniam in praesentia obsidibus inter se cavere non possint, ne res efferatur, ut jurejurando ac fide sanciatur, petunt, collatis militaribus signis, (quo more eorum gravissimae cerimoniae continentur) ne facto initio belli ab reliquis deserantur. Tum, collaudatis Carnutibus, dato jurejurando ab omnibus, qui aderant, tempore ejus rei constituto, ab concilio disceditur.

Cap. III. Ubi ea dies venit, Carnutes, Cotuato et Conetoduno ducibus, desperatis hominibus, Genabum dato signo concurrunt civesque Romanos, qui negotiandi caussa ibi constiterant, in his C. Fusium Citam, honestum equitem Romanum, qui rei frumentariae jussu Caesaris praeerat, interficiunt bonaque eorum diripiunt. Celeriter ad omnes Galliae civitates fama perfertur:

4) *qui — dolerent*; enthält den Grund des im Hauptsatz Ausgesprochenen, daher der Conj. S. Zumpt §. 564.

5) *qui — faciant*; wobei ein vorhergehendes *tales* zu suppliren.

6) *ejus*; der substantivische Genitiv, selten: gewöhnlich steht dabei noch *rei*, welches durch den Satz mit *ut* ersetzt wird.

Cap. II. 1) *profitentur*; sie erklären öffentlich, auch bedeutet es sich zu etwas bekennen; *confiteri*, gestehen, eine Schuld überhaupt etwas, was man nicht verheimlichen kann; *fateri*, aussagen, dass sich etwas so und nicht anders vorhalte, ohne weiteren Nebenbegriff; *principes* statt *primi*.

2) *et quoniam obsidibus inter se cavere non possent*; und weil sie sich durch Geisseln keine Gewähr leisten könnten.

3) *quo more eorum gravissimae cerimoniae continentur*; d. h. wenn sie einer Sache eine besondere heilige Weihe geben wollen, beobachten sie diese Sitte, nämlich, dass sie die Feldzeichen zusammenstellen.

Cap. III. 1) *ubi ea dies venit*; *ea dies*, der verabredete Tag; über *ubi* S. Zumpt §. 506.

2) *negotiandi causa*; *negotiari* von den römischen Bürgern, welche entweder ihr Vermögen in den Provinzen anlegten und daraus einen sehr er-

nam, ubi major atque illustrior incidit res, clamore per agros regionesque significant; hunc alii deinceps excipiunt et proximis tradunt; ut tum accidit. Nam, quae Genabi oriente sole gesta essent, ante primam confectam vigiliam in finibus Arvernorum audita sunt; quod spatium est milium circiter CLX.

Cap. IV. Simili ratione ibi Vercingetorix, Celtilli filius, Arvernus, summae potentiae adolescens, (cujus pater principatum Galliae totius obtinuerat, et ob eam caussam, quod regnum appetebat, ab civitate erat interfectus) convocatis suis clientibus, facile incendit. Cognito ejus consilio, ad arma concurritur: ab Gobanitione, patruo suo, reliquisque principibus, qui hanc tentandam fortunam non existimabant, expellitur ex oppido Gergovia: non destitit tamen atque in agris habet delectum egentium ac perditorum. Hac coacta manu, quoscumque adit ex civitate, ad suam sententiam perducit: hortatur, ut communis libertatis caussa arma capiant: magnisque coactis copiis, adversarios suos, a quibus paullo ante erat ejectus, expellit ex civitate. Rex ab suis appellatur; dimittit quoquoversus legationes; obtestatur, ut in fide maneant. Celeriter sibi Senones, Parisios, Pictones, Cadurcos, Turonos, Aulercos, Lemovices, Andes reliquosque omnes, qui Oceanum attingunt, adjungit: omnium consensu ad eum defertur imperium. Qua oblata potestate, omnibus his civitatibus obsides imperat, certum numerum militum ad se celeriter adduci jubet, armorum quantum quaeque civitas domi, quodque ante tempus efficiat, constituit: in primis equitatui studet. Summae diligentiae summam imperii severitatem addit: magnitudine supplicii dubitantes cogit: nam, majore commisso delicto, igni atque omnibus tormentis necat: leviore de caussa, auribus desectis aut singulis effossis oculis, domum remittit, ut sint reliquis documento et magnitudine poenae perterreant alios.

Cap. V. His suppliciis celeriter coacto exercitu, Lucterium Cadurcum, summae hominem audaciae, cum parte copiarum in Rutenos mittit: ipse in Bituriges proficiscitur. Ejus adventu Bituriges ad Aeduos, quorum erant in fide, legatos mittunt subsidium rogatum, quo facilius hostium copias sustinere possint. Ae-

giebigen Erwerbszweig machten, oder Getraide aufkauften und dasselbe nach Rom schafften; solcher *negotiatores* gab es in allen Provinzen.

3) *clamore per agros regionesque significant*; davon ein Beispiel oben V, 53.

Cap. IV. 1) *potentiae*; S. oben I, 18; *incendit*, das Subject des Ablat. absol. ist zu suppliren, wie bei Cäsar oft.

2) *qui hanc tentandam fortunam non existimabant*, die der Meinung waren, man dürfe durch diese Unternehmung das Glück nicht versuchen.

3) *non destitit tamen atque*; er liess nicht ab, sondern; so bildet C. oft den Gegensatz durch *atque; qua — potestate*. S. oben I, 18.

duis de consilio Legatorum, quos Caesar ad exercitum reliquerat, copias equitatus peditatusque subsidio Biturigibus mittunt. Qui quum ad flumen Ligerim venissent, quod Bituriges ab Aeduis dividit, paucos dies ibi morati, neque flumen transire ausi, domum revertuntur legatisque nostris renunciant, se Biturigum perfidiam veritos revertisse, quibus id consilii fuisse cognoverint, ut, si flumen transissent, una ex parte ipsi, altera Arverni se circumsisterent. Id eane de caussa, quam Legatis pronunciarunt, an perfidia adducti fecerint, quod nihil nobis constat, non videtur pro certo esse ponendum. Bituriges eorum discessu statim se cum Arvernis conjungunt.

Cap. VI. His rebus in Italiam Caesari nunciatis, quum jam ille urbanas res virtute Cn. Pompeji commodiorem in statum pervenisse intelligeret, in Transalpinam Galliam profectus est. Eo quum venisset, magna difficultate adficiebatur, qua ratione ad exercitum pervenire posset. Nam si legiones in provinciam arcesseret, se absente in itinere proelio dimicaturas intelligebat: si ipse ad exercitum contenderet, ne iis quidem, qui eo tempore pacati viderentur, suam salutem recte committi videbat.

Cap. VII. Interim Lucterius Cadurcus, in Rutenos missus, eam civitatem Arvernis conciliat. Progressus in Nitiobriges et Gabalos, ab utrisque obsides accipit, et magna coacta manu, in provinciam Narbonem versus eruptionem facere contendit. Qua re nunciata, Caesar omnibus consiliis antevertendum existimavit, ut Narbonem proficisceretur. Eo quum venisset, timentes confirmat, praesidia in Rutenis provincialibus, Volcis Arecomicis, Tolosatibus, circumque Narbonem, quae loca erant hostibus finitima, constituit: partem copiarum ex provincia supplementumque, quod ex Italia adduxerat, in Helvios, qui fines Arvernorum contingunt, convenire jubet.

Cap. VIII. His rebus comparatis, represso jam Lucterio et remoto, quod intrare intra praesidia periculosum putabat, in Helvios proficiscitur: etsi mons Gevenna, qui Arvernos ab Helviis discludit, durissimo tempore anni, altissima nive iter impediebat: tamen discissa nive sex in altitudinem pedum atque ita viis pa-

Cap. V. *de consilio*; nach dem Rathe. S. Zumpt §. 308; *revertisse;* S. Zumpt §. 209 am Ende.

Cap. VI. *magna difficultate adficiebatur*; er war in grosser Verlegenheit; *in Provinciam,* wie oben, von dem Theile Galliens, der schon wirklich römische Provinz, früher *Gallia braccata,* nachher *Narbonensis* war.

Cap. VII. *omnibus consiliis antevertendum existimavit;* er glaubte durch Anwendung jedes möglichen Planes ihm zuvorkommen zu müssen d. h. er glaubte nichts Angelegentlicheres zu thun zu haben, als das zu Stande zu bringen, dass er.

Cap. VIII. 1) *discissa nive*; nachdem der Schnee weggeschafft war, ganz allgemein ohne Angabe des wie, nur das gewaltsame Mittel bezeich-

tefactis, summo militum labore ad fines Arvernorum pervenit. Quibus oppressis inopinantibus, quod se Cevenna ut muro munitos existimabant, ac ne singulari quidem umquam homini eo tempore anni semitae patuerant, equitibus imperat, ut quam latissime possint, vagentur et quam maximum hostibus terrorem inferant. Celeriter haec fama ac nunciis ad Vercingetorigem perferuntur: quem perterriti omnes Arverni circumsistunt atque obsecrant, ut suis fortunis consulat neu se ab hostibus diripi patiatur; praesertim quum videat omne ad se bellum translatum. Quorum ille precibus permotus castra ex Biturigibus movet in Arvernos versus.

Cap. IX. At Caesar, biduum in iis locis moratus, quod haec de Vercingetorige usu ventura opinione praeceperat, per caussam supplementi equitatusque cogendi ab exercitu discedit; Brutum adolescentem iis copiis praeficit; hunc monet, ut in omnes partes equites quam latissime pervagentur: daturum se operam, ne longius triduo ab castris absit. His constitutis rebus, omnibus (suis) inopinantibus, quam maximis potest itineribus, Viennam pervenit. Ibi nactus recentem equitatum, quem multis ante diebus eo praemiserat, neque diurno neque nocturno itinere intermisso, per fines Aeduorum in Lingones contendit, ubi duae legiones hiemabant, ut, si quid etiam de sua salute ab Aeduis iniretur consilii, celeritate praecurreret. Eo quum pervenisset, ad reliquas legiones mittit, priusque in unum locum omnes cogit, quam de ejus adventu Arvernis nunciari posset. Hac re cognita, Vercingetorix rursus in Bituriges exercitum reducit, atque inde profectus Gergoviam, Bojorum oppidum, quos ibi Helvetico proelio victos Caesar collocaverat Aeduisque attribuerat, oppugnare instituit.

Cap. X. Magnam haec res Caesari difficultatem ad con-

nend; dafür andere *discisa*, was durchgehauen bedeuten und mehr auf Eis passen würde; die gewöhnliche Lesart ist *discussa*, sonst vom natürlichen Aufthauen des Schnees gebraucht; *summo labore*, unter den grössten Anstrengungen; dafür viele Handschriften *sudore* poetischer und mit Cäsars sonst so einfacher Schreibweise eben nicht stimmend, jedoch könnte hier *labore* als diess erklärend leicht in den Text gekommen sein.

2) *in Arvernos versus*; S. oben VI, 33. 1.

Cap. IX. 1) *per caussam;* aus dem Grunde, aus der Veranlassung, wegen, häufig auch unter dem Vorwande; so *per fidem*, unter dem Vorgeben der Anhänglichkeit; *per simulationem vulnerum*, sie stellten sich, als seien sie verwundet.

2) *si quid— de sua salute—iniretur consilii*; wenn etwas gegen seine persönliche Sicherheit unternommen würde.

3) *rursus—reducit*; in *re* ist bereits die Wiederholung angegeben, allein oft finden sich zwei das Gleiche bedeutende Partikeln zusammengestellt, wo schon eine allein hinreichend sein würde; so *retro referri, clam subducere, post deinde.*

silium capiendum adferebat, si reliquam partem hiemis uno in loco legiones contineret, ne stipendiariis Aeduorum expugnatis, cuncta Gallia deficeret, quod nullum amicis in eo praesidium videret positum esse: sin maturius ex hibernis educeret, ne ab re frumentaria duris subvectionibus laboraret. Praestare visum est tamen omnes difficultates perpeti, quam tanta contumelia accepta omnium suorum voluntates alienare. Itaque cohortatus Aeduos de supportando commeatu, praemittit ad Bojos, qui de suo adventu doceant hortenturque, ut in fide maneant atque hostium impetum magno animo sustineant. Duabus Agendici legionibus atque impedimentis totius exercitus relictis, ad Bojos proficiscitur.

CAP. XI. Altero die quum ad oppidum Senonum Vellaunodunum venisset, ne quem post se hostem relinqueret, quo expeditiore re frumentaria uteretur, oppugnare instituit idque biduo circumvallavit; tertio die missis ex oppido legatis de deditione, arma proferri, jumenta produci, DC obsides dari jubet. Ea qui conficeret, C. Trebonium Legatum relinquit: ipse, ut quam primum iter conficeret, Genabum Carnutum proficiscitur, qui, tum primum allato nuncio de oppugnatione Vellaunoduni, quum longius eam rem ductum iri existimarent, praesidium Genabi tuendi caussa, quod eo mitterent, comparabant. Huc biduo pervenit: castris ante oppidum positis, diei tempore exclusus, in posterum oppugnationem differt, quaeque ad eam rem usui sunt, militibus imperat; et, quod oppidum Genabum pons fluminis Ligeris continebat, veritus ne nocte ex oppido profugerent, duas legiones in armis excubare jubet. Genabenses, paullo ante mediam noctem silentio ex oppido egressi, flumen transire coeperunt. Qua re per exploratores nunciata, Caesar legiones, quas expeditas esse jusserat, portis incensis, intromittit atque oppido potitur, perpaucis ex hostium numero desideratis, quin cuncti vivi cape-

CAP. X. 1) *ad consilium capiendum*; die Präp. *ad* setzt den Begriff der Schwierigkeit in Beziehung zu dem Gegenstande, welcher als Ziel des Bestrebens zu denken ist so B. C. I, 62. *ad transeundum impedirentur*; *stipendiariis*, sind die am Ende des vor. Cap. genannten *victi*.

2) *ne ab re frumentaria duris subvectionibus laboraret;* er möchte wegen der beschwerlichen Zufuhr Noth haben in Betreff des Getraides oder eigentlich von Seiten des Getraides, der blosse Ablativ bezeichnet dagegen die Stelle selbst, an der man leidet z. B. *laborare pedibus*.

CAP. XI. 1) *oppugnare instituit; sc. id*, wie öfter in solchen Fällen das Pronomen wegfällt; hier jedoch wird dasselbe ungewöhnlich erst zum 2ten Verbum gesetzt.

2) *ut quam primum iter conficeret*; nach Gergovia. *Genabum — proficiscitur*, bricht nach G. auf, welches auf dem Wege lag und wo er nun gegen seine Absicht sich aufhalten musste.

*quod oppidum Genabum pons fluminis Ligeris continet;* weil die Brücke über den Liger die Stadt Genabum mit dem gegenüber liegenden Ufer in Verbindung setzt; dies ist offenbar der Sinn der Stelle, andere lesen *contingebat; quin — caperentur* S. Zumpt §. 540.

rentur, quod pontis atque itinerum angustiae multitudini fugam intercluserant. Oppidum diripit atque incendit, praedam militibus donat, exercitum Ligerim transducit atque in Biturigum fines pervenit.

Cap. XII. Vercingetorix, ubi de Caesaris adventu cognovit, oppugnatione destitit atque obviam Caesari proficiscitur. Ille oppidum Biturigum, positum in via, Noviodunum oppugnare instituerat. Quo ex oppido quum legati ad eum venissent, oratum, ut sibi ignosceret suaeque vitae consuleret; ut celeritate reliquas res conficeret, qua pleraque erat consecutus, arma proferri, equos produci, obsides dari jubet. Parte jam obsidum transdita, quum reliqua administrarentur, centurionibus et paucis militibus intromissis, qui arma jumentaque conquirerent, equitatus hostium procul visus est, qui agmen Vercingetorigis antecesserat. Quem simul atque oppidani conspexerunt atque in spem auxilii venerunt, clamore sublato arma capere, portas claudere, murum complere coeperunt. Centuriones in oppido quum ex significatione Gallorum novi aliquid ab his iniri consilii intellexissent, gladiis destrictis portas occupaverunt suosque omnes incolumes receperunt.

Cap XIII. Caesar ex castris equitatum educi jubet proeliumque equestre committit: laborantibus jam suis Germanos equites circiter DC submittit, quos ab initio secum habere instituerat. Eorum impetum Galli sustinere non potuerunt, atque in fugam conjecti, multis amissis, sese ad agmen receperunt: quibus profligatis, rursus oppidani perterriti comprehensos eos, quorum opera plebem concitatam existimabant, ad Caesarem perduxerunt seseque ei dediderunt. Quibus rebus confectis, Caesar ad oppidum Avaricum, quod erat maximum munitissimumque in finibus Biturigum atque agri fertilissima regione, profectus est; quod, eo oppido recepto, civitatem Biturigum se in potestatem redacturum confidebat.

Cap. XIV. Vercingetorix, tot continuis incommodis Vellaunoduni, Genabi, Novioduni acceptis, suos ad concilium convocat. Docet longe alia ratione esse bellum gerendum, atque antea sit gestum: omnibus modis huic rei studendum, ut pabulatione et commeatu Romani prohibeantur: id esse facile, quod equitatu ipsi abundent et quod anni tempore subleventur: pabulum secari non posse; necessario dispersos hostes ex aedificiis petere: hos omnes quotidie ab equitibus deleri posse. Praeterea salutis caussa

Cap. XII. *omnes incolumes receperunt;* nämlich aus der Stadt in's Lager zum Cäsar.

Cap. XIV. 1) *alia ratione — atque;* nach den Wörtern, die eine Aehnlichkeit, Unähnlichkeit, Gleichheit, Ungleichheit ausdrücken, wird die Vergleichungspartikel durch *ac* oder *atque* ausgedrückt. S. Zumpt §. 340. Anm.

rei familiaris commoda negligenda; vicos atque aedificia incendi oportere hoc spatio, a Boja quoquo versus, quo pabulandi caussa adire posse videantur. Harum ipsis rerum copiam suppetere, quod, quorum in finibus bellum geratur, eorum opibus subleventur: Romanos aut inopiam non laturos, aut magno cum periculo longius ab castris progressuros: neque interesse, ipsosne interficiant, impedimentisne exuant, quibus amissis bellum geri non possit. Praeterea oppida incendi oportere, quae non munitione et loci natura ab omni sint periculo tuta; neu suis sint ad detractandam militiam receptacula, neu Romanis proposita ad copiam commeatus praedamque tollendam. Haec si gravia aut acerba videantur, multo illa gravius aestimare debere, liberos, conjuges in servitutem abstrahi, ipsos interfici; quae sit necesse accidere victis.

Cap. XV. Omnium consensu hac sententia probata, uno die amplius XX urbes Biturigum incenduntur. Hoc idem fit in reliquis civitatibus. In omnibus partibus incendia conspiciuntur; quae etsi magno cum dolore omnes ferebant, tamen hoc sibi solatii proponebant, quod se, prope explorata victoria, celeriter amissa recuperaturos confidebant. Deliberatur de Avarico in communi concilio, incendi placeret, an defendi. Procumbunt omnibus Gallis ad pedes Bituriges, ne pulcherrimam prope totius Galliae urbem, quae et praesidio et ornamento sit civitati, suis manibus succendere cogerentur; facile se loci natura defensuros dicunt, quod, prope ex omnibus partibus flumine et palude circumdata, unum habeat et perangustum aditum. Datur petentibus venia. dissuadente primo Vercingetorige, post concedente, et precibus ipsorum et misericordia vulgi. Defensores oppido idonei deliguntur.

Cap. XVI. Vercingetorix minoribus Caesarem itineribus

2) *vicos atque aedificia* S. oben I, 5; *hoc spatio;* innerhalb eines so weiten Raumes *quo,* als; *a Boja,* vom Lande der Bojer aus; *quoquo* auf die Frage in welcher Richtung, wohin? wie *eo, quo.*

3) *ipsosne—impedimentisne;* der Gebrauch des doppelten *ne* statt *ne-an* oder *utrum—an* ist sonst nur bei Dichtern gebräuchlich. S. Zumpt §. 352. *detractandam* alte Schreibart für *detrectandam.*

4) *gravius aestimare;* das Adverbium in solcher Verbindung ungewöhnlich, supplirt wird *ipsos; necesse sit accidere.* S. Zumpt 625.

Cap. XV. 1) *amplius XX urbes*; S. oben I, 38.

2) *primo;* anfangs, zuerst, mit ausgelassenem *loco* oder *tempore* und einem Gegensatz mit *post*, es bezeichnet unser anfangs oder jüngst bei einer Aufeinanderfolge in der Zeit oder dem Orte und dem Range nach; *primum* ist unser erstens, erstlich beim Aufzählen mehrer Gegenstände, Gründe u. s. w. es folgen *deinde*, *tum*, *denique* oder *postremo*; *precibus* und *misericordia* Ablative der Ursache; *vulgi* ist Genitiv des Subjects, also: weil die übrigen Gallier alle Mitleid an den Tag legten.

subsequitur, et locum castris deligit, paludibus silvisque munitum, ab Avarico longe millia passuum XVI. Ibi per certos exploratores in singula diei tempora, quae ad Avaricum agerentur, cognoscebat, et quid fieri vellet, imperabat: omnes nostras pabulationes frumentationesque observabat, dispersosque, quum longius necessario procederent, adoriebatur magnoque incommodo adficiebat: etsi, quantum ratione provideri poterat, ab nostris occurrebatur, ut incertis temporibus diversisque itineribus iretur.

Cap. XVII. Castris ad eam partem oppidi positis, Caesar, quae intermissa a flumine et palude aditum, ut supra diximus, angustum habebat, aggerem apparare, vineas agere, turres duas constituere coepit: nam circumvallare loci natura prohibebat. De re frumentaria Bojos atque Aeduos adhortari non destitit: quorum alteri, quod nullo studio agebant, non multum adjuvabant, alteri non magnis facultatibus, quod civitas erat exigua et infirma, celeriter, quod habuerunt, consumserunt. Summa difficultate rei frumentariae adfecto exercitu, tenuitate Bojorum, indiligentia Aeduorum, incendiis aedificiorum, usque eo, ut complures dies milites frumento caruerint et pecore e longinquioribus vicis adacto extremam famem sustentarent, nulla tamen vox est ab iis audita populi Romani majestate et superioribus victoriis indigna. Quin etiam Caesar quum in opere singulas legiones appellaret, et, si acerbius inopiam ferrent, se dimissurum oppugnationem diceret; universi ab eo, ne id faceret, petebant: sic se complures annos illo imperante meruisse, ut nullam ignominiam acciperent, nunquam infecta re discederent: hoc se ignominiae laturos loco, si inceptam oppugnationem reliquissent: praestare omnes perferre

Cap. XVI. *etsi — ab nostris occurrebatur;* wiewohl von den Unsrigen Gegenmittel angewendet wurden und zwar auf die Weise, was nothwendig supplirt werden muss, um den folgenden Satz mit *ut* zu erklären.

Cap. XVII. 1) *quae intermissa a flumine et palude*; eigentlich, der vom Flusse und dem Sumpfe dazwischen gelassene Theil, d. i. der Theil, welcher zwischen dem Flusse und dem Sumpfe frei lag; *intermittere* eigentlich: etwas zwischen etwas hineinschieben, den Zusammenhang trennen, abbrechen z. B. von der Zeit *nullam noctem intermittere in itinere*; vom Raume an unserer Stelle und unten c. 70. *planities intermissa a collibus; aggerem apparare, vineas agere, turres constituere*, S. oben II, 12.

2) *non magnis facultatibus*; indem ihre Hülfsmittel nicht weit reichten; diese und die folgenden Ablative bezeichnen die näheren Umstände, durch welche die missliche Lage herbeigeführt wurde.

3) *caruerint*; nach der gewöhnlichen Regel musste hier ebenso wie in *sustentarent*, das Imperf. Conj. folgen, indem die Dauer eines Zustandes ausgedrückt werden soll; ähnliche Beispiele finden sich jedoch auch bei andern Schriftstellern.

4) *extremam famem;* den äussersten Grad von Hungersnoth, der überhaupt ertragen werden kann; *nulla tamen vox est ab iis audita*, es wurde von ihrer Seite kein Laut vernommen. S. *vox* im Wörterbuche.

acerbitates, quam non civibus Romanis, qui Genabi perfidia Gallorum interissent, parentarent. Haec eadem centurionibus tribunisque militum mandabant, ut per eos ad Caesarem deferrentur.

CAP. XVIII. Quum jam muro turres appropinquassent, ex capitivis Caesar cognovit Vercingetorigem consumto pabulo castra movisse propius Avaricum, atque ipsum cum equitatu expeditisque, qui inter equites proeliari consuessent, insidiarum caussa eo profectum, quo nostros postero die pabulatum venturos arbitraretur. Quibus rebus cognitis, media nocte silentio profectus, ad hostium castra mane pervenit. Illi, celeriter per exploratores adventu Caesaris cognito, carros impedimentaque sua in artiores silvas abdiderunt, copias omnes in loco edito atque aperto instruxerunt. Qua re nunciata, Caesar celeriter sarcinas conferri, arma expediri jussit.

CAP. XIX. Collis erat, leniter ab infimo acclivis: hunc ex omnibus fere partibus palus difficilis atque impedita cingebat, non latior pedibus L. Hoc se colle, interruptis pontibus, Galli fiducia loci continebant, generatimque distributi in civitates omnia vada ac saltus ejus paludis certis custodibus obtinebant, sic animo parati, ut, si eam paludem Romani perrumpere conarentur, haesitantes premerent ex loco superiore: ut, qui propinquitatem loci videret, paratos prope aequo Marte ad dimicandum existimaret; qui iniquitatem conditionis perspiceret, inani simulatione sese ostentare cognosceret. Indignantes milites Caesar, quod conspectum suum hostes ferre possent, tantulo spatio interjecto, et signum proelii exposcentes, edocet, quanto detrimento et quot virorum fortium morte necesse sit constare victoriam: quos quum

5) *quam non—parentarent*; wo man eigentlich, wie oben c. 10. *parentare* erwartete, doch findet sich nach vorhergegangenem *potius* und anderen Comparativen, wie hier *praestare* das Imperf. Conj. häufig z. B. *Livius: Mulier est ausa dicere, se sua manu potius omnes liberos interfecturam, quam in potestatem Philippi venirent.*

CAP. XVIII. 1) *propius Avaricum*; *prope, propius, proxime* eigentlich Adverbien, mit denen die örtliche Nähe zugleich aber auch die Annäherung an einen Zeitpunkt oder an eine Zahl ausgedrückt wird, sie stehen aber auch in den nämlichen Bedeutungen als Präpositionen mit dem Dativ, Accusativ und Ablativ. Der Accusativ gewöhnlich, wenn von Annäherung oder Bewegung wohin die Rede ist, der Dativ bei Schilderung eines ruhenden Zustandes; häufig sind die Zusammenstellungen mit *ad, ab, in.*

CAP. XIX. 1) *saltus*; mit Wald bedeckte Zugänge, wie denn *saltus* nicht allein Waldgebirge, sondern mit Wald bewachsene Schluchten, Bergthäler mit Waldung bedeutet.

2) *prope aequo Marte;* ohne entschiedenen Vortheil auf ihrer Seite. Mars Symbol des Kriegsglücks daher *secundus, dubius; aequus* wenn die Sache auf beiden Seiten gleichsteht. *qui iniquitatem — cognosceret*; wer die Ungleichheit der Lage genauer durchschaute, der musste einsehen, dass es (von Seiten der Gallier) leere Prahlerei war. *sese ostentare sc. eos.*

sic animo paratos videat, ut nullum pro sua laude periculum recusent, summae se iniquitatis condemnari debere, nisi eorum vitam sua salute habeat cariorem. Sic milites consolatus, eodem die reducit in castra; reliqua, quae ad oppugnationem oppidi pertinebant, administrare instituit.

Cap. XX. Vercingetorix, quum ad suos redisset, proditionis insimulatus, quod castra propius Romanos movisset, quod cum omni equitatu discessisset, quod sine imperio tantas copias reliquisset, quod ejus discessu Romani tanta opportunitate et celeritate venissent; non haec omnia fortuito aut sine consilio accidere potuisse; regnum illum Galliae malle Caesaris concessu, quam ipsorum habere beneficio: tali modo accusatus ad haec respondit: Quod castra movisset, factum inopia pabuli, etiam ipsis hortantibus: quod propius Romanos accessisset, persuasum loci opportunitate, qui se ipsum munitione defenderet: equitum vero operam neque in loco palustri desiderari debuisse, et illic fuisse utilem, quo sint profecti: summam imperii se consulto nulli discedentem tradidisse, ne is multitudinis studio ad dimicandum impelleretur: cui rei propter animi mollitiem studere omnes videret, quod diutius laborem ferre non possent. Romani si casu intervenerint, fortunae; si alicujus indicio vocati, huic habendam gratiam, quod et paucitatem eorum ex loco superiore cognoscere, et virtutem despicere potuerint; qui, dimicare non ausi, turpiter se in castra receperint. Imperium se ab Caesare per proditionem nullum desiderare, quod habere victoria posset, quae jam esset sibi atque omnibus Gallis explorata: quin etiam ipsis remittere, si sibi magis honorem tribuere, quam ab se salutem accipere videantur. Haec ut intelligatis, inquit, a me sincere pronunciari, audite Romanos milites. Producit servos, quos in pabulatione paucis ante diebus exceperat et fame vinculisque excruciaverat. Hi, jam ante edocti quae interrogati pronunciarent, milites se esse legionarios dicunt: fame et inopia adductos clam ex castris exisse, si quid frumenti aut pecoris in agris reperire possent; simili omnem exercitum inopia premi, nec jam vires sufficere cuiquam, nec ferre operis laborem posse: itaque statuisse imperatorem, si nihil in oppugnatione oppidi profecisset, triduo exercitum deducere. Haec, inquit, a me, Vercingetorix, beneficia habetis, quem proditionis insimulatis, cujus opera sine vestro sanguine tantum exercitum victorem fame paene consumtum videtis; quem turpi-

Cap. XX. 1) *propius Romanos;* S. c. 18; *accessisset sc. id fecisse.*

2) *qui se ipsum munitione defenderet*; eigentlich *se ipse*, indem der Begriff des Subjects hier der vorherrschende ist. S. Zumpt §. 696. *si alicujus* S. oben I, 14, 2. Zumpt §. 710.

3) *si quid*, S. oben I, 8, 5.

ter se ex hac fuga recipientem ne qua civitas suis finibus recipiat, a me provisum est.

CAP. XXI. Conclamat omnis multitudo et suo more armis concrepat; quod facere in eo consuerunt, cuius orationem approbant; summum esse Vercingetorigem ducem, nec de eius fide dubitandum; nec majore ratione bellum administrari posse. Statuunt, ut decem milia hominum delecta ex omnibus copiis in oppidum submittantur, nec solis Biturigibus communem salutem committendam censent; quod penes eos, si id oppidum retinuissent, summam victoriae constare intelligebant.

CAP. XXII. Singulari militum nostrorum virtuti consilia cuiusque modi Gallorum occurrebant, ut est summae genus sollertiae atque ad omnia imitanda et efficienda, quae ab quoque tradantur, aptissimum. Nam et laqueis falces avertebant, quas quum destinaverant, tormentis introrsus reducebant; et aggerem cuniculis subtrahebant, eo scientius, quod apud eos magnae sunt ferrariae atque omne genus cuniculorum notum atque usitatum est. Totum autem murum ex omni parte turribus contabulaverant atque has coriis intexerant. Tum crebris diurnis nocturnisque eruptionibus aut aggeri ignem inferebant, aut milites occupatos in opere adoriebantur; et nostrarum turrium altitudinem,

4) *suis finibus recipiat*; gewöhnlicher *recipere in locum*, der Ablativ so viel als innerhalb.

CAP. XXI. 1) *quod facere in eo consuerunt*; was sie bei dem zu thun pflegten. So Cic. orat. III, 14. *in quo oratore homines exhorrescunt? in quo exclamant? in* mit dem Ablativ der Person, nicht um eine örtliche Nähe, sondern ein Verhältniss, eine Eigenschaft bemerklich zu machen, das Deutsche an, bei; *ratione*; Einsicht, Planmässigkeit; *penes eos constare*, beruhe auf ihnen, soviel als *constare in iis, in eorum potestate;* die Bedingung ist: *si id oppidum retinuissent.*

CAP. XXII. 1) *laqueis falces avertebant;* sie zogen die Sicheln mit Schlingen seitwärts; *quas quum destinaverant*, und wenn sie dieselben gefasst hatten, *tormentis introrsus reducebant*, zogen sie sie mit Winden in die Stadt hinein; *falces*, waren eine Art Sturmbock, ein starker Balken vorn mit einem eisernen Haken; um dieselben von den Mauern abzuhalten, bediente man sich ausser dem hier beschriebenen Mittel noch mancherlei anderer; so bedeckte man die Mauern wohl mit Decken, um die heftigen Stösse unwirksam zu machen.

2) *aggerem cuniculis subtrahebant;* durch Anlegen von Minen bewirkten sie, dass der Damm, auf welchem die Belagerungswerkzeuge standen, einsank und so jenen das Fundament entzogen wurde.

3) *Totum autem murum ex omni parte turribus contabulaverant;* sie hatten auf die ganze Mauer auf allen Seiten Thürme gestellt, welche mit Stockwerken versehen waren.

4) *crebris*; oft wiederholte, schnell aufeinander folgende Ausfälle; *creber* unterscheidet sich von *frequens* so: beide Wörter werden von Sachen und Personen gebraucht, jedoch *creber* mehr von jenen *frequens*, mehr von diesen; *creber* von Dingen, welche auf einen Punct zusammengedrängt in möglichst geringen Zwischenräumen von einander abstehen, *frequens* von

quantum has quotidianus agger expresserat, commissis suarum turrium malis, adaequabant; et apertos cuniculos praeusta ac praeacuta materia et pice fervefacta et maximi ponderis saxis morabantur moenibusque appropinquare prohibebant.

Cap. XXIII. Muris autem omnibus Gallicis haec fere forma est. Trabes directae, perpetuae in longitudinem, paribus intervallis distantes. inter se binos pedes, in solo collocantur: hae revinciuntur introrsus et multo aggere vestiuntur. Ea autem, quae diximus, intervalla grandibus in fronte saxis effarciuntur. His collocatis et coagmentatis, alius insuper ordo adjicitur, ut idem illud intervallum servetur, neque inter se contingant trabes, sed paribus intermissae spatiis, singulae singulis saxis interiectis, arte contineantur. Sic deinceps omne opus contexitur, dum justa muri altitudo expleatur. Hoc quum in speciem varietatemque opus deforme non est, alternis trabibus ac saxis, quae rectis lineis suos ordines servant; tum ad utilitatem et defensionem urbium summam habet opportunitatem; quod et ab incendio lapis, et ab ariete materia defendit, quae perpetuis trabibus pedes

solchen, deren eine Menge vorhanden ist, so dass zu einer bestimmten Zahl nichts fehlt. z. B. Sall. Jug. 45, 2. *crebrae vigiliae* Nachtwachen, welche in geringen Zwischenräumen aufgestellt waren; ebenso 93, 6. *crebris ignibus. factis barbari laetari;* dagegen *frequens senatus;* welcher in gehöriger Anzahl versammelt ist.

5) *quantum has quotidianus agger expresserat;* so viel die tägliche Arbeit an dem Damm die Thürme höher gefördert hättte. *exprimere,* ein technischer Ausdruck, soviel als *efferre, elevare,* das Gegentheil *deprimere; quotidianus agger,* die täglichen Arbeiten an dem Damm, durch welche derselbe höher gehoben wurde; mit diesem hoben sich natürlich auch die Thürme, denen er zur Basis diente.

6) *commissis suarum turrium malis; mali,* senkrecht stehende Eckbalken der Thürme, nach der ursprünglichen Bedeutung von *malus,* der aufrecht stehende Mastbaum; *committere,* so auf dem schon erbauten Theil aufstellen, dass sie im Verhätniss zu den römischeu Thürmen höher wurden.

7) *apertos cuniculos;* die Stellen an den Minen, wo dieselben geöffnet wurden, um den Soldaten einen Ausgang zu verschaffen, *morabantur,* sperrten sie.

Cap. XXIII. 1) *Trabes directae — perpetuae;* horizontale aus einem Stück bestehende Balken: *hae revinciuntur introrsus et-vestiuntur* diese werden nach Innen zu (durch Klammern oder Querbalken) mit einander verbunden und in die Zwischenräume wird Schutt u. dergl. geworfen, in *fronte* nach Aussen hin, werden die Zwischenräume mit grossen Steinen ausgefüllt — *intervalla saxis effarciuntur; sed paribus — contineantur,* sondern durch gleiche Zwischenräume unterbrochen (getrennt), indem nach jedem Balken ein grosser Stein eingeschoben wird, fest zusammengehalten werden. *arte = arcte.*

2) *in speciem; in* zur Bezeichnung des Zwecks einer Sache z. B. Sall. Cat. 50, 2. *lectos et exercitatos in audaciam*; hier: was anbetrifft das äussere Ansehen; *alternis trabibus et saxis,* indem Balken und Steine mit einander abwechseln.

quadragenos plerumque introrsus revincta, neque perrumpi, neque distrahi potest.

Cap. XXIV. Iis tot rebus impedita oppugnatione, milites, quum toto tempore (luto) frigore et assiduis imbribus tardarentur, tamen continenti labore omnia haec superaverunt, et diebus XXV aggerem, latum pedes CCCXXX, altum pedes LXXX, exstruxerunt. Quum is murum hostium paene contingeret, et Caesar ad opus consuetudine excubaret militesque cohortaretur, ne quod omnino tempus ab opere intermitteretur: paullo ante tertiam vigiliam est animadversum fumare aggerem, quem cuniculo hostes succenderant: eodemque tempore toto muro clamore sublato, duabus portis ab utroque latere turrium eruptio fiebat. Alii faces atque aridam materiem de muro in aggerem eminus iaciebant, picem reliquasque res, quibus ignis excitari potest, fundebant; ut, quo primum occurreretur, aut cui rei ferretur auxilium, vix ratio iniri posset. Tamen, quod instituto Caesaris duae semper legiones pro castris excubabant, pluresque partitis temporibus erant in opere, celeriter factum est, ut alii eruptionibus resisterent, alii turres reducerent aggeremque interscinderent, omnis vero ex castris multitudo ad restinguendum concurreret.

Cap. XXV. Quum in omnibus locis, consumta jam reliqua parte noctis, pugnaretur, semperque hostibus spes victoriae redintegraretur; eo magis, quod deustos pluteos turrium videbant, nec facile adire apertos ad auxiliandum animadvertebant; semperque ipsi recentes defessis succederent, omnemque Galliae salutem in illo vestigio temporis positam arbitrarentur: accidit, inspectantibus nobis, quod dignum memoria visum, praetermittendum non existimavimus. Quidam ante portam oppidi Gallus, qui per manus sevi ac picis transditas glebas in ignem e regione turris projiciebat, scorpione ab latere dextro transjectus exanimatusque concidit. Hunc ex proximis unus jacentem transgressus, eodem illo munere fungebatur: eadem ratione ictu scorpionis exanimato

3) *perpetuis trabibus*; abl. absol. indem die Balken jedesmal 40 Fuss fortlaufen; der *acc.* auf die Frage wie weit? S. Zumpt §. 395.

Cap. XXIV. 1) *consuetudine;* nach seiner Gewohnheit, statt des Adverbiums; gewöhnlich ist die Präposition *ex* oder *pro*; so *more, instituto, legibus.*

2) *turres reducerent*; welche auf Rollen auf dem Damm standen; *aggeremque interscinderent*, sie rissen den Damm ein, damit sich das Feuer nicht weiter verbreitete.

Cap. XXV. 1) *Quidam ante portam Gallus*; ein vor dem Thor sich befindender Gallier; *quidam* und *quispiam* vertreten die Stelle des unbestimmten Artikels ein, jedoch mit dem Unterschied, dass ersteres einen bedeutet, den man namentlich im Sinne hat, ohne jedoch eine nähere Bestimmung anzugeben, *quispiam* dagegen auf eine gewisse Mehrheit bezogen, lässt es völlig gleichgültig, welchen von dieser Mehrheit man sich unter dem einen denken will; *per manus transditas*, von Hand zu Hand gereicht.

altero, successit tertius et tertio quartus; nec prius ille est a propugnatoribus vacuus relictus locus, quam restincto aggere atque omni parte summotis hostibus finis est pugnandi factus.

Cap. XXVI. Omnia experti Galli, quod res nulla successerat, postero die consilium ceperunt ex oppido profugere, hortante et jubente Vercingetorige. Id silentio noctis conati, non magna jactura suorum sese effecturos sperabant, propterea quod neque longe ab oppido castra Vercingetorigis aberant et palus perpetua, quae intercedebat, Romanos ad insequendum tardabat. Jamque hoc facere noctu apparabant, quum matres familiae repente in publicum procurrerunt flentesque, projectae ad pedes suorum, omnibus precibus petierunt, ne se et communes liberos hostibus ad supplicium dederent, quos ad capiendam fugam naturae et virium infirmitas inpediret. Ubi eos in sententia perstare viderunt, quod plerumque in summo periculo timor misericordiam non recipit, conclamare et significare de fuga Romanis coeperunt. Quo timore perterriti Galli, ne ab equitatu Romanorum viae praeoccuparentur, consilio destiterunt.

Cap. XXVII. Postero die Caesar, promota turri directisque operibus, quae facere instituerat, magno coorto imbri, non inutilem hanc ad capiendum consilium tempestatem arbitratus, quod paullo incautius custodias in muro dispositas videbat, suos quoque languidius in opere versari jussit, et quid fieri vellet, ostendit. Legiones intra vineas in occulto expeditas cohortatur, ut aliquando pro tantis laboribus fructum victoriae perciperent: his, qui primi murum adscendissent, praemia proposuit militibusque signum dedit. Illi subito ex omnibus partibus evolaverunt murumque celeriter compleverunt.

Cap. XXVI. 1) *consilium ceperunt profugere*; der Infinitiv steht nicht statt des Gerundiums *profugiendi* sondern *consilium ceperunt* ist als ein einfaches Verbum zu nehmen, so viel als *decreverunt*, worauf dann der Infinitiv als Objectscasus folgt. So bei Sall. Cat. 30, 5. *quibus omnia — vendere mos erat* statt *qui solebant. Jugurtha* 89, 3. *majora et magis aspera aggredi tempus visum est*, wo *tempus* gelegene Zeit bedeutet; *ad insequendum tardabat.* S. oben c. 10, 1. so auch gleich *ad capiendam fugam impediret.*

2) *communes liberos*; die sowohl den Vätern angehörten als auch den Müttern und zugleich dem Staate. *naturae—infirmitas* geht auf das weibliche Geschlecht, *virium* auf die Kinder.

3) *significare de fuga Romanis*; den Römern von der Flucht (*de fuga*, Umschreibung des Objectscasus) ein Zeichen zu geben.

Cap. XXVII. 1) *directisque operibus*; nachdem die Verschanzungen in einer bestimmten Richtung bis nahe an die Stadt herangeführt worden waren; statt *directis* andere *perfectis, erectis*; jenes als das Schwierigere ist vorzuziehen.

2) *intra vineas*; unter den Schutzdächern; *in occulto*, so dass sie nicht gesehen werden konnten; *expeditus*, schlagfertig.

Cap. XXVIII. Hostes, re nova perterriti, muro turribusque dejecti, in foro ac locis patentioribus cuneatim constiterunt, hoc animo, ut, si qua ex parte obviam contra veniretur, acie instructa depugnarent. Ubi neminem in aequum locum sese demittere, sed toto undiqne muro circumfundi viderunt, veriti, ne omnino spes fugae tolleretur, abjectis armis, ultimas oppidi partes continenti impetu petiverunt: parsque ibi, quum angusto portarum exitu se ipsi premerent, a militibus, pars, jam egressa portis, ab equitibus est interfecta: nec fuit quisquam, qui praedae studeret. Sic et Genabensi caede et labore operis incitati, non aetate confectis, non mulieribus, non infantibus pepercerunt. Denique ex omni eo numero, qui fuit circiter XL milium, vix DCCC, qui primo clamore audito se ex oppido ejecerant, incolumes ad Vercingetorigem pervenerunt. Quos ille multa jam nocte silentio ex fuga excepit, (veritus, ne qua in castris ex eorum concursu et misericordia vulgi seditio oriretur) ut, procul in via dispositis familiaribus suis principibusque civitatum, disparandos deducendosque ad suos curaret, quae cuique civitati pars castrorum ab initio obvenerat.

Cap. XXIX. Postero die concilio convocato, consolatus cohortatusque est, ne se admodum animo demitterent, neve perturbarentur incommodo: non virtute neque in acie vicisse Romanos, sed artificio quodam et scientia oppugnationis, cujus rei fuerint ipsi imperiti: errare, si qui in bello omnes secundos rerum proventus exspectent: sibi numquam placuisse Avaricum defendi, cujus rei testes ipsos haberet; sed factum imprudentia Biturigum et nimia obsequentia reliquorum, uti hoc incommodum acciperetur: id tamen se celeriter majoribus commodis sanaturum. Nam quae ab reliquis Gallis civitates dissentirent, has sua diligentia adjun-

Cap. XXVIII. 1) *cuneatim*; S. oben VI, 40. hier überhaupt in dichten Haufen; *hoc animo*, in der Absicht, entschlossen.

2) *Genabensi caede;* die Ermordung röm. Bürger zu Genabum. S. oben c. 17. So wird häufig der Ort, wo etwas geschehen oder die Personen, durch welche etwas geschehen durch von Eigennamen abgeleitete Adjective ausgedrückt.

3) *multa jam nocte*; als es schon tief in der Nacht war. Nur Dichter und spätere Prosaisten gebrauchen dergleichen Adjective wie Substantive mit dem Genitiv, als: *extremum anni, summum montis, medium diei* u. dgl. *medium* ist nur in einigen Redensarten bei den Bessern üblich z. B *de medio tollere, in medium prodere*. S. Zumpt §. 435; *ex fuga*, während sie noch im Fliehen begriffen waren.

Cap. XXIX. 1) *concilio*; S. oben I, 18, 1. *in acie*, durch die Präposition wird der Ort wo, ferner die Dauer und der Zeitraum, innerhalb welcher etwas geschehen, ausgedrückt, ebenso die Umstände, unter denen etwas geschieht, durch den blossen Ablativ nur das Mittel und die Art und Weise, wie etwas erfolgt; *omnes secundos proventus*, nur glückliche Erfolge.

cturum atque unum consilium totius Galliae effecturum, cujus consensu ne orbis quidem terrarum possit obsistere: idque se prope jam effectum habere. Interea aequum esse ab iis communis salutis caussa impetrari, ut castra munire instituerent, quo facilius repentinos hostium impetus sustinere possent.

Cap. XXX. Fuit haec oratio non ingrata Gallis, maxime, quod ipse animo non defecerat, tanto accepto incommodo, neque se in occultum abdiderat et conspectum multitudinis fugerat: plusque animo providere et praesentire existimabatur, quod, re integra, primo incendendum Avaricum, post deserendum censuerat. Itaque ut reliquorum imperatorum res adversae auctoritatem minuunt, sic hujus ex contrario dignitas incommodo accepto in dies augebatur: simul in spem veniebant ejus adfirmatione de reliquis adjungendis civitatibus, primumque eo tempore Galli castra munire instituerunt, et sic sunt animo consternati, homines insueti laboris, ut omnia, quae imperarentur, sibi patienda et perferenda existimarent.

Cap. XXXI. Nec minus, quam est pollicitus, Vercingetorix animo laborabat, ut reliquas civitates adjungeret, atque earum principes donis pollicitationibusque alliciebat. Huic rei idoneos homines deligebat, quorum quisque aut oratione subdola, aut amicitia facillime capi posset. Qui Avarico expugnato refugerant, armandos vestiendosque curat. Simul ut deminutae copiae redintegrarentur, imperat certum numerum militum civitatibus, quem et quam ante diem in castra adduci velit; sagittariosque omnes, quorum erat permagnus in Gallia numerus, conquiri et ad se mitti jubet. His rebus celeriter id, quod Avarici deperierat, expletur. Interim Teutomatus, Olloviconis filius, rex Nitiobrigum, cujus pater ab senatu nostro amicus erat appellatus, cum magno equitum suorum numero, et quos ex Aquitania conduxerat, ad eum pervenit.

Cap. XXXII. Caesar, Avarici complures dies commoratus summamque ibi copiam frumenti et reliqui commeatus nactus,

2) *unum consilium totius Galliae effecturum*; er werde die Vereinigung ganz Galliens zu einem Plane bewerkstelligen; *consensu*, wie oben *magistratu*, der alte Dativ; *effectum habere*. S. oben I, 15, 1. und Zumpt §. 634.

Cap. XXX. 1) *insueti laboris*; die sonst an gar keine Arbeit gewöhnt waren. Die Construction mit dem Genitiv ist bei Cäsar die gewöhnliche, einmal mit *ad*, sonst auch wohl mit dem Ablativ.

2) *patienda et perferenda*; sich gefallen lassen und standhaft ertragen, nicht eigentliche Synonyme, eine Cäsar sehr gewöhnliche Verbindung.

Cap. XXXI. *animo laborabat*; er richtete sein ganzes Bestreben darauf, liess es sich möglichst angelegen sein; *adduci velit*, dabei muss ein Verbum *indicandi* supplirt werden, welches eigentlich in dem *imperat* enthalten ist. *et quos* = *et quum iis, quos*.

exercitum ex labore atque inopia refecit. Jam prope hieme confecta, quum ipso anni tempore ad gerendum bellum vocaretur et ad hostem proficisci constituisset, sive eum ex paludibus silvisque elicere, sive obsidione premere posset; legati ad eum principes Aeduorum veniunt oratum, ut maxime necessario tempore civitati subveniat: summo esse in periculo rem, quod, quum singuli magistratus antiquitus creari atque regiam potestatem annuam obtinere consuessent, duo magistratum gerant et se uterque eorum legibus creatum esse dicat. Horum esse alterum Convictolitanem, florentem et illustrem adolescentem; alterum Cotum, antiquissima familia natum atque ipsum hominem summae potentiae et magnae cognationis; cujus frater Valetiacus proximo anno eumdem magistratum gesserit: civitatem omnem esse in armis, divisum senatum, divisum populum, suas cujusque eorum clientelas. Quod si diutius alatur controversia, fore, uti pars cum parte civitatis confligat; id ne accidat, positum in ejus diligentia atque auctoritate.

Cap. XXXIII. Caesar, etsi a bello atque hoste discedere detrimentosum esse existimabat, tamen non ignorans, quanta ex dissensionibus incommoda oriri consuessent, ne tanta et tam conjuncta populo Romano civitas, quam ipse semper aluisset omnibusque rebus ornasset, ad vim atque ad arma descenderet atque ea pars, quae minus sibi confideret, auxilia a Vercingetorige arcesseret; huic rei praevertendum existimavit: et quod legibus Aeduorum iis, qui summum magistratum obtinerent, excedere ex finibus non liceret, ne quid de jure aut de legibus eorum deminuisse videretur, ipse in Aeduos proficisci statuit senatumque omnem, et quos inter controversia esset, ad se Decetiam evocavit. Quum prope omnis civitas eo convenisset, doceretur que, paucis clam convocatis, alio loco, alio tempore, atque oportuerit, fratrem a fratre renunciatum, quum leges duo ex una familia, vivo utroque, non solum magistratus creari vetarent, sed etiam in senatu esse prohiberent: Cotum imperium deponere coegit: Convictolitanem, qui per sacerdotes more civitatis, intermissis magistratibus, esset creatus, potestatem obtinere jussit.

Cap. XXXII. 1) *sive elicere — sive premere posset*; die vorhergehenden Verba setzen den möglichen Fall, daher der Conjunctiv. S. Zumpt §. 522.

2) *florentem et illustrem*; von bedeutendem Einfluss und von vornehmer Abkunft, so steht das Partic. *florens* öfter absolut ohne den Ablativ der Eigenschaft in Verbindung mit Adjectiven, die Bedeutung ergiebt sich aus dem Zusammenhange.

Cap. XXXIII. 1) *quos inter*; S. Zumpt §. 324. *alio — atque*, S. Zumpt §. 340. *fratrem Cotum, a fratre Valletiaco, renunciatum* sc. *magistratum* wie *Consulem, Praetorem renunciare*, den Namen des Gewählten laut ausrufen.

2) *intermissis magistratibus*; während inzwischen die obrigkeitlichen

Cap. XXXIV. Hoc decreto interposito, cohortatus Aeduos, ut controversiarum ac dissensionum obliviscerentur atque omnibus omissis his rebus huic bello servirent, eaque, quae meruissent, praemia ab se devicta Gallia exspectarent equitatumque omnem et peditum milia X sibi celeriter mitterent, quae in praesidiis rei frumentariae caussa disponeret, exercitum in duas partes divisit; VI ipse in Arvernos, ad oppidum Gergoviam secundum flumen Elaver duxit: equitatus partem illi attribuit, partem sibi reliquit. Qua re cognita, Vercingetorix, omnibus interruptis ejus fluminis pontibus, ab altera Elaveris parte iter facere coepit.

Cap. XXXV. Quum uterque utrique esset exercitus in conspectu fereque e regione castris castra poneret, dispositis exploratoribus, necubi effecto ponte Romani copias transducerent, erat in magnis Caesari difficultatibus res, ne majorem aestatis partem flumine impediretur; quod non fere ante autumnum Elaver vado transiri solet. Itaque, ne id accideret, silvestri loco castris positis, e regione unius eorum pontium, quos Vercingetorix rescindendos curaverat, postero die cum duabus legionibus in occulto restitit; reliquas copias cum omnibus impedimentis, ut consueverat, misit, captis (quartis) quibusque cohortibus uti numerus legionum constare videretur. His quam longissime possent progredi iussis, quum iam ex diei tempore conjecturam caperet in castra perventum, iisdem sublicis, quarum pars inferior integra remanebat, pontem reficere coepit. Celeriter effecto opere legionibusque transductis, et loco castris idoneo delecto, reliquas copias revocavit. Vercingetorix, re cognita, ne contra suam voluntatem dimicare cogeretur, magnis itineribus antecessit.

Cap. XXXVI. Caesar ex eo loco quintis castris Gergoviam pervenit, equestrique proelio eo die levi facto, perspecto,

Behörden ihres Amtes entsetzt waren; ein Sinn der Stelle, welcher durch die vorgeschlagene Lesart *interim missis* den Worten gemäss wäre; andere lesen *intromissis*, soviel als *adhibitis*, was jedoch ungewöhnlich ohne Angabe des Orts wohin; vielleicht könnte aber auch *intermissis* selbst diess bedeuten; wäre *intermittere aliquem* gewöhnlich, wie es *intermittere aliquid* ist, so wäre gar keine Schwierigkeit.

Cap. XXXV. 1) *necubi* statt *ne alicubi*, damit nicht irgendwo, kommt nur hier vor; *ante auctumnum*, weil im Sommer der Gebirgsschnee den Fluss anschwellt; *restitit*, er machte Halt.

2) *captis — cohortibus*; bei der Verschiedenheit der Lesearten an dieser Stelle, lässt sich nur mit Wahrscheinlichkeit der Sinn feststellen: Cäsar behielt von den 6 Legionen zwei bei sich, liess jedoch, um den Feind zu täuschen, jene 6 scheinbar vollzählig vorwärts gehen, nachdem er, um jene zwei zu bilden, von jeder Legion eine Cohorte abgezogen hatte; *remanebat* nicht *remanserat*, weil die Sache noch damals fortdauerte.

Cap. XXXVI. 1) *quintis castris*; nach 5 Tagemärschen, nachdem das Heer viermal das Lager aufgeschlagen und nun zum 5ten Mal Halt machte am Ziel des Marsches.

urbis situ, quae posita in altissimo monte omnes aditus difficiles habebat, de expugnatione desperavit; de obsessione non prius agendum constituit, quam rem frumentariam expedisset. At Vercingetorix, castris prope oppidum in monte positis, mediocribus circum se intervallis separatim singularum civitatium copias collocaverat; atque omnibus ejus jugi collibus occupatis, qua despici poterat, horribilem speciem praebebat: principesque earum civitatium, quos sibi ad consilium capiendum delegerat, prima luce quotidie ad se jubebat convenire, seu quid communicandum, seu quid administrandum videretur: neque ullum fere diem intermittebat, quin equestri proelio, interjectis sagittariis, quid in quoque esset animi ac virtutis suorum, periclitaretur. Erat e regione oppidi collis sub ipsis radicibus montis, egregie munitus atque ex omni parte circumcisus; quem si tenerent nostri, et aquae magna parte et pabulatione libera prohibituri hostes videbantur; sed is locus praesidio ab iis non nimis firmo tenebatur. Tamen silentio noctis Caesar, ex castris egressus, prius quam subsidio ex oppido veniri posset, dejecto praesidio potitus loco, duas ibi legiones collocavit, fossamque duplicem duodenum pedum a majoribus castris ad minora perduxit, ut tuto ab repentino hostium incursu etiam singuli commeare possent.

Cap. XXXVII. Dum haec ad Gergoviam geruntur, Convictolitanis Aeduus, cui magistratum adjudicatum a Caesare demonstravimus, sollicitatus ab Arvernis pecunia, cum quibusdam adolescentibus colloquitur, quorum erat princeps Litavicus atque ejus fratres, amplissima familia nati adolescentes. Cum iis praemium communicat hortaturque, ut se liberos et imperio natos meminerint; unam esse Aeduorum civitatem, quae certissimam Galliae victoriam distineat; ejus auctoritate reliquas contineri; qua transducta, locum consistendi Romanis in Gallia non fore: esse nonnullo se Caesaris beneficio adfectum, sic tamen, ut justissimam apud eum caussam obtinuerit; sed plus communi libertati tribuere: cur enim potius Aedui de suo jure et de legibus ad Caesarem disceptatorem, quam Romani ad Aeduos veniant? Celeriter adolescentibus et oratione magistratus et praemio deductis,

2) *Tamen*, wenn diess Wort an seiner rechten Stelle steht und nicht verschoben ist, so bezieht es sich zunächst auf *egregie munitus* und *circumcisus*, und *sed* bedeutet: indess.

Cap. XXXVII. 1) *quorum erat princeps Litavicus atque ejus fratres*; S. Zumpt §. 378 Anm. *imperio natos* Zumpt §. 665. Der Dativ zur Bezeichnung der Würde, zu der jemand bestimmt ist.

2) *nonnullo beneficio*; die eine und andere Wohlthat.

3) *praemio deductis sc. a societate Romana ad Gallos*, durch die Belohnung verleitet, über welche er, wie im Anfang des Cap. erwähnt, übereingekommen war (*communicat praemium*), *vel*, sogar, wenn es nicht anders wäre.

quum se vel principes ejus consilii fore profiterentur, ratio perficiendi quaerebatur, quod civitatem temere ad suscipiendum bellum adduci posse non confidebant. Placuit, ut Litavicus decem illis milibus, quae Caesari ad bellum mitterentur, praeficeretur atque ea ducenda curaret, fratresque ejus ad Caesarem praecurrerent. Reliqua qua ratione agi placeat, constituunt.

Cap. XXXVIII. Litavicus, accepto exercitu, quum milia passuum circiter XXX ab Gergovia abesset, convocatis subito militibus, lacrimans, Quo proficiscimur, inquit, milites? Omnis noster equitatus, omnis nobilitas interiit: principes civitatis, Eporedorix et Virdumarus, insimulati proditionis, ab Romanis indicta caussa interfecti sunt. Haec ab iis cognoscite, qui ex ipsa caede fugerunt: nam ego, fratribus atque omnibus propinquis meis interfectis, dolore prohibeor, quae gesta sunt, pronunciare. Producuntur ii, quos ille edocuerat, quae dici vellet, atque eadem quae Litavicus pronunciaverat, multitudini exponunt: omnes equites Aeduorum interfectos, quod collocuti cum Arvernis dicerentur; ipsos se inter multitudinem militum occultasse atque ex media caede profugisse. Conclamant Aedui et Litavicum, ut sibi consulat, obsecrant. Quasi vero, inquit ille, consilii sit res, ac non necesse sit nobis Gergoviam contendere et cum Arvernis nosmet conjungere. An dubitamus quin, nefario facinore admisso, Romani jam ad nos interficiendos concurrant? Proinde, si quid est in nobis animi, persequamur eorum mortem, qui indignissime interierunt, atque hos latrones interficiamus. Ostendit cives Romanos, qui ejus praesidii fiducia una erant. Continuo magnum numerum frumenti commeatusque diripit, ipsos crudeliter excruciatos interficit: nuncios tota civitate Aeduorum dimittit, eodem mendacio de caede equitum et principum permovet; hortatur, ut simili ratione atque ipse fecerit, suas injurias persequantur.

Cap. XXXIX. Eporedorix Aeduus, summo loco natus adolescens et summae domi potentiae, et una Virdumarus, pari aetate et gratia, sed genere dispari, quem Caesar, sibi ab Divitiaco transditum, ex humili loco ad summam dignitatem perduxerat, in equitum numero convenerant, nominatim ab eo evocati. His erat inter se de principatu contentio, et in illa magistratuum

Cap. XXXVIII. *Quasi vero — consilii sit res.* Gerade als wenn (ihr thut so als wenn) die Umstände Rath erheischten, *ac non,* und nicht vielmehr S. Zumpt §. 334. *tota civitate* S. oben V, 55, 2. *simili ratione atque,* Zumpt §. 340. *suas injurias,* die Beleidigung, die ihnen widerfahren.

Cap. XXXIX. *potentiae*; S. oben I, 18, 2; *levi momento aestimare,* S. Zumpt §. 444 und 456. für eine Sache von geringer Wichtigkeit erachten. *momentum = movimentum,* eigentlich das, was eine Bewegung verursacht, tropisch: was eine Sache weitertreibt, Einfluss auf sie übt, daher Einfluss, Wichtigkeit selbst, so auch *magnum momentum* c. 85.

ontroversia alter pro Convictolitane, alter pro Coto summis opius pugnaverant. Ex iis Eporedorix, cognito Litavici consilio, nedia fere nocte rem ad Caesarem defert; orat, ne patiatur ciitatem pravis adolescentium consiliis ab amicitia populi Romani leficere, quod futurum provideat, si se tot hominum milia cum iostibus conjunxerint, quorum salutem neque propinqui negligere, ieque civitas levi momento aestimare posset.

CAP. XL. Magna adfectus sollicitudine hoc nuncio Caesar, quod semper Aeduorum civitati praecipue indulserat, nulla nterposita dubitatione legiones expeditas quatuor equitatumque mnem ex castris educit: nec fuit spatium tali tempore ad conrahenda castra; quod res posita in celeritate videbatur. C. Faium Legatum cum legionibus II castris praesidio relinquit. Frares Litavici quum comprehendi jussisset, paullo ante reperit ad iostes profugisse. Adhortatus milites, ne necessario tempore ineris labore permoveantur, cupidissimis omnibus, progressus nilia passuum XXV, agmen Aeduorum conspicatus, immisso quitatu, iter eorum moratur atque impedit, interdicitque omnibus, e quemquam interficiant. Eporedorigem et Virdumarum, quos li interfectos existimabant, inter equites versari suosque appelare jubet. Iis cognitis et Litavici fraude perspecta, Aedui manus tendere et deditionem significare et projectis armis mortem eprecari incipiunt. Litavicus cum suis clientibus, quibus nefas iore Gallorum est etiam in extrema fortuna deserere patronos iergoviam profugit.

CAP. XLI. Caesar, nunciis ad civitatem Aeduorum missis, ui suo beneficio conservatos docerent, quos jure belli interficere otuisset, tribusque horis noctis exercitui ad quietem datis, catra ad Gergoviam movit. Medio fere itinere equites, ab Fabio iissi, quanto res in periculo fuerit, exponunt; summis copiis catra oppugnata demonstrant; quum crebro integri defessis succeerent nostrosque assiduo labore defatigarent, quibus propter magitudinem castrorum perpetuo esset eisdem in vallo permanenum: multitudine sagittarum atque omnis generis telorum multos ulneratos: ad haec sustinenda magno usui fuisse tormenta: Faium discessu eorum, duabus relictis portis, obstruere ceteras, luteosque vallo addere, et se in posterum diem similem ad ca-

CAP. XL. *ad castra contrahenda*; um das Lager, welches eigentlich ir 6 Legionen bestimmt war, auf einen kleinern Raum für 2 Legionen, usammenzuziehen; *castra conjungere*, ist aus zwei Lagern eins bilden, *astra conferre*, zwei Lager gegen einander über aufschlagen. *cupidissiis omnibus*, Abl. absol. S. Zumpt §. 645.

CAP. XLI. *summis copiis*; S. oben V, 17, 4. *discessu eorum*, sc. *hosum*, bei ihrem Abzuge.

sum parare. His rebus cognitis, Caesar summo studio militum ante ortum solis in castra pervenit.

Cap. XLII. Dum haec ad Gergoviam geruntur, Aedui, primis nunciis ab Litavico acceptis, nullum sibi ad cognoscendum spatium relinquunt. Impellit alios avaritia, alios iracundia et temeritas, quae maxime illi hominum generi est innata, ut levem auditionem habeant pro re comperta. Bona civium Romanorum diripiunt, caedes faciunt, in servitutem abstrahunt. Adjuvat rem proclinatam Convictolitanis plebemque ad furorem impellit, ut facinore admisso ad sanitatem pudeat reverti. M. Aristium tribunum militum, iter ad legionem facientem, data fide ex oppido Cabillono educunt: idem facere cogunt eos, qui negotiandi caussa ibi constiterant. Hos continuo in itinere adorti, omnibus impedimentis exuunt; repugnantes diem noctemque obsident; multis utrimque interfectis, majorem multitudinem ad arma concitant.

Cap. XLIII. Interim nuncio allato, omnes eorum milites in potestate Caesaris teneri, concurrunt ad Aristium; nihil publico factum consilio demonstrant; quaestionem de bonis direptis decernunt; Litavici fratrumque bona publicant, legatos ad Caesarem sui purgandi gratia mittunt. Haec faciunt recuperandorum suorum caussa: sed contaminati facinore et capti compendio ex direptis bonis, quod ea res ad multos pertinebat, et timore poenae exterriti, consilia clam de bello inire incipiunt civitatesque reliquas legationibus sollicitant. Quae tametsi Caesar intelligebat, tamen, quam mitissime potest, legatos appellat: nihil se propter inscientiam levitatemque vulgi gravius de civitate judicare, neque de sua in Aeduos benevolentia deminuere. Ipse majorem Galliae motum exspectans: ne ab omnibus civitatibus circumsisteretur, consilia inibat, quemadmodum ab Gergovia discederet ac rursus omnem exercitum contraheret; ne profectio, nata ab timore defectionis, similis fugae videretur.

Cap. XLIV. Haec cogitanti accidere visa est facultas bene gerendae rei. Nam quum minora in castra operis perspiciendi caussa venisset, animadvertit collem, qui ab hostibus tenebatur, nudatum hominibus, qui superioribus diebus vix prae multitudine cerni poterat. Admiratus quaerit ex perfugis caussam, quorum magnus ad eum quotidie numerus confluebat. Constabat inter omnes, quod jam ipse Caesar per exploratores cognoverat, dor-

Cap. XLII. *adjuvat rem proclinatam*; er befördert die Sache, die ohnehin schon schlecht stand; *ibi constiterant*, sich daselbst aufhielten.

Cap. XLIII. *sui purgandi gratia*, S. oben III, 4, 4. und Zumpt §. 660. *quemadmodum — discederet*, wie er möglicher Weise von Gergovia abziehen könnte; *quemadmodum* unterscheidet sich von *quomodo* so, dass jenes, die Regel, Art nach welcher, dieses das Mittel durch welches bezeichnet, beide in der Bedeutung: wie.

sum esse ejus jugi prope aequum: sed hac silvestre et angustum, qua esset aditus ad alteram oppidi partem: huic loco vehementer illos timere, nec jam aliter sentire, uno colle ab Romanis occupato, si alterum amisissent, quin paene circumvallati atque omni exitu et pabulatione interclusi viderentur: ad hunc muniendum locum omnes a Vercingetorige evocatos.

CAP. XLV. Hac re cognita, Caesar mittit complures equitum turmas eo de media nocte: iis imperat, ut paullo tumultuosius omnibus in locis pervagarentur. Prima luce magnum numerum impedimentorum ex castris mulorumque produci eque iis stramenta detrahi, mulionesque cum cassidibus, equitum specie ac simulatione, collibus circumvehi jubet. His paucos addit equites, qui latius ostentationis caussa vagarentur. Longo circuitu easdem omnes jubet petere regiones. Haec procul ex oppido videbantur, ut erat a Gergovia despectus in castra; neque tanto spatio certi quid esset, explorari poterat. Legionem unam eodem jugo mittit, et paullo progressam inferiore constituit loco silvisque occultat. Augetur Gallis suspicio atque omnes illo ad munitionem copiae transducuntur. Vacua castra hostium Caesar conspicatus, tectis insignibus suorum, occultatisque signis militaribus, raros milites, ne ex oppido animadverterentur, ex majoribus castris in minora transducit Legatisque, quos singulis legionibus praefecerat, quid fieri vellet, ostendit: inprimis monet, ut contineant mi-

CAP. XLIV. 1) *sed hac silvestre*; die meisten Handschriften lesen *hunc silvestrem* auf *dorsum* als Masculinum bezogen, daher die Conjectur *hinc silvestre*, wo alsdann, wie öfter, der Ausdruck auf die Frage woher, statt wo? gesetzt wäre. Eine Handschrift hat *hoc silvestre*, woraus denn *hac* entstanden: der Rücken dieses Bergzuges sei beinahe eben, aber an der Seite mit Wald bewachsen und schmal, wo etc. Dadurch wurde es den Römern leicht, diesen Zugang zur Stadt so zu besetzen, dass die Gallier nicht mehr in die Ebene herab und auf den Berg in ihr Lager kommen konnten.

2) *nec jam aliter sentire — quin*; sie dachten nichts anders mehr, als dass, sie zweifelten nicht, dass.

CAP. XLV. 1) *eo*; geht auf das *hunc locum* am Ende des vorhergehenden Cap., auf diesen Ort wollte er die Aufmerksamkeit der Feinde besonders lenken. Ueber *circumvehi* mit dem Dativ. S. Zumpt §. 415.

2) *ut erat a Gergovia despectus in castra*; wie man denn aus Gergovia das Lager übersehen konnte, so wird *ut* gebraucht zur Anführung der näheren Umstände, denen zufolge etwas geschieht.

3) *eodem jugo*; die auffallende Construction statt *in idem jugum* ist wohl aus dem *eo* im Anfang und dem folgenden *illo* zu erklären. *insignibus*, S. oben II, 21, 1. *occassionis esse rem, non prælii*, der Erfolg hänge vom Eintreten günstiger Umstände, nicht von einem Treffen ab; *expositis, exponere* unterscheidet sich von dem oben vorher vorkommenden *proponere* so, dass dieses unserem: vor Augen stellen entspricht, von Dingen, die der andere wohl wissen kann, an die man ihn jedoch noch einmal erinnert, damit er vorbereitet sei; jenes ist unser: auseinandersetzen, erklären etwas Unbekanntes

lites, ne studio pugnandi aut spe praedae longius progrediantur: quid iniquitas loci habeat incommodi, proponit: hoc una celeritate posse vitari: occasionis esse rem, non proelii. His rebus expositis, signum dat, et ab dextera parte alio adscensu eodem tempore Aeduos mittit.

Cap. XLVI. Oppidi murus ab planitie atque initio adscensus, recta regione, si nullus amfractus intercederet, MCC passus aberat; quidquid huic circuitus ad molliendum clivum accesserat, id spatium itineris augebat. A medio fere colle in longitudinem, ut natura montis ferebat, ex grandibus saxis sex pedum murum, qui nostrorum impetum tardaret, praeduxerant Galli, atque inferiore omni spatio vacuo relicto, superiorem partem collis usque ad murum oppidi densissimis castris compleverant. Milites, dato signo, celeriter ad munitionem perveniunt, eamque transgressi, trinis castris potiuntur. Ac tanta fuit in capiendis castris celeritas, ut Teutomatus, rex Nitiobrigum, subito in tabernaculo oppressus, ut meridie conquieverat, superiore corporis parte nudata, vulnerato equo, vix se ex manibus praedantium militum eriperet.

Cap. XLVII. Consecutus id quod animo proposuerat, Caesar receptui cani jussit legionisque decimae, quacum erat concionatus, signa constitere. At reliquarum milites legionum, non exaudito tubae sono, quod satis magna vallis intercedebat, tamen ab tribunis militum legatisque, ut erat a Caesare praeceptum, retinebantur: sed elati spe celeris victoriae et hostium fuga superiorumque temporum secundis proeliis, nihil adeo arduum sibi existimabant, quod non virtute consequi possent; neque prius finem sequendi fecerunt, quam muro oppidi portisque appropin-

Cap. XLVI. 1) *si nullus amfractus intercederet — aberat*; wenn man keinen Umweg hätte zu machen brauchen, so wäre die Entfernung — gewesen, abweichend vom Deutschen im Latein. der Indicativ, welcher Gebrauch jedesmal da eintritt, wo es nur scheint, als sei die Wirklichkeit eines Urtheils durch einen andern Satz bedingt. S. Zumpt §. 518 und 519. *quidquid circuitus huic sc. adscensui*, der in gerader Richtung aufwärts führt; *ad molliendum clivum*, um das Aufsteigen zu erleichtern.

2) *densissimis castris;* mit dicht an einanderstehenden Lagern, daher unten *trina castra*, drei Lager nach der Reihe; *ut conquieverat*. S. oben 45, 2. hier: so wie er gerade geruht hatte, ohne sich erst völlig ankleiden zu können.

Cap. XLVII. 1) *receptui cani jussit;* die Sache die den Zweck angiebt, der bei einem Verbo bezielt wird, steht im Dativ auf die Frage wozu? bald allein, bald mit einem Dativ der Person. S Zumpt §. 422.

2) *quacum erat concionatus*; dafür gewöhnlich *apud quam*, was Veranlassung gab zu der Vermuthung: *qua tum erat comitatus*, wo aber dann auch *comitatus* ungewöhnlich passivisch gebraucht wäre, übrigens sagt man auch *orationem habere cum multitudine*, und *orare cum aliquo de aliqua re*; er hatte die zehnte Legion, die er vor allen auszeichnete, angeredet, um sie vom weiteren Vorgehen abzumahnen, und so machte sie Halt *signa constitere*, was die anderen nicht thaten.

quarent. Tum vero ex omnibus urbis partibus orto clamore, qui longius aberant, repentino tumultu perterriti, quum hostem intra portas esse existimarent, sese ex oppido ejecerunt. Matres familiae de muro vestem argentumque jactabant, et pectoris fine prominentes, passis manibus obtestabantur Romanos, ut sibi parcerent, neu, sicut Avarici fecissent, ne mulieribus quidem atque infantibus abstinerent. Nonnullae de muris per manus demissae sese militibus transdebant. L. Fabius, centurio legionis VIII, quem inter suos eo die dixisse constabat, excitari se Avaricensibus praemiis neque commissurum, ut prius quisquam murum adscenderet, tres suos nactus manipulares atque ab iis sublevatus murum adscendit. Eos ipse rursus singulos exceptans, in murum extulit.

Cap. XLVIII. Interim ii, qui ad alteram partem oppidi, ut supra demonstravimus, munitionis caussa convenerant, primo exaudito clamore, inde etiam crebris nunciis incitati, oppidum ab Romanis teneri, praemissis equitibus, magno concursu eo contenderunt. Eorum ut quisque primus venerat, sub muro consistebat suorumque pugnantium numerum augebat. Quorum quum magna multitudo convenisset, matres familiae, quae paullo ante Romanis de muro manus tendebant, suos obtestari et more Gallico passum capillum ostentare liberosque in conspectum proferre coeperunt. Erat Romanis nec loco, nec numero aequa contentio: simul et cursu et spatio pugnae defatigati non facile recentes atque integros sustinebant.

Cap. XLIX. Caesar quum iniquo loco pugnari hostiumque augeri copias videret, praemetuens suis, ad T. Sextium Legatum, quem minoribus castris praesidio reliquerat, mittit, ut cohortes ex castris celeriter educeret et sub infimo colle ab dextro latere hostium constitueret: ut, si nostros depulsos loco vidisset, quo minus libere hostes insequerentur, terreret. Ipse paullum ex eo loco cum legione progressus, ubi constiterat, eventum pugnae exspectabat.

Cap. L. Quum acerrime comminus pugnaretur, hostes loco et numero, nostri virtute confiderent: subito sunt Aedui visi, ab latere nostris aperto, quos Caesar ab dextra parte alio adscensu manus distinendae caussa miserat. Hi similitudine armorum ve-

8) *pectoris fine*; bis an die Brust. *neu, et ne* S. Zumpt §. 347 u. 535. *per manus demissae*; von den oben Stehenden an den Händen herabgelassen; *Avaricensibus praemiis*; durch die Belohnungen, welche Cäsar zu Avaricum verheissen hatte.

Cap. XLVIII. *ut quisque primus*; so wie jeder in der Reihe zuerst, nicht *primum*, was heissen würde: sobald als jeder; *spatium pugnae*, die Dauer des Kampfs; *non facile*; = *aegre*, nur mit Mühe, kaum.

hementer nostros perterruerunt: ac tametsi dextris humeris exsertis animadvertebantur, quod insigne pacatis esse consuerat, tamen id ipsum sui fallendi caussa milites ab hostibus factum existimabant. Eodem tempore L. Fabius centurio quique una murum adscenderant, circumventi atque interfecti de muro praecipitantur. M. Petrejus, ejusdem legionis centurio, quum portas excidere conatus esset, a multitudine oppressus ac sibi desperans, multis jam vulneribus acceptis, manipularibus suis, qui illum secuti erant, Quoniam, inquit, me una vobiscum servare non possum, vestrae quidem certe vitae prospiciam, quos cupiditate gloriae adductus in periculum deduxi. Vos data facultate, vobis consulite. Simul in medios hostes irrupit, duobusque interfectis, reliquos a porta paullum submovit. Conantibus auxiliari suis, Frustra, inquit, meae vitae subvenire conamini, quem jam sanguis viresque deficiunt: proinde hinc abite, dum est facultas, vosque ad legionem recipite. Ita pugnans post paullum concidit ac suis saluti fuit.

Cap. LI. Nostri, quum undique premerentur, XLVI centurionibus amissis, dejecti sunt loco: sed intolerantius Gallos insequentes legio X. tardavit, quae pro subsidio paullo aequiore loco constiterat. Hanc rursus XIII. legionis cohortes exceperunt, quae ex castris minoribus eductae cum T. Sextio Legato ceperant locum superiorem. Legiones, ubi primum planitiem attigerunt, infestis contra hostes signis constiterunt. Vercingetorix ab radicibus collis suos intra munitiones reduxit. Eo die milites sunt paullo minus DCC desiderati.

Cap. LII. Postero die Caesar, concione advocata, temeritatem cupiditatemque militum reprehendit, quod sibi ipsi judicavissent, quo procedendum aut quid agendum videretur, neque signo recipiendi dato constitissent, neque a tribunis militum Legatisque retineri potuissent: exposito, quid iniquitas loci posset, quid ipse ad Avaricum sensisset, quum, sine duce et sine equitatu deprehensis hostibus, exploratam victoriam dimisisset, ne parvum modo detrimentum in contentione propter iniquitatem loci accideret. Quanto opere eorum animi magnitudinem admiraretur, quos

Cap. L. *dextris humeris apertis;* die rechten Schultern bloss; *quod insigne pacatis esse consuerat,* sie pflegten so in Friedenszeiten gekleidet zu gehen; *sui fallendi causa* S. Zumpt §. 660.

Cap. LI. *intolerantius insequentes*; mit Heftigkeit (so dass sie sich nicht halten konnten) verfolgend; *intoleranter=impotenter,* nicht Maass halten könnend.

Cap. LII. 1) *quod sibi ipsi judicassent*; weil sie eigenmächtig für sich entschieden hatten. S. Zumpt §. 696.

2) *exposito*; als Subject ist anzusehen, der ganze im Folgenden auseinandergesetzte Inhalt. S. Zumpt §. 647.

non castrorum munitiones, non altitudo montis, non murus oppidi tardare potuisset; tanto opere licentiam arrogantiamque reprehendere, quod plus se, quam imperatorem, de victoria atque exitu rerum sentire existimarent: nec minus se in milite modestiam et continentiam, quam virtutem atque animi magnitudinem desiderare.

Cap. LIII. Hac habita concione et ad extremum oratione confirmatis militibus, ne ob hanc caussam animo permoverentur, neu, quod iniquitas loci attulisset, id virtuti hostium, tribuerent, eadem de profectione cogitans, quae ante senserat, legiones ex castris eduxit aciemque idoneo loco constituit. Quum Vercingetorix nihil minus in aequum locum descenderet, levi facto equestri proelio atque eo secundo, in castra exercitum reduxit. Quum hoc idem postero die fecisset, satis ad Gallicam ostentationem minuendam militumque animos confirmandos factum existimans, in Aeduos castra movit. Ne tum quidem insecutis hostibus, tertio die ad flumen Elaver pontem refecit atque exercitum transduxit.

Cap. LIV. Ibi a Virdumaro atque Eporedorige Aeduis appellatus, discit cum omni equitatu Litavicum ad sollicitandos Aeduos profectum esse: opus esse et ipsos praecedere ad confirmandam civitatem. Etsi multis jam rebus perfidiam Aeduorum perspectam habebat atque horum discessu admaturari defectionem civitatis existimabat: tamen eos retinendos non censuit, ne aut inferre injuriam videretur, aut dare timoris aliquam suspicionem. Discedentibus his breviter sua in Aeduos merita exponit: quos et quam humiles accepisset, compulsos in oppida, multatos agris, omnibus ereptis copiis, imposito stipendio, obsidibus summa cum contumelia extortis; et quam in fortunam quamque in amplitudinem deduxisset, ut non solum in pristinum statum redissent, sed omnium temporum dignitatem et gratiam antecessisse viderentur. His datis mandatis, eos ab se dimisit.

Cap. LV. Noviodunum erat oppidum Aeduorum, ad ripas Ligeris opportuno loco positum. Huc Caesar omnes obsides Gal-

3) *quod plus se — sentire existimarent;* weil sie der Meinung wären, sie hätten eine richtigere Ansicht — als der Feldherr.

Cap. LIII. 1) *et ad extremum oratione confirmatis militibus;* und er am Ende der *concio* die Soldaten noch durch eine besondere Ermahnung ermuthigt hatte. Andere *ad extremam orationem*; *idoneo*, III, 17.

2) *nihil minus;* dafür in den besten Handschriften *nihilo minus*, was keinen Sinn geben würde, daher man *nihilo magis* aufnahm; *nihil minus* müsste durch „gar nicht" erklärt werden. *Elaver*, neutrius generis.

Cap. LIV. *quos et quam humiles accepisset*; *quos* = *quales*, *humiles*, Leute ohne alle Bedeutung, entgegengesetzt dem folgenden *amplitudo*, Ansehen.

liae, frumentum, pecuniam publicam, suorum atque exercitus impedimentorum magnam partem contulerat: huc magnum numerum equorum, hujus belli caussa in Italia atque Hispania coemtum, miserat. Eo quum Eporedorix Virdumarusque venissent et de statu civitatis cognovissent, Litavicum Bibracte ab Aeduis receptum, quod est oppidum apud eos maximae auctoritatis, Convictolitanem magistratum magnamque partem senatus ad eum convenisse, legatos ad Vercingetorigem de pace et amicitia concilianda publice missos: non praetermittendum tantum commodum existimaverunt. Itaque, interfectis Novioduni custodibus, quique eo negotiandi aut itineris caussa convenerant, pecuniam atque equos inter se partiti sunt; obsides civitatum Bibracte ad magistratum deducendos curaverunt; oppidum, quod ab se teneri non posse judicabant, ne cui esset usui Romanis, incenderunt; frumenti quod subito potuerunt, navibus avexerunt, reliquum flumine atque incendio corruperunt; ipsi ex finitimis regionibus copias cogere praesidia custodiasque ad ripas Ligeris disponere, equitatumque omnibus locis, iniiciendi timoris caussa, ostentare coeperunt, si ab re frumentaria Romanos excludere, aut adductos inopia ex provincia (excludere) possent. Quam ad spem multum eos adjuvabat, quod Liger ex nivibus creverat, ut omnino vado non posse transiri videretur.

Cap. LVI. Quibus rebus cognitis, Caesar maturandum sibi censuit, si esset in perficiendis pontibus periclitandum, ut prius quam essent majores eo coactae copiae, dimicaret. Nam ut commutato consilio iter in provinciam converteret, ut non nemo tunc quidem necessario faciundum existimabat, quum infamia atque indignitas rei, et oppositus mons Cevenna viarumque difficultas im-

Cap. LV. 1) *pecuniam publicam*; die Kriegskasse. *Bibracte* u. nicht *i*, da die Städtenamen von *e* nur den Ablativ auf *e* zulassen, so *Reate*, zu *R*.

2) *itineris causa*; weil sie ihr Weg dahingeführt hatte.

3) *si ab re fruementaria — possent*; die Stelle ist offenbar verderbt, der Sinn kann nur der sein: sie wollten den Römern die Zufuhr abschneiden (was Cäsar gewöhnlich durch *intercludere* ausdrückt) und sie durch Mangel gezwungen nöthigen in die Provinz zurückzukehren und zwar ohne dass sie über den Liger gingen, man hat daher vermuthet: *et in provinciam repellere possent*; allenfalls gäbe auch die gewöhnliche Lesart einen Sinn: sie wollten versuchen, ob sie den Römern die Zufuhr abschneiden und sie durch Mangel an Nahrungsmitteln am Rückzug in die Provinz verhindern könnten.

Cap. LVI. 1) *ut nemo non — existimabat*; wie freilich damals Mancher für nothwendig hielt. Die Lesarten an dieser Stelle sind sehr verschieden; *id ne metu quidem, ut ne metu quidem*, nach der unsrigen muss das erste *ut* für gesetzt dass genommen und nicht von *impediebat* abhängig gemacht werden.

pediebat, tum maxime, quod abjuncto Labieno atque iis legionibus, quas una miserat, vehementer timebat. Itaque admodum magnis diurnis atque nocturnis itineribus confectis, contra omnium opinionem ad Ligerim pervenit; vadoque per equites invento, pro rei necessitate opportuno, ut brachia modo atque humeri ad sustinenda arma liberi ab aqua esse possent, disposito equitatu, qui vim fluminis refringeret, atque hostibus primo adspectu perturbatis, incolumem exercitum transduxit: frumentumque in agris et copiam pecoris nactus, repleto iis rebus exercitu, iter ad Senonas facere instituit.

Cap. LVII. Dum haec apud Caesarem geruntur, Labienus eo supplemento, quod nuper ex Italia venerat, relicto Agendici, ut esset impedimentis praesidio, cum quatuor legionibus Lutetiam proficiscitur: id est oppidum Parisiorum, positum in insula fluminis Sequanae. Cujus adventu ab hostibus cognito, magnae ex finitimis civitatibus copiae convenerunt. Summa imperii transditur Camulogeno Aulerco, qui prope confectus aetate, tamen propter singularem scientiam rei militaris ad eum est honorem evocatus. Is quum animadvertisset perpetuam esse paludem, quae influeret in Sequanam atque illum omnem locum magnopere impediret, hic consedit nostrosque transitu prohibere instituit.

Cap. LVIII. Labienus primo vineas agere, cratibus atque aggere paludem explere atque iter munire conabatur. Postquam id difficilius confieri animadvertit, silentio e castris tertia vigilia egressus, eodem quo venerat, itinere Melodunum pervenit. Id est oppidum Senonum in insula Sequanae positum, ut paullo ante Lutetiam diximus. Deprehensis navibus circiter L celeriterque conjunctis, atque eo militibus impositis et rei novitate perterritis oppidanis, quorum magna pars erat ad bellum evocata, sine contentione oppido potitur. Refecto ponte, quem superioribus diebus hostes resciderant, exercitum transducit, et secundo flumine ad

2) *abjuncto*; nur hier bei Cäsar vorkommend, aber eben wegen der Seltenheit beizubehalten, vermuthet wurde: *Agendico;* über die Sache. S. c. 34.

3) *disposito equitatu qui — refringeret*; zwei Reihen Reiter mit den kräftigsten Pferden wurden in einem Zwischenraum durch den Fluss hin aufgestellt; zwischen diesen ging das Fussvolk hindurch und war so gegen die Gewalt des Stromes, welche gebrochen war, geschützt, die untere Reihe fing die, welche etwa fortgerissen wurden, auf. Im folgenden Cap. über — *quae influeret in Sequanam.* S. oben I, 8.

Cap. LVIII. 1) *vineas agere;* S. oben II, 12. hier zum Schutz bei der Arbeit am Ausfüllen des Sumpfes; *agger*, wie ofter das Material zum Damm als, Erde, Schutt u. dgl. *tertia vigilia,* S. oben I, 12.

2) *confieri*; nur hier und überhaupt selten = *confici*; *eo impositis*, S. oben I, 42. und 51. *secundo flumine*, Strom abwärts; *ad Lutetiam*, in die Nähe der Stadt. S. Zumpt 398 Anmerk.

Lutetiam iter facere coepit. Hostes, re cognita ab iis, qui a Meloduno profugerant, Lutetiam incendunt pontesque ejus oppidi rescindi jubent: ipsi profecti a palude, in ripis Sequanae, e regione Lutetiae, contra Labieni castra considunt.

Cap. LIX. Jam Caesar a Gergovia discessisse audiebatur; jam de Aeduorum defectione et secundo Galliae motu rumores adferebantur, Gallique in colloquiis, interclusum itinere et Ligeri Caesarem, inopia frumenti coactum, in provinciam contendisse confirmabant. Bellovaci autem, defectione Aeduorum cognita, qui ante erant per se infideles, manus cogere atque aperte bellum parare coeperunt. Tum Labienus, tanta rerum commutatione, longe aliud sibi capiendum consilium atque antea senserat, intelligebat: neque jam, ut aliquid acquireret proelioque hostes lacesseret, sed ut incolumem exercitum Agendicum reduceret, cogitabat. Namque altera ex parte Bellovaci, quae civitas in Gallia maximam habet opinionem virtutis, instabant; alteram Camulogenus parato atque instructo exercitu tenebat; tum legiones, a praesidio atque impedimentis interclusas, maximum flumen distinebat. Tantis subito difficultatibus objectis, ab animi virtute auxilium petendum videbat.

Cap. LX. Itaque sub vesperum consilio convocato, cohortatus, ut ea, quae imperasset, diligenter industrieque administrarent, naves, quas a Meloduno deduxerat, singulas equitibus Romanis attribuit, et prima confecta vigilia quatuor milia passuum secundo flumine progredi silentio ibique se exspectari jubet. Quinque cohortes, quas minime firmas ad dimicandum esse existimabat, castris praesidio relinquit: quinque ejusdem legionis reliquas de media nocte cum omnibus impedimentis adverso flumine magno tumultu proficisci imperat. Conquirit etiam lintres: has magno sonitu remorum incitatas in eamdem partem mittit. Ipse post paullo silentio egressus, cum tribus legionibus eum locum petit, quo naves appelli jusserat.

Cap. LXI. Eo quum esset ventum, exploratores hostium, ut omni fluminis parte erant dispositi, inopinantes, quod magna

Cap. LIX. *altera ex parte*; von Norden her, Camulogenus von Süden bedrohten den Labienus; *opinionem virtutis habebat*, stand im Rufe der Tapferkeit. S. oben V, 54, 4. *a praesidio*, welche in Agendicum war.

Cap. LX. *prima vigilia*; S. oben I, 12. *secundo flumine*, wie kurz vorher: Strom abwärts; *adverso flumine*, Strom aufwärts; *de media nocte*, S. oben I, 12, 1. *proficisci imperat*, S. Zumpt §. 17. a. E.; *post paullo*, in dieser Stellung noch einmal. B. C. I, 20.

Cap. LXI. 1) *ventum esset*; S. Zumpt §. 144. *omni parte*, ohne *in*, weil nicht ein bestimmter Raum, sondern die Ausdehnung im Allgemeinen angegeben wird.

subito erat coorta tempestas, ab nostris opprimuntur; exercitus equitatusque, equitibus Romanis administrantibus, quos ei negotio praefecerat, celeriter transmittitur. Uno fere tempore sub lucem hostibus nunciatur, in castris Romanorum praeter consuetudinem tumultuari et magnum ire agmen adverso flumine, sonitumque remorum in eadem parte exaudiri et paullo infra milites navibus transportari. Quibus rebus auditis, quod existimabant tribus locis transire legiones atque omnes, perturbatos defectione Aeduorum, fugam parare, suas quoque copias in tres partes distribuerunt. Nam et praesidio e regione castrorum relicto, et parva manu Metiosedum versus missa, quae tantum progrederetur, quantum naves processissent, reliquas copias contra Labienum duxerunt.

Cap. LXII. Prima luce et nostri omnes erant transportati, et hostium acies cernebatur. Labienus, milites cohortatus, ut suae pristinae virtutis et tot secundissimorum proeliorum memoriam retinerent atque ipsum Caesarem, cujus ductu saepenumero hostes superassent, praesentem adesse existimarent, dat signum proelii. Primo concursu ab dextro cornu, ubi septima legio constiterat, hostes pelluntur atque in fugam conjiciuntur: ab sinistro, quem locum duodecima legio tenebat, quum primi ordines hostium transfixi pilis concidissent, tamen acerrime reliqui resistebant, nec dabat suspicionem fugae quisquam. Ipse dux hostium Camulogenus suis aderat atque eos cohortabatur. At, incerto etiam nunc exitu victoriae, quum septimae legionis tribunis esset nunciatum, quae in sinistro cornu gererentur, post tergum hostium legionem ostenderunt signaque intulerunt. Ne eo quidem tempore quisquam loco cessit, sed circumventi omnes interfectique sunt. Eandem fortunam tulit Camulogenus. At ii, qui praesidio contra castra Labieni erant relicti, quum proelium commissum audissent, subsidio suis ierunt collemque ceperunt, neque nostrorum militum victorum impetum sustinere potuerunt. Sic cum suis fugientibus

2) *exercitus equitatusque*; das Fussvolk und die Reiterei, so oben I, 48. II, 11. und V, 10. Es sind die 3 Legionen gemeint, welche Labienus Strom abwärts geführt hatte; *tumultuari*, das Deponens in passiver Bedeutung, wie gerade dieses Wort öfter vorkommt; *adverso flumine*, S. das vorhergehende Cap.

3) *tribus locis*; an drei Puncten: oberhalb Lutetia, vom Lager des Labienus aus und unterhalb Lutetia; *naves*, sind die oben genannten *lintres*, welche mit lautem Ruderschlag Strom aufwärts fuhren.

Cap. LXII. 1) *praesentem adesse*; thätig, hülfeleistend zugegen sein; *adesse* bezeichnet das Zugegensein in räumlicher und zeitlicher Beziehung; *praesens* mit *praes* und *praesto* verwandt, nicht das Participium von *praesum*, bezeichnet das Verhältniss der unmittelbaren Verbindung, den unmittelbaren Einfluss, daher *praesens auxilium*, *praesens animus*; *quum*; obgleich — *tamen*: S. Zumpt §. 577. *incerto — exitu*, Ablat. Abs. S. Zumpt §. 645.

2) *sic cum suis fugientibus — interfecti sunt*, so wurden sie mit den

permixti, quos non silvae montesque texerunt, ab equitatu sunt interfecti. Hoc negotio confecto, Labienus revertitur Agendicum, ubi impedimenta totius exercitus relicta erant: inde cum omnibus copiis ad Caesarem pervenit.

Cap. LXIII. Defectione Aeduorum cognita, bellum augetur. Legationes in omnes partes circummittuntur: quantum gratia, auctoritate, pecunia valent, ad sollicitandas civitates nituntur. Nacti obsides, quos Caesar apud eos deposuerat, horum supplicio dubitantes territant. Petunt a Vercingetorige Aedui, ad se veniat rationesque belli gerendi communicet. Re impetrata contendunt, ut ipsis summa imperii transdatur; et re in controversiam deducta, totius Galliae concilium Bibracte indicitur. Eodem conveniunt undique frequentes. Multitudinis suffragiis res permittitur: ad unum omnes Vercingetorigem probant imperatorem. Ab hoc concilio Remi, Lingones, Treviri afuerunt: illi, quod amicitiam Romanorum sequebantur; Treviri, quod aberant longius et ab Germanis premebantur: quae fuit caussa, quare toto abesset bello et neutris auxilia mitterent. Magno dolore Aedui ferunt, se dejectos principatu: queruntur fortunae commutationem et Caesaris indulgentiam in se requirunt; neque tamen, suscepto bello, suum consilium ab reliquis separare audent. Inviti summae spei adolescentes, Eporedorix et Virdumarus, Vercingetorigi parent.

Cap LXIV. Ille imperat reliquis civitatibus obsides: denique ei rei constituit diem: huc omnes equites, XV milia numero, celeriter convenire jubet: peditatu, quem ante habuerit, se fore contentum dicit, neque fortunam tentaturum aut in acie dimicaturum; sed quoniam abundet equitatu, perfacile esse factu frumentationibus pabulationibusque Romanos prohibere: aequo modo animo sua ipsi frumenta corrumpant aedificiaque incendant, qua rei familiaris jactura perpetuum imperium libertatemque se consequi videant. His constitutis rebus, Aeduis Segusianisque, qui sunt finitimi provinciae, X milia peditum imperat: huc addit equites DCCC. His praeficit fratrem Eporedorigis bellumque inferre Allobrogibus jubet. Altera ex parte Gabalos proximosque pagos

Ihrigen, welche die Flucht ergriffen vermischt von der Reiterei niedergehauen, die ausgenommen, welche Wälder und Berge nicht schützten.

Cap. LXIII. *obsides*; S. cap. 55. *petunt — veniat*, mit ausgelassenem *ut*, wie öfter I, 48. II, 10. III, 5. *summae spei adolescentes*, welche mit grossen Hoffnungen erfüllt waren.

Cap. XLIV. *denique — huc*; beide Wörter sind sehr schwierig zu erklären; wahrscheinlich ist der ganze Anfang des Cap. verderbt; gewöhnlich nimmt man *denique* für: überhaupt, was jedoch eben so wenig passt als *huc* durch *praeterea* zu erklären, welche Bedeutung ohnehin nicht zu erweisen steht, wegen *convenire* ist es wohl noch am natürlichsten auf Bibracte zu beziehen, obgleich die Entfernung unangenehm auffällt.

Arvernorum in Helvios, item Rutenos Cadurcosque ad fines Volcarum Arecomicorum depopulandos mittit. Nihilo minus clandestinis nunciis legationibusque Allobrogas sollicitat, quorum mentes nondum ab superiore bello resedisse sperabat. Horum principibus pecunias, civitati autem imperium totius provinciae pollicetur.

Cap. LXV. Ad hos omnes casus provisa erant praesidia cohortium duarum et viginti, quae ex ipsa coacta provincia ab L. Caesare Legato ad omnes partes opponebantur. Helvii, sua sponte cum finitimis proelio congressi, pelluntur, et C. Valerio Donotauro, Caburi filio, principe civitatis, compluribusque aliis interfectis, intra oppida murosque compelluntur. Allobroges, crebris ad Rhodanum dispositis praesidiis, magna cum cura et diligentia suos (fines) tuentur. Caesar, quod hostes equitatu superiores esse intelligebat, et interclusis omnibus itineribus, nulla re ex provincia atque Italia sublevari poterat, trans Rhenum in Germaniam mittit ad eas civitates, quas superioribus annis pacaverat, equitesque ab his arcessit et levis armaturae pedites, qui inter eos proeliari consueverant. Eorum adventu, quod minus idoneis equis utebantur, a tribunis militum reliquisque, sed et equitibus Romanis atque evocatis, equos sumit Germanisque distribuit.

Cap. LXVI. Interea, dum haec geruntur, hostium copiae ex Arvernis equitesque, qui toti Galliae erant imperati, conveniunt. Magno horum coacto numero, quum Caesar in Sequanos per extremos Lingonum fines iter faceret, quo facilius subsidium provinciae ferri posset, circiter milia passuum X ab Romanis trinis castris Vercingetorix consedit: convocatisque ad concilium praefectis equitum, venisse tempus victoriae demonstrat, fugere in provinciam Romanos Galliaque excedere: id sibi ad praesentem obtinendam libertatem satis esse; ad reliqui temporis pacem atque otium parum profici: majoribus enim coactis copiis reversuros, neque finem belli facturos. Proinde agmine impeditos adoriantur. Si pedites suis auxilium ferant atque in eo morentur, iter confici non posse; si, id quod magis futurum confidat, relictis impedimentis, suae saluti consulant, et usu rerum necessariarum et dignitate spoliatum iri. Nam de equitibus hostium, quin nemo

Cap. XLV. *equitibus Romanis*; Leute aus dem Ritterstande; gar keine Beziehung hat das vorhergehende *sed et*, ebensowenig *reliquis*, wenn es nicht mit *eq. rom.* verbunden wird, daher sind diese Worte wohl verdächtig; *evocati*, sind solche, welche, nachdem sie ihre gesetzmässige Zeit gedient, von dem Feldherrn aufgefordert wieder eingetreten waren und daher besonders geehrt wurden.

Cap. XLVI. 1) *si pedites suis*; das *suis* kann ganz allgemein auf das Vorhergehende *impeditos* bezogen werden, jedoch ist es wohl besser mit dem folgenden *impedimentis* in Verbindung zu setzen.

eorum progredi modo extra agmen audeat, ne ipsos quidem debere dubitare. Id quo majore faciant animo, copias se omnes pro castris habiturum et terrori hostibus futurum. Conclamant equites, sanctissimo jurejurando confirmari oportere, ne tecto recipiatur, ne ad liberos, ne ad parentes, ne ad uxorem aditum habeat, qui non bis per agmen hostium perequitarit.

Cap. LXVII. Probata re atque omnibus ad jusjurandum adactis, postero die in tres partes distributo equitatu, duae se acies ab duobus lateribus ostendunt; una a primo agmine iter impedire coepit. Qua re nunciata, Caesar suum quoque equitatum, tripartito divisum, ire contra hostem jubet. Pugnatur una tunc omnibus in partibus: consistit agmen: impedimenta inter legiones recipiuntur. Si qua in parte nostri laborare aut gravius premi videbantur, eo signa inferri Caesar aciemque converti jubebat; quae res et hostes ad insequendum tardabat, et nostros spe auxilii confirmabat. Tandem Germani ab dextro latere, summum jugum nacti, hostes loco depellunt; fugientes usque ad flumen, ubi Vercingetorix cum pedestribus copiis consederat, persequuntur, compluresque interficiunt. Qua re animadversa, reliqui, ne circumvenirentur, veriti, se fugae mandant. Omnibus locis fit caedes: tres nobilissimi Aedui capti ad Caesarem perducuntur; Cotus, praefectus equitum, qui controversiam cum Convictolitane proximis comitiis habuerat; et Cavarillus, qui post defectionem Litavici pedestribus copiis praefuerat; et Eporedorix, quo duce ante adventum Caesaris Aedui cum Sequanis bello contenderant.

Cap. LXVIII. Fugato omni equitatu, Vercingetorix copias suas, ut pro castris collocaverat, reduxit; protinusque Alesiam, quod est oppidum Mandubiorum, iter facere coepit; celeriterque impedimenta ex castris educi et se subsequi jussit. Caesar, impedimentis in proximum collem deductis, duabusque legionibus praesidio relictis, secutus, quantum diei tempus est passum, circiter tribus milibus hostium ex novissimo agmine interfectis, altero die ad Alesiam castra fecit. Prospecto urbis situ, perterritisque hostibus, quod equitatu, qua maxime parte exercitus confidebant, erant pulsi, adhortatus ad laborem milites, Alesiam circumvallare instituit.

2) *sanctissimo jurejurando*; *sanctus*, heilig d. h. unter den Schutz der Götter gestellt und vor Entweihung geschützt, unverletzlich, ohne Fehl. *sacer*, heilig im Gegensatz von *profanus*, den Göttern geweiht, ein Eigenthum derselben.

Cap. LXVII. *ad insequendum*; in Beziehung auf, allenfalls bei, so I, 25. und oben Cap. 26. Zumpt §. 296. *fugientes ad flumen, Ararim. Eporedorix*, nicht derselbe, der oben c. 54 erwähnt wurde.

Cap. LXVIII. *quod equitatu — erant pulsi*; die Niederlage der Reiterei — hatte die des ganzen Heeres herbeigefürt.

Cap. LXIX. Ipsum erat oppidum in colle summo, admodum edito loco, ut, nisi obsidione, expugnari non posse videretur. Cujus collis radices duo duabus ex partibus flumina subluebant. Ante id oppidum planities circiter milia passuum III in longitudinem patebat: reliquis ex omnibus partibus colles, mediocri interjecto spatio, pari altitudinis fastigio, oppidum cingebant. Sub muro, quae pars collis ad orientem solem spectabat, hunc omnem locum copiae Gallorum compleverant, fossamque et maceriam sex in altitudinem pedum praeduxerant. Ejus munitionis, quae ab Romanis instituebatur, circuitus XI milium passuum tenebat. Castra opportunis locis erant posita, ibique castella XXIII facta: quibus in castellis interdiu stationes disponebantur, ne qua subito eruptio fieret: haec eadem noctu excubitoribus ac firmis praesidiis tenebantur.

Cap. LXX. Opere instituto, fit equestre proelium in ea planitie, quam intermissam collibus III milia passuum in longitudinem patere supra demonstravimus. Summa vi ab utrisque contenditur. Laborantibus nostris Caesar Germanos submittit, legionesque pro castris constituit, ne qua subito irruptio ab hostium peditatu fiat. Praesidio legionum addito, nostris animus augetur: hostes, in fugam conjecti, se ipsi multitudine impediunt atque angustioribus portis relictis coartantur. Tum Germani acrius usque ad munitiones sequuntur. Fit magna caedes; nonnulli, relictis equis, fossam transire et maceriam transcendere conantur. Paullum legiones Caesar, quas pro vallo constituerat, promoveri jubet. Non minus, qui intra munitiones erant, Galli perturbantur; veniri ad se confestim existimantes, ad arma conclamant; nonnulli perterriti in oppidum irrumpunt. Vercingetorix jubet portas claudi, ne castra nudentur. Multis interfectis, compluribus equis captis, Germani sese recipiunt.

Cap. LXXI. Vercingetorix, priusquam munitiones ab Romanis perficiantur, consilium capit, omnem ab se equitatum noctu dimittere. Discedentibus mandat, ut suam quisque eorum civitatem adeat omnesque, qui per aetatem arma ferre possint, ad bellum

Cap. LXIX. *circuitus XI milium passuum tenebat*; *sc. spatium*, der Umfang erstreckte sich auf etc. *castella*, Thürme, welche aus der Linie, die die Belagerer gezogen, hervorsprangen; Redouten.

Cap. LXX. 1) *angustioribus portis relictis*; sie hatten in der Mauer (*mäceria*), nur sehr enge Thore gelassen und diese nur blieben ihnen zur Flucht, daher das Gedränge.

2) *qui intra munitiones erant*; diejenigen Gallier, welche innerhalb des mit Mauern und Graben umschlossenen Raumes geblieben und nicht gegen die Römer ausgezogen waren; *portas claudi*, nämlich die Stadtthore, damit sie nicht aus dem Lager in die Stadt flüchteten, und diese den Römern in die Hände fiele.

Cap. LXXI. 1) *consilium capit dimittere*; S. oben Cap. 26, 1. *per aetatem*, S. oben V, 3, 1.

cogant; sua in illos merita proponit obtestaturque, ut suae salutis rationem habeant, neu se, de communi libertate optime meritum, in cruciatum hostibus dedant: quod si indiligentiores fuerint, milia hominum delecta LXXX una secum interitura demonstrat; ratione inita, frumentum se exigue dierum XXX habere, sed paullo etiam longius tolerare posse parcendo. His datis mandatis, qua erat nostrum opus intermissum, secunda vigilia silentio equitatum dimittit; frumentum omne ad se ferri jubet; capitis poenam iis, qui non paruerint, constituit; pecus, cujus magna erat ab Mandubiis compulsa copia, viritim distribuit; frumentum parce et paullatim metiri instituit; copias omnes, quas pro oppido collocaverat, in oppidum recipit. His rationibus auxilia Galliae exspectare et bellum administrare parat.

Cap. LXXII. Quibus rebus ex perfugis et captivis cognitis, Caesar haec genera munitionis instituit. Fossam pedum XX directis lateribus duxit, ut ejus solum tantumdem pateret, quantum summa labra distabant. Reliquas omnes munitiones ab ea fossa pedes CD reduxit: id hoc consilio (quoniam tantum esset necessario spatium complexus, nec facile totum opus militum corona cingeretur), ne de improviso aut noctu ad munitiones hostium multitudo advolaret aut interdiu tela in nostros, operi destinatos, conjicere possent. Hoc intermisso spatio duas fossas, XV pedes latas, eadem altitudine perduxit: quarum interiorem, campestribus ac demissis locis, aqua ex flumine derivata complevit. Post eas aggerem ac vallum XII pedum exstruxit; huic loricam pinnasque adjecit, grandibus cervis eminentibus ad commissuras pluteorum

2) *ratione inita*; nach angestellter Berechnung, nach einem Ueberschlage; *exigue*, knapp, spärlich.

*tolerare*; es aushalten, das Leben fristen.

*secunda vigilia*; S. oben I, 12. *his rationibus*; bei diesen Maassregeln.

Cap. LXXII. 1) *Fossam XX pedum directis lateribus*; einen Graben von 20 F. Tiefe und ebensoviel Länge mit gerade aufsteigenden Wänden, so dass der Graben unten eben so breit war, als oben.

2) *ab ea fossa — reduxit*; von diesem Graben bis zu den übrigen Werken blieb ein Zwischenraum von 400 Schritt; *id hoc consilio*, in der doppelten Absicht, einmal, damit die Feinde von der Stadt aus die römischen Werke nicht überfallen und dann, dass sie sich den arbeitenden Soldaten nicht so weit nähern möchten, um sie mit ihren Geschossen zu erreichen.

Für *totum opus* viele Handschriften *totum corpus*, was das ganze Belagerungswerk in allen seinen einzelnen Theilen bedeuten würde; *interiorem fossam*, der der Stadt näher gelegene Graben. *Post eas*, von der Stadt aus angesehen; *aggerem ac vallum*, einen Damm von der aus den Gräben gewonnen Erde, Schutt u. dergl. *vallum* einen eigentlichen Wall mit Pfählen befestigt. *XII pedum* ohne nähre Bezeichnung wie oben, in die Höhe und Breite; *loricam pinnasque*, S. oben V, 40, 4; hier ist *lorica* eine Brustwehr, hinter welcher die Soldaten auf dem Walle sicher standen. *grandibus cervis*; *cervi* gabelförmige Stangen von deren Aehnlichkeit mit

atque aggeris, qui adscensum hostium tardarent; et turres toto opere circumdedit, quae pedes LXXX inter se distarent.

CAP. LXXIII. Erat eodem tempore et materiari et frumentari et tantas munitiones fieri necesse, deminutis nostris copiis, quae longius ab castris progrediebantur: ac nonnunquam opera nostra Galli tentare atque eruptionem ex oppido pluribus portis summa vi facere conabantur. Quare ad haec rursus opera addendum Caesar putavit, quo minore numero militum munitiones defendi possent. Itaque truncis arborum aut admodum firmis ramis abscisis atque horum delibratis ac praeacutis cacuminibus, perpetuae fossae, quinos pedes altae, ducebantur. Huc illi stipites demissi et ab infimo revincti, ne revelli possent, ab ramis eminebant. Quini erant ordines, conjuncti inter se atque implicati; quo qui intraverant, se ipsi acutissimis vallis induebant. Hos cippos appellabant. Ante hos, obliquis ordinibus in quincuncem dispositos, scrobes trium in altitudinem pedum fodiebantur, paullatim angustiore ad infimum fastigio. Huc teretes stipites, feminis crassitudine, ab summo praeacuti et praeusti, demittebantur ita, ut non amplius digitis quatuor ex terra eminerent: simul, confirmandi et stabiliendi caussa, singuli ab infimo solo pedes terra exculcabantur: reliqua pars scrobis ad occultandas insidias viminibus ac virgultis integebatur. Hujus generis octoni ordines ducti, ternos in-

Hirschgeweihen so genannt, auch zur Unterstützung der Hütten im Felde gebräuchlich; *plutei*, gleichbedeutend mit *lorica*.

CAP. LXXIII. 1) *ad opera addendum putavit*; er glaubte die Werke nach vervollständigen zu müssen.

2) *stipites ab infimo revincti*; sie waren unten im Grunde an einander gebunden; *ab ramis eminebant*; wo die Zweige an den *stipites* anfingen, ragten diese über die Gräben hervor, sie waren gestützt und vorn zugespitzt und daher sehr zweckdienlich; *quini erant ordines — implicati*; solcher Stammreihen waren fünf in jedem Graben u. zwar so nahe an einander, dass die herausragenden Aeste sich in einander verschlangen; *implicatus*, verwickelt, verflochten im eigentlichen Sinne, *implicitus* tropisch z. B. *in morbum*. Corn. Nep. Cimon. III, 4. *cippos, cippus* in der gewöhnlichen Sprache eine kleine viereckige Säule auf Grabmälern, an den Strassen als Wegweiser; die Aehnlichkeit mit den beschriebenen Stämmen ist freilich nur entfernt.

3) *in quincuncem*; eine bei den Römern besonders bei Baumpflanzungen sehr beliebte Ordnung; die Figur war gleich X aus zwei mit den Spitzen zusammenlaufenden V gebildet; *scrobes*, Gruben; *angustiore ad infimum fastigio*; nach unten zu wurden dieselben allmälich enger; *fastigium*, hier das unterste Ende. Diese *scrobes* waren nicht fortlaufend wie die *fossae*, welche oben als *perpetuae* bezeichnet werden, sondern so gegraben, dass eine Anzahl derselben eine schiefe Linie bildete, die einzelnen Reihen aber unter einander eine Quincunx.

4) *singuli — pedes terra exculcabantur*; in den einzelnen drei Fuss tiefen Gruben wurde ein Fuss mit Erde gefüllt und diese festgetreten, so dass also noch zwei Fuss Raum blieb, welcher den eindringenden Feinden

ter se pedes distabant. Id ex similitudine floris lilium appellabant. Ante haec taleae, pedem longae, ferreis hamis inixis, totae in terram infodiebantur, mediocribusque intermissis spatiis, omnibus locis disserebantur, quos stimulos nominabant.

Cap. LXXIV. His rebus perfectis, regiones secutus quam potuit aequissimas pro loci natura, XIV milia passuum complexus, pares ejusdem generis munitiones, diversas ab his, contra exteriorem hostem perfecit, ut ne magna quidem multitudine, si ita accidat ejus discessu, munitionum praesidia circumfundi possent: neu cum periculo ex castris egredi cogantur, dierum XXX pabulum frumentumque habere omnes convectum jubet.

Cap. LXXV. Dum haec ad Alesiam geruntur, Galli, concilio principum indicto, non omnes, qui arma ferre possent, ut censuit Vercingetorix, convocandos statuunt, sed certum numerum cuique civitati imperandum; ne, tanta multitudine confusa, nec moderari, nec discernere suos, nec frumenti rationem habere possent. Imperant 1.) Aeduis atque eorum clientibus, Segusianis, Ambivaretis, Aulercis Brannovicibus, (Brannoviis), milia XXXV; 2.) parem numerum Arvernis, adjunctis Eleutheris Cadurcis, Gabalis, Velaunis, qui sub imperio Arvernorum esse consuerunt; 3.) Senonibus, Sequanis, Biturigibus, Santonis, Rutenis, Carnutibus duodena milia; 4.) Bellovacis X; totidem Lemovicibus; 5.) octona Pictonibus et Turonis et Parisiis et Helviis; 6.) Suessionibus, Ambianis, Mediomatricis, Petrocoriis, Nerviis, Morinis, Nitiobrigibus quina milia; 7.) Aulercis Cenomanis totidem; Atrebatibus IV; 8.) Bellocassis, Lexoviis, Aulercis Eburonibus terna; 9.) Rauracis et Bojis bina; 10.) universis civitatibus, quae Oceanum attingunt quaeque eorum consuetudine Armoricae appellantur, (quo sunt in numero Curiosolites, Rhedones, Ambibari, Caletes, Osismii, Lemovices, Veneti, Unelli) sex. Ex his Bellovaci suum numerum non contulerunt, quod se suo nomine atque arbitrio cum Romanis bellum gesturos dicerent, neque cujusquam

zum Falle dienen sollte, zumal da derselbe, wie bei Gruben, in denen man Thiere fängt, verdeckt war.

5) *lilium appellabant;* die Aehnlichkeit lag darin, dass die Lilien unten eng sich nach oben allmälig erweitern, und in ihrer Mitte der Griffel, wie ein Pfahl hervorsteht.

6) *taleae — totae infodiebantur*; die Stäbe wurden bis an die Haken eingegraben. Alle diese Vorrichtungen befanden sich zwischen dem Hauptgraben in der Nähe der Stadt und den beiden andern Gräben.

Cap. LXXIV. *regiones secutus — pro loci natura*; er wählte die Richtungen, welche nach der Beschaffenheit des Bodens die gelegensten waren; *pares ejusdem generis*, gleichartig in der Form und Zahl; *diversas* nach der entgegengesetzten Seite hin; *contra exteriorem hostem*, nach cap. 71. sollte die Reiterei des Vercingetorix Truppen sammeln und diese sind hier gemeint; *ejus discessu*, geht auf eben jene Reiterei.

Cap. LXXV. *quod — dicerent*; So oben I, 39 und V, 6. über die

imperio obtemperaturos: rogati tamen ab Commio, pro ejus hospitio bina milia miserunt.

Cap. LXXVI. Hujus opera Commii, ita ut antea demonstravimus, fideli atque utili superioribus annis erat usus in Britannia Caesar; quibus ille pro meritis civitatem ejus immunem esse jusserat, jura legesque reddiderat atque ipsi Morinos attribuerat. Tanta tamen universae Galliae consensio fuit libertatis vindicandae et pristinae belli laudis recuperandae, ut neque beneficiis, neque amicitiae memoria moverentur; omnesque et animo et opibus in id bellum incumberent, coactis equitum VIII milibus, et peditum circiter CCXL. Haec in Aeduorum finibus recensebantur numerusque inibatur: praefecti constituebantur: Commio Atrebati, Virdumaro et Eporedorigi, Aeduis, Vergasillauno Arverno, consobrino Vercingetorigis, summa imperii transditur. His delecti ex civitatibus attribuuntur, quorum consilio bellum administraretur. Omnes alacres et fiduciae pleni ad Alesiam proficiscuntur: neque erat omnium quisquam, qui adspectum modo tantae multitudinis sustineri posse arbitraretur; praesertim ancipiti proelio, quum ex oppido eruptione pugnaretur, foris tantae copiae equitatus peditatusque cernerentur.

Cap. LXXVII. At ii, qui Alesiae obsidebantur, praeterita die, qua suorum auxilia exspectaverant, consumto omni frumento, inscii, quid in Aeduis gereretur, concilio coacto de exitu fortunarum suarum consultabant. Apud quos variis dictis sententiis, quarum pars deditionem, pars, dum vires suppeterent, eruptionem censebant, non praetereunda videtur oratio Critognati, propter ejus singularem ac nefariam crudelitatem. Hic summo in Arvernis ortus loco et magnae habitus auctoritatis, Nihil, inquit, de eorum sententia dicturos sum, qui turpissimam servitutem deditionis nomine appellant; neque hos habendos civium loco, neque ad concilium adhibendos censeo. Cum iis mihi res sit, qui eru-

Eigenthümlichkeit dieses Conjunctivs Zumpt §. 551; *pro ejus hospitio*, in Betracht des freundschaftlichen Verhältnisses, auch wohl wegen. Z. §. 312.

Cap. LXXVI. *civitatem immunem esse jusserat*; er hatte dem Staat Steuerfreiheit bewilligt, *jura legesque reddiderat*, demselben seine Verfassung gelassen *et ipsi Morinos attribuerat* und ihm die Moriner zu eigen gegeben, sie von ihm abhängig gemacht.

2) *consensio libertatis recuperandae;* Genitivus objectivus. S. Zumpt §. 424 u. 25. *ancipiti proelio*, häufig ein Treffen, wo der Sieg unentschieden bleibt, hier an zwei verschiedenen Puncten, von 2 Seiten.

Cap. LXXVII. 1) *praeterita die;* nachdem der Termin verflossen war. So haben mehrere Participia *praeterita* von *Verbis neutris* active Bedeutung, *adultus*, *conflagratus*, *defectus*, *exitus*, *interitus*, *obitus*, *occasus*, *placitus*, *suetus cet.*

2) *cum iis mihi res sit;* mit denen nur will ich zu thun haben, zu denen rede ich; *dignitas* die persönliche Bedeutung derjenigen, welche den

ptionem probant: quorum in consilio, omnium vestrum consensu, pristinae residere virtutis memoria videtur. Animi est ista mollities, non virtus, inopiam paullisper ferre non posse. Qui se ultro morti offerant, facilius reperiuntur, quam qui dolorem patienter ferant. Atque ego hanc sententiam probarem (nam apud me tantum dignitas potest), si nullam praeterquam vitae nostrae jacturam fieri viderem; sed in consilio capiendo omnem Galliam respiciamus, quam ad nostrum auxilium concitavimus. Quid, hominum milibus LXXX uno loco interfectis, propinquis consanguineisque nostris animi fore existimatis, si paene in ipsis cadaveribus proelio decertare cogentur? Nolite hos vestro auxilio exspoliare, qui vestrae salutis caussa suum periculum neglexerint; nec stultitia ac temeritate vestra, aut imbecillitate animi, omnem Galliam prosternere et perpetuae servituti addicere. An, quod ad diem non venerunt, de eorum fide constantiaque dubitatis? Quid ergo? Romanos in illis ulterioribus munitionibus animine caussa quotidie exerceri putatis? Si illorum nunciis confirmari non potestis, omni aditu praesepto; iis utimini testibus, appropinquare eorum adventum; cujus rei timore exterriti diem noctemque in opere versantur. Quid ergo mei consilii est? Facere, quod nostri majores nequaquam pari bello Cimbrorum Teutonumque fecerunt; qui in oppida compulsi ac simili inopia subacti eorum corporibus, qui aetate inutiles ad bellum videbantur, vitam toleraverunt, neque se hostibus transdiderunt. Cujus rei si exemplum non haberemus, tamen libertatis caussa institui et posteris prodi pulcherrimum judicarem. Nam quid illi simile bello fuit? Depopulata Gallia Cimbri, magnaque illata calamitate, finibus quidem nostris aliquando excesserunt atque alias terras petierunt; jura, leges, agros, libertatem nobis reliquerunt; Romani vero quid petunt aliud aut quid volunt, nisi invidia adducti, quos fama nobiles potentesque bello cognoverunt, horum in agris civitatibusque considere atque his aeternam injungere servitutem? Neque enim umquam alia conditione bella gesserunt. Quod si ea, quae in longinquis nationibus geruntur, ignoratis; respicite finitimam Galliam, quae in provinciam redacta, jure et legibus commutatis, securibus subjecta, perpetua premitur servitute.

Cap. LXXVIII. Sententiis dictis constituunt, ut qui valitu-

Vorschlag gethan hatten, *propinquis consanguineisque*, S. oben I, 11. *nec stultitia sc, velitis.*

3) *in ulterioribus munitionibus*; in den Verschanzungen, welche gegen den von aussen kommenden Feind angelegt sind, *animine causa*, zum Vergnügen. *exemplum instituere*, ein Beispiel aufstellen, welches noch nicht vorgekommen; es ist uns aber gegeben, also wie viel mehr müssen wir ein solches nachahmen.

4) *securibus subjecta*, Anspielung auf die Strenge der röm. Herrschaft in den Provinzen.

dine aut aetate inutiles sunt bello, oppido excedant, atque omnia prius experiantur, quam ad Critognati sententiam descendant: illo tamen potius utendum consilio, si res cogat atque auxilia morentur, quam aut deditionis aut pacis subeundam conditionem. Mandubii, qui eos oppido receperant, cum liberis atque uxoribus exire coguntur. Hi, quum ad munitiones Romanorum accessissent, flentes omnibus precibus orabant, ut se, in servitutem receptos, cibo juvarent. At Caesar, dispositis in vallo custodiis, recipi prohibebat.

Cap. LXXIX. Interea Commius et reliqui duces, quibus summa imperii permissa erat, cum omnibus copiis ad Alesiam perveniunt, et colle exteriore occupato, non longius M passibus ab nostris munitionibus considunt. Postero die equitatu ex castris educto, omnem eam planitiem, quam in longitudinem III milia passuum patere demonstravimus, complent pedestresque copias paullum ab eo loco abditas in locis superioribus constituunt. Erat ex oppido Alesia despectus in campum. Concurritur, his auxiliis visis; fit gratulatio inter eos atque omnium animi ad laetitiam excitantur. Itaque productis copiis ante oppidum considunt et proximam fossam cratibus integunt atque aggere explent, seque ad eruptionem atque omnes casus comparant.

Cap. LXXX. Caesar, omni exercitu ad utrumque partem munitionis disposito, ut, si usus veniat, suum quisque locum teneat et noverit, equitatum ex castris educi et proelium committi jubet. Erat ex omnibus castris, quae summum undique jugum tenebant, despectus; atque omnium militum intenti animi pugnae proventum exspectabant. Galli inter equites raros sagittarios expeditosque levis armaturae interjecerant, qui suis cedentibus auxilio succurrerent et nostrorum equitum impetus sustinerent. Ab his complures de improviso vulnerati, proelio excedebant. Quum suos pugna superiores esse Galli confiderent et nostros premi multitudine viderent: ex omnibus partibus et ii, qui munitionibus continebantur, et ii, qui ad auxilium convenerant, clamore et ululatu suorum animos confirmabant. Quod in conspectu omnium res gerebatur, neque recte ac turpiter factum celari poterat: utrosque et laudis cupiditas et timor ignominiae ad virtutem excitabant. Quum a meridie prope ad solis occasum dubia victoria pugnaretur, Germani una in parte confertis turmis in hostem impetum fecerunt, eosque propulerunt: quibus in fugam conjectis, sagittarii circumventi interfectique sunt. Item ex reliquis partibus nostri, cedentes usque ad castra insecuti, sui colligendi faculta-

Cap. LXXX. *ex omnibus castris*; von allen Theilen des Lagers aus. *excitabant*. S. Zumpt §. 373. mit der Anmerk.

tem dederunt. At ii, qui ab Alesia processerant, moesti, prope victoria desperata, se in oppidum receperunt.

Cap. LXXXI. Uno die intermisso Galli, atque hoc spatio magno cratium, scalarum, harpagonum numero effecto, media nocte silentio ex castris egressi, ad campestres munitiones accedunt. Subito clamore sublato, qua significatione, qui in oppido obsidebantur, de suo adventu cognoscere possent, crates proiicere, fundis, sagittis, lapidibus nostros de vallo deturbare, reliquaque, quae ad oppugnationem pertinent, administrare. Eodem tempore, clamore exaudito, dat tuba signum suis Vercingetorix atque ex oppido educit. Nostri, ut superioribus diebus suus cuique erat locus definitus, ad munitiones accedunt; fundis, librilibus sudibusque, quas in opere disposuerant, ac glandibus Gallos perterrent. Prospectu tenebris ademto, multa utrimque vulnera accipiuntur; complura tormentis tela coniiciuntur. At M. Antonius et C. Trebonius, Legati, quibus eae partes ad defendendum obvenerant, qua ex parte nostros premi intellexerant, iis auxilio ex ulterioribus castellis deductos submittebant.

Cap. LXXXII. Dum longius ab munitione aberant Galli, plus multitudine telorum proficiebant: posteaquam propius successerunt, aut se ipsi stimulis inopinantes induebant, aut in scrobes delapsi transfodiebantur, aut ex vallo et turribus transiecti pilis muralibus interibant. Multis undique vulneribus acceptis, nulla munitione perrupta, quum lux appeteret, veriti, ne ab latere aperto ex superioribus castris eruptione circumvenirentur, se ad suos receperunt. At interiores, dum ea quae a Vercingetorige ad eruptionem praeparata erant, proferunt, priores fossas explent; diutius in iis rebus administrandis morati, prius suos discessisse cognoverunt, quam munitionibus appropinquarent.

Cap. LXXXIII. Ita re infecta in oppidum reverterunt. Bis magno cum detrimento repulsi Galli, quid agant, consulunt: locorum peritos adhibent: ab his superiorum castrorum situs munitionesque cognoscunt. Erat a septemtrionibus collis, quem propter magnitudinem circuitus opere circumplecti non potuerant nostri, necessarioque paene iniquo loco et leniter declivi castra fe-

Cap. LXXXI. *projicere — administrare;* Infinit. *histor.* S. oben I, 16, 1. *librilibus,* wahrscheinlich Steine, welche für die Schleudern zu schwer, durch Schwung *librare,* geworfen wurden. Andere leiten es ab von *libes,* Bast; dann würden es Schleudern aus Bast sein; *glandibus,* Bleikugeln.

Cap. LXXXII. *Dum aberant;* so lange noch S. Zumpt §. 637. *pilis muralibus,* S. oben V, 40, 3. *interiores,* die in der Stadt Eingeschlossenen; *priores fossas,* der an der Stadt zunächst liegende Graben, welcher dem Angriff zuerst ausgesetzt war.

Cap. LXXXIII. *castra superiora;* das auf der Anhöhe gelegene Lager; unten werden diesem die *munitiones campestres* entgegengesetzt; *meridie,*

cerant. Haec C. Antistius Reginus et C. Caninius Rebilus, Legati, cum duabus legionibus obtinebant. Cognitis per exploratores regionibus, duces hostium XL milia ex omni numero deligunt earum civitatum, quae maximam virtutis opinionem habebant; quid quoque pacto agi placeat, occulte inter se constituunt; adeundi tempus definiunt, quum meridie esse videatur. Iis copiis Vergasillaunum Arvernum, unum ex quatuor ducibus, propinquum Vercingetorigis, praeficiunt. Ille ex castris prima vigilia egressus, prope confecto sub lucem itinere, post montem se occultavit militesque ex nocturno labore sese reficere jussit. Quum jam meridies appropinquare videretur, ad ea castra, quae supra demonstravimus, contendit: eodemque tempore equitatus ad campestres munitiones accedere et reliquae copiae sese pro castris ostendere coeperunt.

Cap. LXXXIV. Vercingetorix ex arce Alesiae suos conspicatus, ex oppido egreditur; a castris longurios, musculos, falces reliquaque, quae eruptionis caussa paraverat, profert. Pugnatur uno tempore omnibus locis acriter atque omnia tentantur: qua minime visa pars firma est, huc concurritur. Romanorum manus tantis munitionibus distinetur, nec facile pluribus locis occurrit. Multum ad terrendos nostros valuit clamor, qui post tergum pugnantibus exstitit, quod suum periculum in aliena vident virtute consistere: omnia enim plerumque, quae absunt, vehementius hominum mentes perturbant.

Cap. LXXXV. Caesar idoneum locum nactus, quid quaque in parte geratur, cognoscit, laborantibus (auxilium) submittit. Utrisque ad animum occurrit unum illud esse tempus, quo maxime contendi conveniat. Galli, nisi perfregerint munitiones, de omni salute desperant: Romani, si rem obtinuerint, finem omnium laborum exspectant. Maxime ad superiores munitiones laboratur, quo Vergasillaunum missum demonstravimus. Exiguum loci ad declivitatem fastigium magnum habet momentum. Alii tela conjiciunt; alii testudine facta subeunt: defatigatis in vicem integri succedunt. Agger, ab universis in munitionem conjectus, et ad-

alte Form statt *merdiei; prima vigilia;* S. oben I, 12. *Quum jam meridies appropinquare videretur,* da es etwa Mittag sein mochte.

Cap. LXXXIV. *a castris;* S. cap. 69 und 70. *post tergum pugnantibus,* den Kämpfenden im Rücken; *quod suum periculum in aliena vident virtute consistere;* weil sie sahen, dass ihre Gefahr von der Tapferkeit der Andern abhänge; *aliena virtus* ist die Tapferkeit derjenigen, welche an einer anderen Stelle kämpften; sie dachten sich die Sache weit schlimmer als sie war.

Cap. LXXXV. 1) *exiguum – fastigium;* eine geringe Senkung *ad declivitatem* zur Abschüssigkeit d. h. die nicht bedeutende Abschüssigkeit der Anhöhe; *testudine facta,* S. oben I, 24.

2) *agger — in munitionem conjectus; munitio* bedeutet alle Anlagen, welche die R. gemacht hatten, um den Feind abzuhalten, diese wurden

scensum dat Gallis, et ea quae in terram occultaverant Romani, contegit: nec jam arma nostris, nec vires suppetunt.

Cap. LXXXVI. His rebus cognitis, Caesar Labienum cum cohortibus sex subsidio laborantibus mittit: imperat, si sustinere non possit, deductis cohortibus eruptione pugnet; id, nisi necessario, ne faciat. Ipse adit reliquos; cohortatur, ne labori succumbant; omnium superiorum dimicationum fructum in eo die atque hora docet consistere. Interiores, desperatis campestribus locis propter magnitudinem munitionum, loca praerupta ex adscensu tentant: huc ea, quae paraverant, conferunt: multitudine telorum ex turribus propugnantes deturbant: aggere et cratibus fossas explent, aditus expediunt: falcibus vallum ac loricam rescindunt.

Cap. LXXXVII. Caesar mittit primo Brutum adolescentem cum cohortibus sex, post cum aliis septem C. Fabium Legatum: postremo ipse, quum vehementius pugnarent, integros subsidio adducit. Restituto proelio ac repulsis hostibus, eo, quo Labienum miserat, contendit; cohortes quatuor ex proximo castello deducit; equitum se partem sequi, partem circumire exteriores munitiones et ab tergo hostes adoriri jubet. Labienus, postquam neque aggeres, neque fossae vim hostium sustinere poterant, coactis una de quadraginta cohortibus, quas ex proximis praesidiis deductas fors obtulit, Caesarem per nuncios facit certiorem, quid faciundum existimet. Accelerat Caesar, ut proelio intersit.

Cap. LXXXVIII. Ejus adventu ex colore vestitus cognito, (quo insigni in proeliis uti consueverat,) turmisque equitum et cohortibus visis, quas se sequi jusserat, ut de locis superioribus

durch den *agger* bedeckt, und zugleich erleichterte dieses den Angriff; *in terram occultare*; gewöhnlich mit *in* und dem Ablativ oder auch dem blossen Ablativ.

Cap. LXXXVI. *imperat — pugnet*; S. Zumpt §. 624. *Interiores*, wie oben, die in der Stadt Eingeschlossenen; *ex adscensu tentant* zu verbinden, sie versuchten es gleichsam vom Aufsteigen aus, das Aufsteigen war das Mittel, durch welches sie zu erreichen suchten; *desperatis campestribus locis*, nachdem sie die Erstürmung der in der Ebene liegenden Plätze aufgegeben hatten; *aditus expediunt*, sie machen sich Bahn.

Cap. LXXXVII. *eo, quo Labienum miserat*; nach dem von Vergasillaunus von der äussern Seite her angegriffenen Lager des Reginus und Rebilus; *facit certiorem, quid faciundum existimet*, er lässt ihm melden und anfragen, was Cäsars Meinung bei so bewandten Umständen wäre.

Cap. LXXXVIII. *quo insigni; insigni* substantivisch, das purpurne *paludamentum*, welches er nur in der Schlacht zu tragen pflegte; *declivia et devexa*, die Abhänge und Thalgegenden; *omissis pilis*, die Hitze des Gefechts war so gross, dass die Soldaten nicht einmal von den Wurfspiessen Gebrauch machten, sondern sofort zum Schwerdte griffen; *de media nocte*, kurz nach Mitternacht, so *de nocte, de die*, nachdem die Nacht schon eingetreten war.

haec declivia et devexa cernebantur, hostes proelium committunt. Utrimque clamore sublato, excipit rursus ex vallo atque omnibus munitionibus clamor. Nostri, omissis pilis, gladiis rem gerunt. Repente post tergum equitatus cernitur: cohortes aliae appropinquant: hostes terga vertunt: fugientibus equites occurrunt: fit magna caedes. Sedulius, dux et princeps Lemovicum, occiditur: Vergasillaunus Arvernus vivus in fuga comprehenditur: signa militaria LXXIV ad Caesarem referuntur: pauci ex tanto numero se incolumes in castra recipiunt. Conspicati ex oppido caedem et fugam suorum, desperata salute, copias a munitionibus reducunt. Fit protinus, hac re audita, ex castris Gallorum fuga. Quod nisi crebris subsidiis ac totius diei labore milites fuissent defessi, omnes hostium copiae deleri potuissent. De media nocte equitatus novissimum agmen consequitur, magnus numerus capitur atque interficitur, reliqui ex fuga in civitates discedunt.

Cap. LXXXIX. Postero die Vercingetorix, concilio convocato, id se bellum suscepisse non suarum necessitatum, sed communis libertatis caussa demonstrat; et quoniam sit fortunae cedendum, ad utramque rem se illis offerre, seu morte sua Romanis satisfacere, seu vivum transdere velint. Mittuntur de his rebus ad Caesarem legati. Jubet arma transdi, principes produci. Ipse in munitione pro castris consedit: eo duces producuntur. Vercingetorix deditur, arma projiciuntur. Reservatis Aeduis atque Arvernis, si per eos civitates recuperare posset, ex reliquis captivis toto exercitu capita singula praedae nomine distribuit.

Cap. XC. His rebus confectis in Aeduos proficiscitur; civitatem recipit. Eo legati ab Arvernis missi, quae imperaret, se facturos pollicentur. Imperat magnum numerum obsidum. Legiones in hiberna mittit: captivorum circiter XX milia Aeduis Arvernisque reddit: T. Labienum cum duabus legionibus et equitatu in Sequanos proficisci jubet: huic M. Sempronium Rutilum attribuit: C. Fabium et L. Minucium Basilum cum duabus legionibus in Remis collocat, ne quam ab finitimis Bellovacis calamitatem accipiant. C. Antistium Reginum in Ambivaretos, T. Sextium in Bituriges, C. Caninium Rebilum in Rutenos cum singulis legionibus mittit. Q. Tullium Ciceronem et P. Sulpicium Cabilloni et Matiscone in Aeduis ad Ararim rei frumentariae caussa collocat. Ipse Bibracte hiemare constituit. His rebus literis Caesaris cognitis, Romae dierum XX supplicatio indicitur.

Cap. XC. *recipit; sc. in fidem*; *attribuit*, er gab ihn ihm als Gehülfen bei, in untergeordnetem Verhältniss; *indicitur*, der stete Ausdruck bei Feierlichkeiten. *supplicatio*, S. oben II, 35.

# COMMENTARII
## DE BELLO GALLICO.

### LIBER OCTAVUS.

I. *Praefatio A. Hirtii.*

II. *Res gestae C. Julii Caesaris anno VIII. Proconsulatus.*

*Nova conjuratio Gallorum Cap.* 1. *Receptio Biturigum* 2. 3. *Carnutes debellati* 4. 5. *Bellovaci* 6 — 22. *Commius Atrebas insidiis petitus* 23. *Exercitus Romanus in plures partes divisus; fines Ambiorigis iterum vexati. T. Labienus in Treviros missus* 24. 25. *Lemonum a Dumnaco, Andium duce, oppugnatum. Dumnacus victus* 26 — 29. *C. Caninius Drappetem et Lucterium persequitur* 30. *Carnutes et finitimae civitates in fidem receptae* 31. *Drappetis et Lucterii fuga in oppidum Uxellodunum, quod obsidetur* 32. 33. *Drappes et Lucterius, frumentum et commeatum adducturi, ex oppido egressi, a C. Caninio Legato repulsi* 34. 35. *Drappes captus* 36. *Uxellodunum operibus inclusum. De Gutruato supplicium sumtum* 37. 38. *Adventus Caesaris ad Uxellodunum; oppidani ab aqua prohibiti; opera Romanorum incensa; fons oppidi cuniculis intercisus* 39 — 43. *Uxelloduni deditio; poena oppidanorum; Drappetis mors; Lucterius prehensus* 44. *Treviri a Labieno victi* 45. *Aquitania in fidem recepta; hiberna* 46. *Commius victus* 47. 48.

III. *Annus IX. Proconsulatus.*

*Praefatiuncula auctoris. Caesaris indulgentia in Gallos Cap.* 49. *Ejus iter in Italiam, ut Antonium, Quaestorem suum, in petitione sacerdotii adjuvet* 50. *Caesar magnifice exce-*

*ptus* 51. *Iter in ulteriorem Galliam. Labienus Galliae togatae praefectus. Belli civilis initia* 52. 53. *Legiones a Caesare per caussam belli Parthici deductae, Pompejo traditae* 54. 55.

Coactus assiduis tuis vocibus, Balbe, quum quotidiana mea recusatio non difficultatis excusationem, sed inertiae videretur deprecationem habere, difficillimam rem suscepi. Caesaris nostri commentarios rerum gestarum Galliae, non comparandis superioribus atque insequentibus ejus scriptis contexui, novissimumque imperfectum ab rebus gestis Alexandriae confeci usque ad exitum non quidem civilis dissensionis, cujus finem nullum videmus, sed vitae Caesaris. Quos utinam qui legent, scire possint, quam invitus susceperim scribendos, quo facilius caream stultitiae atque arrogantiae crimine, qui me mediis interposuerim Caesaris scriptis. Constat enim inter omnes, nihil tam operose ab aliis esse perfectum, quod non horum elegantia commentariorum superetur: qui sunt editi, ne scientia tantarum rerum scriptoribus deesset; adeoque probantur omnium judicio, ut praerepta, non praebita facultas scriptoribus videatur. Cujus tamen rei major nostra, quam reliquorum est admiratio: ceteri enim, quam bene atque emendate; nos etiam, quam facile atque celeriter eos perfecerit, scimus. Erat autem in Caesare quum facultas atque elegantia summa scribendi, tum verissima scientia suorum consiliorum explicandorum. Mihi ne illud quidem accidit, ut Alexandrino atque Africano bello interessem: quae bella quamquam ex parte nobis Caesaris sermone sint nota; tamen aliter audimus ea, quae rerum novitate aut admiratione nos capiunt, aliter, quae pro testimonio sumus dicturi. Sed ego nimirum, dum omnes excusationis caussas colligo, ne cum Caesare conferar, hoc ipso crimen arrogantiae subeo, quod me judicio cujusquam existimem posse cum Caesare comparari. Vale.

---

Omni Gallia devicta, Caesar quum a superiore aestate nullum bellandi tempus intermisisset, militesque hibernorum quiete reficere a tantis laboribus vellet; complures eodem tempore civitates renovare belli consilia nunciabantur conjurationesque facere. Cujus rei verisimilis caussa adferebatur, quod Gallis omnibus cognitum esset, neque ulla multitudine, in unum locum coacta, resisti posse Romanis; nec, si diversa bella complures eodem tem-

pore inissent civitates, satis auxilii aut spatii aut copiarum habiturum exercitum populi Romani ad omnia persequenda: non esse autem alicui civitati sortem incommodi recusandam, si tali mora reliquae possent se vindicare in libertatem.

Cap. II. Quae ne opinio Gallorum confirmaretur, Caesar M. Antonium Quaestorem suis praefecit hibernis: ipse cum equitatus praesidio pridie Kal. Januarias ab oppido Bibracte proficiscitur ad legionem XIII., quam non longe a finibus Aeduorum collocaverat in finibus Biturigum, eique adjungit legionem XI., quae proxima fuerat. Binis cohortibus ad impedimenta tuenda relictis, reliquum exercitum in copiosissimos agros Biturigum inducit: qui quum latos fines et complura oppida haberent, unius legionis hibernis non potuerant contineri, quin bellum pararent conjurationesque facerent.

Cap. III. Repentino adventu Caesaris accidit, quod imparatis disjectisque accidere fuit necesse, ut sine timore ullo rura colentes prius ab equitatu opprimerentur, quam confugere in oppida possent: namque etiam illud vulgare incursionis signum hostium, quod incendiis aedificiorum intelligi consuevit, Caesaris id erat interdicto sublatum: ne aut copia pabuli frumentique, si longius progredi vellet, deficeretur, aut hostes incendiis terrerentur. Multis hominum milibus captis, perterriti Bituriges, qui primum adventum effugere potuerant Romanorum, in finitimas civitates, aut privatis hospitiis confisi, aut societate consiliorum, confugerant. Frustra: nam Caesar magnis itineribus omnibus locis occurrit; nec dat ulli civitati spatium de aliena potius, quam de domestica salute cogitandi: qua celeritate et fideles amicos retinebat, et dubitantes terrore ad conditiones pacis adducebat. Tali conditione proposita, Bituriges, quum sibi viderent clementia Caesaris reditum patere in ejus amicitiam, finitimasque civitates sine ulla poena dedisse obsides atque in fidem receptas esse, idem fecerunt.

Cap. IV. Caesar militibus pro tanto labore ac patientia, qui brumalibus diebus, itineribus difficillimis, frigoribus intolerandis, studiosissime permanserant in labore, ducenos sestertios, centurionibus II milia nummum praedae nomine condonanda pollicetur; legionibusque in hiberna remissis, ipse se recipit die XL. Bibracte. Ibi quum jus diceret, Bituriges ad eum legatos mittunt, auxilium petitum contra Carnutes, quos intulisse bellum sibi querebantur. Qua re cognita, quum non amplius X et VIII dies in hibernis esset commoratus, legiones XIV. et VI. ex hibernis ab Arare educit; quas ibi collocatas explicandae rei frumentariae caussa superiore commentario demonstratum est. Ita cum duabus legionibus ad persequendos Carnutes proficiscitur.

Cap. V. Quum fama exercitus ad hostes esset perlata, calamitate ceterorum ducti Carnutes, desertis vicis oppidisque, quae

tolerandae hiemis caussa constitutis repente exiguis ad necessitatem aedificiis incolebant, (nuper enim devicti complura oppida dimiserant,) dispersi profugiunt. Caesar erumpentes eo maxime tempore acerrimas tempestates quum subire milites nollet, in oppido Carnutum Genabo castra ponit, atque in tecta partim Gallorum, partim quae conjectis celeriter stramentis tentoriorum integendorum gratia erant inaedificata, milites contegit: equites tamen et auxiliarios pedites in omnes partes mittit, quascumque petisse dicebantur hostes: nec frustra: nam plerumque magna praeda potiti nostri revertuntur. Oppressi Carnutes hiemis difficultate, terrore periculi: quum tectis expulsi nullo loco diutius consistere auderent, nec silvarum praesidio tempestatibus durissimis tegi possent, dispersi, magna parte amissa suorum, dissipantur in finitimas civitates.

Cap. VI. Caesar tempore anni difficillimo quum satis haberet convenientes manus dissipare, ne quod initium belli nasceretur; quantumque in ratione esset, exploratum haberet, sub tempus aestivorum nullum summum bellum posse conflari: C. Trebonium cum II legionibus, quas secum habebat, in hibernis Genabi collocavit; ipse, quum crebris legationibus Remorum certior fieret, Bellovacos, qui belli gloria Gallos omnes Belgasque praestabant, finitimasque his civitates, duce Correo Bellovaco et Commio Atrebate, exercitus comparare atque in unum locum cogere, ut omni multitudine in fines Suessionum, qui Remis erant attributi, facerent impressionem; pertinere autem non tantum ad dignitatem, sed etiam ad salutem suam judicaret, nullam calamitatem socios optime de republica meritos accipere: legionem ex hibernis evocat rursus XI., literas autem ad C. Fabium mittit, ut in fines Suessionum legiones II, quas habebat, adduceret, alteramque ex duabus ab T. Labieno arcessit. Ita, quantum hibernorum opportunitas bellique ratio postulabat, perpetuo suo labore in vicem legionibus expeditionum onus injungebat.

Cap. VII. His copiis coactis, ad Bellovacos proficiscitur, castrisque in eorum finibus positis, equitum turmas dimittit in omnes partes ad aliquos excipiendos, ex quibus hostium consilia cognosceret. Equites officio functi renunciant, paucos in aedificiis esse inventos, atque hos, non qui agrorum colendorum caussa remansissent, (namque esse undique diligenter demigratum,) sed qui speculandi gratia essent remissi. A quibus quum quaereret Caesar, quo loco multitudo esset Bellovacorum, quodve esset consilium eorum, inveniebat Bellovacos omnes, qui arma ferre possent, in unum locum convenisse: itemque Ambianos, Aulercos, Caletos, Velliocasses, Atrebatas locum castris excelsum, in silva, impedia circumdata palude, delegisse; omnia impedimenta in ulteriores silvas contulisse; complures esse principes

belli auctores, sed multitudinem maxime Correo obtemperare, quod ei summo esse odio nomen populi Romani intellexissent; paucis ante diebus ex his castris Atrebatem Commium discessisse, ad auxilia Germanorum adducenda, quorum et vicinitas propinqua, et multitudo esset infinita: constituisse autem Bellovacos, omnium principum consensu, summa plebis cupiditate, si (ut dicebatur) Caesar cum tribus legionibus veniret, offerre se ad dimicandum, ne miseriore ac duriore postea conditione cum toto exercitu decertare cogerentur: si majores copias adduceret, in eo loco permanere, quem delegissent; pabulatione autem, quae propter anni tempus quum exigua, tum disjecta esset, et frumentatione et reliquo commeatu ex insidiis prohibere Romanos.

Cap. VIII. Quae Caesar consentientibus pluribus quum cognovisset, atque ea, quae proponerentur, consilia plena prudentiae longeque a temeritate barbarorum remota esse judicaret: omnibus rebus inserviendum statuit, quo celerius hostis, contempta suorum paucitate, prodiret in aciem: singularis enim virtutis veterrimas legiones VII. VIII. et IX. habebat; summae spei delectaeque juventutis XI., quae octavo jam stipendio functa, tamen collatione reliquarum nondum eamdem vetustatis ac virtutis ceperat opinionem. Itaque consilio advocato, rebus iis, quae ad se essent delatae, omnibus expositis, animos multitudinis confirmat. Si forte hostes trium legionum numero posset elicere ad dimicandum, agminis ordinem ita constituit, ut legio VII., VIII., IX. ante omnia irent impedimenta; deinde omnium impedimentorum agmen (quod tamen erat mediocre, ut in expeditionibus esse consuevit) cogeret undecima, ne majoris multitudinis species accidere hostibus posset, quam ipsi depoposcissent. Hac ratione paene quadrato agmine instructo, in conspectum hostium, celerius opinione eorum, exercitum adduxit.

Cap. IX. Quum repente instructas velut in acie certo gradu legiones accedere Galli viderent, quorum erant ad Caesarem plena fiduciae consilia perlata, sive certaminis periculo, sive subito adventu, seu exspectatione nostri consilii, copias instruunt pro castris, nec loco superiore decedunt. Caesar, etsi dimicare optaverat, tamen admiratus tantam multitudinem hostium, valle intermissa, magis in altitudinem depressa, quam late patente, castra castris hostium confert. Haec imperat vallo pedum XII muniri coronisque loriculam pro ratione altitudinis inaedificari; fossam duplicem pedum quinum denum lateribus directis deprimi; turres crebras excitari in altitudinem III tabulatorum, pontibus transjectis constratisque conjungi, quorum frontes viminea loricula munirentur, ut hostis a duplici fossa duplici propugnatorum ordine defenderetur: quorum alter ex pontibus, quo tutior altitudine esset, hoc audacius longiusque tela permitteret; alter, qui propior hostem in ipso

vallo collocatus esset, ponte ab incidentibus telis tegeretur. Portis fores altioresque turres imposuit.

Cap. X. Hujus munitionis duplex erat consilium. Namque et operum magnitudinem et timorem suum sperabat fiduciam barbaris allaturum: et quum pabulatum frumentatumque longius esset proficiscendum, parvis copiis castra munitione ipsa videbat posse defendi. Interim crebro paucis utrimque procurrentibus, inter bina castra palude interjecta, contendebatur: quam tamen paludem nonnumquam aut nostra auxilia Gallorum Germanorumque transibant acriusque hostes insequebantur; aut vicissim hostes, eamdem transgressi, nostros longius submovebant. Accidebat autem quotidianis pabulationibus, id quod accidere erat necesse, quum raris disjectisque ex aedificiis pabulum conquireretur, ut impeditis locis dispersi pabulatores circumvenirentur: quae res etsi mediocre detrimentum jumentorum ac servorum nostris adferebat, tamen stultas cogitationes incitabat barbarorum; atque eo magis, quod Commius, quem profectum ad auxilia Germanorum arcessenda docui, cum equitibus venerat qui tamen etsi numero non amplius erant quingenti, tamen Germanorum adventu barbari inflabantur.

Cap. XI. Caesar quum animadverteret hostem complures dies castris, palude et loci natura munitis, se tenere; neque oppugnari castra eorum sine dimicatione perniciosa, nec locum munitionibus claudi nisi a majore exercitu posse: literas ad Trebonium mittit, ut quam celerrime posset legionem XIII., quae cum T. Sextio Legato in Bituribus hiemabat, arcesseret, atque ita cum III legionibus quam magnis itineribus ad se veniret: ipse equites in vicem Remorum ac Lingonum reliquarumque civitatum, quorum magnum numerum evocaverat, praesidio pabulationibus mittit, qui subitas hostium incursiones sustinerent.

Cap. XII. Quod quum quotidie fieret, ac jam consuetudine diligentia minueretur, quod plerumque accidit diuturnitate, Bellovaci delecta manu peditum, cognitis stationibus quotidianis equitum nostrorum, silvestribus locis insidias disponunt; eodemque equites postero die mittunt, qui primum elicerent nostros insidiis, deinde circumventos aggrederentur. Cujus mali sors incidit Remis, quibus ille dies fungendi muneris obvenerat. Namque ii, quum repente hostium equites animadvertissent ac numero superiores paucitatem contemsissent, cupidius insecuti, a peditibus undique sunt circumdati: quo facto perturbati, celerius, quam consuetudo fert equestris proelii, se receperunt, amisso Vertisco, principe civitatis, praefecto equitum: qui quum vix equo propter aetatem posset uti, tamen consuetudine Gallorum, neque aetatis excusatione in suscipienda praefectura usus erat, neque dimicari sine se voluerat. Inflammantur atque incitantur hostium animi secundo proelio, principe et praefecto Remorum interfecto, nostrique de-

trimento admonentur, diligentius exploratis locis stationes disponere ac moderatius cedentem insequi hostem.

Cap. XIII. Non intermittuntur interim quotidiana proelia in conspectu utrorumque castrorum, quae ad vada transitusque fiebant paludis. Qua contentione Germani, quos propterea Caesar transduxerat Rhenum, ut equitibus interpositi proeliarentur, quum constantius universi paludem transissent, paucisque resistentibus interfectis pertinacius reliquam multitudinem essent insecuti: perterriti non solum ii, qui aut comminus opprimebantur, aut eminus vulnerabantur, sed etiam, qui longius subsidiari consueverant, turpiter fugerunt; nec prius finem fugae fecerunt, saepe ammissis superioribus locis, quam se aut in castra suorum reciperent, aut nonnulli, pudore coacti, longius profugerent. Quorum periculo sic omnes copiae sunt perturbatae, ut vix judicari posset, utrum secundis parvulis rebus insolentiores, an adversis mediocribus timidiores essent.

Cap. XIV. Compluribus diebus iisdem in castris consumtis, quum propius accessisse legiones et C. Trebonium legatum cognovissent: duces Bellovacorum, veriti similem obsessionem Alesiae, noctu dimittunt eos, quos aut aetate aut viribus inferiores, aut inermes habebant, unaque reliqua impedimenta. Quorum perturbatum et confusum dum explicant agmen, (magna enim multitudo carrorum etiam expeditos sequi Gallos consuevit) oppressi luce, copiis armatorum castrorum vias instruunt ne prius Romani persequi se inciperent, quam longius agmen impedimentorum suorum processisset. At Caesar neque resistentes aggrediundos, neque cedentes tanto collis adscensu lacessendos judicabat; neque non usque eo legiones admovendas, ut discedere ex eo loco sine periculo barbari, militibus instantibus, non possent. Ita, quum paludem impeditam a castris castra dividere, quae transeundi difficultas celeritatem insequendi tardare posset; atque id jugum, quod trans paludem paene ad hostium castra pertineret, mediocri valle a castris eorum intercisum animadverteret: pontibus palude constrata, legiones transducit, celeriterque in summam planitiem jugi pervenit, quae declivi fastigio duobus ab lateribus muniebatur. Ibi legionibus instructis, ad ultimum jugum pervenit aciemque eo loco constituit, unde tormento missa tela in hostium cuneos conjici possent.

Cap. XV. Barbari confisi loci natura, quum dimicare non recusarent, si forte Romani subire collem conarentur paullatimque copias distributas dimittere non auderent, ne dispersi perturbarentur, in acie permanserunt. Quorum pertinacia cognita, Caesar, viginti cohortibus instructis castrisque eo loco metatis, muniri jubet castra. Absolutis operibus, legiones pro vallo instructas collocat: equites frenatis equis in stationibus disponit. Bel-

lovaci, quum Romanos ad insequendum paratos viderent, neque pernoctare aut diutius permanere sine cibariis eodem loco possent, tale consilium sui recipiendi inierunt. Fasces, ubi consederant, (namque in acie sedere Gallos consuesse, superioribus commentariis declaratum est,) stramentorum ac virgultorum, quorum summa erat in castris copia, per manus inter se transditos, ante aciem collocaverunt, extremoque tempore diei, signo pronunciato, uno tempore incenderunt. Ita continens flamma copias omnes repente a conspectu texit Romanorum. Quod ubi accidit, barbari vehementissimo cursu fugerunt.

Cap. XVI. Caesar, etsi discessum hostium animadvertere nón poterat, incendiis oppositis; tamen id consilium quum fugae caussa initum suspicaretur, legiones promovet, turmas mittit ad insequendum: ipse veritus insidias, ne forte in eodem loco subsisteret hostis, atque elicere nostros in locum conaretur iniquum, tardius procedit. Equites quum intrare fumum et flammam densissimam timerent; ac, si qui cupidius intraverant, vix suorum ipsi priores partes adverterent equorum; insidias veriti, liberam facultatem sui recipiendi Bellovacis dederunt. Ita fuga, timoris simul calliditatisque plena, sine ullo detrimento milia non amplius X progressi hostes, loco munitissimo castra posuerunt. Inde, quum saepe in insidiis equites peditesque disponerent, magna detrimenta Romanis in pabulationibus inferebant.

Cap. XVII. Quod quum crebrius accideret, ex captivo quodam comperit Caesar, Correum, Bellovacorum ducem, fortissimorum milia VI peditum delegisse, equitesque ex omni numero M, quos in insidiis eo loco collocarat, quem in locum, propter copiam frumenti ac pabuli, Romanos pabulatum missuros suspicaretur. Quo cognito consilio, Caesar legiones plures, quam solebat, educit; equitatumque, qua consuetudine pabulatoribus mittere praesidia consuerat, praemittit. Huic interponit auxilia levis armaturae: ipse cum legionibus, quam potest maxime, appropinquat.

Cap. XVIII. Hostes in insidiis dispositi quum sibi delegissent campum ad rem gerendam, non amplius patentem in omnes partes passibus M, silvis undique impeditissimis aut altissimo flumine munitum, velut indagine hunc insidiis circumdederunt. Nostri, explorato hostium consilio, ad proeliandum animo atque armis parati, quum subsequentibus legionibus nullam dimicationem recusarent, turmatim in eum locum devenerunt. Quorum adventu quum sibi Correus oblatam occasionem rei gerendae existimaret, primum cum paucis se ostendit, atque in proximas turmas impetum fecit. Nostri constanter incursum sustinent insidiatorum; neque plures in unum locum conveniunt, quod plerumque equestri-

bus proeliis quum propter aliquem timorem accidit, tum multitudine ipsorum detrimentum accipitur.

CAP. XIX. Quum dispositis turmis in vicem rari proeliarentur, neque ab lateribus circumveniri suos paterentur: erumpunt ceteri, Correo proeliante, ex silvis. Fit magna contentione diversum proelium. Quod quum diutius pari Marte iniretur, paullatim ex silvis instructa multitudo procedit peditum, quae nostros cogit cedere equites: quibus celeriter subveniunt levis armaturae pedites, quos ante legiones missos docui, turmisque nostrorum interpositi constanter proeliantur. Pugnatur aliquamdiu pari contentione: deinde, ut ratio postulabat proelii, qui sustinuerant primos impetus insidiarum, hoc ipso fiunt superiores, quod nullum ab insidiantibus imprudentes acceperunt detrimentum. Accedunt propius interim legiones, crebrique eodem tempore et nostris et hostibus nuncii adferuntur, imperatorem instructis copiis adesse. Qua re cognita, praesidio cohortium confisi nostri, acerrime proeliantur, ne, si tardius rem gessissent, victoriae gloriam communicasse cum legionibus viderentur. Hostes concidunt animis, atque itineribus diversis fugam quaerunt. Nequidquam: nam quibus difficultatibus locorum Romanos claudere voluerant, iis ipsi tenebantur: victi tamen perculsique, majore parte amissa, quo fors tulerat consternati profugiunt, partim silvis petitis, partim flumine; qui tamen in fuga a nostris acriter insequentibus conficiuntur: quum interim nulla calamitate victus Correus excedere proelio silvasque petere, aut invitantibus nostris ad deditionem potuit adduci, quin fortissime proeliando compluresque vulnerando cogeret elatos iracundia victores in se tela conjicere.

CAP. XX. Tali modo re gesta, recentibus proelii vestigiis ingressus Caesar, quum victos tanta calamitate existimaret hostes nuncio accepto locum castrorum relicturos, quae non longius ab ea caede abesse plus minus octo milibus dicebantur, tametsi flumine impeditum transitum videbat, tamen exercitu transducto progreditur. At Bellovaci reliquaeque civitates, repente ex fuga paucis atque his vulneratis receptis, qui silvarum beneficio casum evitaverant, omnibus adversis, cognita calamitate, interfecto Correo, amisso equitatu et fortissimis peditibus, quum adventare Romanos existimarent, concilio repente cantu tubarum convocato, conclamant, legati obsidesque ad Caesarem mittantur.

CAP. XXI. Hoc omnibus probato consilio, Commius Atrebas ad eos profugit Germanos, a quibus ad id bellum auxilia mutuatus erat. Ceteri e vestigio mittunt ad Caesarem legatos petuntque, ut ea poena sit contentus hostium, quam si sine dimicatione inferre integris posset, pro sua clementia atque humanitate numquam profecto esset illaturus: adflictas opes equestri proelio Bellovacorum esse: delectorum peditum multa milia in-

terisse; vix refugisse nuncios caedis: tamen magnum, ut in tanta calamitate, Bellovacos eo proelio commodum esse consecutos, quod Correus, auctor belli, concitator multitudinis, esset interfectus; numquam enim senatum tantum in civitate, illo vivo, quantum imperitam plebem potuisse.

Cap. XXII. Haec orantibus legatis, commemorat Caesar, eodem tempore superiore anno Bellovacos ceterasque Galliae civitates suscepisse bellum; pertinacissime hos ex omnibus in sententia permanisse neque ad sanitatem reliquorum deditione esse perductos: scire atque intelligere se, caussam peccati facillime mortuis delegari; neminem vero tantum pollere, ut invitis principibus, resistente senatu, omnibus bonis repugnantibus, infirma manu plebis bellum concitare et gerere posset: sed tamen se contentum fore ea poena, quam sibi ipsi contraxissent.

Cap. XXIII. Nocte insequenti legati reponsa ad suos referunt, obsides conficiunt. Concurrunt reliquarum civitatium legati, quae Bellovacorum speculabantur eventum. Obsides dant, imperata faciunt, excepto Commio, quem timor prohibebat cujusquam fidei suam committere salutem. Nam superiore anno T. Labienus, Caesare in Gallia citeriore jus dicente, quum Commium comperisset sollicitare civitates et conjurationem contra Caesarem facere, infidelitatem ejus sine ulla perfidia judicavit comprimi posse. Quem quia non arbitrabatur vocatum in castra venturum, ne tentando cautiorem faceret, C. Volusenum Quadratum misit, qui eum per simulationem colloquii curaret interficiendum. Ad eam rem delectos idoneos ei tradit centuriones. Quum in colloquium ventum esset et, ut convenerat, manum Commii Volusenus arripuisset; centurio, vel ut insueta re permotus, vel celeriter a familiaribus prohibitus Commii, conficere hominem non potuit: graviter tamen primo ictu gladio caput percussit. Quum utrimque gladii destricti essent; non tam pugnandi, quam diffugiendi fuit utrorumque consilium: nostrorum, quod mortifero vulnere Commium credebant adfectum; Gallorum, quod, insidiis cognitis, plura quam videbant, extimescebant. Quo facto statuisse Commius dicebatur, numquam in conspectum cujusquam Romani venire.

Cap. XXIV. Bellicosissimis gentibus devictis, Caesar, quum videret nullam jam esse civitatem, quae bellum pararet, quo sibi resisteret; sed nonnullos ex oppidis demigrare, ex agris diffugere, ad praesens imperium evitandum: plures in partes exercitum dimittere constituit; M. Antonium Quaestorem cum legione XI. sibi conjungit; C. Fabium Legatum cum cohortibus XXV mittit in diversissimam Galliae partem; quod ibi quasdam civitates in armis esse audiebat, neque C. Caninium Rebilum Legatum, qui in illis regionibus praeerat, satis firmas II legiones habere existimabat

T. Labienum ad se evocat legionemque XII., quae cum eo fuerat in hibernis, in Togatam Galliam mittit ad colonias civium Romanorum tuendas; ne quod simile incommodum accideret decursione barbarorum, ac superiore aestate Tergestinis accidisset, qui repentino latrocinio atque impetu eorum erant oppressi. Ipse ad vastandos depopulandosque fines Ambiorigis proficiscitur, quem perterritum ac fugientem quum redigi posse in suam potestatem desperasset, proximum suae dignitatis esse ducebat, adeo fines ejus vastare civibus, aedificiis, pecore, ut odio suorum Ambiorix, si quos fortuna fecisset reliquos, nullum reditum propter tantas calamitates haberet in civitatem.

Cap. XXV. Quum in omnes partes finium Ambiorigis aut legiones aut auxilia dimisisset atque omnia caedibus, incendiis, rapinis vastasset, magno numero hominum interfecto aut capto: Labienum cum duabus legionibus in Treviros mittit, quorum civitas, propter Germaniae vicinitatem quotidianis exercitata bellis, cultu et feritate non multum a Germanis differebat neque imperata umquam, nisi exercitu coacta, faciebat.

Cap. XXVI. Interim C. Caninius Legatus, quum magnam multitudinem convenisse hostium in fines Pictonum literis nunciisque Duratii cognosceret, (qui perpetuo in amicitia Romanorum permanserat, quum pars quaedam civitatis ejus defecisset,) ad oppidum Lemonum contendit. Quo quum adventaret atque ex captivis certius cognosceret, multis hominum milibus a Dumnaco, duce Andium, Duratium clausum Lemoni oppugnari, neque infirmas legiones hostibus committere auderet; castra munito loco posuit. Dumnacus, quum appropinquare Caninium cognovisset, copiis omnibus ad legiones conversis, castra Romanorum oppugnare instituit. Quum complures dies in oppugnatione consumsisset, et magno suorum detrimento nullam partem munitionum convellere potuisset, rursus ad obsidendum Lemonum redit.

Cap. XXVII. Eodem tempore C. Fabius Legatus complures civitates in fidem recipit, obsidibus firmat, literisque C. Caninii Rebili fit certior, quae in Pictonibus gerantur. Quibus rebus cognitis, proficiscitur ad auxilium Duratio ferendum. At Dumnacus, adventu Fabii cognito, desperata salute, si eodem tempore coactus esset et Romanum externum sustinere hostem, et respicere ac timere oppidanos, repente ex eo loco cum copiis recedit: nec se satis tutum fore arbitratur, nisi flumen Ligerim, quod erat ponte propter magnitudinem transeundum, copias transduxisset. Fabius, etsi nondum in conspectum venerat hostibus, neque se cum Caninio conjunxerat, tamen doctus ab iis, qui locorum noverant naturam, potissimum credidit hostes perterritos eum locum, quem petebat, petituros. Itaque cum copiis ad eundem pontem contendit equitatumque tantum procedere ante ag-

men imperat legionum, quantum quum processisset, sine defatigatione equorum in eadem se reciperet castra. Consequuntur equites nostri, ut erat praeceptum, invaduntque Dumnaci agmen: et fugientes perterritosque sub sarcinis in itinere aggressi, magna praeda, multis interfectis, potiuntur. Ita, re bene gesta, se recipiunt in castra.

Cap. XXVIII. Insequenti nocte Fabius equites praemittit, sic paratos, ut confligerent atque omne agmen morarentur, dum consequeretur ipse. Cujus praeceptis ut res gereretur, Q. Atius Varus, praefectus equitum, singularis et animi et prudentiae vir, suos hortatur, agmenque hostium consecutus, turmas partim idoneis locis disponit, partim equitum proelium committit. Consistit audacius equitatus hostium, succedentibus sibi peditibus, qui toto agmine subsistentes equitibus suis contra nostros ferunt auxilium. Fit proelium acri certamine: namque nostri, contemtis pridie superatis hostibus, quum subsequi legiones meminissent, et pudore cedendi et cupiditate per se conficiendi proelii fortissime contra pedites proeliabantur; hostesque, nihil amplius copiarum accessurum credentes, ut pridie cognoverant, delendi equitatus nostri nacti occasionem videbantur.

Cap. XXIX. Quum aliquamdiu summa contentione dimicaretur, Dumnacus instruit aciem, quae suis esset equitibus in vicem praesidio. Tum repente confertae legiones in conspectum hostium veniunt. Quibus visis perculsae barbarorum turmae, perterritaque acies hostium, perturbato impedimentorum agmine, magno clamore discursuque passim fugae se mandant. At nostri equites, qui paullo ante cum resistentibus fortissime conflixerant, laetitia victoriae elati, magno undique clamore sublato, cedentibus circumfusi, quantum equorum vires ad persequendum dextraeque ad caedendum valent, tantum eo proelio interficiunt. Itaque amplius milibus XII aut armatorum, aut eorum qui timore arma projecerant, interfectis, omnis multitudo capitur impedimentorum.

Cap. XXX. Qua ex fuga, quum constaret Drappeten Senonem (qui, ut primum defecerat Gallia, collectis undique perditis hominibus, servis ad libertatem vocatis, exsulibus omnium civitatium adscitis, receptis latronibus, impedimenta et commeatus Romanorum interceperat,) non amplius hominum II milibus ex fuga collectis provinciam petere, unaque consilium cum eo Lucterium Cadurcum cepisse, (quem superiore commentario, prima defectione Galliae, facere in provinciam impetum voluisse cognitum est:) Caninius Legatus cum legionibus II ad eos persequendos contendit, ne de detrimento aut timore provinciae magna infamia, perditorum hominum latrociniis, caperetur.

Cap. XXXI. C. Fabius cum reliquo exercitu in Carnutes ceterasque proficiscitur civitates, quarum eo proelio, quod cum

Dumnaco fecerat, copias esse accisas sciebat: non enim dubitabat, quin recenti calamitate submissiores essent futurae; dato vero spatio ac tempore, eodem instante Dumnaco, possent concitari. Qua in re summa felicitas celeritasque in recipiendis civitatibus Fabium consequitur. Nam Carnutes, qui saepe vexati numquam pacis fecerant mentionem, datis obsidibus, veniunt in deditionem; ceteraeque civitates, positae in ultimis Galliae finibus, Oceano conjunctae, quae Armoricae appellantur, auctoritate adductae Carnutum, adventu Fabii legionumque imperata sine mora faciunt. Dumnacus, suis finibus expulsus, errans latitansque solus extremas Galliae regiones petere coactus est.

CAP. XXXII. At Drappes unaque Lucterius, quum legiones Caniniumque adesse cognoscerent, nec se sine certa pernicie, persequente exercitu, putarent provinciae fines intrare posse, nec jam liberam vagandi latrociniorumque faciendorum facultatem haberent, consistunt in agris Cadurcorum. Ibi, quum Lucterius apud suos cives, quondam integris rebus, multum potuisset semperque auctor novorum consiliorum magnam apud barbaros auctoritatem haberet, oppidum Uxellodunum, quod in clientela fuerat ejus, natura loci egregie munitum occupat suis et Drappetis copiis oppidanosque sibi conjungit.

CAP. XXXIII. Quo quum confestim C. Caninius venisset animadverteretque, omnes oppidi partes praeruptissimis saxis esse munitas, quo, defendente nullo, tamen armatis adscendere esset difficile; magna autem impedimenta oppidanorum videret, quae se clandestina fuga subtrahere conarentur, effugere non modo equitatum, sed ne legiones quidem possent: tripartito cohortibus divisis, trina excelsissimo loco castra fecit, a quibus paullatim, quantum copiae patiebantur, vallum in oppidi circuitum ducere instituit.

CAP. XXXIV. Quod quum animadverterent oppidani miserrimaque Alesiae memoria solliciti similem casum obsessionis vererentur; maximeque ex omnibus Lucterius, qui fortunae illius periculum fecerat, moneret frumenti rationem esse habendam: constituunt omnium consensu, parte ibi relicta copiarum, ipsi cum expeditis ad importandum frumentum proficisci. Eo consilio probato, proxima nocte, duobus milibus armatorum relictis, reliquos ex oppido Drappes et Lucterius educunt: ii, paucos dies morati, ex finibus Cadurcorum, qui partim re frumentaria sublevare eos cupiebant, partim prohibere quo minus sumerent, non poterant, magnum numerum frumenti comparant: nonnumquam autem expeditionibus nocturnis castella nostrorum adoriuntur. Quam ob caussam C. Caninius toto oppido munitiones circumdare moratur, ne aut opus effectum tueri non possit, aut plurimis locis infirma disponat praesidia.

CAP. XXXV. Magna copia frumenti comparata, considunt Drappes et Lucterius non longius ab oppido X milibus, unde paullatim frumentum in oppidum supportarent. Ipsi inter se provincias partiuntur: Drappes castris praesidio cum parte copiarum restitit: Lucterius agmen jumentorum ad oppidum adducit. Dispositis ibi praesidiis, hora noctis circiter X. silvestribus angustisque itineribus frumentum importare in oppidum instituit. Quorum strepitum vigiles castrorum quum sensissent exploratoresque missi, quae agerentur, renunciassent: Caninius celeriter cum cohortibus armatis ex proximis castellis in frumentarios sub ipsam lucem impetum fecit. Ii, repentino malo perterriti, diffugiunt ad sua praesidia: quae nostri ut viderunt, acrius contra armatos incitati, neminem ex eo numero vivum capi patiuntur. Effugit inde cum paucis Lucterius, nec se recipit in castra.

CAP. XXXVI. Re bene gesta, Caninius ex captivis comperit partem copiarum cum Drappete esse in castris a milibus non amplius XII. Qua re ex compluribus cognita, quum intelligeret, fugato duce altero, perterritos reliquos facile opprimi posse, magnae felicitatis esse arbitrabatur neminem ex caede refugisse in castra, qui de accepta calamitate nuncium Drappeti perferret. Sed in experiundo quum periculum nullum videret, equitatum omnem Germanosque pedites, summae velocitatis homines, ad castra hostium praemittit: ipse legionem unam in trina castra distribuit, alteram secum expeditam ducit. Quum propius hostes accessisset, ab exploratoribus, quos praemiserat, cognoscit castra eorum, ut barbarorum fert consuetudo, relictis locis superioribus, ad ripas fluminis esse demissa: at Germanos equitesque imprudentibus omnibus de improviso advolasse et proelium commisisse. Qua re cognita, legionem armatam instructamque adducit. Ita, repente omnibus ex partibus signo dato, loca superiora capiuntur. Quod ubi accidit, Germani equitesque, signis legionis visis, vehementissime proeliantur: confestim cohortes undique impetum faciunt, omnibusque aut interfectis aut captis, magna praeda potiuntur: capitur ipse eo proelio Drappes.

CAP. XXXVII. Caninius, felicissime re gesta, sine ullo paene militis vulnere, ad obsidendos oppidanos revertitur; externoque hoste deleto, cujus timore antea augere praesidia et munitione oppidanos circumdare prohibitus erat, opera undique imperat administrari. Venit eodem cum suis copiis postero die C. Fabius partemque oppidi sumit ad obsidendum.

CAP. XXXVIII. Caesar interim M. Antonium Quaestorem cum cohortibus XV in Bellovacis reliquit, ne qua rursus novorum consiliorum ad capiendum bellum facultas daretur: ipse reliquas civitates adit, obsides plures imperat, timentes omnium animos consolatione sanat. Quum in Carnutes venisset, quorum consi-

lio in civitate superiore commentario Caesar exposuit initium belli esse ortum, quod praecipue eos propter conscientiam facti timere animadvertebat, quo celerius civitatem metu liberaret, principem sceleris ipsius et concitatorem belli, Gutruatum, ad supplicium deposcit: qui etsi ne civibus quidem suis se committebat, tamen celeriter, omnium cura quaesitus, in castra perducitur. Cogitur in ejus supplicium Caesar contra naturam suam, maximo militum concursu, qui ei omnia pericula et detrimenta belli a Gutruato accepta referebant, adeo ut verberibus exanimatum corpus securi feriretur.

Cap. XXXIX. Ibi crebris literis Caninii fit certior, quae de Drappete et Lucterio gesta essent, quoque in consilio permanerent oppidani. Quorum etsi paucitatem contemnebat, tamen pertinaciam magna poena esse adficiendam judicabat; ne universa Gallia, non vires sibi defuisse ad resistendum Romanis, sed constantiam putaret; neve hoc exemplo ceterae civitates, locorum opportunitate fretae, se vindicarent in libertatem: quum omnibus Gallis notum sciret, reliquam esse unam aestatem suae provinciae; quam si sustinere potuissent, nullum ultra periculum vererentur. Itaque Q. Calenum Legatum cum legionibus duabus reliquit, qui justis itineribus se subsequeretur: ipse cum omni equitatu quam potest celerrime ad Caninium contendit.

Cap. XL. Quum contra exspectationem omnium Caesar Uxellodunum venisset oppidumque operibus clausum animadverteret, neque ab oppugnatione recedi videret ulla conditione posse; magna autem copia frumenti abundare oppidanos ex perfugis cognosset: aqua prohibere hostem tentare coepit. Flumen infimam vallem dividebat, quae totum paene montem cingebat, in quo positum erat praeruptum undique oppidum Uxellodunum. Hoc flumen averti loci natura prohibebat; sic enim in imis radicibus montis ferebatur, ut nullam in partem depressis fossis derivari posset. Erat autem oppidanis difficilis et praeruptus eo descensus, ut, prohibentibus nostris, sine vulneribus ac periculo vitae neque adire flumen, neque arduo se recipere possent adscensu. Qua difficultate eorum cognita, Caesar, sagittariis funditoribusque dispositis, tormentis etiam quibusdam locis contra facillimos descensus collocatis, aqua fluminis prohibebat oppidanos, quorum omnis postea multitudo aquatum unum in locum conveniebat.

Cap. XLI. Sub ipsum enim oppidi murum magnus fons aquae prorumpebat ab ea parte, quae fere pedum CCC intervallo fluminis circuitu vacabat. Hoc fonte prohiberi posse oppidanos quum optarent reliqui, Caesar unus videret; e regione ejus vineas agere adversus montem et aggeres instruere coepit, magno cum labore et continua dimicatione. Opidani enim, loco superiore decurrentes, eminus sine periculo proeliabantur, multos-

que pertinaciter succedentes vulnerabant; ut tamen non deterrerentur milites nostri vineas proferre atque operibus locorum vincere difficultates. Eodem tempore tectos cuniculos ab vineis agunt ad caput fontis, quod genus operis sine ullo periculo et sine suspicione hostium facere licebat. Exstruitur agger in altitudinem pedum IX, collocatur in eo turris X tabulatorum, non quidem quae moenibus adaequaret, (id enim nullis operibus effici poterat,) sed quae superaret fontis fastigium. Ex ea quum tela tormentis jacerentur ad fontis aditus, nec sine periculo possent adaquari oppidani; non tantum pecora atque jumenta, sed etiam magna hominum multitudo siti consumebatur.

Cap. XLII. Quo malo perterriti oppidani cupas sevo, pice, scindulis complent: eas ardentes in opera provolvunt. Eodem tempore acerrime proeliantur, ut ab incendio restinguendo dimicatione et periculo deterreant Romanos. Magna repente in ipsis operibus flamma exstitit. Quaecumque enim per locum praecipitem missa erant, ea, vineis et aggere suppressa, comprehendebant id ipsum, quod morabatur. Milites contra nostri, quamquam periculoso genere proelii locoque iniquo premebantur, tamen omnia paratissimo sustinebant animo: res enim gerebatur et excelso loco, et in conspectu exercitus nostri; magnusque utrimque clamor oriebatur. Ita quam quisque poterat maxime insignis, quo notior testatiorque virtus ejus esset, telis hostium flammaeque se offerebant.

Cap. XLIII. Caesar quum complures suos vulnerari videret, ex omnibus oppidi partibus cohortes montem adscendere et, simulatione moenium occupandorum, clamorem undique jubet tollere. Quo facto perterriti oppidani, quum, quid ageretur in locis reliquis, essent ignari, suspensi revocant ab impugnandis operibus armatos murisque disponunt. Ita nostri fine proelii facto celeriter opera flamma comprehensa partim restinguunt, partim interscindunt. Quum pertinaciter resisterent oppidani et jam magna parte suorum siti amissa, in sententia permanerent; ad postremum cuniculis venae fontis intercisae sunt atque aversae. Quo facto exhaustus repente perennis exaruit fons, tantamque attulit oppidanis salutis desperationem, ut id non hominum consilio, sed deorum voluntate factum putarent. Itaque necessitate coacti se transdiderunt.

Cap. XLIV. Caesar, quum suam lenitatem cognitam omnibus sciret, neque vereretur, ne quid crudelitate naturae videretur asperius fecisse, neque exitum consiliorum suorum animadverteret, si tali ratione diversis in locis plures rebellare consilia inissent; exemplo supplicii deterrendos reliquos existimavit. Itaque omnibus, qui arma tulerant, manus praecidit; vitam concessit, quo testatior esset poena improborum. Drappes, quem captum esse a Caninio docui, sive indignatione et dolore vincu-

lorum sive timore gravioris supplicii, paucis diebus se cibo abstinuit, atque ita interiit. Eodem tempore Lucterius, quem profugisse ex proelio scripsi, quum in potestatem venisset Epasnacti Arverni, (crebro enim mutandis locis, multorum fidei se committebat, quod nusquam diutius sine periculo commoraturus videbatur, quum sibi conscius esset, quam inimicum deberet Caesarem habere,) hunc Epasnactus Arvernus, amicissimus populi Romani, sine dubitatione ulla vinctum ad Caesarem deduxit.

Cap. XLV. Labienus interim in Treviris equestre proelium secundum facit; compluribusque Treviris interfectis et Germanis, qui nulli adversus Romanos auxilia denegabant, principes eorum vivos in suam redegit potestatem: atque in iis Surum Aeduum, qui et virtutis et generis summam nobilitatem habebat solusque ex Aeduis ad id tempus permanserat in armis.

Cap. XLVI. Ea re cognita, Caesar, quum in omnibus partibus Galliae bene res gestas videret, judicaretque superioribus aestivis Galliam devictam et subactam esse; Aquitaniam numquam ipse adisset, sed per P. Grassum quadam ex parte devicisset: cum II legionibus in eam partem est profectus, ut ibi extremum tempus consumeret aestivorum: quam rem, sicut cetera, celeriter feliciterque confecit: namque omnes Aquitaniae civitates legatos ad eum miserunt obsidesque ei dederunt. Quibus rebus gestis, ipse cum equitum praesidio Narbonem profectus est, exercitum per Legatos in hiberna deduxit: quatuor legiones in Belgio collocavit cum M. Antonio et C. Trebonio et P. Vatinio et Q. Tullio Legatis: duas in Aeduos misit, quorum in omni Gallia summam esse auctoritatem sciebat: duas in Turonis ad fines Carnutum posuit, quae omnem regionem conjunctam Oceano continerent, duas reliquas in Lemovicum fines, non longe ab Arvernis, ne qua pars Galliae vacua ab exercitu esset. Paucos dies ipse in provincia moratus, quum celeriter omnes conventus percucurrisset, publicas controversias cognovisset, bene meritis praemia tribuisset, (cognoscendi enim maximam facultatem habebat, quali quisque animo in rempublicam fuisset totius Galliae defectione, quam sustinuerat fidelitate atque auxiliis provinciae illius,) his rebus confectis, ad legiones in Belgium se recipit hibernatque Nemetocennae.

Cap. XLVII. Ibi cognoscit Commium Atrebatem proelio cum equitatu suo contendisse. Nam quum Antonius in hiberna venisset, civitasque Atrebatum in officio maneret; Commius, qui post illam vulnerationem, quam supra commemoravi, semper ad omnes motus paratus suis civibus esse consuesset, ne consilia belli quaerentibus auctor armorum duxque deesset, parente Romanis civitate, cum suis equitibus se suosque latrociniis alebat, infestisque itineribus commeatus complures, qui comportabantur in hiberna Romanorum, intercipiebat.

Cap. XLVIII. Erat attributus Antonio praefectus equitum, Volusenus Quadratus, qui cum eo hiemaret. Hunc Antonius persequendum equitatum hostium mittit. Volusenus autem ad m virtutem, quae singularis in eo erat, magnum odium Commi adjungebat; quo libentius id faceret, quod imperabatur. Itae dispositis insidiis, saepius ejus equites aggressus, secunda oelia faciebat. Novissime, quum vehementius contenderetur ac olusenus ipsius intercipiendi Commii cupiditate pertinacius eum m paucis insecutus esset, ille autem fuga vehementi Volusem longius produxisset; repente omnium suorum invocat fidem que auxilium, ne sua vulnera, per fidem interpositam, paterenr inulta; conversoque equo se a ceteris incautius permittit in aefectum. Faciunt idem omnes ejus equites paucosque nostros nvertunt atque insequuntur. Commius incensum calcaribus uum jungit equo Quadrati lanceaque infesta medium femur us magnis viribus transjicit. Praefecto vulnerato, non dubitant stri resistere et conversi hostem pellere. Quod ubi accidit, mplures hostium magno nostrorum impetu perculsi vulnerantur, partim in fuga proteruntur, partim intercipiuntur. Quod ubi alum dux equi velocitate evitavit, graviter vulneratus praectus, ut vitae periculum aditurus videretur, refertur in castra. ommius autem, sive expiato suo dolore, sive magna parte aissa suorum, legatos ad Antonium mittit seque et ibi futurum, i praescripserit, et ea facturum, quae imperaverit, obsidibus tis firmat. Unum illud orat, ut timori suo concedatur, ne in nspectum veniat cujusquam Romani. Quam postulationem Annius quum judicaret ab justo nasci timore, veniam petenti det, obsides accepit.

---

Scio Caesarem singulorum annorum singulos commentarios nfecisse: quod ego non existimavi esse faciendum, propterea od insequens annus, L. Paullo, C. Marcello Coss. nullas res alliae habet magno opere gestas. Ne quis tamen ignoraret, quis in locis Caesar exercitusque eo tempore fuissent, pauca ribenda conjungendaque huic commentario statui.

---

Cap. XLIX. Caesar, in Belgio quum hiemaret, unum illud opositum habebat continere in amicitia civitates, nulli spem aut ussam dare armorum: nihil enim minus volebat, quam sub dessu suo necessitatem sibi aliquam imponi belli gerendi, ne

# Vollständiges
# Wörterbuch
zu
# Cäsar's Commentarien
über
den Gallischen Krieg.

---

Von
F. Hinzpeter,
Oberlehrer am Gymnasium in Bielefeld.

Bielefeld,
Druck und Verlag von Velhagen & Klasing.

1837.

Abdo, dĭdi, dĭtum, ĕre, entfernen, verstecken, se in silvas I, 12. in occultum VII, 20.

Abdūco, uxi, ctum, 3. wegführen, I, 11. entführen. Auch bloß wohin führen, z. B. in curiam: abziehen, seine Gedanken oder Seele, Gemüth von etwas, animum a cogitationibus, vom Denken.

Abĭes, ĕtis, f., die Tanne.

Abjĭcio, jēci, jectum, 3. (ab u. jacio), von sich werfen, wegwerfen, hinwerfen an einen Ort.

Abjungo, xi, ctum, 3. abspannen, z. E. Pferde vom Wagen, trennen, entfernen.

Abrĭpĭo, ipŭi, eptum, 3. (ab u. rapio), wegreißen, rauben.

Abscīdo, di, sum, abhauen, abschneiden.

Abscindo, ĭdi, issum, 3. abreißen.

Abscissus, a, um, s. Abscindo.

Absĭmĭlis, e, unähnlich, mit dem Dativ.

Absisto, stĭti, stĭtum, 3. von einem Orte wegtreten lassen oder wegstellen, daher sc. se, wegtreten, sich entfernen, ablassen von etwas, sich enthalten, abstehen von etwas. V. 17.

Abstĭnĕo, inui, entum 2. (st. teneo ab), abhalten, besonders se a re oder se re, sich von etwas zurück halten, sich enthalten. Auch kann der Accusat. se wegbleiben.

Abstrăho, xi, ctum, 3. wegziehen, wegschleppen, mit Gewalt wegnehmen.

Absum, abfui u. afui, ăbesse, weg sein, abwesend sein, fehlen, entfernt sein. I, 4. 22. 23. überhaupt fehlen, longe (oder multum), parum abest, es fehlt viel, wenig, worauf daß, durch ut, und daß nicht, durch ut non oder quin ausgedrückt wird, neque longius abesse quin, es fehle nicht mehr viel daran, daß; impersonaliter. III, 18. Particip. absens, abwesend.

Abundo, avi, atum, are, eigentlich überfließen, vom Wasser, daher Ueberfluß an etwas haben, mit dem Abl.

Accēdo (od. Adcēdo), essi, essum. 3. hinzu gehen, herzu gehen, oder kommen, sich nähern, I, 48. 51. II, 13. 17. V, 8. hinzu kommen, d. i. hinzugefügt werden, ad rem oder rei; animus mihi accedit, ich bekomme Muth, I, 19. huc accedit oder bloß accedit, worauf quod oder ut folgt, hierzu kommt noch, daß ꝛc.

Accĭdo (Adc.), ĭdi, 3. (ad u. cado), hinfallen auf etwas, fallen, (von Geschossen), III, 14. 25. sich zutragen, widerfahren, eigentl. von unglücklichen Begebenheiten, I, 14. 18. 31.

Accīdo, (Adc.), īdi, īsum, 3. (ad u. caedo), anhauen, arborem.

Accĭpio (Adc.), epi eptum, 3. (ad u. capio), annehmen oder nehmen, annehmen, in Empfang nehmen, I, 14. 40. hören, vernehmen, VI, 20. sich gefallen lassen, billigen, excusationem, mit Beifall anhören, orationem V, 1. Das Particip. acceptus, a, um, als adj. angenehm, beliebt, I, 3.

Acclīvis (Adcl.), e, auch us, a, um, (ad u. clivus), bergan, leniter acclivis, sanft aufsteigend, circiter mille passus, ungefähr tausend Schritte allmälig aufsteigend, III, 19. VII, 19.

Acclīvĭtas (Adcl.), atis, f. die berganwärts gehende Höhe.

Accommŏdo (Adc.), avi atum, are, einrichten nach etwas, rem rei oder ad rem III, 13. anlegen, aufsetzen, II, 21. Partic. accommodatus, a, um, steht auch adjective, eingerichtet, passend, geeignet.

Accūso (Adc.), avi, atum, are (ad und causa), beschuldigen, anklagen, proditionis, der Verrätherei, capitis, auf Leib und Leben.

Acerbĭtas, ātis, f. der herbe, bittre Geschmack, tropisch, die Härte, traurige Lage.

Acerbus, a, um, unreif, hart, schmerzlich, empfindlich.

Acervus, i, m. der Haufen, tropisch, die Menge.

Acĭes, ei, f. die Schärfe, Schneide;

von den Augen, die Schärfe, das Feuer, I, 39. die Schlachtordnung, aciem instruere, oder instituere, das Heer in Schlachtordnung stellen, I, 22. 24. II, 24. IV, 14. auch in acie constituere IV, 35. aciem constituere, V, 50. in acie dimicare, sich in eine entscheidende Schlacht einlassen, VII, 64.

Acquīro (Adq.), sivi, situm, 3. (ad u. quaero,) erwerben, verschaffen, alicui aliquid oder sibi.

Acrĭter, Adv., scharf, heftig, pugnare, I, 26.

Actŭarĭus, a, um (ago), was getrieben wird, actuaria navis, ein Ruderschiff.

Acūtus, a, um, v. acuo, scharf, spitzig.

Ad, Praep. c. acc., zu, bei, an, gegen, auf, bei einer Zahl, ad IV milia, gegen 4000. I, 4.

Adaequo, avi, atum, gleich machen, cursum alicuj., einem im Laufe gleich kommen, I, 48. V, 8. muri altitudinem, die Höhe der Mauer erreichen, II, 32. VII, 22.

Adămo, avi, atum, are, liebgewinnen, I, 31.

Adaugeo, xi, ctum, 2. i. q. augeo, vermehren, vergrößern.

Adc. Alle so anfangende Wörter suche man in Acc.

Addīco, xi, ctum, 3. zusagen, bewilligen, zusprechen, überlassen, Preis geben, VII, 77.

Addūco, xi, ctum, 3. herzu führen, ad aliquem, oft in feindlicher Absicht, z. B. exercitum II, 1. 10. VI, 8. auch überhaupt herzubringen, zuführen, wohin bringen, bewegen, veranlassen, daher adduci, bewogen oder veranlasset werden, aliqua re, auch ex re, auch mit ad, auf die Frage wozu, von jeder Veranlassung oder Triebfeder zur wirklichen That, I, 3. I, 11. 16. 27. 31. 39. III, 8. 18. 24. 37. VI, 10. VII, 50.

Adĕo, Adv. so weit, so lange, sogar, gar sehr.

Adĕo, ivi, und öfter ii, itum, ire, 4. hinzu gehen, hingehen, mit und ohne ad, gelangen zu etwas, erreichen, II, 7. auch angehen einen.

Adequĭto, avi, atum, are, heran oder herzu reiten, cum Dativo und ad locum I, 46.

Adf. Alle so anfangenden Wörter suche man in Aff.

Adhaeresco, haesi, haesum, 3. hangen bleiben, rei, in re, ad rem.

Adhĭbeo, ui, ĭtum, (ad u. habeo), hinhalten, hinrichten, anwenden oder gebrauchen zu einem bestimmten Zwecke, in consilium, auch bloß adhibere, zu Rathe ziehen, I, 20. 40. IV, 13. VI, 13. VII, 7. 82.

Adĭgo, ēgi, actum 3. (ad u. ago, herzu-treiben, wohin treiben, auch hinein treiben, mit dem Wurf bis wohin reichen, II, 21. III, 13. IV, 23.

Adĭmo, ēmi, emtum, 3. (ad u. emo), nehmen, benehmen, alicui aliquid.

Adĭpiscor, eptus sum, 3. (ad und apiscor), erreichen, erlangen.

Adĭtus, us, m. (adeo), das Hinzugehn, Zugang, Zutritt, Ankunft, Hinzuströmen, Eingang, Gelegenheit wohin zu kommen, oder zu etwas zu gelangen, mit jemandem zu unterhandeln, I, 43.

Adjĭcĭo, jēci, jectum, 3. ad u. jacio, hinzu oder dazu werfen, IV, 17. aggere ad munitiones adjecto, nachdem sie einen Damm an den Verschanzungen aufgeführt hatten, V, 9. darauf legen, VII, 23. hinzu thun, hinzu fügen, hinzu setzen.

Adjūdĭco, avi, atum, are, zuerkennen, zusprechen, VII, 37.

Adjungo, xi, ctum, 3. anfügen, hinzufügen, hinzuthun, etwas verbinden.

Adjŭvo, jūvi, jūtum, juvare, helfen bei etwas, unterstützen.

Adlĕgo oder Allĕgo, egi, ectum, 3. dazu wählen.

Adlĭcĭo oder Allĭcĭo, exi, ectum, 3. anlocken.

Admātūro, are, beschleunigen. VII, 54.

Admĭnister, stri, m. Diener, Mithelfer.

Admĭnistro, avi, atum, are, Jemandem dienen, besorgen, rem; daher besorgen, ordnen, anordnen, II, 20. 22. III, 3. VII, 19. ausführen, IV, 23. VII, 60. den Dienst verrichten, z. B. mit den Schiffen, IV, 29. summa belli administrandi, die obere Leitung des Krieges, V, 11. VII, 11.

Admīror, atus sum, ari, sich wundern, rem, über etwas, auch folgt quod oder acc. inf.

Admitto, īsi, issum, 3. zulassen, wohin gehen oder kommen lassen, begehen, in se facinus, eine Schuld auf sich laden, III, 9. moralisch; (committere dagegen von dem äußerlich Strafbaren einer Handlung), IV, 25. V, 13. VII, 38. equum, daher equo admisso, spornstreichs, I, 22. equo admisso ad eum accurrit, er sprengte auf ihn zu.

Admŏdum, Adv., sehr, über die Maßen, ungefähr, gegen, beiläufig.

Adŏlescens, s. Adolesco.

Adŏlescentĭa, ae, f. (adolescens), die Jugend.

Adŏlesco, olēvi, ultum, 3. heran wachsen, daher Participium adolescens, wachsend, zunehmend, und adjective, jung, homo, filia auch subst. adolescens, ein junger Mensch, junger Mann.

Adŏrĭor, ortus, sum, herzu oder heran gehen, hominem, daher angreifen, anfallen, aliquem, sich an etwas machen, unternehmen, rem.

Adpello (Appello), avi, atum, 3. are, anreden, aliquem literis, schriftlich, d. i. schreiben, ansprechen, nominatim appellare aliquem, einen bei seinem Namen aufrufen, um ihn zu ermahnen, II, 25. auch eine ganze Menge, um dieselbe zu ermuthigen, V, 33. einen angehen, VII, 54. nennen, I, 12. 27. auch benennen, tituliren, I, 3.

Adpello (Appello), ŭli, ulsum, 3. wohin treiben, classem, landen, so auch adpelli, landen, navis adpellitur ad etc.

Adpĕto (Appĕto), īvi u. ĭi, ītum, 3. zu erreichen suchen, daher nach etwas trachten, streben, aliquid, I, 40. 43. Intransit. sich nähern, dies, VI, 35. VII, 82.

Adplĭcŏ (Applĭco), avi, atum u. ui, ĭtum, are, anfügen, daher se, sich anfügen, sich stützen, VI, 27.

Adporto (Apporto), avi, atum, are, herzu tragen, schaffen.

Adprŏbo (Apprŏbo), avi, atum, are, genehmigen, billigen.

Adprŏpinquo, avi, atum, are, (appr.) herannahen, sich nähern.

Adscendo (Ascendo), di, sum, 3. (ad u. scando), steigen zu etwas hinauf, besteigen.

Adscensus (Asc.), us, m. (adscendo), das Hinaufsteigen, dann der Abhang, die Senkung einer Höhe, I, 21.

Adscisco (Asc.), ivi, ītum, 3. wohin nehmen oder aufnehmen, annehmen oder nehmen zu etwas, I, 5. sibi adsciscere, an sich ziehen, III, 9.

Adsĭduus (Ass.), a, um (adsideo), beständig gegenwärtig, beharrlich, beständig.

Adsisto (Ass.), stĭti, stĭtum, 3. hinstellen, daher sc. se, sich hinstellen, hintreten, alicui, zu einem.

Adspectus (Asp.), us, m. (adspicio), der Anblick, active das Sehen, passive, die Gestalt, das Aussehen.

Adsuēfăcĭo (Ass.), ēci, actum, 3. (adsueo u. facio), (Pass. adsuefio, actus sum), gewöhnen an etwas, ad rem, rei, rem, auch seq. Infi. auch aliqua re, IV, 1.

Adsuesco (Ass.), ēvi, ētum, 3. gewöhnen, daher sc. se rei od. ad rem.

Adsum, fui, esse; da sein, gegenwärtig sein.

Adtexo (Att.), xui, xtum, 3. dazu weben, flechten, hinzu fügen.

Adtingo, (Att.), ĭgi, actum 3. (ad und tango), berühren, anrühren, aliquem, betreffen, angehen, erreichen, erlangen, VII, 50. angränzen, I, 1. II, 15. 34. IV. VI, 33. VII, 75.

Adtrĭbŭo (Att.), ui, ūtum, 3. hinzu thun, hinzu fügen, zutheilen, anweisen.

Adventus, us, m. (advenio), Ankunft.

Adversārĭus, a, um (adversus), entgegen gekehrt, feindlich, subst. adversarius, Widersacher, Gegner.

Adversus, a, um, s. Adverto.

Adverto, ti, sum, 3. hinkehren, an sich ziehen, aufmerksam machen, daher adversus, a, um, adjective, nach uns zugekehrt, unserm Gesichte gegen über stehend, vorn II, 8. adversus atque contrarius, gerade gegenüber, II, 18. entgegen, zuwider, ungünstig, proelium, I, 18. 40. res adversae, Unglück.

Advŏlo, avi, atum, are, herzufliegen, tropisch, schnell herzu kommen, herzu eilen, mit ad, in, dem Dativ u. Accusat.

Aedĭfĭcĭum, i, n. (aedifico), Gebäude, Haus, Wohnung, auch ein einzeln liegender Hof, Gehöfde.

Aedĭfĭco, avi, atum, are, (aedes und facio), bauen, errichten.

**Aeger**, gra, grum, krank, auch subst., ein Kranker.

**Aegre**, Adv., mit Mühe, kaum, Compar. aegrius, Superl. aegerrime, mit der größten Mühe und Noth.

**Aequālĭter**, Adv., auf gleiche Art, gleichförmig, ohne Unterbrechungen u. Vertiefungen, II, 18.

**Aequinoctium**, i, n. die Nachtgleiche.

**Aequĭtas**, ātis, f. (aequus), Gleichheit, Billigkeit.

**Aequo**, avi, atum, are, (aequus), gleich machen, I, 25.

**Aequus**, a, um, gleich, eben, flach, bequem, günstig, locus III, 17. gelassen, frei von Affecten, aequus animus, Gleichmuth.

**Aes**, aeris, n. Erz, Metall, besonders Kupfer, Geld, aes alienum, Schulden.

**Aestas**, atis, f. der Sommer, media aestate, mitten im Sommer, ineunte, zu Anfange des Sommers, inita aestate, nach dem Eintritt des Sommers, II, 1.

**Aestĭmātĭo**, ōnis, (aestimo, Schätzung.

**Aestĭmo** (Aestŭmo), avi atum, are, schätzen, anschlagen.

**Aestŭārĭum**, i, (aestus), ausgetretenes Meerwasser, Lache, stehendes Wasser am Meeresstrande, II, 28. daher ein Sumpf, Morast.

**Aestus**, us, m., Wallung des Meeres, das Brausen, die Fluth, aestuum accessus et recessus, Fluth u. Ebbe.

**Aetas**, ātis, f. die Lebenszeit oder Jahre eines Menschen oder Thieres, daher überhaupt Zeit, Alter, aetas gravior, das höhere Lebensalter, III, 16. per aetatem, des Alters wegen.

**Affĕro** (Adf.), attŭli (adt.), allātum (adl.), afferre (adf.), von ad u. fero, herzu tragen, bringen, verursachen, verschaffen, alicui voluptatem, I, 53.

**Affĭcĭo** (Adf.), ēci, ectum, 3. (ad und facio), anthun, hinzu fügen, aliquid ad; aber aliquem aliqua re, erweisen, widerfahren lassen, dolore, betrüben. poena omnibus cruciatibus, V, 56. incommodo VII, 16. beneficio VII, 37. so auch im Passivo, adfici laetitia, erfreut werden, dolore, Betrübniß haben, I, 2.

**Affīgo** (Adf.), xi, xum, 3. (ad u. figo) anheften.

**Affingo** (Adf.), inxi, ictum, 3. von Künstlern, dazu bilden, daher dazu dichten.

**Affīnĭtas** (Adf.), ātis, f. (affinis) Gränznachbarschaft, Verwandtschaft durch Heirath.

**Affirmātĭo** (Adf.), ōnis, f. Versicherung.

**Afflicto** (Adf.), avi, atum, are, (affligo), anschlagen, adflictari, von Schiffen: auf den Boden aufgestoßen werden, III, 11. IV, 29. V, 10.

**Afflīgo** (Adf.), xi, ctum, 3. anschlagen an etwas, zu Boden schlagen.

**Africus**, der Südwestwind.

**Ager**, agri, m. Acker, Feld, Gebiet, I, 2. ein Gut, Landgut, daher agri, das platte Land, I, 4. ex agris concurrunt.

**Agger**, ĕris, m. Materialien zu einem Damme, II, 20. Daher jede aus Schutt, Erde, Steinen gemachte Anhöhe, insbesondere im Kriegswesen, facere, oder jacere, machen, aufwerfen.

**Aggrēdĭor** (Adg.), essus sum, 3. sich an Jemanden oder etwas machen, angreifen, I, 12, 25. II, 8. aliquem.

**Aggrĕgo** (Adg.), avi, atum, are (ad und grego), zur Heerde hinzu thun, daher hinzu gesellen, se alicui.

**Agĭto**, avi, atum, are, in Bewegung setzen, treiben, eine Sache betreiben, überlegen, his rebus agitatis, nach diesen Berathungen.

**Agmen**, ĭnis, (st. agimen von ago), ein Kriegsheer auf dem Marsche, extremum od. novissimum, Nachhut, primum, Vortrab, I, 15.

**Ago**, ēgi, actum, 3. in Bewegung setzen, daher treiben, zubringen, vitam, hiemem, V, 22. thun, machen, handeln, cum aliquo, mit Jemandem Unterhandlung pflegen, I, 18. 31. 34. 47. id agere ut oder auch agere ut, etwas betreiben, I, 41.

**Agrĭcultūra**, ae, f. Ackerbau.

**Alăcer**, cris, c., munter, lebhaft, muthig.

**Alăcrĭtas**, atis, f. (alacer), Lebhaftigkeit, Munterkeit, Bereitwilligkeit.

**Albus**, a, um, weiß.

**Alces**, is, f. Elenthier.

**Alĭas**, Adv. (alius), i. q. alio

tempore, zu einer andern Zeit, sonst; steht es zwei oder mehrmal, so heißt's zu einer Zeit — zu einer andern Zeit, oder bald — bald.

Aliēno, avi, atum, are, veräußern, entfernen, abgeneigt machen, aliquem sibi.

Aliēnus, a, um, fremd, abwendig gemacht, entfernt, nicht passend zu etwas, alienus locus, ein ungünstiger Ort, entgegengesetzt aequus, nicht gemäß.

Aliquamdiu, Adv., eine Zeitlang, eine Weile.

Alĭquando, Adv., einmal, dereinst, endlich einmal.

Alĭquanto, Adv., um einiges, ziemlich, nicht wenig, bei Compar. u. Zeitpartikeln.

Alĭquantus, a, um (alius und quantus, ziemlich, besonders aliquantum subst., einiges, nicht wenig, ziemlich viel.

Alĭquis (oder Aliqui), aliqua, aliquod und aliquid (alius, quis), jemand, er sei wer er wolle, oder einer, eine, eines, oder irgend einer, eine, eines, aliquid, etwas, einiger Maaßen, I, 40.

Aliquot (Adject. indecl.), einige, etliche.

Alĭter, Adv. anders, auf andere Art, aliter ac, anders, als.

Alĭus, a, ud, ein anderer, eine andere, ein anderes, alius — alius, der eine — der andere — alii — alii, i. einige — andere, alius alia via, einer auf diese, der andere auf jene Art, alia alia parte, die eine hier, die andere dort, II, 22.

Alo, alui, alĭtum und contr. altum, 3. ernähren, unterhalten, exercitum I, 1. tropisch controversiam, VII, 32. unterstützen, civitatem, VII, 33.

Alter, a, um, der (die, das) andere, von zweien, alter — alter, der eine — der andere.

Altĭtūdo, ĭnis, f. (altus), die Höhe, daher tropisch, Höhe, Erhabenheit, animi, des Geistes, die Tiefe, maris, daher tropisch, Tiefe, Unergründlichkeit, ingenii.

Altus, a, um, senkrecht, hoch u. tief.

Alūta, ae, f. weiches, gegerbtes Leder.

Amentĭa, ae, f. (amens), Sinnlosigkeit, Unsinn, Thorheit.

Amentum, i. n. ein Riemen, Schwungriemen am Wurfspieße.

Amfractus, us m. die Umbiegung, Umweg.

Amicĭtĭa, ae, f. (amicus) Freundschaft, amicitiam facere, jungere, schließen, comparare.

Amīcus, ein Freund.

Amitto, isi, issum, 3. von sich lassen, verlieren, einbüßen, I, 29. 31. III, 16.

Amor, ōris, m. (amo), Liebe, Neigung.

Ample, weit, ansehnlich, amplius, reichlicher auch weiter oder mehr, ne quam — amplius, außer denen schon herübergeführten keine mehr. I, 35. amplius, noch mehr, oder länger, amplius triennio.

Amplĭfĭco, avi, atum, are (amplus und facio), erweitern, vergrößern, vermehren.

Amplĭtudo, ĭnis, f. (amplus, die Weite, der weite Umfang, Größe.

Amplĭus, s. Ample.

Amplus, a, um, weit von weitem Umfange, ansehnlich, vortrefflich, herrlich, angesehen, amplissimo genere natus, IV, 12. VII, 37. groß, ampliores copiae, der größere Theil der Truppen, V, 19. 50.

Anceps, cĭpĭtis (an und caput), zweiköpfig, zwiefach, doppelt, proelium, I, 26. auch unentschieden.

Ancŏra, ae, f. der Anker, ancoram tollere, oder solvere, lichten, in ancoris, vor Anker, IV, 23.

Angŭlus, i. m. Winkel oder Ecke.

Angustĭa, ae, f. (angustus), die Enge, angustiae locorum, enge Oerter, I, 9. 10. itinerum, Noth, Verlegenheit.

Angustus, a, um, enge, schmal, I, 6. eingeschränkt, klein, wenig, spärlich, V, 24. bedenklich, daher angustum subst., der mißliche Zustand, die Noth, res est in angusto, II, 25.

Anĭma, ae, f. die Luft, das thierische Leben, Seele.

Anĭmadverto, (Animadvorto), ti, sum, 3. (aus animum adverto), seine Gedanken wohin richten, aufmerken, rem und ad rem, strafen, ahnden, in aliquem.

Anĭmus, i, m. die Seele überhaupt, die Gesinnung, Denkungsart, I, 6. I, 7.) Gemüth, I, 1. Wille, Herz,

Neigung, Begierde, animi voluptatisque caussa, der Lust und des Vergnügens wegen, V, 12. Muth, Herz.

Annŏtĭnus, a, um (annus) jährig, von einem Jahre, ein Jahr alt.

Annus, i, m. eigentlich der Umlauf der Zeit, daher das Jahr, die Jahreszeit, das Alter, die Lebenszeit.

Annuus, a, um (annus), jährig, 1 Jahr lang, jährlich, alle Jahre geschehend.

Anser, ĕris, m. die Gans.

Antĕa, Adverb., vorher.

Antĕcēdo, essi, essum, 3. vorhergehen, übertreffen, VII, 54. aliquem, alicui, und ohne Casum.

Antĕcŭrsor, ōris, m. (antecurro), ein Vorläufer, daher antecursores, bei der Armee, Vortruppen.

Antĕfĕro, oder Ante fero, tŭli, lātum, ferre, vorher tragen, vorziehen.

Antenna oder Antemna, ae, f. die Seegelstange oder Rah.

Antĕpōno, sui, sĭtum, 3. vor oder voran setzen oder stellen, vorsetzen, vorziehen.

Antĭquĭtus, Adv., vor Alters, von alten Zeiten her.

Antiquus, a, um (v. ante), alt, was vorher oder vor langer Zeit gewesen ist.

Apĕrĭo, erui, ertum, 4. öffnen, apertus, a, um, offen, frei, bloß gestellt, ausgesetzt. VII, 25.

Aperte, Adv., offen, offenbar.

Apertus, a, um, s. Aperio.

App. mehrere so anfangende Wörter s. adp.

Aptus, a, um, zusammen gebunden, zusammen gefügt, daher tropisch, zu etwas geschickt, tauglich, passend, schicklich, ad oder in rem, alicui rei.

Apud, Praep. c. Acc. bei, neben, in Gegenwart.

Aqua, ae, f. das Wasser.

Aquātĭo, ōnis, f. (aquor), das Wasserholen, der Ort, wo es geholt wird.

Aquĭla, ae, f. der Adler, der Adler bei der Armee, war die Hauptfahne jeder Legion.

Aquĭlĭfer, i (aquila und fero), der den Adler, die Hauptfahne der Legion trägt.

Arbĭter, tri, m. der Anwesende, Zeuge, Schiedsrichter

Arbĭtrĭum, i, n. (arbiter), Ausspruch des Schiedrichters, Urtheil, jeder willkührliche Ausspruch, Willkühr.

Arbĭtror, atus, sum, ari, den Ausspruch thun, urtheilen, meinen, glauben, beobachten.

Arbor, ŏris, f. der Baum.

Arcĕo, cui (cĭtum u. ctum), 2. einschließen, abhalten, Particip. arctus, eingeschränkt, enge, dicht, sylva, VII, 18.

Arcesso, ivi, itum, 3. herzukommen lassen, kommen lassen, oder holen lassen.

Ardĕo, si, sum, 2. brennen, glühen, tropisch von Begierde, Liebe rc. brennen, erbittert sein, V, 29.

Ardŭus, a, um, hoch, erhaben, beschwerlich, schwer zu ertragen.

Argilla ae, f. Thon, Töpfererde.

Arĭdus, a, um (areo), trocken, dürr, daher aridum, das Trockne.

Arĭes, ĕtis, m. Widder, Schafbock, eine Belagerungsmaschine, Mauerbrecher, Sturmbock.

Arma, orum, die Waffen zur Vertheidigung, im Gegensatze von tela, als Waffen zum Angriff, die Waffen überhaupt, tropisch, Werkzeuge und Geräthe zu allerhand Gebrauche, z. B. der Schiffe.

Armāmenta, orum, (armo), Geräthschaft aller Art.

Armātūra, ae, f. und Armatus us, m. (armo), Bewaffnung, Rüstung. levis armaturae pedites, das leichtbewaffnete Fußvolk, II, 24. VII, 65. die bewaffneten Soldaten selbst.

Armo, avi, atum, are (arma), mit Waffen versehen, bewaffnen, ausrüsten, navem, III, 13.

Arroganter, stolz, vermessen.

Arrogantia, Anmaßung.

Ars, tis, f. Kunst, Wissenschaft, Geschicklichkeit.

Artĭcŭlus, i, m. (Demin. von artus), Glied, Gelenk, Knöchel.

Artĭfĭcĭum, i, n. Kunst, Kunstwerk, Kunstfertigkeit, List, VII, 29.

Artus, a, um, s. Arctus in Arceo.

Arx, arcis, f. jede Anhöhe, oder das Oberste in einer Sache, Festung, Burg.

Asper, a, um, rauh, tropisch, grausam, beschwerlich.

Ass, mehrere so anfangende Wörter s. ads.

Atque, Conjunct. und, und zwar, nach Worten, die eine Vergleichung an-

zeigen, und solcher, ähnlich, gleich, eben so, oder das Gegentheil bedeuten, heißt es als.

Att. und andere so anfangende Wörter s. adt.

Auctor, ōris, m. (augeo) Urheber, Stifter, me auctore, auf meine Veranlassung.

Auctōrĭtas, ātis, f. (auctor), das Ansehen, I, 3. 31. Macht oder Gewalt, die Jemand von Rechts wegen hat, Kraft, Gewicht, die bekannt gemachte Willensmeinung einer angesehenen Person, daher Aussage, Zeugniß, Verordnung, Befehl; senatus auctoritas, Willensmeinung des Senats, Verordnung.

Audācĭa, ae, f. (audax), Kühnheit, Dreistigkeit.

Audācĭter, und Contr. Audacter, Adv., kühn, herzhaft.

Audĕo, ausus, sum, 2. sich unterstehen, etwas wagen, I, 18. 32.

Audĭo, ivi und ii, itum, 4. hören, vernehmen, gehorchen, folgen, daher audiens alicui, mit dem Ablativ dicto, aufs Wort gehorsam oder bloß gehorsam, I, 39. 40.

Audĭtĭo, ōnis, f. (audio), das Hören, das Gerede der Leute, Erzählung, Gerücht.

Augĕo, auxi, auctum, 2. vermehren, vergrößern. Das Particip. auctus, a, um steht auch adj., auctiorem esse aliqua re, an etwas gewinnen, I, 43.

Aurīga, ae, c. der Wagenlenker.

Auris, is, f. das Ohr.

Auxĭlĭāris, e (auxilium), Hülfe leistend, daher auxiliares (sc. milites), Hülfstruppen.

Auxĭlĭor, atus, sum, ari (auxilium), helfen, Hülfe leisten.

Auxĭlĭum, i, n. Hülfe, Beistand, ferre alicui auxilium, Hülfe leisten, mittere, schicken, I, 13. alicui venire auxilio, zu Hülfe kommen, I, 18. Hülfsmittel, auxilium rei, Mittel gegen etwas, III, 15. Hülfsvolk, Hülfstruppen, öfter Plur. auxilia.

Avārĭtĭa, ae, f. (avarus), Habsucht oder Geiz nach Gelde und fremdem Gute.

Avĕho, xi, ctum, 3. wegführen, wegschaffen, wegbringen.

Averto, ti, sum, 3. wegkehren, wegwenden, se, so auch averti, sich wegwenden, I, 20. weglenken, iter a loco, I, 16. 23. Particip. Aversus, a, um, abgewendet, abgeneigt, was den Rücken uns zukehrt, also auch fliehend, I, 26. Gegentheil ist adversus, im Rücken. II, 26.

Avis, is, f. Vogel, Geflügel.

Avus, i, m. der Großvater, avi, die Vorfahren.

## B.

Baltĕus, i, m. und Baltĕum, i, n. Gürtel, besonders Degengehenk.

Barbărus, a, um, barbarisch, rauh, ungebildet.

Bellĭcōsus, a, um, (bellum), kriegerisch, streitbar.

Bello, avi, atum, are (bellum), kriegen, Krieg führen, cum aliquo adversus aliquem, alicui, inter se, fechten, streiten.

Bellum, i, n. (aus duellum), eig. Zweikampf, daher der Krieg, bellum commovere, erregen, adparare, sich dazu rüsten, gerere oder agere, führen, cum aliquo, bellum ducere, in die Länge ziehen, I, 38. inferre alicui, mit Krieg überziehen, I, 30. IV, 27. tropisch, Gezänk; st. proelium, ein Treffen.

Bĕnĕfĭcĭum, i, n. jede Wohlthat, Gefälligkeit, I, 9. jeder Dienst, wozu man nicht verpflichtet ist, I, 33. beneficio aliquem adficere, I, 35, sortium beneficio esse incolumen, er verdanke seine Erhaltung den Loosen, I, 53. das, wodurch etwas (Gutes) bewirkt wird; daher beneficio oft durch Vermittelung; die Vergebung eines Amts, Gnadenbezeugung.

Bĕnĕvŏlentĭa (Beniv.), ae, f. das Wohlwollen, Geneigtheit, freundschaftliche Gesinnung.

Bĭdŭum, i, n. eine Zeit von zwei Tagen.

Bĭennĭum, i, n. eine Zeit von zwei Jahren, (bis u. annus).

Bīnus, a, um, öfter Plur. Bini, ae, a, zwei, bei Eintheilungen, je zwei.

Bĭpartĭo, ivi, itum, 4. Bĭpartĭor, itus sum, 4. (bis partio), in zwei Theile theilen, Particip. bipartitus, in zwei Theile getheilt, zweifach, daher Ablat. bipartito, adverbial., zwiefach, in zwei Theilen.

Bĭpĕdālis, e, ein Maaß von zwei Fuß habend, von zwei Fuß.

Bŏnĭtas, atis, f. (bonus), die Güte, Ergiebigkeit, agrorum, I, 28.
Bŏnus, a, um (Comparat. melior, Superl. optimus), gut überhaupt, daher bonum, subst., das Gute, das Gut, bona Plur., besonders Glücksgüter, zeitliches Vermögen; gut, ehrlich, rechtschaffen, gütig, günstig, I, 6.
Bōs, bŏvis, c. ein Rind, Ochse, jedes größere Thier mit Hörnern. VI, 26.
Brăchĭum, i, n. der Untertheil des Arms, opp. lacertus, Oberarm, der ganze Arm.
Brĕvis, e. kurz. brevi tempore, in kurzer Zeit, bald, I, 40.
Brĕvĭtas, atis, f. (brevis), die Kürze, die kleine Beschaffenheit oder Gestalt.

## C.

Căcūmen, ĭnis, n. Gipfel, Spitze.
Cădāver, ĕris, n. Leichnam.
Cădo, cĕcĭdi, cāsum, 3. fallen, besonders in proelio, sterben, bleiben, I, 15, II, 27.
Caedo, cĕcīdi, caesum, 3. hauen, abhauen, fällen.
Caerŭlĕus, a, um, blau, bläulich, vom Meere, Wasser, wasserblau, auch grünlich, dunkelfarbig.
Călămĭtas, atis, f. (calamus), der Wetterschaden am Getreide, jeder beträchtliche Verlust, Schaden oder Unglück, calamitatem accipere, Unglück leiden, I, 31. alicui inferre, Schaden, Unglück zufügen, I, 12.
Callĭdus, a, um (callum), voller Schwielen, dicke Haut habend, als Folge von oft wiederholtem Gebrauch der Glieder, daher erfahren, gewandt, gerieben, III, 18.
Călo, onis, m. ein Bedienter oder Knecht, besonders bei der Armee, Packknecht.
Campester, stris, stre, flach, eben.
Căpillus, i, m. das Haar des Haupts, promittere, wachsen lassen, lang herunter hängen lassen.
Căpĭo, cēpi, captum, 3. fassen, ergreifen, nehmen, bekommen, einnehmen, erreichen, V, 8. auch mit dem Verstande fassen, begreifen, capi, geschwächt oder verletzt werden, auch getäuscht, berückt werden, von der Jagd entlehnt, I, 40. VII, 19. gefesselt werden, consuetudine, VI, 22. hingerissen. VII, 43.
Căprĕa, ae, f. Gemse, Reh.
Captīvus, a, um (capio), gefangen, gefangen genommen, subst. ein Gefangener.
Captus, us, m. (capio), das Nehmen, Fassen, Fassungsvermögen, Begriff, ut est captus, nach Maaßgabe des Begriffs, IV, 3.
Căput, ĭtis, n. Kopf, Haupt, beim Zählen wie unser Köpfe, Seelen, I, 29. IV, 15. VII, 89. das Leben, capitis periculum, Lebensgefahr.
Cărĕo, ui, ĭtum. 2. nicht haben, entbehren.
Cărīna, ae, f. der Kiel oder Boden des Schiffs.
Căro, carnis, f. das Fleisch.
Carpo, psi, ptum, 3. pflücken, abpflücken, rupfen, tropisch aliquem, einen rupfen, d. i. tadeln. III, 17.
Carrus, i, m. eine Art zweirädriger Wagen zum Transport.
Carus, a, um, theuer im Preise, werth, schätzbar.
Căsa, ae, f. Hütte.
Căsĕus, i, m. Käse.
Cassis, ĭdis, f. ein Helm aus Metall.
Castellum, i, n. (Demin. v. castrum), jeder befestigte Ort, Fort, Schanze, Bastion, I, 8. II, 8.
Castra s. Castrum.
Castrum, i. n. Festung, Plur. Castra, orum, das Kriegslager oder Lager, castra contra aliquem habere, gegen einen zu Felde liegen, Krieg führen, I, 44. castra facere, ein Lager aufschlagen, I, 48, ebenso ponere, II, 5. locare; movere, auch ohne castra, aufbrechen, I, 15. 22, 39.
Căsus, us, m. der Fall, das Fallen, daher Untergang, Unfall, Unglück, Zufall, Ungefähr, casu, von Ungefähr. I, 12.
Cătēna, ae, f. Kette, alicui catenam indere, oder injicere, anlegen, in catenas conjicere, in Ketten werfen, I, 47.
Caurus oder Cōrus, i, m. Nordwestwind.
Causa, Ursache, Quelle, Grund, Veranlassung, III, 1. Ablat. causa steht auch oft st. propter, honoris mei causa, ea causa, deswegen mea causa, meinetwegen, Vorwand, gerechte Sache,

causam obtinere, Recht behalten, VII, 37. jede Sache oder Angelegenheit, besonders eine gerichtliche Sache, causam dicere, durch eine Rede führen, sich vertheidigen vor Gericht, causam cognoscere, gerichtliche Untersuchung führen, I, 19. der Zustand, Beschaffenheit, Lage, die durch besondere Umstände herbeigeführt wird. IV, 4.

Caute, Adv., vorsichtig.

Cautes, is, f. ein spitziger Fels oder Stein.

Căvĕo, cāvi, cautum, 2. sich in Acht nehmen, sich hüten, sich vorsehen, ohne Casum, I, 14. oder aliquem, auch ab homine, a re, vor.

Cēdo, cessi, cessum, 3. kommen, fortgehen, weggehen, weichen.

Cĕlĕrĭtas, ātis, f. (celer), Geschwindigkeit, Schnelligkeit.

Cĕlĕrĭter, Adv., geschwind.

Cēlo, avi, atum, are, verbergen, verhehlen, verstecken.

Censĕo, sui, sum (situm), 2. schätzen, daher urtheilen, dafür halten' beschließen, verordnen, senatus censuit, uti etc. I, 35. VI, 40.

Census, us, m. (censeo), die Handlung des Censor, der das Vermögen der Bürger nebst ihren Namen und Familien aufschreibt, Zählung; censum habere, eine Zählung anstellen. I, 30.

Centŭrio, ōnis, m. Befehlshaber einer Centurie, Hauptmann.

Cerimonia, ae, f. heiliger Gebrauch.

Cerno, crēvi, crētum, 3. absondern, urtheilen, wahrnehmen, coram cernere, mit eigenen Augen sehen, bestimmt unterscheiden.

Certāmen, ĭnis, n. (certo), das Streiten, der Streit, mit und ohne Waffen.

Certe, Adv., gewiß, wenigstens oder doch.

Certus, a. um, (von cerno), entschlossen, gewiß, facere aliquem certum, oder facere aliquem certiorem, benachrichtigen, de re, oder alicujus rei, I, 7. 11. 12. 21. 41. II, 10. III, 19. V, 37.

Cespes, itis, m. der Rasen.

Cētĕrus, a, um, der (die das) andre oder übrige, und häufiger Ceteri, ae, a. die übrigen.

Cĭbārius, a, um (cibus), die Speise betreffend, dahin gehörig, daher cibaria, orum, Speise, Nahrungsmittel.

Cĭbus, i, m. Speise, Nahrung.

Cingo, cinxi, cinctum, 3. gürten, cingi ferro, sich gürten rc., überhaupt umgeben, umringen, ringsherum besetzen.

Cippus, i, m. Stamm, Pfahl, Säule.

Circĭnus, i, m. der Zirkel, Kreis. I, 38.

Circĭter, Adv., ungefähr, Praepos., gegen, um, mit dem Accus.

Circŭĭtus oder Circŭmĭtus, us, m. (circueo), das Herumgehen, der Umfang, in circuitu, im Umkreise oder ringsherum, I, 21. II, 29. V. 13. 42.

Circum, Adv., herum, Praepos., c. acc. um, bei.

Circumcīdo, īdi, īsum, 3. (circum und caedo), ringsherum abschneiden, ausschneiden, abstechen, V. 42. collis circumcisus, rundum steil, schroff. VII, 36.

Circumclūdo, si, sum, 3. ringsherum einschließen, argento, mit Silber einfassen.

Circumdo, dĕdi, dătum, ăre, herumstellen, legen, umgeben, umringen, einschließen, oppidum vallo.

Circumdūco, xi, ctum, 3. herum führen, herum ziehen, longiore itinere circumductis, auf einem weiten Umwege. III, 26.

Circŭmĕo, und Circŭĕo, ivi ii, ĭtum, 4. herumgehen, transitiv, besichtigen, visitiren. V, 2.

Circumfundo, ūdi, ūsum, 3. herum gießen oder schütten, daher circumfundi, umgeben, umringen, auch mit dem Dativ.

Circumjĭcĭo, ēci, ectum, 3. (circum und jacio), herum werfen, umgeben, mit dem Acc. der Sache u. dem Dativ der Person. circumjecta multitudine hominum totis moenibus, nachdem sie die Mauern von allen Seiten mit einer Menge Menschen umringt hatten, II, 6.

Circummitto, si, ssum, 3. herum schicken.

Circummūnio, īvi, ītum, 4. ringsherum befestigen, verwahren.

Circumsisto, stĭti, stĭtum, 3. herumtreten, umringen, mit und ohne Accus.

Circumspicĭo, exi, ectum, 3. (circum u. specio), umherschauen, sich umsehen, genau besehen, beachten, V, 31. VI, 5.

Circumsto, ĕti, are, herum stehen, umgeben, umringen, aliquem, auch ohne casum.

Circumvādo, si, 3. umgeben, umringen.

Circumvallo, avi, atum, are, mit einem Walle und Graben umgeben, einschließen mit dem Accus.

Circumvĕho, xi, ctum, 3. herum tragen od. führen, daher circumvehi, herum fahren, reiten, VII, 45.

Circumvĕnīo, ēni, entum 4. umgeben, umringen, einschließen, I, 25. 42. 46. II, 8. III, 6.

Cis, Prae. c. Accus. diesseit, innerhalb, binnen.

Cĭter, a, um, diesseitig, häufiger ist Compar. citerior, näher an uns befindlich, daher diesseitig, Gallia.

Cĭtĕrĭor, s. Citer.

Cĭto, eig. Abl. v. citus, a, um, steht st. cite, geschwind.

Cĭto, avi, atum, are (Freq. von cieo), in Bewegung setzen, antreiben, daher citatus, a, um, eilend, schnell, laufend.

Cĭtra, Adv., und Praep., cum Accus. diesseit, innerhalb, vor, von der Zeit.

Cĭtro, Adv., hieher wärts, hin u. wieder, hin u. her.

Cīvĭtas, Bürgerschaft, Einwohner einer Stadt, die Stadt, Gemeinde, I, 2. IV. 3. Bürgerrecht, civitate donari, das Bürgerrecht erhalten, I, 47.

Clam, Adv., heimlich, insgeheim, ohne Jemandes Wissen.

Clāmĭto, avi, atum, (Frequ. v. clamo), oft schreien.

Clāmor, ōris m. das Geschrei, Getöse, clamorem edere, tollere, erheben.

Clandestīnus, a, um (clam), geheim, heimlich.

Clārus, a, um, hell, so auch vox, hell, deutlich, laut, durchdringend.

Claudo, si, sum, 3. verschließen, schließen, agmen, den Zug schließen, I, 25. II, 19.

Clāvus, i, m. der Nagel.

Clēmentĭa, ae, f. (clemens) Gütigkeit, besonders Gnade im Verzeihen.

Clĭens, tis, m. der Client, Schutzgenosse, Lehensmann, Vasall.

Clĭentēla, ae, f. (cliens), Clientschaft, Schutz.

Clīvus, i, m. Anhöhe, Hügel.

Cŏăcervo, avi, atum, are (con u. acervo), zusammen häufen.

Cŏactus, us, m. (cogo), das Dringen, Zwingen, Nöthigung.

Cŏagmento, avi, atum, are, genau zusammen fügen, verbinden.

Cŏarto, avi, atum, are, enge machen, oder einpressen.

Coelestis (coelum), himmlisch, coelestes, die Himmelsbewohner.

Cŏĕmo, ēmi, emtum, 3., (con u. emo), zusammen kaufen oder kaufen. aufkaufen, I, 3. VII, 55.

Cŏĕo, ivi und öfter ii, ĭtum, ire instransit., zusammen gehen, sich vereinigen.

Coepi, coepisse, anfangen.

Coeptus sum kommt nur vor, wenn ein Infinit. Pass. darauf folgt.

Cŏërcĕo, ui, ĭtum, 2. (con und arceo), umgeben, einschließen, einschränken, in Schranken halten, I, 17. V, 7.

Cōgito, avi, atum, are (st. coagito), denken, überdenken, überlegen, mit Rücksicht auf die Ausführung, I, 33. 40. bedacht sein, III, 24. V, 57. VII, 53. 59.

Cognātĭo, ōnis, f. Verwandtschaft, Sippschaft.

Cognĭtus, a, um, s. Cognosco.

Cognosco, ōvi, ĭtum, 3. (con und nosco), untersuchen, erkennen, I, 22. oder kennen, erfahren, 1, 19. Nachricht einziehen, I, 21. 22. 35. Particip. cognitus, a, um, steht auch adj, bekannt, bewährt, II, 1. untersuchen, de al. re, IV, 11.

Cōgo (st. coago, von con u. ago) cōēgi, cōactum, 3. zusammen treiben, zusammen bringen, I, 4. 15. zusammen ziehen, daher versammeln, IV, 34. VII, 9. 55. wohin treiben, daher zwingen, dahin bringen, mit ut, daß, mit dem Infinitiv. I, 31.

Cŏhors, tis, f. die Cohorte, der zehnte Theil einer Legion, zu Cicero's Zeiten 420 Mann, cohors praetoria, Leibwache des Feldherrn.

Cŏhortātĭo, ōnis, f. (cohortor), Ermahnung, ermunternde Anrede an die Soldaten, ab cohortatione decimae legionis profectus, unmittelbar nach der — Anrede eilte er — II, 25.

Cŏhortor, atus sum, ari (con u. hortor), ermuntern, ermahnen.

Collaudo, avi, atum, are, loben, viele zugleich, V, 22.

Collĭgo, avi, atum, are, (con

legere, zusammen lesen, versammeln, se colligere, sich sammeln, Muth fassen, III, 5.
Collis, is. m. Hügel, Anhöhe, in summo colle, auf der Spitze des Hügels.
Collŏco, avi, atum, are, (con und loco) etwas an seinen Ort setzen, stellen oder legen, aufstellen, auxilia, I, 24. impedimenta, III, 1. ordnen, III, 3. filiam alicui, I, 18. filiam nuptui, od. aliquam in matrimonium, nuptum, I, 18.
Collŏquĭum, i, n. (colloquor), Unterredung, Gespräch.
Collŏquor, cūtus oder quūtus sum, 3. (con und loquor), mit Jemandem reden, sich unterreden, cum aliquo, inter se.
Cŏlōnĭa, ae, f. Pflanzstadt.
Cŏlor, ōris, m. die Farbe.
Combūro, ussi, stum, 3. (con und uro), verbrennen.
Comĭnus, od. Commĭnus, Adv., in der Nähe, nahe, besonders vom Fechten, im Handgemenge, daher pugnare cominus gladiis, I, 52.
Cŏmĭtor, atus sum, ari (comes), begleiten, aliquem.
Commĕātus, us, m. (commeo), das Zusammengehen, bei den Soldaten, der Urlaub, commeatum alicui dare, die herzu geführten oder herzu zu führenden Lebensmittel, Zufuhr, I, 34. 35. Transport, II, 8. V, 23.
Commĕmŏro, avi, atum, are (con und memoro), sich in's Gedächtniß bringen, erwähnen, I, 14. 43.
Commendo, avi, atum, are, (con u. mando) anvertrauen, übergeben, empfehlen. aliquid alicui.
Commĕo, avi, atum, are (con und meo), gehen, ab und zugehen, hin und her gehen, mit dem Nebenbegriff der Geschäftigkeit, daher von Kaufleuten, die ab und zu gehen und Handel treiben, I, 1.
Commīlĭto, ōnis, m. (con und milito), Mitsoldat, Kamerad im Kriege.
Commissūra, ae, f. Zusammenfügung, Fuge.
Committo, īsi, issum, 3. (con u. mitto), zusammen lassen, committere bellum, proelium, anfangen, liefern, I, 15. 22. 25. 50. II, 19. übergeben, überlassen, anvertrauen ꝛc., alicui salutem, I, 42. VI, 43 VII, 21. zugeben, I, 46. vertrauen, IV, 5. 21. begehen einen Fehler, I, 13. 14. absolut oder mit dem Acc. V, 35. VII, 1.
Commode, Adv., geschickt, passend, gut, bequem.
Commŏdus, a, um (cum u. modus), eigentl. was das gehörige passende Maaß hat, daher passend, bequem, zweckmäßig, I, 42. 47. VI, 20. daher Commodum, subst., Bequemlichkeit, der Vortheil.
Commŏnĕfăcĭo, ēci, actum, 3. (commoneo und facio), erinnern, aliquem, zu Gemüthe führen, I, 19. nur an dieser Stelle vorkommend.
Commŏvĕo, ōvi, ōtum, 2. (con moveo), bewegen, vom Gemüthe, bewegen, rühren, I, 20. 40. esse commotum, beunruhigt sein, wegen bevorstehender Gefahr, I, 13. II, 1. 31. III, 23.
Commūnĭco, avi, atum, are (communis), transit. Theil nehmen lassen, mittheilen, rem cum aliquo od. inter se, consilia communicare, gemeinschaftliche Verabredungen treffen, auch alicui aliquid; auch Antheil nehmen an etwas, VI, 13. intransit., sich unterreden mit Jemandem wegen etwas, cum aliquo de re.
Commūnĭo, ivi, itum, 4. (con und munio), befestigen, verwahren.
Commūnis, e, gemein, gemeinschaftlich.
Commūtātĭo, ōnis, f. (commuto) Veränderung, Wechsel.
Commūto, avi, atum, are (con und muto), verändern, vertauschen, umtauschen, so daß der Eine erhält, was der Andere verliert, III, 6.
Compăro, avi, atum, are (con und paro), zusammen stellen, zusammen fügen, vergleichen, rem cum re, oder aliquem alicui, I, 31. sich gleichstellen, VI, 24. zurecht machen, I, 3. III, 9. 20. IV, 18. V, 54. sich anschicken, VII, 79. rüsten, zubereiten, I, 6. iter, sich zur Reise fertig machen, erwerben, verschaffen, I, 18.
Compello, ŭli, ulsum, 3. (con u. pellere) zusammen treiben, wohin treiben.
Compendĭum, i, n. Ersparung, Vortheil, Gewinn, Profit, VII, 43.
Compĕrĭo, pĕri, pertum, 4. erfahren, besonders zuverlässige Nachricht erhalten, I, 22. V, 8. compertum mihi est, oder compertum hăbeo, ich habe gewisse Nachricht, weiß gewiß, I, 44.
Complector, xus sum, 3. (con

und plecto), umfassen, tropisch, umarmen, aliquem.

Complĕo, ēvi, ētum, 2. füllen, anfüllen, rem re.

Complūres, a und ia (con und plures), mehrere, sehr viele.

Comporto, avi, atum, are (con und porto), zusammen tragen, bringen, an einen bestimmten Ort.

Comprĕhendo, di, sum, 3. (con und prehendo), zusammen fassen, umfassen, ergreifen, gefangen nehmen, festhalten in begütigendem Sinne, V, 31.

Comprŏbo, avi, atum, are, (con und probo), billigen, bestätigen, fortuna comprobat, das Glück begünstigt, V, 58.

Cōnātus, us, m. (conor), Unternehmung, Bemühung, Versuch, I, 8.

Concēdo, ssi, ssum, 3. i. q. cedo, gehen, weggehen, weichen, daher nachgeben, zugestehen, einräumen, alicui aliquid, auch absolut. I, 7. 14. oder seq. Infinitiv., auch ut I, 28. III, 1. IV, 7. VII, 15.

Concerto, avi, atum, streiten, wetteifern, seine Kräfte mit einem messen, VI, 5.

Concessus, us, m, das Zugestehen, Vergünstigung.

Concīdo, di, sum, 3. (con und caedo), zerhauen, zerschneiden, durchschneiden; itinera aestuariis concisa, von Sümpfen durchschnittene Wege. III, 9. niederhauen.

Concĭdo, ĭdi, 3. (con und cado), zusammen fallen, herunterfallen, III, 14. V, 44.

Concĭlĭo, avi, atum, are (concilium), zusammen bringen, vereinigen, sibi aliquem, sich einen gewinnen, V, 4. schaffen, verschaffen, alicui aliquid. I, 3.

Concĭlĭum, i, n. jede Zusammenfügung, Vereinigung, Zusammenkunft, Versammlung, concilium dimittere. I, 18.

Concĭo, ōnis, f. (concieo), eine Versammlung des Volks oder Heers, eine Rede ans Volk (oder Heer), habere concionem.

Concĭōnor, atus sum, ari (concio), an die Versammlung (des Volks oder der Armee) reden.

Concĭto, avi, atum, are, in Bewegung setzen, erregen, reizen.

Conclāmo, avi, atum, are, zusammen schreien, intransit., schreien, laut rufen, so daß die Leute zusammenlaufen, I, 47. ausschreien, victoriam, V, 37.

Conclūdo, si, sum, 3. (con und claudo), einschließen, verschließen.

Concrĕpo, ui, ĭtum, are, ertönen, ein Geräusch machen, mit zwei Körpern zusammenschlagen, VII, 21.

Concurro, cŭcurri, und curri, cursum, 3. zusammenlaufen, zum Beistande herbeieilen, I, 48.

Concurso, avi, atum, are (Freq. von concurro), hier und dahin laufen.

Concursus, us, m. (concurro), das Zusammenlaufen, Angriff im Treffen, das Herbeieilen, I, 8. das Zusammenstoßen der Schiffe, V, 10.

Condĭtĭo, ōnis, f. (condo), Vergleich, Bedingung, Vorschlag, I, 40. 42. conditiones ferre, Bedingungen machen oder Vorschläge thun, IV, 11. Beschaffenheit, Zustand, Umstände.

Condōno, avi, atum, are, f. schenken, erlassen, verzeihen, I, 20.

Condūco, xi, ctum, 3. zusammenbringen oder ziehen, versammeln, I, 4. wozu bewegen, miethen, hortum, conducere aliquem ad, erkaufen, II, 1. manus conducta, eine Söldnerschaar, V, 27. VII, 31.

Confercĭo, si, tum, 4. (con u. farcio), zusammen stopfen, daher confertus, a, um, dicht beisammen, gedrängt, confertissima acie, in dicht gedrängter Masse, I, 24. agmine, II, 23.

Confĕro, contŭli, collātum, conferre, zusammen tragen oder bringen, und zwar von Dingen, welche von Einzelnen irgendwohin gebracht werden, I, 16. 17. II, 13. VI, 5. se, sich wohin begeben oder wenden, I, 26; vergleichen, aliquid cum aliquo, I, 31. aliquid in aliquem, einem etwas zur Last legen, schuld geben, timorem, die Schuld der Furcht auf einen schieben, I, 40. in longiorem diem conferre, auf spätere Zeit verschieben oder vielmehr verlegen, ohne gerade aufzuschieben, ibid.

Confertus, a, um, s. Confercio.

Confestim, Adv., alsbald, sogleich.

Confĭcĭo, ēci, ectum, 3. (con u. facio, zusammen bringen, aufbringen von Menschen, besonders Truppen, II, 4. verfertigen, III, 13. VII, 11. ausführen, endigen, zu Stande bringen,

I, 3. 13. 30. 41. 44. 54. II, 12. III, 15. 29. iter IV, 4. 11. V, 2. V, 56. hieme confecta, als der Winter vorüber war, VII, 32. vigilia VII, 60. verderben, zerstören, daher confectus, abgemergelt, schwach, vulneribus, schwer verwundet, II, 23. 27. III, 5. 21. V, 45. aetate VI, 31. VII, 28. 57.

Confīdo, sus sum, 3. trauen, sich verlassen, hoffen, mit dem Accusativ. und Infinitiv, oder de aliquo, auch mit dem Dativ.

Confīgo, xi, xum, 3. zusammen heften.

Confīnis, e, zusammengränzend, angränzend, daher subst. Gränznachbar.

Confīnĭum, i, n. (confinis), Zusammengränzung, Gränze.

Confīo, fieri, i. q. conficior, zusammen gebracht werden, geschehen, VII, 58.

Confirmātĭo, ōnis, f. (confirmo), Befestigung, Bestätigung, Versicherung.

Confirmo, avi, ātum, are, stark, dauerhaft machen, I, 3. animum, den Muth, einem Muth machen, ermuthigen, I, 33. II, 19. V, 52. VI, 38. befestigen, beweisen, daher versichern, I, 3. festsetzen, alicui aliquid.

Confītĕor, fessus sum, 2. (con und fateor), bekennen, gestehen, einräumen.

Conflāgro, avi, atum, are, verbrennen.

Conflicto, avi, atum, are (Freq. von confligo), zusammenschlagen, conflictari, fechten, kämpfen.

Confligo, xi, ctum, 3. zusammen schlagen, kämpfen.

Conflŭo, xi, xum, 3. zusammen fließen, tropisch, zahlreich zusammen kommen, VII, 44.

Congrĕdĭor, essus sum, 3. (con und gradior), zusammen gehen oder kommen, daher cum aliquo, contra aliquem, alicui, mit einem fechten, streiten, armis, I, 36. I, 40. zusammentreffen überhaupt; I, 39. II, 23. IV, 11. auch cum aliquo, sich mit einem vereinigen. VI, 5.

Congressus, us, m. (congredior). Zusammenkunft, feindlicher Angriff, das Fechten.

Conjectūra, ae, f. (conjicio) Muthmaßung, muthmaßlicher Schluß, conjecturam capere, VII, 35.

Conjĭcĭo, jēci, jectum, 3. (con und jacio), zusammen werfen oder bringen, werfen, tela in hostem I, 26. 47. II, 27. III, 2. 25. IV, 24. V, 50. aliquem in vincula, III, 9. hostes in fugam, in die Flucht schlagen, VII, 13. 62.

Conjunctim, Adv., in Gemeinschaft od. Verbindung, zusammen.

Conjungo, nxi, nctum, 3. verbinden, vereinigen, rem cum re, oder alicui re.

Conjūrātĭo, ōnis, f. (conjuro), eine feierlich durch Eidschwur befestigte geheime Verbindung zu gewaltsamer Umwälzung des Staats, Zusammenverschwörung, conjurationem facere, stiften.

Conjūro, avi, atum, are, zusammen schwören, sich durch einen Schwur vereinigen, sich verschwören, contra remp.

Cōnor, atus sum, ari, sich bemühen, daher unternehmen, versuchen, Willens sein, wagen, sich unterstehen, Conata, orum, Unternehmungen, I, 3.

Conquīro, sīvi, sītum, 3. (con u. quaero), zusammen suchen, herbeischaffen, I, 27. VII, 60. aufsuchen, aliquem, I, 28. VII, 12.

Consanguĭnĕus, a, um, durch Blut verwandt, daher consanguinei, Blutsverwandte, I, 11. II, 3. V, 24. VI, 39.

Conscendo, di, sum, 3. (con u. scando), steigen, oder besteigen, navem, sich einschiffen.

Conscĭentĭa, ae, f. (conscio), das Bewußtsein, das Gewissen.

Conscisco, īvi, ītum, 3. beschließen, bellum, mortem, sibi mortem, oder necem, anthun.

Conscĭus, a, um, sich bewußt, um etwas wissend, mihi sum conscius, ich bin mir bewußt, alicujus rei, auch mit dem Acc. c. inf.

Conscrībo, psi, ptum, 3. zusammenschreiben, in ein Verzeichniß eintragen, milites, ausheben, I, 10. II, 1. 8. 19. schreiben, epistolam graecis literis conscriptam, ein in griechischer Sprache geschriebener Brief V, 48.

Consēcro, avi, atum, are, heilig machen, weihen.

Consector, atus sum, ari, eifrig nachfolgen, aliquem, daher verfolgen, zu erreichen suchen.

Consensĭo, ōnis, f. Uebereinstimmung.

Consensus, us, m. (consentio), Uebereinstimmung, ex communi consensu, in Folge allgemeiner Uebereinstimmung.

Consentĭo, sensĭ, sensum, 4. übereinstimmen, im bösen Verstande, sich zusammen verschwören, verabreden, II, 3.

Consĕquor, cūtus (quūtus) sum, 3. transit., folgen, mit dem Accus. einholen, erreichen, I, 13. 52. III, 19. erlangen.

Conservo, avi, atum, are, erhalten, retten, einem Leben und Freiheit schenken, II, 12. 28. 31.

Consīdo, ēdi, essum, 3. sich niederlassen, I, 31. II, 16. vom Heere, sich lagern, sub monte, am Fuße des Berges, I, 21. 37. 48. II, 11. III, 17. V, 9. VII, 57. 58.

Consĭlĭum, i, n. (consulo), Berathschlagung, Ueberlegung, der Rath, den man gibt, Entschluß, Vorhaben, I, 5. 17. I, 23. quid sit sui consĭlii, was in seinem Plan lag, I, 21. consilium capere, oder inire, einen Entschluß fassen. Klugheit, vir magni consilii, ein Mann von großer Einsicht, III, 5. 15. Entschlossenheit, V, 34. Absicht, hoc consilio, in der Absicht, I, 30. II, 9. V, 6.

Consĭmĭlis, e, ähnlich, mit Genitiv. u. Dativ.

Consisto, stĭti, stĭtum, 3. stehend machen, hinstellen, daher sc. se, sich hinstellen, stehen, I, 24. Fuß fassen, stehen bleiben, I, 13. 43. II, 11. 16. III, 6. 13. 14. 26. IV, 5. 34. auch beruhen, in re, auf etwas, II, 33. bestehen, in aliqua re, VI, 22.

Consobrīnus, a, um, von zwei Schwestern geboren, dah. consobrinus, Geschwisterkind; Vetter.

Consōlor, atus sum, ari, trösten, aliquem.

Conspectus, us, m. (conspicio), das Sehen, Anblick, in conspectum alicujus venire, vor die Augen kommen, in conspectu, vor den Augen, I, 11. II, 25. III. 14. e consp. aus den Augen, weit weg, I. 25.

Conspĭcĭo, exi, ectum, 3. (con und specio, erblicken, sehen, conspici, in die Augen fallen.

Conspĭcor, atus sum, ari, erblicken, gewahr werden, besonders von feindlichen Bewegungen. VII, 40.

Conspīro, avi, atum, are. (von con und spiro) zusammen blasen, daher sich vereinigen, sich verschwören.

Constanter, Adverb., sich gleich bleibend, gleichförmig, einstimmig, standhaft, beharrlich.

Constantĭa, ae, f. (constans), das sich Gleichbleiben, Beharrlichkeit, Festigkeit im Handeln, I, 40.

Consterno, avi, atum, are, in Schrecken versetzen, auch zu etwas heftig reizen, animo sunt consternati, sie wurden so ermuthigt, VII, 30.

Consterno, strāvi, strātum, 3. bestreuen, bedecken.

Constīpo, avi, atum, are, dicht machen, dicht zusammen fügen oder stellen.

Constĭtŭo, ŭi, ūtum, 3. (con und statuo, stehend machen, hinstellen, Wohnsitze anweisen, I, 13. legionem, aufstellen, I, 43. 51, in acie, in Schlachtordnung, II, 8. aciem, II. 19. agmen, Halt machen, errichten, erbauen, festsetzen, bestimmen, I, 4. I, 8. diem. I, 30. 47. III, 23. IV, 11. aliquem regem, IV, 21., beschließen, I, 3, 1, 5. 49. II, 8. III, 3. IV, 19. entscheiden, V, 13. ordnen, his rebus constitutis, nach diesen Anordnungen, V, 5. VI, 9. nachdem er dieß bei sich festgestellt, VI, 19. gehörig einrichten, V, 13.

Consto, ĭti, ātum, are, beisammen stehen, daher in oder aus etwas bestehen, ex re, in re, und re, übereinstimmen, gleichbleiben, non mihi constat, ich bin mir nicht einig, III. 14, daher constat, es ist ausgemacht, außer Zweifel, auch zu stehen kommen, kosten, magno, VII, 19.

Consuesco, ēvi, ētum, 3. gewöhnen, sich gewöhnen, I. 33. 36. Perf. consuevisse oder consuesse, sich gewöhnt haben, pflegen.

Consuētudo, ĭnis, f. (consuesco), Gewohnheit; se adducere in eam consuetudinem, sich so gewöhnen, IV, 1. consuetudo fert, die Gewohnheit bringt es mit sich, IV, 32. VI, 7.

Consul, ŭlis, m. der Consul, die höchste, ordentliche obrigkeitliche Person in Rom, an der Zahl allemal zwei.

Consŭlo, ŭi, tum, 3. überlegen, urtheilen, beschließen, einen Entschluß fassen, daher consultum, Entschluß, Schluß,

senatus consultum, Verordnung des Senats, quae senatus consulta in eos facta essent, welche Senatsbeschlüsse für sie, ihnen zum Vortheil, abgefaßt worden seien, I, 43. alicui, für einen sorgen, Sorge tragen, auch de salute. V. 3. 27. VI, 31. VII, 11. 38. aliquem, zu Rathe ziehen, um Rath fragen, aliquem de re, I, 53.

Consulto, Adv., ist der Abl. von consultum, absichtlich.

Consulto, avi, atum, are, (consulo), berathschlagen, de re.

Consūmo, si, tum, 3. eigentlich zusammen nehmen, verwenden, zubringen, tempus, IV, 19. V, 4. 9. 31. 58. VII, 25. verzehren, zu Grunde richten. VI, 43.

Consurgo, rexi, rectum, 3. sich zusammen erheben, aufstehen.

Contăbulo, avi, atum, are, mit Brettern bedecken, turres, so daß Boden gebildet wurden, von welchen herab die Soldaten kämpften.

Contāgio, ōnis, f. (contingo), Berührung, Umgang.

Contāmino, avi, atum, are (con und tamino), besudeln, beflecken.

Contemno, msi, mtum, 3. verachten, gering schätzen.

Contemtio, ōnis, f. (contemno), Verachtung, Geringschätzung, in contemtionem venire alicui, einem verächtlich werden. III, 17.

Contemtus, us, m. (contemno, Verachtung, Geringschätzung.

Contendo, di, tum, 3. spannen, auf- oder ausspannen, anstrengen, ire und auch allein contendit, eilte. I, 23. II, 19. III, 6. III, 11. sich bemühen, streben nach etwas, aliquid, I, 31. 52. ad aliquid, III, 8. reisen, marschiren, in Italiam, I, 7. I, 10. 27. V, 6. in aliquem, gegen einen anrücken, I, 21. 33. 37. II, 10. III, 18. 24. IV, 37. auch streiten, cum aliquo, I, 1. I, 13. armis, I, 31. 38. proelio, I, 48. II, 8. 13. 30. III, 28. vi contendere, etwas mit Gewalt durchsetzen, IV, 4. 17. de aliqua re, um etwas streiten, V, 3. auch behaupten.

Contentio, ōnis, f. (contendo), Anstrengung, Bemühung, Streit, contentiones, Reibungen, I, 44. Wettstreit um die Oberherrschaft, V, 19.

Contestor, atus sum, ari, zum Zeugen nehmen oder anrufen, oder bei Jemandem bezeugen, deos hominesque, bitten.

Contexo, ui, tum, 3. zusammen weben, fügen, verbinden.

Contĭnens, sc. terra, das Festland.

Contĭnenter, Adv., im Zusammenhange, in einem weg, ohne Unterlaß, I, 1. 26. enthaltsam.

Contĭnentĭa, ae, f. Enthaltsamkeit, Selbstbeherrschung, VII, 52.

Contĭnĕo, tĭnui, tentum, 2. (con und teneo), zusammenhalten, I, 48. VI, 34. 36. oder erhalten, aliquem in officio, contineri, oder se continere, zusammen hangen, daher continens, zusammen hangend, silvae III, 28. bella V, 11. einschließen, umgeben, I, 1. 2. III, 1. mons continet magna altitudine, füllt ein Berg von bedeutender Höhe aus, I, 38. einschränken, zurückhalten, I, 15. II. 11. se continere, sich ruhig verhalten, II, 30. IV, 34. im Zaume halten, cupiditates, zusammen fassen, in sich fassen, V, 24. VII, 2.

Contingo, ĭgi, actum, 3. (con u. tango), transit., berühren, daher angränzen, I, 38. V, 43. VII, 7. instransit., sich ereignen, gewöhnlich von glücklichen Ereignissen, zu Theil werden, I, 43.

Contĭnŭātĭo, ōnis, f. (continuo), Zusammenfügung nach der Reihe, Zusammenhang, das Anhalten, die Fortdauer.

Contĭnuus, a um, (contineo), zusammen hangend, in einem fortdauernd, tot dies continui, so viele Tage hinter einander.

Contra, Praepos., gegen, wider, gegen über, Adv., dagegen, hingegen, im Gegentheile, anders, nicht so, contra, seq. ac atque, anders als.

Contrăho, xi, ctum, 3. zusammen ziehen oder bringen, versammeln, vereinigen, an sich ziehen, exercitum, I, 34.

Contrărius, a, um, (contra), entgegen, zuwider, gegenüber befindlich.

Contrōversĭa, ae, f. Streitigkeit, re in controversiam deducta, als man sich nicht einigen konnte, VII, 63.

Contŭmēlĭa, ae f. Beschimpfung, Schmach, Beschädigung, III, 13.

Convălesco, lui, 3. genesen.

Convallis, is, f. das Thal.

Convĕho, xi, ctum, 3. zusammen führen, fahren, bringen.

Convĕnio, ēni, entum, 4. zusammen kommen, sich versammeln, I, 6. I, 7. III, 14. zu einem kommen oder gehen, aliquem, einen sprechen, einen antreffen, I, 27. übereinstimmen, übereinkommen, sibi, inter se, cum aliquo, auch res convenit mihi tecum, ich bin einig mit dir wegen der Sache, quod tempus inter eos convenerat, über welchen Zeitpunkt sie übereingekommen waren, II, 19. convenit, es ist an der Zeit, VII, 85.

Conventus, us, m. (convenio), Zusammenkunft, Versammlung, Gerichtstag, I, 18. conventum agere, Gerichtstag halten, I, 54. daher conventus, die Kreisstadt, worin die Gerichtstage gehalten werden, die Sachen, welche verhandelt werden, die versammelten Leute.

Converto (Convorto), ti, sum, 3. herum drehen, wenden, aciem, VII, 67. verändern, I, 23. 41. hostes in fugam, in die Flucht schlagen, I, 52.

Convinco, ici, ictum, 3. darthun, überführen, aliquem maleficii, auch aliquam rem; I, 40.

Convŏco, avi, tum, are zusammen rufen.

Cŏŏrior, ortus sum, 4. entstehen, sich plötzlich, unerwartet ereignen, VII, 27.

Cōpia, ae, f. Vorrath, Anzahl, Menge, von Menschen nur, in so fern sie als Werkzeuge gebraucht werden, Gelegenheit, I, 16. copiam facere alicui frumenti, mit Getreide aushelfen, I, 28. Plur. copiae, besonders das Heer, Truppen, der Wohlstand, Vorräthe an Lebensmitteln, die Macht.

Cōpiōsus, a, um (copia), reichlich versehen, was zum Lebensunterhalt und dem Kriegsbedarf gehört, I, 23.

Cor, dis, n. das Herz, cordi est mihi, es liegt mir am Herzen.

Cōram, Praep., in Gegenwart, Adv. in Gegenwart, persönlich, mit eignen Augen, V, 11. perspicit.

Cŏrium, i, n. Haut, Fell, Leder.

Cornu, u, n. das Horn der Thiere.

Cŏrōna, ae, f. Kranz, sub corona vendere, in die Sklaverei verkaufen, weil den Kriegsgefangenen, die als Sklaven verkauft werden sollten, ein Kranz aufgesetzt wurde, III, 16. alles, was wie ein Kranz rund ist, Kreis versammelter Menschen, auch Umzingelung, corona cingere, ringsum mit Soldaten besetzen, VII, 72.

Corpus, ŏris, n. Körper, Leib, oft auch die ganze Person, auch Leichnam, II, 10. per eorum corpora, durch die im Flusse liegenden Leichname hindurch.

Corrumpo, ūpi, uptum, 3. eigentlich von einander reißen, daher verderben, vernichten, VII, 55.

Crassĭtūdo, inis, f. Dicke.

Crātes, is, f. jedes geflochtene Werkzeug, Flechte, Hürde.

Crēber, bra, brum, häufig, öfter, zahlreich.

Crēdo, idi, itum, 3. trauen, vertrauen, ein Zutrauen haben, Glauben beimessen, vertrauen oder anvertrauen, alicui. VI, 81. glauben, für wahr halten.

Crĕmo, avi, atum, are, verbrennen.

Crĕo, avi, atum, are, schaffen, hervorbringen, wählen zu einem Amte.

Cresco, crēvi, crētum, 3. wachsen, geboren werden, sich empor schwingen, Ehre und Ansehen erlangen, I, 20.

Crŭciātus, us, m. (crucio), Qual, Marter, in summum cruciatum venire, den größten Martern entgegengehen, I, 31. per cruciatum interfici, zu Tode gemartert werden, II, 31. cum cruciatu necare, unter Martern tödten, V, 45.

Crūdēliter, Adv., auf grausame Art, grausam.

Crus. Genit. cruris, n. Schienbein.

Cŭbile, is, n. (cubo), Lager, Lagerstatt.

Culmen, inis, n. Spitze, das Oberste, Gipfel.

Culpa, ae, f. das Versehen, die Schuld, culpam in aliquem conferre, schieben, IV, 27.

Cultus, us, m. (colo), die Pflege, Wartung, Wohnung, Speise und Trank, Kleidung, besonders die Pracht in Kleidung, Lebensart, Verehrung.

Cum, Praeposit, c. Abl., mit, nebst, auch wohl: nicht ohne, unter I, 10. 17. VII, 54.

Cum oder Quum (quom), Adv. und Conj., da; als Zeitpartikel: wann, mit dem Indicativo: doch mit dem Conjunctivo, wenn mit Ungewißheit geredet wird, da, als, nachdem, wo besonders

das Imperf. u. Plusquamp. Conjunctivi folgt, obgleich, mit dem Conjunctivo.

Cunctātĭo ōnis, f. (cunctor), das Zaudern, die Unschlüssigkeit, III, 18.

Cunctor, atus sum, ari, zaudern, säumen, daher Bedenken tragen.

Cunctus, a, um, alles zusammen, ganz, so auch cuncti, ae, a, alle, so viel ihrer sind.

Cŭnĕus, i, m, der Keil, keilförmige Stellung oder Schlachtordnung der Soldaten.

Cŭnĭcŭlus, i, m. Kaninchen, eine Mine; auch jeder unterirdische Gang oder Grube.

Cŭpĭdĭtas, atis, f. (cupidus), die Begierde, cupiditates, die Begierden, Lüste.

Cŭpidus, a, um, (cupio), begierig, literarum, novarum rerum, neuerungssüchtig, auch mit dem Dativ und dem Infinitiv, hitzig, cupidius, zu hitzig, I, 15. V, 15.

Cŭpĭo, ivi u. ii, ītum, 3. begehren, wünschen, mit dem Accusativ. alicui, günstig sein, wohl wollen. I, 18.

Cūra, ae, f. Sorge, Sorgfalt, daher res est mihi curae, ich sorge dafür, I, 33. 40.

Cūro, avi, atum, are (cura), sorgen, besorgen, mit dem Part. fut. Pass. heißt es lassen, I, 19. exercitum transportandum curaverat, IV, 29. V, 1. 23.

Currus, us, m. (curro), der Wagen.

Cursus, us, m. das Laufen, der Lauf, die Reise, Fahrt, besonders zu Schiffe, der Weg.

Custōdĭa, ae, f. Wache, daher Verwahrung, Sorge, Beschützung, custodiae relinquere, zur Beschützung zurücklassen, II, 29.

Custōs, ōdis, c. Wächter, custodes D. ponit, er giebt dem D. Wächter bei, I, 20.

## D.

Damno, avi, atum, are (damnum), in Verlust setzen, verdammen, verurtheilen, aliquem; weswegen? steht Ablat. nomine, oder crimine, oder bloße Genitiv, des Verbrechens.

Dē, Praep. von, z. B. dicere de re, von der Zeit, in, mit, de media nocte, zu Mitternacht, in Ansehung was anbelangt oder wegen, 1, 42.

Dēbĕo, ui, ĭtum, 2. schuldig sein, alicui pecuniam, alicui beneficium debere, einem eine Wohlthat zu verdanken haben, auch mit dem Infinitivo, ich soll, ich muß, oder es ist billig, ich darf, I, 11.

Dēcēdo, essi, essum, 3. weggehen, fortgehen, ex und de loco und loco, I, 31. abtreten, decedere ex provincia, von den abgehenden Magistratspersonen aus der Provinz; aus dem Wege gehen, VI, 13. de vita und bloß decedere, sterben, VI, 19.

Dĕcem, zehn.

Dēcerno, crēvi, crētum, 3. eigentlich absondern, daher urtheilen, einen Ausspruch thun, daher verordnen, beschließen, senatus decrevit.

Dēcertō, avi, atum, āre, das verstärkte certo, streiten, fechten, kämpfen, mit Waffen oder Worten, proelio, eine entscheidende Schlacht liefern, so depugnare, debellare, devincere, I, 50. III, 23. IV, 19.

Dēcessus, us, m. (decedo), Fortgehen, Weggehen, Abnehmen, aestus, der Fluth, das Eintreten der Ebbe, III, 13.

Dēcĭdo, ĭdi, 3. (de und cado) herabfallen oder abfallen.

Dēcĭpĭo, ēpi, eptum, 3. hintergehen, betriegen, I, 14.

Dēclāro, avi, atum, are, sichtbar machen, zeigen, anzeigen, erklären.

Dēclīvis, e (de und clivus, abschüssig, abgedacht.

Dēclivĭtas, atis, f. Abschüssigkeit, Abdachung.

Dĕcŭmānus, a, um, den zehnten Theil betreffend; decumana porta, das Hauptthor des römischen Lagers.

Dĕcŭrĭo, ōnis, m. ein Officier, der eine Decurie der Reiter commandirte. es waren deren bei jeder turma drei nach den drei Decurien, in welche die Turme eingetheilt war; zehn Turmen machten eine ala, welche ursprünglich aus 300 M. bestand.

Dēcurro, cūcurri und curri, cursum, 3. herablaufen, überhaupt laufen, eilen, II, 21.

Dēdĕcus, ŏris, n. Unehre, Schande, schändliche That.

Dediticĭus, a, um, i. q. Dedititius.

Dēdĭtĭo, ōnis, f. (dedo) Ergebung, legatos de deditione miserunt, sie schickten Gesandte, welche wegen der Ergebung unterhandeln sollten, I, 27. II,

12. V, 22. daher in deditionem accipere und recipere, III, 21 VI, 9. aliquem, in seine Gewalt bekommen, eines Unterwerfung annehmen, I, 28. II, 12. in deditionem venire, sich unterwerfen, VI, 3.

Dedititius, a, um, der sich ergeben hat, der sich freiwillig in eines Gewalt begiebt.

Dēdo, ĭdi, ĭtum, 3. hingeben, geben, übergeben, ergeben.

Dēdūco, xi, ctum, 3. abführen, herablassen, navem, vom Stapel lassen, opp. subducere, weg führen, wohin führen, bringen, zu etwas bringen, si in eum casum deducerentur, wenn sie in die unglückliche Lage versetzt würden, II, 31. VII, 50. aus einer Lage in die andere versetzen, VII, 54. auch von der Braut, die dem Verlobten zugeführt wird, V, 14.

Dēfătīgătĭo, ōnis f. (defatigo), Ermüdung.

Dēfătīgo, avi, atum, are, müde machen, ermüden, aliquem: defatigari, müde werden.

Dēfectĭo, ōnis, f. (deficio), das Fehlen, der Mangel, Abfall, Abtrünnigkeit.

Dēfendo, di, sum, 3. abhalten, abwenden, aliquid ab aliquo; vertheidigen, schützen, vitam a telis, für contra tela, bellum, abwehren von den Grenzen, I, 41. 44. II, 29. VII, 23.

Dēfensor, ōris, m. (defendo), Vertheidiger.

Dēfĕro, tuli, latum, ferre, 3. herab tragen oder bringen, wohin tragen oder bringen, deferri, gebracht werden, verschlagen werden von Schiffen, IV, 36. V, 8. alicui aliquid, antragen, anbieten, übertragen, II, 4. V, 6. VII, 4. berichten, anzeigen, bekannt machen, II, 16. 19. III, V, 6. 25. VI, 7. VII, 39.

Dēfessus, a, um, s. Defetiscor.

Dēfētiscor, defessus sum, 3. (de und fatiscor), müde werden, ermüden, defessus, entkräftet, ermüdet.

Dēfĭcĭo, ēci, ectum, 3. (de und facio), entfernen, abfallen, abtrünnig werden, ab aliquo ad aliquem, übergehen, VII, 10. 39. aber aliquem, einen verlassen, auch fehlen, ipsos res frumentaria deficere coepit, es fing an, ihnen an Lebensmitteln zu fehlen, II, 9. si tempus anni deficeret, wenn ihm die Jahreszeit fehlte, d. h. wenn die Jahreszeit schon zu weit vorgerückt wäre, IV, 20. omnia me deficiunt, ich weiß mir nicht zu helfen, V, 33. animo deficere, den Muth sinken lassen. VII, 30.

Dēfīgo, xi, xum, 3. hinein stechen, stecken, befestigen, IV, 17.

Dēfīnĭo, ivi, itum, 4. begränzen, bestimmen.

Dēformis, e (de und forma), ungestaltet, häßlich.

Dēfŭgĭo, ūgi, ŭgĭtum, 3. wegfliehen, tropisch, vermeiden, sich entziehen, mit dem Accusativ.

Dĕinceps, Adv., (dein und capio), nach der Reihe, nach einander, in ununterbrochener Folge, III, 29. VII, 3.

Dĕinde, Adv. hernach, hierauf, steht oft für zweitens.

Dējectus, us, m. (dejicio), das Herabwerfen, die Abschüssigkeit eines Ortes. Abhang eines Berges, II, 8. 22.

Dējĭcĭo, ēci, ectum, 3. (de und jacio), herab werfen, aliquem spe, einem die Hoffnung benehmen, I, 8. V, 48. umstürzen, zerstören, IV, 17. aliquem de ponte, tödten, his dejectis, nachdem auch diese gefallen waren, II, 27. loco dejicere, aus der Stellung vertreiben, werfen, VII, 51. principatu, VII, 63. wohin treiben oder verschlagen, dejici, von den Wellen wo hingetrieben oder verschlagen werden, IV, 28.

Dēlābor, psus sum, 3. herab fallen.

Dēlecto, avi, atum, are (de und lacto, von lacio), eigentlich an sich locken; daher ergötzen, se oder delectari, sich ergötzen, re; quibus Gallia delectatur, an denen Gallien reich ist, IV, 1.

Dēlectus, us, m. (deligere), die Wahl, besonders von Soldaten, Aushebung, Werbung, delectum habere.

Dēlĕo, ēvi, ētum, 2. wegwischen, auslöschen, tropisch, vertilgen, wegschaffen.

Dēlībĕro, avi, atum, are, berathschlagen, überlegen, I, 7. beschließen, den Entschluß fassen.

Dēlībro, avi, atum, are, abschälen, auskästen, die dünnen Zweige aushauen. VII, 73.

Delictum, Versehen, Verbrechen, committere, VII, 4.

Dēlĭgo, avi, atum, are, binden, anbinden.

Dēlĭgo, ēgi, ectum, 3. (de und legere, auslesen, wählen, I, 3. 30. den

Tauglichsten aus einer größeren Zahl, equitibus delectis, die besten aus der ganzen Reiterei, IV, 7. VII, 21.

Dēlĭtĕo, ui, 2. (de und lateo), verborgen sein.

Dēmentĭa, ae, f. (demens), Unsinn, Thorheit, Unbesonnenheit.

Dēmĕto, ui, essum. 3. abmähen, abschneiden.

Dēmĭgro, avi, atum, are, weg oder wohin ziehen, weggehen, seine Stellung verlassen, entfliehen. V, 43.

Dēmĭnŭo, ŭi, ūtum, 3. vermindern, verringern, aliquid de, oder auch mit dem einfachen Accusativ des Objects, wenn ein Ganzes Abbruch leidet.

Dēmitto, isi, issum, 3. herab schicken, herab lassen, se demittere in locum, sich wohin begeben, besonders von einer Höhe herab, VI, 40. in aequum locum, auf die Ebene, VII, 28. loca demissa, niedrig liegende Stellen, VII, 72. vultum, niederschlagen, se animo oder animum, den Muth sinken lassen, VII, 29. daher demissus, a, um, niedergeschlagen, capite demisso, mit gesenktem Haupte.

Dēmo, msi, mtum, 3. wegnehmen.

Dēmonstro, avi, atum, are, zeigen, erzählen, vorstellen, auf etwas hindeuten von der Lage, VI, 25.

Dēmŏror, atus sum, ari, abhalten. verzögern, aufhalten, aliquem, sich aufhalten, verweilen, zögern.

Dēmum, Adv., erst, endlich, tum demum, jetzt erst, nunmehr.

Dēnĕgo, avi, atum, are i. q. nego, nein sagen, abschlagen, versagen, alicui aliquid.

Dēni, ae, a (decem), je zehn, bei Eintheilungen.

Dēnĭque, Adv., endlich, mit einem Worte, kurz.

Densus, a, um, dicht, dick, stark.

Dēnuntĭo, avi, atum, are, ankündigen, bekannt machen, kund thun, mit besonderem Nachdruck, V, 54. drohen.

Dĕpello, pŭli, pulsum, 3. herab stoßen, wegtreiben.

Dēpendo, di, sum, 3. abwägen, daher bezahlen, und zwar vollständig, ohne Rückstand, I, 44.

Dēperdo, dĭdi, dĭtum, 3. verlieren, um etwas kommen, rem, I, 43. zu Grunde richten, verderben.

Dēpĕrĕo, ii, 4. i. q. pereo, zu Grunde gehen.

Dēpōno, sui, sĭtum, 3. ablegen, memoriam rei, oder aliquid ex memoria, vergessen, I, 14. deponere spem, die Hoffnung aufgeben, V, 19.

Dēpŏpŭlor, atus sum, ari, plündern, ausplündern, agros, I, 11. depopulatus, passive, verwüstet.

Dēporto, avi, atum, are, herab tragen, führen, wegschaffen.

Dēposco, pŏposci, 3. verlangen, dringend verlangen. VII, 1.

Dēprĕcātor. ōris, m. (deprecor), Fürbitter, der durch seine Bitte etwas abwendet.

Dēprĕcor, atus sum, ari, bitten, oder um etwas bitten, Fürbitte einlegen, um Verzeihung bitten, verbitten, V, 6.

Dēprĕhendo oder Deprendo, di, sum, 3. ergreifen, ertappen, VII, 52.

Dēpugno, avi, atum, are, kämpfen, VII, 28.

Dērĕlinquo, ĭqui, ictum, 3. verlassen, ab aestu derelictae, durch die eintretende Ebbe auf den Strand gerathen, III, 13.

Dērigo, rexi, rectum, 3. abwärts richten, IV, 17.

Dērīvo, avi, atum, are, ableiten, wohin leiten.

Dērŏgo, avi, atum, are, von einem Gesetze etwas wegnehmen oder ändern, überhaupt wegnehmen, entziehen.

Dēscendo, di, sum, 3. (de und scando), herabsteigen, tropisch sich herablassen, ad consilium, V, 29. das Uebergehen von einem zum andern, ad vim atque ad arma, zu Gewalt und Waffen schreiten, so weit kommen, daß, VII, 33. 78. sich einlassen.

Dēsĕco, cui, ctum, care, abschneiden, abhauen.

Dēsĕro, ui, tum, 3. verlassen, im Stiche lassen, aliquem, einen treulos verlassen, dem man verpflichtet ist, I, 45. VII, 40.

Dēsertor, ōris, m. (desero, ui), ein Verlasser, Ausreißer.

Dēsīdĕro, avi, atum, are, sich nach etwas sehnen, aliquid, daher verlangen, vermissen, VII, 51.

Dēsĭdĭa, ae, f. (deses), das Sitzen an einem Orte, daher Unthätigkeit.

Dēsigno, avi, atum, are, bezeichnen, kenntlich machen durch besondere Merkmale, I, 18.

Dēsĭlĭo, ilui, und ilii, ultum, 4.

(de und salio), herabspringen, ad pedes, von den Pferden, IV, 12.

Dēsisto, stĭti, stĭtum, 3. eigentlich wegstellen, daher intransit. (sc. se), ab aliquo, ablassen, abstehen von etwas, mit dem Infinitiv., dem Ablativ, auch mit a und de, VII, 26. transit. wohin stellen.

Despectus, us, m. (despicio), das Herabsehen, Aussicht, daher eine Anhöhe, von der man herabsehen kann.

Dēspērātĭo, ōnis, f. (despero), Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung.

Dēspēro, avi, atum, are, alle Hoffnung fahren lassen, etwas aufgeben, de re, I, 18. 40. III, 3. IV. 15. auch steht der Dativ, III, 12. VII, 50. oder Accusativ st. de, desperatus, hoffnungslos, verzweifelt.

Dēspĭcĭo, exi, ectum, 3. (de und speco), herabsehen, verachten, gering schätzen.

Despŏlĭo, avi, atum, are, berauben, plündern. aliquem re.

Destĭno, avi, atum, are, befestigen, fest machen, operi destinati milites, mit der Arbeit beschäftigte Soldaten, VII, 72. anbinden, antemnas ad malos, III, 14.

Destĭtŭo, ui, ŭtum, 3. (de und statuo), hinstellen, verlassen. I, 16.

Destringo, inxi, ictum, 3. abstreifen, wegnehmen, gladium oder ensem, ziehen oder zucken, I, 25.

Dēsum, fui, esse, fehlen, es an sich fehlen lassen, das Seinige nicht thun.

Dētĕrĭor, ōris, schlechter, geringer, schlimmer, böser, Superl. deterrimus.

Dēterrĕo, ui, ĭtum, 2. abschrecken, abhalten, I, 17. 31.

Dētestor, atus sum, ari, zum Zeugen anrufen, deos, verwünschen, aliquem, verabscheuen.

Dētĭnĕo, inui, entum, 2. (de und teneo), abhalten, zurückhalten, aufhalten, aliquem.

Dētrăho, xi, ctum, 3. herab, herunter ziehen, abziehen, wegnehmen, II, 25. III, 2. VI, 5.

Dētrecto, avi, atum, are, verweigern

Dētrīmentōsus, a, um, schädlich.

Dētrīmentum, i, n. (detero) das Abreiben, Verlust, Schaden, detrimentum facere oder accipere, leiden, detrimento esse, zum Schaden gereichen. I, 44.

Deturbo, avi, atum, are, herabstürzen, herabwerfen.

Dēūro, ussi, ustum, 3. abbrennen, verbrennen.

Dēvĕho, xi, ctum, 3. herabwärts od. weg führen, wohin führen oder fahren.

Dēvĕnĭo, ēni, entum, 3. herab kommen, wohin kommen, besonders unwillkührlich, zufällig wohin kommen. II, 21.

Devexus, a, um, abschüssig, daher devexum, Abschüssigkeit, bergabwärts gehende Lage oder Ort.

Dēvŏco, avi, atum, ave, herab rufen, wohin rufen, aliquem in dubium, in Ungewißheit setzen, aufs Spiel setzen, VI, 7.

Dēvŏvĕo, ōvi, ōtum, 2. etwas einer Gottheit geloben, überhaupt geloben, bestimmen, besonders zum Tode bestimmen, zu eigen ergeben, se amicitiae alicujus.

Dexter, tĕra, tĕrum und tra, trum, recht, manus dextra, und bloß dextra und dextera, die rechte Hand.

Dĭco, avi, atum, are, sagen, daher anzeigen, weihen, widmen, in clientelam se dicare, sich in Schutz begeben, VI, 12.

Dīco, xi, ctum, 3. sagen, reden, causas dicere, Prozesse führen, jus, Recht sprechen, ernennen, zu etwas machen, erwählen, nennen.

Dictĭo, ōnis, f. das Sagen, Reden, caussae dictio, Vertheidigung, I, 4.

Dīduco, xi, ctum, 3. (dis und duco), von einander ziehen, trennen, vertheilen, vereinzeln.

Dĭes, ĕi, c. (im Plur. nur masc.), der Tag, Termin, I, 4. 42. ad diem, auf den bestimmten Tag, II, 5. V. 27. diem dicere, Termin setzen, obire diem, den Termin abwarten, daher tropisch, obire diem supremum, oder diem, sterben, die Zeit, Frist, I, 7.

Diffĕro, distŭli, dilatum, differre 3. (dis und fero), transit., aus einander tragen, trennen, ausbreiten, aufschieben, VII, 11. II. intransit., verschieden sein, inter se ab aliquo.

Diffĭcĭlis, e (dis und facilis), schwer, mit Schwierigkeit verbunden, daher beschwerlich, gefährlich, schwer zugänglich, palus, VII, 19. dem man nicht leicht etwas recht macht, mürrisch.

Diffĭcultas, ātis, f. Schwierigkeit, Noth, Mangel.
Diffīdo, sus sum, 3. (de und fido), mißtrauisch sein, zweifeln, Mißtrauen setzen, alicui oder alicui rei.
Difflŭo, xi, xum, 3. (dis und fluo), zerfließen, auseinander fließen, IV, 10.
Diffundo, ūdi, ūsum, 3. hier u. da hingießen, verbreiten, ausbreiten.
Dĭgĭtus, i, m. Finger, digiti pollicis crassitudine, von der Dicke eines Fingers und zwar eines Daumens, III, 13. VII, 73.
Dignĭtas, ātis, f. (dignus), Würdigkeit, Werth, das Ansehen, Ehre, Wohlstand.
Dilĭgens, s. Diligo.
Dilĭgenter, Adv., behutsam.
Dilĭgentĭa, ae, f. (diligens), Sorgfalt, Vorsicht, Umsicht, I, 40. V, 58.
Dilĭgo, exi, ectum, 3. (dis und lego), aussuchen, auslesen, werth halten, lieben, Part. diligens, sorgfältig, genau.
Dimētĭor, dimensus sum 4. abmessen, opus, die Verschanzungslinien des Lagers abmessen, abstecken, II, 19. IV, 17.
Dimĭco, avi und ui, atum, are, fechten, kämpfen.
Dimĭdĭus, ă, um (dis und medius), pars, bis zur Hälfte, daher dimidium, subst., die Hälfte, daher dimidio mit einem Comparat., um die Hälfte.
Dimitto, isi, issum, 3. (dis und mitto), ausschicken, nach verschiedenen Seiten schicken, aus einander gehen lassen, I, 18. 31. 33. II, 14. III, 18. IV, 34. fahren lassen, tempus dimitere, Zeit verlieren, II, 21. von einem Orte, aufgeben, verlassen, ripas, V, 18.
Directus, a, um, s. Dirigo.
Dirĭgo, exi, ectum, 3. (dis und rego), gerade machen, richten oder hinstellen, aciem dirigere, eine Schlachtordnung aufstellen, VI, 8.
Dirĭpĭo, ipui, eptum, 3. (dis und rapio), zerreißen, plündern, berauben.
Discēdo, essi, essum, 3. aus einander gehen, fortgehen, weggehen, I, 15. 16. 23. 28. 39. spes dicessit, die Hoffnung verschwand, II, 7. aufbrechen, II, 11. III, 2. nach verschiedenen Seiten hin sich zerstreun, V, 39.
Disceptātor, ōris, m. Untersucher, Richter, Entscheider.
Discerno, crēvi, cretum, 3. absondern, trennen, unterscheiden.
Discessus, us, m. (discedo), das Voneinandergehen, Entfernung.
Discindo, idi, issum, 3. (dis u. scindo, von einander reißen, mit Gewalt trennen.
Discĭplīna, ae, f. (disco), Lehre, Unterricht, Kriegszucht, Zucht überhaupt, IV, 1. regelmäßige Ordnung in allen Geschäften des Krieges, VI, 1.
Disclūdo, si, sum, 3. (dis und claudo), trennen, auseinander halten.
Disco, didĭci, 3. lernen, erfahren, VII, 54.
Discrīmen, inis, n. (discerno), Zwischenraum, Unterschied, Gefahr, Entscheidungspunkt, VI, 38.
Disjĭcĭo, ēci, ectum, 3. (dis u. jacio), eigentlich von einander werfen, daher zerstören, zerstreuen, copias, I, 25. III, 20.
Dispar, ăris. ungleich, unähnlich, verschieden alicui, auch mit dem Genit.
Dispăro, avi, atum, are, trennen, in verschiedene Gegenden schicken, hier u. da hinschicken, VII, 28.
Dispergo, si, sum, 3. (dis und spargo), hin u. her streuen, zerstreuen.
Dispōno, sui, sĭtum, 3. hier und da hinstellen, vertheilen, I, 8. eintheilen, ordnen, vertheilen, an verschiedenen Punkten aufstellen, praesidia, IV, 4. V, 16. 33. VII, 55. 69.
Dispŭtātĭo, ōnis, f. (disputo,) Unterredung mit Gründen oder über eine streitige Materie.
Dispŭto, avi, atum, are, sich unterreden, abhandeln.
Dissensĭo, ōnis, f. (dissentio), Uneinigkeit.
Dissentĭo, si, sum, 4. in der Gesinnung oder Meinung verschieden sein oder abgehen, nicht übereinstimmen.
Dissĕro, ēvi, ĭtum, 3. aussäen, zerstreuen, VII, 73.
Dissĭmŭlo (Dissimil.), avi atum, are, unähnlich machen, daher verhehlen, verbergen.
Dissipo, avi, atum, are, zertheilen, trennen, zerstreuen.
Dissuādĕo, si, sum, 2. widerrathen.
Distĭnĕo, inui, entum, 2. (dis und teneo), von einander halten, tro-

vīsch, theilen, trennen, manus hostium, II, 5. III, 11. VII, 50. aufhalten, hinhalten, VII, 37.

Disto, are (dis und sto), getrennt oder entfernt sein.

Distrăho, xi, ctum, 3. von einander ziehen, zerreißen, trennen.

Distrĭbŭo, ui, ūtum, 3. vertheilen, austheilen, eintheilen.

Dĭtĭo, ōnis, f. Macht über andre, Herrschaft oder Botmäßigkeit.

Dĭu (eigentlich Ablativ. von dius, i. e. dies), bei Tage, lange, diutius, diutissime, lange, seit langer Zeit.

Dĭurnus, a, um (dies), am Tage, des Tages, itinera nocturna diuturnaque, Nacht- und Tagmärsche, I, 38. VII, 22.

Dĭūtĭnus, a, um (diu), lange, dauernd.

Dĭūturnĭtas, ātis, f. die lange Dauer, Langwierigkeit.

Dĭūturnus, a, um (diu), lange, dauernd.

Dĭversus, a, um, s. Diverto.

Dĭverto, oder Dĭvorto, ti, sum, 3. dis u. verto, s. vorto), trennen, diversus, a, um, von einander gekehrt, getrennt, auseinander liegend, II, 22. duae legiones diversae, zwei Legionen, die an verschiedenen Stellen kämpften, II, 23. itinera, VII, 16.

Dĭves, ĭtis, reich, Compăr. divitior u. ditior, Superlativ. divitissimus u. ditissimus.

Dĭvĭdo, ĭsi, ĭsum, 3. zertheilen oder theilen, trennen, absondern, aliquid ab aliquo, I, 8. 33. daher divisus, a, um, unterschieden.

Dĭvinus, a, um (divus), göttlich, res divina, Gottesdienst, Opfer.

Do, dĕdi, dătum, dăre, geben, übergeben, alicui rem, zeigen, zugeben, zugestehen, einräumen, I, 7. 8.

Dŏcĕo, cui, ctum, 2. unterweisen, lehren, aliquem aliquid, einem etwas bekannt machen. zeigen. I, 43. II, 20.

Dŏcŭmentum, i, n. (doceo), Beweis, Warnung.

Dŏlĕo, ui, ĭtum, 2. schmerzen, wehe thun, Schmerzen oder Betrübniß empfinden, ex aliqua re, in Folge einer Sache, I, 14. laude aliena, I, 14.

Dŏlor, ōris, m. (doleo), Schmerz des Leibes oder der Seele: daher auch Zorn, Verdruß, dolorem, capere ex re, sich betrüben.

Dŏlus, i, m. Betrug, List, per dolum, auf ränkevolle (betrügerische) Art.

Dŏmestĭcus, a, um (domus), das Haus oder die Familie betreffend, domesticae copiae rei frumentariae, die Getreidevorräthe zu Hause, II, 9.

Dŏmĭcĭlĭum, i, n. (domus), Wohnsitz, Wohnung.

Dŏmĭnor, atus sum, ari (dominus), herrschen, beherrschen.

Dŏmus, us und i, f. Haus, Wohnhaus, Haus, i. e. Familie, Vaterland oder Ort, wo man wohnt, I, 18. 20. 44.

Dorsum, i, n. der Rücken, Oberfläche, montis.

Dos, dōtis, f. die Gabe, Mitgabe bei der Heirath, Mitgift.

Dŭbĭtātĭo, ōnis, f. (dubito), Zweifel, Bedenklichkeit, I, 14.

Dŭbĭto, avi, atum, are, ungewiß sein, zweifeln. de re, oder aliquid, an etwas zweifeln, non dubito quin etc. ich zweifle nicht, daß ꝛc., aber non dubito seq. infin. ich trage kein Bedenken, II, 23. auch dubitare de aliqua re, VII, 66.

Dŭbĭus, a, um, (duo) ungewiß, zweifelhaft, non est dubium, quin, in bedenklicher oder zweifelhafter, mißlicher Lage befindlich.

Dūco, xi, ctum, 3. führen, aliquem, leiten, daher anführen, exercitum, ziehen, einziehen oder herausziehen, daher machen, aufführen, fossam, bellum, tempus, in die Länge ziehen, verzögern, diem ex die ducere, den festgesetzten Tag hinhalten, I, 16. VII, 11. rechnen, berechnen, aliquem in numero hostium, unter die Feinde rechnen, daher tropisch, ducere rationem, Rücksicht nehmen, aliquid parvi, gering schätzen, halten für etwas, aliquem victorem, satis, für genug, I, 3. für etwas aufnehmen, turpe anständig, VI, 18.

Ductus, us, m. Führung, Leitung.

Dum, indem, während, bis, so lange bis, mit dem Conjunct. I, 7.

Dŭŏdĕcim, (duo und decem), zwölf.

Dŭŏdĕcĭmus, a, um, (duodecim), der zwölfte.

Dŭŏdēni, ae, a, je zwölf.

Dŭŏdēvīginti, achtzehn.
Dŭplex, ĭcis, doppelt, zwiefach.
Dŭplĭco, avi, atum, are (duplex), verdoppeln.
Dūrĭtĭa, ae, f. (durus), Härte, Unempfindlichkeit, harte Lebensart.
Dūro, avi, atum, are, hart machen, abhärten, se labore.
Dūrus, a, um, hart, unbeweglich, mühsam, beschwerlich, gefährlich, si quid erat durius, wenn Gefahr eintrat, I, 48. V, 29. rauh, tempus anni, VII, 8.
Dŭx, dŭcis, c. Führer, Wegweiser, I, 21. besonders Anführer im Kriege, Feldherr.

## E.

Edisco, edĭdĭci, 3. auswendig lernen.
Edo, ĭdi, ĭtum, 3. heraus geben, von sich geben, in aliquem exempla et cruciatus, einen auf eine Aufsehen erregende Weise mißhandeln, I, 31. in die Höhe heben, daher editus, a, um, adjective, hoch, erhaben, II, 8. III, 19.
Edocĕo, cui, ctum, 2. i. q. doceo, lehren, unterrichten, aliquem aliquid.
Edūco, xi, ctum, 3. herausführen, copias in aciem, I, 10. 50. 51. II, 8. III, 18. 26.
Effarcĭo, si, tum, 4. voll stopfen, voll füllen, ausfüllen.
Effēmĭno, avi, atum, are, (ex und femina), zu einem Weibe machen, weibisch oder weichlich machen, verzärteln.
Effĕro, extŭli, elātum, efferre (ex und fero), heraus oder hinaus tragen oder bringen, domo efferre, von zu Hause mitnehmen, daher hinaus tragen zum Begräbnisse, begraben, hervor bringen, ager effert fruges; aussprechen, verba, bekannt machen; austragen, aliquid in vulgus, I, 46. VI, 14. VII, 1. empor heben, aufheben, daher efferri, sich erheben, tropisch, besonders von Leidenschaften, welche über die gewöhnliche ruhige Stimmung empor heben, V, 4. 7. 8. 19. elatus, angefeuert, spe, VII, 47.
Effĭcĭo, ēci, ectum, 3. (ex und facio), zu Stande bringen, ausführen, auch statt facere, z. E. arcem, bilden, I, 38. insulas, IV, 10. opus, IV, 18 VII, 35. 81. aufbringen, milites, VII, 4. zuwege bringen.
Effŏdĭo, ōdi, ossum, 3. ausgraben, ausstechen, oculos alicui.
Effŭgĭo, ūgi, ŭgĭtum, 3. (ex u. fugio), entfliehen, entkommen, vermeiden.
Effundo, ūdi, ūsum, 3. ausgießen, ergießen, se. oder effundi, sich ergießen daher tropisch, sich heraus stürzen, in agros, das Land überziehen, V, 19.
Egĕo, ui, 2. dürftig sein, egens, dürftig, bedürftig sein, nöthig haben, mit Abl. u. Genit.
Egestas, tis, f. (egeo), Dürftigkeit.
Egrĕdĭor, essus sum, 3. (e und gradior), heraus gehen, ex urbe, über etwas hinaus gehen, überschreiten, fines, I, 44.
Egrĕgĭe, Adv., vortrefflich.
Egrĕgĭus, a, um (e und grex), eigentlich aus der Heerde auserlesen, daher vortrefflich, erlesen, selten.
Egressus, us, m. (egredior), das Herausgehen, daher das Aussteigen aus dem Schiffe, die Landung.
Ejĭcĭo, ēci, ectum, 3. (e und jacio), heraus werfen, jagen, verbannen, aliquem e senatu, urbe, e civitate, domo, ejicere se, sich herausstürzen, wohin werfen oder stürzen, besonders von Schiffbrüchigen, wenn sie ans Land geworfen werden.
Elābor, psus sum, 3. herausschlüpfen, entwischen.
Elĭcĭo, ŭi, ĭtum, 3. (e und lacio), hervor locken.
Elĭgo, ēgi, ectum, 3. (e und lego), auslesen, wählen, electus, a, um, auserlesen.
Emĭgro, avi, atum, are, ausziehen, wegziehen, domo und e domo.
Emĭnus, Adv., in der Ferne, von fern.
Emitto, ĭsi, issum, 3. heraus schicken, equitatum, von sich lassen, wegwerfen, I, 25. abschießen, schleudern, werfen, pila II, 23.
Emo, ēmi, emtum, 3. kaufen, magno, theuer, parvo, wohlfeil.
Emōlĭmentum, i, n. (emolior), Anwendung großer Mühe, Schwierigkeit.
Enascor, atus sum, 3. heraus oder hervor wachsen, entstehen.
Enuntĭo, avi, atum, are, heraus sagen, entdecken, I, 4. 17. 30. 31. mit Worten ausdrücken, aussprechen.

Eo, ivi und ii, itum, ire, gehen, ad aliquem.

Eo, adverb. dahin, dazu, Ablativ. neutr., deswegen, I, 23.

Eōdem, Adv., eben dahin, eben daselbst.

Ephippiātus, a, um, mit einem ephippium reitend.

Ephippium, i, n. Sattel, Satteldecke.

Epūlae, arum, f. Speise od. Speisen, Gastmahl, amplae, prächtiges.

Eques, itis. c. (equus), der Reiter, Ritter.

Equester, stris, stre (equus), zu Pferde, was zu Pferde geschieht oder ist, copiae, Truppen zu Pferde, proelium, zu Pferde, der Reiter, I, 18.

Equitātus, us, m. (equito), Reiterei.

Equus, i, m. Pferd.

Erĭpio, ipui, eptum, 3. (e u. rapio), heraus reißen, entreißen, alicui aliquid, daher se, sich eilends davon machen, der Strafe sich entziehen, besonders von Schuldnern, sei es durch Bestechung, Flucht —

Erro, avi, atum, are, den rechten Weg verfehlen, verirren.

Eruptio, ōnis, f. (erumpo), das Heraus- od. Hervorbrechen, besonders das Herausstürzen aus einem Orte, Ausfall, eruptionem facere, II, 33. III, 3. 6. V, 51. VII, 7. 22.

Essĕdārius, a, um, der von einem Kriegswagen (essedum) herab ficht.

Essĕdum, i, n. (ein keltisches Wort), ein zweirädriger Wagen bei den Galliern und Britten, auf denen diese Nationen fochten, Streitwagen.

Evādo, si, sum, 3. heraus gehen, entkommen, entgehen, ex fuga, wo die Flucht zu verstehen, insofern die Feinde verfolgen und somit der letzte Theil des Kampfes selbst, III, 19.

Evello, elli (und ulsi), ulsum, 3. heraus reißen, I, 25.

Evĕnio, ēni, entum, 4. heraus, hervor kommen, Ausgang gewinnen, ausschlagen.

Eventus, us, m. (evenio), Ausgang, Folge, Erfolg, der unvermeidlich ist, II, 22. Schicksal, Loos, IV, 31.

Evŏco, avi, atum, are, heraus oder hervor rufen, daher vor sich fordern oder kommen lassen, zu sich entbieten. V, 4. 54.

Evŏlo, avi, atum, are, heraus oder hervor fliegen, tropisch, schnell heraus oder hervor kommen, hervorbrechen.

Exăgito, avi, atum, are, heraus jagen, von einem Orte zum andern jagen, beunruhigen.

Exămino, avi, atum are (examen), abwägen, ad certum pondus, V, 12.

Exănimo, avi, atum, are, des Athems berauben, daher exanimatus, a, um, athemlos, erschöpft, ermattet, II, 23. III, 19. des Lebens berauben, tödten.

Exardesco, arsi, 3. entbrennen, dolore, V, 4.

Exaudio, ivi, itum, 4. hören, gehorchen, verstehen, genau vernehmen, von einem Geräusch aus der Ferne, VI, 39.

Excēdo, essi, essum, 3. heraus gehen, proelio, sich aus dem Treffen zurück ziehen, III, 4.

Excello, ui, 3. empor ragen, tropisch, sich auszeichnen, in re und re.

Excelsus, a, um, hoch, erhaben.

Excepto, are (Freq. v. excipio), herausnehmen, auffangen, aufnehmen, VII, 47

Excīdo, di, sum, 3. (ex und caedo), heraus hauen, abhauen, einhauen, portas, VII, 50.

Excĭpio, ēpi, eptum, 3. (ex und capio), heraus nehmen, ausnehmen, eine Ausnahme machen, auffangen, empfangen, aufnehmen, I, 25. III, 5. IV, 17. VII, 8. sich unmittelbar anschließen, folgen, VII, 88. aushalten, nicht weichen, impetum hostium, I, 52. III, 13.

Excito, avi, atum, are (Freq. von excieo), heraus oder wegbewegen, aufrichten, in die Höhe richten, turres, auf den Schiffen, III, 14. V, 40. tropisch, erwecken, ermuntern, antreiben, reizen, erregen, III, 10. 26.

Exclūdo, si, sum, 3. (ex und claudo), ausschließen, aliquem a navigatione, V, 23. VII, 55. verhindern, tempore excludi, VI, 31. VII, 11.

Excrŭcio, avi, atum, are, martern, foltern.

Excŭbitor, ōris, m. Wächter.

Excŭbo, ui, ĭtum, are, vor dem Lager liegen, Wache halten.

Exculco, are, austreten, eintreten, dicht treten.

Excursĭo, ōnis, f. (excurro), das Hervorlaufen, Ausfall.

Excūsātĭo, ōnis, f. (excuso), Entschuldigung.

Excūso, avi, atum, are (ex und causa), entschuldigen, se apud aliquem, oder alicui, se de aliqua re, aliquem rem.

Exemplum, i, n. (eximo), Beispiel, das man anführt, exempli causa, zum Beispiele, Muster, Art und Weise, I, 8. Beschaffenheit.

Exĕo, ivi und öfter ii, itum, ire, heraus gehen, weggehen, loco, de loco, e loco, a loco, I, 12. auch ohne Casu.

Exercĕo, ui, ĭtum, 2. (ex und arceo), üben, aliquem in re: se ad aliquid: se re, auch ohne se, oder exerceri, sich üben.

Exercĭtātĭo, ōnis, f. (exercito), Uebung, Ausübung.

Exercĭto, are (Frequ. von exerceo), üben, daher exercitatus, a, um, geübt.

Exercĭtus, us m. (exerceo), Uebung, Heer, Kriegsheer, das Fußvolk, I, 48. VII, 61.

Exhaurĭo, si, stum, 4. heraus schöpfen, heraus schaffen, graben.

Exĭgo, ēgi, actum, 3. (ex und ago), heraus treiben, über etwas gehen, im Gehen zurück legen, zubringen, endigen, exacta jam aestas erat, der Sommer war schon zu Ende, VI, 1.

Exĭgŭĭtas, ātis, f. (exiguus), Wenigkeit, daher Mangel, Kürze.

Exĭguus, a, um, klein, gering, wenig.

Exĭmĭus, a, um (eximo), ausnehmend, ungemein, vortrefflich.

Existĭmātĭo, ōnis, f. Meinung, Urtheil, vulgi, die öffentliche Meinung.

Existĭmo oder Existŭmo, avi, atum, are (ex und aestimo), urtheilen, dafür halten, beurtheilen, de re.

Exĭtus, us, m. (exeo), Ausgang, Ort, woraus man geht, Ausgang einer Sache, Erfolg, die Summe, das Resultat, orationis, IV, 8.

Expĕdĭo, ivi und ii, itum, 4. (ex u. pes), transit., los wickeln, und tropisch, befreien, los machen, arma expedire, die Waffen in Bereitschaft setzen, sich schlagfertig halten, VII, 18. ordnen, VII, 36. intransit., dienlich, zuträglich sein. Part. expeditus, a, um, frei, nicht verhindert, milites expediti, Soldaten ohne Gepäck, I, 49. expeditior, der weniger bedrängt ist, I, 52. auch schlagfertig, frei, membris, IV, 24. V, 2. res frumentaria, VII, 11.

Expĕdĭtĭo, ōnis, f. (expedio), Entwickelung, Feldzug, jede kriegerische Unternehmung.

Expĕdĭtus, a, um, s. Expedio.

Expello, ūli, ulsum, 3. heraus treiben, wegtreiben, tropisch, benehmen, gänzlich verscheuchen, V, 48.

Expĕrĭor, ertus sum, 4. versuchen. rei eventum experiri, den Ausgang der Sache abwarten, III, 3. so fortunam experiri, I, 31. aliquem bello IV, 3. omnia IV, 4.

Expĭo, avi, atum, are, reinigen, entsündigen, daher wieder gut machen, incommodum virtute, V, 52.

Explĕo, ēvi, ētum, 2. ausfüllen, vollständig machen, zu Stande bringen, ersetzen, wieder gut machen, VII, 31.

Explōrātor, ōris, m. (exploro), Kundschafter.

Explōro, avi, atum, are, erforschen, auskundschaften, mihi exploratum est, oder exploratum habeo, ich weiß ganz gewiß, II, 4. V, 43. pro explorato habere, für ausgemacht halten, VI, 5. prope explorata victoria, da der Sieg beinahe ganz gewiß war, VII, 15. 20.

Expōno, sui, sĭtum, 3. aussetzen, z. B. Truppen ans Land, aufstellen, so daß man sie sehen kann, IV, 23. 37. V, 9. ausstellen, öffentlich darlegen, erklären, VII, 38.

Exporto, avi, atum, are, heraus tragen, heraus schaffen.

Exposco, pŏposci, 3. verlangen.

Exprĭmo, essi, essum, 3. (ex u. premo), ausdrücken, auspressen, succum, tropisch, erzwingen, abnöthigen, vocem exprimere non posse, kein Wort aus einem herausbringen können, I, 32.

Expugnātĭo, ōnis, f. Eroberung mit Sturm, VII, 36.

Expugno, avi, atum, are, besiegen, bezwingen, erobern, einnehmen, oppidum, I, 11.

Exquīro, sīvi, sītum, 3. (ex und quaero), forschen, sich erkundigen, fragen, aliquid ab oder ex aliquo.
Exsĕquor, cutus (quutus) sum, 3. folgen, begleiten, aliquem bis zu Ende, fortsetzen, ausführen, geltend machen, I, 4.
Exsĕro, rŭi, rtum, 3. heraus od. hervor strecken, VII, 50.
Exsisto, stĭti, 3. heraus od. hervor kommen, daher entstehen, sich zeigen, sichtbar werden, stattfinden, V, 53. VII, 84.
Exspecto, avi, atum, are, hinaus sehen, daher warten, erwarten, gespannt sein auf das was kommt.
Exspŏlĭo, avi, atum, are, berauben, aliquem re.
Exstinguo, nxi, nctum, 3. löschen, auslöschen, vertilgen, vernichten.
Exsto, stĭti, ĭtum, are, heraus oder hervor stehen, hervor ragen.
Exstrŭo, xi, ctum, 3. in die Höhe bauen, aufbauen, errichten.
Exsul, ŭlis, c. (ex und solum), Verbannter.
Exter oder Extĕrus, a, um außen befindlich, auswärtig, äußerlich, daher extra, eigentlich auf der auswärtigen Seite, steht als Adv. und Praep. Adv., außerhalb, Praep., außer oder außerhalb, extra provinciam, I, 10. Superlat. ist doppelt, extremus und extimus, der äußerste, res extremae, mißliche Lage, II, 25. extremi, die Letzten, Hintersten beim Heere, der Nachtrab, daher extremum, das Aeußerste, Letzte, ad extremum, am Ende, zuletzt.
Extĭmesco, mŭi, 3. sich fürchten, de re, und re, auch seq. ne, auch aliquid, vor etwas, oder etwas fürchten.
Extorquĕo, si, tum, 3. heraus drehen, daher tropisch, mit Gewalt nehmen, entreißen, VII, 54.
Extra, s. Exter.
Extrăho, xi, ctum, 3. heraus ziehen, aliquem, einen hinhalten, rem, etwas in die Länge ziehen, verzögern, durch Zögern die Zeit verlieren, non multum aestatis, V, 22.
Extrēmus, a, um, s. Exter.
Extrūdo, si, sum, 3. heraus od. hervor stoßen od. treiben, zurücktreiben, mare aggere et molibus, III, 12.
Exuo, ŭi, ūtum, 3. abziehen, ausziehen, aliquem veste, armis, entwaffnen, III, 6. V, 51. so auch impedimentis, castris exuere aliquem = privare, VII, 14. 42.
Exūro, ussi, ustum, 3. verbrennen, I, 5.

# F.

Făber, bri, m. jeder Künstler, der in Metall, Holz, Stein, oder einer andern harten Materie arbeitet, Handwerker.
Făcĭle, Adv., leicht ohne Schwierigkeit, I, 6. leicht, ohne Bedenken, gern, wohl, gut.
Făcĭnus, ŏris, n. (facio), jede Handlung oder That, sie sei gut oder böse, besonders böse That, facinus facere, obire, committere, begehen.
Făcĭo, feci, factum, 3. (Pass.) Fio, factus sum, fieri. machen, thun, handeln, machen, verfertigen, zu Stande bringen, I, 3. I, 8. facere alicui aliquid, soviel als praestare, leisten, I, 42. orationem, versus, consulem. Als Pass. ist fio, factus sum, fieri gewöhnlich, werden, vorfallen, sich zutragen, geschehen.
Factĭo, ōnis, f. (facio), das Machen, Thun, Macht, Anhang, Partei, eine Anzahl politisch Gleichgesinnter, I, 31.
Făcultas, atis, f. (eigentlich i. q. facilitas) (von facilis), Vermögen, etwas zu thun; Mittel, I, 18. 38. VI, 1. VII, 16. cujus rei summam facultatem habebant, wozu sich ihnen die leichtesten Mittel darboten, III, 12. dare oder facere alicui facultatem, Gelegenheit oder Erlaubniß geben zu ꝛc., I, 7. 32. III, 3. 6. IV, 21. zulassen, V, 17. 44. data facultate, da er einmal die Gelegenheit hatte, V, 49. VII, 50. accidit facultas, es bietet sich eine günstige Gelegenheit, VII, 44. Vermögensumstände, meist im Plurali, II, 1.
Fāgus, i, f, auch fagus, us, die Buche.
Fallo, fĕfelli, falsum, 3. hintergehen, täuschen, betrügen, aliquem: res illum fefellit, er betrog sich darin, id me fefellit, ich habe mich darin betrogen.
Falsus, a, um, falsch, unrichtig.
Falx, cis, f. Sichel, Sense, falces murales, bei Belagerungen, theils in

die Mauer einzuhaken, theils die Belagerten herab zu ziehen.

Fāma, ae, f. das Reden (Gerede) der Leute, Gerücht.

Fămes, is, f. Hunger, famem depellere, explere, tolerare, den Hunger stillen, aushalten.

Fămĭlĭa, ae, f. das Haus samt dem dazu gehörigen Vermögen, die Leute des Hausherrn im Hause zusammen, die Sclaven, I, 4. die Familie, Geschlecht.

Fămĭlĭāris, e (familia), das Haus betreffend, dahin gehörig, res familiaris, Wirthschaft, Vermögen, I, 18. auch familiaris, substant., vertrauter Freund, I, 19. 39.

Fămĭlĭārĭtas) ātis, f. (familiaris), genaue Bekanntschaft, vertraute Freundschaft.

Fas, neutr. indecl. (von for), was den göttlichen und natürlichen Gesetzen gemäß ist, folglich, was möglich ist, I, 50. überhaupt Recht, Befugniß.

Fastīgĭum, i, n. die hervorragende Spitze, Gibel, das Ende einer Sache, auch nach unten, VII, 73.

Fastīgo, avi, atum, are, aufwärts spitzen, erhöhen, daher fastigari, empor steigen, fastigatus, in die Höhe gerichtet, erhaben, abschüssig, leniter fastigatus, sanft abhängig, abgedacht, II, 8. IV, 17.

Fātum, Schicksal, Verhängniß.

Făvĕo, favi, fautum, 2. günstig, gewogen sein, alicui, I, 18.

Fax, facis, f. Fackel.

Fēlīcĭtas, ātis, f. (felix), Fruchtbarkeit, terrae, Glück, Glückseligkeit.

Fĕmen, ĭnis, n. i. q. femur, der obere Schenkel.

Fēmĭna, ae, f. Weib.

Fĕmur, ŏris, n. i. q. femen, der obere Schenkel, Hüfte.

Fĕrax, ācis (fero). fruchtbar.

Fĕre, Adv., fast, beinahe, ungefähr, etwa, meistentheils, insgemein.

Fĕro, tŭli, lātum, ferre, tragen, arma, I, 29. tragen, sich gefallen lassen, injurias, I, 14. III, 8. impetum, aushalten, III, 19. natura ita fert, bringt es so mit sich, VII, 46. Pass. ferri, sich schnell bewegen, hingerissen werden, sich fortstürzen, II, 24.

Ferrāmentum, i, n. (ferrum), jedes eiserne oder mit Eisen beschlagene Werkzeug oder Geräth.

Ferrārĭus, a, um, mit Eisen sich beschäftigend, dahin gehörig, daher ferraria, sc. fodina, Eisengrube.

Ferrĕus, a, um, (ferrum), aus Eisen, eisern.

Ferrum, i, n. Eisen, die eiserne Spitze am Wurfspieß, I, 25.

Fertĭlis, e (fero), tragbar, fruchtbar.

Fertĭlĭtas, ātis, f. (fertilis), Tragbarkeit, Fruchtbarkeit.

Fĕrus, a, um, wild, ungezähmt, ungebildet.

Fervēfăcĭo, eci, actum, 3. (ferveo und facio), in Wallung bringen, glühend machen.

Fervĕo und Fervo, vi und bui, 2. und 3. wallen, brausen, heiß oder erhitzt sein, glühen.

Fībŭla, ae, f. alles, womit man zwei Dinge zusammenfügt, Klammer.

Fĭdes, ĕi, f. das Zutrauen zu Jemandem, Redlichkeit, Treue, I, 19. Gewissenhaftigkeit, das Versprechen, das Wort, das man Jemandem giebt, I, 3. VII, 42. fidem facere, das Versprechen geben, IV, 11. servare, sein Wort halten, Schutz, in fidem alicujus se committere, oder se conferre, se suaque omnia in fidem — pop. R. permittere, sie gaben sich und all ihr Eigenthum in Schutz des R. V. sich ergeben, II, 13. in fidem recipere aliquem, Jemanden auf sein gegebenes Wort zu Gnaden annehmen, II, 15. fidem alicujus sequi, sich in Jemandes Schutz begeben, V, 20. 56. der Glaube, fidem alicui habere, Glauben beimessen, I, 19. 41. fidem facere, bewirken, daß man glaubt, VI, 41.

Fīdūcĭa, ae, f. das Vertrauen, Zuversicht.

Fĭgūra, ae, f. (fingo), Gestalt, Figur.

Fīlĭa, ae, f. Tochter.

Fingo, finxi, fictum, 3. bilden, gestalten, erdenken, erdichten, vultum, eine täuschende Miene annehmen, I, 39. daher fictum, substant., Erdichtung.

Fīnĭo, ivi, itum, 4. (finis), begränzen, durch Gränzen fest setzen.

Fīnis, is, c. die Gränze, Pl. fines, die Gränzen, I, 1. auch das Land selbst, I, 1. I, 10. II, 5. auch der Standort, Maaß oder Dauer, das Ende, finem constituere, facere, alicui rei, I, 20. 33. auch mit dem Genitiv, V, 17.

Fīnĭtĭmus, a, um (finis), angränzend, Gränznachbar.
Fĭo, factus sum, fĭĕri, gemacht werden, geschehen, werden.
Firmĭtūdo, ĭnis, f. (firmus), Festigkeit, Dauerhaftigkeit, Stärke.
Firmus, a, um, fest, nicht wankend, daher tropisch, standhaft, unbeweglich, stark mit Kräften versehen, von Menschen nach der Zahl und Kraft, tauglich, tüchtig.
Fistūca, ae, f. Werkzeug zum Einrammeln, Rammel.
Flāgĭto, avi, atum, are, Jemanden mahnen, von ihm etwas, als etwas schuldiges, fordern, aliquem, aliquid ab aliquo, auch mit zwei Accusat., aliquem frumentum, I, 16.
Flecto, xi, xum, 3. beugen, lenken, equos, IV, 33.
Flĕo, flēvi, flētum, 2. weinen.
Flētus, us, m. (fleo), das Weinen, auch die Thränen.
Flo, avi, atum, are, blasen, wehen, ventus.
Florens, s. Floreo.
Flōrĕo, ui, 2. (flos), blühen, in Ansehen sein, Part. blühend, ansehnlich, beglückt, florentissimis rebus, während ihre Verhältnisse so sehr günstig gewesen, I, 30.
Fluctus, us, m. (fluo), das Fließen, Welle: Plur., Wellen, Fluthen.
Flūmen, ĭnis, n. (fluo), das Fließen des Wassers, flumine secundo, Strom abwärts; adverso, Strom aufwärts, Fluß, Strom, von dem Reichthum der Worte, orationis.
Flŭo, xi, xum, 3. fließen.
Foedus, ĕris, n. Bündniß.
Fŏris, Adv., draußen; außerhalb eines Orts.
Forma, ae, f. Gestalt.
Fors, tis, f. ein Ungefähr, blinder Zufall, daher Ablat. forte, von Ungefähr, zufälliger Weise.
Fortis, e, brav, vortrefflich, brav, dem Geiste und Muthe nach, tapfer, muthig, stark an Kräften.
Fortĭtūdo, ĭnis, f. (fortis), Bravheit, Tapferkeit.
Fortŭĭtus, a, um (fors), zufällig, daher fortuitum, subst., ein Zufall, Ungefähr, Ablat., fortuito, von Ungefähr.
Fortūna, ae, f. (fors), ein Ungefähr, Zufall, secunda, Glück, adversa, Unglück, Plural. Habe und Güter.
Fortūnātus, a, um, s. Fortuno.
Fortūno, avi, atum, are, (fortuna), beglücken, fortunatus, a, um, beglückt, wohlhabend.
Fossa, ae, f. ein Graben, fossam ducere, I, 8.
Fŏvĕa, ae, f. die Grube.
Frango, frēgi, fractum, 3. brechen, zerbrechen, muthlos machen, daher frangi, muthlos werden, I, 31.
Frāter, tris, m. Bruder.
Frāternus, a, um, (von frater) brüderlich, amor fraternus, die Liebe zu seinem Bruder, I, 20.
Frĕmĭtus, us, m. (fremo), das Klappern der Zähne vor Angst oder Kälte, Getöse der Waffen; auch das dumpfe Gerede.
Frĕquens, tis, oft thuend oder geschehend, oft, zahlreich, viel, wo viele Menschen sind, zusammen kommen rc. convenire IV, 11.
Frētus, a, um, sich verlassend, im Vertrauen, mit Ablat., ermuthigt, gestärkt, superioribus victoriis, III, 21.
Frĭgĭdus, a, um (frigus), kalt.
Frĭgus, ŏris, n. Kälte, frigora, kalte Tage, längere Zeit anhaltende kalte Witterung, I, 16.
Frons, tis, f. die Stirn, die Vorderseite, z. E. der Thüre, der Armee.
Fructŭōsus, a, um (fructus), fruchtbar.
Fructus, us, m. (fruor), Nutzung, Genuß, Vortheil, Einkünfte, pecuniae, die Interessen, die Frucht.
Frūmentārĭus, a, um (frumentum), das Getraide betreffend, getraidereich, I, 10. res, Getraidewesen, Proviant, I, 23.
Frūmentātĭo, ōnis, f. (frumentor), Herbeischaffung des Getraides, conficere, dieselbe zu Stande bringen, VI, 39.
Frūmentor, atus sum, ari, Getraide auftreiben, zusammenbringen.
Frūmentum, i, n. Getraide.
Frŭor, fruĭtus und fructus sum, genießen, voluptate.
Frustra, Adv., umsonst, ohne Wirkung.
Fŭga, ae, f. das Fliehen, die Flucht, fuga salutem petere, sich durch die Flucht retten, in fugam convertere, dare, conjicere, in die Flucht schlagen,

fugam capere, petere, in fugam se dare, se conjicere, oder fugae se mandare, oder dare, die Flucht ergreifen, hostem in fugam dare, den Feind in die Flucht schlagen, werfen, II, 23. V, 51. fuga salutem petere, sich durch die Flucht zu retten suchen, III, 15.

Fŭgĭo, fūgi, fŭgĭtum, 3. fliehen, tropisch, vergehen, dies fugiens, fliehen vor etwas, aliquid, aliquem, entgehen, hoc me fugit, das weiß ich nicht.

Fŭgĭtīvus, a, um (fugio), Flüchtling, besonders ein fortgelaufener Soldat, Sclav.

Fūmo, avi, atum, are, rauchen, dampfen.

Fūmus, i, m. Rauch, Dampf.

Funda, ae, f. die Schleuder.

Fundĭtor, ōris, m. (funda), ein Schleuderer.

Fundo, fūdi, fūsum, 3. gießen, ausgießen, überhaupt hervor bringen, von sich geben, daher se, sich ergießen, heraus stürzen, hinstrecken, zu Boden werfen, omnes copias fusas et superatas esse, seien gänzlich besiegt worden, I, 44. III, 6. werfen, schleudern, VII, 24.

Fungor, ctus sum, 3. thun, verrichten, munere, VII, 25.

Fūnis, is, m. Seil, Strick, Tau.

Fūnus, ĕris, n. Leiche, Leichenbegängniß.

Fŭror, ōris, m. (furo), die Wuth, Raserei, Leidenschaftlichkeit, die Verderben bringt.

Furtum, i, n. Diebstahl.

Fūsĭlis, e (fundo, ere), gegossen oder geschmolzen, flüssig.

## G.

Gaesum, i, n. eine Art leichter Wurfspieße, deren sich die Gallier und andere Nationen bedienten.

Gallīna, ae, f. (gallus), Henne, Huhn.

Gaudĕo, gavisus sum, 2. sich freuen.

Gĕner, i, m. Tochtermann, Eidam.

Gĕnĕrātim, Adv., allgemein, überhaupt, nach Gattungen, nach den einzelnen Völkerschaften, I, 51. VII, 19.

Gĕnus, ĕris, n. Geschlecht, Gattung, Art.

Gĕro, gessi, gestum, 3. tragen, führen, mit me, te, se etc., sich betragen, aufführen, auch bellum gerere, morem alicui, jemandes Willen thun, pass. geri, vorgehen, geschehen, I, 17. 46. II, 1. 26. rem bene, oder male, seine Sache gut oder schlecht machen, glücklich oder unglücklich sein: besonders von Kriegsthaten, I, 40. III, 18, daher res gestae, Kriegsthaten, II, 35. magistratum, ein obrigkeitliches Amt verwalten, VII, 32.

Glădĭus, i, m. Schwerdt, Degen, gladium educere, ziehen.

Glans, dis, f. die Eichel, Ecker, eine bleierne Kugel.

Glēba, ae, f. Erdscholle, Kugel.

Glōrĭa, ae, f. Ruhm, auch Zierde, Prahlerei, Ruhmbegierde.

Glōrĭor, atus sum, ari, (gloria), rühmen, sich mit oder wegen etwas rühmen, rem, de re, und re, I, 14.

Grandis, e, groß, in die Augen fallend.

Grātĭa, ae, f. (gratus), die Annehmlichkeit, die Gunst, theils die man gegen andere hat, theils in der man bei andern steht, I, 9. 18. 20. das gute Vernehmen, I, 35. Freundschaft, I, 40. IV, 7. gratiam alicujus sibi conciliare, in gratia esse, in Gunst stehen, beliebt sein, Macht, Ansehen, I, 43. V, 4. VI, 15. Dank, gratias agere, gratiam habere alicui, Dank wissen: gratiam referre, vergelten, I, 40.

Grātŭlātĭo, ōnis, f. (gratulor), Freudensbezeigung gegen Jemanden: besonders Glückwunsch: auch alicujus rei.

Grātŭlor, atus sum, ari, (gratus), seine Freude bezeigen, Glück wünschen, alicui de re und rem, auch re und in re, wegen etwas.

Grātus, a, um, angenehm: daher gratum, subst., Gefälligkeit, gratum facere alicui, einen Gefallen thun, I, 44.

Grăvis, e, schwer, dem Gewichte nach, wichtig, nachdrücklich, drückend, beschwerlich, eo gravius ferre aliquid, sich um so mehr über etwas betrüben, I, 14. gravior aetas, das weit vorgerückte Alter.

Grăvĭtas, atis, f. die Schwere, Wichtigkeit, die Macht, welche aus bedeutenden Mitteln erwächst, IV, 3.

Grăvĭter, Adv., schwer, heftig, nachdrücklich, mit Verdruß, ungern, ferre, V, 6.

Grăvo, avi, atum, are, (gravis), beschweren, drücken, belästigen, gravari, eigentlich beschwert werden, etwas ungerne thun, I, 35.

Gŭbernātor, ōris, m. (guberno) Steuermann.

Gusto, avi, atum, are, kosten, genießen.

## H.

Hăbĕo, ui, ĭtum, 2. haben, besitzen, genießen, wissen oder gehört. haben, halten, orationem, dafür halten, glauben, schätzen, aliquem, I, 21. eodem loco se habiturum, er werde sie ebenso behandeln, I, 26; so auch numero aliq. habere z. B. hostium, einen zu den Feinden zählen, ihn als Feind behandeln, I, 28. in loco habere aliquem, einen für etwas nehmen, I, 42. non pro amico sed pro hoste habiturum, werde er ihn nicht für einen Freund sondern — halten, I, 44. magni habere aliquem, einen hoch halten, schätzen, I, 21. se habere, beschaffen sein, von Menschen und Dingen, II, 19.

Haeredĭtas, atis, f. die Erbschaft.

Haesĭto, avi, atum, are, (Freq. von haereo), stecken, hangen bleiben, stocken, unentschlossen sein.

Hāmus, i, m. ein Haken, Hechel.

Harpăgo, ōnis, m. ein Haken, um etwas an sich oder nieder zu reißen.

Hĭberna, orum, s. Hibernus.

Hĭbernus, a, um (hiems), winterlich, tempus: besonders castra hiberna, und bloß hiberna, Winterlager. I, 10.

Hĭc, haec, hoc, dieser, diese, dieses, gegenwärtig, derselbe, solcher, so beschaffen, so.

Hĭĕmo, avi, atum, are (hiems), den Winter wo zubringen, überwintern: besonders von Soldaten, I, 10.

Hŏmo, ĭnis, m. ein Mensch, homines, Menschen, Leute.

Hŏnestus, a, um (honor), ehrbar, ansehnlich, angesehen, geachtet.

Hŏnōr, ōris, m. Ehre, Ehrenbezeigung, honorem alicui habere, tribuere, honore aliquem adficere, Ehre erweisen, Ansehen, Achtung gegen Jemanden, honoris D. atque Aed. causa, aus Achtung gegen den D. und die Aeduer, II, 15. praecipuo honore habere aliquem, einen besonders in Ehren halten, V, 54.

Hŏnōrĭfĭcus, a, um (honor und facio), Ehre und Ansehen bringend, ehrenvoll, honorificentior, honorificentissimus.

Hōra, ae, f. die Zeit im Allgemeinen, eine bestimmte Stunde, hora septima, die erste Stunde nach Mittag, I, 26.

Horrĕo, ui, 2. schaudern, horreo, mir schaudert, auch rem, vor etwas, I, 32. Vgl. Zumpt 383.

Horrĭbĭlis, e. schaudervoll, schrecklich.

Horrĭdus, a, um. (horreo), schrecklich, entsetzlich.

Hortor, atus sum, ari, antreiben, ermuntern zu etwas, aliquem: auch folgt ut, I, 19.

Hospes, ĭtis, c. ein Fremder, Gastfreund.

Hospĭtium, i, n (hospes), Herberge, das Einkehren, Gastfreundschaft, hospitio alicuj. uti, mit einem in Gastfreundschaft stehen, I, 47.

Huc, Adv., hieher, hierzu, auf dieses, dahin.

Hūmānĭtas, ātis, f. Menschlichkeit, menschliche Empfindung, Leutseligkeit, Bildung, Gewandtheit.

Hūmānus, a, um (homo), menschlich, gebildet.

Hūmĕrus, i, m, die Schulter.

Hūmĭlis, e. niedrig, gering, demüthig.

Hūmĭlĭtas, ātis, f. (humilis), Niedrigkeit, Schwäche, Mangel an Macht, V, 27.

## I. J.

Jăcĕo, ui, ĭtum, 2. liegen, von den in der Schlacht Gefallenen, II, 27.

Jăcĭo, jeci, jactum, 3. werfen, schleudern, lapides.

Jacto, avi, atum, are (frequ. von jacio), hin und her werfen, I, 25. öffentlich vorbringen, von vielem Gerede, das von etwas gemacht wird.

Jactūra, ae, f. (jacio), das Werfen; in mari jacturam facere, über Bord werfen, Verlust, Aufopferung, VI, 12. VII, 26. 64.

Jăcŭlum, i. n. der Wurfspieß.

Ibi, Adv., daselbst, da oder dort, da, dann.

Ictus, us, m. (ico), Hieb, Stich, Stoß, Wurf.

Idcirco, Adv., (id und circa), um deßwillen, deswegen.

Identĭdem, Adv., zu wiederholten Malen, mehrmals.

Idōnĕus, a, um, geschickt, passend, tauglich, seq. Dat., ad oder in (rem): auch seq. Infinit.

Idus, ŭum, f. der fünfzehnte Tag im März, Mai, Julius und October; in den übrigen Monaten der dreizehnte.

Ignis, is, m. das Feuer.

Ignōbĭlis, e (in und nobilis), unberühmt, unbekannt, schlecht, gering.

Ignōro, avi, atum, are (ignarus), nicht wissen, nicht kennen.

Ignosco, nōvi, nōtum, 3. nicht wissen, nicht kennen, daher verzeihen, alicui.

Illic, Adv., dort, da, daselbst, vom Orte.

Illĭgo, avi, atum, are (in und ligo), anbinden, rem rei, befestigen.

Illustris, e (in und lustro), hell, merkwürdig, berühmt, illustriore loco natus, von vornehmer Geburt.

Imbēcillĭtas, ātis, f., die Schwäche.

Imber, bris, m. Schlagregen, starker Regen, Platzregen.

Immānis, e, ungeheuer, unmenschlich, ungeheuer groß, auch überhaupt, groß oder sehr groß.

Immĭnĕo, ēre (in und mĭneo), emporragen bei etwas, herab hangen über etwas, nahe sein, daher bedrohen, alicui.

Immitto, ĭsi, issum, 3. (in u. mitto), hinein schicken, hinein oder wohin lassen, hineinsenken, IV, 17. gegen den Feind schicken, V, 15, VII, 40.

Immŏlo, avi, atum, are (in und mola), eigentlich Opfermehl (mola salsa) auf ein Opferthier streuen, dah. opfern.

Immortālis e (in und mortalis), unsterblich, dii.

Immūnĭtas, ātis, f. (immunis), das Freisein von öffentlichen Abgaben und Lasten.

Impărātus, a, um, unbereitet, nicht vorbereitet.

Impĕdĭmentum, i, n. (impedio), das, wodurch man verhindert wird; daher das Gepäcke eines Heeres, collectivisch das ganze Heergeräthe, auch die Lastthiere mit gerechnet, I, 24. 26. überhaupt Hinderniß, esse impedimento, hinderlich sein.

Impĕdĭo, ivi und ii, ītum, 4. (in und pes), verwickeln, verstricken, verhindern, I, 25. 36. III, 12. 19. impeditus, a, um, mit Schwierigkeiten verbunden, miles, der so bepackt ist, daß er nicht fechten kann, I, 12. Gegensatz expeditus; hier durch das Gepäck und durch das Uebersetzen über den Fluß, II, 8. IV, 26. auch von Wegen oder Gegenden: unwegsam, III, 28. V, 19. VII, 19.

Impello, pŭli, pulsum, 3. (in und pello), an etwas stoßen oder schlagen, treiben, wohin oder wozu bewegen, verleiten, I, 40. II, 14. IV, 16. VI, 20. VII, 1. 20. 42.

Impendĕo, ēre, (in und pendeo), herein oder herüber hangen, I, 6. cervicibus, tropisch, bevorstehen, nahe sein.

Impendo, di, sum, 3. (in und pendo), anwenden, Particip. impensus, a, um, groß; daher impenso pretio, theuer.

Impensus, e, um, s. Impendo.

Impĕrātor, ōris, m. (impero), jeder Befehlshaber, besonders der oberste Befehlshaber bei der Armee.

Impĕrĭtus, a, um (in und peritus), unwissend, unerfahren in etwas, alicujus rei, rerum, unbekannt mit dem Zustand der Dinge, den Verhältnissen, res, eigentlich was geschehen ist, I, 44. V, 27.

Impĕrĭum, i, n. (impero), Befehl, Gewalt, Herrschaft, besonders die (höchste) Gewalt im Staate, I, 2. imperia, Tyrannei, I, 31. summum imperium, od. summa imperii, belli imperium, der Oberbefehl im Kriege, II, 4. summam imperii tenere, den Oberbefehl führen, II, 23.

Impĕro, avi, atum, are (in und paro), befehlen, alicui, auch seq. ut, mit dem Accus. der Sache, etwas befehlen, auflegen zu schaffen, zu stellen, I, 7. IV, 6. VII, 4. VII, 31. daher imperatum, das Befohlene, imperatum facere, II, 3. herrschen über Jemanden, I, 36.

Impetrō, avi, atum, are (in und patro), zu Stande bringen, ausführen, daher erlangen, den Wunsch erhalten, I, 9. 31. 35. II, 12. V, 6.

Impĕtus, us, m. (impeto), Angriff,

impetum facere in aliquem, Angriff thun, I, 22. 25. 52.

Impĭus, a, um (in und pius) gottlos, gewissenlos, verrucht.

Implĭco, avi, atum, und ui, ĭtum, are (in und plico), verwickeln, verschlingen, VII, 73.

Implōro, avi, atum, are (in und ploro), anflehen, anrufen, bitten, auxilium ab aliquo, I, 31. 32.

Impōno, sui, sĭtum, 3. (in und pono), hinein oder wohin legen, setzen, stellen, aufsetzen, equis, I, 42. daher aufbürden, auferlegen, stipendium, I, 44. 45.

Importo, avi, atum, are (in und porto), hinein tragen, führen, einführen, I, 1. IV, 1. V, 12. verursachen, machen.

Imprŏbus, a, um, nicht gut, schlecht, besonders moralisch schlecht, böse, ungerecht.

Imprŏvĭsus, a, um, nicht voraus gesehen, unvermuthet; daher de improviso, ex improviso, oder bloß improviso, unversehens, unvermuthet, I, 13. II, 3. V, 22.

Imprūdens, tis, nicht vorhersehend, nicht vermuthend, unversehens.

Imprūdentĭa, ae, f. (imprudens), Unvorsichtigkeit, Unwissenheit, Irrthum.

Impūbes, ĕris, unverheirathet.

Impugno, avi, atum, are (in und pugno), fechten wider Jemanden, angreifen.

Impulsus, us, m. (impello), das Anstoßen, Antrieb.

Impūne, Adv., ungestraft, frei.

Impūnĭtas, ātis, f. (impunis), Straflosigkeit, Sicherheit vor der Strafe.

Imus, a. um, Superl. von inferus, der unterste, imum, das Unterste, ab imo, von unten, paullum ab imo praeacuta, unten am Ende, nicht weit aufwärts, scharf zugespitzt, IV, 17.

Inānis, e, leer, ledig.

Incautus, a, um, unvorsichtig, unvermuthet.

Incendĭum, i. n. (incendo), der Brand, die Feuersbrunst.

Incendo, di, sum, 3. (in und candeo), anzünden, entzünden, I, 5. 28. tropisch, reizen, aufwiegeln, VII, 4. cupiditatem.

Incertus, a, um, ungewiß, unzuverlässig, unbestimmt.

Incĭdo, ĭdi, 3. (in und cado), hinein oder wohin fallen, incidere alicui oder in aliquem, auf einen stoßen, einem begegnen, I, 53. VI, 30. vorfallen, sich zutragen, bellum, II, 14. VI, 15. VII, 3.

Incīdo, īdi, isum, 3. (in u. caedo), einschneiden, einen Einschnitt machen in etwas, arborem, in einen Baum, II, 17.

Incĭpĭo, ēpi, eptum, 3. (in u. capio), anfangen.

Incĭto, avi, atum, are (Freq. v. incieo), in schnelle Bewegung setzen, equos; daher se incitare oder incitari, eilen, schnell gehen, fließen, equo incitato, spornstreichs; reizen, anreizen, erregen.

Incŏlo, colui, cultum, 3. wohnen, seine Wohnung haben, I, 5. 28. 54. bewohnen, urbem.

Incŏlŭmis, e, unverletzt, unversehrt.

Incommŏde, unbequem, unglücklich.

Incommŏdus, a, um, unbequem, unangenehm, Incommodum, subst. Schaden, Unglück, I, 13. V, 10.

Incrēdĭbĭlis, e, unglaublich, auditu, zu hören, der keinen Glauben verdient, oder dem man nicht glaubt.

Incrĕpĭto, avi, atum, are (Freq. von increpo), auf einen hinein schreien, daher schelten, tadeln, vocibus, laut tadeln, II, 30. vorrücken.

Incumbo, cŭbui, cubĭtum, 3. sich auf oder an etwas legen, stemmen, alicui rei, tropisch, sich Mühe geben, sich befleißigen, in rem, ad rem, auch alicui rei.

Incursĭo, ōnis, f. (incurro), das Anlaufen, Angriff, feindlicher Einfall.

Incursus, us, m. (incurro), das Hineinlaufen, Angriff.

Incūso, avi, atum, are (in und causa), beschuldigen, tadeln, aliquem.

Inde, von da, daher, hierauf.

Indĭcĭum, i, n. (index), Anzeige, Anzeigung, Entdeckung eines Verbrechens, I, 4. Aussage vor Gericht, Kennzeichen, Merkmal.

Indīco, xi, ctum, 3. ansagen, ankündigen, concilium in diem certam, eine Versammlung auf einen bestimmten Tag, I, 30. VI, 44. VI, 1.

Indictus. a, um, Adject., nicht gesagt, ungesagt, indicta causa, unverhörter Sache, VII, 38.

Indignĭtas, ātis, f. (indignus), die Unwürdigkeit, auch unwürdige Be-

handlung, indignitates, II, 14. Der Plural drückt die Wiederholung aus.

Indignor, atus sum, ari, (indignus), unwillig sein über etwas.

Indīlĭgens, tis, sorglos, nachlässig.

Indīlĭgenter, Adv., sorglos, unachtsam, nachlässig.

Indīlĭgentĭa, ae, f. Sorglosigkeit, Saumseligkeit, VII, 17.

Indūcĭae, (von induo), Waffenstillstand.

Indūco, xi, ctum, 3. hinein oder wohin führen, leiten, zu etwas bewegen, verleiten, I, 2. 27. anziehen, aufsetzen, galeas, II, 21. überziehen, II, 33.

Indulgĕo, si, tum, 2. gefällig, zärtlich sein, nachsehen, alicui, Vorliebe für einen haben, I, 40. VII, 40.

Indŭo, ui, ūtum, 3. anziehen, anlegen, von Kleidern, tropisch, mit etwas umgeben, bedecken, se induere, wohin gerathen, sich wo verwickeln, häufig von Verwundung und Verletzung, vallis, VII, 73. stimulis, VII, 82.

Industrĭe, Adv., fleißig, mit Fleiß, eifrig.

Inĕo, ivi und öfter ii, ĭtum, ire, hinein oder wohin gehen, auch anfangen, Anfang nehmen, etwas vornehmen, numerum, zählen, VII, 76. consilium, Entschluß fassen, IV, 32. VI, 5. Particip. initus, a, um, z. B. inita aestate, im Anfange des Sommers, als der Sommer schon begonnen, II, 35.

Inermis, e (in und arma), unbewaffnet, ohne Waffen, wehrlos.

Inermus, a, um, i. q. inermis.

Iners, tis (in und ars), kunstlos, ungeschickt, unthätig, unmännlich, feige, IV, 2.

Infāmĭa, ae, f. (infamis), der üble Ruf, Schande.

Infectus, a, um, Adj. (von in und factus), ungeschehen, unvollendet, infecta re, unverrichteter Sache, VII, 17. 83.

Infer oder Infĕrus, a, um, Comp. inferior, Superl. infimus, unten befindlich, der untere, Comparat., inferior, der untere, schwächere, II, 8. inferiores animo, III, 24. daher besiegt, Superl. Infĭmus, a, um, der unterste, ab infimo, von unten; geringste, schlechteste.

Infĕro, intuli, inlatum oder illatum, inferre, hinein tragen oder bringen, wohin bringen, aufsetzen, aliquem in equum, VI, 30. bellum Italiae, oder in Italiam, auch alicui, bekriegen, vorbringen, causam, einen Grund vorgeben, zufügen, anthun, verursachen, alicui injuriam, I, 14. vulnera, I, 50. spem alicui inferre, einem Hoffnung einflößen, VI, 43. VII, 8. ignem inferre, Feuer anlegen, VII, 22.

Inferus, a, um, s. Infer.

Infestus, a, um, unsicher, feindselig, infestis signis, dem Feinde zugekehrte Stellung, angriffsweise, VII, 50.

Infĭcĭo, ēci, ectum, 3. (in und facio), hineinthun, eintauchen, färben.

Infīdēlis, e, unzuverlässig, untreu.

Infīgo, xi, xum, 3. hinein heften, schlagen, worin befestigen.

Infĭmus, a, um, s. Infer.

Infīnītus, a, um, unbegränzt, unendlich, außerordentlich.

Infirmĭtas ātis, f. Schwäche, Unbeständigkeit, Charakterschwäche, IV, 5.

Infirmus, a, um, schwach, beschädigt, naves, IV, 36

Inflecto, xi, xum, 3. beugen, krümmen, I, 25. II, 16.

Inflŭo, xi, xum, 3. hinein oder wohin fließen, strömen, in locum.

Infŏdĭo, ōdi, ossum, 3, eingraben.

Ingens, tis, sehr groß, ungeheuer.

Ingrātus, a, um, unangenehm.

Ingrĕdĭor, essus sum, 3. (in u. gradior), hinein gehen.

Inĭmīcus, a, um (in und amicus) ungünstig, feindlich, auch substant., Feind.

Inīquĭtas, ātis, f. (iniquus), die Ungleichheit, Unebne, loci, Beschwerlichkeit, Noth, rerum iniquitas, mißliche Lage, II, 22. Unbilligkeit, Härte.

Iniquus, a, um (in u. aequus) ungleich, locus iniquus, ungünstige Stellung auf dem Kampfplatz, II, 23. V, 32. 49. unbequem, unbillig.

Inĭtĭum, i, n. (ineo, ire), der Eingang, Anfang, facere, den Anfang machen, I, 18. ab iis fuit initium, sie machten den Anfang, III, 8. initio, im Anfange, daher initia, Anfangsgründe, die Elemente.

Injĭcĭo, ēci, ectum, 3. (in u. jacio), hinein oder hinwerfen, daher tropisch, beibringen, einflößen, verursachen, alicui formidinem, studium pugnandi I, 46. metum, IV, 19. VII, 55.

Injungo, xi, ctum, 3. hinein fügen, zufügen, anthun, aufbürden, VII, 77.

Injūrĭa, ae, f. (sc. res von injurius, a, um), Widerrechtlichkeit, Unbilligkeit, Unrecht, alicui injuriam inferre, einem Unrecht thun, II, 32. daher per injuriam, mit Unecht, auf widerrechtliche Art, injuria, mit Unrecht; Entehrung, Verletzung, Schaden.

Injussus, us, m., nur im Ablat. injussu, ohne Befehl, ohne Geheiß.

Inl. Die so anfangender Wörter s. in ill.

Innascor, nātus sum, 3. wo wachsen oder geboren werden, oder entstehen, eingeflößt erhalten, I, 40. daher innatus, a, um, angeboren, natürlich.

Innītor, nixus und nisus sum, 3. sich auf oder an etwas stemmen, stützen.

Innŏcentĭa, ae, f. (innocens), Unschädlichkeit, Rechtschaffenheit, Uneigennützigkeit.

Inŏpĭa, ae, f. (inops), Mangel.

Inŏpīnans, tis, nicht vermuthend, wider Vermuthen, unvermuthet.

Inprīmis, besonders.

Insciens, tis, unwissend, wider Wissen, me insciente, wider mein Wissen, I, 19.

Inscĭentĭa, ae, f. (insciens), Unerfahrenheit, Unkunde.

Inscĭus, a, um, unwissend, unkundig.

Insĕquor, quutus (cutus) sum, 3. folgen nach oder auf etwas oder Jemandem, aliquem, verfolgen, feindlich, hostem, I, 15. 23. nachrücken, V, 43.

Insĕro, sevi, sĭtum, 3. hinein säen, tropisch, einpflanzen, befestigen, III, 14.

Insĭdĭae, arum, f. (insideo), Hinterhalt, insidias locare, milites in insidiis, Nachstellung, Hinterlist, I, 13. per insidias, hinterlistig.

Insĭdĭor, atus sum, ari, im Hinterhalte auf einen lauern, daher überhaupt nachstellen.

Insigne, is, n. s. Insignis.

Insignis, e (in u. signum) kenntlich, außerordentlich, insigne, subst., Kennzeichen, quod erat insigne, welches das Zeichen war, wenn rc. II, 20. besonders Plural. insignia, Ehrenzeichen eines Amts, Abzeichen an den Waffen, besonders den Helmen.

Insĭlĭo, silui (silivi, silii), sultum, 4. (in und salio), in oder auf etwas springen, wohin springen.

Insĭmŭlo, avi, atum, are, wider einen etwas vorgeben, beschuldigen.

Insĭnŭo, avi, atum, are, in den Busen stecken, ordines insinuare, die Glieder eindringen lassen, se insinuare, durchschmiegen, eindringen.

Insisto, stĭti, stĭtum, 3. hinstellen, daher sc. se, sich hinstellen, hintreten, auf etwas treten, II, 27. Fuß fassen, firmiter, festen Fuß fassen, daher tropisch, Fuß fassen, betreten, viam, einen Weg einschlagen, rationem pugnae, einen Plan zur Schlacht entwerfen, III, 14.

Insŏlenter, Adv., ungewöhnlich, übermüthig, I, 14.

Inspecto, avi, atum, are (Frequ. von inspicio), ansehen, zusehen, nobis inspectantibus, vor unsern Augen, VII, 25.

Instābĭlis, e, nicht fest stehend, beweglich, schwankend.

Instar, n. indecl., Abriß, Bild, daher ad instar, auch bloß instar, mit dem Genit. wie, instar muri, wie eine Mauer

Instīgo, avi, atum, are, anreizen, aufhetzen.

Instĭtŭo, ui, ūtum, 3. (in und statuo), hinein stellen oder setzen, sich vornehmen, vorsetzen, III, 9. 28. V, 3. uti instituerat, wie er es gewöhnlich machte, VI, 3. VII, 13. anfangen, anstellen, halten, sermonem, V, 37. errichten, bauen, II, 30. verfertigen, naves, unterrichten, unterweisen, I, 14. III, 9.

Instĭtūtum, i, n. Einrichtung, Verfassung, Gewohnheit, Regel, instituto suo, nach seiner Gewohnheit, wie gewöhnlich, I, 50.

Insto, ĭti, are, wo, worin oder auf etwas stehen, sehr nahe sein, I, 16. zusetzen, eindringen, I, 25. II, 25.

Instrūmentum, i, n. (instruo), Geräthschaft, Werkzeug oder die Werkzeuge zusammen, V, 31.

Instrŭo, xi, ctum, 3. ordentlich zusammen fügen, ordnen in Schlachtordnung stellen, aciem, copias, I, 48. II, 8. III, 5. V, 18. VII, 18. daher instructus, a, um, mit allem versehen, gerüstet, gehörig eingerichtet, naves exercitus.

Insuēfăcĭo, ĕre, an etwas gewöhnen; Pass. insuefio, daher insuefactus, a, um, an etwas gewöhnt, abgerichtet.

Insuētus, a, um, Adj. ungewöhnt.

Intĕger, gra, grum, unverletzt, unbeschädigt, in seinem vorigen Zustande bleibend, integris viribus, mit ungeschwächten Kräften, III, 4. III, 19. re integra, als die Sache noch gut stand, VII, 30. integri milites, frische Truppen, VII, 41. 85.

Intĕgo, xi, ctum, 3. bedecken.

Intellĭgo, exi, ectum, 3. inter u. lego), einsehen, einen Begriff oder Kenntniß von etwas haben.

Intendo, di, tum u. sum, 3. ausspannen, ausstrecken, wohin richten, auch worauf denken, III, 26. Daher intentus, a, um, wohin gerichtet, besonders mit den Gedanken, in aliqua re, III, 22. aufmerksam.

Intentus, a, um, s. Intendo.

Inter, Praep. zwischen, unter, während, inter coenam, während des Essens, inter viam, unter Weges.

Intercēdo, essi, essum, 3. dazwischen gehen oder kommen, sich dazwischen befinden, II, 17. V, 52. VII, 26. ausdehnen, I, 39. eintreten, I, 43. V, 11. dazwischen vergehen, nox nulla intercessit, I, 7. V, 53. widersprechen, dazu kommen, vorfallen.

Intercĭpĭo, ēpi, eptum, 3. (inter und capio), auffangen.

Interclūdo, si, sum, 3. (inter u. claudo), versperren, alicui fugam, einen von etwas abschneiden, aliquem a re, oder re, commeatu, I, 48. III, 23. IV, 30. VII, 44. 59. auch alicui aliquid, jedoch seltener, III, 24.

Interdīco, xi, ctum, 3. untersagen, verbieten, alicui aliquid, auch alicui aliqua re, I, 46. daher interdicere alicui aqua et igni, einem das Wasser und Feuer untersagen, d. h. aus dem Vaterlande verbannen.

Interdīu, bei Tage.

Intĕrĕa, oder Inter ea, unterdessen.

Intĕrĕo, ii, ĭtum, ire, untergehen, zu Grunde gehen.

Interfĭcĭo, ēci, ectum, 3. (inter und facio), zu Grunde richten, tödten, aliquem.

Intĕrim, Adv., unterdessen, mittlerweile.

Intĕrior, Interius, Compar. vom ungewöhnlichen Intĕrus, a, um, Superl. Intimus. der innere, interior Gallia, der Theil von Gallien, welcher jenseit der römischen Provinz gelegen, interior pars Britaniae, das innere Land.

Intĕrjĭcĭo, ēci, ectum, 3. (inter und jacio), dazwischen setzen oder stellen, dazwischen pflanzen, II, 17. 22. VII, 23. 36. interjecto spatio, nach einiger Zeit, tantulo spatio interjecto, in so geringer Entfernung, VII, 19.

Intermitto, īsi, issum, 3. unterlassen, I, 26. 41. nachlassen, II, 25. vorbeilassen, diem, I, 26. 27. einen Zwischenraum lassen, aufhören, qua flumen intermittit, wo der Fluß aufhört, I, 38. einen Zwischenraum läßt, intermittere rem u. aliquid a re, V, 38. VII, 24. 36. 70. daher intermissus a, um, nicht in einem fortdauernd, unterbrochen, VII, 23.

Internĕcĭo, ōnis, f. (interneco), die völlige Tödtung, totale Niederlage, daher ad internecionem deleri, total geschlagen werden, ad internecionem redigere, gänzlich zu Grunde richten, II, 27.

Interpello, avi, atum, are, durch Reden unterbrechen, stören, verhindern, aliquem in aliqua re, I, 44.

Interpōno, sui, sĭtum, 3. dazwischen setzen, stellen oder legen, moram, Aufschub verursachen, IV, 9. VII, 40. spatio interposito, nach Verlauf einiger Zeit, decretum, zwischen zwei Partelen entscheiden, VII, 34. fidem, sein Wort zum Pfand setzen, V, 6. 36. dabei vorbringen, caussam, vorwenden, I, 42. interposita causa, durch einen Vorwand, nulla suspicione interposita, indem kein Verdacht obwaltete, IV, 32.

Intĕrpres, ĕtis, c. Mittelsperson, Unterhändler, Dollmetscher.

Interrŏgo, avi, atum, are, fragen, befragen.

Interrumpo, ūpi, uptum, 3. von einander reißen oder brechen, abbrechen, pontem, VII, 19. 34.

Interscindo, ĭdi, issum, 3. von einander schneiden oder reißen, einreißen, pontem, die Brücke zerstören, II, 8. aggerem, VII, 24.

Intersum, fŭi, esse, dazwischen sein, nihil, non interest, es ist kein Unterschied, VII, 14. bei etwas sein, beiwohnen, alicui rei, IV, 16. daran gelegen oder dienlich sein, angehen, betreffen, quanto opere reip. communis-

que salutis intersit, wie viel dem Staate und dem Gemeinwohl daran liegen müsse, II, 5. V, 4. VI, 1.

Intervallum, i, n. der Zwischenraum überhaupt, Entfernung, I, 22. pari intervallo, in gleicher Entfernung, I, 51.

Intervĕnĭo, ēni, entum, dazwischen kommen, dazu kommen.

Interventus, us, m. (intervenio), Dazwischenkunft, Dazukunft.

Intexo, xui, xtum, 3. hinein weben, durchweben, auch zusammen flechten, zusammen fügen, II, 33.

Intŏlĕranter, unerträglich, unmäßig.

Intrītus, a, um, Adj., unabgerieben, vollständig, ungeschwächt, zu unterscheiden vom Partic. non intero; kommt nur einmal vor, III, 26.

Intro, avi, atum, are, hinein gehen, betreten, tropisch, hinein dringen.

Intrōdūco, xi, ctum, 3. hinein führen.

Introĕo, ivi und ĭi, ĭtum, ire, hinein gehen.

Intrŏmitto, isi, issum, 3. herein oder hinein kommen lassen, hinein lassen, hinein bringen.

Introrsum oder Introrsus, Adv., st. introversum, hineinwärts, hinein, nach Innen zu, VII, 23.

Intrŏrumpo, ŭpi, uptum, 3. hinein brechen, eindringen.

Intŭĕor, ĭtus sum, wohin sehen, ansehen, terram, zu Boden blicken, I, 32.

Intus, inwendig, darin.

Inūsĭtātus, a, um, ungewöhnlich.

Inūtĭlis, e, unbrauchbar, unnütz, untauglich, ad aliquid; alicui rei.

Inventor, ōris, m. (invenio), Erfinder, Urheber.

Invĕtĕrasco, ravi, 3. (invetero), alt werden, veralten, verjähren, sich einnisten, II, 1.

Invictus, a, um, unüberwunden, unüberwindlich.

Invĭdĕo, vidi, visum, 2. beneiden, mißgönnen, alicui aliquid.

Invĭŏlātus, a, um, unverletzt, unversehrt, unverletzlich.

Invĭto, avi, atum, are, einladen, in rem, ad rem, auch seq. Infinit., tropisch, reizen, auffordern.

Invītus, a, um, wider Willen, ungern, daher me te, se etc. invito, wider meinen, deinen Willen.

Ipse, a, um, selbst, ich selbst, sie selbst, er selbst, eben, gerade, ea ipsa hora, gerade zu dieser Stunde, von selbst, von freien Stücken, auch er, sie, es, oder derselbe, dieselbe, dasselbe.

Īrācundĭa, ae, f. Zornsucht, Heftigkeit.

Īrācundus, a, um, jähzornig, leicht auffahrend.

Irrīdĕo, si, sum, 2. (in und rideo), auslachen, aushöhnen, verspotten.

Irrīdĭcŭle, Adv., unlächerlich, unwitzig, non irridicule, nicht ohne Witz, I, 42.

Irrumpo, ūpi, uptum, 3. (in und rumpo), hinein brechen, dringen, einfallen, Einfall thun, in castra.

Irruptĭo, ōnis, f. (irrumpo), das Hineinstürzen, Eindringen, der Einfall.

Ită, Adv., so, also, unter solchen Umständen.

Ităque, Conj. und so, daher.

Item, Adverb. eben so, auf gleiche Weise, gleichfalls.

Iter, itĭneris, das Gehen, der Weg, I, 6. in itinere, unterweges; besonders Reise, und bei der Armee, Marsch, iter facere, reisen, gehen, marschiren, I, 7. in itinere, oder itinere, auf dem Marsche, ex itinere, von ihrem Marsche aus, I, 25. II, 6. III, 21.

Itĕrum, Adverb., wiederum, zum zweiten Male.

Jŭba, ae, f. die Mähne.

Jŭbĕo, jussi, jussum, 2. genehmigen, sagen, daß Jemand etwas thun solle, heißen, oder befehlen, lassen, Pass. jubeor, es wird von mir verlangt, etwas zu thun, man befiehlt mir.

Jūdĭcĭum, i, n, (judex), Gericht, gerichtliche Untersuchung. I, 4. in judicium deducere, vocare, verklagen, jedes Urtheil, Ausspruch, Meinung, judicium facere, urtheilen, Ausspruch thun, I, 41. 45.

Jūdĭco, avi, atum, are (jus und dico), gerichtlich untersuchen, entscheiden, V, 44. urtheilen, beurtheilen, I, 12. 40. II, 27. gravius de aliquo, hart, strenge, VII, 43. dafür halten, I, 30. der Meinung sein, VI, 42.

Jŭgum, i. n. das Joch der Pferde, Esel, ꝛc. Morgen Landes, jedes Quer-

holz, daher im Kriege, ein Querbalken auf zwei Stangen gelegt, um die überwundenen Feinde zur Schande durchkriechen zu lassen, welches mittere sub jugum, oder sub jugo heißt, I, 7. 12. Anhöhe oder Gipfel des Berges, auch Bergkette, summum jugum montis, der höchste Punkt des Berges, I, 21. 24. collis, II, 24. VI, 40. VII, 36. 44.

Jūmentum, i, n. von juvare, jedes Thier, welches dem Menschen behülflich ist, Zug- und Lastthier.

Junctūra, ae, f. (jungo), Verbindung.

Jungo, nxi, nctum, 3. verbinden, zusammen knüpfen, zusammen fügen, I, 12.

Jūro, avi, atum, are, (jus), schwören.

Jūs, jūris, n. das Recht, Inbegriff der Gesetze, alles, was recht, erlaubt, billig, schicklich ist, was einem zukommt, worin er von keinem beeinträchtigt werden darf, I, 4.

Jusjūrandum (jurisjurandi), n. oder Jus jurandum, Eid, Schwur, jusjurandum dare alicui, schwören, Eid ablegen, jure jurando teneri, durch eineu Eid gefesselt, gebunden sein, I, 31.

Justĭtĭa, ae, f. (justus), Gerechtigkeit, Rechtschaffenheit, Gütigkeit, Milde, V, 41.

Justus, a, um (jus), gerecht, rechtmäßig, gebührend, caussa justa, gerechte Ansprüche, I, 43. Veranlassung, IV, 16. imperium, rechtmäßig, I, 45. gehörig. VII, 23.

Jŭventus, ūtis, f. (juvenis), das jugendliche Alter, die Jugend, von etwa 20 bis 40 Jahren, das Jünglingsalter.

Jŭvo, jūvi, jūtum, jŭvare, helfen, unterstützen, aliquem aliqua re, I, 26. II, 3.

## L.

Lăbor, psus sum, 3. herabfallen, sinken, daher labi spe, in der Hoffnung getäuscht werden, V, 55. fehlen, irren, V, 3.

Lăbor, ōris, m. Arbeit, Anstrengung, nullo labore, ohne Mühe, leicht.

Lăbōro, avi, atum, are (labor), arbeiten, sich bemühen, sich Mühe geben, I, 31. sich in Noth, Verlegenheit befinden, I, 32. IV, 26. V, 44. VII, 13. 85.

Lābrum, i, n. die Lippe, tropisch, der Rand.

Lāc, lactis, n. Milch.

Lăcesso, ivi, und ii, itum, 3. (laciō), reizen, heraus fordern, mit Keckheit, einem keine Ruhe lassen, proelio, I, 15. 23. injuria lacessere, mißhandeln, I, 35. angreifen, anfallen.

Lacrĭma, die Thräne, multis cum lacrimis, unter vielen Thränen, I, 20. lacrimas tenere, sich der Thränen enthalten, I, 39.

Lăcus, us, m. ein See, jedes größere Gefäß für flüssige Sachen.

Laedo, si, sum, 3. heftig an etwas schlagen, verletzen.

Laetĭtĭo, ōnis, f. (laetor), Freude.

Laetus, a, um, freudig, fröhlich.

Languĭdus, a, um (langueo), matt, langsam, träg, kraftlos.

Languor, ōris, m. (langueo), Mattigkeit, Müdigkeit.

Lăpis, ĭdis, m. der Stein, conjicere in aliquem, I, 46.

Largĭor, itus sum, 4. (largus), reichlich geben, schenken, bestechen, I, 18.

Largĭter, Adv. reichlich, viel, largiter posse, viel vermögen, I, 18.

Largĭtĭo, ōnis, f. (largior), Freigebigkeit, Bestechung.

Lassĭtūdo, ĭnis, f. (lassus) Mattigkeit, Müdigkeit.

Lāte, Adverb., breit, in die Breite, weit.

Lătĕbra, ae, f. (lateo), Schlupfwinkel.

Lătĕo, ui, 2. verborgen sein, versteckt sein oder liegen.

Lătĭtūdo, ĭnis, f. (latus), Breite, Größe, Umfang, gewöhnliche Bestimmung des Flächeninhalts.

Latro, ōnis, m. der für Lohn dient, Söldner, ein Räuber, Straßenräuber.

Lātus, a, um, Adject., breit, von großem Umfange, groß.

Lătus, ĕris, n. die Seite, latere aperto, in offener Flanke, I, 25., hier rechts, wo die Schilde nicht deckten, IV, 26. VII, 50.

Laudo, avi, atum, are (laus), loben, aliquem.

Laus, dis, f. das Lob Ruhm, lau-

dem mereri, I, 40. laudem ferre, Lob davon tragen, VI, 28.

Lăvo, lavi (lavavi), lavātum und lōtum, lavare und lavĕre, waschen oder baden, lavari, sich baden.

Lēgātĭo, ōnis, f. (lego, are), die Gesandschaft, das Amt eines Gesandten, obire, suscipere, I, 3. Gesandschaft, der Auftrag, die Stelle eines Legaten.

Lĕgĭo, ōnis, f. (lego, ere), eine Legion, ein Corps Soldaten zu Fuß, bestand aus zehn Cohorten, jede zu 420 Mann gerechnet, folglich aus 4200 Mann, wozu noch 300 römische Reiter kamen, doch ist diese Anzahl nicht beständig dieselbe gewesen, zuweilen größer, zuweilen kleiner.

Lēgo, avi, atum are, Jemanden zum Gesandten machen, wohin senden, aliquem; daher legatus subst., Gesandter, legatus, substant., ein Legat, d. i. der oberste Amtsgehülfe eines Feldherrn, I, 10.

Lēnis, e, sanft, milde, gelinde,

Lēnĭtas, ātis, f. (lenis), das sanfte Wesen, Sanftheit, Langsamkeit, I, 12.

Lēnĭter, Adv., sanft, gelinde, im Gegensatz gegen das Heftige vom Angriff, lenius, V, 17. u. VII, 88. von einem gelinden Abhange.

Lĕpus, ŏris, m. der Hase.

Lĕvis, e, leicht, gering, unbedeutend.

Lĕvĭtas, ātis, f. (lĕvis), Leichtigkeit, Unbeständigkeit, Leichtsinn.

Lĕvo, avi, atum, are (lĕvis), leichter machen, erleichtern, alicui aliquid und aliquem re; daher entledigen, befreien.

Lex, legis, f., vorgeschlagenes Gesetz, oder Verordnung, auch überhaupt Gesetz, legem ferre, od. rogare, Gesetz oder Bill dem Volke vorschlagen, jubere, vom Volke, genehmigen, antiquare, verwerfen, lege, legibus, gesetzmäßig, I, 3. jede Regel, Vorschrift, Contract.

Lĭbenter oder Lŭbenter, Adv. gern, mit Vergnügen.

Lĭber, a, um, frei, in jeder Betrachtung, freimüthig, I, 18.

Lĭber, ĕri, m. der Sohn, weit häufiger ist Plural. liberi, Kinder, in Rücksicht der Eltern, nicht der Jahre.

Lībĕrālĭtas, ātis, f. (liberalis), edle Gesinnung, Freigebigkeit.

Lībĕrālĭter, Adv., wohlanständig, gütig, freundlich, zuvorkommend von Höheren gegen Untergeordnete, IV, 18. 21.

Lībĕro, avi, atum, are (liber, a, um), von der Sclaverei losmachen, befreien, aliquem.

Lībertas, ātis, f. (liber, a, um), Freiheit.

Lībrīlis, e (libra), von einem Pfunde, pfündig.

Lĭcentĭa, ae, f. Freiheit od. Erlaubniß, Freiheit, die man sich selbst nimmt, Zügellosigkeit.

Lĭcĕor, ĭtus sum, 2. (von liceo), bieten auf etwas, I, 18.

Lĭcet, uit und ĭtum est, 2., Verb. impers. es ist erlaubt, vergönnt, steht frei, seq. Dativ, auch steht statt des Dativ. der Accus. mit dem Infinit.

Lignātĭo, ōnis, das Holzholen, Holzfällen.

Lignātor, ōris, m. (lignor), der Holz fällt oder herbeischafft.

Lĭlĭum, i, n. die Lilie.

Līnĕa, ae, f., ein Faden, Schnur, Richtschnur, die Linie, linea recta, gerade Linie.

Lingua, ae, f. die Zunge, daher das Reden, die Worte, Sprache.

Lingula, kleine Zunge, Erdzunge, ein schmales, sanft abfallendes Stück Landes zwischen zwei Wassern.

Linter, tris, f. ein kleines Fahrzeug, Kahn, I, 12.

Līnum, i, n. Lein, Flachs, Leinwand.

Līs, lītis, f. Streit, gerichtliche Streitigkeit, Prozeß, litem aestimare, den Werth eines erlittenen Schadens, über welchen ein Rechtsstreit entstanden, abschätzen und den Ersatz bestimmen. V, 1.

Lĭtĕra, ae, f. (lino), Buchstabe, literae, alles, was schriftlich verfaßt wird, jedes Schreiben, besonders amtliches Schreiben, ex litteris, in Folge des Berichts an den Senat, II, 35. publicae, öffentliche Urkunden, im Felde: das Kriegsarchiv, Rechnungen, Berichte u. dgl. V, 47.

Lĭtus, ŏris, n. das Gestade oder Ufer des Meers.

Lŏcus, i, m. (Plur. loci und loca), jeder Ort, Platz, Stelle, locum dicere alicui, einem einen Ort bestim-

men, I, 34. locum tenere, eine Stelle einnehmen, locus est alicui rei, etwas findet Statt. I, 40. locus relinquitur, es bleibt mir Raum, Gelegenheit, V, 35. 44. VI, 42. Zeit, Raum, Lage, I, 2. natura loci, die natürliche Lage, I, 38. II, 22 Bestimmungsort, locum capere, den Bestimmungsort erreichen, V, 23. auch statt genus, summo loco natus, von vornehmer Geburt, V, 25. VII, 39. 77. eine ehrenvolle Stelle, V, 25. servorum loco haberi, wie Sclaven behandelt werden, VI, 13. VII, 78. loco ignominiae ferre, als Beschimpfung aufnehmen, VII, 17. Beschaffenheit, Umstände.

Longe, Adv., lang, in die Länge, weit entfernt, weit oder lange, von der Zeit, besonders longius, IV, 1. weit, sehr.

Longinquus, a, um (longus), lang, weit, lang, langwierig, lange, dauernd, weit entfernt, VII, 17.

Longĭtūdo, ĭnis, f. (longus) die Länge, in longitudinem, in die Länge.

Longŭrĭus, i, m. (longus), eine lange Stange.

Longus, a, um, lang, weit entfernt.

Lŏquor, cūtus (quutus), sum, 3. sprechen, reden, cum aliquo, I, 20.

Lōrĭca, ae, f. Brustharnisch, Brustwehr an Festungen.

Lūna, ae, f. (st. lucina, von luceo), der Mond, nova, I, 50.

Lux, cis, f. Licht, Tageslicht, Tag, ante lucem, vor Tage, prima luce, bei Tages Anbruch, I, 22. II, 11. III, 21.

Luxŭrĭa, ae, und Luxŭrĭes, ei, f. (luxus), Schwelgerei, Verschwendung im Essen, Trinken.

## M.

Mācĕrĭa, ae, f. eine Mauer, ohne Kalk und Mörtel aufgeführt.

Māchĭnātĭo, ōnis, f. (machinor) künstliche Unternehmung, künstliches Mittel, Maschine, zu Belagerungen, sonstige Maschinerie, Gerüste, IV, 17.

Măgis, Adv. mehr, quo magis, je mehr, eo magis, desto mehr; Superl. von magis maxime, im höchsten Grade, am meisten.

Măgistrātus, us, m. ein obrigkeitliches Amt, der ein obrigkeitliches Amt verwaltet, Magistratsperson, Behörde, I, 19.

Magnĭfĭcus, a, um (magnus u. facio), von Menschen, herrlich, ansehnlich, Pracht zeigend, von Dingen, prächtig.

Magnĭtūdo, ĭnis, f. (magnus), die Größe, Erhabenheit, animi.

Magnŏpĕre, oder Magno opere, sehr, sonderlich.

Magnus, a, um, Comp. major, Superl. maximus, a, um, groß, viel, wichtig, stark, lang, von der Zeit, vom Alter, natu, magno natu, von hohem Alter, majores, die Vorfahren. I, 13.

Mājor, Mājōres, s. Magnus.

Mălăcĭa, ae, f. die Meeresstille, Windstille auf dem Meere.

Măle, Adv., Comparat. pejus, Superl. pessime, schlecht, übel, böse, pejus mihi accidit, es fällt für mich schlimmer aus, I, 31.

Mălĕfĭcĭum, i, n. (maleficus), böse That, Uebelthat, maleficium committere, begehen; Zufügung des Schadens, sine maleficio, ohne Schaden zu thun, ohne feindliche Absicht.

Mando, avi, atum, are, auftragen, alicui aliquid, daher mandatum, Auftrag, mandata referre, Antwort bringen, I, 37. in mandatis dare, unter den Aufträgen, als Auftrag geben, I, 43. dare alicui mandata ad aliquem, übergeben, anvertrauen, se fugae, fliehen, I, 12. II, 24. VII, 67. literis, schriftlich verfassen.

Măne, adverb. früh, morgens.

Mănĕo, mansi, mansum, 2. bleiben, fest bleiben, beharren, in amicitia.

Mănĭpŭlāris, zu einem Manipel gehörig.

Mănĭpŭlus, eine Handvoll, eine Anzahl Soldaten, die einem Fähnlein folgen, Manipel, bestand bei den Veliten, Hestaten und Principes aus hundert und zwanzig, und bei den Triariern aus sechzig Mann, aus vier solchen Manipeln bestand eine Cohorte (Cohors), die also vierhundert und zwanzig Mann stark war, die Stärke derselben war nicht immer gleich; manipulos laxare, ausdehnen, auseinander stellen.

**

Mansuēfăcĭo, eci, actum, 3. Passiv. Mansuefio, actus sum, eigentlich, an die Hand gewöhnen, dah. zahm machen.

Mansuētūdo, ĭnis, f. (mansuetus) das zahme Wesen eines Thieres, tropisch, Sanftmuth.

Mănus, us, die Hand, manus dare, nachgeben, sich für besiegt erklären, V, 31. in manibus, in unmittelbarer Nähe, II, 19. Arbeit des Künstlers, Kunst; castra manu munita, V, 56. Mannschaft, Haufen, Menge.

Măre, is, n. das Meer.

Mărĭtĭmus oder Maritŭmus, a, um (mare), das Meer betreffend, am Meere befindlich, ora.

Mas, măris, m. männlich oder männlichen Geschlechts, von Menschen, Thieren.

Matara, Mataris, s. Materis.

Măter, tris, f. die Mutter.

Mātĕrĭa, ae, und Mātĕrĭes, ei, f. (mater), Materie, Stoff, besonders Baumaterialien, dah. Bauholz, Holz überhaupt, materiam caedere, Holz hauen, III, 29. VII, 22.

Mātĕrĭor, ari (materia), Holz fällen oder herbei schaffen.

Matĕris oder Matăris, is, oder Matăra, ae, f., ein Geschoß, Wurfspieß.

Mātrĭmōnĭum, i, n. (mater), die Ehe, aliquam in matrimonium ducere, heirathen, I, 9. dare alicui filiam in matrimonium, zur Ehe.

Mātūre, Adv., zeitig, zur rechten Zeit, maturius. maturrime, frühzeitig.

Mātūresco, rŭi, 3. (maturus), reif werden.

Mātūro, avi, atum, are (maturus), reif machen, beschleunigen, iter, auch ohne Accus., eilen, I, 37. II, 5. auch seq. Infin.

Mātūrus, a, um, reif, z. B. Früchte, I, 16. 40. zur rechten Zeit geschehend, schleunig, frühzeitig, früher als anderwärts, IV, 20. VI, 2.

Maxĭme (Maxŭme), s. Magis.

Mĕdĕor, eri, heilen, abhelfen mit dem Dativ.

Mĕdĭŏcris, e (medius), mittelmäßig, mäßig, ziemlich, non mediocris, nicht gering.

Mĕdĭocrĭter, Adv., mittelmäßig, mäßig.

Mĕdĭterrānĕus, a, um, mittelländisch, mitten im Lande.

Mĕdĭus, a, um, in der Mitte, in der Mitte befindlich, medius dies, Mittag, in medio colle, mitten auf der Anhöhe, I, 23.

Membrŭm, i, n. ein Glied.

Mĕmĭni, isse, sich erinnern, an etwas denken, seq. Genit., oder Accus. sowohl der Sache als der Person, seq. de, seq. ut, und mit dem Accus. und Infin.

Memŏrĭa, ae, f. Gedächtniß, memoria comprehendere, memoria tenere, I, 7. 14. Andenken, Erinnerung, memoriae prodere, auch memoriam, I, 13. die Zeit, insofern man sich ihrer erinnert, I, 12. 40. nostra memoria, zu unsern Zeiten, patrum nostrorum memoria, zu unsrer Väter Zeit, II, 4.

Mendācĭum, i, n. (mendax), Lüge, Unwahrheit.

Mens, tis, f. die Seele, insofern sie denkt, urtheilt, schließt, Verstand.

Mensis, is, m. der Monat.

Mensūra, ae, f. (metior), das Messen, das Maaß, womit oder wornach gemessen wird.

Mercātor, ōris, m. (mercor), Handelsmann, Kaufmann, Großhändler, Käufer.

Mercātūra, ae, f. (mercor), Handel mit Waaren.

Merces, ēdis, f. (mereo), Lohn Belohnung.

Mĕrĕo, ui, ĭtum, 2., u. Mĕrĕor, ĭtus, sum, verdienen, praemia, merere VII, 17. und mereri stipendia, Kriegsdienste thun; verdienen, sich verdient machen, bene de rep. mereri, I, 11. 40. VII, 34. daher meritum, subst., das Verdienst, Werth, Sold, magis consuetudine sua quam merito eorum, mehr weil er in der Regel so verfahre, als weil sie es verdient hätten, II, 32.

Mĕrĭdĭānus, a, um, mittägig, tempus, Mittagszeit.

Mĕrĭdĭes, ēi, m. (medius und dies), Mittag, Mittagszeit, Mittag, Mittagsgegend.

Mĕrĭto, Adv. (eig. Abl.) Mereo, mit Recht, nach Verdienst, I, 12.

Mĕrĭtum, i, s. Mereo.

Mētĭor, mensus sum, 4., messen, zumessen, frumentum, I. 23,

Mĕto, messui, messum, 3., mähen, abschneiden.
Mĕtus, us, m. Furcht, Besorgniß.
Mīles, ĭtis, c. der Soldat, der Infanterist, wenn eques dabei steht.
Mīlĭtāris, e (miles), die Soldaten oder den Krieg betreffend, res militaris, Kriegswesen, I, 21. II, 3.
Mīle, Adject., tausend Substant. Neutr., seq. Genit. ein Tausend, Plural. milia, tausend (oder Tausende).
Mĭnĭme, s. Parum.
Mĭnĭmus, a, um, s. Parvus.
Mĭnŭo, ŭi, utum, 3. kleiner machen, vermindern, I, 20. controversias, gütlich beilegen, VI, 23.
Mīror, ātus sum, ari, sich verwundern, sich wundern.
Mīrus, a, um, verwundernswerth, wunderbar, sibi mirum videri, es käme ihm wunderbar vor, I, 34. mirum in modum, auf auffallende Weise, I, 41.
Mĭser, a, um, elend, unglücklich, miserior fortuna, Lage I, 32.
Mĭsĕrĭcordĭa, ae, f. (misericors), Mitleiden, Barmherzigkeit, misericordia uti in aliquem, einen mit Theilnahme behandeln.
Mĭsĕror, atus sum, ari (miser), bejammern, beklagen, mit dem Accus.
Missus, us, m. (mitto), i. q. missio, das Schicken, Absendung.
Mitto, misi, missum, 3., gehen lassen, unterlassen, loslassen, wohin gehen lassen, schicken, legatos ad aliquem, I, 7. wohin gehen lassen oder werfen, schleudern, telum III, 4. 14. 25.
Mŏbĭlis, mobile (moveo), beweglich, veränderlich.
Mŏbĭlĭtas, ātis, f. (mobilis), Beweglichkeit, Veränderlichkeit.
Mŏdĕror, atus sum, ari (modus), einer Sache ein Maaß setzen, lenken, equos IV, 33.
Mŏdestia, ae, f. Bescheidenheit, Folgsamkeit, VII. 52.
Mŏdŏ, Adv., nur, von Zeit zu Zeit, vor Kurzem.
Mŏdus, i, m. das Maaß, Größe, Maaßstab, V. 1. Vorschrift, Regel, Art und Weise, daher modo, in modum, ad modum.
Moenĭa, ĭum, Mauer.
Moestus (Maest.), a, um, traurig, niedergeschlagen.
Mŏles, is, f., Last, ein schwerer Körper, ein Ding von ungeheurer Größe, Steinmassen u. dgl., welche ins Meer versenkt werden, um einen Damm aufzuführen, III, 12.
Mŏleste, Adv., mit Beschwerlichkeit, ferre, ungern ertragen, nicht gern sehen, mit Bedauern empfinden, zu unterscheiden von aegre ferre, sich ärgern, mit Verdruß sehen.
Mollĭo, ivi und ii, itum, 4. geschmeidig machen, mildern, erleichtern, VII. 46.
Mollis, e, biegsam, geschmeidig, weich, weichlich, unmännlich, sanft sich bewegend, nicht steil, nach und nach aufwärts steigend.
Mollĭtĭa, ae, und Mollĭtĭes, ei, f. Biegsamkeit, tropisch, Empfindsamkeit, animi, Verzärtelung, Abspannung.
Mŏlo, ui, ĭtum, 3. (mola), mahlen.
Mŏmentum, i, n. (st. movimentum, von moveo), Gewicht, Ausschlag, Einfluß.
Monĕo, ui, ĭtum, 2. erinnern, warnen, in Erinnerung bringen, aufmerksam machen, I, 20. VII, 9.
Mons, tis, m., der Berg, summus mons, Gipfel des Berges, I, 22.
Mŏra, ae, f., Verzug, moram interponere, Aufschub verursachen, IV, 9.
Morbus, i, m., Krankheit.
Mŏrĭor, mortŭus sum, 3. (mors), sterben.
Mŏror, atus sum, ari (mora), transit., aufhalten, verzögern, aliquem, II, 11. V, 44. VII, 22. intransit., sich aufhalten, verweilen, I, 26. 39. II, 7. 9. III, 9. IV, 21. V, 24.
Mos, mōris, m der Wille, Eigenwille, morem alicui gerere, zu Willen seyn, Gebrauch, Herkommen, Gewohnheit, Sitte, I, 4. 8. im Plur. mores, Sitten, Charakter.
Mŏtus, us, m. (moveo), die Bewegung, Aufstand der Menschen, Unruhe.
Mŏvĕo, mōvi, mōtum, 2. bewegen, moveri, sich bewegen, II, 31.
Mŭlĭer, ĕris, f., Weib, Frau, Ehefrau.
Mūlĭo, ōnis, m. Maulthiertreiber.
Multĭtūdo, ĭnis, f, (multus), die Menge, große Anzahl, I, 4. der große Haufen, das Volk, Pöbel.
Multo, avi, atum, are, bestrafen, vorzüglich von Geldstrafen, dann berauben, VII, 54.

Multus, a, um, Compar. Plus (Neutr.) und Plur. Plures, a, Superl. Plurimus, a, um, viel zahlreich, häufig, multi, der große Haufe, Plus, mehr, Plures, a, mehrere, verschiedne, Superl. Plurimus, a, um, der meiste.

Mūlus, i, m., ein Maulesel, Maulthier.

Mundus, i, m. Schmuck, die Welt.

Mūnĭo, ivi u. ii, itum, 4. mauern, befestigen, verwahren, schützen, bedecken, I, 24. 38. 44. natura egregie munitum, durch die natürliche Lage trefflich befestigt, II, 29. V, 9. manu munitus, durch Kunst befestigt, III, 23. iter munire, einen Weg anlegen, pflastern, VII, 58.

Mūnĭtĭo, ōnis, f. (munio), Befestigung, Verwahrung, eines Orts gegen Feinde ꝛc., I, 8. 10.

Mūnus, ĕris, n. Dienst, Amt, munere fungi, verwalten, Geschenk, Gabe, munera amplissima, kostbare Geschenke, I, 43.

Mūrālis, e, die Mauer betreffend, pila muralia, Spieße, welche von der Mauer herab auf den Feind geschleudert wurden.

Mūrus, i, m. die Mauer, Damm, Wall, I, 8.

Muscŭlus, i. m. eine Kriegsmaschine, worunter die Belagerer standen und arbeiteten, Schutzdach.

Mŭtĭlus, a, um, verstümmelt.

## N.

Nanciscor, nactus und nanctus sum, 3. erlangen, erreichen, finden, antreffen.

Nascor, nātus sum, 3. geboren werden, entstehen, wachsen, sich erheben, II, 18.

Nātālis, e (natus, us), Adject., die Geburt betreffend, dies, Geburtstag.

Natĭo, ōnis, f. (nascor), die Geburt, Geschlecht, Nation, Völkerstamm.

Nātīvus, a, um (natus, us), durch die Geburt entstanden, angeboren, natürlich.

Nātūra, ae, f. (nascor), Geburt, Natur, natürliche Beschaffenheit, montis, I, 21. loci, II, 18. daher Naturell, Temperament, mit mores verbunden, II, 15. wo letzteres als Folge die sich äußernde Sinnes- u. Denkart bezeichnet, welche sich theils in religiösen und bürgerlichen Einrichtungen, theils im Benehmen gegen Fremde offenbart, natura, von Natur.

Nauta, ae, der Schiffer, Matrose.

Nautĭcus, a, um, schiffmännisch, res nauticae, das See-, Schiffwesen, scientia et usus rer. nautic., Kenntniß u. Erfahrung im Seewesen, III, 8.

Nāvālis, e (navis), die Schiffe betreffend, dahin gehörig, pugna, Seetreffen.

Nāvĭcŭla, ae, f. (Demin. von navis), ein kleines Fahrzeug, Boot, Kahn.

Nāvĭgātĭo, ōnis, f. (navigo), das Schiffen, die Schiffahrt.

Nāvĭgĭum, i, n. (navigo), jedes Fahrzeug zu Wasser, Schiff, Barke, Kahn.

Nāvĭgo, avi, atum, are (statt navem ago), ein Schiff führen, schiffen, segeln.

Nāvis, is, f. jedes Fahrzeug zu Wasser, Schiff, navem construere, aedificare, oder facere, erbauen, naves longae, Kriegsschiffe, solvere, absegeln.

Nāvo, avi, atum, are (navus), etwas mit Betriebsamkeit oder Eifer thun oder verrichten, zeigen, an den Tag legen, alicui studium; operam navare alicui, Dienste thun, II, 25.

Necessārĭus, a, um (necesse), nothwendig, dringend, necessario tempore, unter so dringenden Zeitumständen, I, 16. necessario coactus, durch den Drang der Umstände genöthigt, od. necessario, allein, I, 51. V, 4. VII, 14. 40. jeder, der mit uns in genauer Verbindung steht, daher oft Verwandter, Freund, I, 10.

Nĕcesse, Adv., nothwendig, unvermeidlich.

Nĕcessĭtas, ātis, f. necesse), Unvermeidlichkeit, Nothwendigkeit, temporis, dringende Umstände, II, 22. ebenso rei, VII, 56.

Nĕcessĭtūdo, ĭnis, f. (necesse), Nothwendigkeit, unzertrennliche Verbindung, besonders Verbindung, in der man mit Jemandem steht, I, 43.

Nĕco, avi, atum, tödten, umbringen.

Nĕfārĭus, a, um, gottlos, verrucht.

Neglĭgo oder Neglĕgo, exi, ectum, 3. vernachlässigen, sich nicht um etwas bekümmern, rem oder aliquem,

oder auch seq. Infin., auch seq. Acc. et Infin.

Nĕgo, avi, atum, are, verneinen, läugnen, aliquid, besonders folgt gern der Acc. mit dem Infinit., wo es im Deutschen heißt ich sage (behaupte, versichere), daß nicht ꝛc., I, 8. immer mit Nachdruck, abschlagen, verweigern, V, 6.

Nĕgōtĭor, atus sum, ari, eigentl. sich beschäftigen, Geschäfte haben; daher Handlung treiben.

Nĕgōtium, i, n. (statt nec otium, jedes Geschäft, quid tibi hic negotii esset, zu thun hättest: I, 34. negotium alicui mandare, oder dare, auftragen, II, 1. daher Schwierigkeit, Mühe, V, 11. Verlegenheit, V, 33. nihil est negotii, es ist keine Schwierigkeit, V, 38. Sache, Ding, Angelegenheit, Beginnen.

Nēmo, ĭnis, c. (ne und homo), Niemand, Keiner.

Nēquaquam, keines Weges, abl. fem. von quisquam sc. ratione oder via.

Nēquidquam, vergeblich, umsonst, ohne Wirkung.

Nervus, i, m. die Sehne, Nerve, tropisch, Kraft, Stärke, I, 20.

Neutĕr, tra, trum (ne und uter), keiner von beiden.

Nēve oder Neu, st. et ne od. aut ne, und damit nicht, oder damit nicht, nicht zu verwechseln mit neque u. nicht.

Nex, nĕcis, f. der gewaltsame Tod.

Nĭhil, Indecl. nichts, nicht, gar nicht, II, 20.

Nĭhĭlum, i, n. nichts. Nihili, von keinem Werthe, nihilo (Abl.), um nichts, bei Compar. und andern Wörtern, die eine Verschiedenheit bedeuten, minus, I, 5.

Nĭtor, nīsus und nixus sum, sich stemmen an oder auf etwas, sich stützen, I, 13. aliqua re, sich anstrengen, sich bemühen, VII, 63.

Nix, nĭvis, f. Schnee.

Nōbĭlis, kenntlich, berühmt, edel, von adeliger oder vornehmer Geburt, I, 2. I, 7.

Nobĭlĭtas, ātis, f. (nobilis), Ruhm, großer Ruf, vornehme Geburt, Adel, I, 1. hier wie bei C. oft collective gebraucht; so auch civitas, I, 31.

Nŏcĕo, ui, ĭtum, 2. schaden alicui.

Noctu, s. Noctus.

Nocturnus, a, um, bei Nacht, nächtlich.

Noctus, us, f., i. q. nox, kommt nur im Ablat. vor, noctu, bei Nacht.

Nodus, i, m. der Knoten, der Knoten am Gelenke, VI, 27.

Nōlo, nōlui, nolle (non u. volo), nicht wollen, aliquid.

Nōmen, ĭnis, n. Name, Benennung, nomen capere, oder invenire, bekommen, I, 13. nomine, meo, tuo, suo, in seinem Namen, für seine Person, I, 18. Ansehen, I, 31.

Nōmĭnātim, Adverb., namentlich.

Nondum, noch nicht.

Nonnullus, einiger, einige, einiges, u. Plural. einige.

Nonnunquam, zuweilen.

Nōnus, a, um (st. novenus, von noveni), der neunte.

Nosco, nōvi, nōtum, 3. kennen lernen, daher novi, ich habe kennen gelernt, folglich ich kenne oder weiß.

Noster, tra, trum, unser, uns bequem.

Nōtĭtĭa, ae, f (notus), Kenntniß, Bekanntschaft.

Nŏvĭtas, ātis, f. (novus), die Neuheit, das Neue einer Sache.

Nŏvus, a, um, Comp. novior, Superlat. novissimus, Novus, a, um, neu, res, neue Sache, Plural. res novae, neue Dinge, Neuigkeiten, auch Neuerungen, Unruhen, I, 9. V, 5. Superlat. novissimus, a, um, der äußerste, agmen, Hintertruppen, die zuletzt angetretenen Soldaten, Nachhut, I, 15. 23. 25. II, 11. 26. V, 32. der zuletzt erscheint, V, 56.

Nox, noctis, f. die Nacht, multa nocte, sehr früh, gegen Morgen; ad multam noctem, bis gegen Morgen, I, 26. prima nocte, bei Anbruch der Nacht, I, 27.

Noxa, ae, f. (noceo), der Schaden, Schuld, Verbrechen.

Nūbo, psi, ptum, 3. bedecken, verhüllen, heirathen, vom Frauenzimmer, weil die Braut bei der Hochzeit mit einem Schleier verhüllt wurde, mit und ohne Dativ.

Nūdo, avi, atum, are, (nudus), entblößen.

Nūdus, a, um, bloß, nackt, unbedeckt, ungeschützt, nudo corpore, I, 25.

Nūmen, ĭnis, n. (von nuo), das

Winken mit dem Haupte, tropisch, Wille, besonders der Gottheit.

Nŭmĕrus, i, m., Zahl, numero quadraginta, vierzig an der Zahl, ad numerum, in der gehörigen Zahl, vollständig, Rang, Platz, Stelle, Achtung, aliquem numero aliquo putare, achten, schätzen; daher numero oder in numero, an Statt, auch zuweilen, wie, als, obsidum numero, V, 27. qui aliquo sunt numero atque honore, welche in einigem Ansehen und Achtung stehen, VI, 13. aliquem numero habere, einen zu etwas zählen. VI, 13. ducere, VI, 21. 23.

Nummus, i, m. das gebräuchliche, geprägte Geld.

Nuncĭo, avi, atum, are (nuncius), verkündigen, melden, bekannt machen, alicui aliquid, seq. Acc. et Infin.

Nuncius, jeder der Nachricht bringt, Bote, z. E. literas et nuncios ad aliquem mittere, I, 26. was verkündigt wird, Nachricht, Anzeige.

Nūper, Adv., vor nicht langer Zeit, neulich.

Nūtus, us, m. das Winken, der Wink, ad nutum alicuj. auf Jemandes Wink, I, 31.

# O.

Obaerātus, a, um (ob und aes), verschuldet, in Schulden steckend, obaerati, subst., Schuldner, Verschuldete überhaupt, I, 4.

Obdūco, xi, ctum, 3. herzu führen, heran führen, etwas ziehen vor od. über etwas her.

Obĕo, ivi und öfter ii, ĭtum, wohin gehen oder kommen, übernehmen, sich unterziehen, munus, V, 23.

Obfĕro, Obfĭcĭo etc., s. Offero, Officio etc.

Obĭtus, us, m. (obeo), der Zugang, der Untergang, Vernichtung, gänzliche Niederlage, II, 29.

Objĭcĭo, ēci, ectum, 3. (ob und jacio), vorwerfen, entgegen werfen, entgegen stellen, I, 26. daher aussetzen, Preis geben, I, 47. objectus, a, um, vor- oder entgegen liegend, insula, V, 13. VI, 10. 37.

Oblĭque, Adv., nicht gerade, seitwärts, schräg.

Oblĭquus, a, um, seitwärts, schräg, schief.

Oblĭviscor, litus sum, 3. vergessen, seq. Infin., seq. Genit., I, 14. Accus.

Obsĕcro, avi, atum, are (ob und sacro), flehentlich, inständigst bitten.

Obsĕquentĭa, ae, f. (obsequens) Nachgiebigkeit, Willfährigkeit.

Observo, avi, atum, are, beobachten, sich nach etwas richten, befolgen, beachten, I, 45. V, 35.

Obses, ĭdis (ob und sedeo), Geisel, I, 9. 14. 19. 31.

Obsĭdĕo, ēdi, essum, 2. (ob und sedeo), wo sitzen oder sich aufhalten, besonders eingeschlossen, besetzt halten, z. B. Wege, Städte.

Obsĭdĭo, ōnis, f. (obsideo), Einschließung, z. E. einer Stadt, obsidione liberare, IV, 19. davon befreien, entsetzen.

Obsigno, avi, atum, are, siegeln, versiegeln, z. E. ein Testament, einen Brief.

Obstĭnāte, Adv., beharrlich, hartnäckig.

Obstringo, inxi, ictum, 3. tropisch, fesseln, binden, aliquem legibus, daher verbinden, verbindlich machen, I, 9. 31.

Obstrŭo, xi, ctum, 3. entgegen bauen, verbauen, verrammeln, portas.

Obtempĕro, avi, atum, are, willfahren, alicui, gehorchen.

Obtestor, atus sum, ari, zum Zeugen anrufen, bezeugen, inständig bitten, flehen.

Obtĭnĕo, inui, entum, 2. (ob und teneo), behaupten, regnum, I, 3. principatum, I, 3. 17. 35. II, 4. rem obtinere, im Kampfe gewinnen, obsiegen, VII, 85. haben, I, 7. zu behaupten suchen, darthun, erweisen, erlangen, I, 18.

Obvĕnĭo, veni, ventum, 4., begegnen, daher tropisch, widerfahren, zu Theil werden, nam his ea pars obvenerat, denn ihnen war diese Stellung zu Theil geworden, II, 23. VII, 28. 81.

Occāsĭo, ōnis, f. Gelegenheit, bequeme Zeit, bequemer Zeitpunkt, occasionem omittere, amittere, praetermittere, fahren lassen.

Occāsus, us, m. (occĭdo), der Untergang der Gestirne, daher speziell,

der Untergang der Sonne, der Abend, Westen.

Occĭdo, di, sum, 3. (ob u. caedo), zu Boden schlagen, tödten, niederhauen.

Occŭlo, ŭlui, ultum, 3., verbergen, Particip. occultus, a, um, versteckt, heimlich, in occulto, ex occulto, insgeheim, heimlich, so daß es niemand erfährt, im Versteck, II, 18.

Occultātĭo, ōnis, f. Verbergung, Verhehlung.

Occulto, avi, atum, are (Frequ. von occulo), verbergen, verhehlen.

Occulto, Adv., insgeheim, s. Occulo.

Occŭpatĭo, ōnis, f. (occupo), Besetzung, Beschäftigung, tantularum rerum, mit so unbedeutenden Angelegenheiten.

Occŭpo, avi, atum, are (ob und capio), eigentl. anfassen, daher sich eines Orts oder Dinges bemächtigen, I, 3. besetzen, urbem, regnum, I, 10. 38. montem, I, 22. 31. IV, 4. beschäftigen, II, 19. IV, 32. beschleunigen, rem.

Occurro, cŭcurri oder curri, cursum, 3. (ob und curro). entgegen gehen, begegnen, alicui, II, 21. III, 6. IV, 26. daher tropisch, verhindern, vorbeugen, entgegenarbeiten, I, 33. VII, 22. auf einen losstürmen, II, 27, III, 4. um zu helfen, dem, welcher gedrängt wird, entgegen gehen, bello graviori, IV, 6. VII, 24. daher tropisch, wohin kommen, in mentem, in die Gedanken, ad animum, VII, 85.

Occurso, avi, atum, are entgegen gehen, losgehen auf Jemanden.

Ocĭter, Adv., schnell, Comparat. ocius, geschwinder.

Octāvus, a, um, (octo), der achte.

Octo, acht.

Octōni, ae, a, je acht, bei Eintheilungen.

Ocŭlus, i, m. das Auge.

Odi, isse (das Perf. vom alten Verbo ŏdĭo, ōdivi, s. ōdi, ōsum, 3., einen Haß gegen Jemanden fassen, folglich im Perfect., einen Haß gefaßt haben,) hassen, nicht günstig sein, aliquem, I, 18.

Odĭum, i, n. Haß, Abneigung, Feindschaft.

Offendo, anstoßen, daher tropisch, anstoßen, fehlen, beleidigen, animum alicujus, dem Herzen eines wehe thun, I, 19. beschädigen.

Offensĭo, ōnis, f. der Anstoß, Verstoß bei Jemandem, Beleidigung, sine ejus offensione, ohne daß er sich die Sache zu Herzen nähme, I, 19.

Offĕro, obtŭli, oblatum, offerre (ob und fero), entgegentragen oder bringen, quam in partem fors obtulit, zu welcher Abtheilung ihn der Zufall führte, se alicui, sich zeigen, auch feindlich sich entgegen stellen, feindlich begegnen oder entgegen gehen, daher offerri, begegnen, zufällig aufstoßen, IV, 13. aussetzen, morti, VII, 77. darbieten, anbieten, potestatem alicui, VII, 4.

Offĭcĭum, i, n. Gefälligkeit, Dienst, die Pflicht, ab officio discedere, seiner Pflicht untreu werden, I, 40. in officio esse, zu Willen sein, Gehorsam, in officio continere, II, 3. 7. officia praestare, seine Schuldigkeit thun, V, 33. in officio tenere, in Unterwürfigkeit erhalten, V, 54. Verbindlichkeit, V, 27. der Dienst, Dienstbarkeit.

Omitto, ĭsi, issum, 3. von sich lassen, gehen lassen, tropisch, übergehen, hintan setzen, II, 17.

Omnīno, gänzlich, ganz und gar, überhaupt, in jeder Beziehung.

Omnis, e, aller alle, alles, Plur. omnia, Alles, ganz, eingentlich allgemeiner Zahlbegriff, daher seltener bei Ländern und Körpern zur Bezeichnung des Inbegriffs sämmtlicher Theile wie I, 1. sonst = totus, ganz.

Onĕro, avi, atum, are (onus), beladen, befrachten, naves.

Onus, ĕris, n. Last, Bürde.

Opĕra, ae, f. (opus, eris), Mühe, dare, sich Mühe geben, Dienst, Dienstleistung, Betrieb in gutem und schlimmerm Sinne, V, 25. VII, 13.

Opīnĭo, ōnis, f. Meinung, Vermuthung, ut fert opinio illorum, wie die allgemeine Meinung der Leute ist, V, 13. maximam virtutis opinionem habere, im Rufe vorzüglicher Tapferstehen, VII, 83. praeter opinionem, wider Vermuthen.

Oportet, uit, 2. Verb. imp., es ist nöthig, muß sein, gebührt sich, worauf entweder der Conjunct. mit ausgelassenem ut, oder Accus. c. Infin. folgt, I, 16.

Oppĭdānus, a, um (oppidum), aus oder in einer Stadt außer Rom, städtisch, oppidani, die Einwohner einer Stadt.

Oppĭdum, i, n. jede Stadt, besonders außer Rom, ein verschanzter Wald bei den Britten.
Oppōno, sui, sĭtum, 3. entgegen setzen oder stellen.
Opportūnĭtas, atis, f. (opportunus), Bequemlichkeit, bequeme Beschaffenheit einer Sache zu etwas, Vortheil, durch eine Blöße von Seiten des Feindes gegeben, III, 27.
Opportūnus, a, um, bequem passend, gelegen, vortheilhaft, dienlich.
Opprĭmo, essi, essum, 3. (ob u. premo), herabdrücken, daher tropisch, niederdrücken, hemmen, überwältigen, unterdrücken, überfallen, überraschen, VII, 46.
Oppugnātĭo, ōnis, f. (oppugno) Bestürmung, Belagerung.
Oppugno, avi, atum, (ob und pugno, von pugna), wider Jemanden fechten, angreifen, I, 44. besonders einen Ort, eine Stadt bestürmen.
Ops, ŏpis, f. Macht, Vermögen, es kommt nur opis, opem, ope, aber der Plur., ganz vor, Truppen. Macht, I, 20. Beistand, Hülfe, Unterstützung.
Optĭmus oder Optumus, a, um, s. Bonus, a, um.
Opto, avi, atum, are, wünschen, Partic. optatus, erwünscht.
Opus, ĕris, n. die Arbeit, Arbeit, Werk, zum gewöhnlichen Lebensgebrauch, VI, 17. besonders Befestigung eines Orts, I, 8. 49. Belagerungswerk, II, 12. Verschanzung des Lagers, II, 19. VII, 24. Werk, Handlung.
Opus, indecl. nöthig, nothwendig, opus est res od. re, si quid ipsi a Caesare opus esset, von Seiten Cäsars, wenn er ein Anliegen an Cäsar habe, I, 34. si quid facto opus esset, im Fall der Noth, I, 42.
Ora, ae, f. das Aeußerste jeder Sache, Rand, Küste, ora maritima, Küstenstrich.
Orātĭo, ōnis, f. (oro), das Reden, Sprechen, die Rede, die Worte Jemandes, eine Rede, z. E. ans Volk, orationem habere, halten, I, 31.
Ordo, ĭnis, m. die Reihe, VII, 23. Ordnung, die Reihe Soldaten in der Schlachtordnung, ordines servare, Reihe und Glied halten IV. 26. Classe, Abtheilung, Rang, I, 40. VI, 40.
Orĭor, ortus sum, iri 4. sichtbar werden, sich zeigen, von der Sonne und Gestirnen, überhaupt, herrühren, entspringen, geboren werden, abstammen, II, 4. wachsen, den Anfang nehmen, I, 1. 39. von Flüssen, entspringen, IV, 10.
Ornāmentum, i, n. Zierde, Schmuck, Ehre, ornamento esse, zur Ehre gereichen, I, 44.
Orno, avi, atum, are ausstatten, ausrüsten, zurecht machen, mit dem Nöthigen versehen, classem, naves, Particip. ornatus, a, um, ausgerüstet, gerüstet, mit dem Nöthigen versehen, ornatissimus et paratissimus omnibus rebus.
Oro, avi, atum, are (os, oris), reden, bitten, ersuchen, aliquem, auch ab aliquo.
Os, ōris, n. Mund, das Gesicht, in os adversum, gerade ins Gesicht, V, 35.
Ostendo, di, sum und tum, 3., zeigen, sehen lassen, äußern, zu verstehen geben, I, 8. bekannt machen, I, 19. 20.
Ostentātĭo, ōnis, f. das Zeigen, Sehenlassen, Prahlerei, der Schein, Verstellnng, VII, 45.
Otĭum, i, n. Muße, Ruhe, Friede.
Ovum, i, n. das Ei.

# P.

Pābŭlātĭo, ōnis, f. (pabulator), Fütterung, besonders bei der Armee, das Sammeln des Futters.
Pābŭlātor, ōris, m. einer, welcher Futter herbeischafft.
Pābŭlor, atus sum, ari (pabulum), Futter herbei schaffen, auch von Menschen, Nahrung oder Unterhalt suchen.
Pābŭlum, i, n. (pasco), Futter, Nahrung, der Menschen, des Viehes.
Pāco, avi, atum, are (pax), zum Frieden bringen, ruhig oder friedlich machen, I, 6. II, 1. V, 24.
Pactum, i, Vergleich, Art u. Weise, VII, 83.
Paene oder Pene, Adv., beinahe, fast, gänzlich.
Pāgus, i, m. ein Gau, Distrikt, nebst dessen Einwohnern, vorzugsweise von Thalgründen gebraucht, I, 12. 27.
Palma, ae, f. die flache Hand, die Schaufel, Palme, Palmbaum.
Pālus, ūdis, f. stehendes Wasser, Sumpf.

Pando, pandi, pansum und passum, 3. ausbreiten, crines passi, fliegende Haare, manibus passis, mit ausgebreiteten, ausgestreckten Händen, I, 51. II, 13. VII, 47.

Pār, păris, Adj. und Subst., gleich, jus, I, 28. Jemandem gleich kommend, gewachsen, I, 40. IV, 7.

Parce, Adv., sparsam, kärglich.

Parco, pĕperci, (seltner parsi), parcĭtum und parsum, 3. schonen, alicui.

Părento, avi, atum, are, Eltern und Anverwandten bei ihrem Grabe ein feierliches Opfer bringen, ein Todtenopfer bringen überhaupt, auch Jemandes Tod rächen, VII, 17.

Pāreo, ui, ĭtum, 2. erscheinen, auf Jemandes Befehl erscheinen, gehorchen, I, 27. VII, 63.

Părĭes, ĕtis, m. die Wand.

Părĭo, pĕpĕri, parĭtum und partum, 3. gebären, erwerben, sibi, victoriam ex hoste, V, 13.

Păro, avi, atum, are, bereiten, zubereiten, daher paratus, a, um, bereitet, auch bereit, fertig, mit dem Infin., mit ad, I, 5. in, auch seq. Dativ., sich zu etwas zubereiten oder rüsten, bellum, zum Kriege, daher paratus, a, um, wohl versehen, gerüstet, vorbereitet, bereitwillig, I, 41. II, 3. 21. VII, 59. verschaffen, anschaffen, erwerben.

Pars, tis, f. Theil, Stück, Seite, Einige, pars — pars, parte, an einer Seite, an der andern Seite, pro parte, oder pro sua, mea, tua etc. parte, für seinen, ihren Theil ꝛc., magna ex parte, großen Theils, maximam partem, größten Theils, IV, 1. adverbialisch, ebenso multum und plerumque, urspr. Accusativ, nach griech. Weise, omnibus partibus, auf allen Seiten, nullam in partem, auf keinen Fall, ganz und gar nicht, in partem venire, z. E. rei, Theil nehmen; die Art, pars und partes, Parthei, partes, Rolle eines Schauspielers, daher tropisch, Rolle, Verrichtung, Obliegenheit, Amt.

Partĭo, ivi, itum, 4., i. q. partior, theilen, daher partitus, a, um, getheilt, partito, Abl., theilweise, abgetheilt.

Partĭor, ītus sum 4. (pars), theilen, bona cum aliquo, inter se, abtheilen, eintheilen.

Părum, Adv. Comp. minus, Superl. minime, wenig, nicht viel, zu wenig, nicht genug, nicht soviel als man nöthig hat, minus, weniger, nicht sonderlich, Superl. minime, am wenigsten, wenigstens.

Parvŭlus, a, um (Demin. v. parvus) klein, nicht groß, klein, jung, parvuli, die Kinder, a parvulis, von Kindheit an, auch die Jungen von Thieren.

Parvus, a, um, Comp. minor, Superl. minimus, klein, gering.

Passus, us, m. (pando), Schritt, Tritt, der Schritt, als ein Längenmaaß von fünf Fuß.

Pătĕfăcĭo, ēci, actum, 3., Passiv. patefio, actus sum (pateo und facio), öffnen, aufmachen, entdecken, bekannt machen, ans Licht bringen.

Pătĕo, ui, 2., offen sein, offen stehen, loca patentia, freie, offne Oerter, Flächen, I, 10. sich erstrecken, gewöhnlicher Ausdruck zur Bezeichnung des Flächeninhaltes, I, 2. II, 7. VII, 70.

Păter, tris, m. der Vater, patres, auch Vorfahren, I, 12.

Pătĭentĭa, ae, f. (patiens), Ertragung, Genügsamkeit, Geduld, das Sichruhigverhalten, VI, 36.

Pătĭor, passus sum, 3. leiden, erdulden müssen, sich gefallen lassen, erlauben, zulassen oder lassen, I, 6. I, 9. 43.

Patrŭus, Vaters Bruder.

Paucĭtas, ātis, f. (paucus), Wenigkeit, kleine Anzahl.

Paucus, a, um, und öfter Plur. Pauci, ae, a, wenig, wenige, daher pauci, wenige, (Menschen).

Paulātim (Paullatim), Adv., allmählig, nach u. nach, einzeln, in Zwischenräumen, VII, 71.

Paulisper (Paullisper), Adv. ein Weilchen, ein wenig, eine kleine Weile lang.

Paulŭlus oder Paullŭlus, a, um (Demin. von paulus), wenig, klein, daher paululum, subst., ein Weniges.

Paulus oder Paullus, a, um, wenig, klein, daher paulum, Subst., ein Weniges, eine Kleinigkeit, paulo, bei Comp., um ein Weniges.

Pax, ācis, f. Vergleich, Vertrag, Friede, I, 3. pacem conciliare, stiften, facere, I, 13. oder componere, machen, daher tropisch, Ruhe, pace uti, sich ruhig verhalten, II, 32.

Pecco, avi, atum, are, fehlen, et-

was versehen, sündigen, in oder erga aliquem re, in aliquo, sich an einem vergreifen, I, 47, so facinora facere in civibus, Sall. Cat. XI. 4.

Pĕcus, ŏris, n. das Vieh, in so fern es in Heerden weidet, oder als Hausvieh gehalten wird.

Pĕdālis, e (pes), den Fuß betreffend, das Maaß eines Fußes enthaltend, einen Fuß groß, lang, dick ꝛc.

Pĕdes, ĭtis, (pes), jeder, der zu Fuße ist oder geht, zu Fuße, Fußgänger, besonders bei der Armee.

Pĕdester, tris, tre (pes), zu Fuße, zu Fuße geschehend, gehend ꝛc., copiae, Infanterie, zu Lande, im Gegensatze der See, itinera pedestria, die Wege zu Lande.

Pējus, Adv., s. Male.

Pellis, is, f. das Fell, der Pelz, die abgezogene Haut eines Thiers, mit den Haaren, ungegerbt, das, was daraus gemacht wird, daher sub pellibus, in Winterzelten.

Pello, pĕpŭli, pulsum, 3. stoßen, wegstoßen, vertreiben, I, 31. schlagen, hostes, in die Flucht schlagen, I, 7. I, 10.

Pendo, pĕpendi, pensum, 3. wägen, abwägen, zahlen, bezahlen, stipendium, I, 36. V, 22. daher tropisch, leisten, ausstehen, leiden, poenas.

Pĕnĭtus, Adv., inwendig, tief hinein, ins Land, VI, 10.

Per, Praep., durch, über, per insidias, per literas, schriftlich, per otium, bei Muße, per ludum et jocum, spielend, per aetatem, Alters halber, II, 16.

Pĕrăgo, ēgi, actum, 3. durchsetzen, vollenden, enden, abhalten, conventus, V, 1. V, 24. beendigen, concilium, VI, 4.

Pĕrangustus, a, um, sehr enge, sehr schmal.

Percĭpĭo, ēpi, eptum, 3. (per u. capio), einnehmen, sich bemächtigen, gewinnen, usum, Erfahrung, VI, 40. fructum victoriae, genießen, vernehmen, VI, 8.

Percunctātĭo, ōnis, f. das Fragen, die Erkundigung.

Percurro, cŭcurri od. curri, cursum, 3. durchlaufen.

Percŭtĭo, ussi, ussum, 3. (per und quatio), durchbohren.

Perdisco, dĭdĭci, 3. völlig lernen oder bloß lernen.

Perdĭtus, a, um, s. Perdo.

Perdo, ĭdi, ĭtum, 3. verderben, aliquem, verlieren, Partic. perditus, a, um, verloren, hoffnungslos, verderbt.

Perdūco, xi, ctum, 3. fortsetzen, wohin führen oder bringen, murum fossamque ad montem, I, 8. eo rem perduxit, ut etc. brachte es dahin, III, 5. VII, 4. auf seine Seite, ad se, VI, 12.

Pĕrendĭnus, a, um, übermorgend, dies.

Pĕrĕo, ii, (selten ivi), ĭtum, ire, durchgehen, daher verloren gehen, umkommen.

Pĕrĕquĭto, avi, atum, are, hindurch reiten, herum reiten, hier und dahin reiten, fahren, essedis IV, 33.

Pĕrexĭgŭus, a, um, sehr klein, sehr wenig.

Perfăcĭle, Adv. sehr leicht, sehr gern.

Perfĕro, tŭli, latum, ferre, bis zu Ende tragen oder bringen, überbringen, mandata alicui IV, 27. daher benachrichtigen, hinterbringen, verkündigen, tropisch, tragen, ertragen, I, 17. 32. II, 11. III, 8.

Perfĭcĭo, ēci, ectum, 3. (per und facio), zu Stande bringen, vollenden, I, 8. bellum, viam, zurücklegen, I, 38. zuwege bringen, seq. ut seq. Accus. und seq. Acc. und Infin. I, 9. machen, vervollkommnen, daher perfectus, a, um, vollkommen.

Perfidia, ae, f. (perfidus) Untreue, Treulosigkeit.

Perfringo, ēgi, actum, 3. (per und frango), durchbrechen, hindurchbrechen, phalangem hostium, I, 25.

Perfŭga, ae, m. (perfugio), Ueberläufer.

Perfŭgio, ūgi, ŭgitum, 3. wohin fliehen, übergehen (zum Feinde).

Perfŭgĭum, i, n. (perfugio), Zufluchtsort, Zuflucht.

Pergo, perrexi, perrectum, 3. gehen, ad aliquem, feindlich.

Pĕrĭclĭtor, atus sum, ari (periculum), eine Probe machen, versuchen, II, 8. VII, 36. Gefahr laufen von Seiten des Feindes, VII, 55.

Pĕrĭcŭlōsus, a, um, (periculum), gefährlich.

Pĕrĭcŭlum, i, n. Lehre, Warnungslehre, Probe, periculum facere, Versuch machen, Probe machen, in re, auch seq. Genit. factum ejus hostis peri-

culum, was dieser Feind vermöge, habe man erprobt, I, 40. IV, 21. Gefahr, pericula obire, über sich nehmen, so auch subire, I, 5.

Pĕrītus, a, um, erfahren worin, geschickt worin, kundig, seq. Genit., seq. Ablat.

Perlĕgo, ēgi, ectum, 3. durchlesen.

Perlŭo, ŭi, ūtum, 3. waschen, baden, perlui, sich waschen, baden.

Permănĕo, nsi, nsum, 2. bleiben, verharren, in re.

Permitto. isi, issum, 3. durchlassen, überlassen, zugestehen, erlauben, anheimstellen, I, 30. 35. se potestati alicujus, sich in eines Gewalt begeben, II, 31. V, 3. anvertrauen, V, 11. VII, 63. 79.

Permŏvĕo, ōvi, ōtum, 2. erregen, bewegen, von der Seele, Eindruck machen, bewegen, reizen, erschrecken, beunruhigen, II, 12. 24. III, 6. permotus, bewogen, veranlaßt.

Permulcĕo, si, sum und ctum, streichen, streicheln, tropisch, schmeicheln, beruhigen.

Pernĭcĭes, ēi, f. (perneco), Verderben, Unglück.

Perpaucus, a, um, sehr, wenig.

Perpendĭcŭlum, i, n. (perpendo), Bleiloth, Perpendikel, daher ad perpendiculum, senkrecht.

Perpĕtĭor, essus sum, 3. per u. patior), standhaft erdulden, aushalten.

Perpĕtŭo, Adv., s. Perpetuus, a, um.

Perpĕtŭus, a, um (per u. peto) nicht unterbrochen, dauernd, daher in perpetuum (sc. tempus), auf ewig, perpetuo (sc. tempore), beständig, in Einem fort, perpetua vita, sein ganzes Leben hindurch, I, 40. perpetua palus, ein fortlaufender Sumpf, VII, 57. fossa, VII, 73.

Perquīro, sivi, sītum, 3. (per u. quaero), aufsuchen, sich erkundigen, untersuchen.

Perrumpo, ūpi, uptum, 3. durchbrechen, I, 8. durchdringen, per hostes, in urbem, hinein dringen.

Perscrībo, psi, tum, 3. schreiben, besonders genau u. ausführlich.

Persĕquor, cūtus oder quutus sum, 3. folgen, nachfolgen, nachgehen, verfolgen, besonders gerichtlich, daher rächen, mortem alicujus, VII, 38.

Persĕvēro, avi, atum, are, verharren, fortfahren worin, I, 13.

Persolvo, olvi, ōlūtum, 3. auflösen, erklären, bezahlen, stipendium militibus, poenas alicui, auch ohne alicui, Strafe leiden, I, 12.

Perspĭcĭo, exi, ectum, 3. (per und specio), durchsehen, genau besehen, einsehen, wahrnehmen.

Persto, ĭti, ātum, are, fest stehen, beharren, in sententia, VII, 26.

Persuādĕo, si, sum 2. überreden, überzeugen, bereden, I, 3. II, 9. 19. III, 18. V, 3. VII, 10. 29. alicui aliquid, oder de re, persuadetur mihi, tibi etc., ich (du ꝛc.) werde überzeugt, glaube gewiß, I, 40.

Pertĕrreo, ui, ĭtum, 2. in Schrecken setzen, aliquem.

Pertĭmesco, mui, 3. sich sehr fürchten, etwas befürchten, aliquid, de re.

Pertĭnācĭa, ae, f. (pertinax), Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit.

Pertĭnĕo, nui, 2. (per und teneo), sich erstrecken, I, 1. I, 6. II, 1. wohin reichen, tropisch betreffen, Einfluß haben, Beziehung dahin haben, seq. ad. I, 3. II, 15. VII, 19. 43.

Perturbātĭo, ōnis, f. (perturbo) Verwirrung, Unordnung, Bestürzung.

Perturbo, avi, atum, are, verwirren, in Unordnung bringen, tropisch, beunruhigen, animum, I, 39. daher aus der Fassung bringen, animo, II, 21. mit dem Begriff des Schwankens, was zu thun sei, IV, 15.

Pervăgor, atus sum, ari, durchstreichen, herum schweifen.

Pervĕnĭo, ēni, entum, 4. wohin kommen oder gelangen.

Pes, pĕdis, m. der Fuß, pedibus, zu Fuße oder zu Lande.

Pĕto, ivi und ii, itum, 3. losgehen, angreifen, aliquem, wohin gehen, verlangen von einem etwas, auch bitten, aliquid ab aliquo, etwas zu erlangen oder zu verschaffen suchen, salutem fuga, III, 26. zu erreichen suchen, VII, 28. etwas holen, aliquid, VII, 14. 59.

Pĭĕtas, ātis, f. (pius), jedes pflichtmäßige Betragen, gegen Gott, Frömmigkeit, gegen Eltern, Kinder, Geschwister, Vaterland, Liebe.

Pilum, i, n. der Wurfspieß der römischen Infanterie, e loco su-

periore pilis missis, sie schleuderten die Wurfspieße von oben herab und ꝛc. I, 26.

Pīlus, i, m., eine Cohorte der Triarier; daher primus pilus, wofür auch primipilus vorkömmt, die erste Cohorte der Triarier, primum pilum ducere, erster Hauptmann unter den Triariern sein, V, 35. VI, 38. dieser Hauptmann selbst heißt primus pilus.

Pinna, ae, f. die Feder, Flosse, die Zacke an der Mauer, Zinne.

Piscis, is, m. Fisch.

Pix, pĭcis, f. Pech.

Plăcĕo, ui, ĭtum, 2. gefallen, placet mihi, tibi etc., ich bin der Meinung, halte dafür.

Plăcĭde, Adv., sanft, ruhig, langsam, VI, 8.

Plāco, avi, atum, are, besänftigen, versöhnen.

Plānĭtĭa, ae, f. und Planicies, ei, f. (planus), die Pläne, Ebne, Fläche.

Plānus, a, um, platt, eben, flach, plan.

Plebs, plēbis, f. das gemeine Volk, I, 3. tropisch, die geringere Klasse, Ordnung.

Plēne, Adv., voll, vollständig, völlig.

Plēnus, a, um, voll, erfüllt mit etwas, vollzählig, vollständig, seq. Gen.

Plumbum, i, n. Blei, album od. candidum, Zinn.

Plūrĭmus, a, um, s. Multus.

Plŭtĕus, i, m. Brustwehr, für die auf der Mauer stehenden Soldaten, VII, 25. 41.

Poena, ae, f. die Wiedervergeltung einer bösen Handlung, Strafe, poenas dare alicui, persolvere, I, 12. gestraft werden, poenas capere de aliquo, oder sumere, ihn bestrafen, poenas repetere ab aliquo, I, 30.

Poenĭtĕo, ui, 2. (poena), bereuen, sich etwas leid sein lassen, öfter impersonaliter, poenitet me alicujus rei, oder seq. Infin., es reuet mich.

Pollex, ĭcis, m. (polleo), der Daumen an der Hand.

Pollĭcĕŏr, ĭtus sum, 2. (po u. liceor), eigentl. sich erbieten zu etwas, dann überhaupt versprechen, und zwar ohne Bedindung, alicui aliquid.

Pollĭcĭtātĭo, ōnis, f. (pollicitor), das Versprechen, die Verheißung.

Pondus, ĕris, n. (pondo), das Gewicht, bei der Wage, auch Gewicht, Schwere, saxa magni ponderis.

Pōno, pŏsŭi, pŏsĭtum, 3. setzen, legen, stellen, aliquid in loco: positus, a, um, hingesetzt, liegend; positum esse in aliqua re, auf etwas beruhen, III, 14. 21. V, 34. VII, 32. 40. schätzen, dafür halten, annehmen, pro certo, VII, 5.

Pons, tis, m. Brücke oder Steg, pontem in flumine facere, auch efficere, amnem jungere ponte, eine Brücke über den Fuß schlagen.

Pŏpŭlātĭo, ōnis, f. (populor), Verheerung, Plünderung.

Pŏpŭlo, avi, atum, are, und Pŏpŭlor, atus sum, ari, verheeren, verwüsten.

Pŏpŭlus, i, m. das Volk, Menge, Haufen.

Porrĭgo, rexi, rectum, 3. ausstrecken, ausdehnen, ausbreiten.

Porto, avi, atum, are, tragen, führen, bringen.

Portōrĭum, i, n. (porto), der Zoll, die Abgabe von eingeführten Waaren, I, 18. auch Wegegelder, III, 1.

Posco, pŏposci, 3. fordern, verlangen, wo man kein Recht hat, I, 31.

Possessĭo, ōnis, f. (possideo), der Besitz, die Besitzung, Grundstück, I, 11.

Possĭdĕo, ēdi, essum, 2. besitzen, im Besitze haben, besetzt halten, forum armatis.

Possum, pŏtŭi, posse, können, vermögen, fieri potest ut, es ist möglich, daß; vermögen, zu thun im Stande sein, I, 3. plurimum — minimum posse, sehr viel — sehr wenig Einfluß haben.

Posteaquam, nachdem.

Postĕrus, a, um (von post), Comp. posterior, Superl. postremus und postumus, hernach folgend oder kommend, postero die, folgenden Tages, I, 15.

Postpōno, sui, sĭtum, 3. nachsetzen, hintansetzen, omnibus rebus postpositis, mit Hintansetzung aller Dinge.

Postrĭdĭe, Adv. (st. postero die), des folgenden Tages, am folgenden Tage, mit dem Zusatz ejus diei, um zu bestimmen, von welchem Tage an gerechnet wurde, I, 48.

Postŭlo, avi, atum, are (posco) verlangen, fordern, nachsuchen, wo man

Recht hat, I, 31. 34. aliquid ab aliquo, daher postulatum, Subst., und Plur. postulata, Forderungen, I, 40.

Pŏtens, tis (Partic. von possum) vermögend, kräftig, wirksam, stark, mächtig.

Pŏtentātus, us, m. (potens), Macht im Staate, Oberherrschaft, politisches Uebergewicht; de potentatu contendere, um die Obergewalt kämpfen, I, 31.

Pŏtentĭa, ae, f. (potens), Vermögen, Macht.

Pŏtestas, ātis, f. (possum), das Vermögen, die Macht etwas zu thun, die Gewalt über etwas, vitae necisque potestatem habere, Gewalt über Leben und Tod haben, I, 16. in alicujus potestate esse, in Jemandes Gewalt sein, I, 32. Gelegenheit, oder Erlaubniß, I, 48. VI, 36. potestatem facere, Gelegenheit geben, pugnandi, eine Schlacht anbieten, III, 17. IV, 11. V, 41. 50.

Pŏtĭo, ivi, itum, 4. (potis), theilhaft machen, unterwerfen, öfter Potior, itus sum, Depon., sich bemächtigen, mit dem Ablat., auch Genit., rerum, auch wohl mit dem Accus.

Pŏtĭor, ītus sum, 4. s. Potio, ire.

Prae, Praep., vor, vor od. wegen, gegen oder in Vergleichung, im Verhältniß zu; magnitudine, II, 30.

Prăeăcŭo, ŭi, ūtum, 3. zuspitzen, vorn spitzig machen, daher praeacutus, a, um, adjective, vorn spitzig.

Praeăcūtus, a, um, s. Praeacuo.

Praebĕo, ui, ĭtum, 2. (statt praehibeo, von prae und habeo), hinhalten, darreichen, gewähren, II, 17. opinionem timoris praebuit, er erregte eine Meinung von Furcht, III, 17.

Praecăvĕo, avi, autum, 2. sich in Acht nehmen, sich vorsehen, ab aliqua re, od. seq. ne, I, 38.

Praecēdo, essi, essum, 3. vorher oder voran gehen, mit und ohne Accus. tropisch, übertreffen, den Vorzug haben, aliquem re, oder in re, auch seq. Dativ. I, 1.

Praeceps, ĭpĭtis (prae und caput), kopfüber, mit dem Kopfe voran, auch über Hals und Kopf, eilfertig, eilend, schnell, praecipites fugae se mandabant, sie ergriffen eiligst die Flucht, II, 24. praecipitem agere aliquem, einen vor sich herjagen, V, 17. jäh, abschüssig, locus.

Praeceptum, Regel, Vorschrift, Befehl.

Praecĭpĭo, ēpi, eptum, 3. (prae und capio), vorher oder voraus nehmen, opinione, vorher vermuthen, VII, 9. Regeln oder Vorschriften geben, befehlen, I, 22. V, 48.

Praecĭpĭto, avi, atum, are, herabstürzen, VII, 50.

Praecĭpŭe, Adv., vornehmlich, vorzüglich, besonders vor andern.

Praeclūdo, si, sum, 3. (prae u. claudo), verschließen, den Eingang zu etwas benehmen.

Praeco, ōnis, m. ein Herold, Ausrufer.

Praecurro, cŭcurri und curri, cursum, vorher oder voraus laufen, VI, 39. zuvor kommen, VII, 9.

Praeda, ae, f. die Beute, praedam agere, Beute, besonders Vieh, zusammen treiben, VI, 43.

Praedĭco, avi, atum, are, verkündigen, bekannt machen, rühmen, aliquid, multa de suis virtutibus, I, 44.

Praedor, atus sum, ari (praeda), intransit., Beute machen, plündern, rauben, transit., rauben, plündern, bona.

Praedūco, xi, ctum, 3. vorführen, vorziehen, vor etwas her, murum, VII, 46. 69.

Praefectus, a, um, Partic. von Praeficio, s. Praeficio.

Praefĕro, tŭli, latum, ferre, vortragen, vor sich her tragen, daher deutlich merken lassen, vorziehen, vorsetzen, aliquem sibi, se alicui, es einem zuvorthun sich bemühen, II, 27.

Praefĭcĭo, ēci, ectum, 3. (prae u. facio), Jemanden über etwas oder Jemanden setzen, vorsetzen, als Befehlshaber, aliquem provinciae, I, 10. 52. II, 11. III, 11. praefectus, Substant. Vorgesetzter, Vorsteher.

Praefīgo, xi, xum, 3. vorn anheften, vorstecken.

Praemĕtŭo, ĕre, vorher fürchten, im Voraus in Furcht sein, alicui, besorgt sein für rc. VII, 49.

Praemitto, īsi, issum, 3. vorher oder voraus schicken, oder voraus gehen lassen, aliquem, I, 15. 21.

Praemĭum, i, n. die Belohnung,

*

Gunstbezeugung, I, 43. praemio aliquem adficere.

Praeoccŭpo, avi, atum, are, sich vorher bemächtigen.

Praeopto, avi, atum, are, lieber wollen.

Praepăro, avi, atum, are, vorbereiten.

Praepōno, sui, sĭtum, 3. vorsetzen, aliquem provinciae, bello, hibernis, I, 54.

Praerumpo, ūpi, uptum, 3. vorn abbrechen, abreißen, praeruptus, a, um, abgebrochen, daher jäh, abhängig, abschüssig.

Praescrībo, psi, ptum, 3. vorschreiben, tropisch, verordnen, praescriptum, Subst., Vorschrift, Regel.

Praesens, s. Praesum.

Praesentĭa, ae, f. die Gegenwart, in praesentia, für den Augenblick, I, 15. daher praesentia animi, Gegenwart des Geistes.

Praesentĭo, sensi, sensum, 4. vorher empfinden, vorher merken.

Praesēpĭo, psi, ptum, 4. vorn verzäunen, versperren, VII, 77.

Praesertim, Adv., zumal, besonders.

Praesĭdĭum, i, n. (praesideo), der Vorsitz, das Vorsitzen; Schutz, Hülfe, Bedeckung, alicui esse praesidio, I, 25. 42. in fuga sibi praesidium ponere, sein Heil in der Flucht suchen, II, 11. besonders von Soldaten, Besatzung, praesid. collocare, eine Besatzung einlegen, I, 38. ponere, II, 5. jeder Posten, I, 8. II, 33. praesidia deducere, die Posten einziehen, II, 38. jeder Ort, den man mit Truppen besetzt, Reserve.

Praesto, Adv., gegenwärtig, bei der Hand, esse, gewärtig sein, zu Diensten sein.

Praesto, ĭti, ĭtum (ātum), are, vorn oder voran stehen, daher tropisch, vorzüglicher sein, I, 17. besser, ersprießlicher sein, II, 31. III, 13. IV, 14. VII, 1. 10. sich hervor thun, inter suos, in re, und re, alicui aliqua re, I, 1. II, 15. für Jemanden oder eine Sache stehen, leisten, beweisen, virtutem, II, 27. zeigen, gewähren, IV, 33. VI, 8,

Praesum, fui, esse, eigentl. vorn sein, vorstehen, über etwas gesetzt sein, negotio, exercitui, magistratui, I, 16. equitatui, I, 18. 37. II, 8. copiis, III, 16. V, 2. auch ohne Casus, V, 20. gegenwärtig sein, da sein, daher Partic. praesens, gegenwärtig, I, 18. ipso praesente, in seiner Gegenwart, I, 19. 47.

Praeter, Praep. und Adv., vorbei, praeter castra, am Lager vorbei, I, 48. praeter opinionem, wider Vermuthen, III, 3. seq. Accus. vor, außer, ausgenommen.

Praetĕrĕo, ivi u. öfter ii, ĭtum, 4. vorbei gehen, von der Zeit, vorbei oder vorüber gehen, praeterita, orum, vergangene Dinge, das Vergangene, I, 20.

Praetermitto, isi, issum, vorbei lassen, übergehen.

Praeterquam, außer.

Praeterverto, ĕre, vorher gehen, alicui rei, zuvorkommen, VII, 33.

Praeūro, ussi, ustum, 3. etwas vorn brennen, sudes praeustae, um sie zu härten.

Prĕhendo, u. contr. Prendo, di, sum, 3. ergreifen. aliquem manu, u. manum alic. I, 20.

Prĕmo, pressi, pressum, 3. drücken, pressen, drängen.

Prendo, ĕre, s. Prehendo.

Prĕtĭum, i, n. der Werth, Preis, magno pretio, für vieles Geld, parvo pretio, für weniges Geld, wohlfeil, I, 18.

Prex, G. prĕcis, f. die Bitte, das Bitten, besonders Plural. preces, die Bitte, das Bitten.

Prĭdĭe, Adv., Tags vorher; auch seq. Genit., pridie ejus diei.

Primus, a, um, s. Prior.

Princeps, ĭpis (primus und capio), der erste, I, 7. 12. 41. vornehmste; daher principes, Subst., die Angesehensten, civitatis, der Urheber, Anführer, I, 16.

Princĭpātus, us, m. (princeps), die erste Stelle, der Vorzug, die oberste Stelle im Staate, I, 3. 17. principatum tenere, an der Spitze stehen, I, 31. 43.

Prĭor, ōris, Superl. Primus; Comp. Prior, prius, eher, der erste, erstere, wenn die Rede von zweien ist, Primus, a, um, der erste, der Ordnung, Zeit oder dem Orte nach, I, 10. der erste, dem Range nach, der vornehmste.

Pristĭnus, a, um, alt, vorig, ehemalig.

Prĭusquam, eher als.

Privātim, Adv., für seine od. ihre Person, I, 17. an und für sich, in seiner eignen Angelegenheit.

Prĭvo, avi, atum, are (privus) berauben, aliquem re, außer Verbindung des Staats setzen, daher privatus, a, um, außer Verbindung des Staats gesetzt, ohne ein öffentliches Amt, einzelnen Menschen gehörig oder sich dahin beziehend, daher eigen, I, 12.

Prŏ, Praep., c. Abl., vor, sedens pro aede, in, auf, pro suggestu, auf der Bühne, nach, nach Beschaffenheit, vermöge, für od. gemäß, I, 2. 14. pro numero, im Verhältniß zu der Zahl, I, 51. pro sua clementia, gemäß, nach seiner Milde, II, 31. pro magnitudine belli, periculi, nach Maaßgabe der Größe der — pro loci natura, III, 13.

Prŏbo, avi, atum, are, für gut halten oder billigen, anerkennen, VII, 63. prüfen, untersuchen, beurtheilen, annehmlich machen, oder machen, daß einer mit etwas zufrieden sei, aliquid alicui, darthun, beweisen, überzeugen, aliquid alicui, I, 3. glaublich machen, V, 27.

Prŏcēdo, essi, essum, 3. vorgehen, vorrücken, I, 38.

Prŏcinctus, us, m. (procingo), das Gürten, daher die Rüstung zum Fechten, der Zeitpunkt des Fechtens, testamentum in procinctu facere, als man eben ins Treffen gehen wollte.

Prŏclīno, avi, atum, are, etwas vorwärts neigen oder beugen.

Prŏcumbo, cŭbŭi, cŭbĭtum, niederstürzen, niederfallen, ad pedes, VII, 15. neigen, IV, 17. ausgestreckt sich hinlegen, VI, 27. 43.

Procūro, avi, atum, are, besorgen, gottesdienstliche Sorge tragen, daß eine böse Anzeige nicht erfüllt werde, z. E. durch Opfer.

Prŏcurro, cŭcurri und curri, cursum, 3. hervor oder wohin laufen, besonders um zu fechten.

Prŏdĕo (st. Proeo), ii, ĭtum, 4. hervor gehen, hervor kommen, vorwärts gehen, fortgehen, longius.

Prŏdĭtĭo, ōnis, f. Verrath.

Prŏdĭtor, ōris, m. (prodo), Verräther.

Prŏdo, ĭdi, ĭtum, 3. hervor geben oder bringen, weiter geben, überliefern, memoriae auch memoriam, das Andenken auf die Nachwelt bringen, I, 13. memoria, V, 12. prodere aliquem od. aliquid, verrathen.

Prŏdūco, xi, ctum, 3. hervor od. vorführen, exercitum pro castris, I, 48. III, 17. 24. verzögern, rem in hiemem, IV, 30.

Proelĭor, atus sum, ari (proelium), ein Treffen liefern, fechten.

Proelĭum, i, n. das Treffen, Gefecht, committere cum aliquo, liefern, so auch facere, oder agere, I, 13. II, 27. III, 1. IV, 13. 34.

Prŏfectĭo, ōnis, f. (proficiscor), das Weggehen, Wohingehen, Reise, Abreise, Abzug vom Heere, tropisch, Herkunft.

Prŏfĕro, tŭli, lātum, ferre, hervor bringen.

Prŏfĭcĭo, ēci, ectum, 3. (pro u. facio), fortrücken, Fortgang haben, etwas ausrichten, nützen, zuwege bringen.

Prŏfĭciscor, fectus sum, 3. (v. pro und facio), gehen, wohin gehen, ziehen, ausziehen, I, 5. 28. reisen, marschiren.

Prŏfĭtĕor, fessus sum, 2. (pro u. fateor), frei, öffentlich bekennen, sich erklären für etwas, adjutorem, V, 38. VI, 23. VII, 2.

Prŏflīgo, avi, atum, are, zu Boden schlagen, über den Haufen werfen, besiegen.

Prŏflŭo, xi, xum, 3. hervor fließen.

Prŏfŭgĭo, ūgi, ĭtum, 3. fortfliehen, ad aliquem, seine Zuflucht nehmen, I, 31.

Prŏgnātus, a, um, geboren, entsprossen, daher prognati, Abkömmlinge, Nachkommen.

Prŏgrĕdĭor, essus sum, 3. (pro und gradior), hervor oder vorgehen, fortgehen, vorrücken, weiter marschiren, V, 47. aetate, älter werden.

Prŏhĭbĕo, ui, ĭtum, 2. (pro u. habeo) abhalten, zurückhalten, verhindern, abwenden, vim ab aliquo, die Construction dieses Verbi ist bei C. vornehmlich 3fach: 1) mit dem Ablativ; 2) mit dem Accusativ des Objects, B. C. III, 44. 3) mit dem Accusativ c. Infin. B. C. III, 5. prohibere re, hindern, daß einer etwas thue, prohibere ab, einen gegen einen andern sichern, beschützen, VI, 23.

Prŏinde, daher, demgemäß, von nun an.

Prōjĭcĭo, ēci, ectum, 3. (pro u. jacio), hervor oder vorwerfen, hinwerfen, se projicere, sich hin oder nieder werfen, ad pedes alicujus, I, 27. 31. VII, 26. wegwerfen, Preis geben, II, 15. arma, VII, 40. die Waffen strecken, VII, 89.

Prōmĭnĕo, ui, 2. hervor ragen, dah. sich vorwärts beugen, VII, 47.

Prōmiscŭe, Adv., gemeinschaftlich ohne Unterschied.

Prōmitto, ĭsi, issum, 3. vorwärts gehen lassen, daher herab hangen lassen, wachsen lassen, capillum, V, 14.

Prōmo, msi, mtum, 3. (pro und emo), hervor oder heraus nehmen, bekannt machen, promptus, a, um, sichtbar, offenbar, bereit, fertig, rüstig.

Prōmontorĭum, i, n. (pro und mons), ein Vorgebirge.

Prōmŏvĕo, ōvi, ōtum, 2. vorwärts bewegen, fortrücken, castra promovere, vorrücken, I, 48. machinationes, II, 31. turrim, VII, 27.

Promtus od. Promptus, a, um, s. Promo.

Prōnuntio, avi, atum, are, öffentlich bekannt machen, entdecken, erzählen, aliquid.

Prōnus, a, um, vorwärts gekehrt, vorwärts sich neigend.

Prōpello, pŭli, pulsum, 3. vor sich hintreiben, forttreiben, in die Flucht schlagen.

Prŏpĕro, avi, atum, are, etwas eilfertig thun, beschleunigen, eilen, absol.

Prōpinquĭtas, ātis, f. (propinquus), die Nähe, die Verwandtschaft.

Prōpinquus, a, um (prope), nahe, Substant., ein Verwandter, I, 18. 44.

Prōpĭor, ōris, Superl. Proximus, Comp. näher, Superl. proximus, a, um, sehr nahe, der Nächste, gewöhnlich mit dem Acc. daher proxime, letztlich, neuerlichst, I, 24. V, 24.

Prōpōno, sui, sĭtum, 3. öffentlich hinstellen, aufstellen, vexillum, II, 20. daher tropisch, vorstellen, sibi solatium, sich vorstellen, damit trösten, VII, 15. zur Beachtung, Warnung vor Augen stellen, VII, 45. proponi, sich zeigen, sichtbar werden, IV, 17. vortragen, vorstellen, erzählen, aliquid, I, 17. 20. III, 17. verkündigen.

Propter, Adv., ohne casum, daneben, Praepos seq. Accus., neben, durch, wegen.

Proptĕrĕa (eigentlich Propter ea), deswegen.

Prōpugnātor, ōris, m. Streiter, Soldat zur Vertheidigung.

Prōpugno, avi, atum, are, fechten für etwas, vertheidigen.

Prōpulso, avi, atum, are, zurücktreiben, abwenden.

Prōra, ae, f. das Vordertheil des Schiffs.

Prōrŭo, ŭi, ŭtum, 3. etwas hervor stürzen oder reißen, über den Haufen werfen, munitiones, mit dem Nebenbegriff des schnellen Erfolgs.

Prōsĕquor, cūtus oder quūtus sum, 3. folgen, begleiten, aliquem, verfolgen, II, 11. V, 9. longius, V, 62. tropisch, mit etwas beehren, aliquem beneficiis, erweisen, aliquem oratione prosequi, einem freundlich zureden, II, 5.

Prospectus, us, m. (prospicio), die Aussicht, das Sehen in der Ferne, quum jam extremi essent in prospectu, da man die Hintersten noch in der Ferne sehen konnte, V, 10. in prospectum proferre, zeigen, daß man es sehen kann, VII, 48.

Prospĭcĭo, exi, ectum, 3. (pro und specio), vor sich hin sehen, vorher sehen, daher sorgen, rei frumentariae, I, 23. VII, 50.

Prōtĕgo, xi, ctum, 3. vorn bedecken, aliquem re; daher tropisch, beschützen.

Prōtĕnus oder Protĭnus, vor sich hin, vorwärts, weiter fort, unmittelbar nachher, ex fuga protinus, unmittelbar nach der Flucht, V, 17. VII, 88.

Prōterrĕo, ui, ĭtum, 2. fortschrecken, fortscheuchen.

Prōturbo, avi, atum, are, forttreiben, fortstoßen.

Prōvĕho, xi, ctum, 3. hervor führen, fort oder weiter fahren, bringen, Pass. provehi, fort od. weiter fahren.

Prōvĕnĭo, ēni, entum, 4. hervor wachsen, frumentum angustius provenerat, das Getraide war spärlicher gewachsen, V, 24.

Prōventus, us, m. (provenio), das Hervorkommen, Wachsthum, Ausgang, besonders der glückliche, VII, 29.

Prōvĭdĕo, idi, isum, 2. vorher sehen, voraus sehen, sich vorsehen, sorgen, für etwas, seq. Acc. re frumentaria provisa, nachdem er für Getraidezufuhr gesorgt hatte, II, 1. IV, 8. VI, 10. VII, 65. de frumento III, 3. auch rei, III, 18.

Prōvincĭa, ae, f. eine Provinz, eine von den Römern durch Eroberung, Erbschaft ꝛc. erlangtes und zu ihrem Reiche geschlagenes Land außerhalb Italien.

Prōvincĭālis, e, die Provinz betreffend, dahin gehörend.

Prōvŏlo, avi, atum, are, hervor fliegen, tropisch, schnell hervor kommen, laufen ꝛc.

Proxĭmus oder Proxŭmus, a, um, s. Propior.

Prūdentĭa, ae, f. (prudens), Klugheit, Vorsicht, Einsicht.

Pūbes oder Pūber, ĕris, Adj., mannbar, erwachsen, daher puberes, erwachsene Leute.

Pūblice, Adv., im Namen des Staats, der Stadt, auf Kosten oder Veranstaltung des Staats, der Stadt.

Pūblĭco, avi, atum, are, öffentlich bekannt machen, dem Staate zueignen, z. B. bona, einziehen, V, 56. VII, 43.

Pūblĭcus, a, um (statt populicus von populus), den Staat betreffend, Publicum, Subst., Eigenthum des Staats, jeder öffentliche Ort, Straße; allgemein, öffentlich, im Verhältniß zum Gemeinwesen, demselben förderlich, IV,3.

Pŭdĕo, ui, ĭtum, 2. sich schämen, öfter steht es impers., pudet me tui, ich schäme mich vor dir.

Pŭdor, ōris, m. (pudeo), Schaam, Scheu vor Jemand, Achtung.

Pŭer, ĕri, m. jedes Kind, besonders ein Knabe, a puero, oder a pueris, von mehrern, von Kindheit an, IV, 1.

Pŭĕrĭlis, e (puer), knabenmäßig, jugendlich, aetas, Knabenalter.

Pugna, ae, f. Kampf, Treffen, committere, facere, ein Treffen liefern.

Pugno, avi, atum, are (pugna), kämpfen, fechten.

Pulsus, us, m. (pello), das Schlagen, remorum, das Rudern.

Puppis, is, f. das Hintertheil des Schiffs.

Purgo, avi atum are, rein machen, reinigen, entschuldigen, rechtfertigen, se alicui, I, 28. IV, 13. VI, 9.

Puto, avi, atum, are, putzen, reinigen, besonders Bäume, tropisch, ins Reine bringen, daher rechnen, schätzen, urtheilen, meinen, glauben, I, 7.

## Q.

Quā, Abl. von qui, quae, quod, steht Adv., sc. parte (oder via), auf der Seite, auf welcher, wo, I, 6.

Quadringenti, ae, a (quatuor u. centum), vierhundert.

Quaero, sivi, situm, 3. suchen, aliquem, fragen, aliquid ab oder ex aliquo, Jemanden fragen, I, 31, II, 3. untersuchen, Untersuchung anstellen, I,18. II, 15.

Quaestĭo, ōnis, f. (quaero), das Suchen, Frage, Untersuchung, besonders gerichtliche durch die Tortur.

Quaestor, ōris, m. (st. quaesitor von quaero), der Sucher, Untersucher, der Quästor, eine obrigkeitliche Person, die die Einkünfte des Staats besorgte, beim Heere, der Kriegszahlmeister.

Quaestus, us, m, (quaero), die Erwerbung, Gewinn.

Quālis, e, wie beschaffen, welcher Art.

Quam, Adv., wie, bei Ausrufungen, Fragen, quam multa, wie vieles, oft mit dem Superl., z. B. quam maximum numerum — eine möglichst große Anzahl, I, 3. als oder wie, bei Vergleichungen.

Quamvis, Adv., wie du willst, ohne Verbum, noch so sehr, auch so, quamvis pauci, noch so wenige, IV, 2.

Quantōpĕre, (statt quanto opere), wie sehr.

Quantus, a, um, wie groß, so groß, als, wie viel.

Quare od. Qua re, wodurch, warum, weswegen, daher.

Quartus, a, um, der vierte.

Quĕmadmŏdum oder Quem ad modum, auf welche Art, wie, gleichwie.

Quĕror, questus sum, 3. klagen, sich beklagen, de injuriis, auch seq. Acsus. cum Infin., auch seq. quod, I,15.

Qui, quae, quod, welcher, welche, welches, wer, was.

Quĭcunque, Quaecunque,

Quodcunque (oder Quicumque etc.) wer (was) da nur, jeder welcher.

Quĭdem, zwar, nämlich, ne — quidem, nicht einmal.

Quĭes, ētis, f. die Ruhe, quietem capere, Ruhe genießen, sich ausruhen, VI, 27.

Quĭesco, ēvi, ētum, 3. (quies), intransit. ruhen, sich ruhig verhalten, Particip. quietus, a, um, ruhig, Ruhe haltend.

Quĭētus s. Quiesco.

Quĭn, daß nicht, non dubito, quin etc., ich zweifle nicht, daß rc.

Quindĕcim (quinque und decem), fünfzehn.

Quingenti, ae, a (quinque und centum), fünfhundert.

Quĭni, ae, a (quinque), fünf, je fünf.

Quisquam, quaequam, quidquam, oder quicquam, irgend einer, eine rc., irgend jemand, irgend etwas.

Quivĭs, quaevis, quodvis u. quidvis, wer oder was es nur sei; daher jeder, jede, jedes, ohne Unterschied.

Quo, Adv., wohin, wo, daher deswegen, auf daß oder damit, statt ut eo mit dem Compar. I, 14. fragend, zu welchem Zwecke, wohin das Ziel, II, 30.

Quŏad, Adv., wie lange, so lange als, bis.

Quod, Conj, daß, weil.

Quŏnĭam (quum und jam), weil.

Quŏque, auch; steht nie zu Anfange eines Satzes, sondern nach einem oder mehr Wörtern.

Quŏquo, Adv., wohin nur, quoquo versus, allenthalben hin.

Quŏtĭdĭanus, a, um (quotidie), alltäglich, gewöhnlich, I, 19.

Quŏtĭdĭe, Adv. (quot und dies), täglich.

Quŏtĭes oder Quotĭens, Adv. (quot), wie oft? wie viel mal?

Quum, da rc., s. Cum Adv. oder Conjunct.

# R.

Rădix, īcis, f. die Wurzel, tropisch, das Unterste, der Fuß eines Berges, Hügels, besonders der Plural, I, 38. VII, 69.

Rădo, si, sum, schaben, kratzen, caput, scheeren, V, 14.

Rāmus, i. m. ein Ast, Zweig.

Răpĭdĭtas, ātis, f. (rapidus), Schnelligkeit, der Strömung, IV, 17.

Răpīna, ae, f. (rapio), der Raub, das Rauben, Plünderung.

Rārus, a, um, nicht dicht beisammen, einzeln oder hier und da, rari proeliantur, einzeln oder in kleinen Haufen.

Rătĭo, ōnĭs, f. (reor), die Rechnung, I, 29. rationem conficere, Rechnung aufstellen, Rechenschaft, reposcere, V, 30. rationem inire, berechnen, überlegen, VII, 24. Rücksicht, rationem habere alicuj. rei, Rücksicht nehmen, V, 27. VII, 1, Vernunft, Klugheit, berechneter Plan; ratione et consilio, nach berechnetem Plane, durch Klugheit, I, 40, VII, 15. Ueberlegung, überhaupt Art und Weise, Einrichtung, IV, 17. Verfassung, VI, 11. Grund, Ursache, I, 28. II, 9. alia ratione, unter anderer Bedingung, I, 42.

Rătis, is, f. ein Floß oder Flöße, I, 8. ein Fahrzeug, Kahn, Schiff.

Rĕbellĭo, ōnis, f. (rebellis), die Erneuerung des Kriegs, z. B. von einer überwundenen Nation, Abfall, Empörung.

Recēdo, essi, essum, 3., zurück gehen oder weichen.

Rĕcens, tis, frisch, neu.

Rĕcensĕo, sui, sītum und sum, 2. etwas durchgehen, untersuchen, mustern, exercitum, VII, 76.

Rĕceptācŭlum, i, n. Behältniß, Schlupfwinkel.

Rĕceptus, us, m. (recipio), die Zurücknahme, der Rückzug, Zufluchtsort.

Rĕcessus, us, m. das Zurückgehen, Rückzug.

Rĕcĭdo, cĭdi, casum, 3. (re und cado), zurück fallen, wieder kommen, casus, VII, 1.

Rĕcĭpĭo, ēpi, eptum, 3. (re und capio), wieder nehmen, wieder bekommen, wieder erhalten, III, 8. zurück nehmen, in Sicherheit bringen, se, sich zurück begeben, sich zurück ziehen, I, 11. 25. 46. II, 11. ex pavore et fuga, sich vom Schrecken und der Flucht erholen, II, 12. ex labore, III, 5. IV, 27. 34. annehmen, aufnehmen, I, 5. 32. II, 3. gestatten, VII, 26.

Rĕcĭto, avi, atum, are, vorlesen.

Reclīno, avi, atum, are, zurückbeugen, anlehnen, se.

Recte, Adv., gerade, recht, aufrichtig, sicher, VII, 6.

Rĕcŭpĕro (Recip.), avi, atum, are, wieder erlangen, wieder bekommen.

Rĕcūso, avi, atum, are (re und causa), sich weigern, etwas verweigern, ausschlagen.

Reddo, ĭdi, ĭtum, 3. (re und do), wieder geben, zurück geben, wieder zustellen, alicui aliquid, I, 35.

Rĕdĕo, ivi, und häufiger ii, ĭtum, 4. (re und eo), zurück kommen, fallen, gebracht werden; Caesar ad duas legiones redierat, war bis auf zwei Legionen herunter gekommen, V, 48. sich beschränken, VI, 11. collis ad planitiem redibat, verlor sich in eine Ebene, II, 8.

Rĕdĭgo, ēgi, actum, 3. (re und ago), zurück treiben, wieder oder zurückbringen, II, 28. in formam provinciae, oder in provinciam, I, 45. zu einer Provinz machen, dann auch mit Anstrengung etwas bewirken, II, 27. in ditionem et potestatem alicujus redigere, unter eines Botmäßigkeit und Gewalt bringen, II, 34. VII, 13. dann auch überhaupt in einen Zustand versetzen, besonders wenn damit eine Herabsetzung verbunden ist, IV, 3. II, 27 V, 29.

Rĕdĭmo, ēmi, emtum (emptum), 3. (re und emo), wieder kaufen, kaufen, erkaufen, I, 37. 44. pachten, vectigalia.

Rĕdintĕgro, avi, atum, are, (re und integro), ergänzen, VII, 31. erneuern, proelium, wieder anfangen, I, 25. II, 27.

Rĕdĭtĭo, ōnis, f. (redeo), das Zurückkehren, domum, nach Hause, I, 5.

Rĕdĭtus, us, m. (redeo) die Rückkehr.

Rĕdūco, xi, ctum, 3. zurück führen, wieder oder zurück bringen.

Rĕfĕro, tuli, latum, ferre (Anom.), zurück tragen, bringen, I, 29. se oder pedem, sich zurück begeben, sich zurück ziehen, I, 25. IV, 25. bringen, überbringen, daher hinterbringen, mandata, angeben, II, 33.

Rĕfĭcĭo, ēci, ectum, 3. (re und facio), wieder machen, wieder herstellen, pontem, VII, 53. naves, erquicken oder erholen lassen, exercitum ex labore, VII, 32.

Refringo, ēgi, actum, 3. (re und frango), erbrechen, aufbrechen, portas; schwächen, vim fluminis, VII, 56.

Rĕfŭgĭo, ūgi, ŭgĭtum, 3. zurück fliehen, fliehen, wohin fliehen.

Rĕgĭo, ōnis, f. (rego), die Richtung, recta regione, in gerader Richtung, Reihe, daher e regione, in gerader Linie, gerade gegenüber, auch seq. Genit., seq. Dativ; daher die Gränze, Plural., die Gränzen, Gegend, Landschaft.

Regno, avi, atum, are (regnum), König sein, herrschen.

Regnum, i, n, (rex), die königliche Würde, königliche Regierung, I, 3. regnum redit ad aliquem, er wird König, regnum agere, die königliche Regierung verwalten.

Rĕgo, rexi, rectum, 3. gerade richten, daher rectus, a, um, gerade, linea, VII, 23. lenken, regieren.

Regrĕdĭor, essus sum, 3. (re u. gredior), zurück gehen, zurück kehren oder kommen.

Rejĭcĭo, ēci, ectum, 3. (re und jacio), zurück werfen, naves tempestate rejectae, V, 5. 23. zurück treiben oder jagen, I, 24. wegwerfen, ablegen, I, 52. zurück weisen, entfernen.

Rĕlanguesco, gui, 3. ermatten.

Rĕlēgo, avi, atum, are, fortschicken, verweisen.

Rĕlĭgĭo, ōnis, f. Religion, daher Plural. religiones, religiöse Gebräuche, Gelübde, V, 6.

Rĕlinquo, lĭqui, lictum, 3. zurücklassen, hinterlassen, daher relinqui, übrig bleiben, I, 51. relinquere, übrig lassen, III, 19.

Rĕlĭquus, a, um, (relinquo), zurück gelassen, übrig, nihil reliqui facere, nichts übrig lassen, nichts unterlassen, d. i. alles mögliche thun, nihil ad celeritatem sibi reliqui fecerunt, in Betreff der Schnelligkeit unterließen sie nichts, sie leisteten das Mögliche, II, 26. übrig, künftig, in reliquum tempus, aufs Künftige, reliqui, die Uebrigen.

Rĕmănĕo, ansi, ansum, 2., zurück bleiben oder bloß bleiben.

Rĕmex, ĭgis, m. (remus und ago), ein Ruderer, Ruderknecht.

Rĕmĭgo, avi, atum, are (remex), rudern.

Rĕmigro, avi, atum, are, wieder zurück ziehen.

Rĕmĭniscor, Depon., 3., zurück

denken, sich erinnern, seq Genit., und seq. Accusat.

Rĕmitto, misi, missum, 3., zurück gehen lassen, zurückschicken, I, 43. fahren lassen, arcum, abspannen, tropisch diligentiam, VI, 14. nachlassen; erlassen, stipendium, I, 44. remitti, II, 15. erschlaffen, nachlassen; anheimstellen, VII, 20. Particip. remissus, a, um, sanft, nicht streng, von der Kälte, V, 12.

Rĕmollesco, ere, wieder weich werden, auch bloß weich werden; tropisch, erweicht werden, precibus.

Rĕmŏvĕo, ōvi, ōtum, 2., eigentlich zurück bewegen, daher überhaupt entfernen, I, 19, 25. Particip. remotus, a, um, entfernt.

Rĕmūnĕro, are und Rĕmūnĕror, atus sum, ari, vergelten, wieder beschenken, aliquem praemio, im bösen Verstande, aliquem suppliciis.

Rēmus, i, m. das Ruder.

Rĕnŏvo, avi, atum, are, erneuern.

Rĕnuntĭo oder Renuncio, avi, atum, are, mündlich zurück bringen, zurück berichten, I, 21. 22. II, 24. überhaupt bekannt machen, benachrichtigen, melden, alicui, Nachricht einziehen, II, 15. IV, 20.

Rĕpello, pŭli, pulsum, 3., zurücktreiben, aliquem a spe, einem die Hoffnung benehmen, zurück stoßen, verschmähen, verstoßen.

Rĕpens, tis, plötzlich, schnell, unvermuthet, daher repente, adv., plötzlich, schnell,

Rĕpentīnus, a, um (repens), plötzlich, überraschend.

Rĕpĕrĭo, pĕri, pertum, 4. wieder finden, oder bloß finden, sibi salutem, sie fanden ihre Rettung, I, 52. wahrnehmen, I, 39. erfinden, erdenken, ersinnen, VI, 13.

Rĕpĕto, ivi und ii, itum, 3. wieder, zurück verlangen, von neuem verlangen, I, 31. poenas ab aliquo, strafen, I, 30.

Replĕo, ēvi, ētum, 2. wieder erfüllen, ergänzen, sättigen, reichlich versehen, VII, 56.

Rĕporto, avi, atum, are, zurück tragen oder bringen.

Rĕposco, ĕre, wieder oder zurück verlangen oder fordern, verlangen, fordern, rationem, Rechenschaft, V, 30.

Repraesento, avi, atum, are, wieder herstellen, erneuern, gegenwärtig machen, daher sichtbar machen, vor Augen stellen, sogleich vollziehen, I, 40.

Reprĕhendo oder Reprendo, di, sum, 3. eigentlich hinten anfassen, widerlegen, tadeln, aliquid in aliquo, I, 20.

Reprĭmo, essi, essum, 3. (re u. premo), eigentl. zurück drücken, zurück halten, hemmen.

Rĕpŭdĭo, avi, atum, are, zurückstoßen, wegstoßen, verschmähen.

Rĕpŭgno, avi, atum, are, dagegen streiten, sich vertheidigen, Widerstand thun, VII, 42. entgegen sein, I, 42.

Rĕquīro, sivi, situm, 3. wieder suchen, aufsuchen, verlangen, vermissen, VII, 63.

Res, rĕi, f. Sache, Ding, Handlung, Verrichtung, That, rem gerere, eine Handlung, That oder etwas verrichten, besonders im Kriege, kämpfen, III, 14. V, 64. VII, 80. daher res, rès gestae, Handlungen, Thaten, Umstand, I, 2. Angelegenheit, Geschäft, res summae, sehr wichtige Angelegenheiten.

Rĕscindo, idi, issum, 3., zerreißen, einreißen, pontem, abbrechen, I, 7. IV, 19. VI, 19. VII, 35. 58. trennen.

Rēscĭo, ivi oder ii, itum, 4., und Rēscisco, ivi oder ii, itum, 3., wieder erfahren, oder bloß erfahren.

Rēscrībo, psi, ptum, 3., wieder schreiben, nochmals schreiben.

Rĕservo, avi, atum, are, aufsparen, aufbehalten, erhalten, von andern zu einem bestimmten Zwecke, VII, 89.

Rĕsĭdĕo, sēdi, sessum, 2., sitzen, ruhen, zu Ruhe kommen nach einem aufgeregten Gemüthszustande, VII, 64. übrig bleiben, sein, VII, 77.

Rĕsisto, stiti, stitum, 3., sich zurück stellen, sich entgegen stellen, sich widersetzen, widerstehen, alicui, I, 25. II, 23.

Rĕspĭcĭo, exi, ectum, 3. (re und specio), zurück sehen, hinter sich sehen, Rücksicht haben, auf etwas sehen, VII, 77.

Rĕspondĕo, di, sum, 2. dagegen versprechen, versichern, antworten, Antwort ertheilen, I, 7. 13.

Rēsponsum, i, n. die Antwort.

Rēspŭo, ŭi, ŭtum, 3. ausspeien, von sich stoßen, verwerfen, conditionem, I, 42.

Rēstinguo, nxi, nctum, 3. löschen, auslöschen, ignem, VII, 24.

Rēstĭtŭo, ui, ŭtum, 3. (re und

statuo), wieder hinstellen, wieder herstellen, I, 28. proelium, den einige Zeit verlornen Sieg wieder gewinnen, I, 53. aliquem, einen in seinen Besitz u. Gerechtsame wieder einsetzen, I, 18.

Rĕtĭnĕo, tĭnui, tentum, 2. (re und teneo), zurück halten, aliquid memoria, oder memoriam alicujus rei, 21. im Gedächtniß behalten, bei sich halten, aliquem, I, 18. als Geißel, Gefangene, IV, 15.

Retrăho, xi, ctum, 3. zurück ziehen, besonders Flüchtige zurück bringen, V, 7.

Rĕvello, velli (selten vulsi), vulsum, 3. wegreißen, losreißen, daher signa (militaria) revellere, mit der Armee aufbrechen.

Rĕverto od. Revorto, ti, sum, 3. etwas umdrehen, daher revertor, sus sum, umkehren, zurück kehren, im Perfect gewöhnlich reverti in der activen Form.

Rĕvincĭo, vinxi, vinctum, 4. zurück oder rückwärts binden, überhaupt binden, anbinden, befestigen.

Rĕvŏco, avi, atum, are, wieder rufen, zurück rufen.

Rex, rēgis, m. (rego), König, Fürst.

Rhēda, ae, f. ein Wagen mit vier Rädern.

Rīpa, ae, f. das Ufer eines Flusses.

Rīvus, i, m. Bach.

Rōbur, ŏris, n. Steineiche; auch jeder starke Baum oder Stamm, Stärke, Kraft.

Rŏgo, avi, atum, are, fragen, befragen, rogāre aliquem sententiam, einen um seine Meinung fragen, bitten, aliquem aliquid, ut oder ne, I, 7. 10. 20. 44.

Rostrum, i, n. (rodo), der Schnabel, besonders Schiffschnabel an den Schiffen der Alten.

Rŏta, ae, f., das Rad am Wagen.

Rŭbus, i, m., Brombeerstaude, Brombeere.

Rūmor, ōris, m. eigentlich das Getöse, Geräusch, das Reden der Leute von etwas, Gerücht, rumor ad me affertur, ein Gerücht gelangt zu mir, ich erfahre durchs Gerücht, II, 1.

Rursus und Rursum, Adv., rückwärts, wider, dagegen.

## S.

Sacrĭfĭcĭum, n. (sacrifico), das Opfer, das Opfern.

Saepe, oft, saepius, saepissime; dem saepe wird oft numero angehängt, ohne daß es vergrößert.

Saepĕnŭmĕro, s. Saepe.

Saevĭo, ivi oder ii, itum, 4. (saevus), wüthen, heftig sein, vom Winde, III, 13.

Săgitta, ae, f. der Pfeil.

Săgittārĭus, i. m. ein Bogenschütze.

Săgŭlum, i, n. (Demin. von sagum) ein dichtes Oberkleid zur Reise, zum Kriege, für die gemeinen Soldaten.

Saltus, us, m. (von salio), der Sprung, ein vorspringendes Gebirge, Waldgebirge

Sălus, ūtis, f. die Unverletztheit, Rettung, z. E. vom Tode, von der Gefahr, vom Untergange ꝛc. I, 27. V, 29.

Sancĭo, ivi oder ii, aber gewöhnlich xi, citum und ctum, 4. heiligen, etwas unverbrüchlich festsetzen.

Sanctus, a, um, von Sancio, heilig, unverletzlich, ehrwürdig, unbescholten.

Sānĭtas, ātis, f. (sanus), die Gesundheit des Leibes, tropisch, der Seele; daher Vernünftigkeit oder Vernunft, ad sanitatem reverti, redire, oder se convertere, vernünftig werden, sich besinnen, I, 42. VII, 42.

Sānus, a, um, gesund, tropisch, vernünftig.

Săpĭo, ivi und ii oder ui, 3. schmecken, tropisch, weise sein, Einsicht haben.

Sarcĭna, ae, f. (sarcio), Bürde, Bündel, Pack, sub sarcinis, unter dem Gepäcke, Gepäck der Soldaten, was der Einzelne trägt, I, 24. sarcinas conferre, VII, 18.

Sarcĭo, sarsi, sartum, 4. ausbessern, wieder herstellen.

Sarmentum, i, n. ein Reis, dünner Zweig, daher sarmenta, Reisholz.

Sătis, Adv., genug, zur Genüge, hinlänglich mit und ohne Gen. recht oder gehörig.

Sătisfăcĭo, oder Satis facio, feci, factum, 3. Genüge thun, Genugthuung leisten, alicui de re, I, 14. sich rechtfertigen, entschuldigen, I, 41. V, 1. 54.

Sătisfactĭo, ōnis, f. (satisfacio) Genugthuung, Entschuldigung.

Saucius, a, um, verwundet.
Saxum, i, n., ein Fels, ein Stein.
Scāla, ae, f. (von scando), die Leiter, Treppe.
Scăpha, ae, f. ein kleines Fahrzeug, Boot.
Scĕlĕro, avi, atum, are (scelus) durch Gottlosigkeit beflecken, Partic. sceleratus, a, um, gottlos, lasterhaft, verrucht.
Scĕlus, ĕris, n. eine gottlose, verruchte That, Bosheit.
Scīenter, Adv., geschickt.
Scīentĭa, ae, f. (sciens), das Wissen, die Wissenschaft in (von) einer Sache, Kenntniß.
Scindo, scĭdi, scissum, 3. reißen, zerreißen, vallum, die Pallisaden heraus reißen, so daß ein Durchgang sich öffnet.
Scīo, ivi und ii, ītum, 4. wissen, Kenntniß von etwas haben, I, 20.
Scorpīo, ōnis, der Scorpion, eine Kriegsmaschine, womit man Steine, Pfeile und andere Geschosse abschleuderte.
Scrībo, psi, ptum, 3. eingraben, schreiben.
Scrŏbis, und contr. Scrobs, is, c. eine Grube.
Scūtum, i, n. der Schild, war lang und viereckig, dahingegen clipeus rund und kleiner.
Sēcerno, crēvi, crētum, 3. absondern, trennen, Partic. secretus, a, um, abgesondert, geheim, daher secretum, Substant., ein geheimer, von andern abgesonderter Ort, secreto, Abl., insgeheim, heimlich, allein, besonders, I, 18. 31.
Sēcīus, s. Secus.
Sĕco, cui, ctum (catum), care, schneiden oder abschneiden.
Sēcreto, Abl., s. Secerno.
Sectĭo, ōnis, f. (seco), das Schneiden, Zerschneiden, die Vertheilung, die Erstehung in der Auction, die Auction.
Sector, atus sum, ari (Frequ. von sequor), folgen, nachlaufen, nach etwas trachten, praedam.
Sectūra, ae, f. (seco), der Schnitt, das Schneiden, Ort, wo ein Schnitt gemacht worden, aerariae secturae, Erzgruben. III, 21.
Sĕcundum, Adv., nach, Praepos. mit Accus., nächst an, nahe bei, vulnus secundum aurem, nahe an oder hinter dem Ohre; nach, hinten nach, secundum flumen, längst dem Flusse secundum ea, hiernächst, hierauf.
Sĕcundus, a, um (sequor), folgend, der Zweite, folgend, glücklich, günstig; res secundae, glückliche Umstände, Glück, I, 14.
Sĕcus, Adv., anders, nicht so, non (haud) secus, nicht anders, eben so; Comp. secius, anders, st. minus, weniger, nihilo secius, nichts desto weniger, dessen ungeachtet.
Sēdĕcim (sex und decem), sechszehn.
Sēdes, is, f. (sedeo), der Sitz, Wohnsitz, mit locus verb. Wohnsitze, I, 31.
Sēdĭtĭōsus, a, um (seditio), aufrührisch.
Sĕges, ĕtis, f. das Saatfeld, die Saat auf den Feldern.
Sĕmel, einmal, semel atque iterum, zweimal, mehrere Male, I, 31.
Sēmentis, is, f. (semen), die Saat, das Säen, facere sementim, oder sementem, säen, die Saat bestellen, I, 3. die Saatzeit, die Saat, der gesäete Saamen.
Sēmīta, ae, f. Fußsteig, Seitenweg.
Semper, immer, allezeit.
Sĕnātus, us, m. (senex), der Senat oder Rath eines Staats oder einer Stadt.
Sĕnex, Gen. sĕnis, alt, bejahrt, daher Substant., ein Alter, Greis, so auch Comp. senior.
Sēni, ae, a (sex), sechs, je sechs.
Sententĭa, ae, f. (sentio), die Meinung, Urtheil, Vorhaben, Inhalt dessen, was einer spricht, in eam sententiam dicta sunt, des Inhalts, seine Rede lief dahinaus; daher ex sententia, nach Wunsche; mea sententia, nach meiner Meinung.
Sentīo, sensi, sensum, 4. fühlen, empfinden, merken oder wahrnehmen, I, 18. VII, 52. urtheilen, denken, meinen, III, 23. V, 31.
Sentis, is m., ein Dornstrauch.
Sēpărātim, Adv., besonders.
Sēpăro, avi, atum, are, absondern, trennen, aliquid a re, oder re; daher separatus, a, um, abgesondert, getrennt, besonders.
Sēpes oder Saepes, is, f. Zaun, Verzäunung.

Septentrio oder Septemtrio, ōnis, m., Plur. septemtriones, oder septem triones, eigentlich die sieben Pflugochsen; dann die sieben Sterne am Nordpole, die den großen Bär ausmachen, der Norden, auch der Nordpol; sub septemtrionibus, überhaupt an der Gränze der kalten Zone. 54° N. B.

Septĭmus, a, um (septem), der siebente.

Sĕpultura, ae, f. (sepelio), Begräbniß, Beerdigung.

Sĕquor, quūtus und cūtus sum, 3. folgen, I, 22. aliquem.

Sermo, ōnis, m. (sero, ui cet.), das Reden oder die Rede, das Gespräch der Leute.

Sĕro, sēvi, sătum, 3. säen, pflanzen.

Sēro, zu spät.

Servīlis, e (servus), die Sklaven betreffend, dahin gehörig, sklavisch, tumultus, Aufstand der Sklaven, I, 40.

Servĭo, ivi und ii, itum, (servus) dienen, daher tropisch, dienen zu etwas, gefällig sein, sich hingeben, VII, 34. bauen auf etwas, rumoribus, V, 5.

Servĭtus, ūtis, f. (servus), Dienstbarkeit, Sklaverei, in servitutem abducere, I, 10. in servitute teneri, I, 33. in servitutem tradere, I, 51. redigere, zu Sklaven machen, II, 14. servitutis conditio, Stand der Knechtschaft.

Servo, avi, atum, are, beobachten, Acht haben, II, 32. verwahren, in Acht nehmen, hüten, aliquem; beobachten, halten; VII, 23.

Servus oder —os, a, um, dienstbar, sklavisch, daher servus, Substant. Sklav.

Sesquĭpĕdālis, e, von anderthalb Fuß Stärke.

Sĕvērĭtas, ātis, f. Strenge.

Sēvŏco, avi, atum, are, bei Seite rufen, aliquem.

Sēvum, Talg.

Sexcenti, ae, a (sex u. centum) sechshundert.

Sī, Conj. wenn, wofern, im Falle, daß, I, 8.

Siccĭtas, ātis, f. (siccus), Trokkenheit, Dürre; siccitates, anhaltende trockene Witterung, V, 24.

Sīdus, ĕris, n. Gestirn, Sternbild.

Signĭfer, a, um (signum u. fero) eine Fahne tragend, daher Subst., der eine Fahne trägt, Fähndrich.

Signĭfĭcātĭo, ōnis, f. (significo) Anzeige, Aeußerung, Merkmal, Zeichen, Kennzeichen.

Signĭfĭco, avi, atum, are (signum und facio), anzeigen, zu verstehen geben.

Signum, i, n. jedes Zeichen, Merkmal, das Zeichen im Felde zum Angriffe, Marsche, Feldzeichen, signa inferre, angreifen, II, 25. VII, 62. signa conferre, förmlich fechten. convertere, eine Schwenkung mit der Armee machen, I, 25. conversa signa bipartito intulerunt, sie machten eine Schwenkung und griffen in zwei Linien an; die Schwenkung konnte aber hier nur die dritte Linie machen; signa ferre, den Marsch antreten, I, 39. infestis signis, angriffsweise.

Silva oder richtiger Sylva, ae, f. Wald, Dickicht, Plur. die einzelnen Theile, welche zusammen den Wald bilden, II, 19. III, 28.

Silvester, (Sylv.), stris, stre, waldig, voller Wald.

Sĭmul, beisammen, zugleich, simul ac (atque), sobald, als.

Simŭlăcrum (simulo), ein Bild, Bildniß.

Sĭmŭlātĭo, ōnis, f. (simulo), Nachahmung, Schein, Vorwand simulatio rei frumentariae, das Vorgeben, als könne das Getraide nicht beschafft werden, I, 40. Heuchelei.

Sĭmŭlo oder Simĭlo, avi, atum, are (similis), ähnlich machen, aliquid alicui rei, nachahmen; aliquem; daher simulatus, a, um, nachgeahmt, scheinbar, amicitia, I, 44. etwas vorgeben, das nicht an dem ist, IV, 4.

Sĭmultas, ātis, f. (von simul), Eifersucht zwischen Zweien, welche nach einem Ziele streben, V, 44.

Sincēre, Adv., aufrichtig.

Sĭne, Praepos. c. Abl. ohne.

Singullatim, Adv., einzeln, Stück für Stück.

Singŭlāris, e (singulus), einzeln, VII, 8. einzeln in seiner Art, außerordentlich, besonders.

Singŭlus, a, um, und häufiger Plural. Singŭli, ae, a, einzeln, einer allein.

Sĭnister, tra, trum, links, manus, und blos sinistra, die linke Hand, daher a sinistra, sc. manu oder parte, zur Linken, I, 25.

Sĭnistrorsus und —um, Adv., links, linker Hand zu.

Sīno, sīvi, sĭtum, 3. lassen, zulassen, geschehen lassen, erlauben, Partic. situs, a, um, gelassen; gelegt, liegend, befindlich.

Sĭtus, us, m. (sino), die Lage, Stellung, loci.

Sīve, Conj., oder, wenn; sive — sive, entweder — oder, es sei entweder, daß — oder.

Sŏcer, ĕri, m. der Schwiegervater.

Sŏcĭĕtas, ātis, f. (socius), jede Gesellschaft, Verbindung, Gemeinschaft,

Sŏcĭus, a, um, adj., theilnehmend, zugesellt, daher socius Subst., Bundesgenoß, I, 5. 11.

Sōl, Gen. sōlis, m. die Sonne.

Sōlātĭum, i, n. der Trost.

Sollertĭa, Geschicklichkeit, Fertigkeit, Gewandheit.

Sōlĭtūdo, ĭnis, f. (solus), das Alleinsein, die Einsamkeit, die Einöde.

Sollĭcĭtātĭo, ōnis, f. (sollicito), Beunruhigung, Aufwiegelung.

Sollĭcĭto, avi, atum, are, in Bewegung setzen, reizen, aufwiegeln.

Sollĭcĭtūdo, ĭnis, f. Bekümmerniß, Sorge.

Sŏlum, i, n. Boden, Grund.

Sōlus, a, um, Gen., solius, allein, einzig, bloß.

Solvo, solvi, sŏlūtum, 3. lösen, navem, und naves, oder bloß solvere, fortsegeln, absegeln, IV, 23. 28. auch naves solverunt, als Nomin. IV, 28.

Sŏnĭtus, us, m. (sono), Schall, Getöse, Geräusch.

Sŏror, ōris, f. die Schwester.

Sors, tis, f. das Loos od. Loosen, sorte ducere, heraus loosen, die Weissagung, Antwort des Orakels, Orakelspruch; Antheil an etwas, Theil, das Schicksal.

Spătĭum, i, n. die Strecke, Weite, Zwischenraum, Zeit, Zeitraum, Frist, I, 7. III, 19. IV, 13. 14. VII, 40.

Spĕcĭes, ēi, f. (specio), das Sehen, der Anblick, die Gestalt, die man mit den Augen sieht, Erscheinung, II, 31. speciem praebere, einen Anblick gewähren, VII, 36. Gestalt oder Beschaffenheit einer Sache, der Schein, in speciem, zum Schein, I. 51. ebenso ad speciem, V, 51.

Specto, avi, atum, are (Freq. v. specio), sehen, hinsehen, ansehen, berücksichtigen, I, 45. II, 20. betrachten, nach etwas trachten, rem, ad rem, wo hin liegen oder gerichtet sein, von Häusern, Städten, Nationen, V, 13.

Spĕcŭlātor, ōris, m. (speculor) Kundschafter, Ausspäher.

Spĕcŭlātōrĭus, a, um (speculator), das Ausspähen oder Kundschaften betreffend, navigia, oder naves, Spähschiffe.

Spēro, avi, atum, are, hoffen, Hoffnung haben, de aliquo; aliquid, auch seq. Accus. cum Infin., auch folgt fore ut.

Spēs, ēi, f. Hoffnung, praeter spem, wider Hoffen, gegen Erwarten, spem alicui facere, dare, Hoffnung machen, in spem venire, Hoffnung gewinnen, III, 6. incidere, eripere, adimere, tollere, benehmen.

Spīrĭtus, us, m. (spiro), das Wehen des Windes, der Athem, Geist, hohe Gedanken, Stolz, sibi sumere spiritus et arrogantiam, Stolz und Anmaßung annehmen, I, 33.

Spŏlĭo, avi, atum, are (spolium) berauben.

Spons, tis, f. Wille, Trieb, Willkühr; doch kommt nur Genit. und Abl. vor, sponte mea, tua, sua etc., auch bloß sponte, aus eignem Triebe, aus eignem Vermögen, durch eigne Auctorität, I, 9. VII, 65.

Stăbĭlĭo, ivi, itum, 3. befestigen.

Stăbĭlĭtas, ātis, f. (stabilis), die Standhaftigkeit, Festigkeit.

Statim, Adv., auf der Stelle, sogleich den Augenblick.

Stătĭo, ōnis, f. (sto), das Stehen, Standort, daher Schildwache, Posten.

Stătŭo, ŭi, ūtum, 3. hinstellen, aufrichten, IV, 17. festsetzen, bestimmen, Ausspruch thun, de aliquo, I, 19. in aliquem, gegen einen verfahren, I, 20. beschließen, sich vornehmen, der Meinung sein, I, 11. 42. II, 31. III, 14. IV, 16. 17. V, 7. 11. VII, 20.

Stătūra, ae, f. (sto), die Statur, Größe.

Stătus, us, m. (sto), das Stehen, der Stand, tropisch, Verfassung, Lage.

Stĭmŭlus, i, m. der Stachel.

Stīpendĭārĭus, a, um (stipendium) den Tribut betreffend, tributbar, zinspflichtig, facere aliquem, I, 36.

Stīpendĭum, i, n. der Sold, dah. der Feldzug, Kriegsdienst, stipendia fa-

cere, merere, Kriegsdienste thun; Abgabe, Tribut.

Stipes, ĭtis, m. Stamm, Pfahl.

Stirps, pis, f. der Stamm, des Baumes, der Stamm, der Menschen, Geschlecht, ein ganzes Volk, welches einem gemeinschaftlichen Ursprunge angehört, im verächtlichen Sinne, IV, 43.

Sto, stĕti, stātum, stare, stehen, stehen bleiben, fest stehen, beharren, bleiben, decreto, VI, 13.

Strāmentum, i, n. (sterno), die Streu, besonders Stroh, Decke, z. E. der Pferde, Packsattel, VII, 45.

Strĕpĭtus, us, m. (strepo), Geräusch, Getös, Lärm.

Stŭdĕo, ui, 2. Eifer bezeigen, sich Mühe geben, sich befleißigen, streben nach etwas, novis rebus, imperiis, II, 1. zu verbessern streben, II, 16. aufrührerische Bewegungen anfangen, III, 10.

Stŭdĭōse, Adv., eifrig, mit Sorgfalt.

Stŭdĭum, i, n. (studeo), Eifer, Neigung, Ergebenheit, I, 19.

Stultĭtĭa, ae, f. Thorheit, Unbesonnenheit.

Subdŏlus, a, um, listig, ränkevoll.

Subdūco, xi, ctum, 3. entziehen, wegnehmen, in die Höhe ziehen, naves, classem, die Schiffe aufs Land ziehen. IV, 29. V, 11. wohin bringen, führen, copias in collem, I, 22. stets mit dem Nebenbegriff der Sicherheit, des Schutzes; auch in der Stille, I, 23.

Subductĭo, ōnis, f. (subduco), das Ziehen der Schiffe ans Land.

Sŭbĕo, ivi und ii, ĭtum, 4. unter etwas gehen, tectum, unter das Dach, I, 36. besonders sich unterziehen, übernehmen, I, 5. periculum, unfreiwillig daran gehen, VI, 30. conditionem, VII, 78. sich nähern, heran kommen.

Subfodio, odi, ossum, 3. von unten aufgraben, durchbohren, verwunden am Bauche, IV, 12.

Sŭbĭto, plötzlich, unerwartet.

Subjĭcĭo, jēci, jectum, 3. (sub und jacio), darunter werfen, daher unterwerfen, navigationem hiemi, den Gefahren des stürmischen Winters aussetzen, IV, 36. in die Höhe werfen, von unten herauf werfen, I, 26.

Sublĕvo, avi, atum, are, leichter machen, daher erleichtern, unterstützen, in die Höhe heben, sublevati jubis equorum, sich an den Mähnen der Pferde haltend und dadurch im Laufen erleichtert.

Sublĭca, ae, f. ein Pfahl oder Balken, besonders etwas zu tragen, z. E. eine Brücke.

Sublŭo, ui, ūtum, 3. unten waschen, vorbei strömen.

Submĭnistro, avi, atum, are, darreichen, verschaffen, zuschicken, auxilia hostibus.

Submitto oder Summitto, isi, issum, 3. herunterlassen, herablassen, tropisch, animos, animum, den Muth sinken lassen, unter der Hand schicken, aliquem, auch überhaupt schicken, senden, subsidia alicui, II, 6. IV, 26. VII, 13.

Subruo, ŭi, ūtum, 3. von unten einreißen, niederreißen, niederstürzen, murum, arbores a radicibus subruunt, sie untergraben die Bäume an den Wurzeln, VI, 27.

Subsĕquor, cutus (quūtus) sum, 3. gleich darauf folgen, oder bloß folgen, begleiten.

Subsĭdĭum, i, n. (subsideo), Zufluchtsort, subsidia, Hinterhalt, Reservetruppen; daher subsidium, Hülfe, Beistand, subsidio mittere, zu Hülfe schicken, II, 7. II, 26. ducere, II, 8. duae res erant subsidio, zum Schutz gegen — dienten, II, 20. subsidia certa, die zweckdienlichen Reservetruppen, II, 22. subsidio venire, zu Hülfe kommen, III, 3. V, 27. subsidium ferre, V, 44.

Subsĭdo, idi und ēdi, essum, 3. sich niederlassen, zurückbleiben, VI, 36.

Subsisto, stĭti, 3. stehend machen, aufhalten, stehen bleiben, Stand halten, I, 15. V, 10.

Subsum, fŭi, esse, darunter oder dahinter sein, nahe sein, dabei sein, I, 25.

Subtrăho, xi, ctum, 3. heimlich entziehen, entfernen.

Subvĕho, xi, ctum, 3. hinauf führen, daher stromaufwärts führen, od. bringen, navibus frumentum, I, 16.

Subvĕnĭo, vēni, ventum, 4. herzu kommen, zu Hülfe kommen, alicui.

Succēdo oder Subcēdo, essi, essum, 3., unter etwas gehen, tectum, unters Dach, ins Haus, heran gehen an etwas, mit dem Acc., Dat., I, 24. 25 II, 6. VII, 32. folgen, an eines Stelle treten, eintreten, III, 4. VII, 25. 41. sich anschließen, IV, 3. in stationem

succedere, die Wache beziehen, IV. 32. von Statten gehen, gelingen, VII, 26.
Succendo oder Subcendo, di, sum, 3. von unten anzünden, oder überhaupt anzünden.
Successus, us, m. (succedo), das Heruntergehen, das ununterbrochene Heranrücken, incursus, der wirkliche Angriff, II, 20.
Succīdo od. Subcīdo, īdi, īsum, 3. (sub und caedo) unten oder von unten abhauen oder abschneiden, auch überhaupt abschneiden, abhauen.
Succumbo, cubui, cubĭtum, 3. herabfallen, unterliegen, nachgeben.
Succurro oder Subcurro, cŭcurri, cursum, 3. herzu laufen, zu Hülfe kommen.
Sŭdes oder Sŭdis, is, f. ein Pfahl.
Suffĭcĭo oder Subficio, ēci, ectum, 3. (sub und facio), transitiv, darreichen, verschaffen, daher intransitiv vorhanden sein, hinlänglich sein.
Suffrāgĭum, i, n. (sub u. frango), das Votum der Bürger in den Comitien, Stimme, Urtheil, Stimmrecht.
Suggestus oder Sŭbgestus, us, m. (suggero), Herbeischaffung, jede Erhöhung oder gemachte Anhöhe, aus Erde, Steinen ꝛc., besonders, um von da zu reden.
Sum, fŭi, esse, sein, existiren.
Summa, ae, f., Summe ꝛc., s. Summus in Superus, summa totius belli, die oberste Leitung des ganzen Krieges, II, 4. imperii, VII, 57.
Summoveo, ovi, otum, 2. wegschaffen, entfernen, zurückschlagen, I, 25, VI, 40.
Summus, a, um, s. Superus.
Sūmo, msi (mpsi), mtum (mptum), 3. nehmen, zu sich nehmen, wählen, aussuchen, diem ad deliberandum, I, 7. herausnehmen, anmaßen, sibi autoritatem et spiritus, sich Ansehen und Stolz anmaßen, II, 4. anwenden, verwenden, laborem, III, 14.
Sumtŭōsus, a, um, (sumtus), kostbar, theuer.
Sumtus oder Sumptus, us, m. (sumo), Aufwand, Kosten.
Sŭperbe, Adv., übermüthig.
Sŭpĕro, avi, atum, are (super), über etwas kommen, gehen, daher überwinden, besiegen, übertreffen, I, 17. 36. 40. II, 24. auch ohne Accus., die Oberhand behalten, I, 40. 50. V, 81. übrig bleiben, daher superare vita, am Leben bleiben, überleben, VI, 19.
Sŭpersĕdĕo, sēdi, sessum, 2., sitzen auf oder über etwas, etwas überhoben sein, z. E. labore, mit dem Accusat., ist selten, operam, auch mit dem Dativ., z. E. proelio, II, 8.
Sŭpersum, fŭi, esse, übrig sein, I, 23.
Sŭpĕrus (selten super), a, um (von Adverb. super), Comp. Superior, Superl. Superrimus, Sŭpremus und Summus. Posit. Superus (Super), a, um, oben oder oberwärts befindlich, Compar. Superior, der, die, das obere, loca superiora = colles, Anhöhen, I, 10. 23. VII, 19. II, 23. III, 3. 6. 14. vorig, vergangen, superiores dies, die vorigen Tage, IV, 35. 38. vorzüglicher, mächtiger, stärker, VII, 65. im Kampfe siegend, V, 15. VII, 80. Superl. Supremus, a, um, der oberste, höchste, auch Summus, a, um, der oberste, höchste, besonders steht Summus, a, um, oft statt summa pars, summae Alpes, die Höhen der Alpen, III, 1. daher summum, das Oberste, die größte Höhe, a summo, von oben, II, 18. Summa, Substant., die Summe, Inhalt, Inbegriff, daher summa reip., oder summa rerum, der ganze Staat, summa belli, die obere Leitung des Krieges, I, 41. summam imperii tenere, den Oberbefehl führen, III, 16. 17. 22. V, 11. summa omnium rerum, die letzte Entscheidung, VI, 11.
Supĕto oder Subpĕto, īvi und ii, ītum, 3. herzu gehen oder kommen, daher einfallen, in die Gedanken kommen, vorhanden sein, vorräthig sein, gleich sein, oder hinreichen, hinlänglich da sein, I, 3. 16. VII, 14. 77. 85.
Supplēmentum oder Suplementum, i, n. Ergänzung, Ergänzungstruppen.
Supplex oder Subplex, ĭcis, niederknieend, demüthig bittend.
Supplĭcātĭo, ōnis, f. (supplico), das Niederknieen, daher Dankfest, z. B. für die Errettung des Staats, oder für einen Sieg.
Supplĭcĭter, Adverb., eigentlich knieend, daher demüthig.
Supplĭcĭum, i, n. (supplex), das Niederknieen, daher demüthiges Bitten

oder Beten, Lebensstrafe, I, 19. 31. sumere supplicium de aliquo, Strafe an einem vollziehen, supplicio affici, bestraft werden, I, 27. VI, 44.

Supporto, avi, atum, are, herzu od. herbei tragen, führen od. bringen.

Supra, Adv., oberhalb, Praep. mit dem Accus., über vom Orte, auch vom Maaße und von der Zahl, seltener außer, auch wohl gleich ante, vor.

Suscĭpĭo, cēpi, ceptum, 3. (sus st. susum, sursum, u. capio), in die Höhe nehmen, auf oder über sich nehmen, sich unterziehen einer Sache, I, 33. negotium, officium, ein Amt übernehmen, legationem, I, 3. 9. bellum, unternehmen, I, 16. III, 19. auch scelus in se, begehen, thun; in Empfang nehmen.

*Suspectus*, a, um, s. Suspicio.

Suspĭcĭo, exi, ectum, 3. in die Höhe sehen, im Verdachte haben, Particip. suspectus, a, um, verdächtig.

Suspĭcĭo, ōnis, f., Verdacht, Argwohn, incidit mihi suspicio, ich habe Verdacht.

Suspĭcor, atus sum, ari argwöhnen, vermuthen.

Sustento, avi, atum, are (Freq. von sustineo), aufrecht erhalten, aushalten, II, 6. ohne Casus, II, 14. diem V, 39. famem, VII, 17.

Sustĭnĕo, tĭnŭi, tentum, 2. aufrecht oder in die Höhe halten, stützen, se, sich halten, daß man nicht falle, aushalten, I, 26. 31. II. 6. Stand halten, VII, 86. aufhalten, impetum hostium, den Angriff der Feinde, I, 23. 26. III, 2. IV, 3. 32. equos incitatos, IV, 33. V, 18. 28.

Sŭus, a, um, sein, ihr, ihn oder sie betreffend, daher suus, der Seine, Ihrige, sui, die Seinen, Ihrigen, suum, Neutr., das Seine, Ihrige, sein oder ihr, d. i. gehörig, bestimmt, festgesetzt.

## T.

Tăbernăcŭlum, i, n. (taberna), ein Zelt, besonders im Kriege.

Tăbŭla, ae, f., Brett, Schreibtafel, auch jeder schriftliche Aufsatz, Register, Verzeichniß, I, 29. tabulas conficere, Verzeichnisse aufstellen.

Tabulatum, Subst., etwas Getäfeltes, daher Stockwerk.

Tăcĕo, ui, itum, 2. schweigen, I, 17. verschweigen, aliquid, I, 17. tacitus, a, um, Adject., geheim, still.

Tăcĭtus, a, um, s. Taceo.

Tālĕa, ae, f., jedes abgeschnittene Stück, ferrea, Stückchen Eisen, eigentlich, Reis, Zweig.

Tămen, doch, jedoch.

Tămetsi oder Tamen etsi, obgleich, obschon.

Tandem, endlich, zuletzt.

Tango, tĕtĭgi, tactum, 3. berühren, gränzen, civitas Rhenum tangit, V, 3.

Tantŏpĕre oder Tanto opere, mit so großer Mühe, so sehr.

Tantŭlus, a, um, (Demin. von tantus), so klein.

Tantummŏdo od. Tantum modo, nur, nur bloß.

Tantus, a, um, so groß.

Tardo, avi, atum, are (tardus), transit., verzögern, aufhalten, hemmen, intransit., säumen, zaudern.

Tardus, a, um, langsam, matt, entkräftet.

Taurus, i, m. ein Stier.

Taxus, i, f., Taxusbaum, Eibenbaum, mit giftigen Beeren.

Tectum, Dach, Haus, (Tego.)

Tĕgĭmentum, Tĕgŭmentum, i, n. (tego), Decke, Hülle, Bedeckung.

Tĕgo, texi, tectum, 3. decken, bedecken, verstecken, VII, 45.

Tēlum, i, n., eigentl. Geschoß, als Pfeil, Wurfspieß, rc., jede Angriffswaffe.

Tĕmĕrārĭus, a, um (temere), unbedachtsam, verwegen, I, 31.

Tĕmĕre, Adv., von Ungefähr, ohne Ueberlegung, unbedachtsam, ohne Grund, leicht, non temere, nicht leicht.

Tĕmĕrĭtas, ātis, f. (temere), Unbedachtsamkeit, Unbesonnenheit, Verwegenheit.

Tēmo, ōnis, m., Wagendeichsel, per temonem percurrere, über die Deichsel hinlaufen, IV, 33.

Tempĕrantĭa, ae, f. (temporans), die Mäßigung seiner Begierden, Selbstbeherrschung.

Tempĕro, avi, atum, are (tempus), das rechte Maaß beobachten, sich mäßigen, sibi, I, 33. temperatus, a, um, gemildert, gemäßigt.

Tempestas, ātis, f. (tempus), die Zeit, Zeitpunkt, Wetter, Witterung, daher oft stürmisches Wetter, Sturm.

Tempus, ŏris, n. die Zeit, in reliquum tempus, für die Folgezeit, I, 20. tempus anni, Jahrszeit, hoc tempore, zu dieser Zeit, I, 3. Zeitpunkt, gelegene oder bequeme Zeit, die Zeitumstände.

Tendo, tĕtendi, tensum und tentum, 3. dehnen, spannen, ausstrecken, manus ad aliquem, ad, von der Richtung zu einem hin, II, 13. VII, 40. tentoria, Zelte aufschlagen, daher auch tendere, schlechthin, unter den Zelten campiren, VI, 37.

Tĕnĕo, tĕnui, tentum, 2. halten, festhalten, aliquid memoria, sich erinnern, I, 7. mit se, sein, sich befinden, loco, castris se ac paludibus tenuit, er hielt sich im Lager und durch Sümpfe geschützt, I, 40. III, 24. inne haben, besitzen, besetzt halten, I, 22. III, 2.

Tĕner, a, um, (teneo), zart, weich.

Tento, avi, atum, are (Freq. von tendo), berühren, versuchen, belli fortunam, I, 36. V. 55. zu erreichen suchen, VII, 86.

Tĕnŭis, e, dünn, schmächtig, schwach, valetudo, V, 40. ärmlich.

Tĕnŭĭtas, ātis, f. (tenuis), die Dünne, Armuth, Dürftigkeit.

Tĕnŭĭter, Adv., dünn, schwach,

Tĕres, ĕtis, rund.

Tergum, i, n. der Rücken, terga vertere, oder dare, fliehen, I, 52. III, 19.

Terni, ae, a (ter), drei, je drei.

Terrēnus, a, um (terra) aus Erde bestehend, tumulus, I, 43. also nicht steinigt, irden.

Terrĕo, ui, ĭtum, 2., schrecken, in Schrecken setzen, aliquem, auch seq. ne, es möchte.

Terrĭto, are (Freq. von terreo), schrecken, in Schrecken setzen.

Terror, ōris, m. (terreo), der Schrecken.

Tertĭus, a, um, der dritte, Adverbial. Tertium, zum dritten Male, Tertio, zum dritten Male, 3tens, dreimal.

Testāmentum, i, n. (testor), ein Testament, Vermächtniß, testamentum facere, obsignare, I, 39.

Testĭmōnĭum, i, n. (testis), Zeugniß, Beweis, res est testimonio, zum Beweise dient, V, 28.

Testis, is, c. ein Zeuge.

Testūdo, ĭnis, f. (testa), die Schildkröte, die schildkrötenförmige Bedeckung. Schutzdach, unter dem die Belagerer sicher standen.

Tignum, i, n. (tego), ein Balken oder Stück Bauholz.

Tĭmĕo, ui, 2. mit dem Accus., sich fürchten vor etwas, ohne Accus., fürchten, in Furcht sein, seq. Dativ., für einen oder etwas, VII, 44. 56. auch de, wegen, in Ansehung.

Tĭmĭde, Adv. furchtsam.

Tĭmĭdus, a, um (timeo), furchtsam.

Tĭmor, ōris, m. Furcht, was Furcht macht, der Schrecken, timor me occupat, Schrecken bemächtigt sich meiner, I, 39.

Tŏlĕro, avi, atum, are, ertragen, aushalten,

Tollo, sustŭli, sublātum, 3. aufheben, erheben, daher sublati, stolz, I, 15. sonst elati, V, 38, nehmen, wegnehmen, benehmen, I, 5. 25. VI, 29. zerstören, aufheben, I, 42.

Tormentum, i, n. (torqueo), Marter, Folter, auch Werkzeug, Maschine überhaupt, Wurfmaschine, Winde, Stricke.

Torrĕo, torrui, tostum, 2. dörren, braten, versengen.

Tŏtĭdem (st. tot itidem), eben so viele.

Totus, a, um, Gen. totius, ganz.

Trabs, ăbis, f. der Balken.

Trādo, dĭdī, dĭtum, 3., übergeben, überliefern, arma, I, 27. 28. II, 32. III, 21, überlassen, anvertrauen, zu eigen geben, VII, 39.

Trăgŭla, ae, f., eine Art Geschoß oder Wurfspieß, der vermittels eines Riemens (amentum) zurückgezogen wurde, V, 46. also in der Nähe gebraucht.

Trăho, traxi, tractum, 3., ziehen, wegziehen, schleppen, wegschleppen, I, 53.

Trājectus, us, m. (trajicio), das Hinübersetzen, Hinüberfahren, Ueberfahrt.

Trājicio, jēci, jectum, 3., (trans und jacio), hinüber oder wohin werfen oder schießen, durchstoßen, durchbohren, VII, 25.

Trāno, avi, atum, are, hinüber- oder durchschwimmen.

Tranquillĭtas, ātis, f. (tranquillus), die Ruhe, Stille, eigentlich des Meeres.

Trans, Praep., jenseit, trans montem, über, trans mare, über das Meer.

Transcendo od. Transscendo, di, sum, 3., (trans und scando), hinüber steigen.

Transdo s. Trado.

Transdūco, xi, ctum, 3., hinüber-

führen oder bringen, flumen, versetzen, ex inferiore in superiorem ordinem, in einen höheren Rang, VI, 40. auf seine Seite bringen, gewinnen, VII, 37.
Transĕo, ivi und ii, ĭtum, ire, hinüber gehen, I, V. über etwas gehen, passiren, I, 8. V, 18. vorbei gehen, verfließen, von der Zeit, III, 2.
Transfĕro, transtŭli, translātum, transferre, hinüber oder wohin tragen oder bringen, tropisch, wohin bringen, verlegen, concilium, VI, 3.
Transfīgo, xi, xum, 3., durchstechen, durchbohren, aliquem ferro, etwas durch etwas stechen, scutum, I, 25.
Transfŏdĭo, ŏdi, ossum, 3. durchbohren.
Transgrĕdĭor, essus sum, 3. hinüber oder wohin gehen, aliquem, über einen hinweggehen, VII, 25.
Transĭtus, us, m., das Hinübergehen, der Uebergang.
Transjectio, Transjectus etc., s. Traject. etc.
Transmissus, us, m. (transmitto), die Ueberfahrt.
Transno, are, s. Trano.
Transporto, avi, atum, are, überfahren, übersetzen.
Transrhēnānus, a, um, jenseits des Rheins befindlich.
Transtrum, i, n. sc. lignum, ein Querbalken, transtra, Verdeck, welches aus Querbalken besteht, III, 13. sc. scamnum, eine Querbank; daher Ruderbank.
Transversus, a, um, s. Transverto.
Transverto oder Transvorto, ti, sum, 3., wohin wenden oder richten, abwenden. Particip, transversus, in der Queere liegend, schief, schräg, fossa, II, 8. tropisch, transversa fortuna, feindseelig, ungünstig.
Trĕpĭdo, avi, atum, are (trepidus), ängstlich thun, sich fürchten, zittern.
Trēs, trĭa, drei.
Trĭbŭo, ŭi, ŭtum, 3. geben, erweisen, mittheilen, alicui aliquid, I, 43. zuschreiben, anrechnen, alicui aliquid, I, 13. wo der vorausgehende Satz mit quod das Object bildet, zu Gefallen thun, VI, 1.
Trĭbŭtum, i, n. Abgabe, Steuer.
Trĭdŭum, i, n. (se. spatium), drei Tage.
Trĭennĭum, i, n. (tres und annus), drei Jahre.
Trīginta, dreißig.
Trĭpartītus, a, um, (ter und partior), in drei Theile getheilt, dah. tripartito, Ablat., dreifach.
Triplex, ĭcis, (tres und plico), dreifach.
Trĭquetrus, a, um, dreieckig, insula, Britannien.
Tristis, e, traurig, betrübt.
Tristĭtĭa, ae, f. (tristis), Traurigkeit, das Finstere im Aeußern, im ganzen Betragen, I, 32.
Truncus, i, m. der Baumstamm.
Tŭba, ae, f. die Tuba, Trompete oder Posaune.
Tŭĕor, tuĭtus und tūtus sum, 2. sehen, ansehen, sorgen für etwas, begünstigen, vertheidigen, beschützen, schützen, aliquem; Particip. tutus, a, um. sicher, wohl verwahrt, locum ab hostibus tutum reddere, einen Ort gegen den Feind sichern, II, 5. tuto ab incursu hostium, VII, 36.
Tŭmultŭor, atus sum, ari, lärmen, unruhig sein.
Tŭmultŭōsus, a, um, voller Lärmen, lärmend, mit viel Geräusch.
Tŭmultus, us, m. jeder Tumult, Lärm, besonders naher Krieg.
Tŭmŭlus, i, m. ein Hügel, aufgeworfene Erde.
Turma, ae, f., eine Turme, Abtheilung der römischen Reiterei, dreißig Mann stark, der zehnte Theil einer ala, nach unserer Art Eskadron, jeder Haufen, Menge, Trupp, Rotte.
Turpis, e, häßlich, ungestaltet, im moralischen Sinne, schändlich, schimpflich.
Turpĭter, Adv., schimpflich.
Turpĭtūdo, ĭnis, f. (turpis), Häßlichkeit, häßliche Gestalt, Schimpf, Schande.
Turris, is, f., jeder Thurm oder sehr hohes Gebäude, auch Belagerungsthurm von Holz, den man an die Mauer der Stadt schob; turribus constitutis, nachdem die Thürme aufgestellt waren, II, 12.
Tūto, Adv., sicher, ohne Gefahr. S. Tutus in tueor.
Tūtus, a, um, s. Tueor.

## U.

Ubi, wo, auch ubi terrarum, wo in der Welt, wohin, als oder da, sobald als, I, 3.
Ubĭque, wo es nur sei, überall.

Ulciscor, ultus sum, 3., rächen, aliquem, sich an Jemanden rächen, strafen, ahnden, scelus, injuriam alicujus. I, 12. I, 14.

Ullus, a, um, irgend einer, einiger, einer von allen, substant., I, 8.

Ultra, Adv., jenseits, weiter hinaus. Praep. c. Acc., jenseits, drüber hinaus,

Ultro, von freien Stücken, ohne Veranlassung, jenseits, ultro citroque, auf beiden Seiten, hin und her, I, 41.

Ultus, a, um, s. Ulciscor.

Ululātus, us, m. (ululo), das Heulen, Geheul.

Unā, Adv., (eigentlich Abl. von unus, a, um), zugleich, zusammen.

Undĕcĭmus, a, um (undecim), der eilfte.

Undĭque (unde und que), von allen Seiten, überall.

Unĭversus, a, um, (von unus u. versus), ganz, sämmtlich.

Unus, a, um, ein, einer, eine, unus et alter dies, ein bis zwei Tage; ein einziger, allein, bloß, nur, ad unum omnes, alle zusammen; eben derselbe, einerlei, uno tempore, zu einer oder gleicher Zeit.

Urbānus, a, um (urbs), in, aus der Stadt, vorzüglich Rom.

Urgĕo od. Urguĕo, ursi, 2. drängen, zusetzen.

Urus, i, m. der Auerochs.

Usĭtātus, a, um, gewöhnlich, gebräuchlich, üblich.

Usus, us, m. (utor), der Gebrauch Brauchbarkeit, Nutzen, ex usu accidit res, es ereignet sich zum Vortheil, I. 30. usui esse, tauglich, nöthig sein, I, 38. II, 12. so auch ex usu, I, 50. III, 14. Gewohnheit, Erfahrung, in re militari, I, 39. II, 20. Nothwendigkeit, Bedürfniß, quum usus est, wenn es nöthig ist, IV, 2. VI, 15. so auch ex usu, wenn es nöthig oder vortheilhaft, VII, 78. auch der Fall, daher usu venire, durch einen Zufall geschehen, sich zutragen, erfolgen, VII, 9.

Ut oder Uti, Adv., mit dem Indicat. wie, gleichwie als, sobald als, I, 4. mit dem Conjunct., daß, damit.

Uter, ŭtra, ŭtrum, welcher von beiden, in utram partem, nach welcher Seite hin, I, 12.

Utor, ūsus sum, 3., aliqua re, I, 16. gebrauchen, Gebrauch machen von etwas, genießen, pace, I, 44. eodem jure, iisdem legibus uti, dieselben Rechte und Gesetze genießen, II, 3.

Utrinque oder Utrimque, Adv., von oder auf beiden Seiten.

Uxor, ōris, f., die Ehefrau, Gattinn, Gemahlinn, uxorem ducere, eine Frau nehmen, heirathen.

## V.

Văcātĭo, ōnis, f. (vaco), das Freisein von etwas, militiae, vom Kriegsdienste.

Văco, avi, atum, are, leer sein, unbewohnt sein, I, 28. unbebaut liegen, vom Felde, IV, 3.

Văcŭus, a, um (vaco), ledig, leer, ab aliqua re oder bloß re, ab defensoribus, gewöhnlicher Ausdruck für unbesetzte Plätze, castra vacua.

Vădum, i, n. seichtes Wasser, ein seichter Ort im Wasser, wo man zu Fuße durchgehen kann.

Vāgīna, ae, f. die Scheide.

Văgor, atus sum, ari (vagus), umher schweifen, unstät sein.

Vălĕo, ui, ĭtum, 2., gesund sein, stark sein, vermögen, gratia, auctoritate, valeo plurimum auctoritate, mein Ansehen gilt sehr viel, II, 4. V, 4. valent pedestribus copiis, ihre Stärke besteht im Fußvolk, II, 17. III, 20. V, 3.

Vallis und Valles, is, f., ein Thal.

Vallum, i, n. (vallus), die Pallisaden zusammen, Verschanzung, der Wall, pro vallo carros objecerant, sie hatten statt eines Walles die Wagen vorgeschoben, I, 26.

Vallus, i, m. ein Pfahl, besonders zur Verschanzung des Lagers.

Vărĭĕtas, ātis, f (varius), Mannigfaltigkeit, in Ansehung der Farben, überhaupt, Mannigfaltigkeit, Abwechselung.

Vărĭus, a, um (von varus, a, um), abweichend, mannigfaltig, verschieden, abwechselnd.

Vasto, avi, atum, are (vastus), verwüsten, verheeren, I, 11.

Vastus, a, um, wüst, öde, groß, ungeheuer.

Vātĭcĭnātĭo, ōnis, f. (vaticinor), Weissagung, Prophezeiung.

Vectīgālis, e (veho), was an

Abgaben an den Staat oder sonst Jemanden gezahlt wird; daher vectigal (st. vectigale), Subst., Abgaben, Einkünfte von Zehnten, (decumae), Weidegeld (scriptura), Salinen u. s. w. I, 18. 36. Abgaben zu geben verbunden, steuerbar, zinsbar, IV, 3.

Vectōrĭus, a, um (vector), zum Fahren oder Ueberfahren dienlich, navigium, Transportschiff.

Vĕhĕmenter, Adv., heftig, mit Heftigkeit, sehr, vehementer commotus, sehr beunruhigt, I, 37.

Vēlōcĭtas, ātis, f. Geschwindigkeit, Behendigkeit.

Vēlox, ōcis, geschwind, behend, schnell.

Vēlum, i, n., eine Hülle, besonders ein Segel.

Vĕlut oder Vĕlŭti, wie, gleich wie, so wie.

Vēnātĭo, ōnis, f. (venor), das Jagen, die Jagd.

Vēnātor, ōris, m. (venor), der Jäger.

Vendo, dĭdi, dĭtum, 3., (contr. st. venum do), verkaufen.

Vĕnĭa, ae, f. Willfahrung, Gnade, Verzeihung, Vergebung.

Vĕnĭo, veni, ventum, 4., kommen, tropisch, in discrimen, in Gefahr gerathen; in mentem, in die Gedanken kommen, einfallen.

Ventĭto, are (Freq. von venio), kommen, besonders oft.

Ventus, i. m., der Wind, vento se dare, sich dem Winde Preiß geben, III, 13.

Vēr, vēris, n., der Frühling, primo vere, im Anfang des Frühlings.

Verbum, i, n., das Wort, verba facere, reden, II, 14.

Vĕrĕor, ĭtus sum, 2., scheuen, sich scheuen, fürchten vor etwas, bella; besonders folgt ne, es möchte, I, 19. od. ut, es möchte nicht.

Vergo, si, 3., etwas wohin neigen oder lenken, kehren, (sc. se), sich neigen, sich wohin kehren, daher von der Lage, dehnen.

Vēro, aber, wirklich.

Verso, avi, atum, are (Freq. v. verto), drehen, herum drehen, hin und her schütteln, bewegen, fortuna utrumque versavit, das Schicksal wechselte mit beiden, V, 44. daher versari, gedreht werden, sich drehen, sich wo befinden, sich aufhalten oder sein, II, 18. 23. cum aliquo, sich zu einem halten, I, 45. inter aciem versari, in der eigentlichen Schlachtlinie kämpfen, I, 52.

Versus, ein Vers, Gesang, Zeile, Spruch.

Verto oder Vorto, ti, sum, 3., kehren, wenden, terga, fliehen, IV, 35.

Vērus, a, um, wahr, wirklich, häufig statt aequus, recht, der Ordnung gemäß, IV, 8.

Vĕrūtum, i. n. (veru) ein Spieß, Wurfspieß, mit dreischneidiger Spitze.

Vesper, ĕris, m., u. Vesperus oder Vesper, eri, der Abendstern, der Abend.

Vestīgĭum, i, n. der Fußstapfen, Spur, Tritt oder Schritt, Ort oder Fleck, worauf man tritt oder steht, Stelle, auch Zeitpunkt, e vestigio, in demselben Augenblick, V, 5, VII, 25. temporis, Zeitpunkt.

Vestĭo, ivi, itum, 4. (vestis), kleiden, bekleiden, bedecken.

Vestĭtus, us, m. (vestio), die Kleidung.

Vĕtĕrānus, a, um (vetus), alt, besonders miles veteranus, und bloß veteranus, ein alter, versuchter Soldat, I, 24.

Vĕto, ui, ĭtum, are, verbiethen, seq. Accusat. cum Infinit., oder ne, auch steht der Accus. ohne Infinit., z. E. bella, widerrathen.

Vĕtus, ĕris, Comp. vĕtĕrior, Superl., veterrimus, eigentlich was lange da gewesen ist, im Gegensatze von recens, daher alt, vorig, ehemalig.

Vexo, avi, atum, are, schütteln, mißhandeln, I, 14. IV, 15. beunruhigen, hostes, VI, 43.

Vĭātor, ōris, m. (vio, are), ein Reisender, ein Wandersmann.

Vĭcēni, ae, a, zwanzig, je zwanzig.

Vĭcies, zwanzigmal.

Vicinĭtas, ātis, f., die Nachbarschaft, Nähe.

Vĭcis oder Vix (Nom. kommt nicht vor), cis, f., der Wechsel, Stelle, daher in vicem, an die Stelle, an Statt.

Victĭma, ae, f. (vinco), ein Opferthier, Opfer, Schlachtopfer.

Victor, ōris, m. (vinco), der Sieger, auch adj, siegend, siegreich, exercitus.

Victōrĭa, ae, f. (victor), der Sieg, victoriam reportare, ferre ex aliquo, siegen.

**Victus**, us, m. (vivo), das Leben, die Lebensart, Nahrung.

**Vīcus**, i, m., Dorf, Flecken, in einer Stadt eine Reihe Häuser, die Straße, in sofern sie an den Seiten mit Häusern besetzt ist.

**Vĭdĕo**, vīdi, vīsum, 2. sehen, erblicken, aliquem, zusehen, I, 15. sorgen, Passiv. videor, visus sum, gesehen werden, besonders oft erscheinen, den Schein haben; auch heißt videri, gut dünken, belieben, colloquendi causa visa non est, der Vorschlag zu einer Unterredung gefiel ihm nicht, I, 47. II, 20. IV, 8. V, 36. 56.

**Vĭgĭlĭa**, ae, f. (vigil), das Wachen, die schlaflose Nacht, das Nachtwachen zur Sicherheit der Stadt oder eines anderen Orts, besonders des Lagers, da denn im römischen Lager die Nacht in vier Wachen abgetheilt war.

**Vīmen**, īnis, n. (vico), was zum Flechten oder Binden dient, Reis, Gerte, Ruthe.

**Vincĭo**, vinxi, vinctum, 4., binden, fesseln, catenis, I, 53.

**Vinco**, vīci, victum, 3., siegen, gewinnen, Recht behalten, V, 30.

**Vincŭlum** oder **Vinclum**, i, n. (vincio), ein Band zum Binden, besonders sind vincula die Bande, Fesseln eines Missethäters; daher Gefängniß, in vincula conjicere, ins Gefängniß werfen, IV, 27.

**Vindĭco**, avi, atum, are (von vim und dico), Anspruch machen an etwas, es als sein Eigenthum verlangen, besonders gerichtlich, als an sein Eigenthum Anspruch machen; vindicare in libertatem, in Freiheit setzen, VII, 1. libertatem vindicare, VII, 76. strafen, bestrafen, in aliquem, III, 16.

**Vīnĕus**, a, um (vinum), aus Wein bestehend, daher vinea, ae, Subst., sc. terra, ein Weinberg, sc. porticus, Weinlaube, daher wegen der Aehnlichkeit, ein Schutzdach bei Belagerungen, vineas agere, die Schutzdächer der Mauer nahe bringen, II, 12. 30.

**Vīnum**, i, n. der Wein.

**Vĭŏlo**, avi, atum, are (vis), verletzen, beleidigen.

**Virgultum**, i, n. (st. virguletum, von virgula), ein Gebüsch, Gesträuch.

**Virtus**, ūtis, f. (vir), eigentlich Mannheit; daher Wirksamkeit, Bravheit, Tapferkeit, Herzhaftigkeit, I, 1. Ausdauer, V, 8. Tugend.

**Vīs**, is, f., Plural vires, Gewalt, Kraft, Gewalt gegen Jemanden, vim facere, Gewalt brauchen, I, 6. I, 8. V, 7. vi oder per vim, mit Gewalt, I, 14. III, 11. Gewalt, Macht, Bemühung, omni vi; Kraft, Einfluß, vim habere ad aliquam rem, VI, 17. Menge, auri, Bedeutung, Sinn.

**Vīta**, ae, f., das Leben.

**Vīto**, avi, atum, are, meiden, vermeiden, tela, suspiciones, I, 20.

**Vĭtrum**, i, n., Glas, Waid, ein Kraut, welches blau färbt (Isatis tinctoria L.) heißt auch glastum V, 14. inficiunt se vitro Britanni, sie färben sich blaugrün, und zwar inficiunt, daß die Farbe in die Haut eindringt.

**Vīvo**, vixi, victum, 3. leben, sich *unterhalten*, nähren, essen und trinken.

**Vīvus**, a, um (vivo), lebendig.

**Vix**, kaum, mit genauer Noth, mit Mühe.

**Vŏco**, avi, atum, are (vox), rufen, laden, vorladen, I, 19. 20. einladen, daher auffordern, VII, 32.

**Vŏlo**, vŏlŭi, velle, Anom., wollen, Willens sein, gern sehen, wünschen.

**Vŏluntārĭus**, a, um, *freiwillig*; daher voluntarius, sc. miles, *ein freiwillig* dienender Soldat,

**Vŏluntas**, ātis, f. (volo, velle), der Wille, das Wollen, die Neigung, Neigung gegen Jemanden, I, 18. V, 4. Einwilligung, Bewilligung, I, 7. sua voluntate, mit seinem Willen, ejus voluntate, mit seiner Bewilligung, I, 39.

**Vŏvĕo**, vōvi, vōtum, 3., geloben.

**Vox**, vōcis, f., die Stimme, Wort, Ausspruch, das Reden, Sprechen, Gespräch. I, 39.

**Vulgo**, Adv. (von Vulgus), s. Vulgus.

**Vulgus** oder **Volgus**, i. n., öfter als m., das Volk, Leute ohne Unterschied, daher vulgo, Ablat., durchgehends, allgemein.

**Vulnĕro**, avi, atum, are (vulnus), verwunden, aliquem.

**Vulnus** oder **Volnus**, eris, n., die Wunde.

**Vultus** oder **Voltus**, i, m., das Gesicht, Gesichtszüge, Mienen, Plur. acerbi, finstre Mienen, boni, freundliche.

# Geographisches Register.


**Aduatŭca**, VI, 32. ein befestigter Ort, im Gebiete der Eburonen, das heutige Tongern im Lüttichschen.
**Aduatŭci**, II, 4. 16. 29, 31. ein Germ. Volk, seit dem Cimbrischen Kriege zwischen Maas u. Schelde wohnend.
**Aedui**, I, 10. 11 u. a. Gall. Volk, zwischen Liger (Loire) und Arar, (Saône) bis gegen Lugdunum (Lyon) herunter, bewohnten die Départements de la Côte d'or, de la Nièvre, de Saône et Loire, et du Rhône.
**Agendĭcum**, VI, 44. Hauptstadt der Senones, Sens in der Champagne.
**Alesia**, VII, 68. feste Stadt der Mandubier im celtischen Gallien, westl. von Dijon, bei dem heutigen Flecken Alise.
**Allobrŏges**, I, 6. begränzt nördlich und westlich vom Rhodanus, südlich von der Isara (Isère), östlich bis in die Alpen hinein wohnend, also im nördlichen Theile der Provinz Dauphiné, und im Herzogth. Savoyen; schon vor Caesar von Fabius Maximus unterworfen.
**Ambarri**, I, 11. Gall. Volk, an der Ostseite des Arar, zwischen den Aeduern und Allobrogen.
**Ambiāni**, II, 4. 15. VII, 75. im Belg. Gallien, Hauptst. Samarobriva.
**Ambibări**, VII, 75. zu Aremorica gehörig, in der heut. Normandie.
**Ambiliāti**, III, 9. Gall. Volk, dessen Wohnsitze ungewiss sind; selbst die Richtigkeit der Namen ist zweifelhaft. Nach Reichard: Abbeville.
**Ambivarĕti**, Clienten der Aeduer II, 75. 90.
**Ambivarīti**, Belg. Volk, am linken Ufer der Maas. VI, 9.
**Anartes**, VI, 25. Bewohner des alten Daciens, in der Gegend der Theiss im heutigen Ungarn, bis zu ihnen reichte der hercynische Wald.
**Ancalites**, im südöstl. Britannien. VI, 21.
**Andes**, im heutigen Anjou, nördl. von der Loire, mit der Stadt Juliomăgus. II, 35.
**Aquileja**, St. in Ober-Italien, der Gallia Transpadana, I, 10.
**Aquitānia**, I, 1. 39, III, 20. einer der 3 Hauptheile Galliens. Diese 3 Theile sind nämlich: 1) das Land der Celten, oder Gallia im engeren Sinn; 2) das Land der Belgen u. 3) Aquitanien. Die Bewohner des letzteren waren iberischen Ursprungs und von den übrigen Galliern durch Sprache, Sitten und Gewohnheiten durchaus verschieden. In ihrem Lande zwischen den Pyrenäen und der Garonne wohnten über 20 kleine Völkerschaften; von den Celten gehörten nur die Bituriges Vibisci mit der Hauptst. Burdigala (Bourdeaux) zu Aquitanien. Das Land der Celten oder Gallien im engeren Sinne lag zwischen der Garonne, Marne, Seine, dem Ocean, dem Rhein, den Alpen u. dem mittelländischen Meere, und schloss auch die Gallia Provincia, Provincia Romana oder nostra ein, welche nur insofern davon zu trennen ist, als sie schon vor Caesar von den Römern unterjocht war. Die Belgen wohnten von den Celten nordwärts bis zum nördlichen Ocean u. dem

Rhein. Diese 3 Theile bildeten von Rom aus gerechnet die Gallia transalpina oder ulterior, im Gegensatz gegen die Gallia cisalpina oder citerior, das von eingewanderten Galliern bewohnte Ober-Italien, welches sich von den Alpen bis zum Rubico erstreckte; es war getheilt in die cispadana u. transpadana, diesseits und jenseits des Po. Die transalpina hiess auch braccata, die cisalpina togata.

Arar, Fluss in Gallien, Saône. I, 12.

Arduenna, V, 3. VI, 29. Ardennenwald, erstreckte sich von den Trevirern am Rhein durch das Land der Remer und Nervier bis an die Schelde. Die von Cäsar VI, 29. angegebene Länge ist zu gross.

Armorĭca, V, 53. VII, 75. in celtischer Sprache Küstenland; die Bretagne und Normandie.

Arverni, I, 31. 45. VII, 76. im heutigen Auvergne, östl. bis an den Liger und südl. bis an die Sevennen.

Atrĕbătes, II, 4, 16. 23. VII, 75. im heutigen Artois. (Dép. du Pas de Calais.)

Avarĭcum, Stadt der Bituriger, Bourges. VII, 13. 31. 47.

Aulerci Brannovĭces, VII, 75. in der Nachbarschaft der Aeduer.

Aulerci Diablintes und Cenomanni, im heutigen le Maine. VII, 75.

Aulerci Eburovĭces, III, 17. im südöstl. Theile der Normandie und einem Stücke von Isle de France, mit der Hauptst. Mediolanum, jetzt Evreux.

Ausci, im südöstl. Gallien, Hauptstadt Augusta das heutige Auch. III, 27.

Axŏna, Fluss im Belg. Gallien, Aisne, II, 5. 9.

## B.

Bacēnis, die westliche Seite des Thüringer Waldes; nach Andern der Harzwald, VI, 10.

Batavorum insula, IV, 10. die Insel, welche gebildet wird vom nördlichen Rheinarm, von der Waal mit der Maas und vom Ocean.

Belgium, ein Theil des Belgischen Galliens, umfasste die Bellovacer, Atrebater und Ambianer. V, 24. 25. 46.

Bellocassi, auch Velocasses u. Veliocasses, an der Küste der Normandie, am rechten Ufer der Seine, mit der Hauptst. Rothomagum. (Rouen) VII, 75.

Bellŏvăci, II, 4. 13. VII, 5. 75. im Belg. Gallien, zwischen den Flüssen Seine, Oise (Isăra) und Somme (Samăra), um das heutige Beauvais. Hauptst. Bratuspantium.

Bibracte, Stadt der Aeduer, später Augustodunum genannt, jetzt Autun. I, 23. VII, 55. 63.

Bibrax, II, 6. eine Stadt der Remer, von ungewisser Lage (Braine?)

Bibrŏci, Volk im südöstl. Britannien. V, 21.

Bigerriŏnes, III, 27. Volk im südl. Gallien, am Adour. (Dép. des hautes-Pyrénées.)

Biturĭges, VII, 5. an dem Liger, welcher sie von den Aeduern trennte, im heutigen Berry, Bourbonnois und vielleicht einem Theile von Touraine.

Boji, I, 5. 25. 28. ursprüngl. im nordwestl. Gallien, dann ausgewandert nach Germanien, im Hercynischen Walde wohnend, später nach Süden gedrängt, zogen sie mit den Helvetiern nach Gallien, u. erhielten Wohnsitze im Lande der Aeduer.

Bratuspantium, Stadt der Bellovaker, II, 13. in der Nähe des heutigen Breteuil in der Picardie.

## C.

Cabillŏnum, VII, 42. 90. Stadt der Aeduer am Arar. Châlons sur Saône.

Cadurci, VII, 4. 75. im südl. Gallien, im heutigen Quercy.

Caeraesi, ursprünglich ein Germ. Volk, im Belg. Gallien, in der Nähe von Lüttich. II, 4.

Caletes, II, 4. in der Normandie,

auf der nördl. Seite der Seine zu den civitates Armoricae gehörend, jetzt das Land Caux.

Cantăbri, Volk im Tarraconensischen Spanien, im heutigen Biscaya. III, 7.

Cantium, Landstrich in Britannien, Kent. V, 13. 22.

Carcăso, Stadt im südl. Gallien, auf der Strasse zwischen Tolosa und Narbo, Carcassone in Languedoc. III, 20.

Carnūtes, am Liger, im heutigen Chastrain und Orléans, mit der Hauptst. Genabum, später civitas Aurelianorum, daher Orléans. II, 35. V, 25. 56. VII, 2.

Cassi, im südöstl. Britannien. V, 21.

Caturĭges, in Dauphiné; der Name findet sich noch in Chorges. I, 10.

Cebenna oder Gebenna, Gebirge der Sevennen. VII, 8. 56.

Cenimagni, in Britannien, in der jetzigen Grafschaft Norfolk. V, 21.

Cenomanni, siehe Aulerci.

Centrōnes, in Savoyen.

Centrones, im belg. Gallien, unfern Brügge. I, 10. V, 39

Cherusci, Germ. Volk zwischen der Weser u. Elbe, dem Harze u. der Aller. VI, 10.

Cimbri, I, 33. 40. VII, 77. Germ. Volk im Norden von Deutschland, oder nach Einigen, Jütland.

Cocosātes, III, 27. im südl. Gallien, in Gascogne.

Condrūsi, II, 4. VI, 32. Germ. Volk im Belg. Gallien, auf dem rechten Ufer der Maas.

Confluens Mosae et Rheni. IV, 15. der Punkt, wo die Waal sich vom Rheine trennt u. zur Maas sich hinwendet, unterhalb Emmerich.

Curiosolĭtae, ein armorisches Volk im celtischen Gallien. Dép. côtes du Nord. II, 34. III, 7. VII, 75.

D.

Daci, VI, 25. Bewohner von Dacia, jetzt Siebenbürgen, Moldau, Wallachei.

Danubius, hiess die Donau von der Quelle bis zum Wasserfalle bei Orsova, von da bis zur Mündung Ister.

Decetia, Stadt auf einer Insel des Liger, VII, 33. Decize. (Dép. de la Nièvre.

Diablintes, s. Aulerci.

Dubis, Fluss in Burgund, Doubs, entspringt auf dem Jura und ergiesst sich in den Arar, I, 38.

Durocortŏrum, Stadt der Remer. Rheims. II, 3. VI, 44.

E.

Eburones, II, 4. IV, 6. V, 28. VI, 24. 34. 43. im Belg. Gallien, in der Gegend von Lüttich und Aachen.

Elăver, Fluss in Gallien, Allier. VII, 34.

Elusātes, in Aquitanien, Hauptstadt Elusa, III, 27.

Essui, im celtischen Gallien, ungewissen Wohnsitzes, V, 24.

G.

Gabăli, VII, 64. 75. in Languedoc. (Dép. de la Lozère), mit der Hauptstadt Anderitum.

Gallia togata, so viel als Gallia Cisalpina oder citerior.

Garĭtes, III, 27. im südwestlichen Gallien, wahrscheinlich im heutigen Gaure. (Dép. du Gers.)

Gărumna, Fluss in Gallien, Garonne, I, 1.

Garumni, an der Quelle der Garumna, III, 27.

Genăbum, Stadt der Carnutes. Orléans, VII, 3. 11.

Genĕva, Stadt der Allobroger. Genf, I, 7.

Gergovia, St. der Arverner, VII, 4. 34. 36. 41.

Gergovia, St. der Bojer in Gallien, VII, 9.

Gorduni, im belg. Gallien, V, 39.

Grajocĕli, gall. Volk in den Alpen, I, 10.

Grudii, im belg. Gallien an der Schelde, Westflandern, V, 39.

## H.

Harūdes, I, 31. 37. 51. German. Volk, dessen ursprüngliche Sitze im Stifte Aarhuus; sie waren vom Cimbrischen Zuge übrig geblieben.
Helvetii, Gall. Volk zwischen Rhodanus und Rhenus, dem Gebirge Jura und den rhätischen Alpen, I, 2.
Helvii, in den Cevennen an der Rhone, in der Provincia, VI, 24. 25.
Hercynia silva, VI, 21. 25. der Gesammtname für alle die zusammenhängenden Gebirgswälder, welche Deutschland vom Rhein und von der Donau in der geraden Richtung ihres Laufes nach Osten bis nach Ungarn, durchzogen. (Er umfasste den Schwarzwald, Odenwald, Spessart, die Rhön, die Fuldischen und hessischen Waldungen, den Thüringer, Frankenwald, den Fichtelberg; dann die nordöstl. Züge vom Erzgebirge bis an die Karpathen und die südöstl. Züge vom Böhmerwald an).
Hibernia, Irland.

## I.

Illyricum, II, 35. III, 7. das Küstenland von den Ceraunischen Bergen bis Triest.
Itius portus, Stadt an der Britannien gegenüber liegenden Gall. Küste; einige nehmen ihn für das heutige Calais, andere für Witsand, auch wohl für Boulogne, V, 2.

## L.

Latobrigi, Germ. Volk, I, 5. 23. 29. nach Einigen: im Breisgau.
Lemānus, lacus, Genfer See.
Lemōnum, später Pictavi, Poitiers.
Lemovīces, im heutigen Limoisin. VII, 4.
Lepontii, ein Alpenvolk, am Tessinos, zwischen dem Gotthard und dem Lago Maggiore, Nachbarn der Nantuater, IV, 10.
Levăci, im Belg. Gallien, auf der westl. Seite der Schelde, V, 39.
Leuci, I, 40. in einem Theile des heutigen Lothringens, und der Champagne. Ihr Hauptort Tullium, das heutige Toul.
Lexovii, in der heutigen Normandie, III, 9. 11. 17. 29.
Liger, Loire.
Lingŏnes, I, 26. 40. IV, 10. an den Vogesen, um die Quellen der Maas und Marne; in der Gegend des heutigen Langres.
Lutetia, St. der Parisier auf einer Insel der Sequăna. Paris.

## M.

Magetobrĭa, I, 31. wahrscheinlich in der Nähe des heutigen Fleckens Pontailler in Burgund, das heutige Moigte de Broie.
Mandubii, VII, 68. 78. in Burgund mit der Hauptstadt Alesia.
Marcomani, I, 51. Germ. Volk, nach Einigen in den Gegenden zwischen Main, Donau und *Rhein*, nach Anderen auf der Südseite der Donau. Später in Böhmen.
Matiscō, St. der Aeduer, Mâcon an der Saone.
Matrŏna, I, 1. Marne.
Mediomatrĭci, IV, 10. an der Mosel, im nördl. Lothringen, um das jetzige Metz.
Meldae oder Meldi, V, 5. nach Einigen in dem Winkel zwischen der Seine und Marne, nach Anderen in Meaux.
Melodūnum, VII, 58. Stadt der Senones. Melun.
Menapii, II, 4. III, 9. IV, 4. u. a. ursprünglich ein Germ. Volk im Belg. Gallien, an beiden Ufern des Rheins bis über die Maas.
Metiosēdum, VII, 61. Stadt der Parisier an der Seine, oberhalb Paris.
Mona, V, 13. die Insel Man, zwischen Grossbrit. u. Irland.
Mŏrĭni, II, 4. III, 9. am äussersten Ende des Belg. Galliens, zwi-

...chen Schelde und Lys, an der Meeresküste bis Boulogne.
...sa, Fluss im Belg. Gallien. Maas.

## N.

Nannētes, III, 9. auf der rechten Seite des Liger in der Gegend von Nantes.
Nantuātes, im westl. Graubündten.
Narbo, Narbonne, in der Provincia, III, 20. VII, 7.
Nemetes, Germ. Volk am linken Rheinufer, in der Gegend von Speier.
Nemetocenna, Stadt der Atrebater, wahrscheinlich Arras, VIII, 46. 52.
Nervii, II, 4. 15. 17. V, 39. VI, 2. ursprüngl. Germ. Volk im Belg. Gallien, in Hennegau. Ihre Herrschaft erstreckte sich bis an die Meeresküste.
Nitiobriges, im aquitan. Gallien, an der Garonne, VII, 7, 31.
Noreja, Friesach in Kärnthen.
Noviodūnum, VII, 85. Stadt der Bituriger. Nouan-le-Zuzélier, nach Andern: Neuvy sur Baranjon.
Noviodūnum, VII, 55. St. der Aeduer an der Loire: Nevers.
Noviodūnum, II, 12. Stadt der Suessionen. Soissons.

## O.

Oceanus, bei Cäsar das Atlantische Meer, im Gegensatze zu mare nostrum, Mittelländisches Meer.
Ocēlum, St. in den Alpen.
Octodūrus, III, 1. Ort der Veragrer, Martigny.
Orcynia silva, VI, 24. ein Theil des Hercyn. Waldgebirges, auf der Gränze zwischen Mähren u. Ober-Schlesien bis zu den Carpathen.
Osismii, II, 34. III, 9. im Belg. Gallien, im nordwestl. Theile der heutigen Bretagne.

## P.

Padus, Fl. Po. V, 24. in der Gallia cisalpina.
Paemāni, German. Volk im Belg. Gallien, bei Lüttich östl. von der Maas, II, 4.
Parīsii, an der Seine, in Isle de France, VI, 3.
Petrŏcŏrii, im südwestl. Gallien, VII, 75. Hauptst. Vesunna.
Pictŏnes, Gall. Volk an den südl. Ufern der Loire, im heutigen Poitou, III, 11. VIII, 26.
Pirustae, Volk in Dalmatien, V, 1.
Pleumoxii, im Belg. Gallien, in der Gegend des heutigen Winoxbergen, V, 39.
Preciani, im südwestl. Gallien, um Bresac, III, 27.
Provincia Romana, I, 8. 10. im südöstlichen Gallien, Languedoc, Provence, Dauphiné, auch Gallia Bracata, Narbonensis, Viennensis.

## R.

Raurăci, I, 5. VI, 25. VII. 75. am südl. Ufer des Rheins, von der Mündung der Aar bis nach Basel, Hauptst. Augusta Rauracorum, das heutige Augst in der Nähe von Basel.
Remi, II, 3. V, 54. u. a. im Belg. Gallien, zwischen den Flüssen Matrona und Axona, in der Gegend des heutigen Rheims.
Rhedŏnes, in der Gegend des heutigen Rennes in Bretagne.
Rhenus, Fl. Rhein, I, 1. IV, 10.
Rhŏdănus, Fl. Rhone, I, 1.
Rutēni, I, 45. VII, 5. 7. im heutigen Albigeois und Rovergue. Hauptst. Segodunum (Rhodez).

## S.

Sabis, Fl. Sambre, II, 16. 18.
Samarobrīva, St. der Ambianer. Amiens, V, 24. 47. 53.
Santŏnes, an der Westküste, nördlich von der Garonne.

MAR 21 1907
UNIVERSITY OF MICHIGAN
3 9015 06301 2473